

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_BUCH 28
ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

KAPITEL 2_BUCH 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION



Ein Projekt der Wiener Sportstätten mit driendl architects

Wien 2024
© Sportstätten Betriebsgesellschaft m.b.H.



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

Wissenschaftliche Bestandsanalyse des Wiener Ernst Happel Stadions

IMPRESSUM

Herausgeber

„Wissenschaftliche Bestandsanalyse – Das Wiener Praterstadion - Ernst Happel Stadion“:
Wiener Sportstätten Betriebsgesellschaft mbH,
architektonische und technische Leitung Mag. Georg Driendl
Wien, Jänner 2024

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

INHALT:

Vorwort und Beschreibung der Bestandsanalyse - Zielsetzung, Methode, Dokumentation, Ausblick.

KAPITEL 1 historische Entwicklung

Vorwort - Beschreibende Kurzübersicht der ursprünglichen Zielsetzungen und der Nutzungsgeschichte

KAPITEL 2 Archivmaterial inkl. Quellen und Bezüge

Vorwort - Sammlung und Digitalisierung aller Pläne und Unterlagen aus dem Archiv der Wiener Sportstätten Betriebsgesellschaft mbH., Sport Wien und der Baubehörde. Eine Anfrage an das Südwestdeutsche Archiv für Architektur und Ingenieurbau bezüglich des Nachlass Otto Ernst Schweizer wurde verschickt, die Pläne sind digital nicht verfügbar.

KAPITEL 3 3D Bestandsvermessung und Fotodokumentation

Vorwort - Beschreibung der vermessungstechnischen Bestandserfassung mittels Laserscan

KAPITEL 4 Reverse Engineering (3D Modell)

Vorwort - Reverse Engineering; Beschreibung der Herstellung eines digitalen 3D Modells auf Basis der Ausführungspläne des Archivs der Wiener Sportstätten Betriebsgesellschaft mbH, Sport Wien sowie der Baubehörde und die zugehörige integrierte Verknüpfung (Navigation)

KAPITEL 5 Anpassung zur Fortnutzung/Instrumentarium "Digitaler Zwilling"

Vorwort - Beschreibung, wie anstehende Maßnahmen zur Instandhaltung und Kontrollüberprüfung, sowie Entwicklungspotentiale für künftige Nutzungen und Adaptierungen im Hypermodell, vorab erkannt, dargestellt, approbiert, visualisiert, berechnet und dann operativ ein und/oder umgesetzt werden können.

ANNEX Quellenangaben und Glossar

Auswahl und Auflistung der Bezugsquellen und verwendeten Programme; Glossar

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

- BAU – Archivmaterial Praterstadion – Ernst Happel Stadion

DIGITALE UNTERLAGEN AUS DEM ARCHIV DER WIENER SPORTSTÄTTEN / STAND JÄNNER 2024

(DERZEIT VORLIEGEND) 1882 - 2024

Exklusiv EHS Fotos und EHS Div. Historie

EHS BAU

1930_04_27-Blatt 1-Stadtbauamt-Mittl Umgang Südwest-Bestandspl.PDF
1930_04_27-Blatt 1-Stadtbauamt-Sitz u Stehplätze oben links-Bestandspl.PDF
1930_04_27-Blatt 2-Stadtbauamt-Erdgeschoß Südost-Bestandspl.PDF
1930_04_27-Blatt 2-Stadtbauamt-Mittl Umgang Nordwest-Bestandspl.PDF
1930_04_27-Blatt 2-Stadtbauamt-Sitz u Stehplätze oben rechts-Bestandspl.PDF
1930_04_27-Blatt 3-Stadtbauamt-Erdgeschoß Nordwest-Bestandspl.PDF
1930_04_27-Blatt 3-Stadtbauamt-Mittl Umgang Nordost-Bestandspl.PDF
1930_04_27-Blatt 3-Stadtbauamt-Sitz u Stehplätze unten rechts-Bestandspl.PDF
1930_04_27-Blatt 4-Stadtbauamt-Erdgeschoß Nordost-Bestandspl.PDF
1930_04_27-Blatt 4-Stadtbauamt-Mittl Umgang Südost-Bestandspl.PDF
1930_04_27-Blatt 4-Stadtbauamt-Sitz u Stehplätze unten links-Bestandspl.PDF
1930_04_27-Stadtbauamt-Schnitt Hauptstiege-Bestandspl.PDF
1930_09_01-Plan 16-Stadtbauamt-Alter Situationsplan-Aufnahmepl.PDF
1930_09_01-Stadtbauamt-Lageplan-.pdf
1930_xx_xx-xxxx-Erdgeschoss_HKLS_Elektro.pdf
1930_xx_xx-xxxx-Grundriss auf Höhe Mittelumgang_Übersicht.pdf
1931_12_01-Plan 1-Stadtbauamt-Lageplan-Aufnahmepl.PDF
1931_12_01-Stadtbauamt-Lageplan_Ausführung der Verkehrsbeleuchtung-Ausführungspl.pdf
1931_12_01-Stadtbauamt-Lageplan-1.pdf
1931_12_01-Stadtbauamt-Lageplan-2.pdf
1931_12_01-Stadtbauamt-Lageplan-Bestandspl.pdf
1932_01_01-Stadtbauamt-Hauptkampfbahn_Erdgeschoß.pdf
1932_02_26-Stadtbauamt-Hauptkampfbahn Schnitt durch Hauptaufmarschtunnel A-Bestandsp
1932_02_26-Stadtbauamt-Hauptkampfbahn Schnitt durch Hauptstiege A-Bestandsp
1932_03_01-Stadtbauamt-Hauptkampfbahn Erdgeschoß-Bestandspl.PDF
1932_03_01-Stadtbauamt-Hauptkampfbahn Normalschnitt Deckblatt-Bestandspl.PDF
1932_03_01-Stadtbauamt-Hauptkampfbahn Schnitt durch Hauptaufmarschtunnel B-Bestandspl.PDF
1932_03_01-Stadtbauamt-Hauptkampfbahn Schnitt durch Hauptstiege B-Bestandspl
1932_03_01-Stadtbauamt-Hauptkampfbahn Schnitt durch Hauptstiege-Bestandspl.pdf
1932_03_01-xxxx-Stadtbauamt-Hauptkampfbahn Schnitt durch Hauptstiege-Bestandspl
1932_xx_xx-13-Stadtbauamt-Hauptkampfbahn Schnitt durch Hauptaufmarschtunnel-VAR1 Bestandspl.pdf
1932_xx_xx-13-Stadtbauamt-Hauptkampfbahn Schnitt durch Hauptaufmarschtunnel-VAR2 Bestandspl.pdf
1932_xx_xx-13-Stadtbauamt-Hauptkampfbahn Schnitt durch Hauptaufmarschtunnel-VAR3 Bestandspl.pdf
1932_xx_xx-xxxx-Normalschnitt zw 109-110-VAR1-Bestandspl.pdf
1932_xx_xx-xxxx-Normalschnitt zw 109-110-VAR2-Bestandspl.pdf
1933_08_11-B.D. 2588-33-Aufnahmeschrift_formelle Übergabe Stadionanlagen- Stadion Betriebsges.pdf
1940_05_01-xxxx-Neue Ehrentribüne-.pdf
1940_05_21-Plan 4-xxxx-Ehrentribüne Sektor B-Aufnahmepl.PDF
1941_05_01-7002-xxxx-Schnitt Massengarderoben Sekt D 1-2Rang VAR2-.pdf
1941_05_01-7002-xxxx-Schnitt Massengarderoben Sekt D 1-2Rang-.pdf
1945_07_26-Stadion Betriebsgesellschaft-B_Bgm_Bewilligung Eröffnung Stadionbad und Zutritt Mitarbeiter ins Stadion.pdf
1946_09_03-Hutter_u_Schranz-Vergitterung von 16 Stiegenaufgängen-Werkpl.pdf
1946_09_03-Plan 15-Hutter u Schranz-Vergitterung von 16 Stiegenaufgängen-Aufnahmepl.pdf.PDF
1953_03_11-SK892A-Österr Rundfunk-Sprecherzelle-Detailpl.pdf
1954_07_27-MA7-Sportstelle der Stadt Wien_Bewilligung_Antrag_Erhöhung Fassungsraum.pdf
1955_07_13-986_13-Ing Schischka-Rahmentype R2 Sek B-Bewehrungspl.pdf
1955_07_25-986_16-Ing Schischka-Rahmentype R2a Rahmen Nr8105-Bewehrungspl.pdf
1955_10_20-Blatt 12-Arch Schöll-Anordnung Journalistensitzpl u Aufenthaltsräume VAR2-Detailpl.pdf
1955_10_20-Blatt 12-Arch Schöll-Anordnung Journalistensitzpl u Aufenthaltsräume VAR4-Polierpl.pdf
1955_10_20-Blatt 12-Arch Schöll-Anordnung Journalistensitzpl u Aufenthaltsräume-Detailpl.pdf
1956_01_01-Blatt 5-Arch Schöll-Grundriss Höhe 10-00m Achse 7-20-Ausführungspl.pdf
1956_01_01-Blatt 6-Arch Schöll-Grundriss auf Höhe 14-22m_Anordn Aborte-Einreichpl.pdf
1956_01_01-Blatt 6-Arch Schöll-Grundriss Höhe 14-22m_Schema Anordng Aborte Besucher-Einreichpl.pdf
1956_01_01-Blatt 7-Arch Schöll-Draufsicht Achse 7-20_Nummerierungen korr-Ausführungspl.pdf
1956_01_01-Blatt 7-Arch Schöll-Draufsicht Achse 7-20_Nummerierungen-Ausführungspl.pdf
1956_01_01-Blatt 7-Arch Schöll-Draufsicht-Einreichpl.pdf

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

1956_03_01-986_23-Ing Schischka-Querträger u Hängesäulen Sekt B_Erg-Bewehrungspl.pdf
1956_03_01-986_23-Ing Schischka-Querträger u Hängesäulen Sekt B_Erg-Polierpl.pdf
1956_03_01-986_23-Ing Schischka-Querträger u Hängesäulen Sekt B-Bewehrungspl.pdf
1956_03_01-Blatt 10-Arch Schöll-Beleuchtungsmaste-Einreichpl.pdf
1956_03_01-Blatt 11-Arch Schöll-Beleuchtungsmaste Grundriß VAR2-Detailpl.pdf
1956_03_01-Blatt 11-Arch Schöll-Beleuchtungsmaste Grundriß VAR3-Detailpl.pdf
1956_03_01-Blatt 11-Arch Schöll-Beleuchtungsmaste Grundriß VAR4-Detailpl.pdf
1956_03_01-Blatt 11-Arch Schöll-Beleuchtungsmaste Grundriß-Detailpl.pdf
1956_03_01-Blatt 11-Arch Schöll-Beleuchtungsmaste Grundriss-Einreichpl.pdf
1956_03_01-Blatt 12-Arch Schöll-Anordnung Journalistenplätze Grundriss-Einreichpl.pdf
1956_03_01-Blatt 13-Arch Schöll-Ehrenloge Grundrisse-Einreichpl.pdf
1956_03_01-Blatt 14-Arch Schöll-Schnitt durch Ehrenloge-Einreichpl.pdf
1956_03_01-Blatt 15-Arch Schöll-Rettungsstiege_Grundrisse_Schnitte-Einreichpl.pdf
1956_03_01-Blatt 2a-Arch Schöll-Grundriss EG-Ausführungspl.pdf
1956_03_01-Blatt 2-Arch Schöll-Grundriss EG Infrastruktur-Ausführungspl.pdf
1956_03_01-Blatt 2-Arch Schöll-Grundriss EG-Ausführungspl.pdf
1956_03_01-Blatt 2-Arch Schöll-Grundriss EG-Plan.pdf
1956_03_01-Blatt 2-Arch Schöll-Sicherheitsbeleuchtung_Grundriss EG-Plan.pdf
1956_03_01-Blatt 3-Arch Schöll-Grundriss auf Höhe 14-22m-Einreichpl.pdf
1956_03_01-Blatt 3-Arch Schöll-Grundriss Höhe 14-22m_Fundament Aussparung-Polierpl.pdf
1956_03_01-Blatt 3-Arch Schöll-Grundriss Höhe 14-22m-Ausführungspl.pdf
1956_03_01-Blatt 4-Arch Schöll-Draufsicht_Baubüro-Ausführungspl.pdf
1956_03_01-Blatt 4-Arch Schöll-Draufsicht-Ausführungspl.pdf
1956_03_01-Blatt 4-Arch Schöll-Draufsicht-Einreichpl.pdf
1956_03_01-Blatt 5-Arch Schöll-Grundriss auf Höhe 10-00m-Einreichpl.pdf
1956_03_01-Blatt 8-Arch Schöll-Normalschnitt m Aufgangstreppe_Nummerierungen-Ausführungspl.pdf
1956_03_01-Blatt 8-Arch Schöll-Normalschnitt mit Aufgangstreppe-Einreichpl.pdf
1956_03_01-Blatt 9-Arch Schöll-Regelgrundriss Aufgangstreppe_Grundriss Pissoir-Einreichpl.pdf
1956_03_02-xxxx-xxxx-Stadion Stufenprofil-Detailpl.pdf
1956_04_01-Plan 10-xxxx-Mittlerer Umgang Sektor A-Aufnahmepl.PDF
1956_04_01-Plan 12-xxxx-Mittlerer Umgang Sektor F-Aufnahmepl.PDF
1956_04_01-Plan 9-xxxx-Erdgeschoß Sektor B-Aufnahmepl.PDF
1956_04_01-xxxx-xxxx-Erdgeschoß Sektor B-.pdf
1956_04_01-xxxx-xxxx-mittlerer Umgang Sektor A-.pdf
1956_04_01-xxxx-xxxx-mittlerer Umgang Sektor F-.pdf
1956_04_11-Blatt 13a-Arch Schöll-Ehrenloge Grundriss_Änderung-Ausführungspl.pdf
1956_04_11-Blatt 13-Arch Schöll-Stadionaufbau Ehrenloge Grundrisse.pdf
1956_04_17-Blatt 16-Arch Schöll-Rahmenskizze Schalungsbretter-Ausführungspl.pdf
1956_06_01-xxxx-Arch Schöll-Bauleitungs-Gebäude Grundriss-Ausführungspl.pdf
1956_06_11-J91936-AEG Union-Nachtspielbeleuchtung_Anordnung Scheinwerfer-Werkpl.pdf
1956_06_12-Blatt 6-W Biro-Scheinwerfermast_Entwurf u Auflagekräfte VAR2-Einreichpl.pdf
1956_06_12-Blatt 6-W Biro-Scheinwerfermast_Entwurf u Auflagekräfte VAR3-Einreichpl.pdf
1956_06_12-Blatt 6-W Biro-Scheinwerfermast_Entwurf u Auflagekräfte-Vorentwurf.pdf
1956_06_14-Blatt 12-Arch Schöll-Anordnung Journalistensitzpl u Aufenthaltsräume VAR3-Detailpl.pdf
1956_06_14-Blatt 7-Arch Schöll-Draufsicht Achse 7-20-Ausführungspl.pdf
1956_06_14-Blatt 9-Arch Schöll-Regelgrundriss Aufgangstreppe_Pissoir u Aborte_Numm korr-Detailpl.pdf
1956_06_14-Blatt 9-Arch Schöll-Regelgrundriss Aufgangstreppe_Pissoir u Aborte-Detailpl.pdf
1956_06_14-xxxx-xxxx-Grundriss EG Infrastruktur-Ausführungspl.pdf
1956_06_21-Blatt 2-MA 41-Höhenbestimmung Erdgeschoß VAR10-Ausführungspl.pdf
1956_06_21-Blatt 2-MA 41-Höhenbestimmung Erdgeschoß VAR1-Ausführungspl.pdf
1956_06_21-Blatt 2-MA 41-Höhenbestimmung Erdgeschoß VAR2-Ausführungspl.pdf
1956_06_21-Blatt 2-MA 41-Höhenbestimmung Erdgeschoß VAR3-Ausführungspl.pdf
1956_06_21-Blatt 2-MA 41-Höhenbestimmung Erdgeschoß VAR4-Ausführungspl.pdf
1956_06_21-Blatt 2-MA 41-Höhenbestimmung Erdgeschoß VAR5-Ausführungspl.pdf
1956_06_21-Blatt 2-MA 41-Höhenbestimmung Erdgeschoß VAR6-Ausführungspl.pdf
1956_06_21-Blatt 2-MA 41-Höhenbestimmung Erdgeschoß VAR7-Ausführungspl.pdf
1956_06_21-Blatt 2-MA 41-Höhenbestimmung Erdgeschoß VAR8-Ausführungspl.pdf
1956_06_21-Blatt 2-MA 41-Höhenbestimmung Erdgeschoß VAR9-Ausführungspl.pdf
1956_06_28-Blatt 2a-MA 41-Grundriss EG_Lagebestimmung_Absteckelemente-Polierpl.pdf
1956_06_28-Blatt 2-MA 41-Grundriss EG_Lagebestimmung_Absteckelemente-Polierpl.pdf
1956_07_01-Blatt 19-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt B Rahmen 110-100-Ausführungspl.pdf
1956_07_01-Blatt 26-Arch Schöll-Regelschnitt mit Aufgangstreppe Stehpl VAR2-Ausführungspl.pdf

1956_07_01-Blatt 26-Arch Schöll-Regelschnitt mit Aufgangstreppe Stehpl VAR3-Ausführungspl.pdf
1956_07_01-Blatt 26-Arch Schöll-Regelschnitt mit Aufgangstreppe Stehpl_Erg-Ausführungspl.pdf
1956_07_01-Blatt 26-Arch Schöll-Regelschnitt mit Aufgangstreppe Stehpl-Ausführungspl.pdf
1956_07_01-Blatt 28-Arch Schöll-Schema Anordnung Drehkreuze VAR2-Detailpl.pdf
1956_07_01-Blatt 28-Arch Schöll-Schema Anordnung Drehkreuze-Detailpl.pdf
1956_07_03-986_05_A-Ing Schischka-Fundamente Sekt B-Ausführungspl.pdf
1956_07_06-986_08A-Ing Schischka-Rahmen-Schalungsplan_Normalrahmen Sek B_Baubüro-Schalungspl.pdf
1956_07_06-986_08A-Ing Schischka-Rahmen-Schalungsplan_Normalrahmen Sek B-Schalungspl.pdf
1956_07_10-Universale AG-Standberechnung_Beleuchtungsmaste Pfahlgründung.pdf
1956_07_11-986_08-Ing Schischka-Rahmen-Schalungsplan_Normalrahmen Sek B_ungültig-Schalungspl.pdf
1956_07_12-Blatt 8a-Arch Schöll-Normalschnitt m Aufgangstreppe_Höhenknoten erg VAR2-Ausführungspl.pdf
1956_07_12-Blatt 8a-Arch Schöll-Normalschnitt m Aufgangstreppe_Höhenknoten erg VAR3-Ausführungspl.pdf
1956_07_12-Blatt 8a-Arch Schöll-Normalschnitt m Aufgangstreppe_Höhenknoten erg_Baubüro-Ausführungspl.pdf
1956_07_12-Blatt 8a-Arch Schöll-Normalschnitt m Aufgangstreppe_Höhenknoten erg-Ausführungspl.pdf
1956_07_13-Blatt 18-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt B Rahmen 3-13-Ausführungspl.pdf
1956_07_18-986_17-Ing Schischka-Fundamente Sekt E-Ausführungspl.pdf
1956_07_18-986_19-Ing Schischka-Fundamente Sekt E-Ausführungspl.pdf
1956_07_18-Blatt 8a-Arch Schöll-Normalschnitt m Aufgangstreppe_Höhenknoten erg VAR4-Ausführungspl.pdf
1956_07_26-986_06-Ing Schischka-Stiegenfundament Sekt B und E VAR2-Ausführungspl.pdf
1956_07_26-986_06-Ing Schischka-Stiegenfundament Sekt B und E-Ausführungspl.pdf
1956_07_26-986_06-Ing Schischka-Stiegenfundament Sekt B und E-Polierpl.pdf
1956_07_27-968_21-Ing Schischka-Fundamentplan Sekt D und F-Ausführungspl.pdf
1956_07_30-J91938a-AEG Union-NS-Schalttafel Entwurf-Werkpl.pdf
1956_08_02-J92074a-AEG Union-Nieder-u Hochspannungsanlage Entwurf-Werkpl.pdf
1956_08_03-986_24-Ing Schischka-Platte bei Stiege Sekt B VAR2-Bewehrungspl.pdf
1956_08_03-986_24-Ing Schischka-Platte bei Stiege Sekt B-Bewehrungspl.pdf
1956_08_03-986_25-Ing Schischka-Fundamentverstärkung Rahmen 112 Sekt B-Ausführungspl.pdf
1956_08_06-Blatt 17-Arch Schöll-Sonderstiege zw Rahmen 22-23_34-35_Erg_ungültig-Ausführungspl.pdf
1956_08_06-Blatt 17-Arch Schöll-Sonderstiege zw Rahmen 22-23_34-35-Ausführungspl.pdf
1956_08_06-Blatt 21-Arch Schöll-Platte ü Eingang Ehrenloge_Auft Schalungsbretter_Vorabzug VAR2-Schalungspl.pdf
1956_08_06-Blatt 21-Arch Schöll-Platte ü Eingang Ehrenloge_Auft Schalungsbretter_Vorabzug VAR3-Schalungspl.pdf
1956_08_06-Blatt 21-Arch Schöll-Platte ü Eingang Ehrenloge_Auft Schalungsbretter_Vorabzug-Schalungspl.pdf
1956_08_09-Blatt 17-Arch Schöll-Sonderstiege zw Rahmen 22-23_34-35-Polierpl.pdf
1956_08_09-Blatt 20-Arch Schöll-Draufsicht Rangaufbau Höhe 34-11m Sekt B Rahmen 3-13 VAR2-Ausführungspl.pdf
1956_08_09-Blatt 20-Arch Schöll-Draufsicht Rangaufbau Höhe 34-11m Sekt B Rahmen 3-13 VAR3-Ausführungspl.pdf
1956_08_09-Blatt 20-Arch Schöll-Draufsicht Rangaufbau Höhe 34-11m Sekt B Rahmen 3-13-Ausführungspl.pdf
1956_08_09-Blatt 20-Arch Schöll-Draufsicht Rangaufbau Höhe 34-11m Sekt B Rahmen 3-13-Polierpl.pdf
1956_08_10-J92124-AEG Union-Niederspannungsverteilung-Prinzipialschaltbild-Werkpl.pdf
1956_08_13-Blatt29-Arch Schöll-Draufsicht Rangaufbau Höhe 34-11m_Sekt B VAR3-Ausführungspl.pdf
1956_08_21-Blatt 30-Arch Schöll-Rinnendetail u Anordnung Befestigung_Teil 1 VAR2-Detailpl.pdf
1956_08_21-Blatt 30-Arch Schöll-Rinnendetail u Anordnung Befestigung_Teil 1-Detailpl.pdf
1956_08_21-Blatt 30-Arch Schöll-Rinnendetail u Anordnung Befestigung_Teil 2 VAR2-Detailpl.pdf
1956_08_21-Blatt 30-Arch Schöll-Rinnendetail u Anordnung Befestigung_Teil 2-Detailpl.pdf
1956_08_21-xxxx-Arch Schöll-Rinnenbefestigung-Ausführungspl.pdf
1956_08_22-J92200-AEG Union-Sicherheitsbeleuchtung_Grundriss 1Stock-Werkpl.pdf
1956_08_23-Blatt 31-Arch Schöll-Anordnung u Austeilung Pakl an Rahmenstielen VAR2-Ausführungspl.pdf
1956_08_23-Blatt 31-Arch Schöll-Anordnung u Austeilung Pakl an Rahmenstielen VAR3-Ausführungspl.pdf
1956_08_23-Blatt 31-Arch Schöll-Anordnung u Austeilung Pakl an Rahmenstielen VAR4-Ausführungspl.pdf
1956_08_27-Blatt 29-Arch Schöll-Draufsicht Rangaufbau Höhe 34-11m_Sekt B VAR2-Ausführungspl.pdf
1956_08_27-Blatt 29-Arch Schöll-Draufsicht Rangaufbau Höhe 34-11m_Sekt B-Ausführungspl.pdf
1956_08_27-Blatt 32-Arch Schöll-Verteilerhäuschen bei Beleuchtungsmaste VAR2-Detailpl.pdf
1956_08_27-Blatt 32-Arch Schöll-Verteilerhäuschen bei Beleuchtungsmaste-Detailpl.pdf
1956_08_27-J92251-AEG Union-Verteilerhäuschen-Werkpl.pdf
1956_08_29-26A-Schischka-Stadionzubau Sektor B-Bewehrungspl.pdf
1956_08_29-986_26A-Ing Schischka-Wangenträger W1a-b_W2b_3b_Platte 17_18-Bewehrungspl.pdf
1956_08_29-986_28A-Ing Schischka-Rahmentype R4_Rahmen No 11_102 VAR2-Polierpl.pdf
1956_08_29-986_28A-Ing Schischka-Rahmentype R4_Rahmen No 11_102-Polierpl.pdf
1956_08_29-986_28-Ing Schischka-Rahmentype R4_Rahmen No 11_102_ungültig VAR2-Bewehrungspl.pdf
1956_08_29-986_28-Ing Schischka-Rahmentype R4_Rahmen No 11_102_ungültig-Bewehrungspl.pdf
1956_08_29-986_28-Ing Schischka-Rahmentype R4_Rahmen No 11_102-Polierpl.pdf
1956_08_29-986_29-Ing Schischka-Rahmentypen R4a_R4b_Rahmen Sekt B VAR2-Polierpl.pdf
1956_08_29-986_29-Ing Schischka-Rahmentypen R4a_R4b_Rahmen Sekt B-Bewehrungspl.pdf
1956_08_29-986_29-Ing Schischka-Rahmentypen R4a_R4b_Rahmen Sekt B-Polierpl.pdf



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

1956_08_29-WS3300-Dipl Ing Pönninger-Lageplan Ringleitung-Polierpl.pdf
1956_08_30-986_30-Ing Schischka-Rahmenriegel zw Rahmen 3-110_Sekt B-Polierpl.pdf
1956_08_30-986_31-Ing Schischka-Rahmenriegel zw Rahmen 3-8_105-110 VAR2-Polierpl.pdf
1956_08_30-986_31-Ing Schischka-Rahmenriegel zw Rahmen 3-8_105-110-Polierpl.pdf
1956_08_30-986_32-Ing Schischka-Rahmenriegel zw Rahmen 8-13_100-105-Bewehrungspl.pdf
1956_08_31-986_22-Ing Schischka-Platte bei WC u Randbalken Sekt B-Polierpl.pdf
1956_08_31-986_24-Ing Schischka-Platte bei Stiege Sekt B VAR3-Polierpl.pdf
1956_09_03-986_33-Ing Schischka-Mittl Rahmenriegel zw Rahmen 3-110 Sekt B-Bewehrungspl.pdf
1956_09_03-Blatt 29-Arch Schöll-Draufsicht Rangaufbau Höhe 34-11m_Sekt B_4-Polierpl.pdf
1956_09_03-Blatt 31-Arch Schöll-Anordnung u Austeilung Pakl an Rahmenstielen-Polierpl.pdf
1956_09_05-986_34-Arch Schöll-Mittl Rahmenriegel zw 3-8_105-110_8-13_100-105 Sekt B-Bewehrungspl.pdf
1956_09_06-Blatt 27-Arch Schöll-Schnitt Ehrenloge VAR2-Ausführungspl.pdf
1956_09_06-Blatt 27-Arch Schöll-Schnitt Ehrenloge-Ausführungspl.pdf
1956_09_06-Blatt 28-Arch Schöll-Schema Anordnung Drehkreuze_2-Polierpl.pdf
1956_09_10-986_36-Arch Schöll-Stiegen zu Tribüne Rahmenabschn 3-110-Bewehrungspl.pdf
1956_09_12-986_19-Ing Schischka-Platte bei Ehrenloge_Sekt B_Korr-Bewehrungspl.pdf
1956_09_12-986_39-Ing Schischka-Stiege Tribüne zw Rahmen 13-12_101-100-Bewehrungspl.pdf
1956_09_12-Blatt 33-Arch Schöll-Anordnung Aussparungen Einfriedung_Erg VAR3-Ausführungspl.pdf
1956_09_12-Blatt 33-Arch Schöll-Anordnung Aussparungen Einfriedung_Erg-Ausführungspl.pdf
1956_09_14-I92351-AEG Union-Steuerisch für Beleuchtungstürme-Werkpl.pdf
1956_09_17-Blatt 33-Arch Schöll-Anordnung Aussparungen Einfriedung_Erg VAR2-Ausführungspl.pdf
1956_09_17-Blatt 33-Arch Schöll-Anordnung Aussparungen Einfriedung-Polierpl.pdf
1956_09_20-986_42-Ing Schischka-Steckeisen f Wangenträger-Ausführungspl.pdf
1956_09_22-986_40A-Ing Schischka-Tragwand zw 3-110_3-8_105-110_8-13_100-105-Polierpl.pdf
1956_09_24-986_26-Ing Schischka-Wangenträger W1a-b_W2b_3b_Platte 17_18_ungültig-Bewehrungspl.pdf
1956_09_26-xxxx-xxxx-Stiegenpodest u Wangenträgerausbildung-Ausführungspl.pdf
1956_10_03-986_32-Ing Schischka-Rahmenriegel zw Rahmen 8-13_100-105_Erg-Ausführungspl.pdf
1956_10_03-986_40-Ing Schischka-Tragwand zw 3-110_3-8_105-110_8-13_100-105-Bewehrungspl.pdf
1956_10_04-xxxx-Ing Schischka-Stahlbedarf St1 und St3-Liste.pdf
1956_10_19-986_46-Ing Schischka-Rahmentype R1a_R5b Sekt A-C-D-F-Bewehrungspl.pdf
1956_10_23-Blatt 34a-Arch Schöll-Anordnung u Bef Stiegen_Abschlussgel VAR2-Polierpl.pdf
1956_10_23-Blatt 34a-Arch Schöll-Anordnung u Bef Stiegen_Abschlussgel-Polierpl.pdf
1956_10_23-Blatt 34-Arch Schöll-Anordnung u Bef Stiegen_Abschlussgel VAR2-Detailpl.pdf
1956_10_23-Blatt 34-Arch Schöll-Anordnung u Bef Stiegen_Abschlussgel VAR3-Detailpl.pdf
1956_10_23-Blatt 34-Arch Schöll-Anordnung u Bef Stiegen_Abschlussgel_Erg VAR4-Detailpl.pdf
1956_10_23-Blatt 34-Arch Schöll-Anordnung u Bef Stiegen_Abschlussgel-Detailpl.pdf
1956_11_05-986_14-Ing Schischka-Stufenrost Falplatte Sek B-Bewehrungspl.pdf
1956_11_05-WS2890-2-Dipl Ing Pönninger-Situationsplan-Polierpl.pdf
1956_11_05-WS3302-Dipl Ing Pönninger-Längenschnitt SW-Ringkanal-Polierpl.pdf
1956_11_05-WS3303-Dipl Ing Pönninger-Längenschnitt NO-Ringleitung-Polierpl.pdf
1956_11_05-WS3304-Dipl Ing Pönninger-Längenschnitt SO-Ringkanal-Polierpl.pdf
1956_11_05-WS3305-Dipl Ing Pönninger-Regelzeichnung d Abfallstränge-Polierpl.pdf
1956_11_06-Blatt 36-Arch Schöll-Skizze f Rinne bei Vordach zur Ehrenloge VAR2-Detailpl.pdf
1956_11_06-Blatt 36-Arch Schöll-Skizze f Rinne bei Vordach zur Ehrenloge-Detailpl.pdf
1956_11_07-986_52A-Ing Schischka-Faltplatte zw Rahmen 3-110_3-8_105-110-Bewehrungspl.pdf
1956_11_07-986_52B-Ing Schischka-Faltplatte zw Rahmen 3-110_3-8_105-110 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1956_11_07-986_52B-Ing Schischka-Faltplatte zw Rahmen 3-110_3-8_105-110-Bewehrungspl.pdf
1956_11_07-Blatt 37-Arch Schöll-Anordnung Fugenabdeckung Dehnfugenrahmen_ungültig-Ausführungspl.pdf
1956_11_08-986_51-Ing Schischka-Ob Umgang mit Platte Sekt B VAR2-Bewehrungspl.pdf
1956_11_08-986_51-Ing Schischka-Ob Umgang mit Platte Sekt B-Bewehrungspl.pdf
1956_11_08-WS2892-Dipl Ing Pönninger-Lageplan ÖSH Teil-Polierpl.pdf
1956_11_08-WS2893-Dipl Ing Pönninger-Längenschnitt Hauptsammler-Polierpl.pdf
1956_11_08-WS2894-Dipl Ing Pönninger-Längenschnitt Ringleitung Südwest-Polierpl.pdf
1956_11_08-WS2895-Dipl Ing Pönninger-Längenschnitt Ringleitung Nordwest-Polierpl.pdf
1956_11_08-WS2896-Dipl Ing Pönninger-Längenschnitt Ringleitung Südost-Polierpl.pdf
1956_11_08-WS2897-Dipl Ing Pönninger-Längenschnitt Ringleitung Nordost-Polierpl.pdf
1956_11_09-MA35_Technischer Bericht_Nachtspielanlage.pdf
1956_11_10-986_62A-Ing Schischka-mittl Querriegel zw Rahmen 13-19_100-94 auf HK 20-84m-Bewehrungspl.pdf
1956_11_10-986_62-Ing Schischka-mittl Querriegel zw Rahmen 13-19_100-94 auf HK 20-84m-Bewehrungspl.pdf
1956_11_15-986_54A-Ing Schischka-Faltplatte Stufen No 31-33-35 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1956_11_15-986_54A-Ing Schischka-Faltplatte Stufen No 31-33-35-Bewehrungspl.pdf
1956_11_15-986_54-Ing Schischka-Faltplatte Stufen No 31-33-35-Bewehrungspl.pdf
1956_11_15-986_55-Ing Schischka-Mittl Rahmenabschnitt Stufe 1-3-5 Sekt B-Bewehrungspl.pdf

1956_11_16-Blatt 37A-Arch Schöll-Anordnung Fugenabdeckung Dehnfugenrahmen_Korr-Ausführungspl.pdf
1956_11_17-986_53A-Ing Schischka-Faltplatte zw Rahmen 8-13_100-105-Bewehrungspl.pdf
1956_11_17-986_53B-Ing Schischka-Faltplatte zw Rahmen 8-13_100-105 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1956_11_17-986_53B-Ing Schischka-Faltplatte zw Rahmen 8-13_100-105 VAR3-Bewehrungspl.pdf
1956_11_17-986_53B-Ing Schischka-Faltplatte zw Rahmen 8-13_100-105-Bewehrungspl.pdf
1956_11_17-986_55A-Ing Schischka-Mittl Rahmenabschnitt Stufe 1-3-5 Sekt B VAR2-Bewehrungspl.pdf
1956_11_17-986_55A-Ing Schischka-Mittl Rahmenabschnitt Stufe 1-3-5 Sekt B-Bewehrungspl.pdf
1956_11_17-Blatt 38-Arch Schöll-Stiegeneländer f Hauptstiegen VAR2-Ausführungspl.pdf
1956_11_17-Blatt 38-Arch Schöll-Stiegeneländer f Hauptstiegen-Ausführungspl.pdf
1956_11_19-986_56A-Ing Schischka-Faltplatte 3-8 zw Rahmen 105-110 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1956_11_19-986_56A-Ing Schischka-Faltplatte 3-8 zw Rahmen 105-110_3-Bewehrungspl.pdf
1956_11_19-986_56A-Ing Schischka-Faltplatte 3-8 zw Rahmen 105-110-Bewehrungspl.pdf
1956_11_19-986_56-Ing Schischka-Faltplatte 3-8 zw Rahmen 105-110 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1956_11_19-986_56-Ing Schischka-Faltplatte 3-8 zw Rahmen 105-110 VAR3-Bewehrungspl.pdf
1956_11_19-986_56-Ing Schischka-Faltplatte 3-8 zw Rahmen 105-110-Bewehrungspl.pdf
1956_11_19-Blatt 39-Arch Schöll-Stiegeneländer VAR2-Ausführungspl.pdf
1956_11_19-Blatt 39-Arch Schöll-Stiegeneländer VAR3-Ausführungspl.pdf
1956_11_19-Blatt 39-Arch Schöll-Stiegeneländer-Ausführungspl.pdf
1956_11_19-Blatt 41-Arch Schöll-Gitterroste Dehnfugenabd ü Rinnen zw Alt-Neubestand VAR2-Ausführungspl.pdf
1956_11_19-Blatt 41-Arch Schöll-Gitterroste Dehnfugenabd ü Rinnen zw Alt-Neubestand-Ausführungspl.pdf
1956_11_20-986_51-Ing Schischka-Ob Umgang mit Platte Sekt B_Erg-Bewehrungspl.pdf
1956_11_20-986_57A-Ing Schischka-Faltplatte Stufen 1-3-5 äuß Dehfugenabschn VAR2-Bewehrungspl.pdf
1956_11_20-986_57A-Ing Schischka-Faltplatte Stufen 1-3-5 äuß Dehfugenabschn-Bewehrungspl.pdf
1956_11_20-986_57-Ing Schischka-Faltplatte Stufen 1-3-5 äuß Dehfugenabschn VAR2-Bewehrungspl.pdf
1956_11_20-986_57-Ing Schischka-Faltplatte Stufen 1-3-5 äuß Dehfugenabschn-Bewehrungspl.pdf
1956_11_20-Blatt 40-Arch Schöll-Anordnung u Befestigung Fahnenmaste Sekt B_E VAR2-Detailpl.pdf
1956_11_20-Blatt 40-Arch Schöll-Anordnung u Befestigung Fahnenmaste Sekt B_E-Detailpl.pdf
1956_11_21-986_59-Ing Schischka-Lageskizze Faltplatten Querbewehrung VAR2-Bewehrungspl.pdf
1956_11_21-986_59-Ing Schischka-Lageskizze Faltplatten Querbewehrung VAR3-Bewehrungspl.pdf
1956_11_21-986_59-Ing Schischka-Lageskizze Faltplatten Querbewehrung VAR4-Bewehrungspl.pdf
1956_11_21-986_59-Ing Schischka-Lageskizze Faltplatten Querbewehrung-Bewehrungspl.pdf
1956_11_21-Blatt 42-Arch Schöll-Grundriß Geländer Hauptstiegen VAR2-Ausführungspl.pdf
1956_11_21-Blatt 42-Arch Schöll-Grundriß Geländer Hauptstiegen-Ausführungspl.pdf
1956_11_22-986_53A-Ing Schischka-Faltplatte zw Rahmen 8-13_100-105_Korr-Bewehrungspl.pdf
1956_11_22-986_55-Ing Schischka-Mittl Rahmenabschnitt Stufe 1-3-5 Sekt B_Erg-Bewehrungspl.pdf
1956_11_23-986_52A-Ing Schischka-Faltplatte zw Rahmen 3-110_3-8_105-110-Polierpl.pdf
1956_11_23-986_53A-Ing Schischka-Faltplatte zw Rahmen 8-13_100-105-Polierpl.pdf
1956_11_23-986_54-Ing Schischka-Faltplatte Stufen No 31-33-35-Polierpl.pdf
1956_11_23-986_56-Ing Schischka-Faltplatte 3-8 zw Rahmen 105-110-Polierpl.pdf
1956_11_23-986_57-Ing Schischka-Faltplatte Stufen 1-3-5 äuß Dehfugenabschn-Polierpl.pdf
1956_11_27-Blatt 43-Arch Schöll-Anordnung Konsolen Sitzbänke-Detailpl.pdf
1956_11_29-Blatt 43-Arch Schöll-Anordnung Konsolen Sitzbänke_Erg-Detailpl.pdf
1956_12_04-Blatt 45-Arch Schöll-Skizze Austeilung Drängegeländer_vorabzug-Ausführungspl.pdf
1956_12_07-986_60A-Ing Schischka-Unterer Querriegel Kote 15_21_Sekt C_A-Bewehrungspl.pdf
1956_12_07-986_60-Ing Schischka-Unterer Querriegel Kote 15_21_Sekt C_A VAR2-Bewehrungspl.pdf
1956_12_07-986_60-Ing Schischka-Unterer Querriegel Kote 15_21_Sekt C_A-Bewehrungspl.pdf
1956_12_10-986_61A-Ing Schischka-Platte auf Kote 15_21 Sekt A_C-Bewehrungspl.pdf
1956_12_10-986_61-Ing Schischka-Platte auf Kote 15_21 Sekt A_C-Bewehrungspl.pdf
1956_12_12-986_63A-Ing Schischka-Tragwand zw 13-19_100-94_Sekt C_A-Bewehrungspl.pdf
1956_12_12-986_63-Ing Schischka-Tragwand zw 13-19_100-94_Sekt C_A VAR2-Bewehrungspl.pdf
1956_12_12-986_63-Ing Schischka-Tragwand zw 13-19_100-94_Sekt C_A VAR3-Bewehrungspl.pdf
1956_12_12-986_63-Ing Schischka-Tragwand zw 13-19_100-94_Sekt C_A VAR4-Bewehrungspl.pdf
1956_12_12-986_63-Ing Schischka-Tragwand zw 13-19_100-94_Sekt C_A-Polierpl.pdf
1956_12_12-986_64A-Ing Schischka-Ob Querriegel Kote 24_39_Rahmen 19-13_100-94-Bewehrungspl.pdf
1956_12_12-986_64-Ing Schischka-Ob Querriegel Kote 24_39_Rahmen 19-13_100-94 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1956_12_12-986_64-Ing Schischka-Ob Querriegel Kote 24_39_Rahmen 19-13_100-94-Bewehrungspl.pdf
1956_12_12-986_64-Ing Schischka-Ob Querriegel Kote 24_39_Rahmen 19-13_100-94-Polierpl.pdf
1956_12_13-986_60-Ing Schischka-Unterer Querriegel Kote 15_21_Sekt C_A_2-Polierpl.pdf
1956_12_15-Blatt 43-Arch Schöll-Anordnung Konsolen Sitzbänke_überpr-Detailpl.pdf
1956_12_15-Blatt 44-Arch Schöll-Aufgangstreppe Ehrenloge_Vorabzug-Detailpl.pdf
1956_12_20-Blatt 46-Arch Schöll-Grundriss Aborte Stehplatzbesucher VAR2-Detailpl.pdf
1956_12_20-Blatt 46-Arch Schöll-Grundriss Aborte Stehplatzbesucher-Detailpl.pdf
1956_xx_xx-Arch Schöll-Grundriss Höhe 14-22m_Achse 1-28-Ausführungspl.pdf

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

1956_xx_xx-Arch Schöll-Grundriss Höhe 14-22m_Achse 85-108-Ausführungspl.pdf
1956_xx_xx-Blatt 10-Arch Schöll-Beleuchtungsmaste VAR2-Ausführungspl.pdf.pdf
1956_xx_xx-Blatt 10-Arch Schöll-Beleuchtungsmaste-Ausführungspl.pdf.pdf
1956_xx_xx-Blatt 1-Arch Schöll-Lageplan VAR1-Ausführungspl.pdf
1956_xx_xx-Blatt 1-Arch Schöll-Lageplan VAR2-Ausführungspl.pdf
1956_xx_xx-Blatt 1-Arch Schöll-Lageplan VAR3 Legende-Ausführungspl.pdf
1956_xx_xx-Blatt 1-Arch Schöll-Lageplan-Einreichpl.pdf
1956_xx_xx-Blatt 24-Arch Schöll-Draufsicht Höhe 23-98 Sekt C_B-Ausführungspl.pdf
1957_01_03-986_66-Ing Schischka-Aufgangstreppe Ehrenloge VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_01_03-986_66-Ing Schischka-Aufgangstreppe Ehrenloge-Bewehrungspl.pdf
1957_01_03-986_66-Ing Schischka-Aufgangstreppe Ehrenloge-Polierpl.pdf
1957_01_04-986_65-Ing Schischka-Fundamente Stiege Ehrenloge VAR2-Detailpl.pdf
1957_01_04-986_65-Ing Schischka-Fundamente Stiege Ehrenloge VAR3-Detailpl.pdf
1957_01_04-986_65-Ing Schischka-Fundamente Stiege Ehrenloge_2-Polierpl.pdf
1957_01_04-986_65-Ing Schischka-Fundamente Stiege Ehrenloge-Detailpl.pdf
1957_01_07-986_67-Ing Schischka-Stiege zur Ehrenloge-Wangenträger VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_01_07-986_67-Ing Schischka-Stiege zur Ehrenloge-Wangenträger-Bewehrungspl.pdf
1957_01_07-986_67-Ing Schischka-Stiege zur Ehrenloge-Wangenträger-Polierpl.pdf
1957_01_07-986_68-Ing Schischka-Fundament MAN Dieselmotor VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_01_07-986_68-Ing Schischka-Fundament MAN Dieselmotor VAR2-Polierpl.pdf
1957_01_07-986_68-Ing Schischka-Fundament MAN Dieselmotor VAR3-Polierpl.pdf
1957_01_07-986_68-Ing Schischka-Fundament MAN Dieselmotor-Bewehrungspl.pdf
1957_01_07-986_68-Ing Schischka-Fundament MAN Dieselmotor-Polierpl.pdf
1957_01_15-986_66-Ing Schischka-Aufgangstreppe Ehrenloge_Erg-Bewehrungspl.pdf
1957_01_16-986_102-Ing Schischka-Differenzstiegen Umgang Restaurationsgesch_Korr-Bewehrungspl.pdf
1957_01_16-986_67-Ing Schischka-Stiege zur Ehrenloge-Wangenträger Erg-Bewehrungspl.pdf
1957_01_21-986_69-Ing Schischka-Platte WC-Gruppe_Zugagsplatte Sekt A_C_D_F VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_01_21-986_69-Ing Schischka-Platte WC-Gruppe_Zugagsplatte Sekt A_C_D_F VAR3-Bewehrungspl.pdf
1957_01_21-986_69-Ing Schischka-Platte WC-Gruppe_Zugagsplatte Sekt A_C_D_F-Bewehrungspl.pdf
1957_01_21-Blatt 47-Arch Schöll-Abortanlagen Sitzplatzbesucher VAR2-Detailpl.pdf
1957_01_21-Blatt 47-Arch Schöll-Abortanlagen Sitzplatzbesucher VAR3-Detailpl.pdf
1957_01_21-Blatt 47-Arch Schöll-Abortanlagen Sitzplatzbesucher-Detailpl.pdf
1957_01_21-Blatt 49-Arch Schöll-Ansicht u Detal Stiegenländer Aufgang Ehrenloge VAR2-Detailpl.pdf
1957_01_21-Blatt 49-Arch Schöll-Ansicht u Detal Stiegenländer Aufgang Ehrenloge-Detailpl.pdf
1957_01_22-986_64-Ing Schischka-Ob Querriegel Kote 24_39_Rahmen 19-13_100-94-Bewehrungspl.pdf
1957_01_26-Blatt 50-Arch Schöll-Trenngeländer Sitz-Stehpl VAR2-Detailpl.pdf
1957_01_26-Blatt 50-Arch Schöll-Trenngeländer Sitz-Stehpl VAR3-Detailpl.pdf
1957_01_26-Blatt 50-Arch Schöll-Trenngeländer Sitz-Stehpl-Detailpl.pdf
1957_01_26-Blatt 51-Arch Schöll-Anordnung Restauration Sekt B-Ausführungspl.pdf
1957_01_26-Blatt 53-Arch Schöll-Fahnenaufhängung VAR2-Detailpl.pdf
1957_01_26-Blatt 53-Arch Schöll-Fahnenaufhängung VAR3-Detailpl.pdf
1957_01_26-Blatt 53-Arch Schöll-Fahnenaufhängung-Detailpl.pdf
1957_01_29-986_71-Ing Schischka-Faltplatte Stufen 1_3_5_Abschn 13-19 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_01_29-986_71-Ing Schischka-Faltplatte Stufen 1_3_5_Abschn 13-19 VAR3-Bewehrungspl.pdf
1957_01_29-986_71-Ing Schischka-Faltplatte Stufen 1_3_5_Abschn 13-19 VAR4-Bewehrungspl.pdf
1957_01_29-986_71-Ing Schischka-Faltplatte Stufen 1_3_5_Abschn 13-19 VAR5-Bewehrungspl.pdf
1957_01_29-986_71-Ing Schischka-Faltplatte Stufen 1_3_5_Abschn 13-19-Bewehrungspl.pdf
1957_01_30-986_72A-Ing Schischka-Erg zu 986_52A_Faltplatte No 3-8_105-110 VAR5-Bewehrungspl.pdf
1957_01_30-986_72A-Ing Schischka-Erg zu 986_52A_Faltplatte No 3-8_105-110 VAR6-Bewehrungspl
1957_01_30-986_72A-Ing Schischka-Erg zu 986_52A_Faltplatte No 3-8_105-110-Bewehrungspl.pdf
1957_01_30-986_72-Ing Schischka-Erg zu 986_52A_Faltplatte No 3-8_105-110 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_01_30-986_72-Ing Schischka-Erg zu 986_52A_Faltplatte No 3-8_105-110 VAR3-Bewehrungspl.pdf
1957_01_30-986_72-Ing Schischka-Erg zu 986_52A_Faltplatte No 3-8_105-110 VAR4-Bewehrungspl.pdf
1957_01_30-986_72-Ing Schischka-Erg zu 986_52A_Faltplatte No 3-8_105-110-Bewehrungspl.pdf
1957_02_05-986_75A-Ing Schischka-Erg zu 986_56 Faltplatte 3-8_105-110 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_02_05-986_75A-Ing Schischka-Erg zu 986_56 Faltplatte 3-8_105-110-Bewehrungspl.pdf
1957_02_05-986_75-Ing Schischka-Erg zu 986_56 Faltplatte 3-8_105-110-Bewehrungspl.pdf
1957_02_11-Blatt 52-Arch Schöll-Pissoiranlagen f Stehplätze VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_02_11-Blatt 52-Arch Schöll-Pissoiranlagen f Stehplätze VAR3-Ausführungspl.pdf
1957_02_11-Blatt 52-Arch Schöll-Pissoiranlagen f Stehplätze-Ausführungspl.pdf
1957_02_13-Blatt 35a-Arch Schöll-Stiegen- und Podestgeländer_Korr-Ausführungspl.pdf
1957_02_13-Blatt 35-Arch Schöll-Stiegen- und Podestgeländer VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_02_13-Blatt 35-Arch Schöll-Stiegen- und Podestgeländer-Ausführungspl.pdf

1957_02_13-Blatt 51-Arch Schöll-Anordnung Restauration Sekt B_Erg-Ausführungspl.pdf
1957_02_21-Blatt 48-Arch Schöll-Grundriss Stiegeneländer Aufgang Ehrenloge VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_02_21-Blatt 48-Arch Schöll-Grundriss Stiegeneländer Aufgang Ehrenloge-Ausführungspl.pdf
1957_02_26-986_76-Ing Schischka-Faltplatte Bewehrung Stufen No 7-29_37 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_02_26-986_76-Ing Schischka-Faltplatte Bewehrung Stufen No 7-29_37-Bewehrungspl.pdf
1957_02_28-986_77-Ing Schischka-Erg Plan NR 986_54_Faltplatte Stufen 31_33_35-Bewehrungspl.pdf
1957_03_02-986_80-Ing Schischka-Trägerverstärkung zw Rahmen 2_1_112_111 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_03_02-986_80-Ing Schischka-Trägerverstärkung zw Rahmen 2_1_112_111-Bewehrungspl.pdf
1957_03_11-Blatt 54-Arch Schöll-Anordnung Stehtische Restaurationsgeschoß-Detailpl.pdf
1957_03_11-Blatt 55-Arch Schöll-Anordnung Wände Restaurationsgeschoß zw 111-105-Ausführungspl.pdf
1957_03_11-Blatt 56A-Arch Schöll-Konsolen für Sitzplatz-Ausweitung 1-2Rang-Detailpl.pdf
1957_03_13-986_71-Ing Schischka-Faltplatte Stufen 1_3_5_Abschn 13-19 VAR2-Polierpl.pdf
1957_03_13-986_71-Ing Schischka-Faltplatte Stufen 1_3_5_Abschn 13-19-Polierpl.pdf
1957_03_13-986_72-Ing Schischka-Erg zu 986_52A_Faltplatte No 3-8_105-110 VAR2-Polierpl
1957_03_13-986_72-Ing Schischka-Erg zu 986_52A_Faltplatte No 3-8_105-110-Polierpl
1957_03_13-986_73A-Ing Schischka-Faltplatte Stufen No 31-33-35 Abschn 13-19 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_03_13-986_73-Ing Schischka-Faltplatte Stufen No 31-33-35 Abschn 13-19 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_03_13-986_73-Ing Schischka-Faltplatte Stufen No 31-33-35 Abschn 13-19 VAR2-Polierpl.pdf
1957_03_13-986_73-Ing Schischka-Faltplatte Stufen No 31-33-35 Abschn 13-19-Bewehrungspl.pdf
1957_03_13-986_73-Ing Schischka-Faltplatte Stufen No 31-33-35 Abschn 13-19-Polierpl.pdf
1957_03_13-986_74A-Ing Schischka-Faltplatte 8-13_100-105 VAR3-Bewehrungspl.pdf
1957_03_13-986_74A-Ing Schischka-Faltplatte 8-13_100-105 VAR4-Bewehrungspl.pdf
1957_03_13-986_74-Ing Schischka-Faltplatte 8-13_100-105 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_03_13-986_74-Ing Schischka-Faltplatte 8-13_100-105-Bewehrungspl.pdf
1957_03_13-986_75-Ing Schischka-Erg zu 986_56 Faltplatte 3-8_105-110-Polierpl.pdf
1957_03_13-986_76A-Ing Schischka-Faltplatte Bewehrung Stufen No 7-29_37-Bewehrungspl.pdf
1957_03_13-986_76-Ing Schischka-Faltplatte Bewehrung Stufen No 7-29_37 VAR2-Polierpl.pdf
1957_03_13-986_76-Ing Schischka-Faltplatte Bewehrung Stufen No 7-29_37-Polierpl.pdf
1957_03_13-986_77-Ing Schischka-Erg Plan NR 986_54_Faltplatte Stufen 31_33_35-Polierpl.pdf
1957_03_14-Blatt 56-Arch Schöll-Konsolen für Sitzplatz-Ausweitung 1-2Rang-Detailpl.pdf
1957_03_17-Blatt 57-Arch Schöll-Konsolen Sitzplätze Sekt B_E VAR2-Detailpl.pdf
1957_03_17-Blatt 57-Arch Schöll-Konsolen Sitzplätze Sekt B_E VAR3-Detailpl.pdf
1957_03_17-Blatt 57-Arch Schöll-Konsolen Sitzplätze Sekt B_E VAR4-Detailpl.pdf
1957_03_17-Blatt 57-Arch Schöll-Konsolen Sitzplätze Sekt B_E VAR5-Detailpl.pdf
1957_03_17-Blatt 57-Arch Schöll-Konsolen Sitzplätze Sekt B_E_Erg-Detailpl.pdf
1957_03_17-Blatt 57-Arch Schöll-Konsolen Sitzplätze Sekt B_E-Detailpl.pdf
1957_03_19-986_79A-Ing Schischka-Erg Plan NR 986_57_Faltplatte Rahm 8-13_100-105 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_03_19-986_79A-Ing Schischka-Erg Plan NR 986_57_Faltplatte Rahm 8-13_100-105-Bewehrungspl.pdf
1957_03_19-986_79-Ing Schischka-Erg Plan NR 986_57_Faltplatte Rahm 8-13_100-105-Bewehrungspl.pdf
1957_03_25-Blatt 58-Arch Schöll-Vergrößerung Abortanlagen Sitzplatzbes SektB VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_03_25-Blatt 58-Arch Schöll-Vergrößerung Abortanlagen Sitzplatzbes SektB VAR2-Polierpl.pdf
1957_03_25-Blatt 58-Arch Schöll-Vergrößerung Abortanlagen Sitzplatzbes SektB-Ausführungspl.pdf
1957_03_27-Blatt 59-Arch Schöll-Skizze best Türen zw Rahmen 1-112 Höhe 15-40m-Ausführungspl.pdf
1957_03_30-Blatt 60-Arch Schöll-Sitzplan zw Rahmen 110-3 Sekt B VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_03_30-Blatt 60-Arch Schöll-Sitzplan zw Rahmen 110-3 Sekt B VAR3-Ausführungspl.pdf
1957_03_30-Blatt 60-Arch Schöll-Sitzplan zw Rahmen 110-3 Sekt B-Ausführungspl.pdf
1957_04_02-Blatt 61-Arch Schöll-Fernsehreporterzellen unter Ehrenloge_Vorprojekt VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_04_02-Blatt 61-Arch Schöll-Fernsehreporterzellen unter Ehrenloge_Vorprojekt VAR3-Ausführungspl.pdf
1957_04_02-Blatt 61-Arch Schöll-Fernsehreporterzellen unter Ehrenloge_Vorprojekt VAR4-Ausführungspl.pdf
1957_04_02-Blatt 61-Arch Schöll-Fernsehreporterzellen unter Ehrenloge_Vorprojekt-Ausführungspl.pdf
1957_04_13-986_81-Ing Schischka-Unterer Querriegel Kote 15_21-Bewehrungspl.pdf
1957_04_13-986_82A-Ing Schischka-Mittl Querriegel zw Rahmen 19-24_89-94 HK 20-74m-Bewehrungspl.pdf
1957_04_16-Blatt 63-Arch Schöll-Schnitt Raum f Journalisten Vorabzug VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_04_16-Blatt 63-Arch Schöll-Schnitt Raum f Journalisten Vorabzug VAR3-Ausführungspl.pdf
1957_04_16-Blatt 63-Arch Schöll-Schnitt Raum f Journalisten Vorabzug-Ausführungspl.pdf
1957_04_16-Blatt 63-Arch Schöll-Schnitt Raum f Journalisten Vorabzug-Polierpl.pdf
1957_04_23-Blatt 64-Arch Schöll-Skizze Fernseh-Reportagezellen ob Umgang_Vorabzug VAR2-Detailpl.pdf
1957_04_23-Blatt 64-Arch Schöll-Skizze Fernseh-Reportagezellen ob Umgang_Vorabzug VAR3-Detailpl.pdf
1957_04_23-Blatt 64-Arch Schöll-Skizze Fernseh-Reportagezellen ob Umgang_Vorabzug VAR4-Detailpl.pdf
1957_04_23-Blatt 64-Arch Schöll-Skizze Fernseh-Reportagezellen ob Umgang_Vorabzug-Detailpl.pdf
1957_04_23-Blatt 65-Arch Schöll-Skizze Rundfunk-Reporterzellen über Marathontor-Detailpl.pdf
1957_04_25-Blatt 66-Arch Schöll-Anordnung Abfallkörbe Restaurationsgeschoss VAR2-Detailpl.pdf
1957_04_25-Blatt 66-Arch Schöll-Anordnung Abfallkörbe Restaurationsgeschoss-Detailpl.pdf

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

1957_04_30-Blatt 67-Arch Schöll-Foyer Ehrenloge Grundriss Vorabzug VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_04_30-Blatt 67-Arch Schöll-Foyer Ehrenloge Grundriss Vorabzug-Ausführungspl.pdf
1957_04_30-Blatt 68-Arch Schöll-Ehrenloge Schnitt A-A VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_04_30-Blatt 68-Arch Schöll-Ehrenloge Schnitt A-A-Ausführungspl.pdf
1957_04_30-Blatt 69-Arch Schöll-Ehrenloge Schnitt B-B Vorabzug VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_04_30-Blatt 69-Arch Schöll-Ehrenloge Schnitt B-B Vorabzug-Ausführungspl.pdf
1957_05_03-986_70-Ing Schischka-Querträger Randbalken u Hängesäulen WC VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_05_03-986_70-Ing Schischka-Querträger Randbalken u Hängesäulen WC VAR3-Ausführungspl.pdf
1957_05_03-986_70-Ing Schischka-Querträger Randbalken u Hängesäulen WC-Ausführungspl.pdf
1957_05_03-986_70-Ing Schischka-Querträger Randbalken u Hängesäulen WC-Polierpl.pdf
1957_05_03-986_81A-Ing Schischka-Unterer Querriegel Kote 15_21_erg-Bewehrungspl.pdf
1957_05_03-986_81-Ing Schischka-Unterer Querriegel Kote 15_21_erg-Bewehrungspl.pdf
1957_05_03-986_81-Ing Schischka-Unterer Querriegel Kote 15_21-Polierpl.pdf
1957_05_03-986_83A-Ing Schischka-Ob Querriegel Kote 24-29 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_05_03-986_83A-Ing Schischka-Ob Querriegel Kote 24-29-Bewehrungspl.pdf
1957_05_03-986_83-Ing Schischka-Ob Querriegel Kote 24-29_Erg-Bewehrungspl.pdf
1957_05_03-Blatt 69-Arch Schöll-Ehrenloge Schnitt B-B Vorabzug Erg-Polierpl.pdf
1957_05_06-Blatt 46-Arch Schöll-Grundriss Aborte Stehplatzbesucher_Erg-Detailpl.pdf
1957_05_06-Blatt 47-Arch Schöll-Abortanlagen Sitzplatzbesucher_Erg-Detailpl.pdf
1957_05_07-Blatt 56A-Arch Schöll-Konsolen für Sitzplatz-Ausweitung 1-2Rang_Erg-Detailpl.pdf
1957_05_07-Blatt 61-Arch Schöll-Fernsehreporterzellen unter Ehrenloge_Vorprojekt_ungültig-Polierpl.pdf
1957_05_27-Blatt 71-Arch Schöll-Tischlerarbeiten im Sektor B VAR2-Detailpl.pdf
1957_05_27-Blatt 71-Arch Schöll-Tischlerarbeiten im Sektor B VAR3-Detailpl.pdf
1957_05_27-Blatt 71-Arch Schöll-Tischlerarbeiten im Sektor B VAR4-Detailpl.pdf
1957_05_27-Blatt 71-Arch Schöll-Tischlerarbeiten im Sektor B VAR5-Detailpl.pdf
1957_05_27-Blatt 71-Arch Schöll-Tischlerarbeiten im Sektor B VAR6-Detailpl.pdf
1957_05_27-Blatt 71-Arch Schöll-Tischlerarbeiten im Sektor B VAR7-Detailpl.pdf
1957_05_27-Blatt 71-Arch Schöll-Tischlerarbeiten im Sektor B VAR8-Detailpl.pdf
1957_05_27-Blatt 71-Arch Schöll-Tischlerarbeiten im Sektor B_Erg-Detailpl.pdf
1957_05_27-Blatt 71-Arch Schöll-Tischlerarbeiten im Sektor B-Detailpl.pdf
1957_05_27-Blatt 72-Arch Schöll-Übersicht Tischlerarbeiten Sektor B VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_05_27-Blatt 72-Arch Schöll-Übersicht Tischlerarbeiten Sektor B VAR3-Ausführungspl.pdf
1957_05_27-Blatt 72-Arch Schöll-Übersicht Tischlerarbeiten Sektor B-Ausführungspl.pdf
1957_05_31-Blatt 73-Arch Schöll-Ausstattung Repräsentationsraumes Nr2 VAR2-Detailpl.pdf
1957_05_31-Blatt 73-Arch Schöll-Ausstattung Repräsentationsraumes Nr2 VAR3-Detailpl.pdf
1957_05_31-Blatt 73-Arch Schöll-Ausstattung Repräsentationsraumes Nr2 VAR4-Detailpl.pdf
1957_05_31-Blatt 73-Arch Schöll-Ausstattung Repräsentationsraumes Nr2 VAR5-Detailpl.pdf
1957_05_31-Blatt 73-Arch Schöll-Ausstattung Repräsentationsraumes Nr2-Detailpl.pdf
1957_06_03-Blatt 74-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B zw 100-112 VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_06_03-Blatt 74-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B zw 100-112 VAR3-Ausführungspl.pdf
1957_06_03-Blatt 74-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B zw 100-112 VAR4-Ausführungspl.pdf
1957_06_03-Blatt 74-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B zw 100-112 VAR5-Ausführungspl.pdf
1957_06_03-Blatt 74-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B zw 100-112 VAR6-Ausführungspl.pdf
1957_06_03-Blatt 74-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B zw 100-112-Ausführungspl.pdf
1957_06_03-Blatt 75-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B zw 1-13 VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_06_03-Blatt 75-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B zw 1-13 VAR3-Ausführungspl.pdf
1957_06_03-Blatt 75-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B zw 1-13 VAR4-Ausführungspl.pdf
1957_06_03-Blatt 75-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B zw 1-13 VAR5-Ausführungspl.pdf
1957_06_03-Blatt 75-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B zw 1-13-Ausführungspl.pdf
1957_06_03-Blatt 75-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B zw 1-13-Polierpl.pdf
1957_06_05-Blatt 64-Arch Schöll-_2Skizze Fernseh-Reportagezellen ob Umgang_Vorabzug-Polierpl.pdf
1957_06_05-Blatt 65-Arch Schöll-Skizze Rundfunk-Reporterzellen über Marathontor VAR2-Detailpl.pdf
1957_06_05-Blatt 65-Arch Schöll-Skizze Rundfunk-Reporterzellen über Marathontor-Polierpl.pdf
1957_06_11-986_84-Ing Schischka-Tragdecke Stahlkonstruktion-Detailpl.pdf
1957_06_11-Blatt 76-Arch Schöll-Abgangtreppen Ehrenloge-Reporterzellen Grundriss VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_06_11-Blatt 76-Arch Schöll-Abgangtreppen Ehrenloge-Reporterzellen Grundriss VAR3-Ausführungspl.pdf
1957_06_11-Blatt 76-Arch Schöll-Abgangtreppen Ehrenloge-Reporterzellen Grundriss VAR4-Ausführungspl.pdf
1957_06_11-Blatt 76-Arch Schöll-Abgangtreppen Ehrenloge-Reporterzellen Grundriss VAR5-Ausführungspl.pdf
1957_06_11-Blatt 76-Arch Schöll-Abgangtreppen Ehrenloge-Reporterzellen Grundriss VAR6-Ausführungspl.pdf
1957_06_11-Blatt 76-Arch Schöll-Abgangtreppen Ehrenloge-Reporterzellen Grundriss-Ausführungspl.pdf
1957_06_11-Blatt 76-Arch Schöll-Abgangtreppen Ehrenloge-Reporterzellen Schnitt VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_06_11-Blatt 76-Arch Schöll-Abgangtreppen Ehrenloge-Reporterzellen Schnitt VAR3-Ausführungspl.pdf
1957_06_11-Blatt 76-Arch Schöll-Abgangtreppen Ehrenloge-Reporterzellen Schnitt-Ausführungspl.pdf

1957_06_11-Blatt 76-Arch Schöll-Abgangtreppen Ehrenloge-Reporterzellen Schnitt-Polierpl.pdf
1957_06_17-Blatt 67-Arch Schöll-Foyer Ehrenloge Grundriss Vorabzug-Polierpl.pdf
1957_06_17-Blatt 68-Arch Schöll-Ehrenloge Schnitt A-A VAR3-Ausführungspl.pdf
1957_06_17-Blatt 68-Arch Schöll-Ehrenloge Schnitt A-A_Erg-Ausführungspl.pdf
1957_06_17-Blatt 69-Arch Schöll-Ehrenloge Schnitt B-B Vorabzug Erg-Ausführungspl.pdf
1957_06_17-Blatt 70-Arch Schöll-Übersicht Tischlerarbeiten Sekt B H 24-41m VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_06_17-Blatt 70-Arch Schöll-Übersicht Tischlerarbeiten Sekt B H 24-41m-Ausführungspl.pdf
1957_06_18-Blatt 77-Arch Schöll-Ausb Anschlag Oberlichten an Faltplatte_Sekt B VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_06_18-Blatt 77-Arch Schöll-Ausb Anschlag Oberlichten an Faltplatte_Sekt B VAR3-Ausführungspl.pdf
1957_06_18-Blatt 77-Arch Schöll-Ausb Anschlag Oberlichten an Faltplatte_Sekt B-Ausführungspl.pdf
1957_06_19-Blatt 67-Arch Schöll-Foyer Ehrenloge Grundriss Vorabzug-Polierpl.pdf
1957_06_19-Blatt 68-Arch Schöll-Ehrenloge Schnitt A-A-Polierpl.pdf
1957_06_19-Blatt 69-Arch Schöll-Ehrenloge Schnitt B-B Vorabzug Erg-Polierpl.pdf
1957_06_19-Blatt 70-Arch Schöll-Übersicht Tischlerarbeiten Sekt B H 24-41m-Polierpl.pdf
1957_06_19-Blatt 71-Arch Schöll-Tischlerarbeiten im Sektor B-Polierpl.pdf
1957_06_19-Blatt 71-Arch Schöll-Tischlerarbeiten im Sektor E VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_06_19-Blatt 71-Arch Schöll-Tischlerarbeiten im Sektor E VAR3-Ausführungspl.pdf
1957_06_19-Blatt 71-Arch Schöll-Tischlerarbeiten im Sektor E VAR4-Ausführungspl.pdf
1957_06_19-Blatt 71-Arch Schöll-Tischlerarbeiten im Sektor E-Ausführungspl.pdf
1957_06_19-Blatt 72-Arch Schöll-Übersicht Tischlerarbeiten Sektor B-Polierpl.pdf
1957_06_19-Blatt 78-Arch Schöll-Ausstattung Repräsentationsraumes Nr3 VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_06_19-Blatt 78-Arch Schöll-Ausstattung Repräsentationsraumes Nr3 VAR3-Ausführungspl.pdf
1957_06_19-Blatt 78-Arch Schöll-Ausstattung Repräsentationsraumes Nr3 VAR4-Ausführungspl.pdf
1957_06_19-Blatt 78-Arch Schöll-Ausstattung Repräsentationsraumes Nr3 VAR5-Ausführungspl.pdf
1957_06_19-Blatt 78-Arch Schöll-Ausstattung Repräsentationsraumes Nr3 VAR6-Ausführungspl.pdf
1957_06_19-Blatt 78-Arch Schöll-Ausstattung Repräsentationsraumes Nr3-Ausführungspl.pdf
1957_06_25-Blatt 79-Arch Schöll-Beleuchtungskörper f Repräsentationsraum Nr2 VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_06_25-Blatt 79-Arch Schöll-Beleuchtungskörper f Repräsentationsraum Nr2-Ausführungspl.pdf
1957_06_26-986_85-Ing Schischka-Unterer Querriegel Kote 15-21 Sekt A_C-Bewehrungspl.pdf
1957_06_28-986_86a-Ing Schischka-Mittl Querriegel Kote 20-74m Sekt A_C-Bewehrungspl.pdf
1957_06_28-986_86a-Ing Schischka-Mittl Querriegel Kote 20-74m Sekt A_C-Polierpl.pdf
1957_06_28-986_86-Ing Schischka-Mittl Querriegel Kote 20-74m Sekt A_C_Korr-Bewehrungspl.pdf
1957_07_01-986_85-Ing Schischka-Unterer Querriegel Kote 15-21 Sekt A_C_Erg VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_07_01-986_85-Ing Schischka-Unterer Querriegel Kote 15-21 Sekt A_C_Erg_2-Polierpl.pdf
1957_07_01-986_85-Ing Schischka-Unterer Querriegel Kote 15-21 Sekt A_C_Erg-Bewehrungspl.pdf
1957_07_01-986_87-Ing Schischka-Oberer Querriegel Kote 24-39-Bewehrungspl.pdf
1957_07_01-Blatt 80-Arch Schöll-Rettungsstiege_Schnitte VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_07_01-Blatt 80-Arch Schöll-Rettungsstiege_Schnitte-Ausführungspl.pdf
1957_07_01-Blatt 81-Arch Schöll-Rettungsstiege Grundriss Schnitte Geländer-Detailpl.pdf
1957_07_01-Blatt 82-Arch Schöll-Rettungsstiege Regelgrundriß_Detail_Schnitte-Gel-Detailpl.pdf
1957_07_01-Blatt 83-Arch Schöll-Rettungsstiege Grundriss H33-77m_Schnitte_Gel-Detailpl.pdf
1957_07_03-986_88a-Ing Schischka-Turnsaalstiege VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_07_03-986_88a-Ing Schischka-Turnsaalstiege-Bewehrungspl.pdf
1957_07_03-986_88-Ing Schischka-Turnsaalstiege_Korr-Bewehrungspl.pdf
1957_07_03-986_89a-Ing Schischka-Unterer Querriegel m Turnsaalstiege-Bewehrungspl.pdf
1957_07_03-986_89-Ing Schischka-Unterer Querriegel m Turnsaalstiege_Korr-Bewehrungspl.pdf
1957_07_03-Blatt 74-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B zw 100-112-Polierpl.pdf
1957_07_05-Blatt 84a-Arch Schöll-Ehrenloge Reporterzellen u Abgangstreppe Grundr VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_07_05-Blatt 84a-Arch Schöll-Ehrenloge Reporterzellen u Abgangstreppe Grundr-Ausführungspl.pdf
1957_07_05-Blatt 84-Arch Schöll-Ehrenloge Reporterzellen u Abgangstreppe Grundr-Ausführungspl.pdf
1957_07_05-Blatt 85-Arch Schöll-Ehrenloge Reporterzellen Schnitt VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_07_05-Blatt 85-Arch Schöll-Ehrenloge Reporterzellen Schnitt-Ausführungspl.pdf
1957_07_05-Blatt 86-Arch Schöll-Ehrenloge Abgangstreppe Schnitte VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_07_05-Blatt 86-Arch Schöll-Ehrenloge Abgangstreppe Schnitte VAR3-Ausführungspl.pdf
1957_07_05-Blatt 86-Arch Schöll-Ehrenloge Abgangstreppe Schnitte VAR4-Ausführungspl.pdf
1957_07_05-Blatt 86-Arch Schöll-Ehrenloge Abgangstreppe Schnitte-Ausführungspl.pdf
1957_07_06-Blatt 17a-Arch Schöll-Sonderstiege zw Rahmen 22-23_34-35_Erg-Ausführungspl.pdf
1957_07_12-Blatt 62a-Arch Schöll-Raum f Journalisten_Vorabzug VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_07_12-Blatt 62a-Arch Schöll-Raum f Journalisten_Vorabzug-Ausführungspl.pdf
1957_07_16-Blatt 88-Arch Schöll-Geländerausteilung zw Rahmen 12-13_100-101 VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_07_16-Blatt 88-Arch Schöll-Geländerausteilung zw Rahmen 12-13_100-101-Ausführungspl.pdf
1957_07_16-Blatt 88-Arch Schöll-Geländerausteilung zw Rahmen 12-13_100-101-Polierpl.pdf

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

1957_07_16-Blatt 89-Arch Schöll-Erg zu Blatt 17a_Sonderstiege zw 22-23_34-35 VAR2-Detailpl.pdf
1957_07_16-Blatt 89-Arch Schöll-Erg zu Blatt 17a_Sonderstiege zw 22-23_34-35 VAR3-Detailpl.pdf
1957_07_16-Blatt 89-Arch Schöll-Erg zu Blatt 17a_Sonderstiege zw 22-23_34-35-Detailpl.pdf
1957_07_16-Blatt 92-Arch Schöll-Gewichtsschl Sekt B Glaswand_Türe VAR2-Detailpl.pdf
1957_07_16-Blatt 92-Arch Schöll-Gewichtsschl Sekt B Glaswand_Türe-Detailpl.pdf
1957_07_17-986_91-Ing Schischka-Platte zw Rahmen 29_28_84_85-Bewehrungspl.pdf
1957_07_17-Blatt 90-Arch Schöll-Übersicht Schlosser Sekt B VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_07_17-Blatt 90-Arch Schöll-Übersicht Schlosser Sekt B-Ausführungspl.pdf
1957_07_18-Blatt 91-Arch Schöll-Gewichtsschl Sekt B_Glaswand_Türe_Übersicht VAR2-Detailpl.pdf
1957_07_18-Blatt 91-Arch Schöll-Gewichtsschl Sekt B_Glaswand_Türe_Übersicht-Detailpl.pdf
1957_07_23-986_92-Ing Schischka-Tribünenpl Fundamente Sekt B-Bewehrungspl.pdf
1957_07_23-Blatt 93-Arch Schöll-Gewichtsschl div Türen Sekt B VAR2-Detailpl.pdf
1957_07_23-Blatt 93-Arch Schöll-Gewichtsschl div Türen Sekt B VAR3-Detailpl.pdf
1957_07_23-Blatt 93-Arch Schöll-Gewichtsschl div Türen Sekt B-Detailpl.pdf
1957_07_29-6714-xxxx-Stadion-Foyer Ehrenloge-Detailpl.pdf
1957_08_05-986_86-Ing Schischka-Mittl Querriegel Kote 20-74m Sekt A_C_Korr-Polierpl.pdf
1957_08_05-986_87-Ing Schischka-Oberer Querriegel Kote 24-39-Polierpl.pdf
1957_08_05-Blatt 62a-Arch Schöll-Raum f Jourlanisten_Vorabzug-Polierpl.pdf
1957_08_05-Blatt 78-Arch Schöll-Ausstattung Repräsentationsraumes Nr3-Polierpl.pdf
1957_08_05-Blatt 79-Arch Schöll-Beleuchtungskörper f Repräsentationsraum Nr2-Polierpl.pdf
1957_08_05-Blatt 85-Arch Schöll-Ehrenloge Reporterzellen Schnitt-Polierpl.pdf
1957_08_06-986_93A-Ing Schischka-Oberer Umgang m Platte_Sekt C_Korr-Bewehrungspl.pdf
1957_08_06-Blatt 62b-Arch Schöll-Raum f Jourlanisten_Vorabzug-Polierpl.pdf
1957_08_07-986_93-Ing Schischka-Oberer Umgang m Platte_Sekt C_Korr VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_08_07-986_93-Ing Schischka-Oberer Umgang m Platte_Sekt C_Korr-Bewehrungspl.pdf
1957_08_07-986_93-Ing Schischka-Oberer Umgang m Platte_Sekt C_Korr-Polierpl.pdf
1957_08_07-Blatt 86-Arch Schöll-Ehrenloge Abgangstreppe Schnitte-Polierpl.pdf
1957_08_08-986_94A-Ing Schischka-Oberer Umgang m Platte_Sekt C_VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_08_08-986_94A-Ing Schischka-Oberer Umgang m Platte_Sekt C-Bewehrungspl.pdf
1957_08_08-986_94-Ing Schischka-Oberer Umgang m Platte_Sekt C_Korr-Bewehrungspl.pdf
1957_08_08-986_94-Ing Schischka-Oberer Umgang m Platte_Sekt C-Bewehrungspl.pdf
1957_08_08-Blatt 94-Arch Schöll-Telefonzellen Journalisten VAR2-Detailpl.pdf
1957_08_08-Blatt 94-Arch Schöll-Telefonzellen Journalisten-Detailpl.pdf
1957_08_08-Blatt 95-Arch Schöll-Telefonzellen Journalisten VAR2-Detailpl.pdf
1957_08_08-Blatt 95-Arch Schöll-Telefonzellen Journalisten-Detailpl.pdf
1957_08_09-Blatt 98-Arch Schöll-Anordnung Bänke Repräsentationsraum Nr2 VAR2-Detailpl.pdf
1957_08_09-Blatt 98-Arch Schöll-Anordnung Bänke Repräsentationsraum Nr2-Detailpl.pdf
1957_08_12-Blatt 96-Arch Schöll-Gewichtsschl Glaswände u Ehrenloge Sekt B VAR2-Detailpl.pdf
1957_08_12-Blatt 96-Arch Schöll-Gewichtsschl Glaswände u Ehrenloge Sekt B-Detailpl.pdf
1957_08_14-Blatt 97-Arch Schöll-Gewichtsschl div Glaswände Sekt B VAR2-Detailpl.pdf
1957_08_14-Blatt 97-Arch Schöll-Gewichtsschl div Glaswände Sekt B-Detailpl.pdf
1957_08_14-Blatt 99-Arch Schöll-Beleuchtungskörper Foyer zur Ehrenloge-Detailpl.pdf
1957_08_16-Blatt 100-Arch Schöll-Regelausteilung hor u rad Drängegeländer Steh VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_08_16-Blatt 100-Arch Schöll-Regelausteilung hor u rad Drängegeländer Steh-Ausführungspl.pdf
1957_08_18-Blatt 87a-Arch Schöll-Rückenlehne letzte Sitzbankreihe Sekt B VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_08_18-Blatt 87a-Arch Schöll-Rückenlehne letzte Sitzbankreihe Sekt B VAR3-Ausführungspl.pdf
1957_08_18-Blatt 87a-Arch Schöll-Rückenlehne letzte Sitzbankreihe Sekt B VAR4-Ausführungspl.pdf
1957_08_18-Blatt 87a-Arch Schöll-Rückenlehne letzte Sitzbankreihe Sekt B-Ausführungspl.pdf
1957_08_18-Blatt 87a-Arch Schöll-Rückenlehne letzte Sitzbankreihe Sekt B-Polierpl.pdf
1957_08_21-Blatt 45-Arch Schöll-Skizze Austeilung Drängegeländer_ungültig-Ausführungspl.pdf
1957_08_24-Blatt 101-Arch Schöll-Ehrenloge Grundriss u Abortanlage-Ausführungspl.pdf
1957_08_24-Blatt 101-Arch Schöll-Ehrenloge Grundriss u Abortanlage-Polierpl.pdf
1957_08_26-Blatt 102-Arch Schöll-Ehrenloge Schnitte VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_08_26-Blatt 102-Arch Schöll-Ehrenloge Schnitte-Ausführungspl.pdf
1957_08_27-986_48-Ing Schischka-Rahmentype R6 No 29_84 Sekt D-F-Bewehrungspl.pdf
1957_08_27-986_48-Ing Schischka-Rahmentype R6 No 29_84 Sekt D-F-Polierpl.pdf
1957_08_27-Blatt 85a-Arch Schöll-Ehrenloge Reporterzellen Schnitt-Ausführungspl.pdf
1957_08_30-986_50-Ing Schischka-Rahmentype R6B Sekt A-C-Bewehrungspl.pdf
1957_08_30-Bescheid_MA_35_4104_57_Umbau Abortanlagen Sektor B_Einreichplan.PDF
1957_08_31-986_49-Arch Schöll-Rahmentype R6A Sekt C-A_Erg-Bewehrungspl.pdf
1957_08_31-986_49-Arch Schöll-Rahmentype R6A Sekt C-A-Bewehrungspl.pdf
1957_09_03-Blatt 103-Arch Schöll-Anordnung Drehkreuze zw 5-6_107-108_92-93 VAR2-Detailpl.pdf
1957_09_03-Blatt 103-Arch Schöll-Anordnung Drehkreuze zw 5-6_107-108_92-93-Detailpl.pdf

1957_09_03-Blatt 104-Arch Schöll-Anordnung Drehkreuze zw 5-6_107-108_92-93 VAR2-Detailpl.pdf
1957_09_03-Blatt 104-Arch Schöll-Anordnung Drehkreuze zw 5-6_107-108_92-93 VAR3-Detailpl.pdf
1957_09_03-Blatt 105-Arch Schöll-Einfriedung_Ausgangstore-Ausführungspl.pdf
1957_09_09-Blatt 106-Arch Schöll-Einfriedung_Ein-Ausgang m Drehkreuze VAR2-Detailpl.pdf
1957_09_09-Blatt 106-Arch Schöll-Einfriedung_Ein-Ausgang m Drehkreuze-Detailpl.pdf
1957_09_10-Blatt 101-Arch Schöll-Ehrenloge Grundriss u Abortanlage VAR2-Polierpl.pdf
1957_09_10-Blatt 107-Arch Schöll-Einfriedung_Ausgangstore VAR2-Detailpl.pdf
1957_09_10-Blatt 107-Arch Schöll-Einfriedung_Ausgangstore-Detailpl.pdf
1957_09_10-Blatt 80-Arch Schöll-Rettungsstiege_Schnitte-Polierpl.pdf
1957_09_10-Blatt 81-Arch Schöll-Rettungsstiege Grundriss Schnitte Geländer-Polierpl.pdf
1957_09_17-Blatt 108-Arch Schöll-Einfriedung_Ausgangstore VAR2-Detailpl.pdf
1957_09_17-Blatt 108-Arch Schöll-Einfriedung_Ausgangstore VAR3-Detailpl.pdf
1957_09_17-Blatt 108-Arch Schöll-Einfriedung_Ausgangstore-Detailpl.pdf
1957_09_20-Blatt 102-Arch Schöll-Ehrenloge Schnitte-Ausführungspl.pdf
1957_09_20-Blatt 104-Arch Schöll-Anordnung Drehkreuze zw 5-6_107-108_92-93-Polierpl.pdf
1957_09_20-Blatt 105-Arch Schöll-Einfriedung_Ausgangstore-Polierpl.pdf
1957_09_20-Blatt 73-Arch Schöll-Ausstattung Repräsentationsraumes Nr2-Polierpl.pdf
1957_09_20-Blatt 84a-Arch Schöll-Ehrenloge Reporterzellen u Abgangstreppe Grundr_Erg-Ausführungspl.pdf
1957_09_20-Blatt 85a-Arch Schöll-Ehrenloge Reporterzellen Schnitt_Erg-Ausführungspl.pdf
1957_09_20-Blatt 90-Arch Schöll-Übersicht Schlosser Sekt B-Polierpl.pdf
1957_09_20-Blatt 99-Arch Schöll-Beleuchtungskörper Foyer zur Ehrenloge-Polierpl.pdf
1957_09_23-Blatt 110-Arch Schöll-Einfriedung_Ehrenloge zw 112-1-Ausführungspl.pdf
1957_09_23-Blatt 111-Arch Schöll-Einfriedung_Ehrenloge zw 112-1_1-2 VAR2-Detailpl.pdf
1957_09_23-Blatt 111-Arch Schöll-Einfriedung_Ehrenloge zw 112-1_1-2-Detailpl.pdf
1957_09_24-Blatt 109-Arch Schöll-Einfriedung_zweifel Ausgangstore VAR2-Detailpl.pdf
1957_09_24-Blatt 109-Arch Schöll-Einfriedung_zweifel Ausgangstore-Detailpl.pdf
1957_09_24-Blatt 2_P-Arch Schöll-Grundriss EG_Ergänzung Einfriedung endgültig VAR2-Polierpl.pdf
1957_09_24-Blatt 2_P-Arch Schöll-Grundriss EG_Ergänzung Einfriedung endgültig VAR3-Polierpl.pdf
1957_09_24-Blatt 2_P-Arch Schöll-Grundriss EG_Ergänzung Einfriedung endgültig VAR4-Polierpl.pdf
1957_09_24-Blatt 2_P-Arch Schöll-Grundriss EG_Ergänzung Einfriedung endgültig-Polierpl.pdf
1957_09_24-Blatt 2a-Arch Schöll-Einfriedung Pos endgültig-Ausführungspl.pdf
1957_09_28-Blatt 112-Arch Schöll-Erg zu Bl 105-106-107-108-109 VAR2-Detailpl.pdf
1957_09_28-Blatt 112-Arch Schöll-Erg zu Bl 105-106-107-108-109-Detailpl.pdf
1957_09_30-Blatt 113-Arch Schöll-Tischpult Journalistenraum VAR2-Detailpl.pdf
1957_09_30-Blatt 113-Arch Schöll-Tischpult Journalistenraum VAR3-Detailpl.pdf
1957_09_30-Blatt 113-Arch Schöll-Tischpult Journalistenraum-Detailpl.pdf
1957_09_30-Blatt 114-Arch Schöll-Granitpflaster Vorplatz Ehrenloge-Detailpl.pdf
1957_10_01-986_96a-Ing Schischka-Faltplatte 19-24-Bewehrungspl.pdf
1957_10_01-986_96-Ing Schischka-Faltplatte 19-24 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_10_01-986_96-Ing Schischka-Faltplatte 19-24-Bewehrungspl.pdf
1957_10_04-Blatt 109-Arch Schöll-Einfriedung_zweifel Ausgangstore VAR2-Polierpl.pdf
1957_10_04-Blatt 111-Arch Schöll-Einfriedung_Ehrenloge zw 112-1_1-2-Polierpl.pdf
1957_10_04-Blatt 2_P-Arch Schöll-Grundriss EG_Ergänzung Einfriedung-Polierpl.pdf
1957_10_04-Blatt 72-Arch Schöll-Übersicht Tischlerarbeiten Sektor B_Teil 2-Aufnahmepl.pdf
1957_10_04-Blatt 72-Arch Schöll-Übersicht Tischlerarbeiten Sektor B-Aufnahmepl.pdf
1957_10_05-986_95A-Ing Schischka-Faltplatte 19-24-Bewehrungspl.pdf
1957_10_07-Blatt 115-Arch Schöll-Stiegenländer Aufgang Ehrenloge neu-Ausführungspl.pdf
1957_10_07-Blatt 48A-Arch Schöll-Grundriss Stiegenländer Aufgang Ehrenloge_Korr VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_10_07-Blatt 48A-Arch Schöll-Grundriss Stiegenländer Aufgang Ehrenloge_Korr-Ausführungspl.pdf
1957_10_08-Blatt 116-Arch Schöll-Schreibpulte Journalistenraum VAR2-Detailpl.pdf
1957_10_08-Blatt 116-Arch Schöll-Schreibpulte Journalistenraum-Detailpl.pdf
1957_10_09-Blatt 117-Arch Schöll-Tisch Repräsentationsraum No2 VAR2-Detailpl.pdf
1957_10_18-986_97a-Ing Schischka-Faltplatte 19-24_Stufe 31-33-35-Bewehrungspl.pdf
1957_10_18-986_97-Ing Schischka-Faltplatte 19-24_Stufe 31-33-35-Bewehrungspl.pdf
1957_10_18-Blatt 118-Arch Schöll-Deckblatt Details Einfriedung VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_10_18-Blatt 118-Arch Schöll-Deckblatt Details Einfriedung-Ausführungspl.pdf
1957_10_21-Blatt 119-Arch Schöll-Erg zu Bl 115_Details Stiegenländer Ehrenloge VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_10_21-Blatt 119-Arch Schöll-Erg zu Bl 115_Details Stiegenländer Ehrenloge-Ausführungspl.pdf
1957_10_31-Blatt 2-Arch Schöll-Grundriss EG_Fernsehkabel Sek B-Polierpl.pdf
1957_11_06-Blatt 112-Arch Schöll-Erg zu Bl 105-106-107-108-109-Polierpl.pdf
1957_11_06-Blatt 113-Arch Schöll-Tischpult Journalistenraum-Polierpl.pdf
1957_11_06-Blatt 114-Arch Schöll-Granitpflaster Vorplatz Ehrenloge-Detailpl.pdf
1957_11_07-Blatt 120-Arch Schöll-Gitter um Beleuchtungsmaste VAR2-Ausführungspl.pdf



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

1957_11_07-Blatt 120-Arch Schöll-Gitter um Beleuchtungsmaste-Ausführungspl.pdf
1957_11_12-Blatt 121-Arch Schöll-Aussparungen Betonfssb u Betonplatte Reporterzellen VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_11_12-Blatt 121-Arch Schöll-Aussparungen Betonfssb u Betonplatte Reporterzellen-Ausführungspl.pdf
1957_11_13-986_98-Ing Schischka-Bodenplatte Reporterzellen-Bewehrungspl.pdf
1957_11_18-Blatt 122-Arch Schöll-Stiegen Umgang Restaurationsgesch VAR2-Detailpl.pdf
1957_11_18-Blatt 122-Arch Schöll-Stiegen Umgang Restaurationsgesch-Detailpl.pdf
1957_11_21-Blatt 123-Arch Schöll-Heizkörper Repräsentationsraum No2 VAR2-Detailpl.pdf
1957_11_21-Blatt 123-Arch Schöll-Heizkörper Repräsentationsraum No2 VAR3-Detailpl.pdf
1957_11_21-Blatt 123-Arch Schöll-Heizkörper Repräsentationsraum No2-Detailpl.pdf
1957_11_25-Blatt 124a-Arch Schöll-Austeilung Konsolen Sitzbänke Journalisten-Detailpl.pdf
1957_11_25-Blatt 124-Arch Schöll-Austeilung Konsolen Sitzbänke Journalisten VAR2-Detailpl.pdf
1957_11_25-Blatt 124-Arch Schöll-Austeilung Konsolen Sitzbänke Journalisten_ungültig VAR2-Detailpl.pdf
1957_11_25-Blatt 124-Arch Schöll-Austeilung Konsolen Sitzbänke Journalisten_ungültig-Detailpl.pdf
1957_11_25-Blatt 127-Arch Schöll-Reporterzellen u Ehrenloge_Grunderiss_Ansicht VAR2-Detailpl.pdf
1957_11_25-Blatt 127-Arch Schöll-Reporterzellen u Ehrenloge_Grunderiss_Ansicht VAR3-Detailpl.pdf
1957_11_25-Blatt 127-Arch Schöll-Reporterzellen u Ehrenloge_Grunderiss_Ansicht-Detailpl.pdf
1957_11_28-986_77A-Ing Schischka-Erg Plan NR 986_54_Faltplatte Stufen 31_33_35 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1957_11_28-986_77A-Ing Schischka-Erg Plan NR 986_54_Faltplatte Stufen 31_33_35-Bewehrungspl.pdf
1957_11_28-986_77-Ing Schischka-Erg Plan NR 986_54_Faltplatte Stufen 31_33_35-Bewehrungspl.pdf
1957_12_01-Blatt 130-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Polstermöbel VAR2-Detailpl.pdf
1957_12_01-Blatt 130-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Polstermöbel-Ausführungspl.pdf
1957_12_01-Blatt 130-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Polstermöbel-Detailpl.pdf
1957_12_01-Blatt 131-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Tisch VAR2-Detailpl.pdf
1957_12_01-Blatt 131-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Tisch VAR3-Detailpl.pdf
1957_12_01-Blatt 131-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Tisch-Ausführungspl.pdf
1957_12_01-Blatt 131-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Tisch-Detailpl.pdf
1957_12_01-Blatt 132-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Buffetpult VAR2-Detailpl.pdf
1957_12_01-Blatt 132-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Buffetpult-Ausführungspl.pdf
1957_12_01-Blatt 132-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Buffetpult-Detailpl.pdf
1957_12_01-Blatt 133-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Sitzbank Wandelgang VAR2-Detailpl.pdf
1957_12_01-Blatt 133-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Sitzbank Wandelgang-Ausführungspl.pdf
1957_12_01-Blatt 133-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Sitzbank Wandelgang-Detailpl.pdf
1957_12_01-Blatt 134-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Kleiderablage VAR2-Detailpl.pdf
1957_12_01-Blatt 134-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Kleiderablage-Ausführungspl.pdf
1957_12_01-Blatt 134-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Kleiderablage-Detailpl.pdf
1957_12_01-Blatt 135-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Buffetraum VAR2-Detailpl.pdf
1957_12_01-Blatt 135-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Buffetraum-Detailpl.pdf
1957_12_01-Blatt 142-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Armsessel-Ausführungspl.pdf
1957_12_01-Blatt 143-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Grundr Sprechz-Ausführungspl.pdf
1957_12_03-Blatt 128-Arch Schöll-Austeilung Sitze Ehrenloge_Grunderiss VAR2-Ausführungspl.pdf
1957_12_03-Blatt 128-Arch Schöll-Austeilung Sitze Ehrenloge_Grunderiss VAR3-Ausführungspl.pdf
1957_12_03-Blatt 128-Arch Schöll-Austeilung Sitze Ehrenloge_Grunderiss-Ausführungspl.pdf
1957_12_03-Blatt 129-Arch Schöll-klappbare Reihenfauteil Ehrenloge VAR2-Detailpl.pdf
1957_12_03-Blatt 129-Arch Schöll-klappbare Reihenfauteil Ehrenloge VAR3-Detailpl.pdf
1957_12_03-Blatt 129-Arch Schöll-klappbare Reihenfauteil Ehrenloge-Detailpl.pdf
1957_12_08-986_99-Ing Schischka-Ehrentribüne_Decke ü Reporterzellen-Bewehrungspl.pdf
1957_12_10-986_101-Ing Schischka-Ehrenloge Abgabgsstiegen_Korr-Bewehrungspl.pdf
1957_12_10-986_101-Ing Schischka-Ehrenloge Abgabgsstiegen-Bewehrungspl.pdf
1957_12_10-986_99-Ing Schischka-Ehrentribüne_Decke ü Reporterzellen_Korr-Bewehrungspl.pdf
1957_12_10-Blatt 115-Arch Schöll-Stiegengeländer Aufgang Ehrenloge neu-Polierpl.pdf
1957_12_10-Blatt 116-Arch Schöll-Schreibpulte Journalistenraum-Polierpl.pdf
1957_12_10-Blatt 117-Arch Schöll-Tisch Repräsentationsraum No2-Polierpl.pdf
1957_12_10-Blatt 118-Arch Schöll-Deckblatt Details Einfriedung-Polierpl.pdf
1957_12_10-Blatt 120-Arch Schöll-Gitter um Beleuchtungsmaste-Polierpl.pdf
1957_12_10-Blatt 121-Arch Schöll-Aussparungen Betonfssb u Betonplatte Reporterzellen_Korr-Ausführungspl.pdf
1957_12_10-Blatt 122-Arch Schöll-Stiegen Umgang Restaurationsgesch_Korr-Detailpl.pdf
1957_12_11-986_102-Ing Schischka-Differenzstiegen Umgang Restaurationsgesch-Bewehrungspl.pdf
1957_12_17-986_103-Ing Schischka-Füllturm Abdeckung Sekt C-Bewehrungspl.pdf
1957_12_23-986_100-Ing Schischka-Unterer Querriegel Kote 15_21 zw 28-33_80-85-Polierpl.pdf
1957_12_23-986_104-Ing Schischka-Oberer Querriegel Kote 24-39-Bewehrungspl.pdf
1957_xx_xx-Blatt 126-Arch Schöll-Reporterzellen u Ehrenloge Schnitte VAR2-Detailpl.pdf
1957_xx_xx-Blatt 126-Arch Schöll-Reporterzellen u Ehrenloge Schnitte-Detailpl.pdf
1957_xx_xx-Blatt 2-Arch Schöll-Grundriss EG Stadion Top Nr 1-123-Ausführungspl.pdf

1958_01_14-Blatt 136-Arch Schöll-Portierhäuschen zw 108-109 VAR2-Detailpl.pdf
1958_01_14-Blatt 136-Arch Schöll-Portierhäuschen zw 108-109-Detailpl.pdf
1958_01_20-986_105-Ing Schischka-Decke Reporterzellen-Bewehrungspl.pdf
1958_01_27-Blatt 137-Arch Schöll-Eiserne Türl auf Umgang VAR2-Detailpl.pdf
1958_01_27-Blatt 137-Arch Schöll-Eiserne Türl auf Umgang VAR3-Detailpl.pdf
1958_01_27-Blatt 137-Arch Schöll-Eiserne Türl auf Umgang-Detailpl.pdf
1958_01_28-Blatt 138-Arch Schöll-Pflasterung vor Ehrenloge VAR2-Ausführungspl.pdf
1958_01_28-Blatt 138-Arch Schöll-Pflasterung vor Ehrenloge-Ausführungspl.pdf
1958_01_28-Blatt 139-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B links VAR2-Ausführungspl.pdf
1958_01_28-Blatt 139-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B links-Ausführungspl.pdf
1958_01_28-Blatt 139-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B links-Polierpl.pdf
1958_01_28-Blatt 140-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B rechts VAR2-Ausführungspl.pdf
1958_01_28-Blatt 140-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B rechts VAR3-Ausführungspl.pdf
1958_01_28-Blatt 140-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B rechts-Ausführungspl.pdf
1958_01_31-986_105-Ing Schischka-Decke Reporterzellen_Korr-Bewehrungspl.pdf
1958_01_31-Blatt 124a-Arch Schöll-Austeilung Konsolen Sitzbänke Journalisten_korr-Detailpl.pdf
1958_01_31-Blatt 125-Arch Schöll-Teilansicht Schreibpulte Journalisten_korr-Detailpl.pdf
1958_02_03-Blatt 141-Arch Schöll-Div Geländer Sitzplatzausweitung VAR2-Detailpl.pdf
1958_02_03-Blatt 141-Arch Schöll-Div Geländer Sitzplatzausweitung-Ausführungspl.pdf
1958_02_03-Blatt 141-Arch Schöll-Div Geländer Sitzplatzausweitung-Detailpl.pdf
1958_02_03-Blatt 141-Arch Schöll-Div Geländer Sitzplatzausweitung-Polierpl.pdf
1958_02_06-Blatt 142-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_gep Armsessel VAR2-Ausführungspl.pdf
1958_02_06-Blatt 142-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_gep Armsessel VAR3-Ausführungspl.pdf
1958_02_06-Blatt 142-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_gep Armsessel-Ausführungspl.pdf
1958_02_06-Blatt 142-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_gep Armsessel-Polierpl.pdf
1958_02_06-Blatt 143-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Grundriss VAR2-Ausführungspl.pdf
1958_02_06-Blatt 143-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Grundriss VAR3-Ausführungspl.pdf
1958_02_06-Blatt 143-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Grundriss VAR4-Ausführungspl.pdf
1958_02_06-Blatt 143-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Grundriss-Ausführungspl.pdf
1958_02_06-Blatt 143-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Grundriss-Polierpl.pdf
1958_02_07-Blatt 144-Arch Schöll-Fenster Wandelgang Ehrenloge VAR2-Detailpl.pdf
1958_02_07-Blatt 144-Arch Schöll-Fenster Wandelgang Ehrenloge-Detailpl.pdf
1958_02_07-Blatt 144-Arch Schöll-Fenster Wandelgang Ehrenloge-Polierpl.pdf
1958_02_11-986_106-Ing Schischka-Rahmentype R1 Var 26-Bewehrungspl.pdf
1958_02_19-986_107-Ing Schischka-Faltplatte zw 24-28_89-85_Stufen Nr 31-33-35-Bewehrungspl.pdf
1958_02_19-986_108-Ing Schischka-Faltplatte zw Rahmen 24-28_85-89 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1958_02_19-986_108-Ing Schischka-Faltplatte zw Rahmen 24-28_85-89-Bewehrungspl.pdf
1958_02_20-986_109-Ing Schischka-Faltplatte zw 24-28_89-85_Stufen Nr 1-3-5 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1958_02_20-986_109-Ing Schischka-Faltplatte zw 24-28_89-85_Stufen Nr 1-3-5-Bewehrungspl.pdf
1958_03_01-Blatt 145-Arch Schöll-Grundriss_Ansicht Kassen VAR2-Detailpl.pdf
1958_03_01-Blatt 145-Arch Schöll-Grundriss_Ansicht Kassen VAR3-Detailpl.pdf
1958_03_01-Blatt 145-Arch Schöll-Grundriss_Ansicht Kassen-Detailpl.pdf
1958_03_01-Blatt 146-Arch Schöll-Schnitt_Detail Kassen Sekt B_E VAR2-Detailpl.pdf
1958_03_01-Blatt 146-Arch Schöll-Schnitt_Detail Kassen Sekt B_E-Detailpl.pdf
1958_03_03-Blatt 147-Arch Schöll-letzt Sitzbankreihe Journalistenplätze 1Rang VAR2-Detailpl.pdf
1958_03_03-Blatt 147-Arch Schöll-letzt Sitzbankreihe Journalistenplätze 1Rang-Detailpl.pdf
1958_03_03-Blatt 147-Arch Schöll-letzt Sitzbankreihe Journalistenplätze 1Rang-Polierpl.pdf
1958_03_03-xxxx-Blatt 1_Pos1_1-20.pdf
1958_03_03-xxxx-Blatt 2_Pos2.pdf
1958_03_03-xxxx-Blatt 4_Pos12.pdf
1958_03_04-xxxx-Blatt 3_Pos7.pdf
1958_03_11-986_110-Ing Schischka-Rettungsstiege zw 28-29_84-85_Lauf 1-2-4-6-8 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1958_03_11-986_110-Ing Schischka-Rettungsstiege zw 28-29_84-85_Lauf 1-2-4-6-8-Bewehrungspl.pdf
1958_03_11-986_111-Ing Schischka-Rettungsstiege zw 28-29_84-85_Lauf 3-5-7-9-10_Korr-Bewehrungspl.pdf
1958_03_11-986_111-Ing Schischka-Rettungsstiege zw 28-29_84-85_Lauf 3-5-7-9-10-Bewehrungspl.pdf
1958_03_14-986_90-Ing Schischka-Rettungsstiege Übersicht-Bewehrungspl.pdf
1958_03_18-986_112A-Ing Schischka-Faltplatte zw 80-85 Sekt F_28-33 Sekt D-Bewehrungspl.pdf
1958_03_28-Blatt 147-Arch Schöll-letzt Sitzbankreihe Journalistenplätze 1Rang VAR3-Detailpl.pdf
1958_03_28-Blatt 148-Arch Schöll-Pflasterungen vor Ehrenloge VAR2-Detailpl.pdf
1958_03_28-Blatt 148-Arch Schöll-Pflasterungen vor Ehrenloge-Detailpl.pdf
1958_04_02-Blatt 148-Arch Schöll-Pflasterungen vor Ehrenloge VAR3-Detailpl.pdf
1958_04_02-Blatt 149-Arch Schöll-Abschlussgeländer letzte Sitzeihe Journalisten VAR2-Detailpl.pdf
1958_04_02-Blatt 149-Arch Schöll-Abschlussgeländer letzte Sitzeihe Journalisten-Detailpl.pdf

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

1958_04_02-Blatt 149-Arch Schöll-Abschlussgeländer letzte Sitzreihe Journalisten-Polierpl.pdf
1958_04_02-Blatt 150-Arch Schöll-Sitzreihe Umgang 1Rang Rahmen 111-Detailpl.pdf
1958_04_06-Blatt 156-Arch Schöll-Geländer zw 112-1_Zugang Ehrenloge VAR2-Detailpl.pdf
1958_04_06-Blatt 156-Arch Schöll-Geländer zw 112-1_Zugang Ehrenloge-Detailpl.pdf
1958_04_09-Blatt 151-Arch Schöll-Beschriftung Aufgangstreppen 3Rang VAR2-Detailpl.pdf
1958_04_09-Blatt 151-Arch Schöll-Beschriftung Aufgangstreppen 3Rang VAR3-Detailpl.pdf
1958_04_09-Blatt 151-Arch Schöll-Beschriftung Aufgangstreppen 3Rang-Detailpl.pdf
1958_04_10-Blatt 152-Arch Schöll-Schutzgeländer Eingänge WC_Pissoir VAR2-Detailpl.pdf
1958_04_10-Blatt 152-Arch Schöll-Schutzgeländer Eingänge WC_Pissoir-Detailpl.pdf
1958_04_10-Blatt 152-Arch Schöll-Schutzgeländer Eingänge WC_Pissoir-Polierpl.pdf
1958_04_22-Blatt 153-Arch Schöll-Änderung Parabetausbild mittl Kabine Fernsehrep VAR2-Detailpl.pdf
1958_04_22-Blatt 153-Arch Schöll-Änderung Parabetausbild mittl Kabine Fernsehrep-Detailpl.pdf
1958_04_25-Blatt 154-Arch Schöll-Vorlegestufe Granitplatten Eingang Ehrenloge VAR2-Detailpl.pdf
1958_04_25-Blatt 154-Arch Schöll-Vorlegestufe Granitplatten Eingang Ehrenloge-Detailpl.pdf
1958_04_29-Blatt 155-Arch Schöll-Geländer letzte Sitzplatzreihe Ehrenloge VAR2-Detailpl.pdf
1958_04_29-Blatt 155-Arch Schöll-Geländer letzte Sitzplatzreihe Ehrenloge-Detailpl.pdf
1958_04_29-Blatt 155-Arch Schöll-Geländer letzte Sitzplatzreihe Ehrenloge-Polierpl.pdf
1958_05_09-Blatt 157-Arch Schöll-Fläche Draufsicht Rangaufbau VAR2-Ausführungspl.pdf
1958_05_09-Blatt 157-Arch Schöll-Fläche Draufsicht Rangaufbau VAR3-Ausführungspl.pdf
1958_05_09-Blatt 157-Arch Schöll-Fläche Draufsicht Rangaufbau-Ausführungspl.pdf
1958_05_09-Blatt 157-Arch Schöll-Fläche Draufsicht Rangaufbau-Polierpl.pdf
1958_05_13-986_113A-Ing Schischka-Faltplatte zw 28_33_80_85 VAR2-Bewehrungspl.pdf
1958_05_13-986_113A-Ing Schischka-Faltplatte zw 28_33_80_85-Bewehrungspl.pdf
1958_05_13-986_113-Ing Schischka-Faltplatte zw 28_33_80_85-Bewehrungspl.pdf
1958_05_28-Blatt 158-Arch Schöll-Änderung Parabetausbild Reporterzellen VAR2-Detailpl.pdf
1958_05_28-Blatt 158-Arch Schöll-Änderung Parabetausbild Reporterzellen VAR3-Detailpl.pdf
1958_05_28-Blatt 158-Arch Schöll-Änderung Parabetausbild Reporterzellen-Detailpl.pdf
1958_06_05-Blatt 161-Arch Schöll-Restauration Sekt B_Anordnung ZW Decke VAR2-Detailpl.pdf
1958_06_05-Blatt 161-Arch Schöll-Restauration Sekt B_Anordnung ZW Decke VAR3-Detailpl.pdf
1958_06_05-Blatt 161-Arch Schöll-Restauration Sekt B_Anordnung ZW Decke-Detailpl.pdf
1958_06_06-986_115-Ing Schischka-Oberer Querriegel Kote 24-39-Bewehrungspl.pdf
1958_06_16-Blatt 159-Arch Schöll-Anordnung Betongerippe Fenster Wandelgang Ehrenl_VAR2-Detailpl.pdf
1958_06_16-Blatt 159-Arch Schöll-Anordnung Betongerippe Fenster Wandelgang Ehrenl_VAR3-Detailpl.pdf
1958_06_16-Blatt 159-Arch Schöll-Anordnung Betongerippe Fenster Wandelgang Ehrenl_VAR4-Detailpl.pdf
1958_06_16-Blatt 159-Arch Schöll-Anordnung Betongerippe Fenster Wandelgang Ehrenl-Detailpl.pdf
1958_07_05-Blatt 162-Arch Schöll-Restauration Sekt B_ZW Decke_Grundriss VAR2-Ausführungspl.pdf
1958_07_05-Blatt 162-Arch Schöll-Restauration Sekt B_ZW Decke_Grundriss-Ausführungspl.pdf
1958_07_05-Blatt 162-Arch Schöll-Restauration Sekt B_ZW Decke_Grundriss-Polierpl.pdf
1958_07_06-986_116-Ing Schischka-Austritt aus Ehrenstiege_Deckplatte-Bewehrungspl.pdf
1958_07_08-Blatt 160-Arch Schöll-Skizze Beschriftung Eingänge Sekt B VAR2-Ausführungspl.pdf
1958_07_08-Blatt 160-Arch Schöll-Skizze Beschriftung Eingänge Sekt B VAR3-Ausführungspl.pdf
1958_07_08-Blatt 160-Arch Schöll-Skizze Beschriftung Eingänge Sekt B-Ausführungspl.pdf
1958_07_21-Blatt 163-Arch Schöll-Skizze Trenngitter Sitzplätze Sekt B-A_B-C VAR2-Ausführungspl.pdf
1958_07_21-Blatt 163-Arch Schöll-Skizze Trenngitter Sitzplätze Sekt B-A_B-C-Ausführungspl.pdf
1958_07_21-Blatt 163-Arch Schöll-Skizze Trenngitter Sitzplätze Sekt B-A_B-C-Polierpl.pdf
1958_08_25-Blatt 164-Arch Schöll-Vorschlag Gestaltung Vorplatz Ehrenloge VAR2-Ausführungspl.pdf
1958_08_25-Blatt 164-Arch Schöll-Vorschlag Gestaltung Vorplatz Ehrenloge VAR3-Ausführungspl.pdf
1958_08_25-Blatt 164-Arch Schöll-Vorschlag Gestaltung Vorplatz Ehrenloge-Ausführungspl.pdf
1958_08_25-Blatt 165-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Tisch Ehreng VAR2-Detailpl.pdf
1958_08_25-Blatt 165-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Tisch Ehreng VAR3-Detailpl.pdf
1958_08_25-Blatt 165-Arch Schöll-Einrichtung Repräsentationsräume_Tisch Ehreng-Detailpl.pdf
1958_08_25-Blatt 166-Arch Schöll-Skizze Abschluss Ehrenstiege_Anordn Geländerspitzen VAR2-Detailpl.pdf
1958_08_25-Blatt 166-Arch Schöll-Skizze Abschluss Ehrenstiege_Anordn Geländerspitzen VAR3-Detailpl.pdf
1958_08_25-Blatt 166-Arch Schöll-Skizze Abschluss Ehrenstiege_Anordn Geländerspitzen-Detailpl.pdf
1958_09_01-Blatt 167-Arch Schöll-Skizze Abschluss Ehrenstiege_Anordn Geländerspitzen_neu VAR2-Detailpl.pdf
1958_09_01-Blatt 167-Arch Schöll-Skizze Abschluss Ehrenstiege_Anordn Geländerspitzen_neu VAR3-Detailpl.pdf
1958_09_01-Blatt 167-Arch Schöll-Skizze Abschluss Ehrenstiege_Anordn Geländerspitzen_neu-Detailpl.pdf
1958_09_01-Blatt 168-Arch Schöll-Vorschlag Aufstellung Kassenhäuschen_Grundr VAR2-Ausführungspl.pdf
1958_09_01-Blatt 168-Arch Schöll-Vorschlag Aufstellung Kassenhäuschen_Grundr VAR3-Ausführungspl.pdf
1958_09_01-Blatt 168-Arch Schöll-Vorschlag Aufstellung Kassenhäuschen_Grundr-Ausführungspl.pdf
1958_10_04-Blatt 110-Arch Schöll-Einfriedung Ehrenloge zw 112-1-Ausführungspl.pdf
1958_10_06-Blatt 169-Arch Schöll-Zufahrtstor Abfriedung Meiereistr VAR2-Ausführungspl.pdf
1958_10_06-Blatt 169-Arch Schöll-Zufahrtstor Abfriedung Meiereistr VAR3-Ausführungspl.pdf

1958_10_06-Blatt 169-Arch Schöll-Zufahrtstor Abfriedung Meiereistr-Ausführungspl.pdf
1958_10_06-Blatt 170-Arch Schöll-Zusammenstellung Farbmuster Maler VAR2-Liste.pdf
1958_10_06-Blatt 170-Arch Schöll-Zusammenstellung Farbmuster Maler-Liste.pdf
1958_11_11-8295a-Gellert-Betonsockel für Kühlpult-Werkpl.pdf
1958_11_15-Blatt 70-Arch Schöll-Übersicht Tischlerarbeiten Sekt E H 24-41m VAR2-Ausführungspl.pdf
1958_11_15-Blatt 70-Arch Schöll-Übersicht Tischlerarbeiten Sekt E H 24-41m VAR3-Ausführungspl.pdf
1958_11_15-Blatt 70-Arch Schöll-Übersicht Tischlerarbeiten Sekt E H 24-41m-Ausführungspl.pdf
1958_11_18-Blatt 171-Arch Schöll-Dehnfugenabdeckung über Rinne VAR2-Detailpl.pdf
1958_11_18-Blatt 171-Arch Schöll-Dehnfugenabdeckung über Rinne VAR3-Detailpl.pdf
1958_11_18-Blatt 171-Arch Schöll-Dehnfugenabdeckung über Rinne VAR4-Detailpl.pdf
1958_11_18-Blatt 171-Arch Schöll-Dehnfugenabdeckung über Rinne-Detailpl.pdf
1958_11_26-Blatt 7_zu 15059-PAG Presswerk-Sitzbankbefestigung f Rohrunterbau-Werkpl.pdf
1958_12_03-Blatt 125-Arch Schöll-Teilansicht Schreibpulte Journalisten VAR2-Detailpl.pdf
1958_12_03-Blatt 125-Arch Schöll-Teilansicht Schreibpulte Journalisten-Detailpl.pdf
1958_12_12-Blatt 141-Arch Schöll-Div Geländer Sitzplatzausweitung_Erg-Ausführungspl.pdf
1958_12_15-Blatt 172-Arch Schöll-Anordnung Fahnenmaste Sekt E VAR2-Detailpl.pdf
1958_12_15-Blatt 172-Arch Schöll-Anordnung Fahnenmaste Sekt E VAR3-Detailpl.pdf
1958_12_15-Blatt 172-Arch Schöll-Anordnung Fahnenmaste Sekt E-Detailpl.pdf
1958_12_15-Blatt 19-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt E Rahmen 44-54 VAR2-Ausführungspl.pdf
1958_12_15-Blatt 19-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt E Rahmen 44-54-Ausführungspl.pdf
1958_12_15-Blatt 20-Arch Schöll-Draufsicht Rangaufbau Höhe 34-11m Sekt E Rahmen 59-69-Ausführungspl.pdf
1958_12_15-Blatt 29-Arch Schöll-Draufsicht Rangaufbau Höhe 34-11m_Sekt E-Ausführungspl.pdf
1958_12_15-Blatt 77-Arch Schöll-Ausb Anschlag Oberlichten an Faltplatte_Sekt E VAR2-Ausführungspl.pdf
1958_12_15-Blatt 77-Arch Schöll-Ausb Anschlag Oberlichten an Faltplatte_Sekt E VAR3-Ausführungspl.pdf
1958_12_15-Blatt 77-Arch Schöll-Ausb Anschlag Oberlichten an Faltplatte_Sekt E-Ausführungspl.pdf
1958_12_15-Blatt 87a-Arch Schöll-Rückenlehne letzte Sitzbankreihe Sekt B_Erg VAR2-Ausführungspl.pdf
1958_12_15-Blatt 87a-Arch Schöll-Rückenlehne letzte Sitzbankreihe Sekt B_Erg-Ausführungspl.pdf
1958_12_15-Blatt 87a-Arch Schöll-Rückenlehne letzte Sitzbankreihe Sekt B_Erg-Polierpl.pdf
1958_12_15-Blatt 88-Arch Schöll-Geländerausteilung zw Rahmen 68-69_44-45_Erg VAR2-Ausführungspl.pdf
1958_12_15-Blatt 88-Arch Schöll-Geländerausteilung zw Rahmen 68-69_44-45_Erg-Ausführungspl.pdf
1959_01_27-WG-012-7-Tobias-Einfriedungstore Pos 2-Werkpl.pdf
1959_01_31-WG-013-7-Tobias-Einfriedungen Pos 8-Werkpl.pdf
1959_02_03-WG-014-7-Tobias-Einfriedungen Pos 7-Werkpl.pdf
1959_02_07-WG-015-7-Tobias-Pos 16_Masteinfriedungen-Werkpl.pdf
1959_02_07-WG-016-7-Tobias-Details zu Pos 2 u 8-Werkpl.pdf
1959_02_12-WG-017-7-Tobias-Details zu Pos 2 u 8-Werkpl.pdf
1959_02_16-xxxx-xxxx-Maße a-l der Pos 2-Liste.pdf
1959_02_27-Blatt 173-Arch Schöll-Änderung Beleuchtungskörper Kassen VAR2-Detailpl.pdf
1959_02_27-Blatt 173-Arch Schöll-Änderung Beleuchtungskörper Kassen-Detailpl.pdf
1959_03_01-Plan 12-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B_Behörde-Bestandspl.pdf
1959_03_01-Plan 12-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B_Erg-Bestandspl.pdf
1959_03_01-Plan 12-Arch Schöll-Sitzplan Sektor B-Bestandspl.pdf
1959_03_01-Plan 13-Arch Schöll-Stehplatzplan Sektor C-D VAR2-Bestandspl.pdf
1959_03_01-Plan 13-Arch Schöll-Stehplatzplan Sektor C-D VAR3-Bestandspl.pdf
1959_03_01-Plan 13-Arch Schöll-Stehplatzplan Sektor C-D_VARBehörde-Bestandspl.pdf
1959_03_01-Plan 13-Arch Schöll-Stehplatzplan Sektor C-D-Bestandspl.pdf
1959_03_01-Plan 14-Arch Schöll-Sitzplan Sektor E VAR2-Bestandspl.pdf
1959_03_01-Plan 14-Arch Schöll-Sitzplan Sektor E VAR3-Bestandspl.pdf
1959_03_01-Plan 14-Arch Schöll-Sitzplan Sektor E_VARBehörde-Bestandspl.pdf
1959_03_01-Plan 14-Arch Schöll-Sitzplan Sektor E-Bestandspl.pdf
1959_03_01-Plan 15-Arch Schöll-Stehplatzplan Sektor A-F VAR2-Bestandspl.pdf
1959_03_01-Plan 15-Arch Schöll-Stehplatzplan Sektor A-F VAR3-Bestandspl.pdf
1959_03_01-Plan 15-Arch Schöll-Stehplatzplan Sektor A-F_Behörde VAR2-Bestandspl.pdf
1959_03_01-Plan 15-Arch Schöll-Stehplatzplan Sektor A-F_VARBehörde-Bestandspl.pdf
1959_03_01-Plan 15-Arch Schöll-Stehplatzplan Sektor A-F-Bestandspl.pdf
1959_03_02-Blatt 174-Arch Schöll-Anordnung Beleuchtung über Schrifttafeln Eingänge VAR2-Detailpl.pdf
1959_03_02-Blatt 174-Arch Schöll-Anordnung Beleuchtung über Schrifttafeln Eingänge VAR3-Detailpl.pdf
1959_03_02-Blatt 174-Arch Schöll-Anordnung Beleuchtung über Schrifttafeln Eingänge-Detailpl.pdf
1959_03_05-Blatt 175-Arch Schöll-Anordnung Dämmplatten Zwdecke Restaurants VAR2-Ausführungspl.pdf
1959_03_05-Blatt 175-Arch Schöll-Anordnung Dämmplatten Zwdecke Restaurants VAR3-Ausführungspl.pdf
1959_03_05-Blatt 175-Arch Schöll-Anordnung Dämmplatten Zwdecke Restaurants-Ausführungspl.pdf
1959_03_16-Blatt 168A-Arch Schöll-Vorschlag Aufstellung Kassenhäuschen_Grundr-Ausführungspl.pdf
1959_03_16-Blatt 176-Arch Schöll-Skizze Anordnung Nummertafel Kassa VAR2-Ausführungspl.pdf

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

1959_03_16-Blatt 176-Arch Schöll-Skizze Anordnung Nummertafel Kassa VAR3-Ausführungspl.pdf
1959_03_16-Blatt 176-Arch Schöll-Skizze Anordnung Nummertafel Kassa VAR4-Ausführungspl.pdf
1959_03_16-Blatt 176-Arch Schöll-Skizze Anordnung Nummertafel Kassa-Ausführungspl.pdf
1959_03_16-Blatt 177-Arch Schöll-Änderung zu Plan Nr 109 VAR2-Detailpl.pdf
1959_03_16-Blatt 177-Arch Schöll-Änderung zu Plan Nr 109 VAR3-Detailpl.pdf
1959_03_16-Blatt 177-Arch Schöll-Änderung zu Plan Nr 109-Detailpl.pdf
1959_04_12-Blatt 178-Arch Schöll-Eis Glastüre best Glaswand zw 28-29_84-85 VAR2-Ausführungspl.pdf
1959_04_12-Blatt 178-Arch Schöll-Eis Glastüre best Glaswand zw 28-29_84-85-Ausführungspl.pdf
1959_04_20-Blatt 179-Arch Schöll-Anordnung Gedenktafel Haupteingang VAR2-Ausführungspl.pdf
1959_04_20-Blatt 179-Arch Schöll-Anordnung Gedenktafel Haupteingang-Ausführungspl.pdf
1959_05_15-Blatt 180-Arch Schöll-Kassenhäuschen bei Stehplatzsektoren VAR2-Detailpl.pdf
1959_05_15-Blatt 180-Arch Schöll-Kassenhäuschen bei Stehplatzsektoren VAR3-Detailpl.pdf
1959_05_15-Blatt 180-Arch Schöll-Kassenhäuschen bei Stehplatzsektoren-Detailpl.pdf
1959_05_25-1374_01-Ing Schischka-Kassenhäuschen-Bewehrungspl.pdf
1959_06_22-Blatt 181-Arch Schöll-Sitzplan Sektor E VAR2-Ausführungspl.pdf
1959_06_22-Blatt 181-Arch Schöll-Sitzplan Sektor E-Ausführungspl.pdf
1959_08_31-Blatt 182-Arch Schöll-Vorflächengestaltung Sekt C_D_Korr-Ausführungspl.pdf
1959_08_31-Blatt 182-Arch Schöll-Vorflächengestaltung Sekt C_D-Ausführungspl.pdf
1959_09_23-Blatt 186-Arch Schöll-Skizze Vorhangschiene Repräsentationsraum No3 VAR2-Detailpl.pdf
1959_09_23-Blatt 186-Arch Schöll-Skizze Vorhangschiene Repräsentationsraum No3-Detailpl.pdf
1959_10_01-Blatt 187-Arch Schöll-Vorflächengestaltung Sekt A_F VAR2-Ausführungspl.pdf
1959_10_01-Blatt 187-Arch Schöll-Vorflächengestaltung Sekt A_F VAR3-Ausführungspl.pdf
1959_10_01-Blatt 187-Arch Schöll-Vorflächengestaltung Sekt A_F-Ausführungspl.pdf
1959_10_08-Blatt 183-Arch Schöll-Widmungstafel B (Erg Gedenktafel) VAR2-Ausführungspl.pdf
1959_10_08-Blatt 183-Arch Schöll-Widmungstafel B (Erg Gedenktafel)-Ausführungspl.pdf
1959_10_14-Blatt 184-Arch Schöll-Widmungstafel A (Erg Gedenktafel) VAR2-Ausführungspl.pdf
1959_10_14-Blatt 184-Arch Schöll-Widmungstafel A (Erg Gedenktafel)-Ausführungspl.pdf
1959_10_16-Blatt 185-Arch Schöll-Übersicht_Detail_Anordnung Widmungstafeln VAR2-Detailpl.pdf
1959_10_16-Blatt 185-Arch Schöll-Übersicht_Detail_Anordnung Widmungstafeln-Detailpl.pdf
1959_10_20-Blatt 189-Arch Schöll-Anordnung Aufschrift- und Orientierungstafeln-Detailpl.pdf
1959_10_20-Blatt 190-Arch Schöll-Übersicht Anordnung Aufschrifttafel 1Rang-Ausführungspl.pdf
1959_10_22-Blatt 188-Arch Schöll-Buffer unter Treppe Ehrenloge-Detailpl.pdf
1959_11_09-Blatt 7a-Ing Kruschka-Hauptkampfbahn Wiederherstellung-Detailpl.pdf
1960_01_01-Plan 16-Arch Schöll-Schnitt Ehrenloge VAR2-Bestandspl.pdf
1960_01_01-Plan 16-Arch Schöll-Schnitt Ehrenloge-Bestandspl.pdf
1960_01_01-Plan 17-Arch Schöll-Regelnschnitt Aufgangstreppe VAR2-Bestandspl.pdf
1960_01_01-Plan 17-Arch Schöll-Regelnschnitt Aufgangstreppe_VARBehörde-Bestandspl.pdf
1960_01_01-Plan 17-Arch Schöll-Regelnschnitt Aufgangstreppe-Bestandspl.pdf
1960_01_01-Plan 18-Arch Schöll-Schnitt Längsachse m Innensicht Sekt A-B VAR2-Bestandspl.pdf
1960_01_01-Plan 18-Arch Schöll-Schnitt Längsachse m Innensicht Sekt A-B_VARBehörde-Bestandspl.pdf
1960_01_01-Plan 18-Arch Schöll-Schnitt Längsachse m Innensicht Sekt A-B-Bestandspl.pdf
1960_01_01-Plan 24-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m-Auswechslungspl.pdf
1960_03_01-Plan 10-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt D-E_VARBehörde-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 10-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt D-E-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 11-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt E-F VAR2-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 11-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt E-F_VARBehörde-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 11-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt E-F-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 19-Arch Schöll-Schnitt Längsachse m Innensicht Sekt B-C VAR2-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 19-Arch Schöll-Schnitt Längsachse m Innensicht Sekt B-C_VARBehörde-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 19-Arch Schöll-Schnitt Längsachse m Innensicht Sekt B-C-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 1-Arch Schöll-Lageplan_Behörde VAR2-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 1-Arch Schöll-Lageplan_Behörde-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 1-Arch Schöll-Lageplan-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 20-Arch Schöll-Aussenansicht Sekt B-C VAR2-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 20-Arch Schöll-Aussenansicht Sekt B-C VAR3-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 20-Arch Schöll-Aussenansicht Sekt B-C_VARBehörde-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 20-Arch Schöll-Aussenansicht Sekt B-C-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 21-Arch Schöll-Aussenansicht Sekt A-B VAR2-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 21-Arch Schöll-Aussenansicht Sekt A-B_VARBehörde-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 21-Arch Schöll-Aussenansicht Sekt A-B-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 2-Arch Schöll-Grundriss Höhe 10-00m_Sekt A-B_EG VAR2-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 2-Arch Schöll-Grundriss Höhe 10-00m_Sekt A-B_EG VAR3-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 2-Arch Schöll-Grundriss Höhe 10-00m_Sekt A-B_EG_VARBehörde-Bestandspl.pdf

1960_03_01-Plan 2-Arch Schöll-Grundriss Höhe 10-00m_Sekt A-B_EG-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 3-Arch Schöll-Grundriss Höhe 10-00m_Sekt B-C_EG VAR2-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 3-Arch Schöll-Grundriss Höhe 10-00m_Sekt B-C_EG VARBehörde-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 3-Arch Schöll-Grundriss Höhe 10-00m_Sekt B-C_EG-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 4-Arch Schöll-Grundriss Höhe 10-00m_Sekt D-E_EG VARBehörde-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 4-Arch Schöll-Grundriss Höhe 10-00m_Sekt D-E_EG-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 5-Arch Schöll-Grundriss Höhe 10-00m_Sekt E-F_EG VARBehörde-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 5-Arch Schöll-Grundriss Höhe 10-00m_Sekt E-F_EG-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 6-Arch Schöll-Grundriss Höhe 15-40m_Sekt A-B VARBehörde-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 6-Arch Schöll-Grundriss Höhe 15-40m_Sekt A-B-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 7-Arch Schöll-Grundriss Höhe 15-40m_Sekt B-C VAR2-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 7-Arch Schöll-Grundriss Höhe 15-40m_Sekt B-C VAR3-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 7-Arch Schöll-Grundriss Höhe 15-40m_Sekt B-C-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 8A-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt A-B-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 8-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt A-B VAR2-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 8-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt A-B VAR3-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 8-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt A-B VARBehörde-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 8-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt A-B-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 9-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt B-C VAR2-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 9-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt B-C VAR3-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 9-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt B-C VAR4-Bestandspl.pdf
1960_03_01-Plan 9-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Sekt B-C-Bestandspl.pdf
1960_04_01-Blatt 1-Arch Schöll-Grundriss auf Höhe 34-14m_Reportierzellen VAR2-Einreichpl.pdf
1960_04_01-Blatt 1-Arch Schöll-Grundriss auf Höhe 34-14m_Reportierzellen-Einreichpl.pdf
1960_04_01-Blatt 1-Arch Schöll-Oberster Umgang Höhe 34-11m_Reportierzellen_Erg-Einreichpl.pdf
1960_04_01-Blatt 2-Arch Schöll-Ansichten_Reportierzellen-Einreichpl.pdf
1960_04_01-Plan 21-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Gesamt-Bestandspl.pdf
1960_04_01-Plan 22-Arch Schöll-Grundriss Erdgeschoß Gesamt-Bestandspl.pdf
1960_04_01-Plan 22-Arch Schöll-Grundriss Erdgeschoß m Sitzplatzaufstellung-Bestandspl.pdf
1960_04_01-Plan 22-Arch Schöll-Grundriss Erdgeschoß VAR2-Bestandspl.pdf
1960_04_01-Plan 22-Arch Schöll-Grundriss Erdgeschoß VAR3-Bestandspl.pdf
1960_04_01-Plan 22-Arch Schöll-Grundriss Erdgeschoß_Aufstellung Schächte A-B-Bestandspl.pdf
1960_04_01-Plan 22-Arch Schöll-Grundriss Erdgeschoß_Aufstellung Schächte ges-Bestandspl.pdf
1960_04_01-Plan 22-Arch Schöll-Grundriss Erdgeschoß VARBehörde-Bestandspl.pdf
1960_04_01-Plan 23-Arch Schöll-Grundriss Höhe 15-40m_Gesamt VAR2-Bestandspl.pdf
1960_04_01-Plan 23-Arch Schöll-Grundriss Höhe 15-40m_Gesamt VARBehörde-Bestandspl.pdf
1960_04_01-Plan 23-Arch Schöll-Grundriss Höhe 15-40m_Gesamt-Bestandspl.pdf
1960_04_01-Plan 24-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Gesamt VAR2-Bestandspl.pdf
1960_04_01-Plan 24-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Gesamt VARBehörde-Bestandspl.pdf
1960_04_01-Plan 24-Arch Schöll-Grundriss Höhe 24-41m_Gesamt-Bestandspl.pdf
1960_04_01-Plan 25-Arch Schöll-Grundriss Höhe 34-14m Draufsicht VAR2-Bestandspl.pdf
1960_04_01-Plan 25-Arch Schöll-Grundriss Höhe 34-14m Draufsicht VARBehörde-Bestandspl.pdf
1960_04_01-Plan 25-Arch Schöll-Grundriss Höhe 34-14m Draufsicht-Bestandspl.pdf
1960_07_01-Blatt 194-Arch Schöll-Skizze Rundfunk-Fernsehreporterzell Sekt B VAR2-Ausführungspl.pdf
1960_07_01-Blatt 194-Arch Schöll-Skizze Rundfunk-Fernsehreporterzell Sekt B VAR3-Ausführungspl.pdf
1960_07_01-Blatt 194-Arch Schöll-Skizze Rundfunk-Fernsehreporterzell Sekt B-Ausführungspl.pdf
1960_07_01-Blatt 2-Arch Schöll-Rundfunk u Fernsehreporterzellen Sek B ob Umgang VAR1-Ausführungspl.pdf
1960_07_01-Blatt 2-Arch Schöll-Rundfunk u Fernsehreporterzellen Sek B ob Umgang VAR2-Ausführungspl.pdf
1960_08_01-Plan 26-Arch Schöll-Grundriss Kanalplan VAR2-Bestandspl.pdf
1960_08_01-Plan 26-Arch Schöll-Grundriss Kanalplan VARBehörde-Bestandspl.pdf
1960_08_01-Plan 26-Arch Schöll-Grundriss Kanalplan-Bestandspl.pdf
1960-01-01-Plan 13-Arch Schöll-Stehplatzplan Sektor C-D-Auswechslungspl.pdf
1961_04_20-Blatt 3-Arch Schöll-Ansichten_Reportierzellen_Plankopf-Einreichpl.pdf
1961_04_20-Plan 4-Arch Schöll-Rundfunk-Fernsehreporterzellen Grundriss-Detailpl.pdf
1961_04_20-Plan 5-Arch Schöll-Rundfunk-Fernsehreporterzellen Schnitt VAR2-Detailpl.pdf
1961_04_20-Plan 5-Arch Schöll-Rundfunk-Fernsehreporterzellen Schnitt-Detailpl.pdf
1961_04_20-Plan 6-Arch Schöll-Rundfunk-Fernsehreporterzellen Deckenkonstr VAR2-Detailpl.pdf
1961_04_20-Plan 6-Arch Schöll-Rundfunk-Fernsehreporterzellen Deckenkonstr-Detailpl.pdf
1961_05_17-Plan 5-Arch Schöll-Rundfunk u Fernsehreporterzellen Sek B-Detailpl.pdf
1961_06_01-Aktendeckel-Arch Schöll-Reporterzellen-Einreichpl.pdf
1962_05_01-Blatt 1-Arch Schöll-Grundriss auf Höhe 34-14m_Reportierzellen-Bestandspl.pdf
1962_05_01-Blatt 2-Arch Schöll-Ansichten_Reportierzellen-Bestandspl.pdf
1962_05_01-Blatt 3-Arch Schöll-Oberster Umgang Höhe 34-11m_Reportierzellen-Bestandspl.pdf

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

1962_05_01-Plan 1-Arch Schöll-Grundriss Höhe 34-14m_Draufsicht VAR2-Bestandspl.pdf
1962_05_01-Plan 1-Arch Schöll-Grundriss Höhe 34-14m_Draufsicht-Bestandspl.pdf
1962_07_30-5a-Dipl Ing Wölzl-Abdichtung Stahlbetontribünen Var A-Werkpl.pdf
1963_04_01-xxxx-BM Jakob-Umbau Bade-Umkleide Sekt E 1Stock_Schnitt A-B-Einreichpl.pdf
1963_04_01-xxxx-BM Jakob-Umbau Bade-Umkleide Sekt E EG_Schnitt A-A-Einreichpl.pdf
1963_05_22-4102-1-Kugi_Valentin-Schalung u Bewehrung Stiege Kote 0-00 bis 5-30-Abrechnungspl.pdf
1963_07_01-xxxx-xxxx-Abbruch Stiegenanlagen_Steh_Sitzplan Grundriss-Einreichpl.pdf
1963_07_23-Bescheid_MA_35-5372_62_Zwischendecke Sanitätsraum Sektor B_Einreichplan.PDF
1963_08_08-49166-Sowitsch&Co-Einbau Lastenaufzug_Grundriss_Schnitt_Lagepl-Detailpl.pdf
1963_08_13-4135_1a-Kugi_Valentin-Einbau Lastenaufzug_Schalung u Bewehrung-Abrechnungspl.pdf
1963_08_13-4135_1a-Kugi_Valentin-Einbau Lastenaufzug_Schalung u Bewehrung-Bewehrungspl.pdf
1964_06_05-Jakob-Statistische Berechnung Einbau eines Lastenaufzuges.pdf
1964_06_11-MA35-Beschreibung der Aufzugsanlage.pdf
1964_12_11-Bescheid_MA_35-Bb_II_32_64_Baubewilligung Brauseanlagen Mannschaftskabinen_Einreichplan.PDF
1965_09_07-Bescheid_MA_35-Bb_II_22_65_Abbruch von Stiegen_Einreichplan.PDF
1967_11_01-xxxx-Technischer_Bericht_Stadionüberdachung.pdf
1967_11_10-Nemeth-Abschrift-Technisches Programm_Prater-Stadion.pdf
1968_02_14-Baravalle-B3_Statistische Berechnung_Einbau 7.Sitzreihe.pdf
1968_08_01-Wr. Stadthalle Kiba-Leichtathletikanlage_Brüstungsgeländer-Einreichpl.pdf
1968_10_01-Wr. Stadthalle Kiba-Einbau 7Sitzreihe Ehrenloge-Einreichpl.pdf
1969_01_13-7300-1501-Prof Baravalle-Einbau 7Sitzreihe Ehrenloge-Bewehrungspl.pdf
1969_02_01-Wr. Stadthalle Kiba-Überdachung Betreuersitzbank-Einreichpl.pdf
1971_03_10-Bescheid_MA_35-Bb_II_53_70_Baubewilligung Abbruch Flutlichtmasten_Einreichplan.PDF
1971_05_26-Bescheid_MA_35-Bb_2_14_71_Baubewilligung_Lagerraum für Sicherheitsfilme_Einreichplan.PDF
1978_04_10-Bescheid_MA_35-Bb_2_26_77_Baubewilligung_Lagerräume_1.Rang_Einreichplan.PDF
1979_05_03-168A-31-Arch Stark-Grundriss Erdgeschoß Dehnfugen-Aufnahmepl.PDF
1979_05_03-168A-32-Arch Stark-Grundriss 1Obergeschoß-Ausschreibungspl.PDF
1980_03_21-116-R. Sturmberger_Baubeschreibung_Tribünen-Überdachung.pdf
1980_10_16-Bescheid_MA_35_Bb_2_28_79 Errichtung Trafostation_Einreichplan.PDF
1980_11_01-100-RRP Architekten ZT-Klubsaal Sekt B_Grundriss EG_Behörde-Einreichpl.pdf
1980_11_01-100-RRP Architekten ZT-Klubsaal Sekt B_Grundriss EG-Einreichpl.pdf
1980_11_01-101-RRP Architekten ZT-Klubsaal Sekt B_Grundriss 1OG_Behörde-Einreichpl.pdf
1980_11_01-101-RRP Architekten ZT-Klubsaal Sekt B_Grundriss 1OG-Einreichpl.pdf
1980_11_01-102-RRP Architekten ZT-Klubsaal Sekt B_Schnitt_Behörde-Einreichpl.pdf
1980_11_01-102-RRP Architekten ZT-Klubsaal Sekt B_Schnitt-Einreichpl.pdf
1980_11_01-103-RRP Architekten ZT-Klubsaal Sekt B_Ansicht_Behörde-Einreichpl.pdf
1980_11_01-103-RRP Architekten ZT-Klubsaal Sekt B_Ansicht-Einreichpl.pdf
1980_11_01-104-RRP Architekten ZT-Klubsaal Sekt B_Lageplan_Behörde-Einreichpl.pdf
1980_11_01-104-RRP Architekten ZT-Klubsaal Sekt B_Lageplan-Einreichpl.pdf
1981_01_14-Bescheid_MA_35-Bb_2_43_80_Baubewilligung Änderung Stufenanlage Sektor B_Einreichplan.PDF
1981_05_04-10-RRP Architekten ZT-Klubsaal Sekt B_Lageplan_Behörde-Bestandspl.pdf
1981_05_04-11-RRP Architekten ZT-Klubsaal Sekt B_Kanalplan_Behörde-Bestandspl.pdf
1981_05_04-12-RRP Architekten ZT-Klubsaal Sekt B_Grundriss EG_Behörde-Bestandspl.pdf
1981_05_04-13-RRP Architekten ZT-Klubsaal Sekt B_Grundriss 1OG_Behörde-Bestandspl.pdf
1981_05_04-14-RRP Architekten ZT-Klubsaal Sekt B_Grundriss Galerie_Behörde-Bestandspl.pdf
1981_05_04-14-RRP Architekten ZT-Klubsaal Sekt B_Schnitt_Behörde-Bestandspl.pdf
1981_05_12-1-Dipl Ing Heintz-Grundriss EG_Rahmen Achse 1-28-Aufnahmepl.PDF
1981_08_18-34-Heintz u Partner-Sektorengitter auf den Stufen-Detailpl.PDF
1981_10_14-xxxx-Lageplan für 14-Oktober 1981_VAR2-.pdf.pdf
1981_10_14-xxxx-xxxx-Lageplan für 14-Oktober 1981-.pdf.pdf
1981_10_22-31-Heintz u Partner-Geländer 1Rang hinten-Detailpl.PDF
1981_10_27-43-Heintz u Partner-Rang 1 hinten 11 Sitzbank-Detailpl.PDF
1981_10_27-47-Heintz u Partner-Geländer 1Rang hinten seitlich-Detailpl.PDF
1981_11_10-35-Heintz u Partner-Sektorengitter 1+2Umgang-Detailpl.PDF
1981_11_11-109-Dipl Ing Heintz-Abbruch-Pläne Grundriss EG-Einreichpl.pdf
1981_11_11-109-Heintz u Partner-Grundriss EG-Aufnahmepl.PDF
1981_11_11-110-Dipl Ing Heintz-Abbruch-Pläne Grundriss 1OG-Einreichpl.pdf
1981_11_11-110-Heintz u Partner-Grundriss 1OG-Aufnahmepl.PDF
1981_11_11-112-Heintz u Partner-Grundriss EG außen-Aufnahmepl.PDF
1981_11_11-112-Heintz u Partner-Grundriss EG-Aufnahmepl.PDF
1981_11_11-112-Heintz u Partner-Kanal Sickerschächte Erdgeschoß-Einreichpl.pdf
1981_11_11-113-Heintz u Partner-Grundriss 1OG-Aufnahmepl.PDF
1981_11_11-114-Dipl Ing Heintz-Abbruch-Pläne Grundriss 3Rang-Einreichpl.pdf

1981_11_12-37-Heintz u Partner-Detail Stufenanlage-Detailpl.PDF
1981_11_12-38-Heintz u Partner-Podest Rang 1 hinten-Detailpl.PDF
1981_11_16-36-Heintz u Partner-Sitzbank mit Rohrkonsole aus Stahl-Detailpl.PDF
1981_11_16-42-Heintz u Partner-Knaggen aus Beton-Detailpl.PDF
1981_11_18-32-Heintz u Partner-Geländer 2Rang unten-Detailpl.PDF
1981_11_18-39-Heintz u Partner-Rinne 1Umgang-Detailpl.PDF
1981_11_20-45-Heintz u Partner-Rinne am Rang 2 unten-Detailpl.PDF
1981_11_23-48-Heintz u Partner-Taubengitter an den Stiegen-Detailpl.PDF
1981_11_25-49-Heintz u Partner-Polymerbitumen-bahn-Detailpl.PDF
1981_11_27-30-Heintz u Partner-Geländer Rang 1 unten-Detailpl.PDF
1981_11_30-Heintz-Statik der neuen Konstruktion 1.Teil.pdf
1981_xx_xx-81008-44-xxxx-Schnitt durch Hauptstiege zw Rahmen 10-11-Aufnahmepl.pdf
1981_xx_xx-81008-44-xxxx-Schnitt durch Hauptstiege-Aufnahmepl.pdf
1981_xx_xx-Heintz_Statische Nachberechnung_Rahmen und Deckenplatten_Teil 1.pdf
1981_xx_xx-Heintz_Statische Nachberechnung_Rahmen und Deckenplatten_Teil 10.pdf
1981_xx_xx-Heintz_Statische Nachberechnung_Rahmen und Deckenplatten_Teil 11.pdf
1981_xx_xx-Heintz_Statische Nachberechnung_Rahmen und Deckenplatten_Teil 12.pdf
1981_xx_xx-Heintz_Statische Nachberechnung_Rahmen und Deckenplatten_Teil 13.pdf
1981_xx_xx-Heintz_Statische Nachberechnung_Rahmen und Deckenplatten_Teil 2.pdf
1981_xx_xx-Heintz_Statische Nachberechnung_Rahmen und Deckenplatten_Teil 3.pdf
1981_xx_xx-Heintz_Statische Nachberechnung_Rahmen und Deckenplatten_Teil 4.pdf
1981_xx_xx-Heintz_Statische Nachberechnung_Rahmen und Deckenplatten_Teil 5.pdf
1981_xx_xx-Heintz_Statische Nachberechnung_Rahmen und Deckenplatten_Teil 6.pdf
1981_xx_xx-Heintz_Statische Nachberechnung_Rahmen und Deckenplatten_Teil 7.pdf
1981_xx_xx-Heintz_Statische Nachberechnung_Rahmen und Deckenplatten_Teil 8.pdf
1981_xx_xx-Heintz_Statische Nachberechnung_Rahmen und Deckenplatten_Teil 9.pdf
1981-11-30_Heintz-Rahmen 1-112.pdf
1982_04_19-108-Heintz u Partner-Sitz u Stehplatzplan Bestand 1982-Einreichpl.PDF
1982_04_19-111-Heintz u Partner-Sitz u Stehplatzplan-Aufnahmepl.PDF
1982_04_19-1-82005-Heintz u Partner-EG Schutzmaßnahmen-Bestandsp.pdf
1982_04_19-2-82005-Heintz u Partner-1OG Schutzmaßnahmen-Bestandsp.PDF
1982_04_19-3-82005-Heintz u Partner-Sitz u Stehplatzplan-Bestandsp.PDF
1982_04_19-82005-Wiener Praterstadion Planverzeichnis GZ82005.pdf
1982_xx_xx-BA3 Absperrungen Überdachungen_Stiegen_Aufstellung 1.pdf
1982_xx_xx-BA3 Absperrungen Überdachungen_Stiegen_Aufstellung 2.pdf
1982-xx-xx-BA3 Absperrungen Überdachungen-Vorschlag Absperrung_Schutzdächer Erdgeschoß-Entwurfsp
1984_03_09-Heintz-Tragwerksanierung_Beilage 2_Prüfberichte MA39_1983 und 1984.pdf
1984_03_09-MA39-Vorentwurf_Beilage 1_Prüfberichte_Teil 1.pdf
1984_03_09-MA39-Vorentwurf_Beilage 1_Prüfberichte_Teil 2.pdf
1984_04_18-118-Heintz u Partner-Überdachung vert Stütze Dachbinder-Trägerpos-Vorentwurf.pdf
1984_04_20-120-Heintz u Partner-Überdachung vert Stütze jeden 2Dachbinder-Trägerpos-Vorentwurf.pdf
1984_04_25-119-Heintz u Partner-Überdachung vert Pylonauf 3Rang-Vorentwurf.pdf
1984_04_27-121-Heintz u Partner-Überdachung vert Pylonauf m Fachwerksverb-Vorentwurf.pdf
1984_04_27-122-Heintz u Partner-Regelrahmen mit Sanierungsdetails in 1-2-3Rang-Einreichpl.pdf
1984_04_27-122-Heintz u Partner-Regelrahmen mit Sanierungsdetails in 1-2-3Rang-Vorentwurf.pdf
1984_04_27-122-Heintz u Partner-Tragwerksanierung Regelrahmen Sanierungsdetails 1-2-3 Rang-Einreichpl.PDF
1984_04_27-123-Heintz u Partner-Sanierungsdetails ABC_Detail D f Dehnfugenausb-Vorentwurf.pdf
1984_05_03-55-Heintz u Partner-Bestandsplan Grundriss 1OG-Vorentwurf.pdf
1984_05_09-57-Heintz u Partner-Bestandsplan Sitz_Stehplatzplan-Vorentwurf.pdf
1984_05_15-56-Heintz u Partner-Bestandsplan Grundriss 3Rang-Vorentwurf.pdf
1984_05_17-Heintz-Vorentwurf_Beilage 2_Statik_Konstruktion_Teil 1.pdf
1984_05_18-54-Heintz u Partner-Bestandsplan Grundriss EG-Vorentwurf.pdf
1984_05_18-Heintz-Vorentwurf_Beilage 2_Statik_Konstruktion_Teil 2.pdf
1984_05_23-115-Heintz u Partner-Überdachung Hauptbinder-Vorentwurf.pdf
1984_05_24-50-Heintz u Partner-Bestandsplan Grundriss EG Nutzflächen-Vorentwurf.pdf
1984_05_24-50-Heintz u Partner-Grundriss Erdgeschoß-Bestandsp.PDF
1984_05_25-116-Heintz u Partner-Überdachung m Schrägpylinb u Stützbock_Dachgrundr-Vorentwurf.pdf
1984_05_25-117-Heintz u Partner-Überdachung m Schrägpylinb u Stützbock_Erdgesch-Vorentwurf.pdf
1984_05_28-51-Heintz u Partner-Bestandsplan Grundriss 1OG Nutzflächen-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-100-Heintz u Partner-Lageplan mit Aussenanlagen-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-101-Heintz u Partner-Erdgeschoß Sektor D_E_F_best Nutzflächen-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-101-Heintz u Partner-Erdgeschoß Sektor D_E_F_Nutzflächen-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-102-Heintz u Partner-Erdgeschoß Sektor A_B_C_best Nutzflächen-Vorentwurf.pdf

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

1984_05_29-102-Heintz u Partner-Erdgeschoß Sektor A_B_C_Nutzflächen-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-103-Heintz u Partner-1Stock Sektor D_E_F_best Nutzflächen-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-103-Heintz u Partner-1Stock Sektor D_E_F_Nutzflächen-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-104-Heintz u Partner-1Stock Sektor E_best Nutzflächen-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-104-Heintz u Partner-1Stock Sektor E_Nutzflächen-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-105-Heintz u Partner-1Stock Sektor A_B_C_best Nutzflächen-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-105-Heintz u Partner-1Stock Sektor A_B_C_Nutzflächen-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-106-Heintz u Partner-2Stock Sektor E_best Nutzflächen-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-106-Heintz u Partner-2Stock Sektor E_Nutzflächen-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-107-Heintz u Partner-2Stock Sektor E_best Nutzflächen-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-107-Heintz u Partner-2Stock Sektor E-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-108-Heintz u Partner-3Stock 3Rang Buffets Sekt B_E_best Nutzfl-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-108-Heintz u Partner-3Stock 3Rang Buffets Sekt B_E-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-109-Heintz u Partner-Zuschauer neu 1_2_Rang Sektor D_E_F_best Nutzfl-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-110-Heintz u Partner-Regelschnitt durch 1_2_3_Rang-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-111-Heintz u Partner-Schnitte-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-112-Heintz u Partner-Ansicht Sektor E-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-113-Heintz u Partner-Aussenanlagen Details-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-114-Heintz u Partner-Überdachung Perspektive-Vorentwurf.pdf
1984_05_29-52-Heintz u Partner-Bestandsplan Grundriss 3Rang-Vorentwurf.pdf
1984_05_30-124-Heintz u Partner-Geländer-Vorentwurf.pdf
1984_05_30-124-Heintz u Partner-Tragwerksanierung Geländer-Vorentwurf.PDF
1984_05_30-53-Heintz u Partner-Bestandsplan Sitz_Stehplatzplan-Vorentwurf.pdf
1984_07_16-203-Heintz u Partner-Erdgeschoß Sektor CD-Einreichpl.PDF
1984_07_16-207-Heintz u Partner-1Obergeschoß Sektor CD-Einreichpl.PDF
1984_07_17-206-Heintz u Partner-1Obergeschoß Sektor B-Einreichpl.PDF
1984_07_18-205-Heintz u Partner-Erdgeschoß Sektor AF-Einreichpl.PDF
1984_07_18-208-Heintz u Partner-1Obergeschoß Sektor E-Einreichpl.PDF
1984_07_18-209-Heintz u Partner-1Obergeschoß Sektor AF-Einreichpl.PDF
1984_07_19-204-Heintz u Partner-Erdgeschoß Sektor E-Einreichpl.PDF
1984_08_01-Heintz-Tragwerksanierung_Beilage 1_Statik und Konstruktion_Teil1.pdf
1984_08_01-Heintz-Tragwerksanierung_statische_Berechnung_Sanierungsbeschreibung.pdf
1984_08_27-110A-Heintz u Partner-Tragwerksanierung Regelschnitt 1-2-3 Rang-Vorentwurf.PDF
1984_08_27-110A-Heintz u Partner-Vorentwurf_Regelschnitt 1-2-3Rang-Einreichpl.pdf
1984_08_xx-xxxx-Tragwerksanierung_Seite_4 und 31_Fertigteilstufe_August1984.pdf
1984_08-01-Heintz-Tragwerksanierung_Beilage 1_Statik und Konstruktion_Teil2.pdf
1984_09_03-F367-84-MA39-Brandverhalten einer Troges-Brandschutzklappe Type TBK-25 mit thermomechanischer Auslösung-Prüfbericht.pdf
1984_10_19-123B-Heintz u Partner-Sanierungsdetails ABC_Detail D f Dehnfugenausb-Einreichpl.pdf
1984_10_19-123B-Heintz u Partner-Tragwerksanierung Detail D Dehnfugenausbildung Stempel-Einreichpl.PDF
1984_10_19-123B-Heintz u Partner-Tragwerksanierung Detail D Dehnfugenausbildung-Einreichpl.PDF
1984_10_29-233-Heintz u Partner-Nutzflächen 1OG-Einreichpl.pdf
1984_10_30-232-Heintz u Partner-Nutzflächen EG-Einreichpl.pdf
1984_10_30-235-Heintz u Partner-Nutzflächen EG-Einreichpl.pdf
1984_11_14-1250-1a-Arge Praterstadion-Bauzeitplan-Ausführungspl.PDF
1984_12_07-Ing Sockel-WINDSTAT Bericht.pdf
1984_xx_xx-xxxx-Vorentwurf_1_Bericht Überdachung (zu Plan Nr 82011.115-117.pdf
1984_xx_xx-xxxx-Vorentwurf_1_Planverzeichnis Pläne 82011.pdf
1984-123-Heintz u Partner-Tragwerksanierung Detail D Dehnfugenausbildung-Einreichpl.PDF
1984-234-Heintz u Partner-Nutzflächen 2OG Sektor E-Einreichpl.pdf
1985_01_09-13623-102-Voest Alpine-Tribünenüberdachung-Außenring-Maßprotokolle.pdf
1985_01_14-110-Conproject-Tribünenüberdachung Innenring-Geländer-Werkpl.pdf
1985_01_14-1134A-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss D 1Obergeschoß-Ausführungspl.PDF
1985_01_14-1135B-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss Sektor F 1Obergeschoß-Ausführungspl.PDF
1985_01_14-13623-110-Conproject-Tribünenüberdachung-Innenring-Geländer-Werkpl.jpg
1985_01_14-xxxxA-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss Sektor D 1Obergeschoß-Ausführungspl.PDF
1985_01_14-xxxxB-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss Sektor F 1Obergeschoß-Ausführungspl.PDF
1985_01_18-Statische Berechnung Stufenfertigteile.pdf
1985_01_21-13623-103-c-Conproject-Tribünenüberdachung-Innenring-Werkpl.jpg
1985_01_24-PS1017-Porr-Sitz-Stufen-Ausführungspl.PDF
1985_02_21-V1-Porr-Sitzstufen Längsschnitte durch Fugen-Ausführungspl.PDF
1985_02_25-PS101-Porr-Brüstung zwischen Achse 96 u 98-Ausführungspl.PDF
1985_03_01-Heintz-Tragwerksanierung_Statische_Berechnung_Sanierungsbeschreibung.pdf
1985_03_01-Klement-Kratzer-1.Prüfbericht_Überdachung Stadion_Überprüfung Vorentwurf.pdf

1985_03_04-717-Heintz u Partner-Bundessportheim Sektor E Erdgeschoß-Einreichpl.PDF
1985_03_04-V3-Porr-Unterer Brüstungsbereich Rang 2-Ausführungspl.PDF
1985_03_05-Klement-Kratzer-Schlussbericht_Variante Vollüberdachung_statische Überprüfung Vorprojekt.pdf
1985_03_06-V4b-Porr-Oberer Brüstungsbereich Rang 2-Ausführungspl.PDF
1985_03_10-Magistrats Direktion-Begleitschreiben_MD_Prüfbericht_Überdachung Praterstadion.pdf
1985_03_18-V2b-Porr-Unterer u oberer Brüstungsbereich Rang 1-Ausführungspl.PDF
1985_03_19-PS101-Porr-Brüstung-Ausführungspl.PDF
1985_03_28-V5a-Porr-Stiege zum 2Rang-Ausführungspl.PDF
1985_04_03-Statistische Berechnung Brüstungsfertigteile Blockstufen Stiegenfertigteile.pdf
1985_04_05-PS401a-Porr-Stiege-Ausführungspl.PDF
1985_04_05-PS401-Porr-Stiege-Ausführungspl.PDF
1985_04_09-PS1-Porr-Blockstufe Rang 1-Ausführungspl.PDF
1985_04_09-V6-Porr-Blockstufe Rang 1 u 2-Ausführungspl.PDF
1985_04_10-PS401-Porr-Stiege-Ausführungspl.PDF
1985_04_15-PS500a-Porr-Schalungsplatte-Ausführungspl.PDF
1985_05_02-140C-Heintz u Partner-Sitzbank auf Formrohr 1 und 2Rang-Einreichpl.PDF
1985_05_07-PS1001-Porr-Brüstung-Ausführungspl.PDF
1985_05_13-8-Heintz u Partner-Grundriss 10G Rahmen von Achse 85-112-Aufnahmepl.PDF
1985_05_22-PS2001-Porr-Brüstung-Ausführungspl.PDF
1985_06_16-Zemler+Raunicher- Statik 8. Knoten 2.pdf
1985_06_16-Zemler+Raunicher- Statik 8. Knoten.pdf
1985_06_20-PS805-Porr-Sektorenbegrenzungsmast-Ausführungspl.PDF
1985_06_27-V12-Porr-Obere Brüstungsbereiche Rang 1 u 2 Sektor CD-Ausführungspl.PDF
1985_07_01-54-4-Conproject-Lageplan Tribünen-Überdachung-Einreichpl.pdf
1985_07_01-54-4-Conproject-Tribünenüberdachung Lageplan-Einreichpl.PDF
1985_07_01-54-4-Conproject-Tribünenüberdachung_Lageplan VAR2-Einreichpl.pdf
1985_07_01-54-4-Conproject-Tribünenüberdachung_Lageplan-Einreichpl.pdf
1985_07_01-54-5-Conproject-Tribünenüberdachung Dachdraufsicht-Einreichpl.PDF
1985_07_01-54-5-Conproject-Tribünenüberdachung_Dachdraufsicht LI-Einreichpl.pdf
1985_07_01-54-5-Conproject-Tribünenüberdachung_Dachdraufsicht RE-Einreichpl.pdf
1985_07_01-54-6-Conproject-Schnitt-Ansicht Tribünen-Überdachung VAR2-Einreichpl.pdf
1985_07_01-54-6-Conproject-Schnitt-Ansicht Tribünen-Überdachung-Einreichpl.pdf
1985_07_01-54-6-Conproject-Trbünenüberdachung Schnitt u. Ansicht Einreichpl 1-200.pdf
1985_07_01-54-6-Conproject-Tribünenüberdachung Schnitt Ansicht-Einreichpl.PDF
1985_07_01-DI Heintz-Baubeschreibung_Generalsanierung_Praterstadion_Innenausbau.pdf
1985_07_01-Heintz u Partner-Generalsanierung Baubeschreibung.pdf
1985_07_01-xxxx-Heintz u Partner-Planverzeichnis-Liste.pdf
1985_07_08-PS201-4-Porr-Brüstung zwischen Achse 13-14-Ausführungspl.PDF
1985_07_25-10-Heintz u Partner-Lageplan Montage-Einreichpl.PDF
1985_07_26-704-Heintz u Partner-Sektor AF Erdgeschoß Kanal-Ausführungspl.PDF
1985_07_26-705-Heintz u Partner-Sektor B 1Obergeschoß Kanal-Ausführungspl.PDF
1985_07_26-707-Heintz u Partner-Sektor E 1Obergeschoß Kanal-Ausführungspl.PDF
1985_07_26-708-Heintz u Partner-Sektor AF 1Obergeschoß Kanal-Ausführungspl.PDF
1985_07_26-709-Heintz u Partner-Sektor B 3Rang Kanal-Ausführungspl.PDF
1985_07_26-709-Heintz u Partner-Sektor CD 1Obergeschoß Kanal-Ausführungspl.PDF
1985_07_26-710-Heintz u Partner-Sektor CD 3Rang Kanal-Ausführungspl.PDF
1985_07_26-711-Heintz u Partner-Sektor E 3Rang Kanal-Ausführungspl.PDF
1985_07_26-712-Heintz u Partner-Sektor AF 3Rang Kanal-Ausführungspl.PDF
1985_07_26-714-Heintz u Partner-Schnitte Kanal-Ausführungspl.PDF
1985_07_26-716-Heintz u Partner-Übersicht best Kanalringleitungen-Ausführungspl.PDF
1985_07_26-xxxx-Heintz u Partner-Kanal Ermittlung Regen_Schmutzwass_Sickergrub-Einreichpl.pdf
1985_09_01_Heintz und Partner-Tragwerksanierung_Statische Berechnung_Teil 2_Seite 223-276.pdf
1985_09_01-Heintz und Partner-Tragwerksanierung_Statische Berechnung_Teil 2_Seite 278-279.pdf
1985_09_01-Heintz und Partner-Tragwerksanierung_Statische Berechnung_Teil 2_Seite 342-343.pdf
1985_09_01-Heintz und Partner-Tragwerksanierung_Statische Berechnung_Teil 2_Seite 343-385.pdf
1985_09_01-Heintz und Partner-Tragwerksanierung_Statische Berechnung_Teil 2_Seite 388-451.pdf
1985_09_01-Heintz und Partner-Tragwerksanierung_Statische Berechnung_Teil 2_Seite 452-529.pdf
1985_09_10-13623-104-Voest Alpine-Tribünenüberdachung-Conzem Knoten-Abnahmeprüfzeugnisse.pdf
1985_09_11-Zemler+Raunicher-Statik 5. Auflagerlasten 2.pdf
1985_09_11-Zemler+Raunicher-Statik 5. Auflagerlasten.pdf
1985_09_12-10C-Heintz u Partner-Lageplan Montage-Einreichpl.PDF
1985_10_16-598F-Heintz u Partner-Sektor A Erdgeschoß_Fundamentabbr-Abrechnungspl.pdf

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

1985_10_18-1040-Heintz u Partner-Sitz u Stehplatzplan-Einreichpl.PDF
1985_10_18-10E-Heintz u Partner-Lageplan Montage-Einreichpl.PDF
1985_10_19-101-Conproject-Tribünenberdachung Stützkonstruktionen-Werkpl.pdf
1985_10_21-MA35-Verhandlungsschrift v. 11.10.1085-59851.pdf
1985_10_23-1042-Heintz u Partner-Geländer und Gitter-Einreichpl.PDF
1985_11_04-102a-Conproject-Tribünenüberdachung Außenring-Werkpl.pdf
1985_11_04-Verhandlungsschrift_MA_35_V_2-3157-12-85_Überdachung_Umbau.pdf
1985_11_07-941L-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss C_Zargen_Fliesen-Abrechnungspl.pdf
1985_11_08-13623-102-Voest Alpine-Tribünenüberdachung-Außenring-Stücklisten.pdf
1985_11_26-717-Heintz u Partner-Bundessportheim Sektor E Erdgeschoß-Einreichpl.PDF
1985_11_26-718-Heintz u Partner-Bundessportheim Sektor E 1.Obergeschoß-Einreichpl.PDF
1985_11_26-719-Heintz u Partner-Bundessportheim Sektor E 2.Obergeschoß-Einreichpl.PDF
1985_11_26-721-Heintz u Partner-Bundessportheim Ansicht-Einreichpl.PDF
1985_11_27-Baubeschreibung_BDA_10855-85_Tribünen-Überdachung.pdf
1985_11_27-Baubeschreibung_BDA_10855-85_Tribünen-Überdachung_2.pdf
1985_11_28-598H-Heintz u Partner-Sektor A Erdgeschoß_MWK_HLZ_Putz_Isol_Flies-Abrechnungspl.pdf
1985_12_03-13623-102+103-Voest Alpine etc-Tribünenüberdachung-Außenring+Innenring-Werkstoffatteste.pdf
1985_12_06-Zemler+Raunicher-Statik 9. Pfetten Dachhaut.pdf
1985_12_08-13623-103-Voest Alpine-Tribünenüberdachung-Innenring-Stücklisten.pdf
1985_12_10-951C-Heintz u Partner-Gesamtsituation Ehren und Journalistentribüne-Einreichpl.PDF
1985_12_12-VOEST_WrStadion Gesamtüberdachung- Technische Beschreibung - Kurzform Ergänzung zur Baubeschreibung.pdf
1985_12_13-596D-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss Sektor D Erdgeschoß HKLS-Ausführungspl.PDF
1985_12_13-597E-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss Sektor F Erdgeschoß BM-Ausführungspl.PDF
1985_12_13-901K-Heintz u Partner-Sektor D Erdgeschoß BM-Ausführungspl.PDF
1985_12_18-102D-Conproject-Tribünenüberdachung Aussenring B2-Werkpl.pdf
1985_12_18-102D-Conproject-Tribünenüberdachung Aussenring-Werkpl.jpg
1985_12_18-102D-Conproject-Tribünenüberdachung Aussenring C2-Werkpl.pdf
1985_12_18-13623-102-D-Conproject-Tribünenüberdachung-Außenring-Werkpl.jpg
1985_12_19-13623-101-Voest Alpine-Tribünenüberdachung-Stützkonstruktionen-Prüfprotokolle.pdf
1985_12_20-103a-Conproject-Tribünenberdachung Innenring-Werkpl.pdf
1985_12_20-Zemler+Raunicher-Statik 4. Stützkonstruktion Teil 1.pdf
1985_12_20-Zemler+Raunicher-Statik 4. Stützkonstruktion Teil 2.pdf
1985_12_20-Zemler+Raunicher-Statik 4. Stützkonstruktion.pdf
1985_xx_xx-107-Conproject-Tribünenüberdachung Dacheindeckung-Werkpl.pdf
1985_xx_xx-13623-107-Conproject-Tribünenüberdachung-Dacheindeckung-Werkpl.tif
1985_xx_xx-2-VOEST-ALPINE HEBETECHNIK Stützkonstruktion.PDF
1985_xx_xx-3-VOEST-ALPINE HEBETECHNIK Conzem Knoten_1-2.PDF
1985_xx_xx-4-VOEST-ALPINE HEBETECHNIK Innenring_1-10.PDF
1985_xx_xx-5-VOEST-ALPINE HEBETECHNIK Pfetten_1-10.PDF
1985_xx_xx-6-VOEST-ALPINE HEBETECHNIK Außenring_1-10.PDF
1985_xx_xx-7-VOEST-ALPINE HEBETECHNIK Tribünenüberdachung.pdf
1985_xx_xx-8-VOEST-ALPINE HEBETECHNIK_1-100.PDF
1985_xx_xx-Klement-Kratzer-Zusammenfassung_Statische_Nachrechnung_1985.pdf
1985-09_01-Heintz und Partner-Tragwerksanierung_Statische Berechnung_Teil 2_Seite 280-340.pdf
1985-1986-Außenring_Plan, Listen, Atteste, Prüfprotokolle Inhalt gesamt.pdf
1985-1986-Innenring_Plan, Listen, Atteste, Prüfprotokolle_Inhalt gesamt.pdf
1985-1986-Pfetten_Listen, Atteste, Prüfprotokolle, Maßprotokolle_Inhalt gesamt.pdf
1985-1986-Voest Alpine etc.-Stützen_Plan, Listen, Atteste, Prüfprotokolle Inhalt gesamt.pdf
1986_01_01-Conproject-Schnitt-Werkpl.pdf
1986_01_07-104b-Conproject-Tribünenüberdachung Conzem Knoten-Werkpl.pdf
1986_01_09-101F-Conproject-Tribünenüberdachung Stützkonstruktionen C1-Werkpl.pdf
1986_01_09-101F-Conproject-Tribünenüberdachung Stützkonstruktionen-Werkpl.pdf
1986_01_13-13623-101-Voest Alpine-Tribünenüberdachung-Stützkonstruktionen-Stücklisten.pdf
1986_01_13-5900_145-Heintz und Partner_Einreichplan EG, Sektor A,F.pdf
1986_01_13-700-Heintz u Partner-Lageplan-Einreichpl.pdf
1986_01_13-701-Heintz u Partner-Sektor B Erdgeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_13-702-Heintz u Partner-Sektor C_D Erdgeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_13-703-Heintz u Partner-Sektor E Erdgeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_13-705-Heintz u Partner-Sektor B 1Obergeschoß_Stempel-Einreichpl.pdf
1986_01_13-705-Heintz u Partner-Sektor B 1Obergeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_13-706-Heintz u Partner-Sektor C_D 1Obergeschoß_Stempel-Einreichpl.pdf
1986_01_13-706-Heintz u Partner-Sektor C_D 1Obergeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_13-707-Heintz u Partner-Sektor E 1Obergeschoß_Stempel-Einreichpl.pdf

1986_01_13-707-Heintz u Partner-Sektor E 1Obergeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_13-708-Heintz u Partner-Sektor A_F 1Obergeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_13-709-Heintz u Partner-Sektor B 3Rang_Stempel-Einreichpl.pdf
1986_01_13-709-Heintz u Partner-Sektor B 3Rang-Einreichpl.pdf
1986_01_13-710-Heintz u Partner-Sektor C_D 3Rang-Einreichpl.pdf
1986_01_13-711-Heintz u Partner-Sektor E 3Rang_Stempel-Einreichpl.pdf
1986_01_13-711-Heintz u Partner-Sektor E 3Rang-Einreichpl.pdf
1986_01_13-712-Heintz u Partner-Sektor A_F 3Rang_Stempel-Einreichpl.pdf
1986_01_13-712-Heintz u Partner-Sektor A_F 3Rang-Einreichpl.pdf
1986_01_13-713-Heintz u Partner-Sektor D_E_F Ansicht_Stempel-Einreichpl.pdf
1986_01_13-713-Heintz u Partner-Sektor D_E_F Ansicht-Einreichpl.pdf
1986_01_13-715-Heintz u Partner-Lager für brennbare Flüssigkeiten-Einreichpl.pdf
1986_01_14-Zemler+Raunicher-Statik 2. Systeme Querschnitte 2.pdf
1986_01_14-Zemler+Raunicher-Statik 2. Systeme Querschnitte.pdf
1986_01_14-Zemler+Raunicher-Statik 3. Lastaufstellung Teil 1.pdf
1986_01_14-Zemler+Raunicher-Statik 3. Lastaufstellung Teil 2.pdf
1986_01_14-Zemler+Raunicher-Statik 3. Lastaufstellung.pdf
1986_01_14-Zemler+Raunicher-Statik 6. Aussenring Innenring Speichen 2.pdf
1986_01_14-Zemler+Raunicher-Statik 6. Aussenring Innenring Speichen.pdf
1986_01_16-13623-101-Voest Alpine etc-Tribünenüberdachung-Stützkonstruktionen-Abnahmeprüfzeugnisse.pdf
1986_01_16-13623-101-Voest Alpine etc-Tribünenüberdachung-Stützkonstruktionen-Werkstoffatteste.pdf
1986_01_21-103c-Conproject-Tribünenüberdachung Innenring-Werkpl.pdf
1986_01_21-103c-Conproject-Tribünenüberdachung_Innenring C3-Werkpl.pdf
1986_01_21-103c-Conproject-Tribünenüberdachung_Innenring-Werkpl.pdf
1986_01_21-104b-Conproject-Tribünenüberdachung_Conzem Knoten_Stempel-Einreichpl.pdf
1986_01_21-104b-Conproject-Tribünenüberdachung_Conzem Knoten-Einreichpl.pdf
1986_01_21-700-Heintz u Partner-Lageplan-Einreichpl.pdf
1986_01_21-701-Heintz u Partner-Kanal Sektor B Erdgeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_21-701-Heintz u Partner-Sektor B Erdgeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_21-702-Heintz u Partner-Kanal Sektor C_D Erdgeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_21-702-Heintz u Partner-Sektor C_D Erdgeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_21-703-Heintz u Partner-Kanal Sektor E Erdgeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_21-703-Heintz u Partner-Sektor E Erdgeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_21-704-Heintz u Partner-Sektor A_F Erdgeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_21-705-Heintz u Partner-Sektor B 1Obergeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_21-706-Heintz u Partner-Sektor C_D 1Obergeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_21-707-Heintz u Partner-Sektor E 1Obergeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_21-708-Heintz u Partner-Sektor A_F 1Obergeschoß-Einreichpl.pdf
1986_01_21-709-Heintz u Partner-Sektor B 3Rang-Einreichpl.pdf
1986_01_21-710-Heintz u Partner-Sektor C_D 3Rang-Einreichpl.pdf
1986_01_21-711-Heintz u Partner-Sektor E 3Rang-Einreichpl.pdf
1986_01_21-712-Heintz u Partner-Sektor A_F 3Rang-Einreichpl.pdf
1986_01_21-713-Heintz u Partner-Sektor D_E_F Ansicht-Einreichpl.pdf
1986_01_21-714-Heintz u Partner-Schnitte-Einreichpl.pdf
1986_01_21-715-Heintz u Partner-Lager brennbare Flüssigkeiten-Einreichpl.pdf
1986_01_21-MA35ÖB-2-3157-3-85_PLANSTEMPEL.pdf
1986_01_27-Zemler +Raunicher-Statik 7. Diagonalen Zwischenringe 2.pdf
1986_01_27-Zemler +Raunicher-Statik 7. Diagonalen Zwischenringe.pdf
1986_01_30-103-Voest Alpine-2 Stück rechts_Maßpl
1986_01_30-103-Voest Alpine-2 Stück rechts_Maßpl.PDF
1986_01_30-13623-103-Conproject-Tribünenüberdachung-Innenring-Werkpl.jpg
1986_02_06-103-Voest Alpine-2 Stück links-Maßpl.PDF
1986_02_06-106-Conproject-Tribünenüberdachung_Conzem Netzwerk_Stempel-Einreichpl.pdf
1986_02_06-106-Conproject-Tribünenüberdachung_Conzem Netzwerk-Einreichpl.pdf
1986_02_06-13623-103-Conproject-Tribünenüberdachung-Innenring-Werkpl.jpg
1986_02_10-1132F-Heintz u Partner-Sektor C 1Obergeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_02_10-xxxxF-Heintz u Partner-Sektor C 1Obergeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_02_10-xxxxM-Heintz u Partner-Sektor D Erdgeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_02_10-Zemler+Raunicher-Statik 10. Montage 2.pdf
1986_02_10-Zemler+Raunicher-Statik 10. Montage.pdf
1986_02_12-104c-Conproject-Tribünenüberdachung Conzem Knoten.pdf
1986_02_12-13623-104-c-Conproject-Tribünenüberdachung-Conzem Knoten-Werkpl.jpg
1986_02_13-103-Voest Alpine-2 Stück rechts-Maßpl.PDF

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

1986_02_13-13623-103-Conproject-Tribünenüberdachung-Innenring-Werkpl.jpg
1986_02_14-13623-103-Waagner Biro-Tribünenüberdachung-Innenring-Maßprotokolle.pdf
1986_02_15-1136G-Heintz u Partner-Sektor F 1Obergeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_02_17-1074A-Heintz u Partner-Fundamente u Schaumgummigrube Sekt C-Bewehrungspl.PDF
1986_02_17-13623-102+103-Voest Alpine etc-Tribünenüberdachung-Außenring+Innenring-Prüfprotokolle.pdf
1986_02_20-13623-103-Conproject-Tribünenüberdachung-Innenring-Werkpl.jpg
1986_02_20-Voest Alpine-103-2 Stück links-Maßpl
1986_02_23-Klement-Kratzer-Auszug der statischen Nachrechnung.pdf
1986_02_23-Klement-Kratzer-Auszug statische Berechnung.pdf
1986_02_25-1128Q-Heintz u Partner-Sektor F Erdgeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_02_25-1129J-Heintz u Partner-Sektor A 1Obergeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_02_25-1133G-Heintz u Partner-Sektor D 1Obergeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_02_25-599Q-Heintz u Partner-Sektor F Erdgeschoß BM-Ausführungspl.PDF
1986_02_25-xxxxG-Heintz u Partner-Sektor D 1Obergeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_02_25-xxxxG-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss Sektor F Erdgeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_02_25-xxxxN-Heintz u Partner-Sektor C Erdgeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_02_25-xxxxQ-Heintz u Partner-Sektor F Erdgeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_02_26-752-Heintz u Partner-Kanal Sektor B Anschluss C Erdgeschoß-Ausführungspl.pdf
1986_02_26-940B-Heintz u Partner-Kanal Sektor B Anschluss A_Erdgeschoß-Ausführungspl.pdf
1986_02_26-940D-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss Sektor A Erdgeschoß BM-Ausführungspl.PDF
1986_02_26-941E-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss Sektor C Erdgeschoß BM-Ausführungspl.PDF
1986_02_26-xxxxG-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss Sektor D Erdgeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_03_01-108-Conproject-Tribünenüberdachung Belichtung-Werkpl.pdf
1986_03_01-13623-108-Conproject-Tribünenüberdachung-Belichtung-Werkpl.jpg
1986_03_03-900N-Heintz u Partner-Sektor C Erdgeschoß-Abrechnungspl.pdf
1986_03_03-xxxxE-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss Sektor C 1Obergeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_03_05-105-Conproject-Tribünenüberdachung Pfetten-Werkpl.pdf
1986_03_05-105-Conproject-Tribünenüberdachung_Pfetten_Stempel-Einreichpl.pdf
1986_03_05-105-Conproject-Tribünenüberdachung_Pfetten-Einreichpl.pdf
1986_03_05-13623-105-Conproject-Tribünenüberdachung-Pfetten-Werkpl.jpg
1986_03_06-1121K-Heintz u Partner-Sektor A Erdgeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_03_06-13623-106-Voest Alpine-Tribünenüberdachung-Conzem Netzwerk-Stücklisten.pdf
1986_03_12-Dr. Matzke-Nutzer_Raumaufteilung_Praterstadion.pdf
1986_03_13-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss Sektor A 1Obergeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_03_18-5900_289-Klement & Kratzer_Prüfbericht_Überdachung Praterstadion, Überprüfung Detailentwurfes.pdf
1986_03_18-Klement+Kratzer-Überprüfung Detailentwurf 1. Prüfbericht B.pdf
1986_03_18-Klement-Kratzer-Überprüfung Detailentwurf 1. Prüfbericht C.pdf
1986_03_19-104d-Conproject-Conzem Knoten-Werkpl.PDF
1986_03_19-13623-104-d-Conproject-Tribünenüberdachung-Conzem Knoten-Werkpl.jpg
1986_03_20-13623-101-Voest Alpine-Tribünenüberdachung-Stützkonstruktionen-Maßprotokolle.pdf
1986_03_21-106a-Conproject-Tribünenüberdachung Conzem-Netzwerk-Werkpl.PDF
1986_03_21-13623-106-a-Conproject-Tribünenüberdachung-Conzem Netzwerk-Werkpl.jpg
1986_03_21-Conproject-Details Innenring-Einreichpl.pdf.pdf
1986_03_21-DI Sturmberger-Baubeschreibung_Tribünen_Überdachung.pdf
1986_03_21-MA35-Baubeschreibung.pdf
1986_03_21-xxxx-Conproject-Innenring Tribünen-Überdachung-Einreichpl.pdf
1986_04_01-BVFA Arsenal-WINDDDYN Bericht.pdf
1986_04_06-900N-Heintz u Partner-Sektor C Erdgeschoß-Abrechnungspl.pdf
1986_04_08-701-Heintz u Partner-Sektor B Erdgeschoß-Einreichpl.PDF
1986_04_08-702-Heintz u Partner-Sektor CD Erdgeschoß-Einreichpl.PDF
1986_04_08-703-Heintz u Partner-Sektor E Erdgeschoß-Einreichpl.PDF
1986_04_08-704-Heintz u Partner-Sektor AF Erdgeschoß-Einreichpl.PDF
1986_04_08-705-Heintz u Partner-Sektor B 1Obergeschoß-Einreichpl.PDF
1986_04_08-706-Heintz u Partner-Sektor CD 1Obergeschoß-Einreichpl.PDF
1986_04_08-707-Heintz u Partner-Sektor E 1Obergeschoß-Einreichpl.PDF
1986_04_08-708-Heintz u Partner-Sektor AF 1Obergeschoß-Einreichpl.PDF
1986_04_08-714-Heintz u Partner-Schnitte-Einreichpl.PDF
1986_04_08-xxxx-Conproject-Details Innenring-Einreichpl.PDF
1986_04_10-01-1-Heintz u Partner-Vollausbau Sektor CD Erdgeschoß-Vorentwurf.PDF
1986_04_14-13623-105-Voest Alpine-Tribünenüberdachung-Pfetten-Stücklisten.pdf
1986_04_16-101g-Conproject-Tribünenüberdachung Stützenkonstruktionen-Werkpl.pdf
1986_04_16-13623-101-G-Conproject-Tribünenüberdachung-Stützkonstruktionen-Werkpl.jpg
1986_04_23-985-Heintz u Partner-Abänderung Garderobentrakte Wr Austria Sektor E Achse 45-51-Ausführungspl.PDF

1986_04_25-13623-104-c-Voest Alpine-Tribünenüberdachung-Conzem Knoten-Prüfprotokolle.pdf
1986_05_03-5971-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss Sektor F Erdgeschoß HKLS-Ausführungspl.PDF
1986_05_07-1125-Heintz u Partner-Sektor D Erdgeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_05_07-995-Heintz u Partner-Sektor D Erdgeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_05_07-xxxx-Garderoben Wr Austria.PDF
1986_05_12-1124-Heintz u Partner-Sektor C Erdgeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_05_12-996-Heintz u Partner-Sektor C Erdgeschoß ersetzt Plan 900-Ausführungspl.PDF
1986_05_16-Zemler+Raunicher-Statik 11. Schwingungen.pdf
1986_05_16-Zemler+Raunicher-Statische Berechnung-Überdachung-Lastabtragung Unterbau_TEIL1.pdf
1986_05_16-Zemler+Raunicher-Statische Berechnung-Überdachung-Lastabtragung Unterbau_TEIL2.pdf
1986_05_27-13623-105-Voest Alpine-Tribünenüberdachung-Pfetten-Prüfprotokolle.pdf
1986_05_28-13623-99-Conproject-Tribünenüberdachung-Querverbände-Werkpl.jpg
1986_05_28-99-Conproject-Tribünenüberdachung Querverbände in Rahmenebene-Werkpl.PDF
1986_06_02-106-Conproject-Tribünenüberdachung Conzem-Netzwerk-Einreichpl.pdf
1986_06_02-940H-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss A_MWK_Sanierp-Abrechnungspl.pdf
1986_06_03-1250-1C-Arge Praterstadion-Bauzeitplan-Ausführungspl.PDF
1986_06_04-596K-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss Sektor D Erdgeschoß HKLS-Ausführungspl.PDF
1986_06_04-xxxxK-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss Sektor D Erdgeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_06_06-1110-Heintz u Partner-Sektor CD Erdgeschoß-Übersichtspl.PDF
1986_06_11-13623-104+106-Voest Alpine etc-Tribünenüberdachung-Conzem Knoten+Netzwerk-Werkstoffatteste.pdf
1986_06_13-MA35-ö.B.-1_Schreiben Stellungnahme.pdf
1986_06_20-109a-Conproject-Tribünenüberdachung Dachentwässerung-Werkpl.PDF
1986_06_20-13623-105-Voest Alpine etc-Tribünenüberdachung-Pfetten-Werkstoffatteste.pdf
1986_06_20-13623-109-a-Conproject-Tribünenüberdachung-Dachentwässerung-Werkpl.jpg
1986_06_25-1085B-Heintz u Partner-Grundriss EG-Auswechslungspl.pdf
1986_07_03-995A-Heintz u Partner-Sektor D Erdgeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_07_03-996B-Heintz u Partner-Sektor C Erdgeschoß-Ausführungspl.PDF
1986_07_07-B60044-Conproject-Lautsprecherplan-Ausführungspl.PDF
1986_07_11-5900_288-Klement & Kratzer_Prüfbericht_Überdachung Praterstadion, Überprüfung Detailentwurfes.pdf
1986_07_11-Klement-Kratzer-2.Prüfbericht-Überprüfung des Detailentwurfes.pdf
1986_07_15-4913063A-ELIN-Kabeltassenplan Schnitt-Abrechnungspl.PDF
1986_07_28-13623-xx-Voest Alpine etc-Tribünenüberdachung-Querverbände etc-Werkstoffatteste.pdf
1986_07_29-13623-107-Voest Alpine-Tribünenüberdachung-Dachentwässerung-Stücklisten.pdf
1986_08_01-113a-Conproject-Tribünenberdachung ORF Bühnen-Werkpl.pdf
1986_08_01-13623-113-a-Conproject-Tribünenüberdachung-ORF-Bühne-Werkpl.jpg
1986_08_06-B60044-conproject-Scheinwerfersituierung-Abrechnungspl.PDF
1986_08_07-598L-Heintz u Partner-Kanal Sektor A Erdgeschoß-Ausführungspl.pdf
1986_08_15-1-Wund-Spielertunnel Längsschnitt Grundriss-Ausführungspl.PDF
1986_08_15-2-Wund-Spielertunnel Querschnitt-Ausführungspl.PDF
1986_08_27-2-Wund-Spielertunnel Querschnitt-Ausführungspl.PDF
1986_08_28-3-Wund-Spielertunnel Dach- und Wandschnitte-Ausführungspl.PDF
1986_08_31-Prof Würger_Geotechnisches Gutachten nach Überdachung.pdf
1986_09_01-13623-109-Voest Alpine-Tribünenüberdachung-Dacheindeckung-Stücklisten.pdf
1986_09_01-714-Heintz u Partner-Schnitte-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-751-Heintz u Partner-Kanal Sektor B Anschluss A_Erdgeschoß_A VAR2-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-751-Heintz u Partner-Kanal Sektor B Anschluss A_Erdgeschoß_A-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-751-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss A Erdgeschoß-Bestandspl.pdf
1986_09_01-751-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss A Erdgeschoß-Kollaudierungspl.PDF
1986_09_01-751-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss A Erdgeschoß Parie B-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-751-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss A Erdgeschoß Parie C VAR2-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-751-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss A Erdgeschoß VARParie C_Stempel-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-751-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss A Erdgeschoß VARParie C-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-751-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss A Erdgeschoß Stempel-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-752-Heintz u Partner-Kanal Sektor B Anschluss C_Erdgeschoß_A-Bestandspl.pdf
1986_09_01-752-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss C Erdgeschoß VARParie C_Stempel-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-752-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss C Erdgeschoß VARParie C-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-752-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss C Erdgeschoß-Bestandspl.pdf
1986_09_01-752-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss C Erdgeschoß-Kollaudierungspl.PDF
1986_09_01-752-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss C Erdgeschoß VAR2-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-752-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss C Erdgeschoß Stempel-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-752-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss C Erdgeschoß-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-753-Heintz u Partner-Kanal Sektor C_Erdgeschoß_A2 -Bestandspl.pdf
1986_09_01-753-Heintz u Partner-Kanal Sektor C_Erdgeschoß_A2 VAR2-Bestandspl.pdf

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

1986_09_01-753-Heintz u Partner-Kanal Sektor C_Erdgeschoß_B1-Bestandspl.pdf
1986_09_01-753-Heintz u Partner-Sektor C Erdgeschoß Parie C-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-753-Heintz u Partner-Sektor C Erdgeschoß VAR2-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-753-Heintz u Partner-Sektor C Erdgeschoß_Stempel-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-753-Heintz u Partner-Sektor C Erdgeschoß-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-753-Heintz u Partner-Sektor C Erdgeschoß-Bestandspl.pdf
1986_09_01-753-Heintz u Partner-Sektor C Erdgeschoß-Kollaudierungspl.PDF
1986_09_01-754-Heintz u Partner-Kanal Sektor D_Erdgeschoß_A1-Bestandspl.pdf
1986_09_01-754-Heintz u Partner-Kanal Sektor D_Erdgeschoß_A2-Bestandspl.pdf
1986_09_01-754-Heintz u Partner-Kanal Sektor D_Erdgeschoß_B-Bestandspl.pdf
1986_09_01-754-Heintz u Partner-Sektor D Erdgeschoß Parie C-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-754-Heintz u Partner-Sektor D Erdgeschoß VAR2-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-754-Heintz u Partner-Sektor D Erdgeschoß_Stempel-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-754-Heintz u Partner-Sektor D Erdgeschoß-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-754-Heintz u Partner-Sektor D Erdgeschoß-Bestandspl.pdf
1986_09_01-754-Heintz u Partner-Sektor D Erdgeschoß-Kollaudierungspl.PDF
1986_09_01-755-Heintz u Partner-Kanal Sektor E Anschluss D_Erdgeschoß_A-Bestandspl.pdf
1986_09_01-755-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss D Erdgeschoß Parie C_Stempel-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-755-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss D Erdgeschoß Parie C-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-755-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss D Erdgeschoß VAR2-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-755-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss D Erdgeschoß_Stempel-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-755-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss D Erdgeschoß-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-755-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss D Erdgeschoß-Bestandspl.pdf
1986_09_01-755-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss D Erdgeschoß-Kollaudierungspl.PDF
1986_09_01-756-Heintz u Partner-Kanal Sektor E Anschluss F_Erdgeschoß_A-Bestandspl.pdf
1986_09_01-756-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss F Erdgeschoß Parie C-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-756-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss F Erdgeschoß VAR2-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-756-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss F Erdgeschoß_Stempel-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-756-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss F Erdgeschoß-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-756-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss F Erdgeschoß-Bestandspl.pdf
1986_09_01-756-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss F Erdgeschoß-Kollaudierungspl.PDF
1986_09_01-757-Heintz u Partner-Kanal Sektor F_Erdgeschoß_A-Bestandspl.pdf
1986_09_01-757-Heintz u Partner-Sektor F Erdgeschoß Parie C-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-757-Heintz u Partner-Sektor F Erdgeschoß VAR2-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-757-Heintz u Partner-Sektor F Erdgeschoß_Stempel-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-757-Heintz u Partner-Sektor F Erdgeschoß-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-757-Heintz u Partner-Sektor F Erdgeschoß-Bestandspl.pdf
1986_09_01-757-Heintz u Partner-Sektor F Erdgeschoß-Kollaudierungspl.PDF
1986_09_01-758-Heintz u Partner-Sektor A Erdgeschoß Parie C-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-758-Heintz u Partner-Sektor A Erdgeschoß VAR2-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-758-Heintz u Partner-Sektor A Erdgeschoß VAR2-Bestandspl.pdf
1986_09_01-758-Heintz u Partner-Sektor A Erdgeschoß-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-758-Heintz u Partner-Sektor A Erdgeschoß-Bestandspl.pdf
1986_09_01-758-Heintz u Partner-Sektor A Erdgeschoß-Kollaudierungspl.PDF
1986_09_01-759-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss A 1Obergeschoß VAR2-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-759-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss A 1Obergeschoß_Stempel-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-759-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss A 1Obergeschoß-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-759-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss A 1Obergeschoß-Kollaudierungspl.PDF
1986_09_01-760-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss C 1Obergeschoß VAR2-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-760-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss C 1Obergeschoß_Stempel-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-760-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss C 1Obergeschoß-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-760-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss C 1Obergeschoß-Kollaudierungspl.PDF
1986_09_01-761-Heintz u Partner-Sektor C 1Obergeschoß-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-761-Heintz u Partner-Sektor C 1Obergeschoß-Kollaudierungspl.PDF
1986_09_01-762-Heintz u Partner-Sektor D 1Obergeschoß_Stempel-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-762-Heintz u Partner-Sektor D 1Obergeschoß-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-762-Heintz u Partner-Sektor D 1Obergeschoß-Kollaudierungspl.PDF
1986_09_01-763-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss D 1Obergeschoß_Stempel-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-763-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss D 1Obergeschoß-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-763-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss D 1Obergeschoß-Kollaudierungspl.PDF
1986_09_01-764-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss F 1Obergeschoß_Stempel-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-764-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss F 1Obergeschoß-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-764-Heintz u Partner-Sektor E Anschluss F 1Obergeschoß-Kollaudierungspl.PDF

1986_09_01-765-Heintz u Partner-Sektor F 1Obergeschoß-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-765-Heintz u Partner-Sektor F 1Obergeschoß-Kollaudierungspl.PDF
1986_09_01-766-Heintz u Partner-Sektor A 1Obergeschoß VAR2-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-766-Heintz u Partner-Sektor A 1Obergeschoß-Auswechslungspl.pdf
1986_09_01-766-Heintz u Partner-Sektor A 1Obergeschoß-Kollaudierungspl.PDF
1986_09_01-940J-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss A_Zargen-Abrechnungspl.pdf
1986_09_01-940J-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss A-Abrechnungspl.pdf
1986_09_01-Klement+Kratzer-Schlussbericht Stat. Ber. u Konstr.Pl..pdf
1986_09_01-Klement-Kratzer-Schlussbericht statische Berechnung u Konstruktionspläne Dach.pdf
1986_09_01-Klement-Kratzer-Schlussbericht statische Berechnung u Konstruktionspläne Dach2.pdf
1986_09_01-W86018-2-Philips-Flutlichtanlage Sektor B-Einstellpl.PDF
1986_09_01-W86018-3-Philips-Flutlichtanlage Sektor E-Einstellpl.PDF
1986_09_01-W86018-4-Philips-Flutlichtanlage Sektor AC-Einstellpl.PDF
1986_09_01-W86018-5-Philips-Flutlichtanlage Sektor DF-Einstellpl.PDF
1986_09_05-5a-Wund-Spielertunnel Verfahrbarkeit mit Seilwinde-Ausführungspl.PDF
1986_09_13-54-5a-Otto Lang-Tribünenüberdachung Dachentwässerung-Einreichpl.pdf
1986_09_13-86-11-1-A-Otto Lang-Tribünenüberdachung-Dachentwässerung-Einreichpl.jpg
1986_09_15-1146-Heintz u Partner-Grundriss EG Stahlbetontragwerk-Bestandspl.pdf
1986_09_15-1146-Heintz u Partner-Grundriss EG_Ortbetonplatten_Plan li-Bestandspl.pdf
1986_09_15-1146-Heintz u Partner-Grundriss EG_Ortbetonplatten_Plan re-Bestandspl.pdf
1986_09_15-1146-Heintz u Partner-Tragwerksanierung Grundriss EG-Einreichpl.PDF
1986_09_18-1085-Heintz u Partner-Grundriss 1OG-Auswechslungspl.pdf
1986_10_01-Klement-Kratzer-Schlussprüfbericht Vollüberdachung_Anhang.pdf
1986_10_01-Klement-Kratzer-Schlussprüfbericht Vollüberdachung_Anhang2.pdf
1986_10_09-996F-Heintz u Partner-Sektor C Erdgeschoß_Wandputz-Abrechnungspl.pdf
1986_10_09-Heintz und Partner-Sitz_Stehplätze_1-500.pdf
1986_10_10-1147-Heintz u Partner-Grundriss 1OG Stahlbetontragwerke-Bestandspl.pdf
1986_10_10-1147-Heintz u Partner-Grundriss 1OG_Ortbetonplatten_Plan li-Bestandspl.pdf
1986_10_10-1147-Heintz u Partner-Grundriss 1OG_Ortbetonplatten_Plan re-Bestandspl.pdf
1986_10_10-1147-Heintz u Partner-Tragwerksanierung Grundriss 1OG-Einreichpl.PDF
1986_10_10-Zemler+Rauchnicher-Statik 1. Überdachung.pdf
1986_10_13-1151-Heintz u Partner-Sitz-u Stehplätze_Draufsicht_Fertigteile_Plan li-Bestandspl.pdf
1986_10_13-1151-Heintz u Partner-Sitz-u Stehplätze_Draufsicht_Fertigteile_Plan re-Bestandspl.pdf
1986_10_13-1151-Heintz u Partner-Sitz-und Stehplätze Stahlbetontragwerke-Bestandspl.pdf
1986_10_13-1151-Heintz u Partner-Tragwerksanierung Sitz u Stehplätze Draufsicht-Einreichpl.PDF
1986_10_16-Voest-Alpine-Überdachung Stadion-Inhaltsverzeichnis Ordner.pdf
1986_10_17-Klement-Kratzer-Protokoll Schlussbegehung Dach.pdf
1986_10_27-BVFA-Schwingungsmessungen Überdachung Bericht.pdf
1986_11_03-996G-Heintz u Partner-Sektor C Erdgeschoß_Estrich_MWK_Zw_Hängedek-Abrechnungspl.pdf
1986_11_10-Zemler+Rauchnicher-Statik 12. Nachrechnung nach Schlussmessung.pdf
1986_11_12-1115B-Heintz u Partner-Sitz u Stehplatzplan-Kollaudierungspl.PDF
1986_11_14-VOEST_Fertigstellung_Dach_VOEST-ALPINE HEBAG.pdf
1986_11_17-598N-Heintz u Partner-Sektor A Erdgeschoß_WC Büro-Abrechnungspl.pdf
1986_xx_xx-112-Conproject-Tribünenüberdachung Dachausstiege-Werkpl.pdf
1986_xx_xx-112-Conproject-Tribünenüberdachung Dachausstiege-Werkpl.pdf
1986_xx_xx-13623-111-Conproject-Tribünenüberdachung-Übergangsstiege-Werkpl.jpg
1986_xx_xx-13623-112-Conproject-Tribünenüberdachung-Dachausstiege-Werkpl.jpg
1986_xx_xx-Klement-Kratzer-Auftragsumfang und Durchführung der Überprüfung.pdf
1986_xx_xx-xxxx-System_Grundriss1.PDF
1986_xx_xx-xxxx-System_Grundriss2a.pdf
1986_xx_xx-xxxx-System_Waende.pdf
1986-561-Heintz u Partner-Übersichtsplan Fenster Innenring EG Kopie-Ausführungspl.PDF
1986-561-Heintz u Partner-Übersichtsplan Fenster Innenring EG-Ausführungspl.PDF
1986-562-Heintz u Partner-Übersichtsplan Fassade Aussenring EG-1OG-Ausführungspl.PDF
1986-563-Heintz u Partner-Detailschnitt Fassade Aussenring 1OG Kopie-Ausführungspl.PDF
1986-563-Heintz u Partner-Detailschnitt Fassade Aussenring 1OG-Ausführungspl.PDF
1986-564-Heintz u Partner-Reporterkabinen-Ausführungspl.PDF
1986-565-Heintz u Partner-Detailschnitt Fassade Aussenring EG Kopie-Ausführungspl.PDF
1986-565-Heintz u Partner-Detailschnitt Fassade Aussenring EG-Ausführungspl.PDF
1986-583-Heintz u Partner-Reporterkabinen Sektor B EG-Ausführungspl.PDF
1986-584-Heintz u Partner-Detailplan Fassade-Aussenring-Ausführungspl.PDF
1986-585-Heintz u Partner-Detailplan Fassade-Aussenring-Ausführungspl.PDF
1986-586-Heintz u Partner-Detailplan Fassade-Innenring-Ausführungspl.PDF

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

1986-587-Heintz u Partner-Detailplan Fassade-Innenring-Ausführungspl.PDF
1986-588-Heintz u Partner-Detailplan Fassade-Innenring-Ausführungspl.PDF
1986-589-Heintz u Partner-Detailplan Fassade-Aussenring-Ausführungspl.PDF
1986-590-Heintz u Partner-Detailplan Fassade-Innenring-Ausführungspl.PDF
1986-591-Heintz u Partner-Detailplan Fassadenverkleidung.PDF
1986-594-Heintz u Partner-Detailplan Fassade-Aussenring-Ausführungspl.PDF
1986-701-Heintz u Partner-Kanal Aussenring Sektor B Erdgeschoß-Einreichpl.pdf
1986-702-Heintz u Partner-Kanal Aussenring Sektor C_D Erdgeschoß-Einreichpl.pdf
1986-703-Heintz u Partner-Kanal Aussenring Sektor E Erdgeschoß-Einreichpl.pdf
1986-703-Heintz u Partner-Kanal Aussenring_Sektor E Erdgeschoß VAR2-Einreichpl.pdf
1986-722-Heintz u Partner-Detailplan Fassade-Aussenring-Ausführungspl.PDF
1986-990-Heintz u Partner-Schnitt Achse 49-50-Ausführungspl.PDF
1986-991-Heintz u Partner-Schnitt Achse 55-56-Ausführungspl.PDF
1986-992-Heintz u Partner-Schnitt Achse 57-58-Ausführungspl.PDF
1986-993-Heintz u Partner-Schnitt Achse 62-63-Ausführungspl.PDF
1986-Eindeckung, Belichtung, Geländer, Entwässerung, Stege, ORF Bü.pdf
1986-Knoten_Listen, Atteste, Prüfprotokolle Inhalt gesamt.pdf
1987_03_10-MA35ÖB-2-3157-5-85_Schichtdickenüberprüfung.pdf
1987_03_16-BVFA-Schwingungsmessungen Überdachung Bericht.pdf
1987_05_01-Klement+Kratzer-Erg. Schlussber. Stellungna. Schwingungsmess..pdf
1987_10_01-082-Hazet_Einreichplan_Büroeinbauten im 1. Rang Sektor E .pdf
1988_02_01-285-DI E. Leppa_statische Berechnung_Umbauarbeiten 1. Rang Sektor E.pdf
1988_02_01-xxxx-Hazet Bau-Einbauten 1Rang Sektor E_Achse 31-34_Wr Austria_Stempel-Einreichpl.pdf
1988_02_01-xxxx-Hazet Bau-Einbauten 1Rang Sektor E_Achse 31-34_Wr Austria-Einreichpl.pdf
1988_02_09-B_MA51_MD_Raumaufteilung Praterstadion.pdf
1988_07_01-283-E. Speil_statische Berechnung_Maximallasten für ständige Zusatzlast + Nutzlast.pdf
1988_11_12-195+196-Betriebs-und Bauges.m.b.H_Einreichplan_Errichtung von Lagerräumen.pdf
1988_11_17-Wiener Betriebs- und Baugesellschaft m.b.H.-Errichtung Lagerräume Sektor E_Einreichpl.pdf
1988_12_01-50-RRP Architekten ZT-ÖFB u. Bundesligahaus EG Schnitt A-A B-B; Parie A13-Einreichpl.pdf
1988_12_01-50-RRP Architekten ZT-ÖFB_Erdgeschoss_Schnitte A-A_B-B-Einreichpl.pdf
1988_12_01-51-RRP Architekten ZT-ÖFB u. Bundesligahaus 1.OG, 2.OG; Parie A14-Einreichpl.pdf
1988_12_01-52-RRP Architekten ZT-ÖFB u. Bundesligahaus Ansicht; Parie A15-Einreichpl.pdf
1988_12_01-53-RRP Architekten ZT-ÖFB u. Bundesligahaus Lageplan; Parie A12-Einreichpl.pdf
1989_03_28-4-Ing Brückner-Fundamente Schalung-Schalungspl.pdf
1989_03_30-5-Ing Brückner-Fundamente Bew-Bewehrungspl.pdf
1989_04_01- Ing Brückner-MA35ÖB-2-290-88_Statik Teil 1.pdf
1989_04_01-Ing Brückner-MA35ÖB-2-290-88_Statik Teil 2.pdf
1989_04_06-6A-Ing Brückner-Decke ü EG-Schalungspl.pdf
1989_04_06-7A-Ing Brückner-Decke ü 1OG-Schalungspl.pdf
1989_04_06-8A-Ing Brückner-Decke ü 2OG-Schalungspl.pdf
1989_04_12-18-Ing Brückner-Decke ü EG Schalung UZ 30-75-U7-Schalungspl.pdf
1989_04_12-19-Ing Brückner-Decke ü EG Schalung UZ 30-75-U8-Schalungspl.pdf
1989_04_12-20-Ing Brückner-Decke ü EG Schalung UZ 30-75-U9-Schalungspl.pdf
1989_04_12-21-Ing Brückner-Decke ü EG Schalung UZ 30-75-U10-Schalungspl.pdf
1989_04_12-22-Ing Brückner-Decke ü EG Schalung UZ 30-75-U11-Schalungspl.pdf
1989_04_12-23-Ing Brückner-Decke ü EG Schalung UZ 30-75-U12-Schalungspl.pdf
1989_04_12-82664A-Kone Sowitsch-Personenaufzug 21652-Ausführungspl.pdf
1989_04_13-11-Ing Brückner-Decke ü EG Schalung ZU 35-75-U1-Schalungspl.pdf
1989_04_13-12-Ing Brückner-Decke ü EG Schalung UZ 35-75-U2-Schalungspl.pdf
1989_04_13-13-Ing Brückner-Decke ü EG Schalung UZ 35-75-U3-Schalungspl.pdf
1989_04_13-14-Ing Brückner-Decke ü EG Schalung UZ 35-75-U4-Schalungspl.pdf
1989_04_13-15-Ing Brückner-Decke ü EG Schalung UZ 35-75-U5-Schalungspl.pdf
1989_04_13-16-Ing Brückner-Decke ü EG Schalung UZ 35-75-U6-Schalungspl.pdf
1989_04_14-17-Ing Brückner-Decke ü EG Bewehrung UZ 35-75 U1-U6-Bewehrungspl.pdf
1989_04_14-24I-Ing Brückner-Decke ü EG Bewehrung UZ 30-75 U9-U10-Bewehrungspl.pdf
1989_04_14-24-Ing Brückner-Decke ü EG Bewehrung UZ 30-75-U7-U8-U11-U12-Bewehrungspl.pdf
1989_04_17-25A-Ing Brückner-Unterzug 20-75 Achse 84 Decke ü EG Schal-U14-Schalungspl.pdf
1989_04_17-26A-Ing Brückner-Unterzug 20-75 Achse 85 Decke ü EG Schal-U13-Schalungspl.pdf
1989_04_17-27-Ing Brückner-Unterzug 20-75 Achse 84-85 Decke ü EG Bew-U13-U14-Bewehrungspl.pdf
1989_04_18-28-Ing Brückner-Unterzug 35-65 Schal Decke ü 1OG-U18-Schalungspl.pdf
1989_04_18-29-Ing Brückner-Unterzug 35-65 Schal Decke ü 1OG-U19-Schalungspl.pdf
1989_04_18-30-Ing Brückner-Unterzug 35-65 Schal Decke ü 1OG-U20-Schalungspl.pdf
1989_04_18-31-Ing Brückner-Unterzug 35-65 Schal Decke ü 1OG-U21-Schalungspl.pdf

1989_04_18-32-Ing Brückner-Unterzug 35-65 Schal Decke ü 1OG-U22-Schalungspl.pdf
1989_04_18-33-Ing Brückner-Unterzug 35-65 Schal Decke ü 1OG-U23-Schalungspl.pdf
1989_04_18-37-Ing Brückner-Unterzug 35-65 Bew Decke ü 1OG-U22-Bewehrungspl.pdf
1989_04_18-38-Ing Brückner-Unterzug 35-65 Bew Decke ü 1OG-U23-Bewehrungspl.pdf
1989_04_19-34-Ing Brückner-Unterzug 35-65 Bew Decke ü 1OG-U18-U19-Bewehrungspl.pdf
1989_04_19-35-Ing Brückner-Unterzug 35-65 Bew Decke ü 1OG-U20-Bewehrungspl.pdf
1989_04_19-36-Ing Brückner-Unterzug 35-65 Bew Decke ü 1OG-U21-Bewehrungspl.pdf
1989_04_19-39-Ing Brückner-Unterzug 20-65 Achse 84 Decke ü 1OG-U24-Schalungspl.pdf
1989_04_19-40-Ing Brückner-Unterzug 20-65 Achse 85 Decke ü 1OG-U25-Schalungspl.pdf
1989_04_19-41-Ing Brückner-Unterzug 20-65 Achse 84-85 Decke ü 1OG-U24-U25-Bewehrungspl.pdf
1989_04_19-54-Ing Brückner-Säule S1-Schalungspl.pdf
1989_04_19-55-Ing Brückner-Säule S2-Schalungspl.pdf
1989_04_19-56-Ing Brückner-Säule S3-Schalungspl.pdf
1989_04_19-60-Ing Brückner-Säule S8-Schalungspl.pdf
1989_04_20-42A-Ing Brückner-Unterzug 30-75 Decke ü EG Achse 83-U16-Schalungspl.pdf
1989_04_20-42IA-Ing Brückner-Unterzug 30-75 Decke ü EG Achse 82-U17-Schalungspl.pdf
1989_04_20-43A-Ing Brückner-Unterzug 30-75 Decke ü EG Achse 82-83-U17-U16-Bewehrungspl.pdf
1989_04_20-44-Ing Brückner-Fertigteilträger Achse 88 Decke ü 2OG-U24-Schalungspl.pdf
1989_04_20-45-Ing Brückner-Fertigteilträger Achse 84-87 Decke ü 2OG U25-U28-Schalungspl.pdf
1989_04_20-46A-Ing Brückner-Fertigteilträger Achse 82-83 Decke ü 2OG-U29-U30-Schalungspl.pdf
1989_04_20-47-Ing Brückner-Fertigteilträger Achse 81 Decke ü 2OG-U31-Bewehrungspl.pdf
1989_04_20-50A-Ing Brückner-Fertigteilträger Achse 82-83 Decke ü 2OG-U29-U30-Bewehrungspl.pdf
1989_04_20-57-Ing Brückner-Säule S4-Schalungspl.pdf
1989_04_20-58-Ing Brückner-Säule S5-Schalungspl.pdf
1989_04_20-59-Ing Brückner-Säule S6-S7-Schalungspl.pdf
1989_04_20-61-Ing Brückner-Säule S9-S20-Schalungspl.pdf
1989_04_20-62-Ing Brückner-Säule S10-S15-S18-S19-Schalungspl.pdf
1989_04_20-63-Ing Brückner-Säulen S11-S14-Schalungspl.pdf
1989_04_20-64-Ing Brückner-Säule S16-Schalungspl.pdf
1989_04_20-65-Ing Brückner-Säule S17-Schalungspl.pdf
1989_04_21-48-Ing Brückner-Fertigteilträger Achse 88 Decke ü 2OG-U25-Bewehrungspl.pdf
1989_04_21-49-Ing Brückner-Fertigteilträger Achse 84-87 Decke ü 2OG U25-U28-Bewehrungspl.pdf
1989_04_21-51-Ing Brückner-Fertigteilträger Achse 81 Decke ü 2OG-U31-Bewehrungspl.pdf
1989_04_21-52-Ing Brückner-Wand W1-W2-W5-W6-Schalungspl.pdf
1989_04_21-53-Ing Brückner-Wand W3-W4-W7-W8-Schalungspl.pdf
1989_04_24-66-Ing Brückner-Säule S14-Bewehrungspl.pdf
1989_04_24-67-Ing Brückner-Säule S11-Bewehrungspl.pdf
1989_04_24-68-Ing Brückner-Säule S13-Bewehrungspl.pdf
1989_04_24-69-Ing Brückner-Säule S12-Bewehrungspl.pdf
1989_04_25-70-Ing Brückner-Säule S10-S15-S18-S19-Bewehrungspl.pdf
1989_04_25-71-Ing Brückner-Säule S16-Bewehrungspl.pdf
1989_04_25-72-Ing Brückner-Säule S17-Bewehrungspl.pdf
1989_04_25-73-Ing Brückner-Säule S9-S20_Stempel-Bewehrungspl.pdf
1989_04_25-73-Ing Brückner-Säule S9-S20-Bewehrungspl.pdf
1989_04_26-74-Ing Brückner-Säule S6-S7-Bewehrungspl.pdf
1989_04_26-75-Ing Brückner-Säule S1-S8_Stempel-Bewehrungspl.pdf
1989_04_26-75-Ing Brückner-Säule S1-S8-Bewehrungspl.pdf
1989_04_26-76-Ing Brückner-Säule S4-S5_Stempel-Bewehrungspl.pdf
1989_04_26-76-Ing Brückner-Säule S4-S5-Bewehrungspl.pdf
1989_04_27-77-Ing Brückner-Säule S2-S3_Stempel-Bewehrungspl.pdf
1989_04_27-77-Ing Brückner-Säule S2-S3-Bewehrungspl.pdf
1989_05_01-Ing Brückner-MA35ÖB-2-290-88_Statik Teil 3.pdf
1989_05_03-10-Ing Brückner-Stiegenplan-Bewehrungspl.pdf
1989_05_03-168A-32-Arch Stark-Grundriss 1Obergeschoß VAR2-Ausschreibungspl.PDF
1989_05_08-78-Ing Brückner-Wand W1-W2-W5-W6-Bewehrungspl.pdf
1989_05_08-79-Ing Brückner-Wand W3-W4-W7-W8-Bewehrungspl.pdf
1989_05_09-148-89-Hazet Bau-Elementdecke Decke ü EG-ÖFB Haus-Verlegepl.pdf
1989_05_09-MA35A-2-124-89_Beschreibung 21652.pdf
1989_05_09-MA35A-2-124-89_Festigkeitsberechnung.pdf
1989_05_10-150-89-Hazet Bau-Elementdecke Decke ü EG-ÖFB-Haus-Verlegepl.pdf
1989_05_10-84-Ing Brückner-Decke ü EG-Bewehrungspl.pdf
1989_05_11-85-Ing Brückner-Decke ü 1OG-Bewehrungspl.pdf
1989_05_16-150-89-Hazet Bau-Pos 1_Pos 2-ÖFB Bundesligahaus-Werkpl.pdf

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

1989_05_17-162-89-Hazet Bau-Elementdecke Decke ü 1OG-ÖFB Haus-Verlegepl.pdf
1989_05_19-1-Lehner-Verlegeplan VHD-9-16 Type E-Verlegepl.pdf
1989_05_21-177-89-Hazet Bau-Elementdecke Decke ü EG-ÖFB Haus-Verlegepl.pdf
1989_05_23-86-Ing Brückner-Decke ü Aufzugshaus Schal-Schalungspl.pdf
1989_05_24-87-Ing Brückner-Decke ü Aufzugshaus Bew-Bewehrungspl.pdf
1989_05_29-195-89-Hazet Bau-Elementdecke Decke ü 1OG-ÖFB Haus-Verlegepl.pdf
1989_05_30-MA35A-2-124-89_Vorprüfung 21652.pdf
1989_06_01-TÜV-Gutachten_Vorprüfung_Aufzugsanlage_ÖFB_21652.pdf
1989_06_06-148-89-Hazet Bau-Pos 1 - Pos 21-ÖFB Bundesligahaus-Werkpl.pdf
1989_06_06-177-89-Hazet Bau-Pos 1 - Pos 12-ÖFB Bundesligahaus-Werkpl.pdf
1989_06_07-162-89-Hazet Bau-Pos 1 - Pos 23-ÖFB Bundesligahaus-Werkpl.pdf
1989_06_07-195-89-Hazet Bau-Pos 1 - Pos 17-ÖFB Bundesligahaus-Werkpl.pdf
1989_06_07-M01000-593-Voest-Alpine-Arbeiten am Dach d. Stadions-Prototyp-Ausführung_Schematische Darstellung-Ausführungspl.PDF
1989_06_12-89-Ing Brückner-Decke ü 2OG Achse 82-83_86-87_Bew-Bewehrungspl.pdf
1989_06_30-271-Kone Sowitsch_allgemeine Einzelheiten_Aufzug.pdf
1989_08_20-287-Conproject_statische Berechnung_Fahrbarer Laufsteg.pdf
1989_11_08-267-Kone Sowitsch_Befund_Abnahmeprüfung_Aufzugsanlage.pdf
1989_12_12-286-Conproject_statische Berechnung_Kranfahrbahn.pdf
1990_09_01-91-90-01-Arch Durst-Umbau Gymnastikraum Sektor C_Achse 17-24-Einreichpl.pdf
1990_09_01-91-90-01-Arch Durst-Umbau Gymnastikraum Sektor C_Stemp-Einreichpl.pdf
1991_01_31-MA35A-2-412-92_Prinzipschema Aufzug 22371.pdf
1991_01_31-MA35A-2-428-92_Prinzipschema Aufzug 22565.pdf
1991_07_01-xxxx-BM Liebl-Athletic Center_Sektor C_Achsen 14-22_Grundriss 1OG_Stempel-Einreichpl.pdf
1991_07_01-xxxx-BM Liebl-Athletic Center_Sektor C_Achsen 14-22_Grundriss 1OG-Einreichpl.pdf
1991_07_01-xxxx-BM Liebl-Athletic Center_Sektor C_Achsen 14-22_Schnitt-Einreichpl.pdf
1991_10_14-500-RRP Architekten ZT-Sektor A,B Achse 89-109 Sektor F, Achse 72-80 BDA-Einreichpl.pdf
1991_10_14-500-RRP Architekten ZT-Sektor A,B Achse 89-109 Sektor F, Achse 72-80 Parie A-Einreichpl.pdf
1991_10_14-500-RRP Architekten ZT-Sektor A,B Achse 89-109 Sektor F, Achse 72-80 Parie C-Einreichpl.pdf
1991_10_14-500-RRP Architekten ZT-Sektor A,B; Achse 89-109; Sektor F, Achse 72-80; A1-Einreichpl.pdf
1991_10_14-511-RRP Architekten ZT-Sektor A,B; Achse 89-109; Ansicht; BDA-Einreichpl.pdf
1991_10_14-511-RRP Architekten ZT-Sektor A,B; Achse 89-109; Grundriss EG; BDA-Einreichpl.pdf
1991_10_14-511-RRP Architekten ZT-Sektor A,B; Achse 89-109; Grundriss EG; Parie A-Einreichpl.pdf
1991_10_14-511-RRP Architekten ZT-Sektor A,B; Achse 89-109; Grundriss EG; VARParie A2-Einreichpl.pdf
1991_10_14-511-RRP Architekten ZT-Sektor A,B; Achse 89-109; Grundriss; 1.OG; BDA-Einreichpl.pdf
1991_10_14-511-RRP Architekten ZT-Sektor A,B; Achse 89-109; Grundriss; 2.OG; BDA-Einreichpl.pdf
1991_10_14-511-RRP Architekten ZT-Sektor A,B; Achse 89-109; Schnitt A-A,B-B; BDA-Einreichpl.pdf
1991_10_14-512-RRP Architekten ZT-Sektor A,B; Achse 89-109; Grundriss; 1.OG; Parie A-Einreichpl.pdf
1991_10_14-512-RRP Architekten ZT-Sektor A,B; Achse 89-109; Grundriss; 1.OG; VARParie A3-Einreichpl.pdf
1991_10_14-513-RRP Architekten ZT-Sektor A,B; Achse 89-109; Grundriss; 2.OG; Parie A-Einreichpl.pdf
1991_10_14-513-RRP Architekten ZT-Sektor A,B; Achse 89-109; Grundriss; 2.OG; VARParie A4-Einreichpl.pdf
1991_10_14-515-RRP Architekten ZT-Sektor A,B; Achse 89-109; Schnitt A-A,B-B; Parie A-Einreichpl.pdf
1991_10_14-515-RRP Architekten ZT-Sektor A,B; Achse 89-109; Schnitt A-A,B-B; VARParie A5-Einreichpl.pdf
1991_10_14-516-RRP Architekten ZT-Sektor A,B; Achse 89-109; Ansicht; Parie A-Einreichpl.pdf
1991_10_14-516-RRP Architekten ZT-Sektor A,B; Achse 89-109; Ansicht; VARParie A6-Einreichpl.pdf
1991_10_14-521-RRP Architekten ZT-Sektor F, Achse 72-80 Grundriss EG; BDA-Einreichpl.pdf
1991_10_14-521-RRP Architekten ZT-Sektor F, Achse 72-80 Grundriss EG; Parie A-Einreichpl.pdf
1991_10_14-521-RRP Architekten ZT-Sektor F, Achse 72-80 Grundriss EG; VARParie A7-Einreichpl.pdf
1991_10_14-522-RRP Architekten ZT-Sektor F, Achse 72-80 Grundriss 1.OG; BDA-Einreichpl.pdf
1991_10_14-522-RRP Architekten ZT-Sektor F, Achse 72-80 Grundriss 1.OG; Parie A8-Einreichpl.pdf
1991_10_14-523-RRP Architekten ZT-Sektor F, Achse 72-80 Grundriss 2.OG; BDA-Einreichpl.pdf
1991_10_14-523-RRP Architekten ZT-Sektor F, Achse 72-80 Grundriss 2.OG; Parie A-Einreichpl.pdf
1991_10_14-523-RRP Architekten ZT-Sektor F, Achse 72-80 Grundriss 2.OG; VARParie A9-Einreichpl.pdf
1991_10_14-523-RRP Architekten ZT-Sektor F, Achse 72-80 Grundriss 2.OG; VARParie C-Einreichpl.pdf
1991_10_14-525-RRP Architekten ZT-Sektor F, Achse 72-80 Schnitt A-A, B-B; BDA-Einreichpl.pdf
1991_10_14-525-RRP Architekten ZT-Sektor F, Achse 72-80 Schnitt A-A, B-B; Parie A-Einreichpl.pdf
1991_10_14-525-RRP Architekten ZT-Sektor F, Achse 72-80 Schnitt A-A, B-B; VARParie A10-Einreichpl.pdf
1991_10_14-526-RRP Architekten ZT-Sektor F, Achse 72-80 Ansicht; BDA-Einreichpl.pdf
1991_10_14-526-RRP Architekten ZT-Sektor F, Achse 72-80 Ansicht; Parie A-Einreichpl.pdf
1991_10_14-526-RRP Architekten ZT-Sektor F, Achse 72-80 Ansicht; Parie VARA11-Einreichpl.pdf
1991_10_14-RRP Architekten_ZT_Baubeschreibung.pdf
1991_10_14-RRP Architekten-Baubeschreibung_Einbau Büroräume.pdf
1992_01_14-10A-Dipl. Ing. Herbert Brückner-Fundament 94-95 Schalung-Schalungspl.pdf
1992_01_16-13A-Dipl. Ing. Herbert Brückner-Fundament 94-95 Bewehr.-Bewehrungspl.pdf

1992_01_16-14A-Dipl. Ing. Herbert Brückner-Fundament 98-99 Bewehr.-Bewehrungspl.pdf
1992_01_16-15A-Dipl. Ing. Herbert Brückner-Fundament 106-107 Bewehr.-Bewehrungspl.pdf
1992_01_30-19-Dipl. Ing. Herbert Brückner-Ausbau 1 MA 4 Bewehr. Stiege-.pdf
1992_01_31-24A-Dipl. Ing. Herbert Brückner-Schal. Decke über EG Achse 94-95-Schalungspl.pdf
1992_02_03-31-Dipl. Ing. Herbert Brückner-Aufzug im EG Bewehr. 109-107-.pdf
1992_02_04-25-Dipl. Ing. Herbert Brückner-Bewehr. Decke über EG Achse 94-95-.pdf
1992_02_05-29-Dipl. Ing. Herbert Brückner-Bewehr. Decke über EG Achse 98-99-.pdf
1992_02_23-RRP Architekten ZT_Baubeschreibung.pdf
1992_02_24-203-E. Csernohorszky_Prüfprotokoll_Blitzschutzanlagen.pdf
1992_02_27-83275A-Kone Sowitsch-Schnitt A-B, C-D; Türaussparung; Beschüttungshöhe; Lageplan -Aufzugseinbauplan.pdf
1992_02_28-531-RRP Architekten ZT-Lager MA.51, Achse 82-71 Grundriss EG; #Parie C1-Auswechslungspl.pdf
1992_02_28-531-RRP Architekten ZT-Lager MA51, Achse 82-71 Grundriss EG; A1-Auswechslungspl.pdf
1992_02_28-531-RRP Architekten ZT-Lager MA51, Achse 82-71 Grundriss EG-Auswechslungspl.pdf
1992_02_28-532-RRP Architekten ZT-Lager MA.51, Achse 82-71 Grundriss 1.OG; #Parie C2-Auswechslungspl.pdf
1992_02_28-532-RRP Architekten ZT-Lager MA51, Achse 82-71 Grundriss 1.OG; A2-Auswechslungspl.pdf
1992_02_28-532-RRP Architekten ZT-Lager MA51, Achse 82-71 Grundriss 1.OG; A-Auswechslungspl.pdf
1992_02_28-533-RRP Architekten ZT-Lager MA.51, Achse 82-71 Schnitt 1-1; #Parie C3-Auswechslungspl.pdf
1992_02_28-533-RRP Architekten ZT-Lager MA51, Achse 82-71 Schnitt 1-1; A3-Auswechslungspl.pdf
1992_02_28-83276A-Kone Sowitsch-Schnitt A-B, C-D; Türaussparung; Beschüttungshöhe; Lageplan -Aufzugseinbauplan.pdf
1992_02_28-83277A-Kone Sowitsch-Schnitt A-B, C-D; Türaussparung; Beschüttungshöhe; Lageplan -Aufzugseinbauplan.pdf
1992_03_27-83275A-Kone Sowitsch-Personenaufzug 22340-Ausführungspl.pdf
1992_03_27-83276A-Kone Sowitsch-Personenaufzug 22341-Ausführungspl.pdf
1992_03_27-83277A-Kone Sowitsch-Personenaufzug 22342-Ausführungspl.pdf
1992_04_01-83313A-Kone Sowitsch-Schnitt A-B, C-D; Türaussparung; Beschüttungshöhe; Lageplan -Aufzugseinbauplan.pdf
1992_04_01-TÜV-Beschreibung_Aufzugsanlage_22341_22342.pdf
1992_04_21-257A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Ansicht; BDA-Entwurf.pdf
1992_04_21-550A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Lageplan; Parie A1-Einreichpl.pdf
1992_04_21-550A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Lageplan; VARBDA-Einreichpl.pdf
1992_04_21-550A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Lageplan; VARParie B1-Einreichpl.pdf
1992_04_21-550A-RRP Architekten ZT-Sektor E-F_Achse 54-72_Lageplan_VARParie C1-Einreichpl.pdf
1992_04_21-551A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Grundriss EG; Parie A2-Einreichpl.pdf
1992_04_21-551A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Grundriss EG; VARBDA-Einreichpl.pdf
1992_04_21-551A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Grundriss EG; VARParie B2-Einreichpl.pdf
1992_04_21-551A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Grundriss EG; VARParie C2-Einreichpl.pdf
1992_04_21-552A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Grundriss 1.OG; Parie A3-Einreichpl.pdf
1992_04_21-552A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Grundriss 1.OG; VARBDA-Einreichpl.pdf
1992_04_21-552A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Grundriss 1.OG; VARParie B3-Einreichpl.pdf
1992_04_21-552A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Grundriss 1.OG; VARParie C3-Einreichpl.pdf
1992_04_21-553A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Grundriss 2.OG; Parie A4-Einreichpl.pdf
1992_04_21-553A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Grundriss 2.OG; VARBDA-Einreichpl.pdf
1992_04_21-553A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Grundriss 2.OG; VARParie B4-Einreichpl.pdf
1992_04_21-553A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Grundriss 2.OG; VARParie C4-Einreichpl.pdf
1992_04_21-555A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Schnitt A-A, B-B; Parie A5-Einreichpl.pdf
1992_04_21-555A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Schnitt A-A, B-B; VARBDA-Einreichpl.pdf
1992_04_21-555A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Schnitt A-A, B-B; VARParie B5-Einreichpl.pdf
1992_04_21-555A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Schnitt A-A, B-B; VARParie C5-Einreichpl.pdf
1992_04_21-556A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Ansicht; Parie A6-Einreichpl.pdf
1992_04_21-556A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Ansicht; VARBDA-Einreichpl.pdf
1992_04_21-556A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Ansicht; VARParie B6-Einreichpl.pdf
1992_04_21-556A-RRP Architekten ZT-Sektor E,F, Achse 54-72 Ansicht; VARParie C6-Einreichpl.pdf
1992_04_22-90 603-Csernohorszky-E-Installation 1OG_A-Ausführungsplan.PDF
1992_04_30-201-Ing Brückner-Köcherfundament Schalung-Bewehrungspl.pdf
1992_04_30-202-Ing Brückner-Köcherfundament Bewehrung-Bewehrungspl.pdf
1992_04_30-RRP Architekten ZT-Baubeschreibung.pdf
1992_04_30-RRP Architekten ZT-MA35ÖB-2-78-92_Baubeschreibung.pdf
1992_05_01-933-Ehardt-Notstromanlage-Einreichpl.pdf
1992_05_04-203-Ing Brückner-Fundamente 58-59 Schalung-Bewehrungspl.pdf
1992_05_04-205-Ing Brückner-Fundamente 66-67-Bewehrungspl.pdf
1992_05_04-207-Ing Brückner-Fundamentsockel f d FT Stützen-Bewehrungspl.pdf
1992_05_06-1-02B-BT1-Eduard Peschek-1OG Bauteil A 1 Bauabschnitt Achse 109-104-Heizung und Sanitär.pdf
1992_05_07-213-Ing Brückner-Decke ü EG 58-59 Schalung-Schalungspl.pdf
1992_05_07-214-Ing Brückner-Bew Decke ü EG Achse 58-59-Bewehrungspl.pdf
1992_05_07-215-Ing Brückner-Decke ü EG 66-67 Schal-Schalungspl.pdf

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

1992_05_07-216-Ing Brückner-Bew Decke üB EG Achse 66-67-Bewehrungspl.pdf
1992_05_07-217-Ing Brückner-Decke ü 1OG 58-59 Schalung-Schalungspl.pdf
1992_05_07-218-Ing Brückner-Bew Decke ü 1OG Achse 58-59-Bewehrungspl.pdf
1992_05_07-219-Ing Brückner-Decke ü 1OG 66-67 Schal-Schalungspl.pdf
1992_05_07-220-Ing Brückner-Bew Decke ü 1OG Achse 66-67-Bewehrungspl.pdf
1992_05_08-209-Ing Brückner-Stiege 58-59 Schalung-Schalungspl.pdf
1992_05_08-211-Ing Brückner-Stiege 66-67 Schalung-Schalungspl.pdf
1992_05_11-210-Ing Brückner-Stiege 58-59 Bew-Bewehrungspl.pdf
1992_05_11-212-Ing Brückner-Stiege 66-67 Bew-Bewehrungspl.pdf
1992_05_11-225-Ing Brückner-Aufzug im EG Bew Achse 58-59-Bewehrungspl.pdf
1992_05_11-226-Ing Brückner-Aufzug im EG Bew Achse 66-67-Bewehrungspl.pdf
1992_05_11-227-Ing Brückner-Aufzug im 1OG Bew Achse 58-59-Bewehrungspl.pdf
1992_05_11-228-Ing Brückner-Aufzug im 1OG Bew Achse 66-67-Bewehrungspl.pdf
1992_05_12-229-Ing Brückner-Rahmen im 1OG 62 Schalung-Schalungspl.pdf
1992_05_12-51STAD-1-Schmied-MA51, 1.Stock-EDV Installationsplan.pdf
1992_05_12-MA35A-2-68-92_Einschreiben Notstromanlage.pdf
1992_05_13-231-Ing Brückner-Rahmen im 2OG 62 Schalung-Schalungspl.pdf
1992_05_13-233-Ing Brückner-Rahmen im 1OG 65 Schalung-Schalungspl.pdf
1992_05_13-235-Ing Brückner-Rahmen im 2OG 65 Schalung-Schalungspl.pdf
1992_05_13-237-Ing Brückner-Randüberzüge Decke üB EG Achse 55-58_68-71-Bewehrungspl.pdf
1992_05_14-239-Ing Brückner-Randüberzüge Decke üB EG Schalung 60-63-Bewehrungspl.pdf
1992_05_14-240-Ing Brückner-Randüberzüge Decke üB EG Bewehr 60-63-Bewehrungspl.pdf
1992_05_15-2-05A-BT1-Eduard Peschek-1 Bauabschnitt Achse 103-102 u 90-91-Abwasser- und Regenwassersammelleitung.pdf
1992_05_15-241-Ing Brückner-Randüberzüge Decke üB EG Schal 64-66-Bewehrungspl.pdf
1992_05_15-242-Ing Brückner-Randüberzüge Decke üB EG Bewehr 64-66-Bewehrungspl.pdf
1992_05_15-51STAD-2-Schmied-MA51, 2.Stock-EDV Installationsplan.pdf
1992_05_19-230-Ing Brückner-Rahmen im 1OG 62 Bewehr-Bewehrungspl.pdf
1992_05_19-232-Ing Brückner-Rahmen im 2OG Bewehr-Bewehrungspl.pdf
1992_05_19-234-Ing Brückner-Rahmen im 1OG 65 Bewehr-Bewehrungspl.pdf
1992_05_20-221-Ing Brückner-Decke üB 2OG 58-59 Schalung-Schalungspl.pdf
1992_05_20-236-Ing Brückner-Rahmen im 2OG 65 Bewehr-Bewehrungspl.pdf
1992_05_21-223-Ing Brückner-Decke ü 2OG 66-67 Schalung_Stempel-Schalungspl.pdf
1992_05_21-223-Ing Brückner-Decke ü 2OG 66-67 Schalung-Schalungspl.pdf
1992_05_21-MA35A-2-68-92_Baubeschreibung.pdf
1992_05_22-244-Ing Brückner-Lasthaken bei Lastenaufzug 74-75-Bewehrungspl.pdf
1992_05_25-222-Ing Brückner-Decke üB 2OG 58-59 Bewehrung-Bewehrungspl.pdf
1992_05_26-224-Ing Brückner-Decke üB 2OG 66-67 Bewehr-Bewehrungspl.pdf
1992_05_26-MA35A-2-319-92_Verteilerpläne 22341.pdf
1992_05_27-245-Ing Brückner-Decke ü Aufzug 58-59 Schal u Bewehr-Bewehrungspl.pdf
1992_05_27-246-Ing Brückner-Decke ü Aufzug 66-67 Schal u Bewehr-Bewehrungspl.pdf
1992_06_03-1-03E-BT1-Eduard Peschek-1OG Bauteil B 1 Bauabschnitt Achse 104-94-Heizung und Sanitär.pdf
1992_06_03-1-04C-BT1-Eduard Peschek-1OG Bauteil C 1 Bauabschnitt Achse 94-84-Heizung.pdf
1992_06_03-1-07C-BT1-Eduard Peschek-2OG Bauteil C 1 Bauabschnitt Achse 94-89-Heizung und Regenwassersammelleitung.pdf
1992_06_03-MA35A-2-319-92_Beschreibung Aufzugsanlage.pdf
1992_06_03-MA35A-2-319-92_Festigkeitsberechnung 22340.pdf
1992_06_03-TÜV-Beschreibung_Aufzugsanlage_22340.pdf
1992_06_06_MA35A-2-412-92_Vorprüfung 22371.pdf
1992_06_06-MA35A-2-412-92_Beschreibung 22371.pdf
1992_06_06-MA35A-2-412-92_Verteilerpläne 22371.pdf
1992_06_06-MA35A-2-412-92_Zylinderberechnung 22371.pdf
1992_06_10-248-Ing Brückner-Achse 54 Schal u Bewehr-Bewehrungspl.pdf
1992_06_11-83313A-Kone Sowitsch-Lastenaufzug 22371-Ausführungspl.pdf
1992_06_11-83355A-Kone Sowitsch-Schnitt A-B, C-D; Türaussparung; Beschüttungshöhe; Lageplan -Aufzugseinbauplan.pdf
1992_06_12-2-03B-BT1-Eduard Peschek-Nassgruppe 2OG Bauteil B 1 Bauabschnitt Achse 102-103-Sanitär und Abluft.pdf
1992_06_14-MA35A-2-412-92_Beschreibung 22421.pdf
1992_06_14-MA35A-2-412-92_Beschreibung 22422.pdf
1992_06_14-MA35A-2-412-92_Festigkeitsberechnung 22422.pdf
1992_06_16-2-04C-BT1-Eduard Peschek-Nassgruppe 2OG Bauteil C 1 Bauabschnitt Achse 90-91-Sanitär und Abluft.pdf
1992_06_17-1-05C-BT1-Eduard Peschek-2OG Bauteil A 1 Bauabschnitt Achse 109-104-Heizung und Regenwassersammelleitung.pdf
1992_06_17-1-06F-BT1-Eduard Peschek-2OG Bauteil B 1 Bauabschnitt Achse 104-94-Heizung und Regenwassersammelleitung.pdf
1992_06_25-83354A-Kone Sowitsch-Schnitt A-B, C-D; Türaussparung; Beschüttungshöhe; Lageplan -Aufzugseinbauplan.pdf
1992_06_25-MA35A-2-319-92_Vorprüfung 22341_22342.pdf
1992_06_29-MA35A-2-412-92_Festigkeitsberechnung 22371.pdf

1992_07_01-088-Wr. Stadthalle-Kiba_Baubeschreibung_Veranstaltungs- u. Trainingsbereich mit entsprechenden.pdf
1992_07_01-TÜV-Befund_Abnahmeprüfung_Vorprüfung_Aufzüge 22340 bis 22342.pdf
1992_07_06-TÜV-Beschreibung_Aufzugsanlage_22371.pdf
1992_07_07-2-01D-BT1-Eduard Peschek-Nassgruppe 1OG Bauteil B 1 Bauabschnitt Achse 102-103-Sanitär und Abluft.pdf
1992_07_07-2-02D-BT1-Eduard Peschek-1OG Bauteil C 1 Bauabschnitt Achse 90-91-Sanitär und Abluft.pdf
1992_07_07-2-06-BT2-Eduard Peschek-2 Bauabschnitt Nassgruppe 1OG Achse 80-72-Sanitär und Abluft.pdf
1992_07_07-BT2-Anlagenschema Praterstadion Bauteil 2 u 3.pdf
1992_07_07-BT2-Bezugsquellen der Lieferfirmen für Service und Wartungsarbeiten.pdf
1992_07_07-BT2-Technische Beschreibung-Heizung,Sanitär,Lüftung.pdf
1992_07_08-TÜV-Befund_Abnahmeprüfung_Vorprüfung_Aufzug 22371.pdf
1992_07_13-83355A-Kone Sowitsch-Personenaufzug 22422-Ausführungspl.pdf
1992_07_14-TÜV-Beschreibung_Aufzugsanlage_22421.pdf
1992_07_14-TÜV-Beschreibung_Aufzugsanlage_22422.pdf
1992_07_15-1-08A-BT2-Eduard Peschek-2 Bauabschnitt 1OG Achse 80-72-Heizung, Sanitär und Nassraumentlüftung.pdf
1992_07_16-1-13-BT3-Eduard Peschek-2OG, Achse 64-54 BT3-Heizung, Sanitär und Nassräumelüftung.pdf
1992_07_16-BT3-Bezugsquellen d Lieferfirmen für Service- und Wartungsarbeiten.pdf
1992_07_16-BT3-Technische Beschreibung, Heizung, Sanitär, Lüftung.pdf
1992_07_27-2-07A-BT2-Eduard Peschek-2 Bauabschnitt Nassgruppe 2OG Achse 80-72-Sanitär und Abluft.pdf
1992_08_08-MA35A-2-412-92_Verteilerpläne 22421.pdf
1992_08_08-MA35A-2-412-92_Verteilerpläne 22422.pdf
1992_08_08-MA35A-2-412-92_Vorprüfung 22421.pdf
1992_08_10-560-RRP Architekten ZT-Sektor E,D Achse 55-39; Lageplan; BDA-Einreichpl.pdf
1992_08_10-560-RRP Architekten ZT-Sektor E,D, Achse 55-39 Lageplan; Parie A1-Einreichpl.pdf
1992_08_10-560-RRP Architekten ZT-Sektor E,D, Achse 55-39 Lageplan; VARParie B1-Einreichpl.pdf
1992_08_10-561-RRP Architekten ZT-Sektor E,D Achse 55-39; Grundriss EG; BDA-Einreichpl.pdf
1992_08_10-561-RRP Architekten ZT-Sektor E,D, Achse 55-39 Grundriss EG; Parie A2-Einreichpl.pdf
1992_08_10-561-RRP Architekten ZT-Sektor E,D, Achse 55-39 Grundriss EG; VARParie B2-Einreichpl.pdf
1992_08_10-562-RRP Architekten ZT-Sektor E,D Achse 55-39; Grundriss 1.OG; BDA-Einreichpl.pdf
1992_08_10-562-RRP Architekten ZT-Sektor E,D, Achse 55-39 Grundriss 1.OG; Parie A3-Einreichpl.pdf
1992_08_10-562-RRP Architekten ZT-Sektor E,D, Achse 55-39 Grundriss 1.OG; Parie B3-Einreichpl.pdf
1992_08_10-563-RRP Architekten ZT-Sektor E,D Achse 55-39; Schnitt A-A; BDA-Einreichpl.pdf
1992_08_10-563-RRP Architekten ZT-Sektor E,D, Achse 55-39 Schnitt A-A; Parie A4-Einreichpl.pdf
1992_08_10-563-RRP Architekten ZT-Sektor E,D, Achse 55-39 Schnitt A-A; VARParie B4-Einreichpl.pdf
1992_08_11-TÜV-Befund_Abnahmeprüfung_Vorprüfung_Aufzug 22421_22422.pdf
1992_08_17-MA35A-2-319-92_Festigkeitsberechnung 22341.pdf
1992_08_17-MA35A-2-319-92_Verteilerpläne 22340.pdf
1992_09_01-900-RRP Architekten ZT-Lageplan Sektor B-A; Achse 109-89; Parie A1-Bestandspl.pdf
1992_09_01-900-RRP Architekten ZT-Lageplan Sektor B-A; Achse 109-89; VARParie B1-Bestandspl.pdf
1992_09_01-901-RRP Architekten ZT-Grundriss EG Sektor B-A; Achse 109-89; Parie A2-Bestandspl.pdf
1992_09_01-901-RRP Architekten ZT-Grundriss EG Sektor B-A; Achse 109-89; Parie B2-Bestandspl.pdf
1992_09_01-902-RRP Architekten ZT-Grundriss 1.OG Sektor B-A; Achse 109-89; Parie A3-Bestandspl.pdf
1992_09_01-902-RRP Architekten ZT-Grundriss 1.OG Sektor B-A; Achse 109-89; Parie B3-Bestandspl.pdf
1992_09_01-903-RRP Architekten ZT-Grundriss 2.OG Sektor B-A Achse 109-89; Parie A4-Bestandspl.pdf
1992_09_01-903-RRP Architekten ZT-Grundriss 2.OG Sektor B-A Achse 109-89; Parie B4-Bestandspl.pdf
1992_09_01-904-RRP Architekten ZT-Grundriss DG Sektor B-A; Achse 109-89; Parie A5-Bestandspl.pdf
1992_09_01-904-RRP Architekten ZT-Grundriss DG Sektor B-A; Achse 109-89; Parie B5-Bestandspl.pdf
1992_09_01-905-RRP Architekten ZT-Schnitt A-A; B-B Sektor B-A; Achse 109-89; Parie A6-Bestandspl.pdf
1992_09_01-905-RRP Architekten ZT-Schnitt A-A; B-B Sektor B-A; Achse 109-89; VARParie B6-Bestandspl.pdf
1992_09_01-906-RRP Architekten ZT-Ansicht Sektor B-A; Achse 109-89; Parie A7-Bestandspl.pdf
1992_09_01-906-RRP Architekten ZT-Ansicht Sektor B-A; Achse 109-89; VARParie B7-Bestandspl.pdf
1992_09_04-RRP Architekten ZT-Baubeschreibung.pdf
1992_09_14-1-12A-BT3-Eduard Peschek-1OG, 3 Bauabschnitt, Achse 64-54 BT3-Heizung, Sanitär und Nassräumelüftung.pdf
1992_09_14-1-14A-BT3-Eduard Peschek-1OG, 3 Bauabschnitt, Achse 72-64 BT3-Heizung, Sanitär und Nassräumelüftung.pdf
1992_09_14-1-15A-BT3-Eduard Peschek-2OG, 3 Bauabschnitt, Achse 72-64 BT3-Heizung, Sanitär und Nassräumelüftung.pdf
1992_09_23-MA35A-2-319-92_Abnahmeprüfung 22340.pdf
1992_09_23-MA35A-2-319-92_Abnahmeprüfung 22341.pdf
1992_09_24-TÜV-Befund_Abnahmeprüfung_Aufzug 22340_22341.pdf
1992_09_25-1-09B-BT2-Eduard Peschek-2 Bauabschnitt 2OG Achse 80-72-Heizung, Sanitär und Nassraumentlüftung.pdf
1992_10_05-2-09-BT3-Eduard Peschek-Nassgruppe 2OG Achse 71-70, 3 Bauabschnitt, Achse 72-64-Sanitär und Abluft.pdf
1992_10_05-2-11-BT3-Eduard Peschek-Nassgruppe 2OG Achse 61-60, 3 Bauabschnitt, Achse 64-54-Sanitär und Abluft.pdf
1992_10_12-1-11D-BT2-Eduard Peschek-2 Bauabschnitt Bauteil 2 1OG Achse 82-71-Heizung und Sanitär Lager.pdf
1992_10_13-92 604C-Csernohorsky-E-Installation 1OG_B-Ausführungsplan.PDF
1992_10_13-92 605C-Csernohorsky-E-Installation 1OG_C-Ausführungsplan.PDF



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

1992_10_13-92 606C-Csernohorszky-Elektroinstallation 2OG_A-Ausführungsplan.PDF
1992_10_13-92 606C-Csernohorszky-Elektroinstallation 2OG_A-Ausführungsplan_2.PDF
1992_10_14_RRP Architekten-1_Baubeschreibung.pdf
1992_10_14-92 600C-Csernohorszky-Elektroinstallation EG_A-Ausführungsplan.PDF
1992_10_14-92 601C-Csernohorszky-Elektroinstallation-Ausführungsplan.PDF
1992_10_14-92 602A-Csernohorszky-Elektroinstallation EG_C-Ausführungsplan.PDF
1992_10_14-92 607C-Csernohorszky-Elektroinstallation 2OG_B-Ausführungsplan.PDF
1992_10_19-92 608C-Csernohorszky-Elektroinstallation 2OG_C-Ausführungsplan.PDF
1992_10_23-2-08A-BT3-Eduard Peschek-Nassgruppe 1OG Achse 71-70, 3 Bauabschnitt, Achse 72-69-Sanitär und Abluft.pdf
1992_10_23-2-10A-BT3-Eduard Peschek-Nassgruppe 1OG Achse 61-60, 3 Bauabschnitt, Achse 64-54-Sanitär und Abluft.pdf
1992_11_11-Kone Sowitsch-Aufzugsplan_22565.pdf
1992_11_25-MA35A-2-412-92_Verteilerpläne2 22371.pdf
1992_11_27-83434-Kone Sowitsch-Lastenaufzug 22565-Ausführungspl.pdf
1992_11_28-MA35A-2-428-92_Festigkeitsberechnung 22565.pdf
1992_12_11-MA35A-2-428-92_Beschreibung 22565.pdf
1992_12_11-MA35A-2-428-92_Vorprüfung 22565.pdf
1992_12_11-MA35A-2-428-92_Zylinderbrechnung 22565.pdf
1992_12_11-TÜV-Beschreibung_Aufzugsanlage_22565.pdf
1993_01_20-920-RRP Architekten ZT-Lageplan Sektor F; Achse 80-72; Parie A1-Bestandspl.pdf
1993_01_20-920-RRP Architekten ZT-Lageplan Sektor F; Achse 80-72; VARParie B1-Bestandspl.pdf
1993_01_20-921-RRP Architekten ZT-Erdgeschoss Sektor F; Achse 80-72; Parie A2-Bestandspl.pdf
1993_01_20-921-RRP Architekten ZT-Erdgeschoss Sektor F; Achse 80-72; VARParie B2-Bestandspl.pdf
1993_01_20-922-RRP Architekten ZT-1.Obergeschoss Sektor F; Achse 80-72; Parie A3-Bestandspl.pdf
1993_01_20-922-RRP Architekten ZT-1.Obergeschoss Sektor F; Achse 80-72; VARParie B3-Bestandspl.pdf
1993_01_20-923-RRP Architekten ZT-2.Obergeschoss Sektor F; Achse 80-72; Parie A4-Bestandspl.pdf
1993_01_20-923-RRP Architekten ZT-2.Obergeschoss Sektor F; Achse 80-72; VARParie B4-Bestandspl.pdf
1993_01_20-924-RRP Architekten ZT-Dachgeschoss Sektor F; Achse 80-72; Parie A5-Bestandspl.pdf
1993_01_20-924-RRP Architekten ZT-Dachgeschoss Sektor F; Achse 80-72; VARParie B5-Bestandspl.pdf
1993_01_20-925-RRP Architekten ZT-Schnitt A-A Sektor F; Achse 80-72; Parie A6-Bestandspl.pdf
1993_01_20-925-RRP Architekten ZT-Schnitt A-A Sektor F; Achse 80-72; VARParie B6-Bestandspl.pdf
1993_01_20-926-RRP Architekten ZT-Ansicht Sektor F; Achse 80-72; Parie A7-Bestandspl.pdf
1993_01_20-926-RRP Architekten ZT-Ansicht Sektor F; Achse 80-72; VARParie B7-Bestandspl.pdf
1993_03_16-930-RRP Architekten ZT-Lageplan Sektor E; Achse 72-65; Parie A1-Bestandspl.pdf
1993_03_16-930-RRP Architekten ZT-Lageplan Sektor E; Achse 72-65; VARParie B1-Bestandspl.pdf
1993_03_16-931-RRP Architekten ZT-Grundriss Erdgeschoss Sektor E; Achse 72-54; Parie A2-Bestandspl.pdf
1993_03_16-931-RRP Architekten ZT-Grundriss Erdgeschoss Sektor E; Achse 72-54; VARParie B2-Bestandspl.pdf
1993_03_16-932-RRP Architekten ZT-Grundriss 1.Obergeschoss Sektor E; Achse 72-54; Parie A3-Bestandspl.pdf
1993_03_16-932-RRP Architekten ZT-Grundriss 1.Obergeschoss Sektor E; Achse 72-54; VARParie B3-Bestandspl.pdf
1993_03_16-933-RRP Architekten ZT-Grundriss 2.Obergeschoss Sektor E; Achse 72-54; Parie A4-Bestandspl.pdf
1993_03_16-933-RRP Architekten ZT-Grundriss 2.Obergeschoss Sektor E; Achse 72-54; VARParie B4-Bestandspl.pdf
1993_03_16-934-RRP Architekten ZT-Grundriss Dachgeschoss Sektor E; Achse 72-54; Parie A5-Bestandspl.pdf
1993_03_16-934-RRP Architekten ZT-Grundriss Dachgeschoss Sektor E; Achse 72-54; VARParie B5-Bestandspl.pdf
1993_03_16-935-RRP Architekten ZT-Schnitt A-A; B-B Sektor E; Achse 72-54; Parie A6-Bestandspl.pdf
1993_03_16-935-RRP Architekten ZT-Schnitt A-A; B-B Sektor E; Achse 72-54; VARParie B6-Bestandspl.pdf
1993_03_16-936-RRP Architekten ZT-Anischt Sektor E; Achse 72-54; Parie A7-Bestandspl.pdf
1993_03_16-936-RRP Architekten ZT-Ansicht Sektor E; Achse 72-54; VARParie B7-Bestandspl.pdf
1993_03_16-940-RRP Architekten ZT-Lageplan Sektor E-D; Achse 55-39; Parie A1-Bestandspl.pdf
1993_03_16-940-RRP Architekten ZT-Lageplan Sektor E-D; Achse 55-39; VARParie B1-Bestandspl.pdf
1993_03_16-940-RRP Architekten ZT-Lageplan Sektor E-D; Achse 55-39; VARParie C1-Bestandspl.pdf
1993_03_16-941-RRP Architekten ZT-Grundriss EG Sektor E-D; Achse 55-39; Parie A2-Bestandspl.pdf
1993_03_16-941-RRP Architekten ZT-Grundriss EG Sektor E-D; Achse 55-39; Parie B2-Bestandspl.pdf
1993_03_16-942-RRP Architekten ZT-Grundriss 1.OG Sektor E-D; Achse 55-39; Parie A3-Bestandspl.pdf
1993_03_16-942-RRP Architekten ZT-Grundriss 1.OG Sektor E-D; Achse 55-39; VARParie B3-Bestandspl.pdf
1993_03_16-943-RRP Architekten ZT-Schnitt A-A Sektor E-D; Achse 55-39; Parie A4-Bestandspl.pdf
1993_03_16-943-RRP Architekten ZT-Schnitt A-A Sektor E-D; Achse 55-39; VARParie B4-Bestandspl.pdf
1993_04_14-MA35A-2-428-92_Verteilerpläne 22565.pdf
1994_02_15-Csernohorszky-Bürozubau_Stadion_MA4-Verteilerschemen, Ausführungspläne.pdf
1994_10_01-RRP Architekten-Amtshaus_als_Zubau_zum_EHS_Architektengruppe_Requat.pdf
1994_10_03-ÖIST_Gutachten_Hauptspielfeld.pdf
1995_06_10-112-DI Dr Klement-DI Kratzer_Überprüfung der Dachkonstruktion, Ergänzung zu GZ 11-94.pdf
1996_12_10-Ing Brückner-Grundriss EG.pdf
1997_07_01-xxxx-Ing Wozak&Ing Werl-Umbauarbeiten TSA Club Sektor C-D_Achse 17-36-Einreichpl.pdf
1998_06_05-Blatt 1-Planverfassung-Grundstücksplan 1-Vermessungspl.pdf

1998_12_01-1-RRP Architekten ZT-Institut f Medizin_Grundriss-Vorentwurf.PDF
1998_12_01-2-RRP Architekten ZT-Institut f Medizin_Grundriss Variante-Vorentwurf.pdf
1999_10_01-Conproject-Innenringentwässerung-Werkpl.pdf
2000_xx_xx-VOEST-ALPINE-HEBAG_Projektbeschreibung_Version 1.pdf
2000_xx_xx-VOEST-ALPINE-HEBAG_Projektbeschreibung_Version 2.pdf
2001_08_08-178-Bundesdenkmalamt_Information_Denkmäler in 1020 Wien.pdf
2002_12_09-Bestätigung_MA37-2-100-2002_Fertigstellungsanzeige.pdf
2004_03_31-65-RRP Architekten ZT-Übersichtsplan Sitzplätze-Bestandspl.PDF
2004_04_27-MA37BB-2-87-2004_Baubeschreibung.pdf
2004_04_28-100-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Lageplan_Stempel-Einreichpl.pdf
2004_04_28-100-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Lageplan-Einreichpl.pdf
2004_04_28-101-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss EG, Kanal Parie A-Einreichpl.pdf
2004_04_28-101-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss EG, Kanal VARParie C-Einreichpl.pdf
2004_04_28-101-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss EG, Kanal_Stempel-Einreichpl.pdf
2004_04_28-102-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss 1.Obergeschoss Parie A-Einreichpl.pdf
2004_04_28-102-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss 1.Obergeschoß VARParie C-Einreichpl.pdf
2004_04_28-102-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss 1.Obergeschoß_stempel-Einreichpl.pdf
2004_04_28-103-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss 2.Obergeschoss Parie A-Einreichpl.pdf
2004_04_28-103-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss 2.Obergeschoß VARParie C-Einreichpl.pdf
2004_04_28-103-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss 2.Obergeschoß_stempel-Einreichpl.pdf
2004_04_28-104-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Dachdraufsicht Parie A-Einreichpl.pdf
2004_04_28-104-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Dachdraufsicht VARParie C-Einreichpl.pdf
2004_04_28-104-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Dachdraufsicht_Stempel-Einreichpl.pdf
2004_04_28-105-RRP Architekten ZT-Schnitte A-A, Kontrollraum, Studios, Tribünenerw-Einreichpl.pdf
2004_04_28-105-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Schnitt A-A Parie A-Einreichpl.pdf
2004_04_28-105-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Schnitt A-A VARParie C-Einreichpl.pdf
2004_04_28-106-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Schnitt B-B Parie A-Einreichpl.pdf
2004_04_28-106-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Schnitt B-B VARPaerie C-Einreichpl.pdf
2004_04_28-107-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Ansicht Paerie A VAR2-Einreichpl.pdf
2004_04_28-107-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Ansicht Parie A-Einreichpl.pdf
2004_04_28-107-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Ansicht-Einreichpl.pdf
2004_04_28-110-RRP Architekten ZT-Stadieninnenraum, Sitzplätze, Sektoren; Parie A10-Einreichpl.pdf
2004_04_28-110-RRP Architekten ZT-Stadieninnenraum, Sitzplätze, Sektoren; VARParie A10-Einreichpl.pdf
2004_04_28-111-RRP Architekten ZT-Sektor C, Stadieninnenraum, Verkehrswegbreiten; Parie A11-Einreichpl.pdf
2004_04_30-100-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Lageplan-Einreichpl.pdf
2004_05_27-HKLS-EI-701-Vasko + Partner-HKLS; Schema Lüftung; Parie A18-Einreichpl.pdf
2004_05_27-HKLS-EI-702-Vasko + Partner-HKLS; Schema Kälte; Parie A19-Einreichpl.pdf
2004_06_07-1618-04-1375a-RRP Architekten ZT-Projektbeschreibung f. d. Zu- und Umbauten-Projektbeschreibung.pdf
2004_06_07-MA36-V-Ansuchen um Eignungsfeststellung gemäß Wiener Veranstaltungsstättengesetz.pdf
2004_06_08-GZ 526 03-Vasko + Partner-Tech. Beschreibung Gebäutechnik VIP-Bereich-Technische Beschreibung.pdf.pdf
2004_06_08-HKLS-EI-100-Vasko + Partner-HKLS Lüftung, Kälte; Grundriss EG; Parie A13-Einreichpl.pdf
2004_06_08-HKLS-EI-101-Vasko + Partner-HKLS Lüftung, Kälte; Grundriss 1.OG; Parie A14-Einreichpl.pdf
2004_06_08-HKLS-EI-102-Vasko + Partner-HKLS Lüftung, Kälte; Grundriss 2.OG; Parie A15-Einreichpl.pdf
2004_06_08-HKLS-EI-103-Vasko + Partner-HKLS Lüftung, Kälte; Grundriss Dachdrausicht; Parie A16-Einreichpl.pdf
2004_06_08-HKLS-EI-104-Vasko + Partner-HKLS Lüftung, Kälte; Grundriss Sitzplätze; Parie A17-Einreichpl.pdf
2004_06_15-RRP Architekten ZT-Korrespondenz Zugangssystem EHS.pdf
2004_06_23-Vasko+Partner-GZ 447-04_Bauphysik EURO 2008.pdf
2004_07_04-1303_EAV-EIB-schema.dwg
2004_07_07_07A-EAV_Bestandsplan_Zutrittskontrollsystem_Switch 100-900.dwg
2004_07_15-Wr. Stadthalle-08-W.T.-Zutrittskontrollsystem Erdgeschoss Achse 10.PDF
2004_07_17-1301_EAV_Energie Verteilungsschema.DWG
2004_07_17-1302-EAV-LWL-schema-Detailpl.dwg
2004_07_17-1304-EAV-Verteilerschema.dwg
2004_07_17-190-12-01-EAV-Elektro-Bestandsplan.PDF
2004_07_17-190-13-01-EAV-Energie Verteilungsschema.PDF
2004_07_17-190-13-02-EAV-Backbone-LWL-Schema.PDF
2004_07_17-190-13-03-EAV-EIB- und Steuerleitungen.PDF
2004_07_20-190-13-04-EAV-Verteilerschema.PDF
2004_07_21-1190-KK200-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Klemmkästen-25polig. Steuerleitung.pdf
2004_07_21-1190-KK300-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Klemmkästen-25polig. Steuerleitung.pdf
2004_07_21-1190-KK400-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Klemmkästen-25polig. Steuerleitung.pdf
2004_07_21-1190-KK500-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Klemmkästen-25polig. Steuerleitung.pdf
2004_07_21-1190-KK600-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Klemmkästen-25polig. Steuerleitung.pdf

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

2004_07_21-1190-KK700-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Klemmkästen-25polig_Steuerleitung.pdf
2004_07_21-1190-KK800-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Klemmkästen-25polig_Steuerleitung.pdf
2004_07_21-190-IT_100-EAV Emersberger-Verteilerpläne-IT Schränke.pdf
2004_07_21-190-IT_200-EAV Emersberger-Verteilerpläne-IT Schränke.pdf
2004_07_21-190-IT_300-EAV Emersberger-Verteilerpläne-IT Schränke.pdf
2004_07_21-190-IT_400-EAV Emersberger-Verteilerpläne-IT Schränke.pdf
2004_07_21-190-IT_500-EAV Emersberger-Verteilerpläne-IT Schränke.pdf
2004_07_21-190-IT_600-EAV Emersberger-Verteilerpläne-IT Schränke.pdf
2004_07_21-190-IT_700-EAV Emersberger-Verteilerpläne-IT Schränke.pdf
2004_07_21-190-IT_800-EAV Emersberger-Verteilerpläne-IT Schränke.pdf
2004_07_21-190-IT_900-EAV Emersberger-Verteilerpläne-IT Schränke.pdf
2004_07_21-190-KK100-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Klemmkästen-25polig_Steuerleitung.pdf
2004_07_21-190-OD100-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Outdoor-Schränke.pdf
2004_07_21-190-OD200-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Outdoor-Schränke.pdf
2004_07_21-190-OD301-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Outdoor-Schränke.pdf
2004_07_21-190-OD302-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Outdoor-Schränke.pdf
2004_07_21-190-OD401-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Outdoor-Schränke.pdf
2004_07_21-190-OD403-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Outdoor-Schränke.pdf
2004_07_21-190-OD404-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Outdoor-Schränke.pdf
2004_07_21-190-OD501-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Outdoor-Schränke.pdf
2004_07_21-190-OD502-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Outdoor-Schränke.pdf
2004_07_21-190-OD601-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Outdoor-Schränke.pdf
2004_07_21-190-OD602-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Outdoor-Schränke.pdf
2004_07_21-190-OD701-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Outdoor-Schränke.pdf
2004_07_21-190-OD702-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Outdoor-Schränke.pdf
2004_07_21-190-OD800-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Outdoor-Schränke.pdf
2004_07_21-190-OD901-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Outdoor-Schränke.pdf
2004_07_21-190-OD902-EAV Emersberger-Verteilerpläne-Outdoor-Schränke.pdf
2004_07_26-190-EIB200-EAV Emersberger-Verteilerpläne.pdf
2004_07_26-190-EIB600-EAV Emersberger-Verteilerpläne.pdf
2004_08_09-EAV-Outdoorverteiler Rittal-Werk-1999_01_20.dwg
2004_08_13-Nortech-Elektroanl. u. Verteilerbau-IT EDV-LWL Messung-EDV_S100.pdf
2004_08_13-Nortech-Elektroanl. u. Verteilerbau-IT EDV-LWL Messung-EDV_S200.pdf
2004_08_13-Nortech-Elektroanl. u. Verteilerbau-IT EDV-LWL Messung-EDV_S300.pdf
2004_08_13-Nortech-Elektroanl. u. Verteilerbau-IT EDV-LWL Messung-EDV_S400.pdf
2004_08_13-Nortech-Elektroanl. u. Verteilerbau-IT EDV-LWL Messung-EDV_S600.pdf
2004_08_13-Nortech-Elektroanl. u. Verteilerbau-IT EDV-LWL Messung-EDV_S700.pdf
2004_08_13-Nortech-Elektroanl. u. Verteilerbau-IT EDV-LWL Messung-EDV_S800.pdf
2004_08_13-Nortech-Elektroanl. u. Verteilerbau-IT EDV-LWL Messung-EDV_S900.pdf
2004_08_23-EAV-IT Messungen-Installation Prüfung.xls
2004_08_26-EAV-Aufstellung EIB-Befehle.xls
2004_11_04-2006_07_28-5900_043-DI Schweighofer_Befunde Beschauten.pdf
2004_12_09-xxxx-Ing Krejci-Übersicht Netzersatzanlagen Öl-Tank 16000L-Einreichpl.pdf
2004_12_28-MA37A-36294-01-2004_Baubeschreibung.pdf
2005_01_31-952-RRP Architekten ZT-Übersichtsplan VIP-Center Grundrisse EG, 1.OG,2.OG,DDS Schnitt A-A-Ausführungspl.PDF
2005_02_28-2005_12_09-043-DI Schneider_Befunde Eisen_Betondruckfestigkeit.pdf
2005_03_03-160-RRP Architekten ZT-Skidata Drehkreuze-Planimport.PDF
2005_03_03-MA37BB-2-87-2004_Befund.pdf
2005_04_06-65A-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Stadieninnenraum Schnitt TribüneAnzeigetafel-Entwurf.PDF
2005_04_12-300G-RRP Architekten ZT-Grundriss Erdgeschoss Garderoben Notstrom-Ausführungspl.PDF
2005_04_12-700D-RRP Architekten ZT-Grundriss Erdgeschoss Büros-Medien Achse 4-11-Ausführungspl.PDF
2005_04_20-420-RRP Architekten ZT-Aggregaterraum Schnitt AR1-Ausführungspl.PDF
2005_06_09-1670-1-Vordach-Rudolf Metallbau-Vordach VIP Tribüne Grundriss,Ansicht,Schnitte,Details-Vorabzug.PDF
2005_06_21-621A-RRP Architekten ZT-Wandansicht 1. 2.OG, Schnitt, Achse 110,Bar&Ausgabe-Ausführungspl.PDF
2005_07_04-623-RRP Architekten ZT-VIP Bar 1&2, Stehpulte, 1OG, Grundriss, Ansichten, Schnitte-Ausführungspl.PDF
2005_07_04-624-RRP Architekten ZT-VIP BAR-3 2OG Grundriss, Ansichten, Schnitte-Ausführungspl.PDF
2005_07_04-625-RRP Architekten ZT-Übersichtsplan VIP-Center für Möbeltischlerarbeiten Grundriss 1.OG, 2.OG-Ausführungspl.PDF
2005_07_11-1670-3-1ag-Rudolf Metallbau-Glasgeländer Stiege 3 VIP Center-Freigabepf.PDF
2005_07_12-1670-4-1ag-Rudolf Metallbau-Gittergeländer Stiege Büro BS1 Achse 9-10-Freigabepf.PDF
2005_07_13-300H-RRP Architekten ZT-Grundriss Erdgeschoß Garderoben_Notstrom_Schnitt Duschen-Ausführungspl.pdf
2005_07_18-1670-3-1A-Rudolf Metallbau-Glasgeländer Stiege 3 VIP-Center-Ausführungspl.PDF
2005_07_28-1670-006-Rudolf Metallbau-1OG-Alu Portale Ausgang VIP Bereich-Freigabepf.PDF
2005_08_01-1670-005-1ag-Rudolf Metallbau-EG-Gitterort lt. Bestand Achse 6-7-Freigabepf.PDF

2005_08_01-1670-005-2ag-Rudolf Metallbau-EG-Gittertor lt. Bestand Steige 306-Freigabepf.PDF
2005_08_01-1670-005-3ag-Rudolf Metallbau-EG-Gittertor lt. Bestand Steige 305-Freigabepf.PDF
2005_08_05-1670-3-5ag-Rudolf Metallbau-Glasgeländer VIP-Center EG-1OG Blatt1-Freigabepf.PDF
2005_08_05-1670-3-6ag-Rudolf Metallbau-Glasgeländer VIP-Center EG-1OG Blatt2-Freigabepf.PDF
2005_08_05-1670-3-7ag-Rudolf Metallbau-Glasgeländer VIP-Center EG-1OG Blatt3-Freigabepf.PDF
2005_08_05-1670-3-8ag-Rudolf Metallbau-Glasgeländer VIP-Center EG-1OG Blatt4-Freigabepf.PDF
2005_08_05-1670-3-9ag-Rudolf Metallbau-Glasgeländer VIP-Center EG-1OG Blatt5-Freigabepf.PDF
2005_08_12-1670-3-8A-Rudolf Metallbau-Glasgeländer VIP-Center EG-1OG Blatt4-Ausführungspl.PDF
2005_08_23-A51023-M-001-0-Zauner Anlagenbau-HKLS 1OG-Montagepl.PDF
2005_08_23-A51023-M-002-0-Zauner Anlagenbau-HKLS 2OG-Montagepl.PDF
2005_08_23-A51023-M-003-0-Zauner Anlagenbau-HKLS 3OG-Montagepl.PDF
2005_08_25-1670-4-3A-Rudolf Metallbau-Gittergeländer Steige Büro BS1 Achse 9-10-Blatt2-Ausführungspl.PDF
2005_09_05-Rudolf-BVH EHS - Gewischtsschlosserarbeiten 1 Vordach Statik-Aktenvermerk.pdf
2005_09_07-100-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Lageplan-Einreichpl.pdf
2005_09_07-101-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss EG, Kanal Parie A-Einreichpl.pdf
2005_09_07-101-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss EG, Kanal-Einreichpl.pdf
2005_09_07-102-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss 1.Obergeschoss-Einreichpl.pdf
2005_09_07-103-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss 2.Obergeschoss-Einreichpl.pdf
2005_09_07-104-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Dachdraufsicht-Einreichpl.pdf
2005_09_07-106-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Schnitt B-B-Einreichpl.pdf
2005_09_07-120-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Lageplan-Auswechslungspl.pdf
2005_09_07-121-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss EG, Kanal-Auswechslungspl.pdf
2005_09_07-122-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss 1Obergeschoß-Auswechslungspl.pdf
2005_09_07-123-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss 2Obergeschoß-Auswechslungspl.pdf
2005_09_07-126-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Schnitt B-B-Auswechslungspl.pdf
2005_09_08-1670-4-6A-Rudolf Metallbau-Gittergeländer Steige Achse 5-6-Blatt1-Ausführungspl.PDF
2005_09_15-RRP_MA36-4446-2005-47-Änderungsbeschreibung.pdf
2005_09_21-052-Alcatel_Einreichplan-neue Behördenfunkanlage.pdf
2005_10_11-045-RRP_Änderungsbeschreibung_Zu- und Umbauten.pdf
2005_10_18-AX1OG_BM_104-AXIMA-1OG Büro Medien-Freigabepf.PDF
2005_11_03-MA37BB-47819-1-2005_Aktenvermerk.pdf
2005_11_29-111-RRP Architekten ZT-Sektor C Verkehrswegbreiten, Sektor E Rollstuhlplätze-Einreichpl.pdf
2005_11_29-112-RRP Architekten ZT-Sektor B, Rang 3 TV-Studios, Kontrollraum, Medienplätze-Einreichpl.pdf
2005_12_21-Ferro&Partner ZT-Statistische Berechnung - Auflagerbemessung f. Glas- und Steigengeländer.pdf
2006_01_23-130-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Lageplan-Einreichpl.pdf
2006_01_23-131-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss 1. OG Rang 1-2-Einreichpl.PDF
2006_01_23-132-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Grundriss Rand 2-3-Einreichpl.PDF
2006_01_23-133-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Schnitte, Ansicht, Schaubild-Einreichpl.pdf
2006_01_23-134-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Stadieninnenraum Gesamt-Einreichpl.pdf
2006_01_23-135-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Verkehrswegbreiten-Nachweis-Einreichpl.pdf
2006_02_03-303A-RRP Architekten ZT-Ehrenhalle Erdgeschoß Grundriss u Deckenspiegel-Ausführungspl.pdf
2006_02_09-302B-RRP Architekten ZT-Mixed Zone-Flash Zone_Erdgeschoß_Grundriss u Deckensp-Ausführungspl.pdf
2006_02_13-1618-06-0399-RRP Architekten ZT-Brandschutzkonzept für die Zu- und Umbauten-Brandschutzkonzept.pdf
2006_02_13-920-RRP Architekten ZT-Grundriss Erdgeschoss-Brandschutzkonzept.pdf
2006_02_13-921-RRP Architekten ZT-Grundriss 1. Obergeschoss-Brandschutzkonzept.pdf
2006_02_13-922-RRP Architekten ZT-Grundriss 2. Obergeschoss-Brandschutzkonzept.pdf
2006_03_29-304D-RRP Architekten ZT-Grundriss EG Verwaltungsbereich u Deckenspiegel-Ausführungspl.pdf
2006_03_30-301B-RRP Architekten ZT-Grundriss Erdgeschoß Polizei_Rotes Kreuz-Ausführungspl.pdf
2006_04_18-306-RRP Architekten ZT-Grundriss Erdgeschoss Radio, TV-Studio,Grundriss, SChnitt-Ausführungspl.PDF
2006_05_03-64G-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Stadieninnenraum, Sitzplätze, Sektoren-Entwurf.PDF
2006_05_11-430A-RRP Architekten ZT-Medienplätze, Studios, Einsatzraum Sektor B, Rang 3 Grundriss-Ausführungspl.PDF
2006_05_11-431A-RRP Architekten ZT-Studios,Einsatzraum,Medien, Sektor B, Rang 3, Grundrisse, Schnitte-Ausführungspl.PDF
2006_06_06-75A-RRP Architekten ZT-Schreibpulte aus Bestand Sektor B, Rang 3 Achse 3-8-Ausführungspl.PDF
2006_06_06-78-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Gesamtschnitt Anzeigetafel Grundriss Sektoren D-E-F-Entwurf.PDF
2006_06_14-77va-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Stadieninnenraum, Medien UEFA 08 Sektor B, Rang 3-Entwurf.PDF
2006_06_22-RRP Architekten ZT-Bestehende Nettositzplatzkapazität.pdf
2006_07_03-64H-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Stadieninnenraum, Sitzplätze, Sektoren-Entwurf.PDF
2006_07_03-917-RRP Architekten ZT-3Obergeschoss-Übersichtspl.PDF
2006_07_20-930-RRP Architekten ZT-Übersichtsplan Erdgeschoss Raumprogramm UEFA EM 2008-Ausführungspl.PDF
2006_07_20-931-RRP Architekten ZT-Übersichtsplan 1.Obergeschoss Raumprogramm UEFA EM 2008-Ausführungspl.PDF
2006_08_11-MA37BB-47819-1-2005_Fertigstellungsanzeige.pdf
2006_08_14-914-RRP Architekten ZT-Erdgeschoss-Übersichtspl.PDF
2006_08_14-915-RRP Architekten ZT-1.Obergeschoss-Übersichtspl.PDF

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

2006_08_14-916-RRP Architekten ZT-2.Obergeschoss-Übersichtspl.PDF
2006_09_06-32-RRP Architekten ZT-1. Obergeschoss Räume 1. & 2. Rang-Vorentwurf.PDF
2006_09_06-35-RRP Architekten ZT-Schnitt EURO 2008 AUSbaustufe 2-Vorentwurf.PDF
2006_09_21-34-RRP Architekten ZT-Dachdraufsicht, Räume Rang 3-Vorentwurf.PDF
2006_09_21-64I-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten Stadieninnenraum Sitzplätze Sektoren mit Rang 2 Erweiterung-Entwurf.PDF
2006_09_25-30-RRP Architekten ZT-Lageplan EURO2008 Ausbaustufe 2-Vorentwurf.PDF
2006_10_23-130-RRP Architekten ZT-Lageplan Zu-und Umbauten_Stempel-Einreichpl.pdf
2006_10_23-130-RRP Architekten ZT-Lageplan Zu-und Umbauten-Einreichpl.pdf
2006_11_27-EURO 2008-Raumnummernplan Level+1.PDF
2006_11_30-GZ 551 06-Vasko + Partner-Tech. Beschreibung Gebäutetechnik Bauphase 2-Technische Beschreibung.pdf.pdf
2006_11_30-HT-H-EIN-700-Vasko + Partner-Sektor D,E, Heizung-Anlagenschema.pdf
2006_11_30-HT-K-EIN-702-Vasko + Partner-Sektor E, Kälte-Anlagenschema.pdf
2006_11_30-HT-L-EIN-101-Vasko + Partner-Achse 39-55, Grundriss 1.Rang, Lüftung-Einreichpl.pdf
2006_11_30-HT-L-EIN-102-Vasko + Partner-Achse 59-71, Grundriss 1.Rang, Lüftung-Einreichpl.pdf
2006_11_30-HT-L-EIN-103-Vasko + Partner-WC-Gruppen, Grundriss 3.Rang, Lüftung-Einreichpl.pdf
2006_11_30-HT-L-EIN-701-Vasko + Partner-Sektor A-F, Lüftung-Anlagenschema.pdf
2006_12-RRP Architekten-MA36-38315_A1_Baubeschreibung.pdf
2007_01_01-Conproject-Tribünenüberdachung_Übersicht A3-Skizze.pdf
2007_01_01-Conproject-Tribünenüberdachung_Übersicht A4-Skizze.pdf
2007_03_01-P501353-02 V7-Nüssli GmbH-Detail Schnitt Tribüne.pdf
2007_03_07-072-DI Bernhard Schweighofer_Fertigstellungsanzeige_Zu- Umbau EHS.pdf
2007_03_22-P501353-03 V7-Nüssli GmbH-Ausschnitt Tribüne.pdf
2007_03_22-P501353-04 V7-Nüssli GmbH-Detail Schnitt Tribüne.pdf
2007_03_22-P501353-05 V7-Nüssli GmbH-Grundriss-Tribüne.pdf
2007_03_22-P501353-06 V7 Grundriss-Nüssli GmbH-Grundriss Tribüne Rollstuhlpedest.pdf
2007_06_13-115-RRP Architekten ZT-PV Lageplan_Grundriss_schnitt_Ansicht-Einreichpl.pdf
2007_07_23-821H-RRP Architekten ZT-Lageplan SMC,RMC,PK-Aussenanlagenpl.PDF
2007_08_01-Knotz-PV Technische Beschreibung.pdf
2007_08_04-MA36-4446-2005-46-Prüfstelle für Brandschutztechnik-Brandschutzmaßnahmen-Brandschutzkonzept.pdf
2007_08_21-fleck-Grundriss_PV Sektor F_1-100.PDF
2007_08_22-fleck-Schnitt_PV Sektor F_1-50.PDF
2007_08_28-Ing Brückner-Beiblatt PV Achse 69-80 EURO 2008.pdf
2007_09_07-071-MA37_Konsensübermittlung_MA37BB-2-87-2004 u. MA37BB-42241-1-2005_bauliche Änderungen.pdf
2007_10_11-309250POA-Kone-Personenaufzug 30925-Einreichpl.pdf
2007_10_15-Fiedler-Skizze Blitzschutz.pdf
2007_11_05-136-RRP Architekten ZT-Stadieninnenraum Finalspielen der UEFA EM-2008; Parie A2-Einreichpl.pdf
2007_11_05-137-RRP Architekten ZT-Zu- und Umbauarbeiten, Umbau Ehrenloge, Grundrisse, Schnitte; Parie A3-Einreichpl.pdf
2007_11_05-138-RRP Architekten ZT-Stadieninnenraum Vorrundenspielen der UEFA EM-2008; Parie A4-Einreichpl.pdf
2007_11_05-RRP_MA36-470-2007-56-Änderunsbeschreibung.pdf
2007_11_07-941I-Heintz u Partner-Sektor B Anschluss C-Abrechnungspl.pdf.pdf
2007_11_19-139-RRP Architekten ZT-Entfluchtung Sek. B Rang 3, Stg. 306 zu Vorrunden- u Viertelfinale-Einreichpl.pdf
2008_01_07-141B-RRP Architekten ZT-Stadionmediencenter, Grundrisse-Einreichpl.pdf
2008_01_07-142B-RRP Architekten ZT-Stadionmediencenter, Ansicht, Schnitt-Einreichpl.pdf
2008_01_10-143-RRP Architekten ZT-Stadionmediencenter, Grundrisse, Ansicht, Schnitt-Einreichpl.pdf
2008_01_10-144-RRP Architekten ZT-Stadionmediencenter, Grundrisse, Ansicht-Einreichpl.pdf
2008_01_17-EURO 2008-Raumnummernplan Level+2.PDF
2008_01_21-140B-RRP Architekten ZT-Stadionmediencenter, Lageplan,SMC, Kabelbrücke, Fussgängerbrücke-Einreichpl.pdf
2008_03_25-150-RRP Architekten ZT-Notausgänge VIP-Center-Sektor B - 1.OG Parie A1 VAR2-Einreichpl.pdf
2008_03_25-150-RRP Architekten ZT-Notausgänge VIP-Center-Sektor B - 1.OG Parie A1-Einreichpl.pdf
2008_03_25-151-RRP Architekten ZT-Schaffung Notausgänge VIP-Center-Sektor B - 2.OG (Galerie) Parie A2 VAR6-Einreichpl.pdf
2008_03_25-151-RRP Architekten ZT-Schaffung Notausgänge VIP-Center-Sektor B - 2.OG (Galerie) Parie A2 VAR3-Einreichpl.pdf
2008_03_25-151-RRP Architekten ZT-Schaffung Notausgänge VIP-Center-Sektor B - 2.OG (Galerie) Parie A2 VAR4-Einreichpl.pdf
2008_03_25-151-RRP Architekten ZT-Schaffung Notausgänge VIP-Center-Sektor B - 2.OG (Galerie) Parie A2 VAR5-Einreichpl.pdf
2008_03_25-151-RRP Architekten ZT-Schaffung Notausgänge VIP-Center-Sektor B - 2.OG (Galerie) Parie A2 VAR7-Einreichpl.pdf
2008_03_25-151-RRP Architekten ZT-Schaffung Notausgänge VIP-Center-Sektor B - 2.OG (Galerie) Parie A2 VAR8-Einreichpl.pdf
2008_03_25-151-RRP Architekten ZT-Schaffung Notausgänge VIP-Center-Sektor B - 2.OG (Galerie) Parie A2 VAR9-Einreichpl.pdf
2008_03_25-151-RRP Architekten ZT-Schaffung Notausgänge VIP-Center-Sektor B - 2.OG (Galerie)Parie A2 VAR2-Einreichpl.pdf
2008_03_25-151-RRP Architekten ZT-Schaffung NotausgängeVIP-Center-Sektor B - 2.OG (Galerie) Parie A2-Einreichpl.pdf
2008_04_07-821M-RRP Architekten ZT-Lageplan Sicherheitsring-Aussenanlagenpl.PDF
2008_07_07-E0001_1-Alpine Energie-Grundriss EG u 1OG_Ansicht_Systemtechnik-Einreichpl.pdf
2008_07_07-E0001_2A-Alpine Energie-Draufsicht Antennen_Detail Repeater_Koppler_Stempel-Einreichpl.pdf
2008_07_07-E0001_2A-Alpine Energie-Draufsicht Antennen_Detail Repeater_Koppler-Einreichpl.pdf
2008_07_07-E0001_3A-Alpine Energie-Draufsicht Schnitt Details-Einreichpl.pdf

2008_07_08-W240P2071022_A-Alpine Energie-Flächenwidmung_Übersicht_Detail 1_stempel-Einreichpl.pdf
2008_07_08-W240P2071022_A-Alpine Energie-Flächenwidmung_Übersicht_Detail 1-Einreichpl.pdf
2008_07_08-W248P2071022_A-Alpine Energie-Flächenwidmung_Übersicht_Detail 2_Stempel-Einreichpl.pdf
2008_07_08-W248P2071022_A-Alpine Energie-Flächenwidmung_Übersicht_Detail 2-Einreichpl.pdf
2008_07_08-W249P2071022_A-Alpine Energie-Flächenwidmung_Übersicht_Detail 3_stempel-Einreichpl.pdf
2008_07_08-W249P2071022_A-Alpine Energie-Flächenwidmung_Übersicht_Detail 3-Einreichpl.pdf
2008_07_22-MA37BB-29029-1-2008_Bearbeitungsbogen.pdf
2008_07_22-MA37BB-29056-1-2008_Bearbeitungsbogen.pdf
2008_07_22-MA37BB-29056-1-2008_Standortbeschreibung.pdf
2008_07_28-MA37BB-29029-1-2008_Baubeschreibung.pdf
2008_08_08-MA37BB-29056-1-2008_Fertigstellungsanzeige.pdf
2008_xx_xx-RRP Architekten ZT-Anzahl Sitze.pdf
2008_xx_xx-RRP Architekten ZT-Erweiterungen Sitze im 2. u. 3.Rang adPlan161864H.pdf
2009_08_08-Alpine Energie-MA37BB-29029-1-2008_Fertigstellungsanzeige-Mobilfunkanlage.pdf
2010_06_22-Z+R-stat+dyn.Eingabe 1986-Überdachung-KZ100622-Baudok.doc
2010_06_22-Z+R-stat+dyn.Eingabe 1986-Überdachung-Lastdyn-Baudoku.xls
2010_06_22-Z+R-stat+dyn.Eingabe 1986-Überdachung-Laststat-Baudok.xls
2010_06_22-Z+R-stat+dyn.Eingabe 1986-Überdachung-Sys-Baudoku.xls
2010_10_08-A-Ehrenreich-Umbau Sektor D für Sporthalle-Einreichpl.pdf
2011_04_29-VCE-Tragsicherheitsbeurteil. SD_Seismic82_T1H.xlsx
2011_04_29-VCE-Tragsicherheitsbeurteil. SD_Seismic82_T1V.xlsx
2011_05_01-VCE-Anhang 1-Teilbericht BRIMOS_Dynam. Untersuchung Dach.pdf
2011_05_01-VCE-Anhang 2-Teilbericht CONZEM Sphärogussknoten.pdf
2011_05_01-VCE-Tragsicherheitsbeurteilung des Stadionsdaches des Ernst Happel Stadions HQ.pdf
2011_05_01-VCE-Tragsicherheitsbeurteilung des Stadionsdaches des Ernst Happel Stadions Mai 2011.pdf
2011_05_05-VCE-Tragsicherheitsbeurteil. Dach_SD_C1_STABL.xlsm
2011_05_05-VCE-Tragsicherheitsbeurteil. Dach_SD_C2_STABL.xlsm
2011_05_10-VCE-Tragsicherheitsbeurteil. Dach_SD_Kollaps2.xlsm
2011_05_11-VCE-Tragsicherheitsbeurteil. Dach_SD_C3_STABL.xlsm
2011_05_11-VCE-Tragsicherheitsbeurteil. Dach_SD_C4_STABL.xlsm
2011_05_12-VCE-Tragsicherheitsbeurteil. Dach_SD_Kollaps4.xlsm
2011_05_16-VCE-Tragsicherheitsbeurteil. Dach_SD_Kollaps1.xlsm
2011_12_13-137a-RRP Architekten ZT-Ehrenloge Umbau Glasgeländer_Grundriss_Schnitt-Einreichpl.pdf
2011_12_13-231-RRP Architekten ZT-Stufenteilung Tribüne 3Rang Schnitte-Einreichpl.pdf
2012_03_05-230-RRP Architekten ZT-Grundriss EG Achse 31-40-Ausführungspl.pdf
2012_06_09-Dr, Pech-45585-1-2011_Techn Abnahme.pdf
2012_06_12-RRP-Architekten ZT-Einrichtung von Bürogebäuden unter den Tribünen des EHS-Baubeschreibung.pdf
2012_06_30-101-RRP Architekten ZT-Achse 11-24 Grundriss Erdgeschoss Parie B-Einreichpl.PDF
2012_06_30-102-RRP Architekten ZT-Achse 33-53 Grundriss Erdgeschoss Parie B-Einreichpl.PDF
2012_06_30-103-RRP Architekten ZT-Achse 11-24 Grundriss 1OG Parie B-Einreichpl.PDF
2012_06_30-104-RRP Architekten ZT-Achse 33-53 Grundriss 1OG Parie B-Einreichpl.PDF
2012_06_30-105-RRP Architekten ZT-Achse 11-24 Grundriss 2OG Parie B-Einreichpl.PDF
2012_06_30-106-RRP Architekten ZT-Achse 33-53 Grundriss 2OG Parie B-Einreichpl.PDF
2012_06_30-107-RRP Architekten ZT-Achse 11-24 Dachdraufsicht Parie B-Einreichpl.PDF
2012_06_30-108-RRP Architekten ZT-Achse 33-53 Dachdraufsicht Parie B-Einreichpl.PDF
2012_06_30-109-RRP Architekten ZT-Schnitte Parie B-Einreichpl.PDF
2012_06_30-110-RRP Architekten ZT-Regelansicht Sektor E Animationsbilder Parie B-Einreichpl.PDF
2013_02_19-MA37A-25475-2013_Beschreibung 22565.pdf
2013_03_26-100-RRP Architekten ZT-Lageplan Stellplätze Parie B-Einreichpl.PDF
2013_05_22-AH02_18E110-MA19-Umbau Amtshäuser_Sektor B_Grundriss EG_1OG_2OG-Einreichpl.pdf
2013_08_21-MA37BB-45585-1-2011_Fertigstellungsanzeige.pdf
2014_01_21-P13711038-E-001-Integral-Lüftung 1OG-Einreichpl.pdf
2014_01_21-P13711038-E-002-Integral-Lüftung 2OG-Einreichpl.pdf
2014_01_21-P13711038-E-003-Integral-Lageplan-Einreichpl.pdf
2014_04_11-Ferro & Partner-MA37BB-420554-2014_Einreichstatik-Amtshaus.pdf
2014_10_15-MA37BB-420554-2014_Techn Beschreibung.pdf
2015_03_26-AH02_MS7_EI_1_Zimmerteilung-MA19-1OG Teilbereich-Einreichpl.pdf
2015_07_29-100-RRP Architekten ZT-Toreinbau EHS Sektor B-Einreichpl.pdf
2018_09_21-1302_002-MA19-Umbau Amtshäuser_Sektor E_1.OG_Ansicht-Einreichpl.pdf
2019_05_22-1302_003-MA19-Umbau Amtshäuser_Sektor E_1.OG-Ausführungspl.pdf
2022_03_07-P501353-01 V7-Nüssli GmbH-Grundriss Schnitt Tribüne.pdf
2023_04_19-IBBS_Statisches Gutachten_PV Erweiterung Dächer Amtshäuser EHS_02.1_7335.23 gem. § 63.pdf
2023_04_19-IBBS_Statisches Gutachten_PV Erweiterung Dächer Amtshäuser EHS_02.1_7335.23.pdf

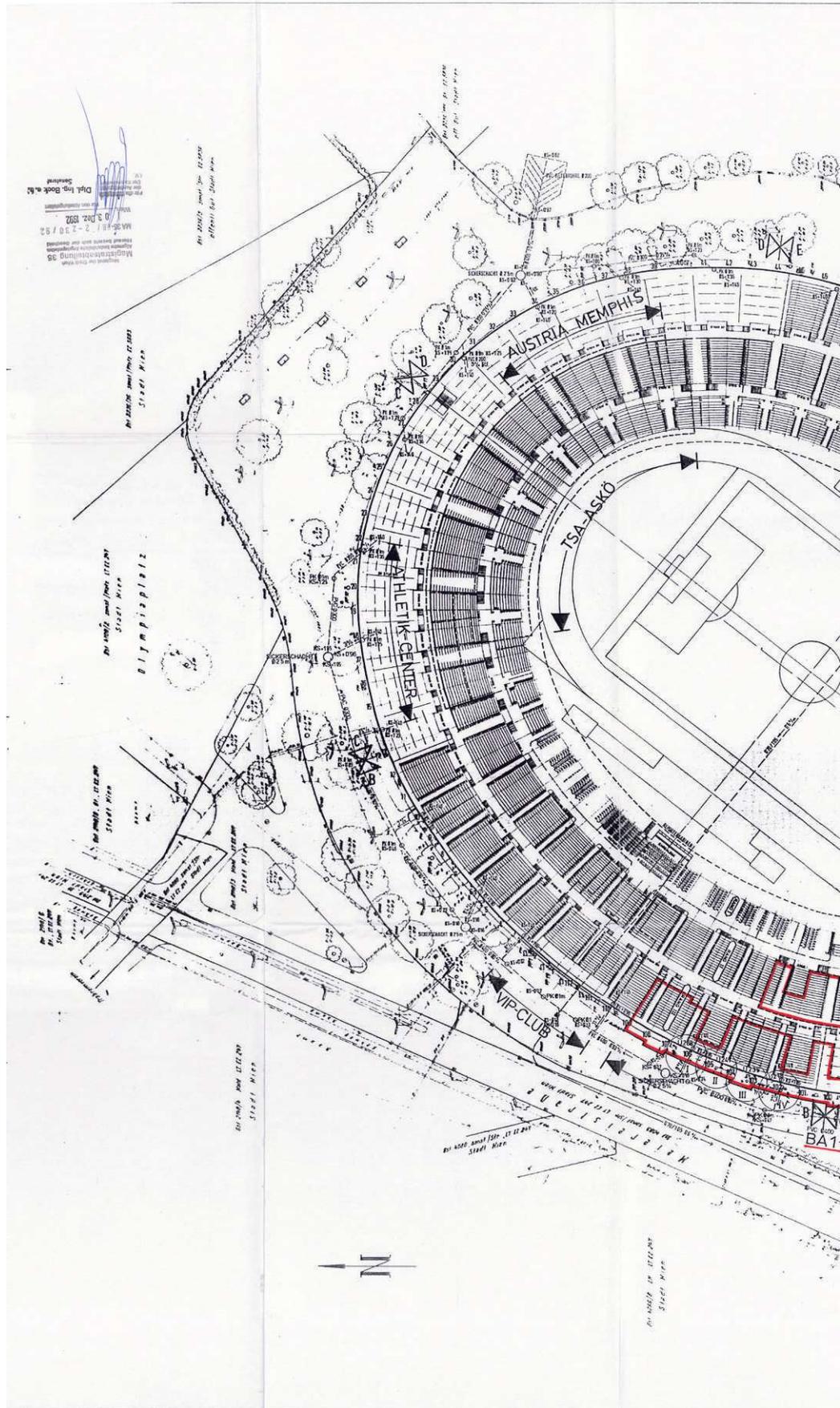
DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

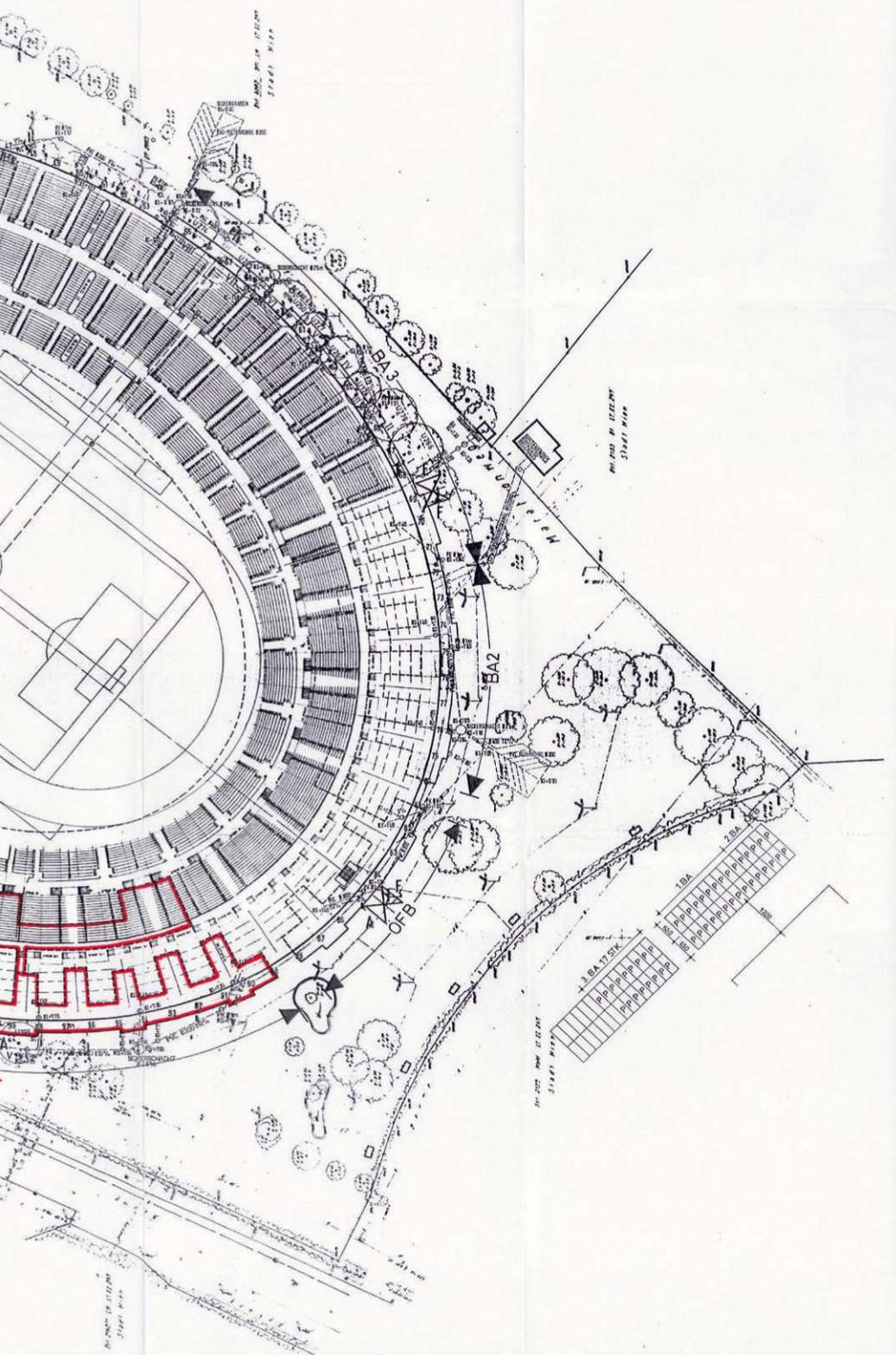
2023_05_25-driendl architects_Happel Stadion_PV_Neu_DACH_ER01-Einreichplan.pdf
2023_05_xx-WCE Wenzel Consulting Engineers_PVA am Dach des Happel Stadions, Standsicherheitsbeurteilung.pdf
2023_07_04-IBBS_Stellungnahme zu Einreichung Photovoltaikanlage.pdf
2023_07_05-driendl architects_Happel Stadion_PV_Neu_Achse 67-100_ER01-E Ergänzung signiert.pdf
2023_07_08-driendl architects_Happel Stadion_PV_Neu_DACH_ER01-3-Einreichplan.pdf
2023_10_16-MA37_DBE Gesamtpläne gültig.pdf

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



1992_09_01-900-RRP Architekten ZT-Lageplan Sektor B-A; Achse 109-89; Parie A1-Bestandspl.pdf



A₁
PARIE

BAUHERR

Für die Stadt Wien als Bauherrin:
Magistratsabteilung 51
Bauamt für die Stadtentwicklung
Bauhauptstadt, 1010 Wien
Insgesamt 1000 m²

GRUNDEIGENTÜMER

Für die Stadt Wien als Grundstückseigentümer:
Magistratsabteilung 51
Bauamt für die Stadtentwicklung
Bauhauptstadt, 1010 Wien
Insgesamt 1000 m²

PLANVERFASSER

Requat & Reintaller
& Partner Architekten
1010 Wien, Krummergasse 8

BAUFÜHRER

ALLGEMEINE BAUVEREINIGUNG
A. FORG ARCHITEKTENGESELLSCHAFT
FÜR DIE ARCHITEKTUR
1010 Wien, Krummergasse 8
Tel. 0222/72 85 922-44 Fax 0222/72 85 922-44

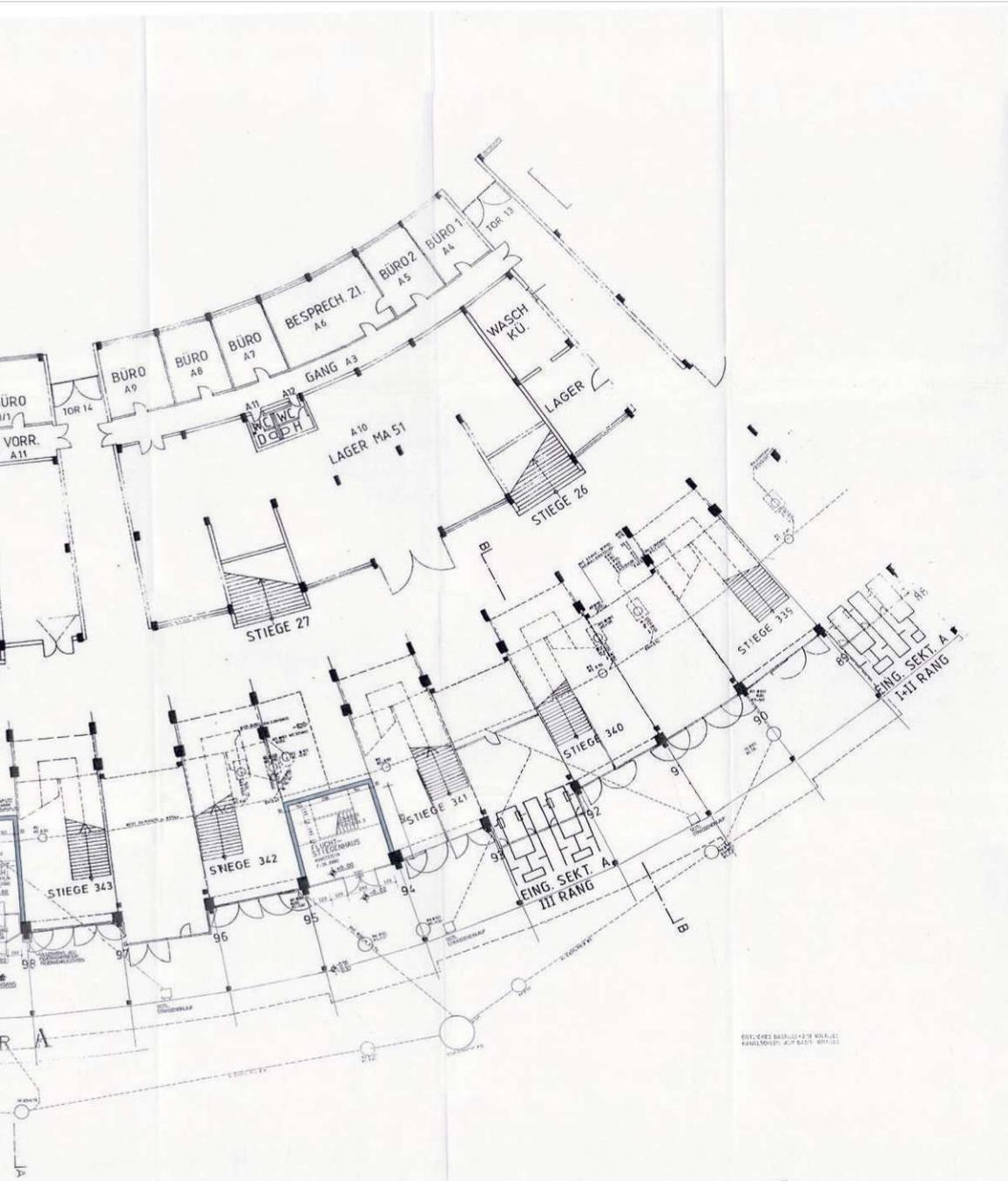
BESTANDSPLAN

WIENER PRATERSTADION EINBAU VON BÜRO-RÄUMEN - 1. BAUTEIL		1158	900
LAGEPLAN		1:100	1,02m ²
SEKTOR B - A; ACHSE 109 - 89		WIE	120/85
DIESER PLAN IST NACH P. 2 UND 3 UMGESCHÜTZT. JEDE UNBEFUGTE BEARBEITUNG, VERVIelfÄLTIGUNG, VERBREITUNG, SEHUNG UND VORFÜHRUNG SOWIE DAS AUSFÜHREN ZUM EIGENEN GEBRAUCH UND DIE NACHAHMUNG SIND NACH DEN BESTIMMUNGEN DES DRUH. UNTERSASST UND WERDEN GEAHNDET.		920901	
REQUAT & REINTALLER & PARTNER ARCHITECTEN		1010 WIEN KRUMMERGASSE 8 TEL.: 5336735	

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE





OSTLICHES BAUFELD 1+2 UND 3 UND 4
 RAUMSYSTEME: ZUP 8405, 1001-101

A₂
 PARTE

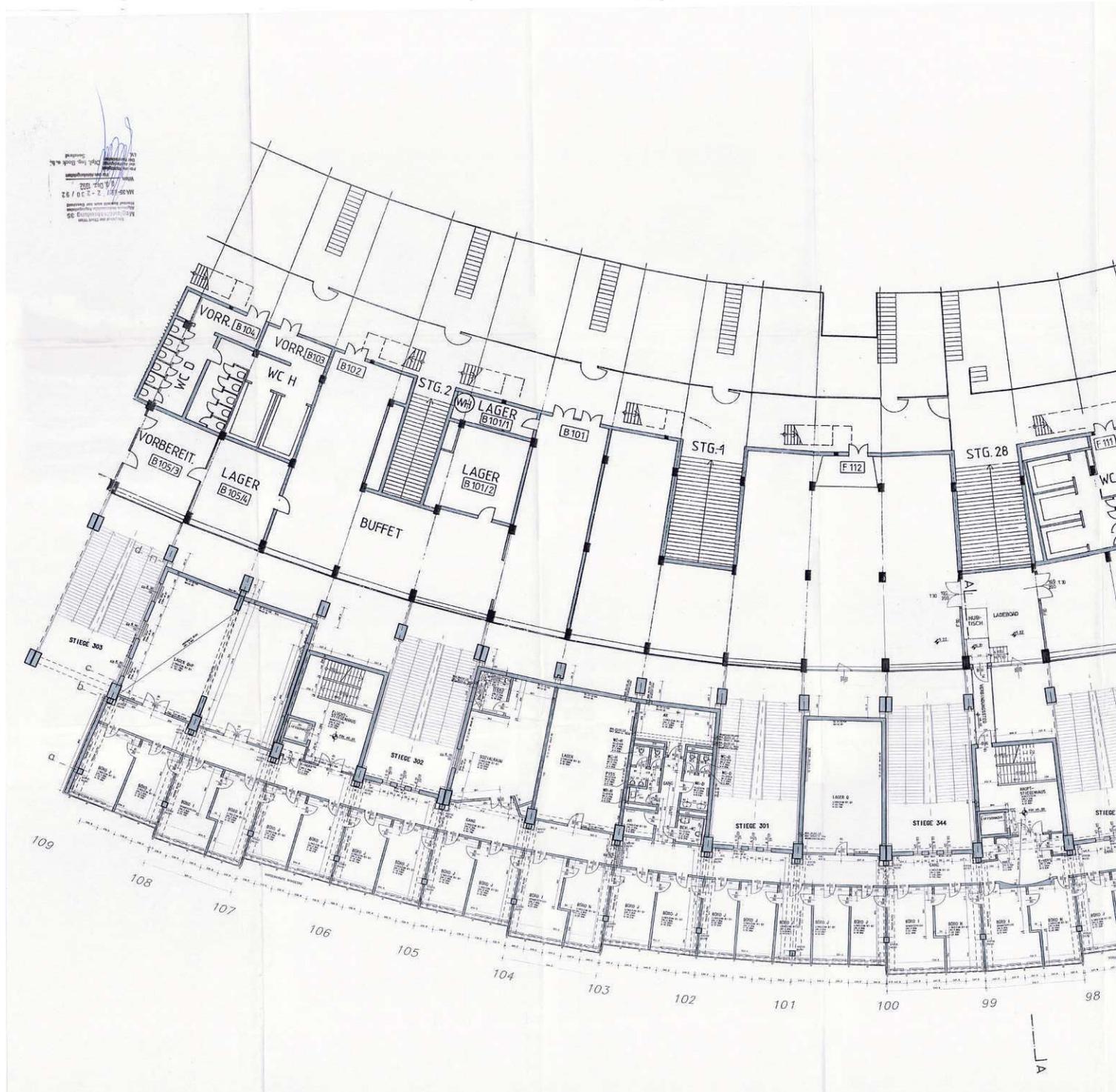
BAUHERR Die AG Wien als Bauherrin (Mittelständische Kapitalgesellschaft) ist im Auftrag der Magistrats-BAU- Verwaltung Wien tätig und wird	GRUNDEIGENTUMER Die AG Wien als Bauherrin (Mittelständische Kapitalgesellschaft) ist im Auftrag der Magistrats-BAU- Verwaltung Wien tätig und wird
PLANVERFASSER 	BAUFÜHRER ALLGEMEINE BAUFÜHRER- A. FOM ARCHITEKTUR VERBAND DER OBERÖSTERREICHISCHEN BAUFÜHRER

BESTANDSPLAN

WIENER PRATERSTADION EINBAU VON BÜRO-RÄUMEN - 1. BAUTEIL	1158 901
GRUNDRISS ERDGESCHOSS	1:100 1,6 km ²
SEKTOR B - A: AXISE 109 - 89	WIE 190/85
Dieser Plan ist nach P. 2 und 3 eines Bauprojekts, das unterliegt der Bauführung, veröffentlicht. Die Bauführung, die Bauführung und die Bauführung sowie die Bauführung der Bauführung sind als Bauführung zu führen. Die Bauführung ist, unter Berücksichtigung der Bauführung	920901
REQUART & REINTHALLER & PARTNER ARCHITECTEN	1010, WIEN KRAHNEGASSE 2 TEL.: 5354725

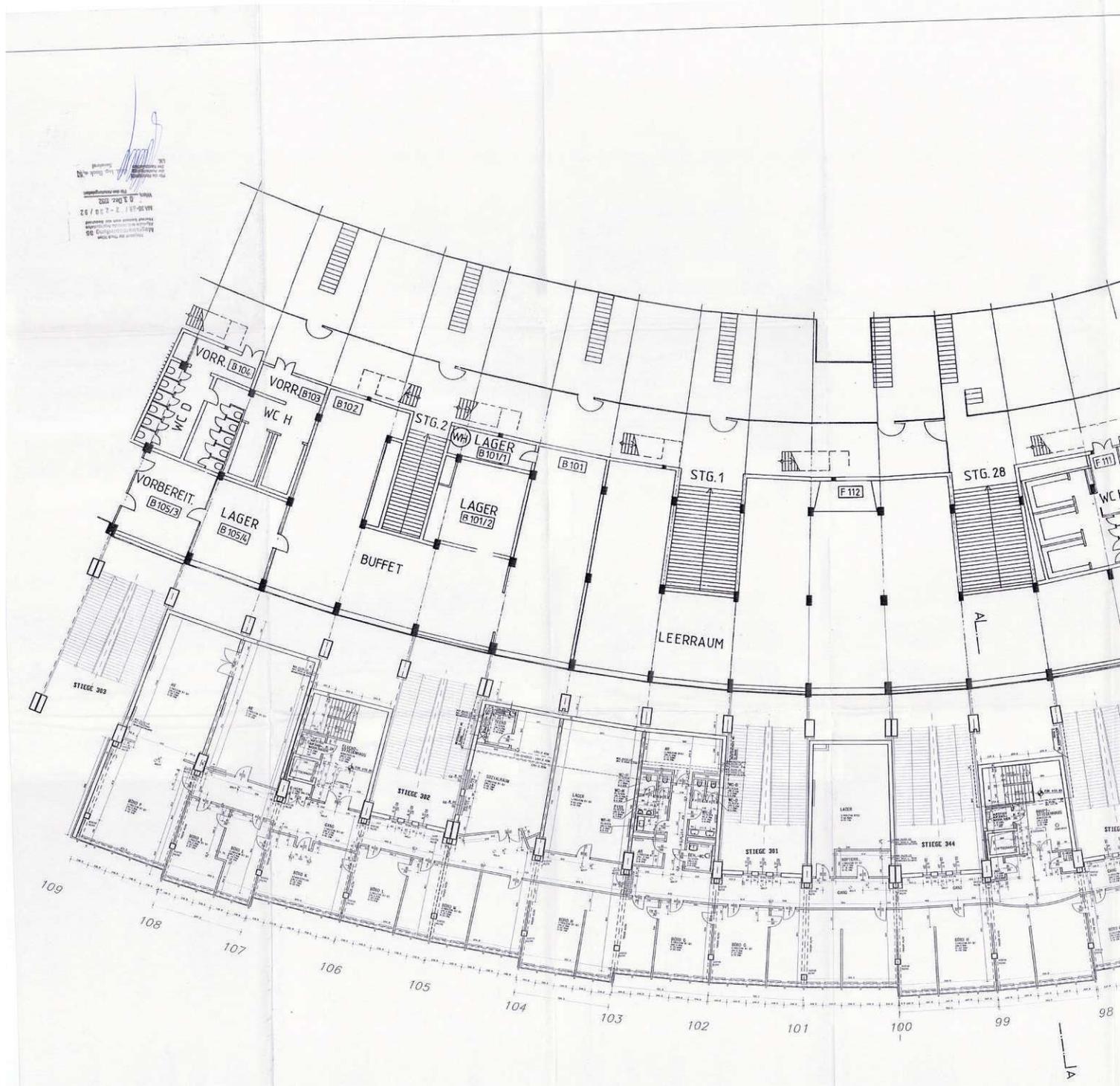
DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

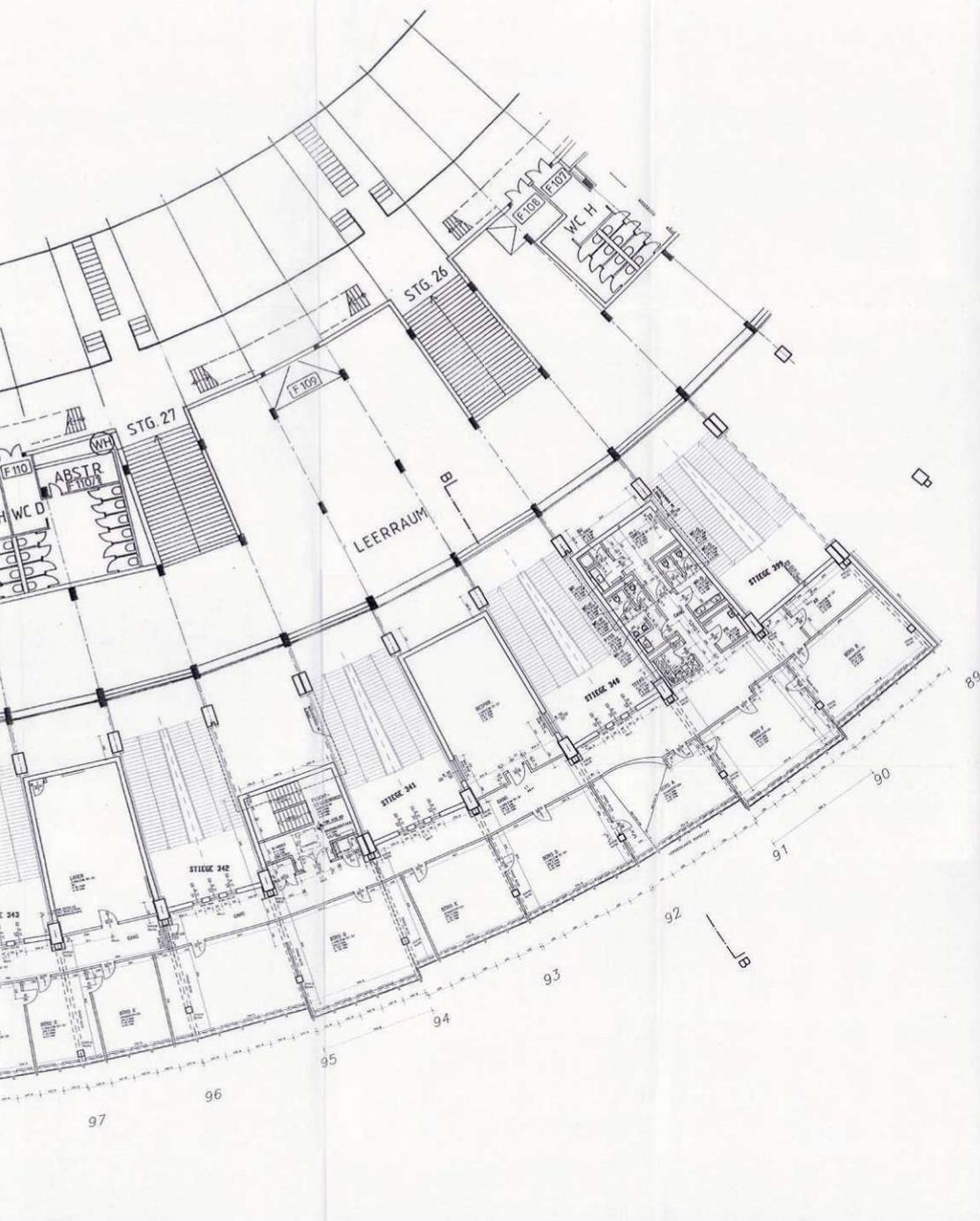
KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE





BAUHERR Die Stadt Wien als Bauherrin Magistratsabteilung 91 1040 Wien, Favoriten Mollnergasse 11 Tel. 01 47901-1 Fax 01 47901-200 E-Mail: baubeh@ma91.wien.gv.at	GRUNDEIGENTUMER Die Stadt Wien als Grundstückseigentümer Magistratsabteilung 91 1040 Wien, Favoriten Mollnergasse 11 Tel. 01 47901-1 Fax 01 47901-200 E-Mail: baubeh@ma91.wien.gv.at
PLANVERFASSER Dipl.-Ing. Reinhold Requath & Partner Architekten 1020 Wien, Favoriten Mollnergasse 11	BAUFÜHRER ALLGEMEINE BAUGESSELLSCHAFT A. FORST-ARCHITECTUR 1020 Wien, Favoriten Mollnergasse 11 Tel. 01 47901-1 Fax 01 47901-200

BESTANDSPLAN	
WIENER PRATERSTADION	
EINBAU VON BÜRO-RÄUMEN - 1. BAUTEIL	
PROJ. NR.	1158
PL. NR.	903
GRUNDRISS 2. OBERGESCHOSS	
MASSSTAB	1:100
FL. IN qm	1.43m ²
SEKTOR B - A; ACHSE 109 - 89	
PROJ. NR.	168/85
PL. NR.	920901
REQUATH & REINTHALER & PARTNER ARCHITECTEN	
1010 WIEN, KRÄUME ROAD 5, TEL.: 4368395	

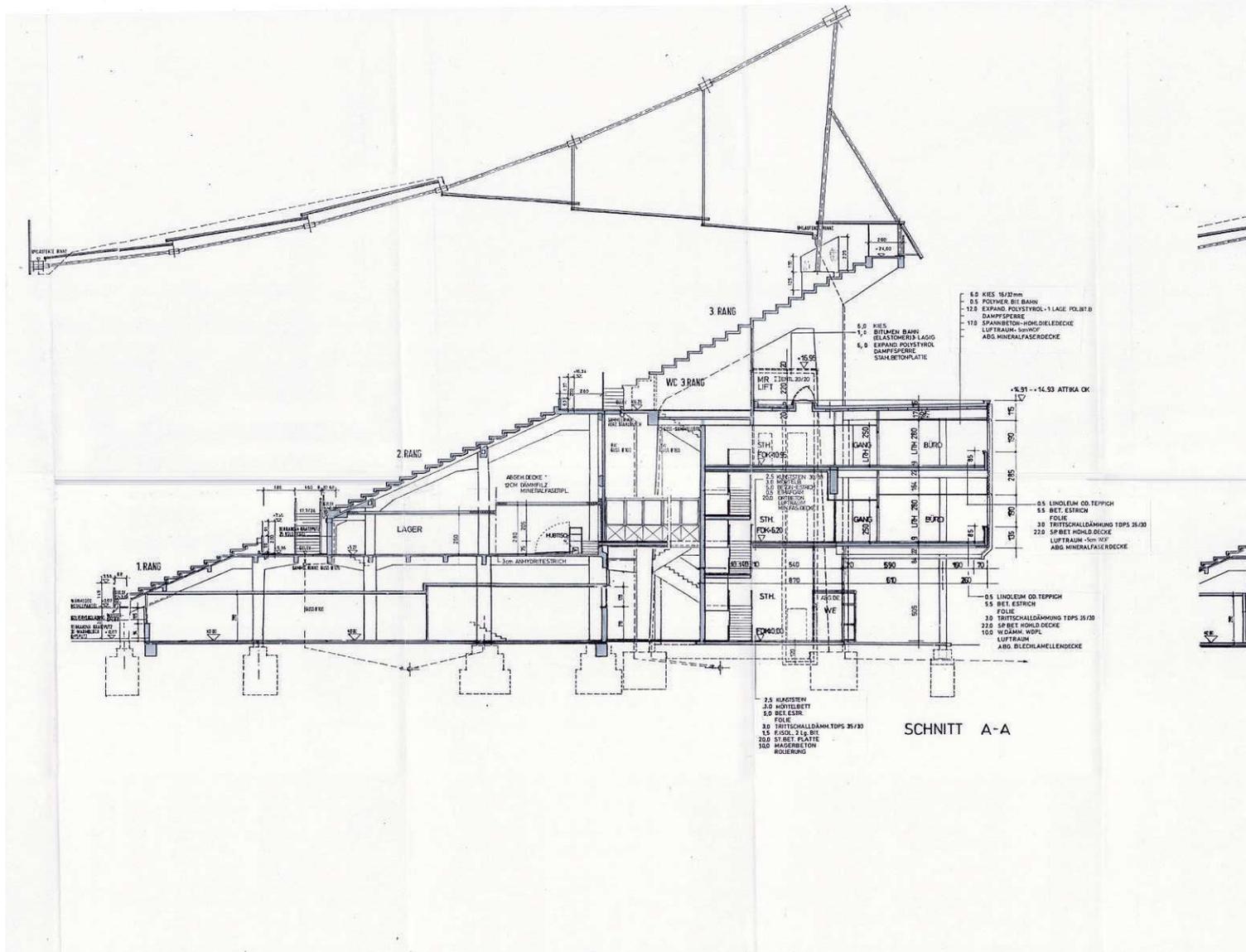
DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

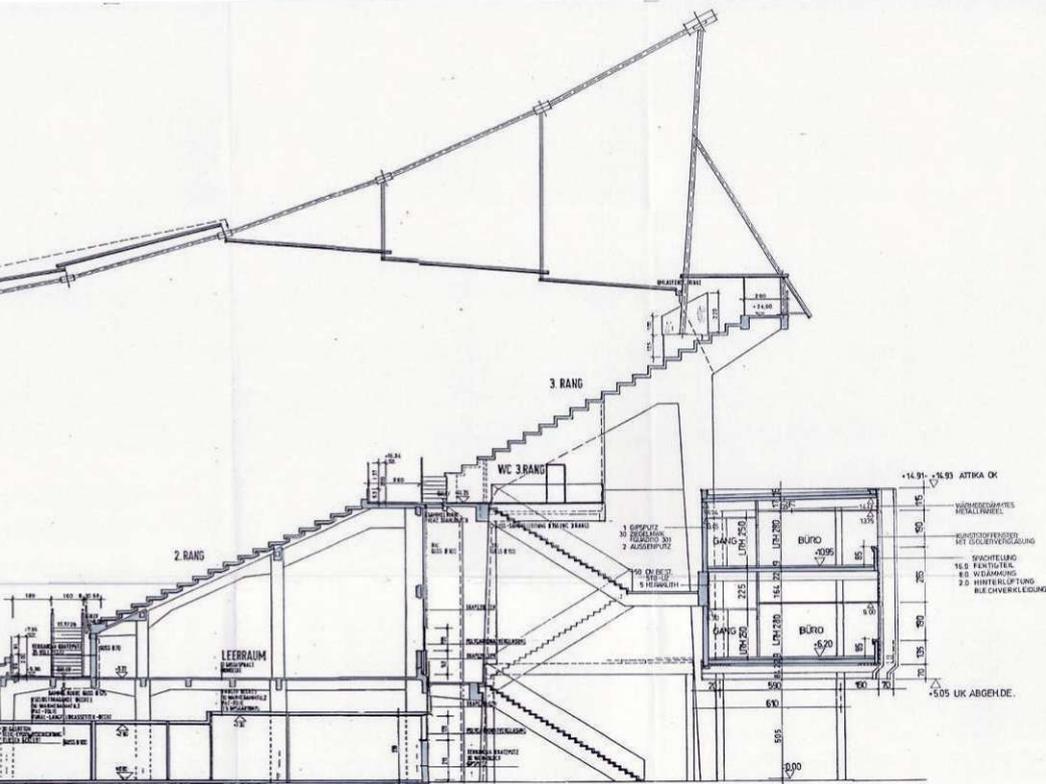
KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE





Magistrat der Stadt Wien
 Magistratsabteilung 51
 MA 51-01 / 2-2-00/92
 3. Dez. 1992
 Dipl. Ing. Ruck & A. J. Sauerthal

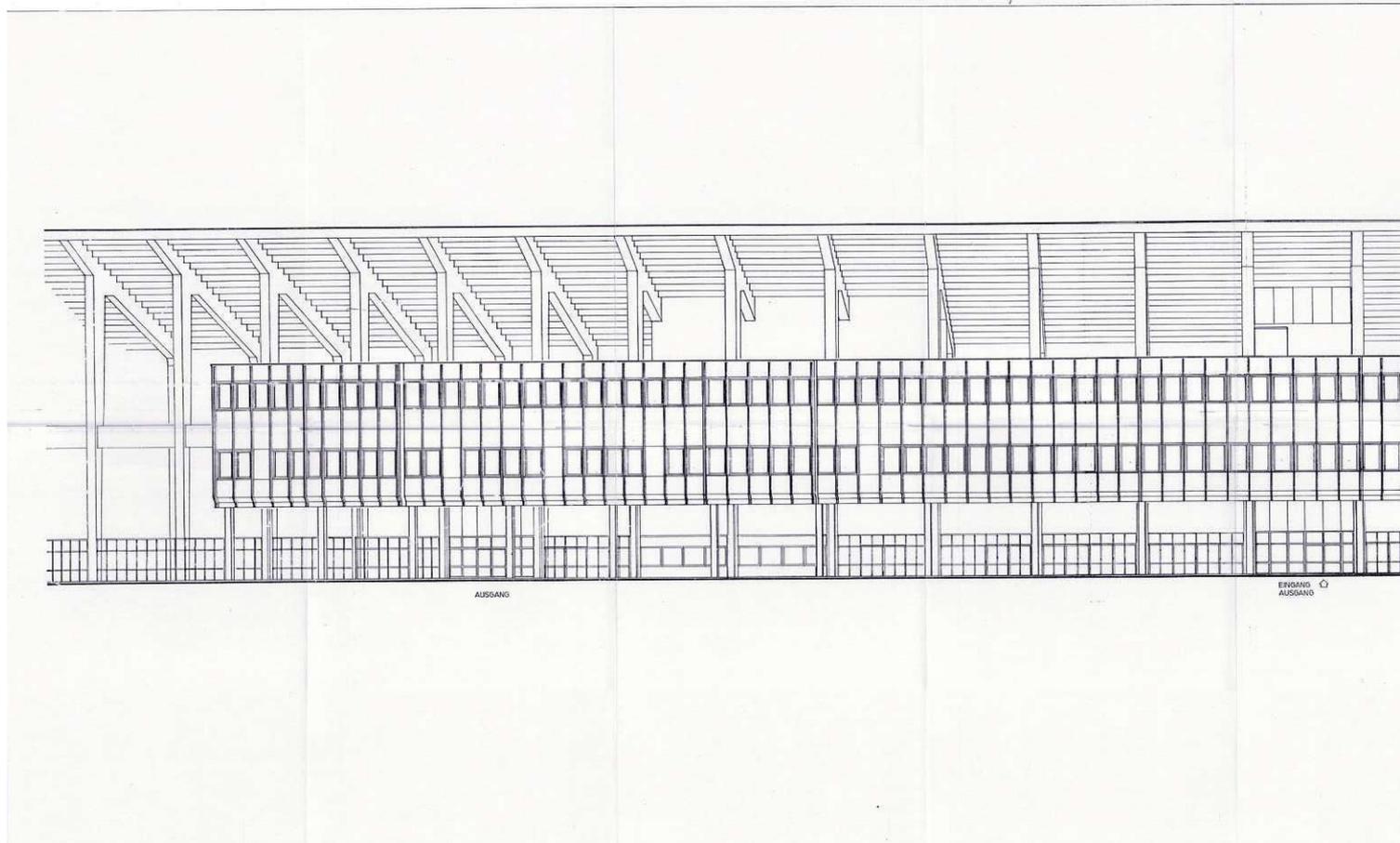


BAUHERR Für die Baukosten Magistratsabteilung 51 1010 Wien Tel. 0222/79961-4 Fax 0222-79961-5	GRUNDEIGENTÜMER Für die Baugrundkosten Magistratsabteilung 51 1010 Wien Tel. 0222/79961-4 Fax 0222-79961-5
PLANVERFASSER Requath & Reinhaller & Partner Architekten 1010 Wien Kramerergasse 9	BAUFÜHRER ALGEMENE BAUVEREINIGUNG A. FORBARTENGESELLSCHAFT 1010 Wien Kramerergasse 9 Tel. 0222/79961-4 Fax 0222-79961-5

BESTANDSPLAN	
WIENER PRATERSTADION	1158 905
EINBAU VON BÜRO-RÄUMEN - 1. BAUTEIL	
SCHNITT A-A; B-B	1:100 0,91m ²
SEKTOR B - A; ACHSE 109 - 89	WIE 152/60
DIESER PLAN IST NACH P. 2 UND 3 URN. GESCHÜTZT. JEDE UMBILDFUNG ODER ABWEICHUNG, VERFÄLSCHUNG, ÜBERSETZUNG, ÜBERSETZUNG UND Vervielfältigung SOWIE DAS AUSFÜHREN ZUM EIGENEN GEBRAUCH UND DIE NACHAHMUNG SIND NACH DEN BESTIMMUNGEN DES URN. UNTERSAGT UND WERDEN GEHÄSST.	
REQUATH & REINTHALLER & PARTNER ARCHITECTEN	
1010 WIEN KRAMERERGASSE 9 TEL.: 5356735	

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



**Requat & Reinthaller
& Partner Architekten**

1010 Wien
Kramergasse 9
533 67 35 Tlx 135516



**WIENER PRATERSTADION
EINBAU VON LAGERRÄUMEN IM ALTBESTAND
FÜR DEN MAGISTRAT DER STADT WIEN**

Jä/Ms 1992 09 04
1158-92-2094

B A U B E S C H R E I B U N G

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 35
Allgemeine bauhöfdrliche Angelegenheiten
Hierauf bezieht sich der Bescheid

MA 35-ö.B. / 2 - 2 3 1 / 9 2
5. März 1993

Wien,
Für den Abteilungsleiter:

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:
Der Kanzleileiter:
LV. Dipl. Ing. Bock e. h.
Senatsrat

FR TR TX Jä Ke St A

MA 51, Kiba, MD-VO, Gawaplan

Franz Requat

Thomas Reinthaller

Erich Traxler

1. Planverzeichnis

Lageplan	560	M 1:500
EG	561	M 1:100
1.OG	562	M 1:100
Schnitt	563	M 1:100

2. Situation und bauliche Maßnahmen

Im Altbestand unter den Tribünen des Wr. Praterstadion sollen im Lerraum des 1.OG zwischen den Achsen 55-39, sowie im EG zwischen den Achsen 44-41 Lagerräume eingebaut werden.

Die Erschließung des 1.OG erfolgt mittels eines neu zu errichtenden Aufzugs für Personen u. Lasten bis ca. 1.500 kg geeignet, sowie über eine bestehende Stadionstiege.

Im EG wird bei den Achsen 44-41 ein Ausfachungsmauerwerk unter der bestehenden Konstruktion zur Raumvergrößerung errichtet.

Es erfolgt eine natürliche Be- und Entlüftung, sowie natürliche Belichtung.

3. Raumprogramm

EG:	Lift Lagerraum
1.OG:	Lift Lagerräume

4. Konstruktion und Ausstattung

4.1 Tragkonstruktion

Bestehende Stahlbetonkonstruktion,
Stahlbetonliftschacht
Außenwände in entsprechender Stärke gemäß ihrer Anforderung

4.2 Fassade

Bestehende Metallfassade

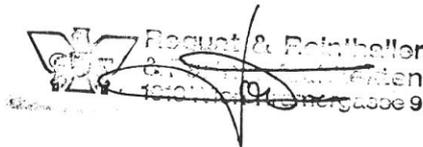
4.3 Zwischenwände

Die Zwischenwände werden als Metallständerwände mit Gipskartonbeplankung und dazwischenliegenden Dämmwollplatten entsprechend der geforderten Qualifikation ausgeführt.

4.4 Türen

Die Außentüren werden in Stahl, die Innentüren in Holz T30 ausgeführt.

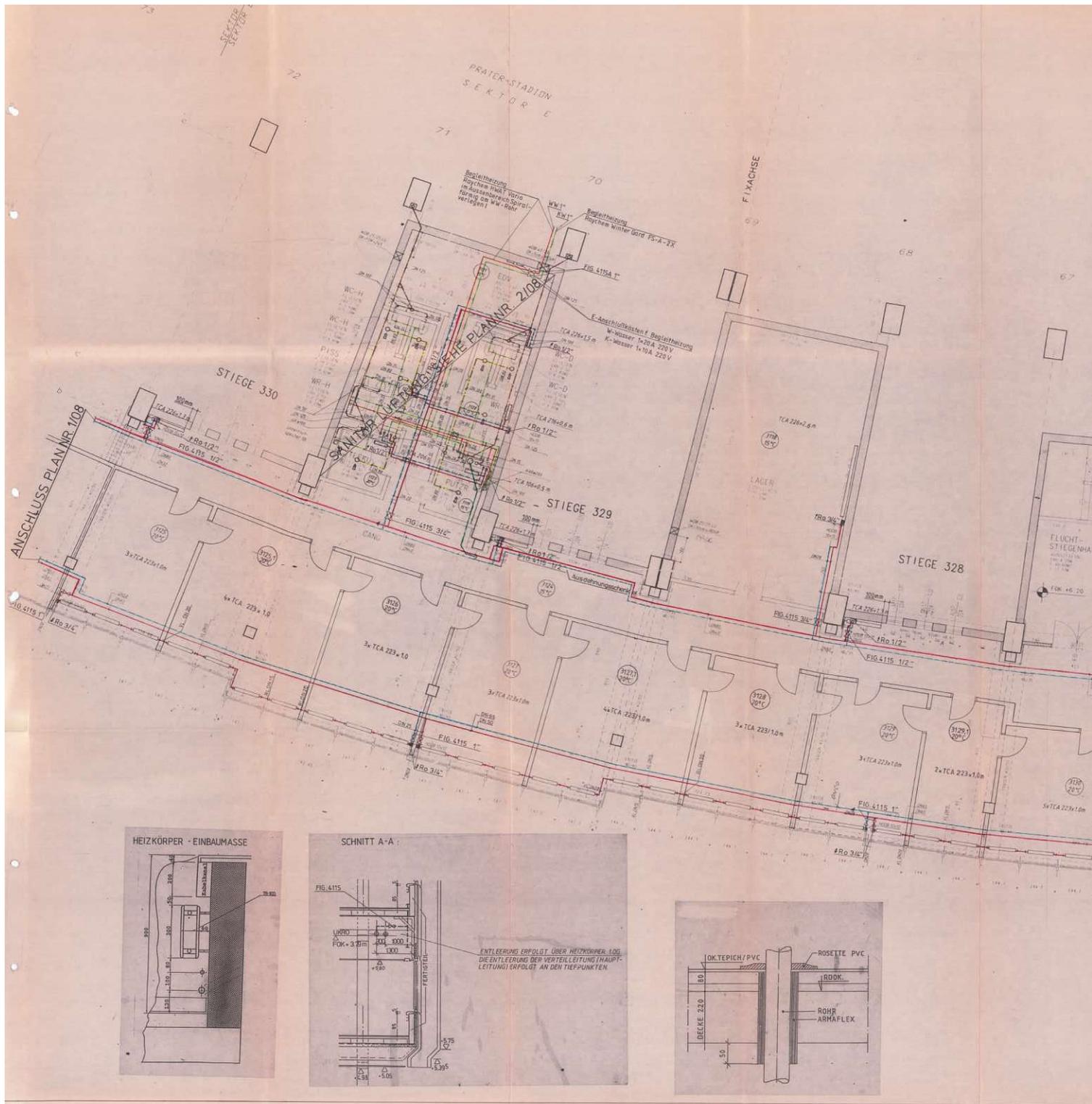
- 4.5 Fußböden
Estrich versiegelt
- 4.6 Zwischendecken
Als Mineralfaserdecke, wo erforderlich in F90 Ausführung.
- 4.7 Wandbeläge
Dispersionsanstrich
- 4.8 Haustechnische Anlage
- 4.8.1 Elektro
Die Beleuchtung wird mit einfachen Leuchtstoffbalken in Norm-Ausführung mit 200 Lux Gebrauchswert ausgeführt.
Einige Steckdosen für Reinigungszwecke werden angebracht.
- 4.8.2 Schwachstrom
Telefonanschluß
Brandmeldeanlage gemäß TRVB 123 mit TUS 35 Übertragungsanschluß.
- 4.8.3 Lüftung
Natürliche Be- und Entlüftung
- 4.8.4 Heizung
Eine Heizung ist nicht vorgesehen.
5. Flächen und Kubaturen
- 5.1 Bruttogeschoßfläche
- | | |
|-------|--------------------|
| EG: | 250 m ² |
| 1.OG: | 950 m ² |
- 5.2 Kubaturen
- | | |
|-------|----------------------|
| EG: | 825 m ³ |
| 1.OG: | 3.792 m ³ |





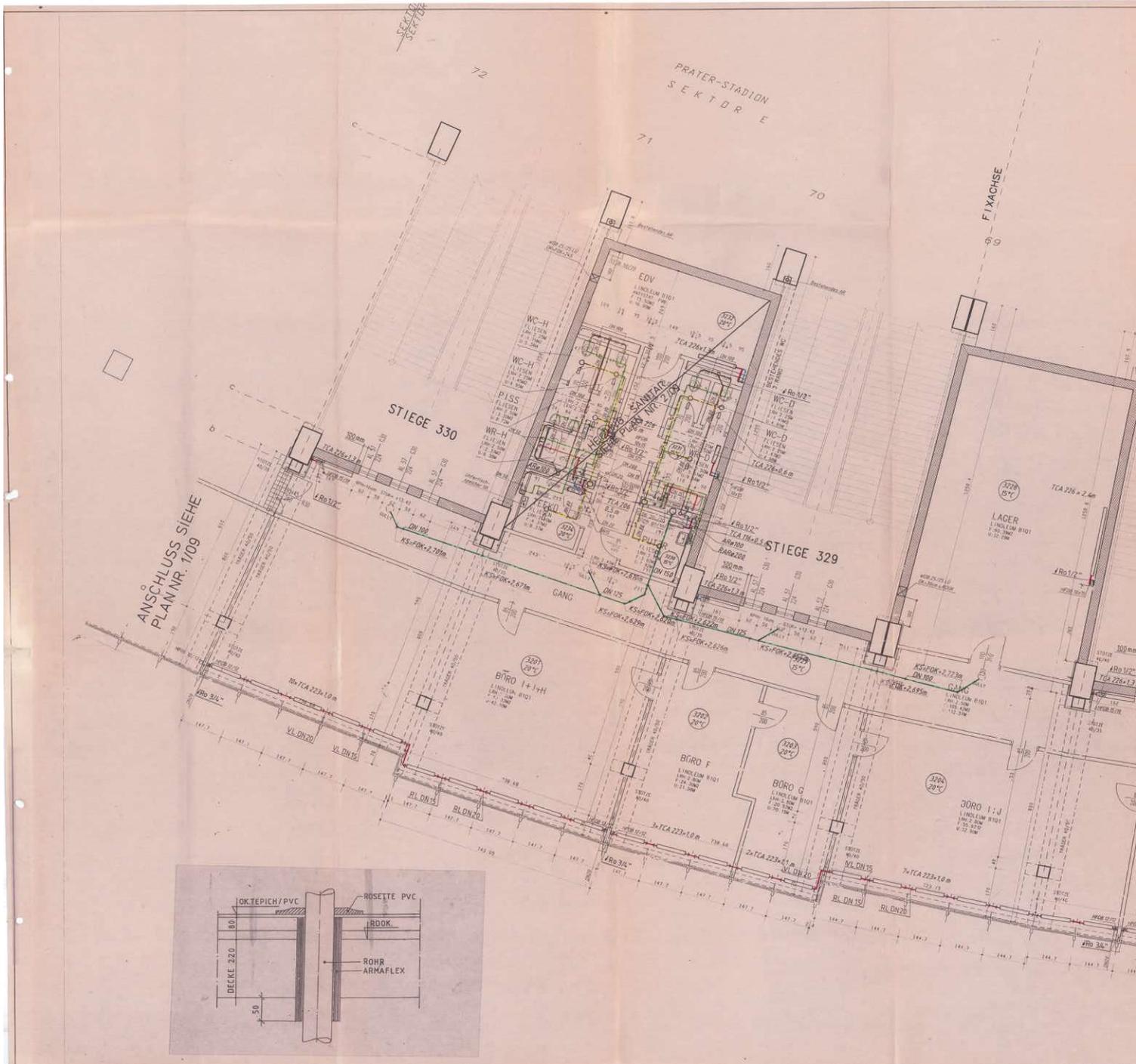
DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



ÖNORM B 2450 Beiblatt 3, 1. Juni 1982

Befund über die Abnahmeprüfung der Aufzugsanlage

Aufstellungsort: WIEN 2, MEIEREISTRASSE
 WIENER PRATERSTADION

Aufzugseigentümer: vertreten durch Wiener Stadthalle-KIBA
 1150 Wien, Vogelweidplatz 14

Art des Aufzuges: Personen -- ~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~ Aufzug -- XXXXXXXXXXXX
 hauptsächlich -- ~~XXXXXXXXXX~~ -- Personen -- ~~XXXXXXXXXX~~ -- Beförderung, Antriebsart: Elektrisch -- XXXXXXXXXXXX

Nennlast: 450 kg oder 6 Pers., Betriebsgeschw.: 0.63 m/s, Hubhöhe: 10.95 m

Aufzugserbauer: KONE-SOWITSCH, Baujahr: 1992, Fabriks-Nr.: 22340



Die Abnahmeprüfung hat ergeben, daß der Aufzug plan- und berechnungsgemäß ausgeführt ist und daß er den Bauvorschriften für Aufzüge ÖNORM B 2450 ~~XXXX~~, Ausgabe Nov. 1966, ~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~ ~~ÖNORM B 2450 XXXXXXX~~ ~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~ mit Ausnahme der folgenden Mängel -- entspricht.

1. Die Triebwerksraumtür ist nicht selbstzufallend ausgeführt.
 2. Im Stiegenhaus fehlen die Stockwerksbezeichnungen, die Haltestellenbeleuchtung ist provisorisch.
 3. Der Schüsselschalter für die Steigleitung im EG ist zu beschriften.
 4. Die parallele Notrufglocke beim Portier ist noch nicht montiert.
- Anmerkungen:

5. Abweichend von Zahl 224,74 ist am Rand der Fahrkorbdecke anstelle von 15 cm hohen Fußleisten ein Geländer von 0,5 m Höhe angebracht. Gegen diese Konstruktion besteht von Seiten des unterzeichneten Sachverständigen kein Einwand, weil die Ausführung sicherheitstechnisch mindestens gleichwertig und nach ÖNORM B 2450 Teil 2 Ausgabe Dezember 1976, Abschnitt 8.1 nunmehr zulässig ist.
6. Ein Schlüssel für die Triebwerksraumtür wird beim Hauptzugang in einem Kasten für die Feuerwehr an der Gebäudeaußenseite deponiert.

Ort: Wien, am 23. September 1992

Verteiler: Der Sachverständige (Aufzugsprüfer):

Magistratsabteilung 35, Wien 20,
 Magistratsabteilung 51, Wien 1,
 Wiener Stadthalle-KIBA, Wien 15,
 Kone-Sowitsch AG., Wien 23,
 Allg. Bauges. A. Porr AG., Wien 21.



Handwritten signature of Ing. V. Neunteufl

Ing. V. Neunteufl
 Technischer Überwachungs-Verein Wien
 Zweigstelle: 1160 Wien, Brüdigasse 1

Vervielfältigung des Befundes gemäß ÖNORM B 2450 Beiblatt 3, Ausgabe 1. Juni 1982
 mit Genehmigung des österreichischen Normungsinstitutes, 1020 Wien, Heinestraße 38.

Befund über die Abnahmeprüfung der Aufzugsanlage

Aufstellungsort: WIEN 2, MEIEREISTRASSE
 WIENER PRATERSTADION

Aufzugseigentümer: vertreten durch Wiener Stadthalle-KIBA
 1150 Wien, Vogelweidplatz 14

Art des Aufzuges: Personen -- ~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~ Aufzug -- XXXXXXXXXXXX
 hauptsächlich -- ~~XXXXXXXXXX~~ -- Personen -- ~~XXXXXXXXXX~~ - Beförderung, Antriebsart: Elektrisch -- XXXXXXXXXXXX

Nennlast: 630 kg oder 8 Pers., Betriebsgeschw.: 0.63 m/s, Hubhöhe: 10.95 m

Aufzugserbauer: KONE-SOWITSCH, Baujahr: 1992, Fabriks-Nr.: 22341



Die Abnahmeprüfung hat ergeben, daß der Aufzug plan- und berechnungsgemäß ausgeführt ist und daß er den Bauvorschriften für Aufzüge ÖNORM B 2450 ~~XXXXX~~, Ausgabe Nov. 1966, ~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~
~~ÖNORM B 2450 XXXXXXXX~~ mit Ausnahme der folgenden Mängel -- entspricht.

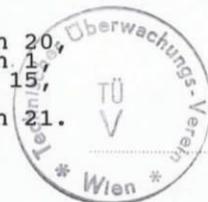
1. Die Triebwerksraumtür ist nicht selbstzufallend ausgeführt.
2. Im Stiegenhaus fehlen die Stockwerksbezeichnungen, die Haltestellenbeleuchtung ist provisorisch.
3. Der Schüsselschalter für die Steigleitung im EG ist zu beschriften.
4. Die parallele Notrufglocke beim Portier ist noch nicht montiert.

Anmerkungen:
Abdrehung der Unterwerke

5. Abweichend von Zahl 224,74 ist am Rand der Fahrkorbdecke anstelle von 15 cm hohen Fußleisten ein Geländer von 0,5 m Höhe angebracht. Gegen diese Konstruktion besteht von Seiten des unterzeichneten Sachverständigen kein Einwand, weil die Ausführung sicherheitstechnisch mindestens gleichwertig und nach ÖNORM B 2450 Teil 2 Ausgabe Dezember 1976, Abschnitt 8.1 nunmehr zulässig ist.
6. Ein Schlüssel für die Triebwerksraumtür wird beim Hauptzugang in einem Kasten für die Feuerwehr an der Gebäudeaußenseite deponiert.

Ort: Wien, am 23. September 1992

Verteiler: Magistratsabteilung 35, Wien 20, Überwachungs-Verein
 Magistratsabteilung 51, Wien 1, TU
 Wiener Stadthalle-KIBA, Wien 15, V
 Kone-Sowitsch AG., Wien 23, * Wien *
 Allg. Bauges. A. Porr AG., Wien 21.



[Handwritten Signature]
 Name und Anschrift

Ing. V. Neunteufl
 Technischer Überwachungs-Verein Wien
 Zweigstelle: 1160 Wien, Bräuiggasse 1
 492 53 15

Vervielfältigung des Befundes gemäß ÖNORM B 2450 Beiblatt 3, Ausgabe 1. Juni 1982 mit Genehmigung des österreichischen Normungsinstitutes, 1020 Wien, Heinestraße 38.



DURCHSCHRIFT



TECHNISCHER ÜBERWACHUNGS-VEREIN WIEN
AUFZUGSABTEILUNG
ZWEIGSTELLE WIEN 16

A-1160 WIEN, BRÜSZLGASSE 1
TEL. (0222) 492 53 15
FAX (0222) 492 53 15-75
POSTANSCHRIFT
A-1015 WIEN, KRUGERSTRASSE 16
TEL. (0222) 514 07 DW
TELEX 113686
FAX (0222) 514 07 DW 240

Magistratsabteilung 35
Aufzugsreferat

Dresdner Straße 75
A - 1200 Wien

IHR ZEICHEN	IHRE NACHRICHT VOM	UNSER ZEICHEN	DATUM
MA 35-A/2-195/92	17.8.1992	NT/FA	24.09.1992

BETRIFFT:

2 Selbstfahreraufzüge Fabr.Nr. 22340, 22341;
Wiener Stadthalle-KIBA Betriebs-u.Veranstaltungs GmbH
1150 Wien, Vogelweidplatz 14;
Aufstellungsort: WIEN 2, MEIEREISTRASSE
WIENER PRATERSTADION

In der Beilage übermitteln wir den Befund über die Abnahmeprüfung der Aufzugsanlage.

Im Namen des Aufzugseigentümers wird um Erteilung der Benützungsbewilligung gebeten.

Hochachtungsvoll
Technischer Überwachungs-Verein Wien
Abteilung für Aufzüge

2 Abnahmebefund e
2 Aufzugsbücher
3 Zeugnisse

Tausch e.h.

Dg/Magistratsabteilung 51, Wien 1,
Wiener Stadthalle-KIBA, Wien 15.

KURZANSCHRIFT:
POSTAMT A-1015 WIEN
POSTFACH 311

DIENSTSTELLEN:
DORNBIRN, GRAZ, INNSBRUCK,
KLAGENFURT, LINZ, SALZBURG, WELS

DATENVERARBEITUNGS-
REGISTER-NUMMER
0047 333

BANKVERBINDUNGEN:
PSK 7072 756; CA 66-28978/00
GZ 05540; LB 220-101-949/00

Befund über die Abnahmeprüfung der Aufzugsanlage

Aufstellungsort: WIEN 2, MEIEREISTRASSE
 WIENER PRATERSTADION
 Aufzugseigentümer: vertreten durch Wiener Stadthalle-KIBA
 1150 Wien, Vogelweidplatz 14
 Art des Aufzuges: Personen -- ~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~ Aufzug -- XXXXXXXXXXXXX
 hauptsächlich -- ~~XXXXXXXXXX~~ -- Personen -- ~~XXXXXXXXXX~~ - Beförderung, Antriebsart: Elektrisch -- XXXXXXXXXXXXX
 Nennlast: 450 kg oder 6 Pers., Betriebsgeschw.: 0.63 m/s, Hubhöhe: 10.95 m
 Aufzugserbauer: KONE-SOWITSCH, Baujahr: 1992, Fabriks-Nr.: 22340

Die Abnahmeprüfung hat ergeben, daß der Aufzug plan- und berechnungsgemäß ausgeführt ist und daß er den Bauvorschriften für Aufzüge ÖNORM B 2450 ~~XXXXX~~, Ausgabe Nov. 1966, ~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~
~~ÖNORM B 2450 XXXXX~~ mit Ausnahme der folgenden Mängel -- entspricht.

1. Die Triebwerksraumtür ist nicht selbstzufallend ausgeführt.
2. Im Stiegenhaus fehlen die Stockwerksbezeichnungen, die Haltestellenbeleuchtung ist provisorisch.
3. Der Schüsselschalter für die Steigleitung im EG ist zu beschriften.
4. Die parallele Notrufglocke beim Portier ist noch nicht montiert.

Anmerkungen:

5. Abweichend von Zahl 224,74 ist am Rand der Fahrkorbdecke anstelle von 15 cm hohen Fußleisten ein Geländer von 0,5 m Höhe angebracht. Gegen diese Konstruktion besteht von Seiten des unterzeichneten Sachverständigen kein Einwand, weil die Ausführung sicherheitstechnisch mindestens gleichwertig und nach ÖNORM B 2450 Teil 2 Ausgabe Dezember 1976, Abschnitt 8.1 nunmehr zulässig ist.
6. Ein Schlüssel für die Triebwerksraumtür wird beim Hauptzugang in einem Kasten für die Feuerwehr an der Gebäudeaußenseite deponiert.

Ort: Wien, am 23. September 1992.

Verteiler:

Magistratsabteilung 35, Wien 20
 Magistratsabteilung 51, Wien 1
 Wiener Stadthalle-KIBA, Wien 15
 Kone-Sowitsch AG., Wien 23
 Allg. Bauges. A. Porr AG., Wien 21.

Der Sachverständige (Aufzugsprüfer):



Ing. Neunteufl

Name und Anschrift

Ing. V. Neunteufl

Technischer Überwachungs-Verein Wien
 Zweigstelle: 1160 Wien, Brühlgasse 1

492 53 15

Vervielfältigung des Befundes gemäß ÖNORM B 2450 Beiblatt 3, Ausgabe 1. Juni 1982
 mit Genehmigung des österreichischen Normungsinstitutes, 1020 Wien, Heinestraße 38.

ÖNORM B 2450 Beiblatt 3, 1. Juni 1982

DURCHSCHRIFT

Befund über die Abnahmeprüfung der Aufzugsanlage

Aufstellungsort: WIEN 2, MEIEREISTRASSE
WIENER PRATERSTADION
Aufzugseigentümer: vertreten durch Wiener Stadthalle-KIBA
1150 Wien, Vogelweidplatz 14
Art des Aufzuges: Personen -- Vertikal -- Aufzug -- XXXXXXXXXXXX
hauptsächlich -- Personen -- Beförderung, Antriebsart: Elektrisch -- XXXXXXXXXXXX
Nennlast: 630 kg oder 8 Pers., Betriebsgeschw.: 0.63 m/s, Hubhöhe: 10.95 m
Aufzugsbauer: KONE-SOWITSCH, Baujahr: 1992, Fabriks-Nr.: 22341

Die Abnahmeprüfung hat ergeben, daß der Aufzug plan- und berechnungsgemäß ausgeführt ist und daß er den Bauvorschriften für Aufzüge ÖNORM B 2450, Ausgabe Nov. 1966, mit Ausnahme der folgenden Mängel -- entspricht.

- 1. Die Triebwerksraumtür ist nicht selbstzufallend ausgeführt.
2. Im Stiegenhaus fehlen die Stockwerksbezeichnungen, die Haltestellenbeleuchtung ist provisorisch.
3. Der Schlüsselschalter für die Steigleitung im EG ist zu beschriften.
4. Die parallele Notrufglocke beim Portier ist noch nicht montiert.

Anmerkungen:

- 5. Abweichend von Zahl 224,74 ist am Rand der Fahrkorbdecke anstelle von 15 cm hohen Fußleisten ein Geländer von 0,5 m Höhe angebracht. Gegen diese Konstruktion besteht von Seiten des unterzeichneten Sachverständigen kein Einwand, weil die Ausführung sicherheitstechnisch mindestens gleichwertig und nach ÖNORM B 2450 Teil 2 Ausgabe Dezember 1976, Abschnitt 8.1 nunmehr zulässig ist.
6. Ein Schlüssel für die Triebwerksraumtür wird beim Hauptzugang in einem Kasten für die Feuerwehr an der Gebäudeaußenseite deponiert.

Ort: Wien, am 23. September 1992
Verteiler: Der Sachverständige (Aufzugsprüfer):

Magistratsabteilung 35, Wien 20,
Magistratsabteilung 51, Wien 1,
Wiener Stadthalle-KIBA, Wien 15,
Kone-Sowitsch AG., Wien 23,
Allg. Bauges. A. Porr AG., Wien 21.



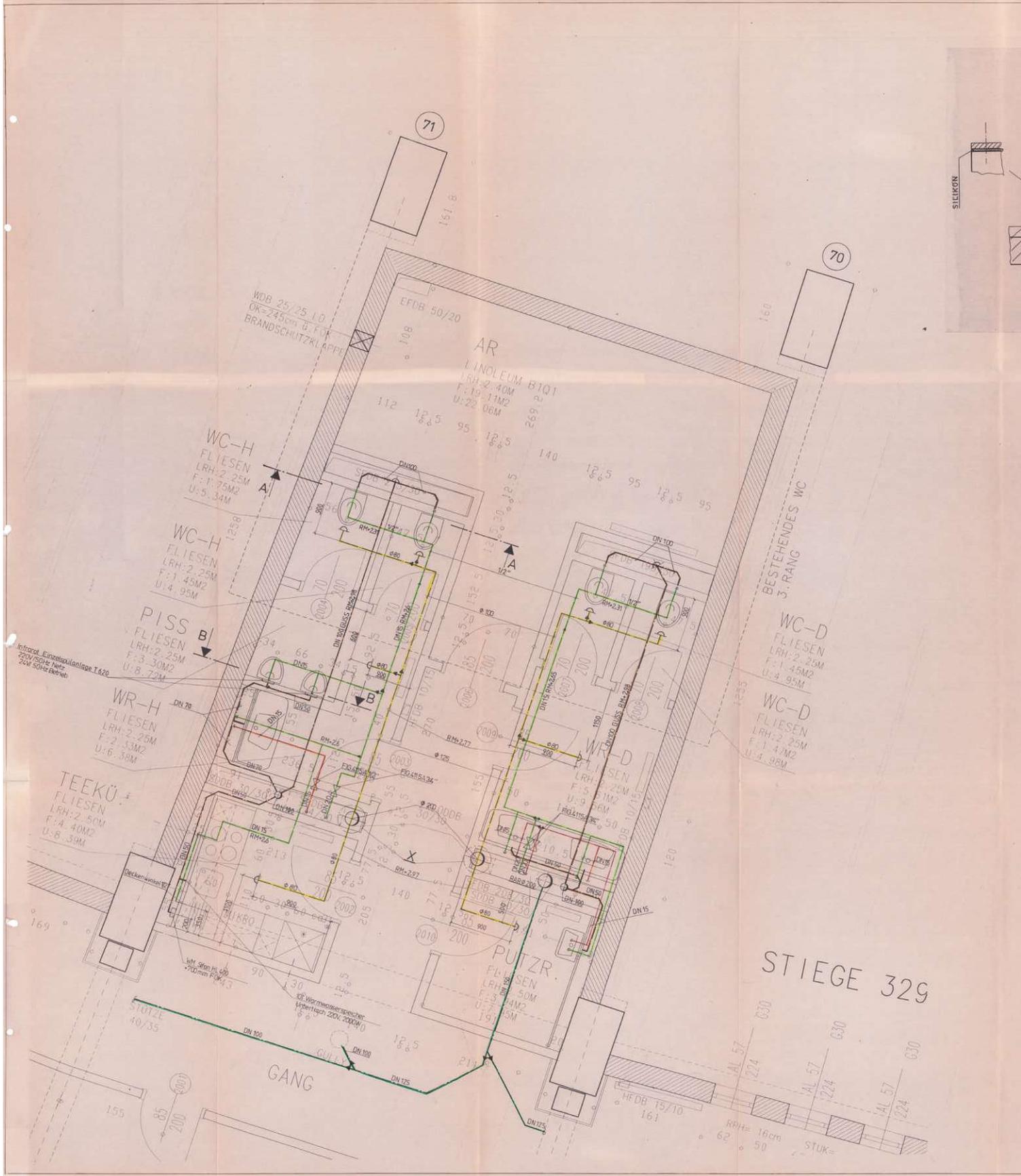
Ing. Neunteufl
Name und Anschrift
Ing. V. Neunteufl
Technischer Überwachungs-Verein Wien
Zweigstelle: 1160 Wien, Brühlgasse 1
492 53 15

Vervielfältigung des Befundes gemäß ÖNORM B 2450 Beiblatt 3, Ausgabe 1. Juni 1982 mit Genehmigung des österreichischen Normungsinstitutes, 1020 Wien, Heinestraße 38.



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

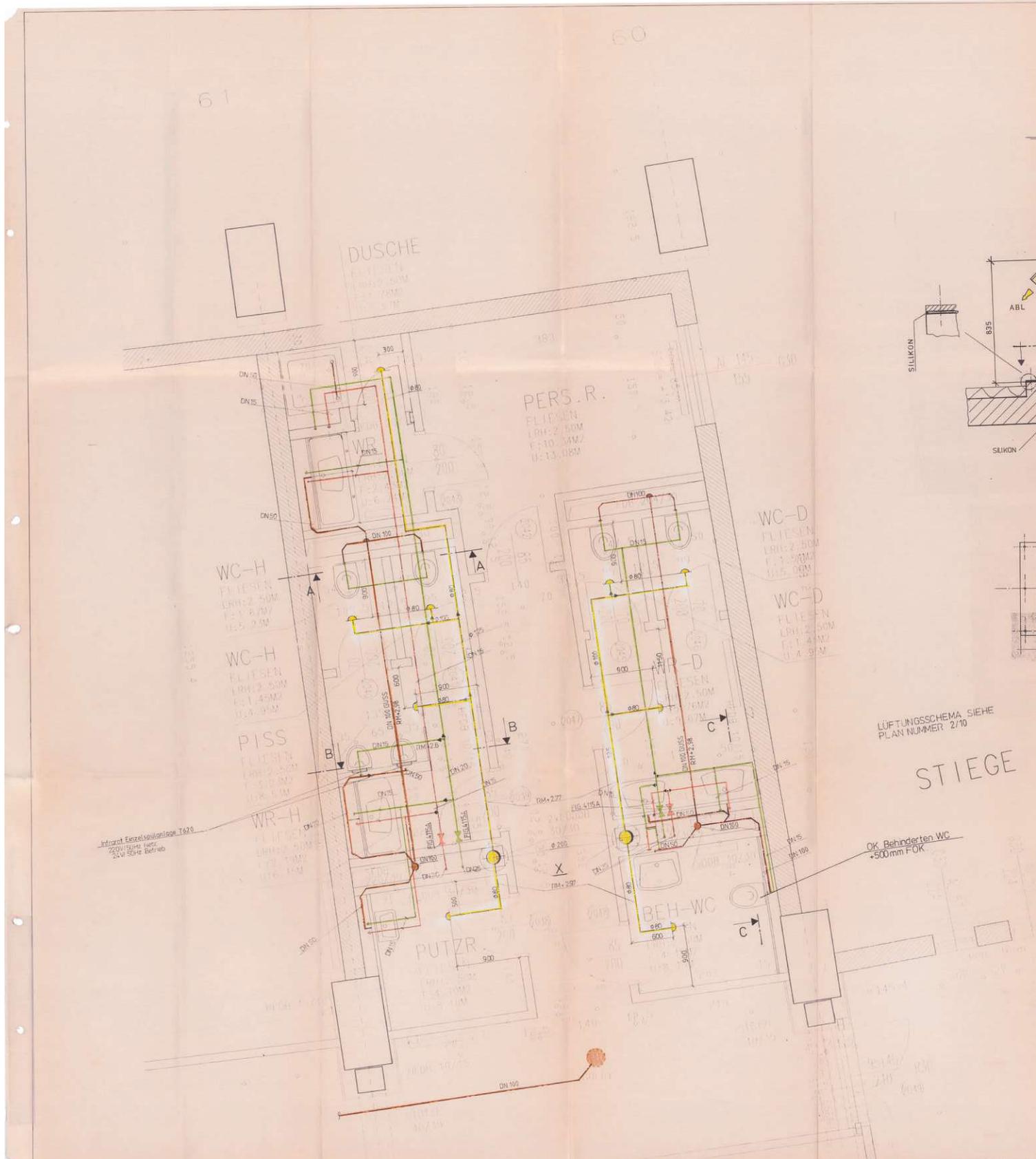
KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



1992_10_05-2-09-BT3-Eduard Peschek-Nassgruppe 20G Achse 71-70, 3 Bauabschnitt, Achse 72-64-Sanitär und Abluft.pdf

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



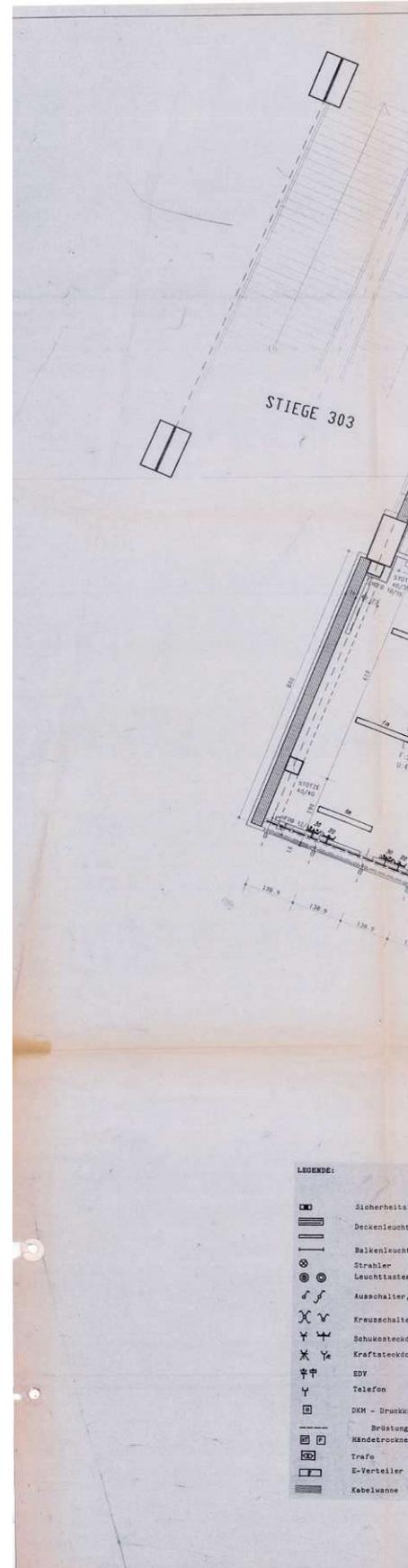
DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

**Requat & Reinthaller
& Partner Architekten**

1010 Wien
Kramergasse 9
533 67 35 Tlx 135516

**WIENER PRATERSTADION
EINBAU VON BÜORÄUMEN
FÜR DEN MAGISTRAT DER STADT WIEN**

Jä/Ms 1991 10 14
1158-91-1818

BAUBESCHREIBUNG

BAUVERWALTUNG WIEN
Senatsabteilung 35
Allgemeine bauverwaltende Angelegenheiten
Hierauf bezieht sich der Bescheid

MA35- ö.B. / 2 / 2 25 / 91
05. Feb. 1992

Wien, am F. d. Abteilungsleiter

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung
Der Kanzleileiter
Dipl. Ing. Bock e. h.
Senatsrat



FR TR TX Jä A

BH

Franz Requat

Thomas Reinthaller

Erich Traxler

1. **Planverzeichnis**

Lageplan	500	M 1 : 500
<u>BA 1</u> EG	511	M 1 : 100
1.OG	512	M 1 : 100
2.OG	513	M 1 : 100
Schnitt	515	M 1 : 100
Ansicht	516	M 1 : 100
<u>BA 2</u> EG	521	M 1 : 100
1.OG	522	M 1 : 100
2.OG	523	M 1 : 100
Schnitt	525	M 1 : 100
Ansicht	526	M 1 : 100

2. **Situation**

An der Rückseite der Tribünen des Wr. Praterstadions wird unter Ausnützung der bestehenden Freiräume im Bereich der Achsen 72 - 80 und 89 - 109 je ein 3-geschoßiger Einbau errichtet.

Im Erdgeschoß befinden sich lediglich die Haupt- und Nebeneingänge und die Stiegenhäuser sowie das dem Stadion angepaßte Stützensystem, um die Zugänge und Fluchtwege freizuhalten. Die durch die Stiegenhäuser entfallenen Ausgänge werden durch zusätzlich geschaffene Ausgänge in den Nachbarfeldern der Umzäunung in gleicher Gesamtbreite ersetzt.

3. **Bauliche Maßnahmen**

Der Stahlbetonskelettbau wird an den Rück- und den Schmalseiten ausgemauert, die Vorderfront erhält eine vorgehängte Metallglasfassade, der Fassade des bestehenden ÖFB-Hauses angeglichen, an den Schmalseiten ist eine Trapezblechverkleidung vorgesehen. Die Rückseite (innenliegende Front) ist verputzt. Das Stützensystem ist zum einen den vorhandenen Stahlbetonstützen des Stadions vorgesetzt und ruht auf den bestehenden Fundamenten, zum anderen als freistehende Säulen im vorhandenen Achsensystem an der Gehsteigvorderkante ausgebildet.

Die Vertikalkommunikation der Amtshäuser ist mit den Stiegen (1,40 m Laubbreite) und 3 behindertengerechten Aufzugsanlagen (6 Personenlifte), vom EG bis 2.OG gegeben.

4. Raumprogramm

- EG: Eingänge
Stiegenhäuser
Portier
- 1.+2.OG: Büroräume
Besprechungszimmer
Sozialräume mit Teeküche
Sanitärräume mit behindertengerechten WC-Anlagen, Garderoben
Abstellräume
Technikräume
Lager, Archive

5. Konstruktion und Ausstattung

5.1 Tragkonstruktion

Stahlbetonskelett

Wände: Ausmauerung in entsprechender Stärke und Wärmedämmung

Decken: Stahlbetondielen bzw. Elemente

Stiegen: Stahlbetonplatten mit Kunststeinbelag

5.2 Fassade

Vorderfront: Metallfassade, Kunststoffenster mit Außenjalousien, jeder 2.Flügel ist mit einem Drehkippschlag ausgef., wärmegeämmte Stahlblechpanelee.

Schmalseite: Wärmegeämmte Trapezblechverkleidung, hinterlüftet

Rückseite: Putzfassade, Kunststoffenster

Dach: Umkerdach auf Stahlbetondielen mit Kies-schüttung

5.3 Zwischenwände

Die Zwischenwände werden als Metallständerwände mit Gipskartonbeplankung und dazwischenliegenden Dämmwollplatten ausgeführt.

5.4 Türen

Stiegenhaus- und Gangabschlußtüren:
Ausführung Stahlglaskonstruktion in R 30
Alle restl. Türen in Vollbauausführung entsprechend ihrer
geforderten Qualifikation

5.5 Fußböden

Stiegenhaus und Eingangsbereich	Kunststeinbelag
WC + Waschräume	keramische Beläge
Gänge, Büros, Archive im Amtshaus	PVC B 1, Q 1
Büros in Teilbereichen	Teppich B 1, Q 1

5.6 Zwischendecken

Stiegenhäuser + Gänge	Mineralfaserdecke
Büros	- " -
WC + Waschräume	- " -

5.7 Wandbeläge

WC + Waschräume	Fliesen
sonst Dispersionsanstrich im EDV Bereich	Tapeten

5.8 Haustechnische Anlage

Die Ver- und Entsorgungssysteme werden an die im Stadion
vorhandenen angeschlossen.

5.8.1 Heizung

Versorgung aus bestehender zentraler Heizanlage des
Prater Stadion

5.8.2 Kalt- und Warmwasseraufbereitung

Anschluß an vorhandene Ringleitung

5.8.3 Lüftungsanlagen

Die innenliegenden WC- und Waschräume, Teeküchen
werden mechanisch entlüftet, alle sonstigen Räume
werden natürlich be- und entlüftet.

5.8.4 Elektro

Als Erweiterung der bestehenden Stadionanlage mit Stockwerksverteiler im Gangbereich Sicherheitsbeleuchtung mit Einzelbatterieleuchten im Stiegenhaus

5.8.5 Schwachstromanlagen

Telefonanlage
Gegensprechanlage
EDV-Anlage
Videoüberwachung der Eingänge

5.8.6 Abwasser

Fäkalwasser in bestehende Kanalisation des Wiener Praterstadion, Dachwässer über vorhandene Kanalisation in bestehende Sickerschächte.

5.9 Archive im Altbestand des Wiener Praterstadion

Die Fußböden der Archive werden staubfrei und ebenflächig für den Einsatz von Rollwagen ausgeführt, die Wände und Decken mit einer einfachen Malerei in weißer Farbe ausgestattet. Die Beleuchtung wird mit einfachen Leuchtstoffbalken in Norm-Ausführung mit 200 LUX Gebrauchswert ausgeführt. Einige Steckdosen für Reinigungszwecke werden angebracht. Die Zugänglichkeit dieser Räume ist teilweise im EG bzw. 1.OG gegeben.

6. Flächen und Kubaturen

6.1 Bruttogeschoßfläche

<u>BA1</u>	EG	154 m ²
	1.OG	2.067 m ² ; Adaptierung Bestand 737 m ²
	2.OG	2.067 m ²

<u>BA2</u>	EG	55 m ² ; Adaptierung Bestand 355 m ²
	1.OG	794 m ²
	2.OG	794 m ²

6.2 Kubaturen

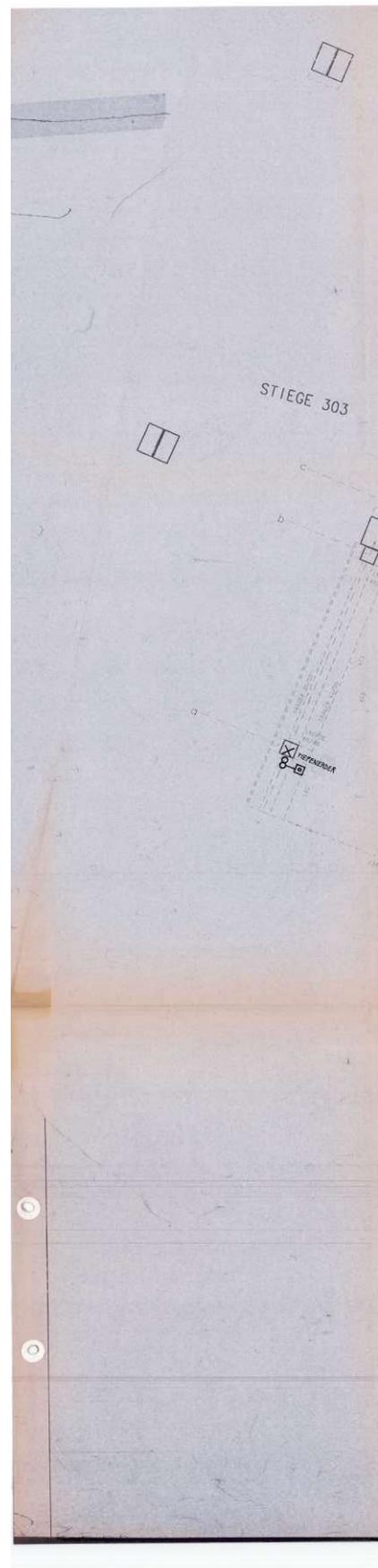
BA1 EG 961 m3
1.OG 9.818 m3
2.OG 8.190 m3

BA2 EG 347 m3
1.OG 3.772 m3
2.OG 3.161 m3

 Requart & Reinthaller
& Partner Architekten
1010 Wien, Mariahilfergasse 9

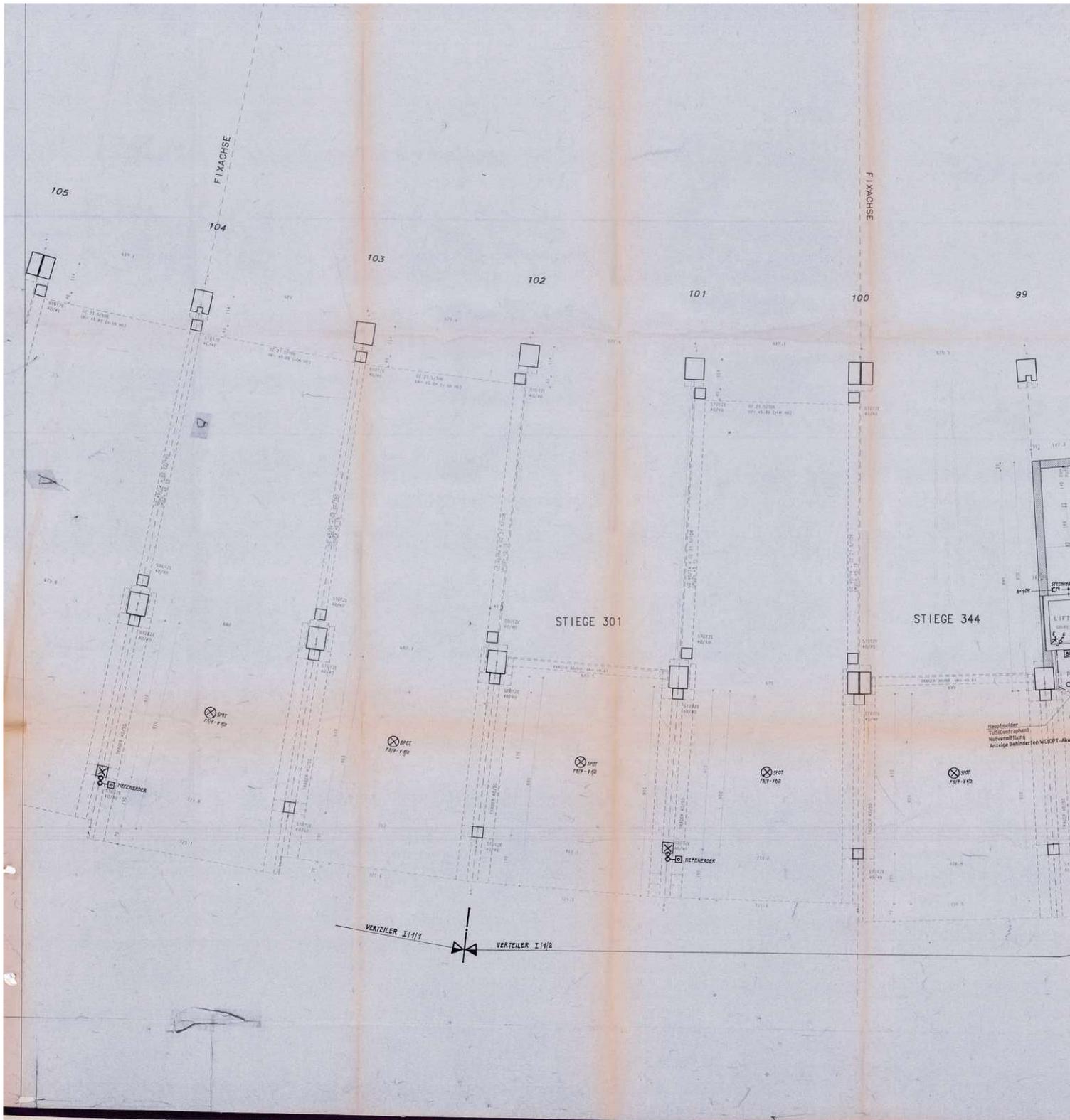
DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

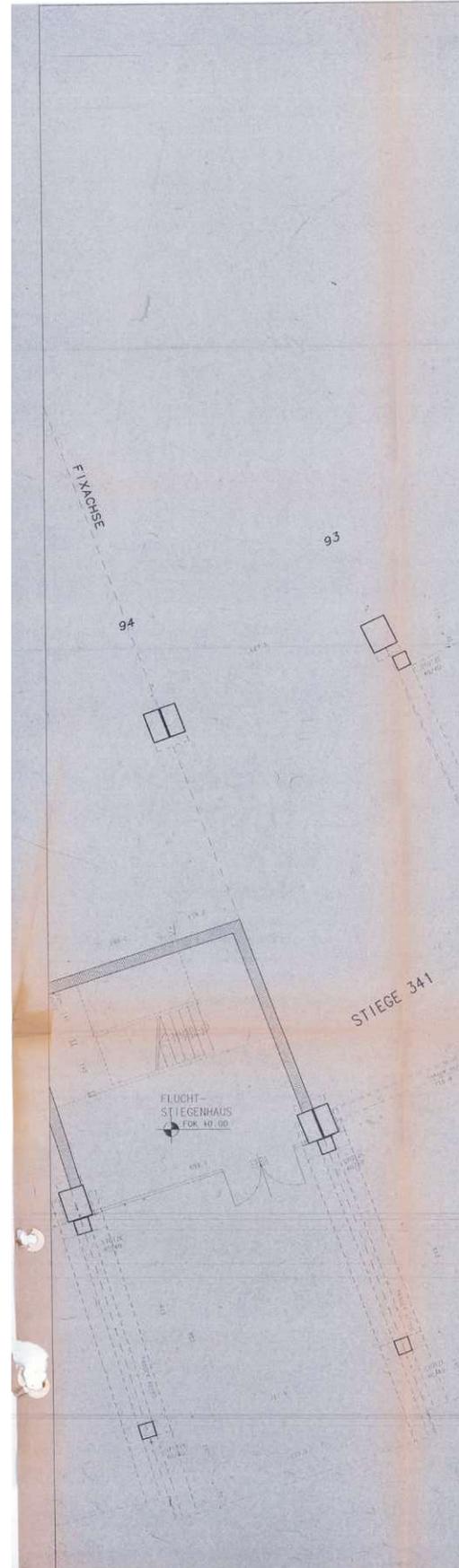
KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

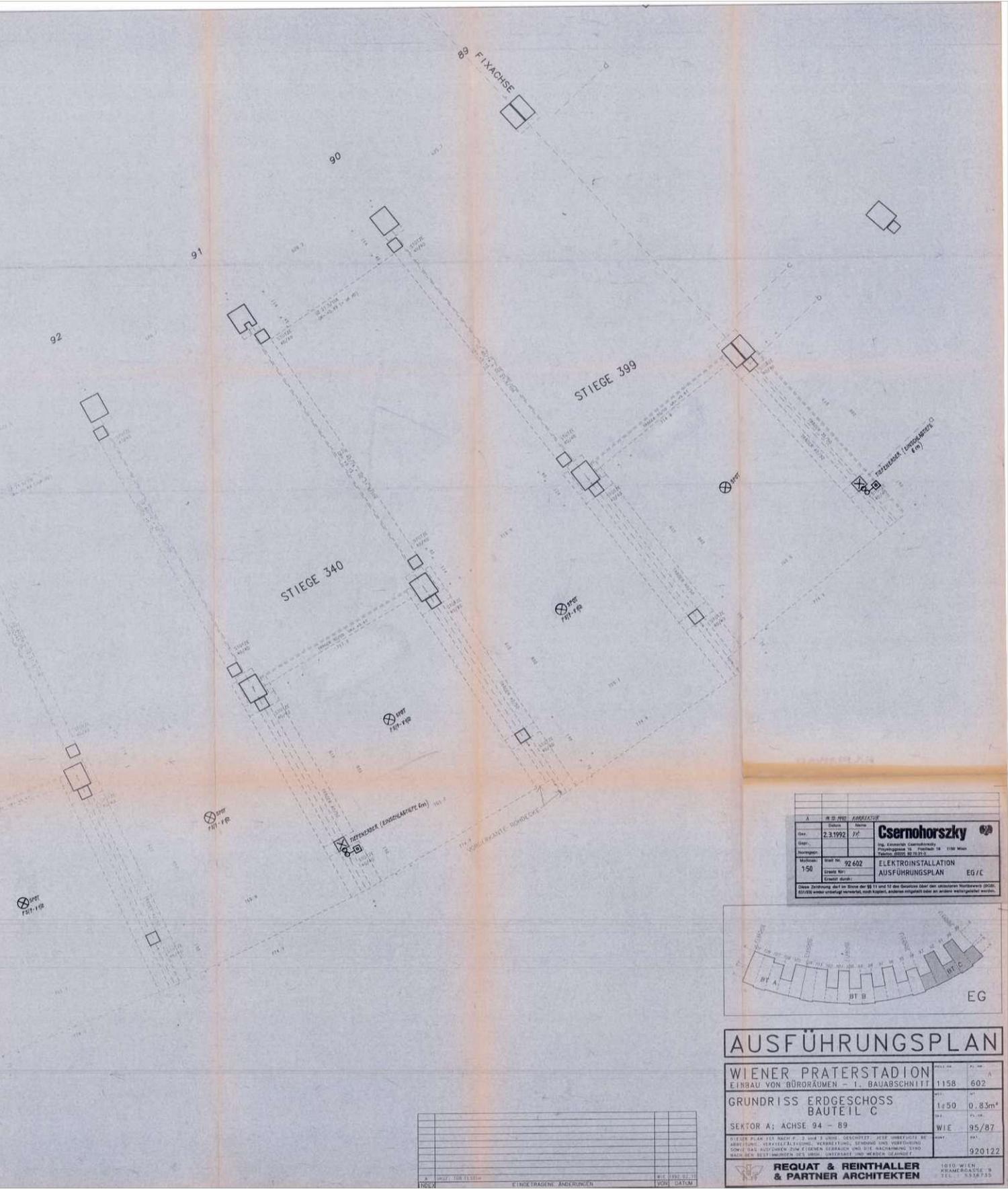




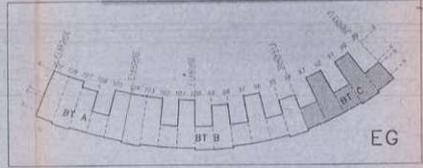
DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE





A		KORREKTUR		Csernohorsky Dipl. Architekt Csernohorsky Praterstadion 13, Prater 18 - 1190 Wien Telefon: 01 (0)21 22 31 20
Gez.	2.3.1992	Bl.	1/1	
Maßstab	1:50	Blatt Nr.	92.602	ELEKTROINSTALLATION AUSFÜHRUNGSPLAN EG/C
<small>Diese Zeichnung darf im Sinne der §§ 11 und 12 des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb (GWB), § 31 (1) S. 1 unter sonstiger Verweigerung, nicht kopiert, andersartig vervielfältigt oder an andere weitergegeben werden.</small>				



AUSFÜHRUNGSPLAN			
WIENER PRATERSTADION EINBAU VON BÜROKRÄUMEN - 1. BAUABSCHNITT		1158	602
GRUNDRISS ERDGESCHOSS BAUTEIL C		1:50	0,83m²
SEKTOR A: AXHSE 94 - 89		WI/E	95/87
<small>DIESER PLAN ENTHÄLT 2 UND 3 ÜBERNOMMENE, FÜR ÜBERFÜHRE BE ABWEICHUNG, VERVIELFÄLTIGUNG, VERBREITUNG, SENDUNG UND VERTEILUNG SOWIE DAS AUSSTREICHEN ZUM FÜR DEN VERBAU UND DIE WACHSUNG UND NACH DEM BESTIMMUNGEN DES URBAN PLANRECHTS UND DEREN BEZUGS.</small>		92/122	
REQUAT & REINTHALER & PARTNER ARCHITECTEN		1010 WIEN PRATERSTADION 13 TEL. 01 (0)21 22 31 20	

Nr.	INHALT	VON	DATUM
1	1002 - 1003		
2	1004 - 1005		
3	1006 - 1007		
4	1008 - 1009		
5	1010 - 1011		
6	1012 - 1013		
7	1014 - 1015		
8	1016 - 1017		
9	1018 - 1019		
10	1020 - 1021		
11	1022 - 1023		
12	1024 - 1025		
13	1026 - 1027		
14	1028 - 1029		
15	1030 - 1031		
16	1032 - 1033		
17	1034 - 1035		
18	1036 - 1037		
19	1038 - 1039		
20	1040 - 1041		
21	1042 - 1043		
22	1044 - 1045		
23	1046 - 1047		
24	1048 - 1049		
25	1050 - 1051		
26	1052 - 1053		
27	1054 - 1055		
28	1056 - 1057		
29	1058 - 1059		
30	1060 - 1061		
31	1062 - 1063		
32	1064 - 1065		
33	1066 - 1067		
34	1068 - 1069		
35	1070 - 1071		
36	1072 - 1073		
37	1074 - 1075		
38	1076 - 1077		
39	1078 - 1079		
40	1080 - 1081		
41	1082 - 1083		
42	1084 - 1085		
43	1086 - 1087		
44	1088 - 1089		
45	1090 - 1091		
46	1092 - 1093		
47	1094 - 1095		
48	1096 - 1097		
49	1098 - 1099		
50	1100 - 1101		
51	1102 - 1103		
52	1104 - 1105		
53	1106 - 1107		
54	1108 - 1109		
55	1110 - 1111		
56	1112 - 1113		
57	1114 - 1115		
58	1116 - 1117		
59	1118 - 1119		
60	1120 - 1121		
61	1122 - 1123		
62	1124 - 1125		
63	1126 - 1127		
64	1128 - 1129		
65	1130 - 1131		
66	1132 - 1133		
67	1134 - 1135		
68	1136 - 1137		
69	1138 - 1139		
70	1140 - 1141		
71	1142 - 1143		
72	1144 - 1145		
73	1146 - 1147		
74	1148 - 1149		
75	1150 - 1151		
76	1152 - 1153		
77	1154 - 1155		
78	1156 - 1157		
79	1158 - 1159		
80	1160 - 1161		
81	1162 - 1163		
82	1164 - 1165		
83	1166 - 1167		
84	1168 - 1169		
85	1170 - 1171		
86	1172 - 1173		
87	1174 - 1175		
88	1176 - 1177		
89	1178 - 1179		
90	1180 - 1181		
91	1182 - 1183		
92	1184 - 1185		
93	1186 - 1187		
94	1188 - 1189		
95	1190 - 1191		
96	1192 - 1193		
97	1194 - 1195		
98	1196 - 1197		
99	1198 - 1199		
100	1200 - 1201		

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

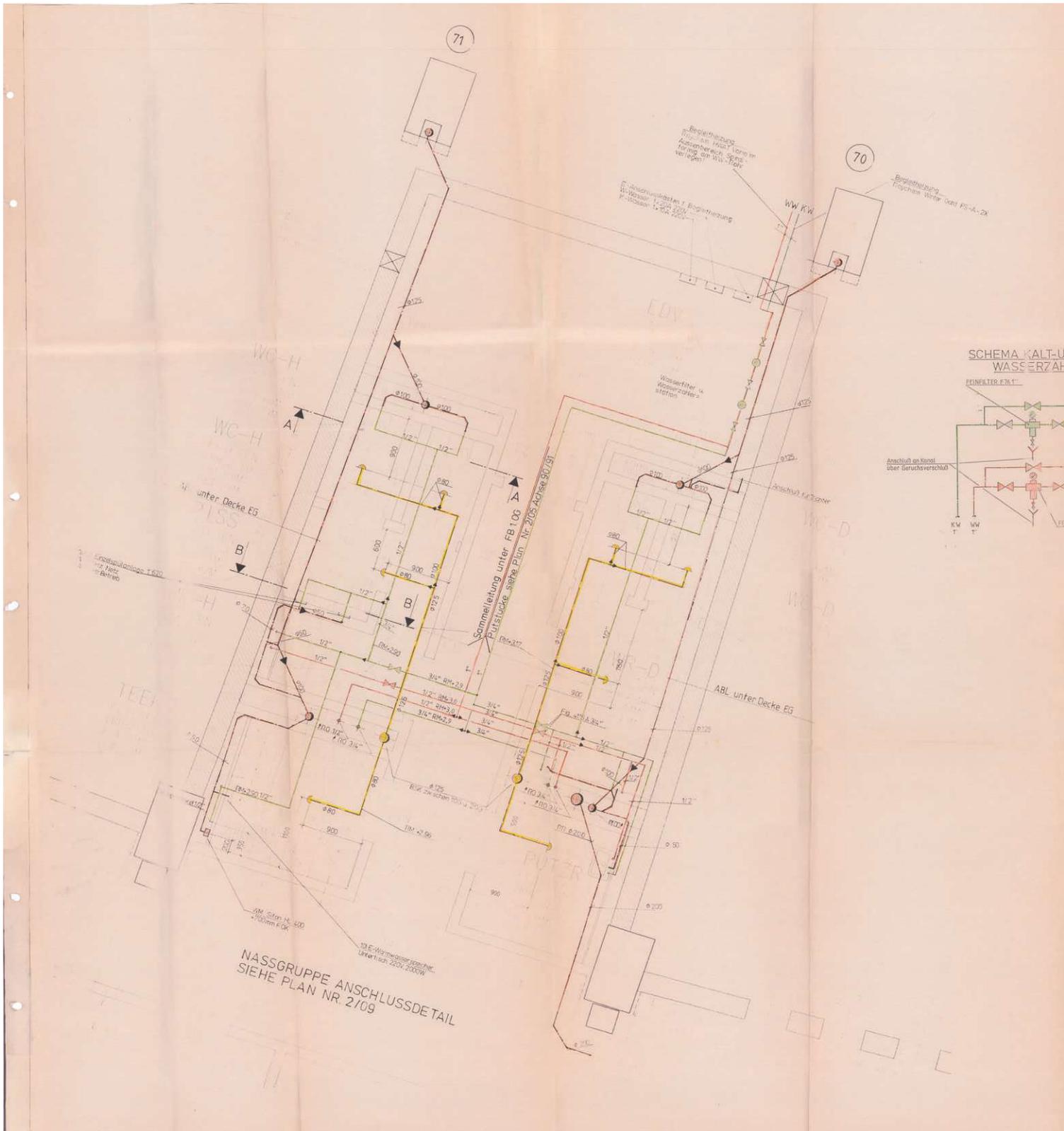
KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE





DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

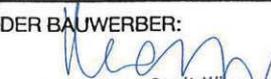
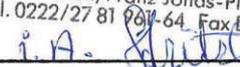
AUFZUGSPLAN
Bestehend aus 11 Blättern
Blatt 1

132

Geprüft
Wien, am 11. Dez. 1992
Technischer Überwachungs-Verein Wien



GENEHMIGUNG	GEPRÜFT UND ZUR AUSFÜHRUNG FREIGEgeben: 	DER PLANVERFASSER UND BEFUGTE AUFZUGSERBAUER:  KONE SOWITSCH AKTIENGESELLSCHAFT FORCHHEIMERGASSE 34, POSTFACH 140 1233 WIEN
--------------------	--	--

EINREICHUNG	DER BAUWERBER:  Magistrat der Stadt Wien Magistratsabteilung 51 Sportamt 1, Ebendorferstraße 4 1082 Wien	DER HAUS- UND GRUNDEIGENTÜMER:  Magistrat der Stadt Wien Magistratsabteilung 51 Sportamt 1, Ebendorferstraße 4 1082 Wien	DER BAUFÜHRER FÜR DIE BAUMEISTERARBEITEN: ALLGEMEINE BAUGESELLSCHAFT- A. PORR AKTIENGESELLSCHAFT FILIALE WIEN 1210 Wien, Franz Jonas-Platz 3 Tel. 0222/27 81 00-64 Fax D/w 247 
--------------------	---	---	---

FABR. NUMMER:	NENNLAST Q (N) / PERS.	GEDRÄNGELAST Q _a (N)	FAHRKORBGEW. E (N)	GEGENGEW. G (N)	BETR. GESCHW. (m/s)	FAHRTEN (F/h)	VERLUSTLEIST. (kW)
22565	14715 20	~	13734	~	0,30	30/60	2,1

E				
D				
C				
B				
A				

INDEX	ART DER ÄNDERUNG	DATUM	NAME
	JEDE ÄNDERUNG IN BAULICHER HINSICHT STELLT DEN AUFZUGSEINBAU IN FRAGE UND KANN NUR NACH VORHERGEHENDER KONTAKTAUFNAHME MIT DEM ZUSTÄND. SACHBEARBEITER HRN. <u>A. HERR</u> TEL.: (0222) 86-43-51 KLASSE <u>269</u> DW, DURCHGEFÜHRT WERDEN.		

1992	DAT.	NAME	AUFSTELLUNGORT: <u>Wiener Praterstadion</u>	PLANNUMMER
GEZ.	27. 11.	A. Herr	A-1020 Wien; Meiereistr. (Achse 51-52)	83434
GEPR.			AUFZUGSEIGENTÜMER: <u>Stadt Wien; Mag. Abt. 51</u> <u>A-1082 Wien; Ebendorferstr. 4; Verh. d. Wiener Stadthalle</u> <u>KIBA; A-1150 Wien; Vogelweidplatz 24</u>	FABR. NUMMER
AUFZUGSTYPEN			ART DES AUFZUGES: <u>LASTENAUFZUG</u>	22565
IGH15/03-58				





KONE SOWITSCH
AKTIENGESELLSCHAFT

AUFZÜGE - ROLLTREPPEN - ROLLSTEGE - AUTOPARKANLAGEN - MODERNISIERUNGEN - WARTUNGEN

<input checked="" type="checkbox"/> HAUPTVERWALTUNG WIEN: A-1231 WIEN, FORCHHEIMERGASSE 34 · FACH 440 · TEL. 0222/864351-0 · TFX. 0222/864351-221 · TELEX 131466 konew a	ARCHIV NR.
<input type="checkbox"/> AUFZUGSWERK SCHEIBBS: A-3270 SCHEIBBS, SOWITSCHSTRASSE 1 · FACH 17 · TEL. 07482/2542-0 · TFX. 07482/2542-32 · TELEX 19337 kones a	~

* Diese Leistungen sind bis zum Montagebeginn der Aufzugsanlage zu erbringen, um die Montage ohne Unterbrechung durchführen zu können.

** Diese Leistungen sind entsprechend dem Montagefortschritt bzw. nach Vereinbarung mit dem ausführenden Montagepersonal durchzuführen.

1. ALLGEMEINES

- 1.1 Die eingeklammerten Belastungen sind Stoßlasten bei Wirken der Fangvorrichtung
- * 1.2 Schachtwände und Podestkante müssen im Lot liegen
- * 1.3 Betonschacht: mind. B225

~~1.4. Schachtwände längs der Bahn türlos~~
~~Fahrkorböffnungen sind dauerhaft geteert~~
~~auszuführen (z.B. Hartputz m. Ölstrich)~~

- 1.5 Alle Höhenmaße beziehen sich auf Oberkante Fußboden
- 1.6 Baumaßtoleranz +/- 25mm Fertigmaß

2. BAUARBEITEN:

- 2.1 Aufzugsschacht gem. Plangabe und Bauordnung
- 2.2 Triebwerksraum, brandbeständig und staubfrei
- 2.3 Schallschutzmaßnahmen für Aufzugsschacht u. Triebwerksraum n. ÖNORM B 8115 und S 5100; Schallpegel im Triebwerksraum 73 dB (A)
- 2.4 Be- u. Entlüftung gemäß angegebener Verlustleistung für eine Triebwerksraumtemperatur: mind. + 15° C, max. + 35° C
 - Triebwerksraum: mind. $400/600 \text{ cm}^2$
 - Schacht: mind. $400/600 \text{ cm}^2$
- 2.5 Triebwerksraumfußboden u. Schachtgrube als öldichte Wanne.
- ~~2.6. Verbindungsecke zwischen Triebwerksraum und Schacht öldicht und brandhemmend mit verlegtem Vorspann~~

- 2.7. Waagriff in jedem Stockwerk auf Schachttinnenseite angezeichnet
- 2.8. Türstöcke und Kassetten-Dübelkästen einputzen
- 2.9. Türschwellen mit Beton untergießen
- ~~2.10. Halbfederisen versetzen und vom Füllstoff säubern~~

- * 2.11 Montagegerüste herstellen und nach Aufforderung abtragen
- 2.12 Bereitstellung eines trockenen versperrbaren Aufbewahrungsraumes
- 2.13 Verschließen des Wanddurchbruches (brandhemmend) zwischen Triebwerksraum und Schacht
- ** ~~2.14. Herkolithauftrag zwischen den Schachttüren auf mind. Schachttürrohbaubreite~~

3. STAHLBAUARBEITEN:

- * 3.1. Triebwerksraumeingang: feuerhemmend, versperrbar mit Tos. Schloß HB 48704
 - Türe, selbstschließend
~~- Durchstiegsdeckel mit Gewichtsausgleich~~
~~- Einschubtreppe mit Sicherungskette~~
~~- selbstzufallender Schranken~~
- ~~3.2. Leiter: ortsfest, schrägstellbar mit Anhaltestangen und Einhängebügel~~
- ~~3.3. Schutzgeländer: abnehmbar~~
- ~~3.4. Abdeckung der Montageöffnung: begehbare und brandhemmend~~
- ~~3.5. Montagetüre: feuerhemmend, versperrbar mit Tos. Schloß HB 48704
 - Licht-Türöffnung: min. 600/700 mm breite
 min. 600/700 mm hoch~~
- ~~3.6. Stahlschacht mit Verglasung inkl. Statiknachweis~~

- 3.7 Allseitige Anschlüsse an Schachttürstöcke/Portal
- 3.8 Lasthaken/Montageträger f. ~~fehlende~~ Last über Montageöffnung: $\frac{\text{N}}{\text{N}}$
 Triebwerk: $\frac{5000 \text{ N}}{\text{N}}$
 Schachtkopf: $\frac{\text{N}}{\text{N}}$
 Durchstiegsdeckel: $\frac{\text{N}}{\text{N}}$
 Einschubtreppe: $\frac{\text{N}}{\text{N}}$
 Hydr. Zylinder: $\frac{15000 \text{ N}}{\text{N}}$

- ~~3.9. Schlüsselkästchen neben Triebwerksraumtüre~~
- ~~3.10. Schachtverblechung zw. den Schachttüren auf mindestens lichte Türbreite~~
- ** ~~3.11. Triebwerksraumabgitterung: mindestens 2,5 m hoch bzw. auf Raumhöhe. Maschenweite: max 10 mm~~
- 3.12. Die Abgitterung und Schachtverblechung muß an jedem Punkt eine waagrechte Kraft von 300 N, bei einer max. elast. Durchbiegung von 23 mm, standhalten

4. ELEKTROARBEITEN:

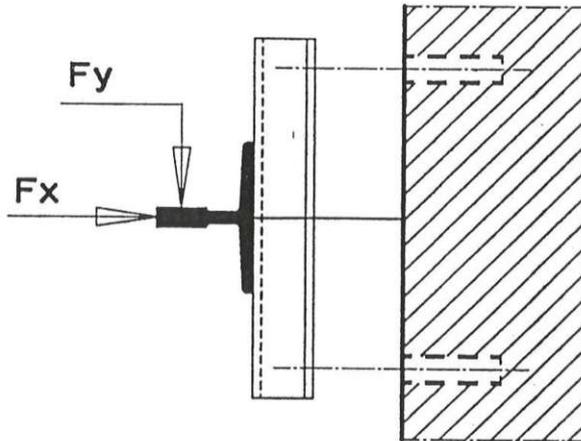
- 4.1. Gemäß KONE Sowitsch-Formblatt "Bauseitige Leistungen"
- 4.1.1 Definiert Stromanschluß (oder eines Provisoriums) mit ausreichendem Leistungsanschluß spätestens vor Abschluß der Montagearbeiten.
- 4.1.2 Schachtbeleuchtung

- * 4.1.3 Triebwerksraumbeleuchtung samt Feuchtraum-Steckdose
- 4.2. Erdungsmöglichkeit in der Schachtgrube; bei Fundamenterdung Anschlußmöglichkeit vorsehen.
- * 4.3. Baustromanschluß im Schacht



BAUSEITIGE LEISTUNGEN

FABR.NR.: 22565
 BLATT 2



TECHNISCHE DATEN

TRAGRAHMEN		AT 10	MOTOR	IN=	31 A
FANGVORRICHTUNG		EFV 250/1	12 KW	IA-Y/D=	40 A
ROLLENDURCHMESSER		2x530 MM	380 V	HAUPTSICH.=	32 A
SEILE	TYP	WARRINGTON 8x19			
	ANZAHL	6	DURCHMESSER MM	12	
FÜHRUNGSSCHIENE		T 125x82x16		STEHEND	
BELASTUNGEN	P1 (VERT.)	P2 (VERT.)	P3 (VERT.)	P4 (HORIZ.)	
NORMALBETRIEB	31200 N	19300 N	-----	Fy 1500 N	
GLEITFANGVORR.	-----	-----			N
ROLLENFANGVORR.	-----	-----	44000 N	Fx 3100 N	
RBV. AUSGELÖST			-----		N

DIE KRÄFTE P1, P2 UND (P3) TRETEN NICHT GLEIZEITIG AUF



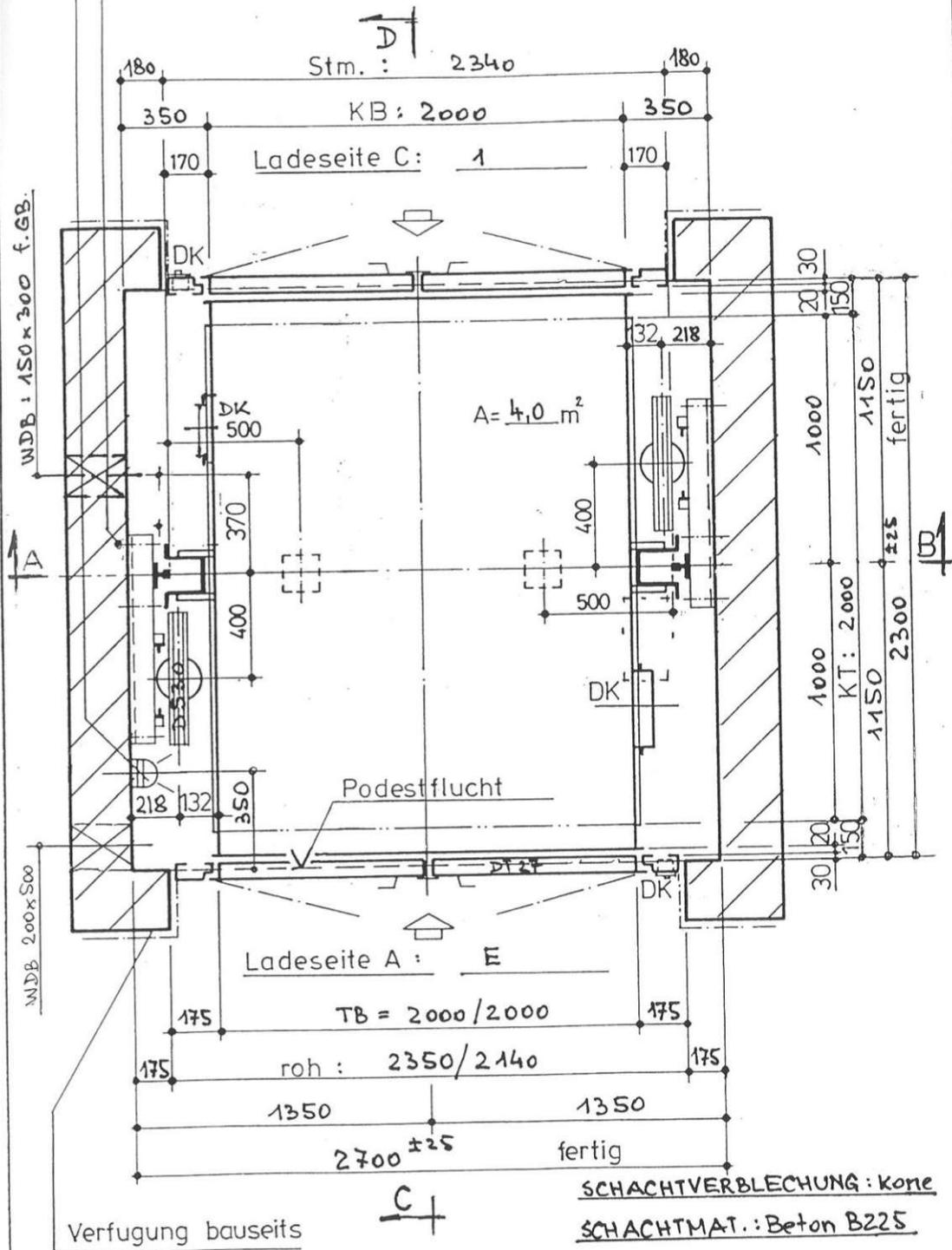
TECHNISCHE DATEN

FABR.NR.: 22.565

BLATT 3

Schachtbeleuchtung

○ bauseits, ✗ Kone Sowitsch AG
Schlaganker



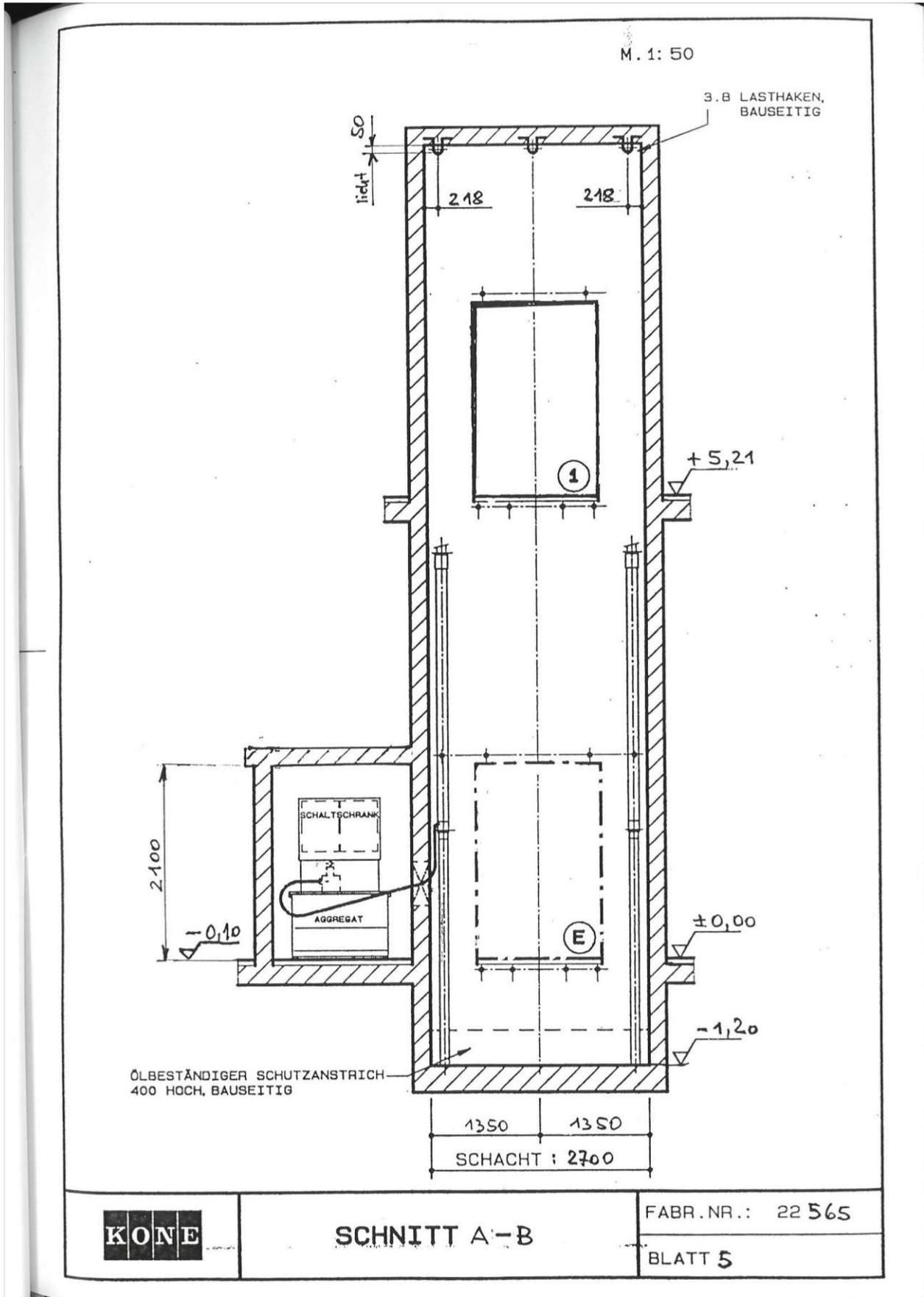
SCHACHT-GRUNDRISS

FABR.NR.: 22 565
BLATT 4



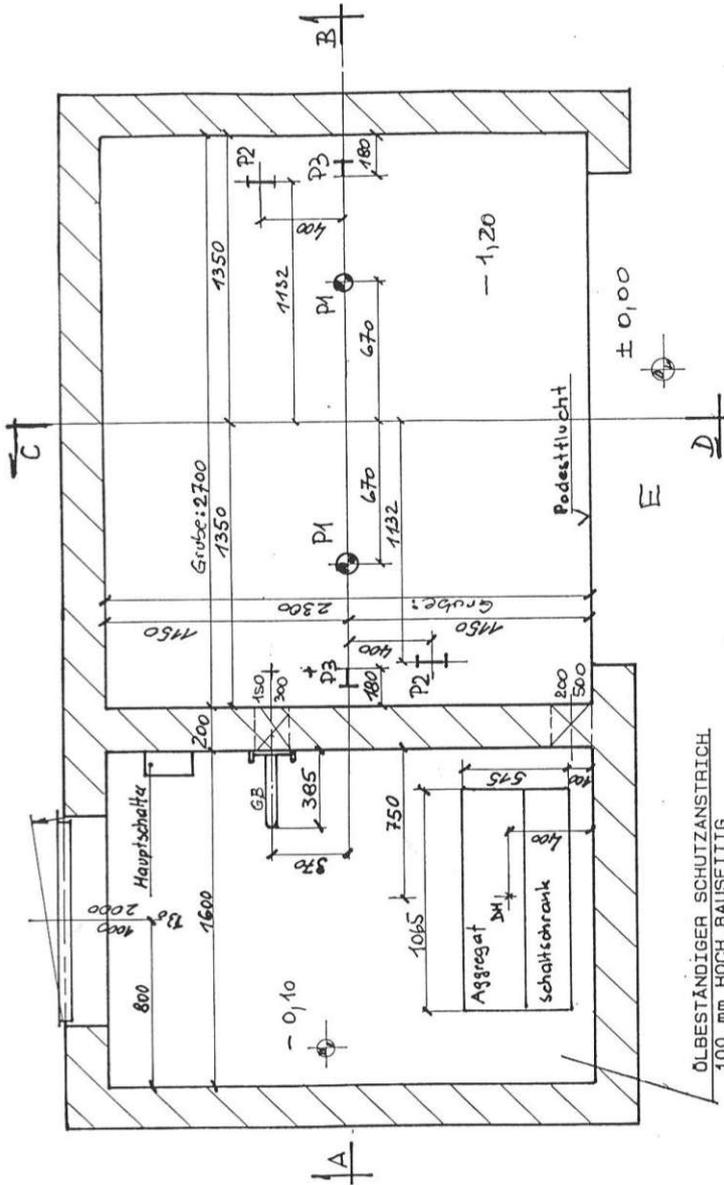
DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



ÖLBESTÄNDIGER SCHUTZANSTRICH
100 mm HOCH, BAUSEITIG

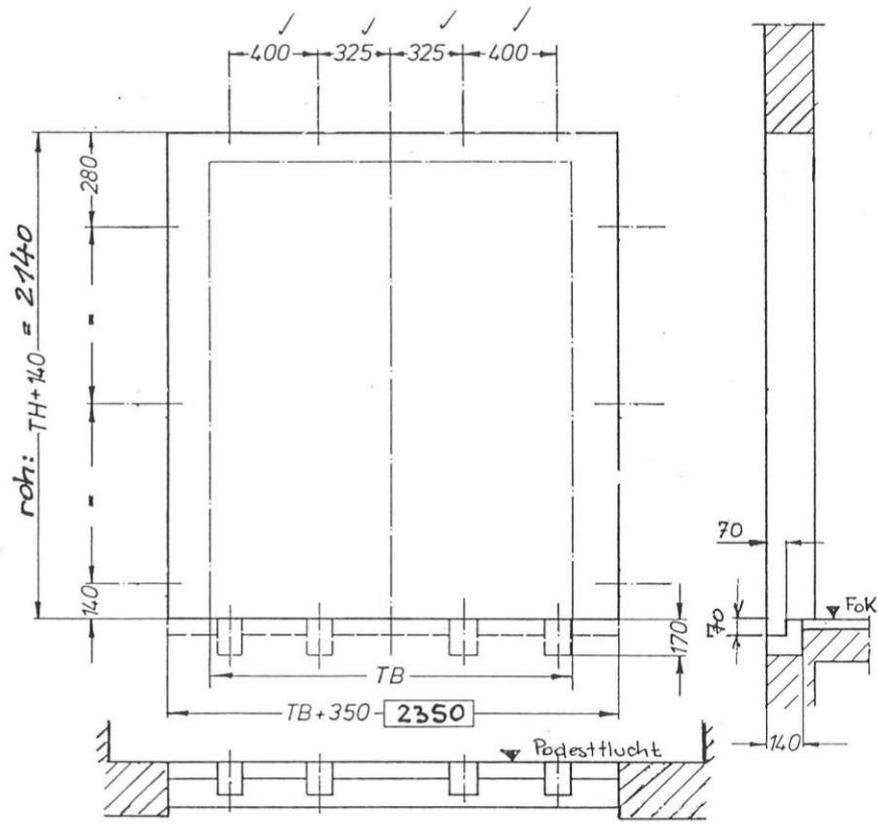
DH = Deckenhaken : 5000N

AUS DEM MASCHINENRAUM ABZUFÜHRENDE VERLUSTWÄRME 2.10 kW
ZULÄSSIGER TEMPERATURBEREICH +15° BIS +35° C
DURCH BE- UND ENTLÜFTUNG.BAUSEITIG (min. 400 cm²)
MASCHINENRAUMHÖHE: MIN.2000 mm (2400 vorhanden)



TRIEBWERKSRAUM
GRUNDRISS

FABR.NR.: 22 565
BLATT 7



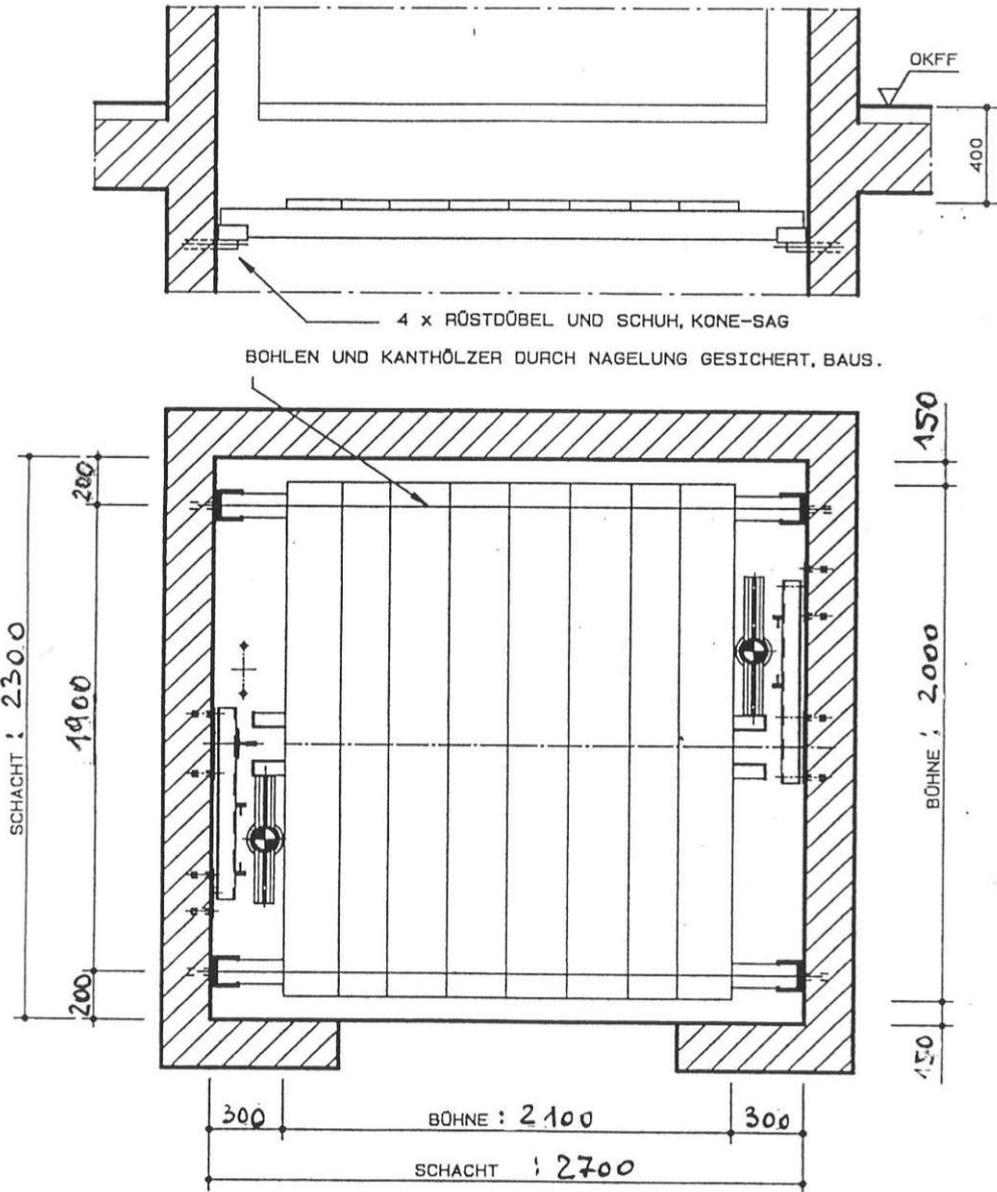
KONE

TÜRAUSSPARUNG

FABR.NR.: 22565
BLATT 8

MONTAGEBÜHNE M. 1: 25

EIN-UND AUSBAU DER MONTAGEGERÜSTE.
STATISCHE AUSLEGUNG FÜR 2500 N EINZELLAST AN JEDER STELLE.
SÄMTLICHE ABDECKUNGEN GEGEN VERSCHIEBEN SICHERN.
ÖFFNUNGEN IN WAAGR.BÜHNE LEICHT ABNEHMBAR ABDECKEN.
ABSCHRÄNKUNG AN DEN TÜREN.

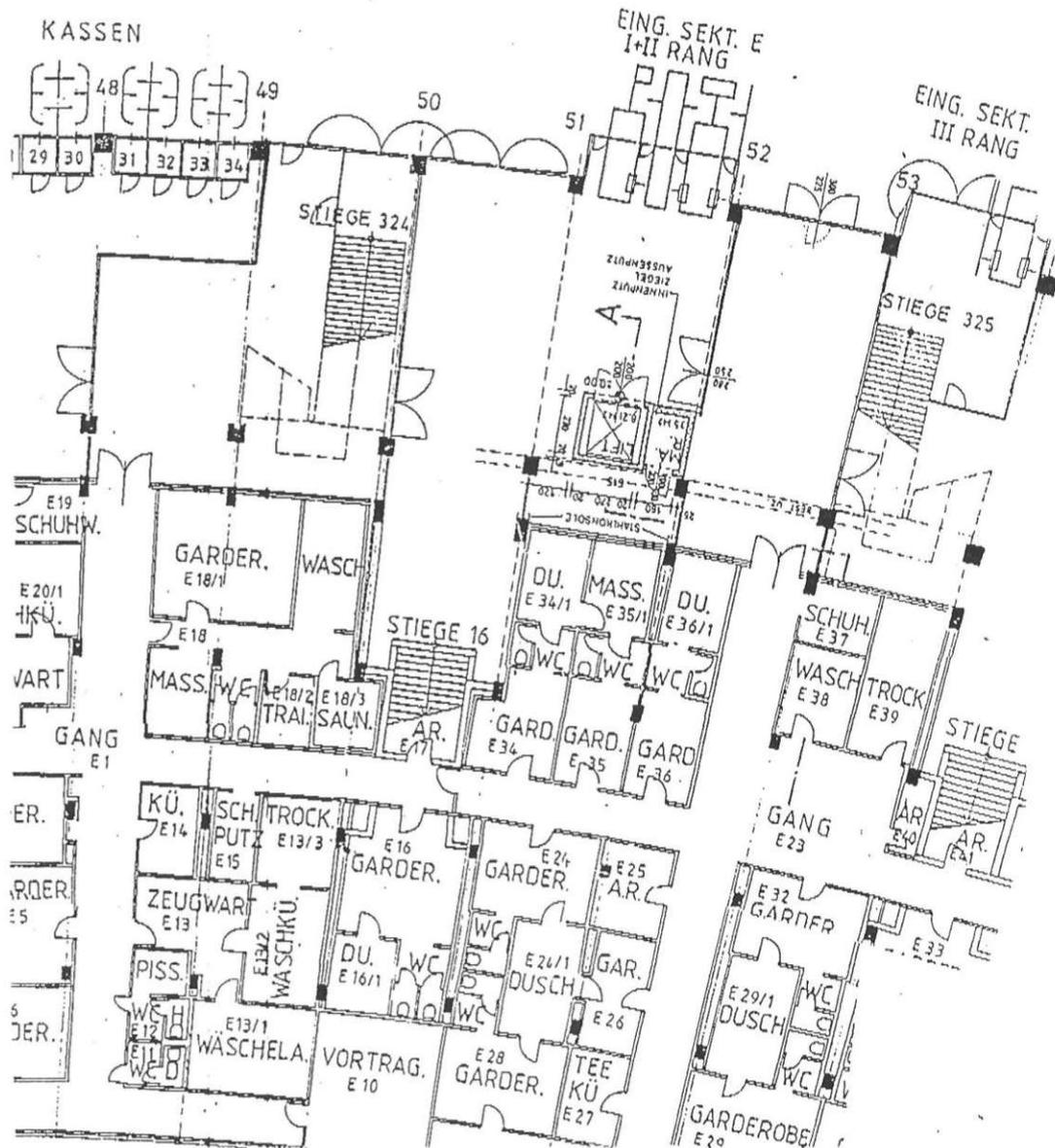


KONE

MONTAGEBÜHNE

FABR. NR.: 22 565

BLATT 9.



KONE

LAGEPLAN

FABR. NR.: 22 565

BLATT 10

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 35
Allgemeine baubehördliche Angelegenheiten
Hierauf bezieht sich der Bescheid

MA 35- A / 2 - 4 2 8 / 9 2

Wien, 1993 -02- 11

Für den Abteilungsleiter:

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:
Der Kanzleileiter:

Dipl. Ing. Molin e. h.
Oberstadtbaurat



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

SYM\OSAG1.WR1 92-01-29

K O N E Hävemeier + Sander
Südfeldstraße 20 * 3000 Hannover 91

C7

-----*****
KOM.: 6120662 CMG SAG AUFZUG Nr.: 22371
-----*****

Haltestellen: 2 Kunde/Baustelle: WIENER PRATERSTADION
MEIEREISTR.
A-1020 WIEN

| 1
E *

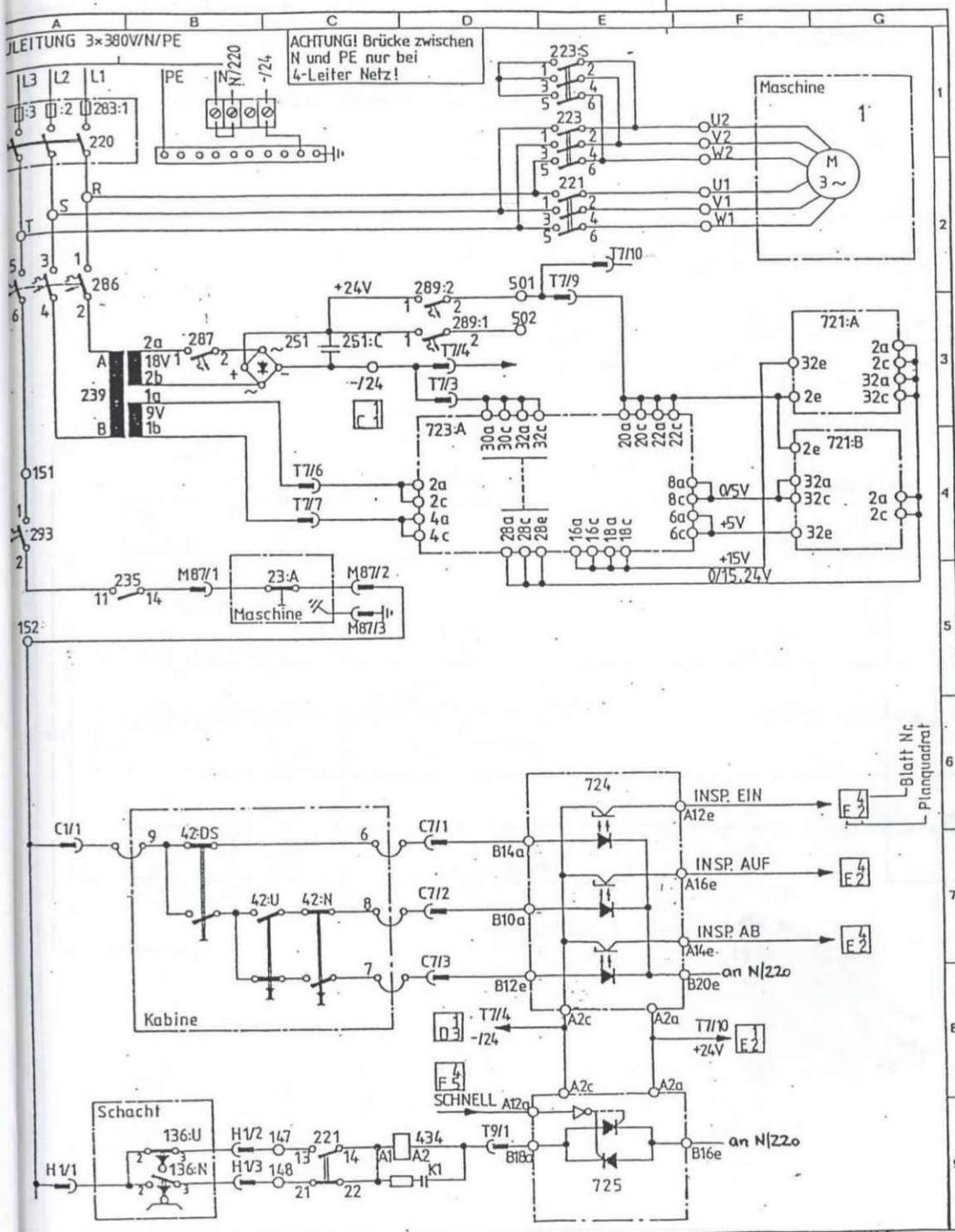
Aufzug Typ: GH15/03-58

Steuerung: KONE-Micro Prozessor TMS 200
Typ: : SWP 1 DC
Aggregat: KONE - Hydronic 300
Motor: 12 kW, 40 A
Hauptl.Schaltt. 4 mm2
Türen : ADX 1

	Zeichn.Nr.	Blatt	MW	Mon	Mappe
			2	3	1
Angabenblatt					1
Stromlaufpläne:					
- Hauptteil	AT1 01 01.1	1		3	1
- Lichtteil	201 02 10	2		3	1
- Sicherheitsteil	AT2 03 01.1	3		3	1
- TMS 200 Ein-Ausgänge	AT1 04 01.1	4		3	1
- Kommandoteil	201 05 11	5		3	1
- Türsteuerung (ADX)	AT1 06 03.1	6		3	1
- Signalteil	201 08 01	8		3	1
- Vollast/Überlast	201 12 04	12		3	1
Maschinenraum-Installation	201 32 18	32		3	1
Fahnen- u.Geräteanordnung	201 40 07	40		3	1
Geräteliste (Schalttafel)	KOM Nr.	50	1	3	1
Kontakttafel	201 52 05	52		3	1
Material- u.Versandliste	KOM Nr.		3	3	1
Gerätenummernverzeichnis	65 123			3	1
TMS 200-Stecker "M"Karte	65 124				1
Inbetriebnahmekarte	65 128				1

Name: Kurr
Datum: 92-07-30

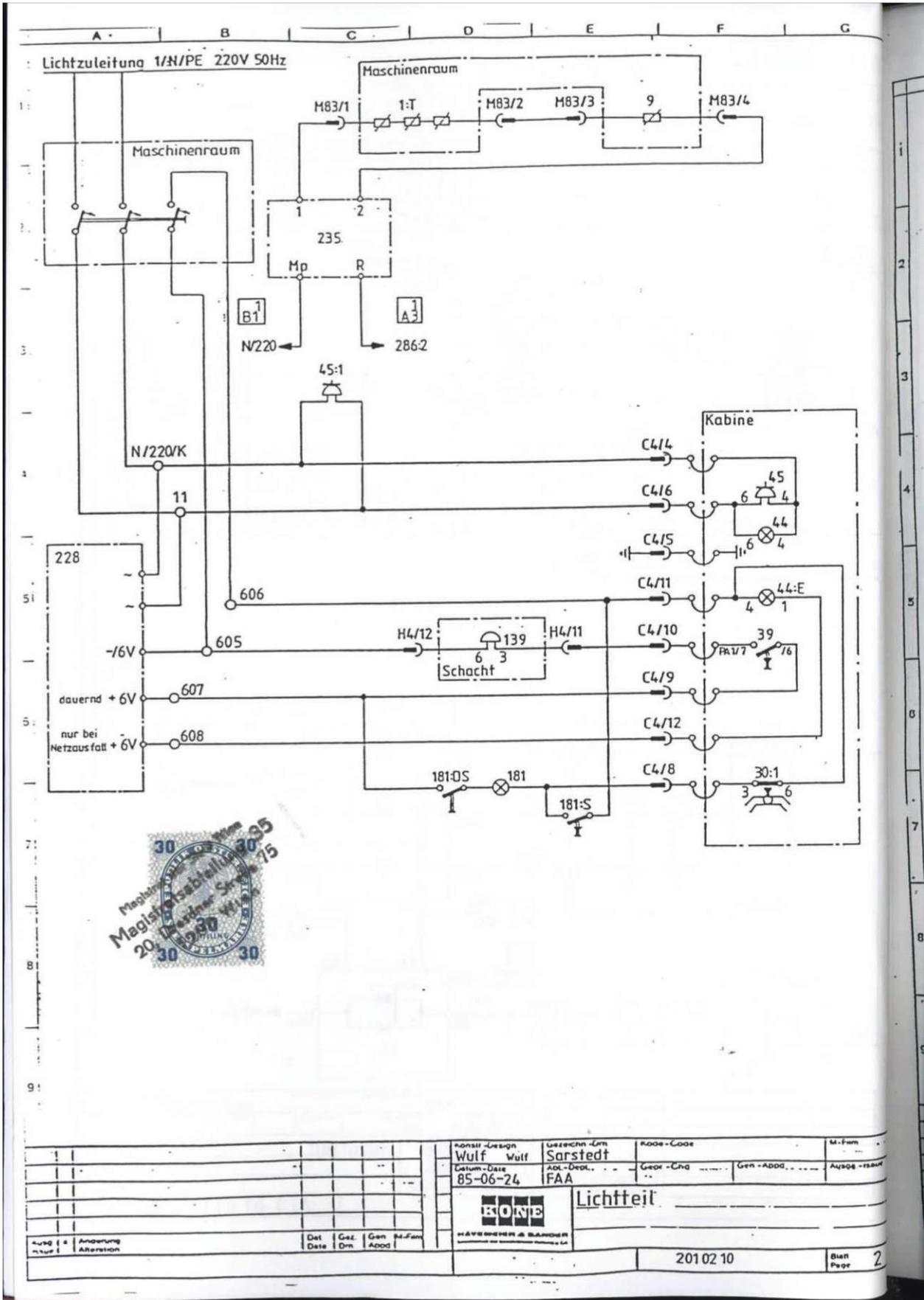


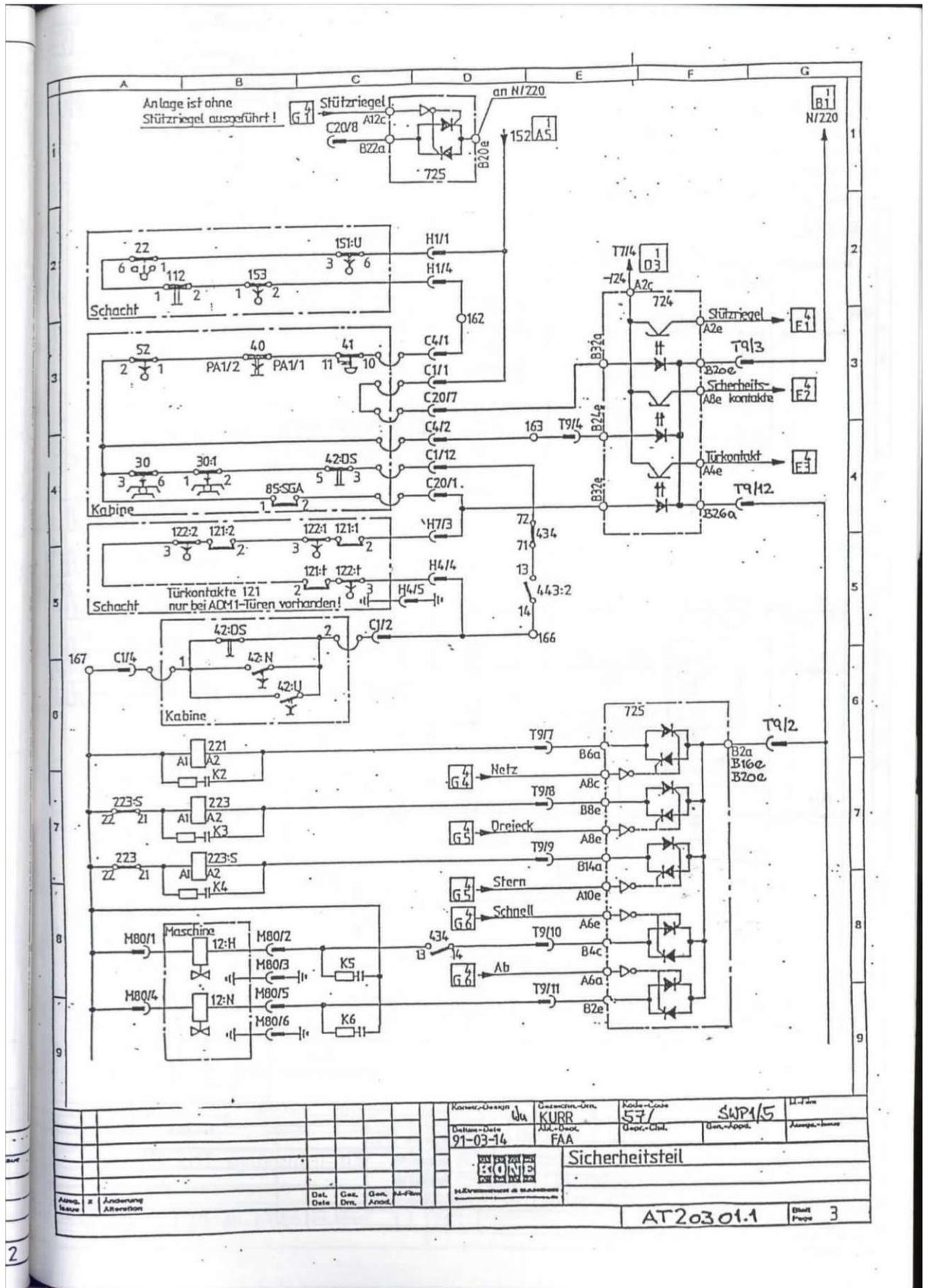


Konstr.-Design		Gezeichnet-Drm.	Kode-Code	U-Film
Datum-Date		Abt.-Dept.	Gepr.-Chd.	Ausg.-Issue
19-09-19		FAA	SWP1,3,5,6,7	
Änderung		Hauptteil		
Alteration	Del. Date	Gez. Drm.	Gen. M-Film Appd.	
AT 1 01 01.1				Blatt Page 1

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

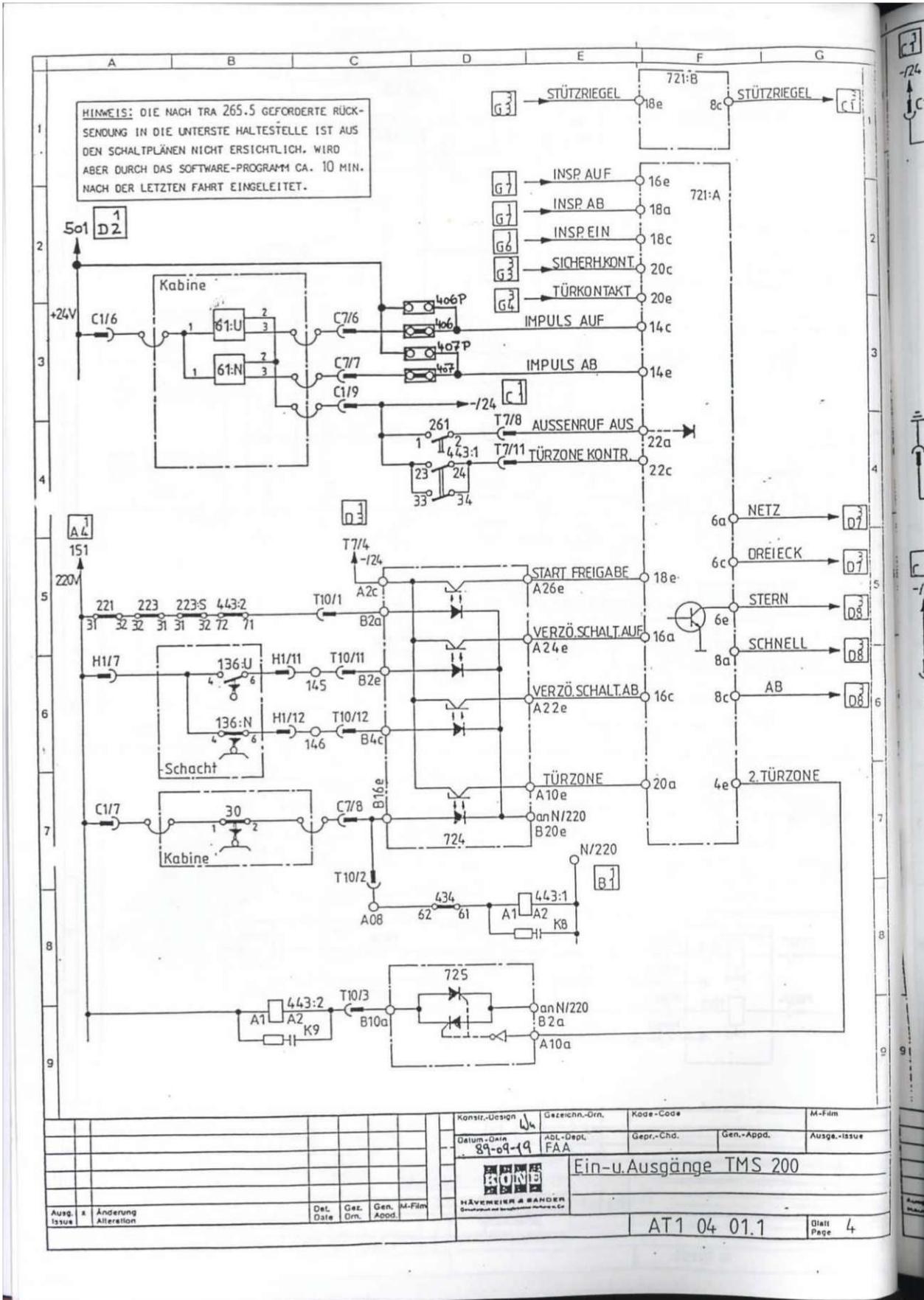
KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

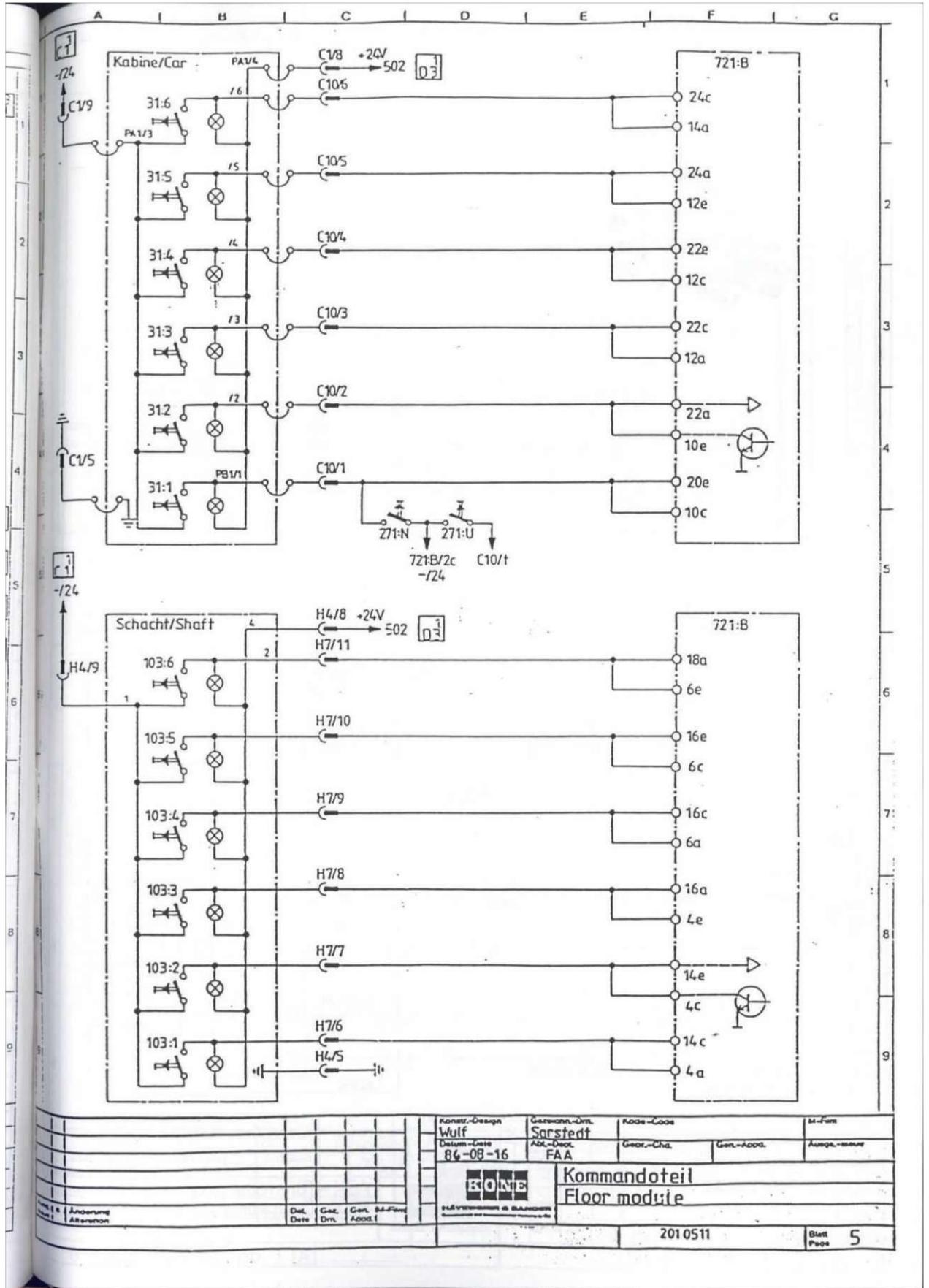


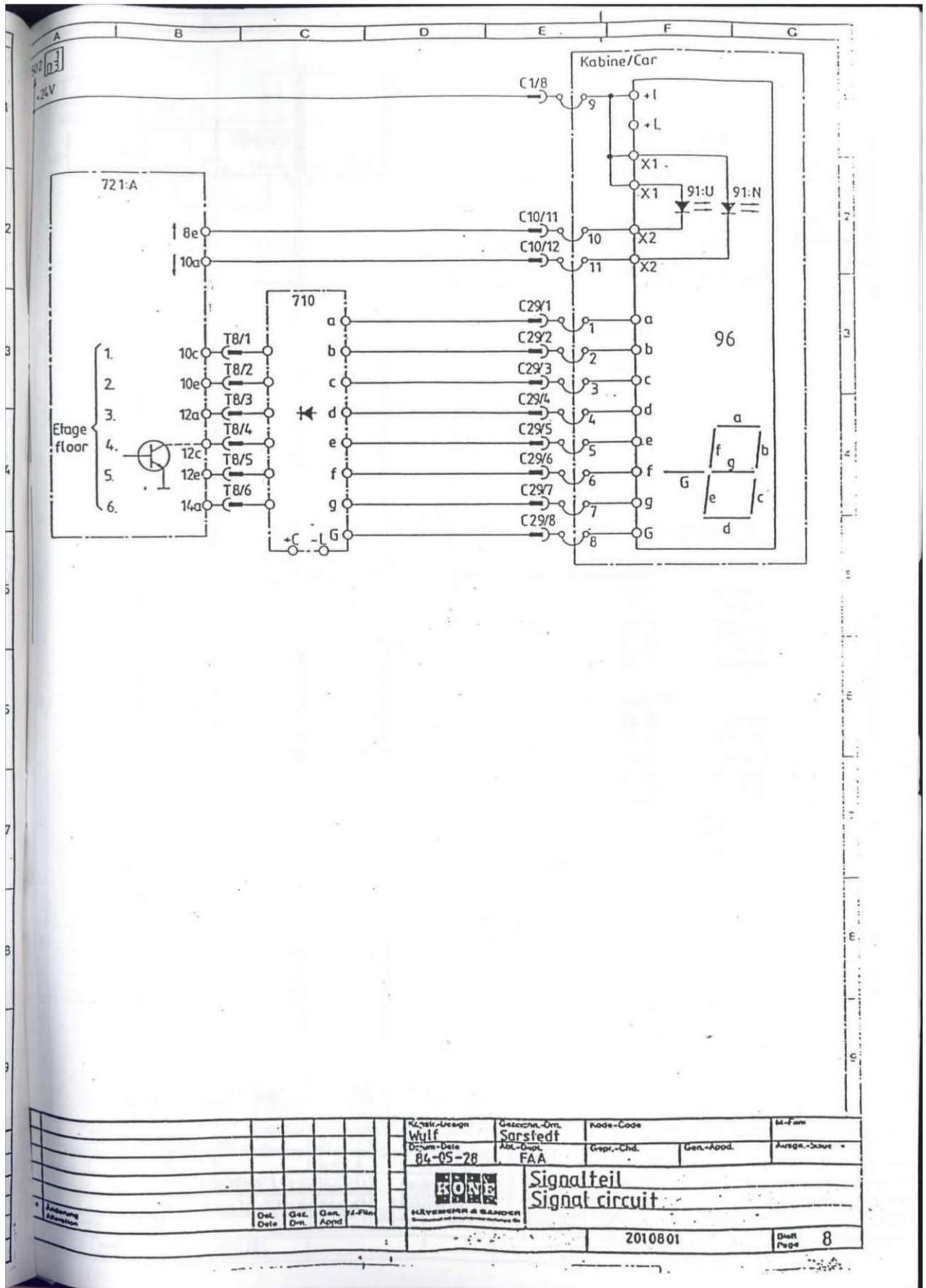


DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



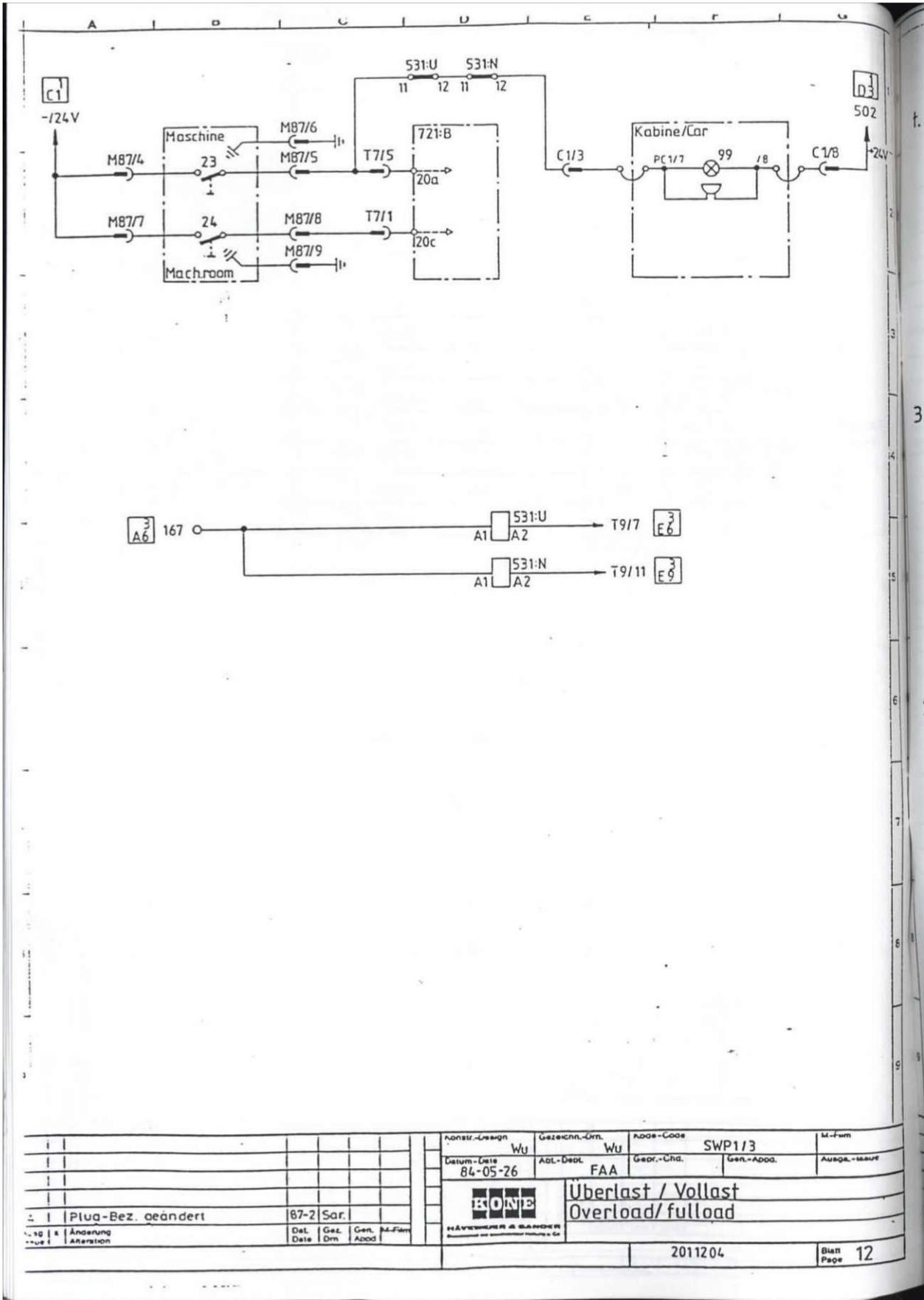


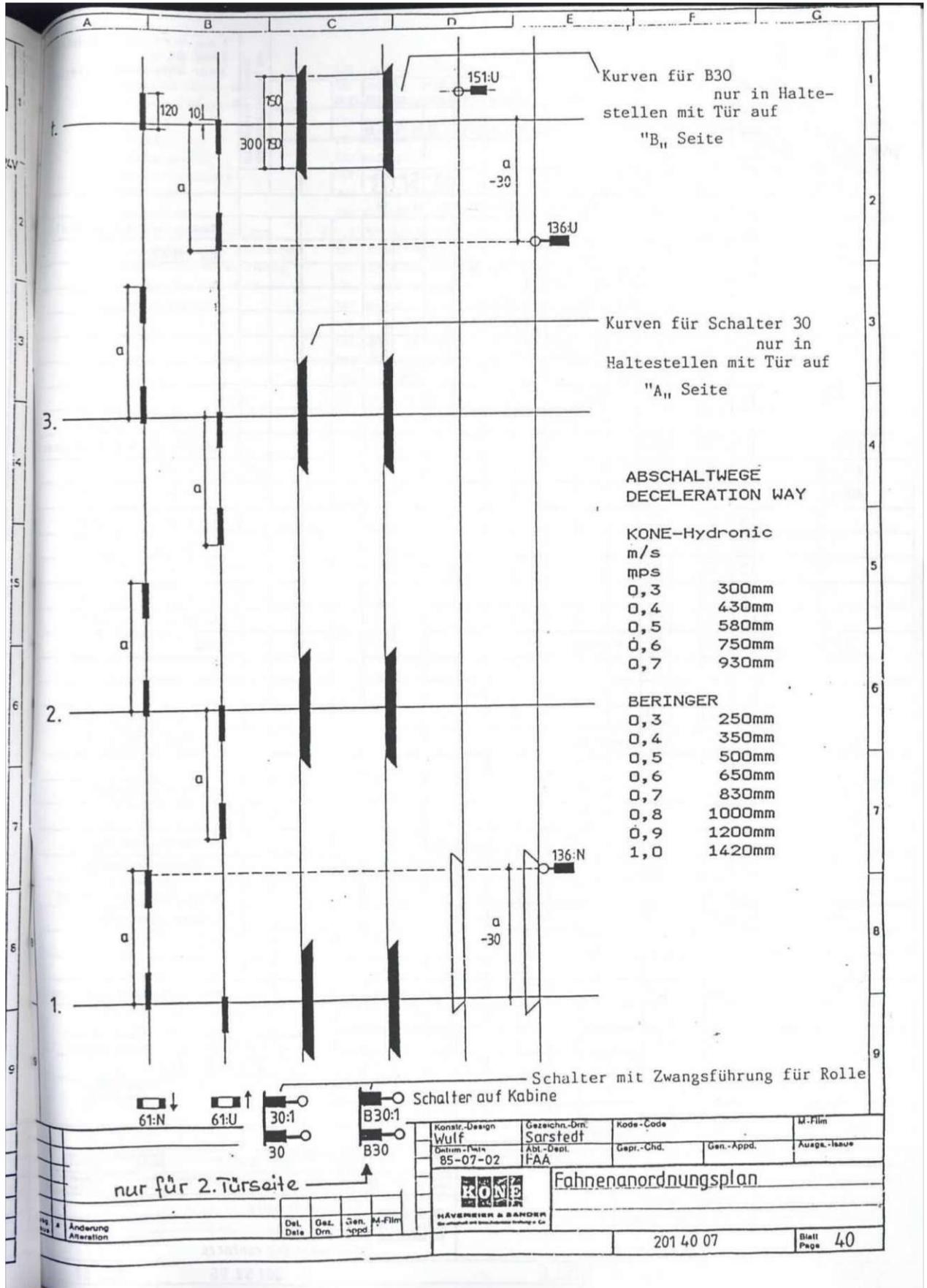


KONSTR.-DESIGN Wulf				GESICHTL.-DRL. Sarstedt		NODE-CODE		M-FORM	
DZUM-DATE 84-05-78				ABL.-DZUM. FAA		GESP.-CHD.		GEN.-AOD.	
				Signalteil Signal circuit					
KONE KÖNIGSENER & SANDNER <small>Elektrotechnik und Automatisierungstechnik für Aufzüge</small>				2010801				Blatt Page 8	

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE





DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

Posi Posi	Spule Coil (s)	Kontakte Contacts												Kontaktbestückung der Hilfsschütze & Relais	
30	1-2	3-4	5-6	13-14	21-22	31-32	43-44	53-54	61-62	71-72	83-84			1 nur Ventilator (Relais) 2 nur Gong 3 nur Notstromevakuierung	
30	13-14	23-24	33-34	43-44	53-54	63-64	51-52	61-62	71-72	81-82					
30	A1-A2														
434	2	1	A3 D8	A8 B5	A	A11 C5		C	C4 D8	C3 E5	C8 A3				
235	2		A4 B5		Motorschutzgerät Kontakt 11 - 14										
R132	3	2			C2 D5									Steuer.u. Licht-Abschalt.	
632	3	2			C2 B8									nur HUS	
221	1	3	A1 E2	A1 E2	A1 E2	A1 C9	C1 C9	C4 A5	A						
223	1	3	A1 E1	A1 E1	A1 E2		C3 A7	C4 A5	A						
223:S	1	3	A1 E1	A1 E1	A1 E1	A3 D9	C3 A7	C4 B5	A						
443:1	2	4	A	A4 D4	A4 D4	A6 D2	A6 D3			3 C4 B8	C	2 C8 B3			
443:2	2	4	A3 E5	A	A	A			C	C	C4 B5	C			
584	3	6			C6 A8										
R91:U	3	8	A8 B5											Auß.-Stock. + Pfeile gesc	
R91:N	3	8	A8 B6											- " - - " -	
R96:1	3	8	A8 B3											- " - - " -	
:2	3	8	A8 B4											- " - - " -	
:3	3	8	A8 B4											- " - - " -	
:4	3	8	A8 B4											- " - - " -	
:5	3	8	A8 B4											- " - - " -	
:6	3	8	A8 B5											- " - - " -	
94:T		8	A8 C3		Kontakt.15-18								Gong		
571	3	11	A11 C3											Ventilator (Schlüssel)	
571:T		11	A11 C3		Kontakt 15-18								Ventilator (Relais)		
531:U	3	12			C12 D1									Überlast / Vollast	
531:N	3	12			C12 D1									- " - - " -	
477:N	2	4	A	A	A	A		C4 B8	C3 D8	C	C			Notstromevakuierung	
477	2	13	A4 B8	A	A	A		C3 A6	C5 A1	C	C			Notstromevakuierung	
R132:1	3	13	A13 C3											Außer- Betrieb- Anzeige	
760	3	13	A13 D7											Sammelstörmeldung	
996	3	13			C13 D7									- " - - " -	
760:A	3	20	A20 C4											Sprechanlage mit Pförtner	

Kontaktart-A=Schließer
-C=Öffner
Contact-A=normal open
-C=normal closed

Kontakt auf Blatt
Contact on page

Koordinaten
Coordinates

Spule auf Blatt / Coil on page
Spulen- und Kontaktbezeichnung nach 1, 2 a, 3 / Coil & contact marking follow 1, 2 or 3

Schaltgeräte und elektronische Bauelemente in und nach elektrischen Sicherheitseinrichtungen entsprechen TRA 260.8

Konstr. - Design	Gezeichnet - Dtn	Kode	SWP 1	Sprache - lang	M - lilm
Datum	87-02-06	Abteil.	FAA	Ge,En	M - lilm
Date		Dept.		Reg.	Ausgabe
				Reg.	Issue

RONIS

Kontakt-Tabelle
Contact table
Placement des contacts

KONTAKT TABELLE - CONTACT TABLE
201 52 05
Blatt
Page 52

1 Hauptmotor	133 Feuerwehrscharter	584 TÜR AUF - Relais
1:T Temperaturfühler-Motor	134 Inspektionsendschalter	632 Relais f. Lichtausfall
9 Temperaturfühler-Öl	135 Bündigendschalter	721 :A,:B CPU-Karte
12:U AUF-Ventil	136 Verzögerungsschalter	722 :A,:B Erweiter.CPU-Karte
12:N AB-Ventil	137 Schachtlichtschalter	723 :A Netz-Karte
12:H SCHNELL-Ventil	139 Nothupe	724 :A,:B Eingangs-Karte
16 Motorschutzschalter	151 Notendschalter	725 :A,:B Ausgangs-Karte
20 Hauptschalter	153 Schaffseilschalter	750 Beringer Electronic
22 Reglerkontakt	154 Kontakt f. Rohrbruchventil	760 Notrufrelais
22:1 Kontakt an Reglerklappe	154:S Überbrückungs-Knopf f. 154	760:A Notrufrelais f. Telefon
22:M Magnet-Reglerfernauslösung	157 Schachtbeleuchtung	772 Notstrom-Relais
22:PB Knopf-Reglerfernauslösung	158 Steckdose im Schacht	980 Fahrtenzähler
23:A Überdruckkontakt 1,4fach	161 Besetzt - Lampe	985 Betriebszeitähler
23 Überlastkontakt	R161 Relais f. Besetzt-Lampen	996 Störmelderelais
24 Vollastkontakt	164 Weiterfahrtpeile	
30 Türzonenschalter	166 Außer Betrieb - Lampe	
31 Kabinendruckknöpfe	173 Fahrtrichtungspfeile	
34 TÜR AUF - Knopf	176 Stockanzeiger	
36 Kabinenlichtschalter	181 Fahrkorb bündig - Lampe	
37 Ventilatorschalter	181:DS Einschalter für 181	
39 ALARM - Knopf	181:T Testknopf für 181	
40 STOP-Schalter in Kabine	211:T Motorschutz-Türmotor	
41 STOP-Schalter auf Kabine	220 Hauptschalter	
42:DS INSPEKTION-Umschalter	221 Sicherheits-Schütz	
42 INSPEKTION - Fahrtknöpfe	223 Dreieck-Schütz	
43 Kabinenventilator	223:S Stern-Schütz	
44 Kabinenbeleuchtung	228 Hilfsstromquelle	
44:E Notlicht in Kabine	232 Phasenschutzgerät	
45 Steckdose	235 Motorschutzgerät	
52 Fangkontakt	239 Transformator	
54 Schwellenkontakt	246 Trafo f. Außer Betrieb	
56 Deckenklappenkontakt	251 Gleichrichter	
61 Bündig-u.Impulsschalter	253 Gleichrichter	
65 Klingel auf Kabine	261 Außensteuer. Abschalter	
73 Stützriegelmagnet	262 Kabinenlichtschalter	
73:S Stützriegelkontakt	266 Schalter f. Außer Betrieb	
82 Fühlerleiste Kab.Tür	271 Testfahrtknöpfe	
84 Türsteuermodul	283 :1,:2,:3 Hauptsicherungen	
85 Türmotor	286 Automat f. Steuerung	
85:K Rücklaufkontakt	287 Automat f. 24V-Teil	
85:SG TÜR-ZU Endschalter	289 :1,:2 Automat f. 24V-Teil	
85:OG TÜR-AUF Endschalter	290 Automat f. Lichtteil	
85:SGA Kabinentürkontakt	292 Automat f. Schachtlicht	
88 Lichtschranke	293 Automat f. 220V-Teil	
91 Fahrtrichtungspfeile	294 Automat f. Ölkühler	
96 Stockanzeiger	296 Automat f. Außer Betrieb	Allgemein:
99 Lampe u.Summer f.Überlast	365 Tongenerator f. Gong	B ... zweite Tür
100 Kabinensprechstelle	370 Diodenkarte f. Stockanz.	... :1 1.Halte
103 Außenrufknöpfe	431:H Schnellfahrtschütz	... :2 2.Halte
112 STOP-Schalter im Schacht	434 Schnellfahrtschütz	... :3 3.Halte usw
116 Schalter f. Außer Betrieb	443 :1,:2 Türzonenschütze	... :N AB oder UNTEN
121 Schachttürkontakte	444 Schütz hinter Türkontakten	... :U AUF oder OBEN
122 Schachttür-Riegelkontakte	477 Notstrom-Schütz	... :T Zeitbaustein"
123 Kontakt am Reglerspanngew.	531 Fahrtrelais	
125 Kontakt für Puffer Hydr.	571 Ventilatorrelais	
132 Steuer.+ Licht-Ausschalter		
R132 Relais f. Steuer.+Licht-Aus		

K O N E
Hävebauer & Sander

Gerätenummernverzeichnis
TMS 200

92-02-19

Zeichn.Nr.: 65 123



Geprüft

Wien, am 25. Nov. 1992

Technischer Überwachungs-Verein Wien
Der Sachverständige:



Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 35
Allgemeine Baupolizeiangelegenheiten
Hierauf bezieht sich der Bescheid
Ma 35-A 12-412/92
Wien, 14.12.1992

Für den Abteilungsleiter:



Dipl. Ing. Molln
Oberstadtbaurat



* Diese Leistungen sind bis zum Montagebeginn der Aufzugsanlage zu erbringen, um die Montage ohne Unterbrechung durchführen zu können.

** Diese Leistungen sind entsprechend dem Montagefortschritt bzw. nach Vereinbarung mit dem ausführenden Montagepersonal durchzuführen.

1. ALLGEMEINES

- 1.1 Die eingeklammerten Belastungen sind Stoßlasten bei Wirken der Fangvorrichtung
- * 1.2 Schachtwände und Podestkante müssen im Lot liegen
- * 1.3 Betonschacht: mind. B225

2. BAUARBEITEN:

- 2.1 Aufzugsschacht gem. Plangabe und Bauordnung
- 2.2 Triebwerksraum, brandbeständig und staubfrei
- 2.3 Schallschutzmaßnahmen für Aufzugsschacht u. Triebwerksraum n. ÖNORM B 8115 und S 5100; Schallpegel im Triebwerksraum 73 dB (A)
- 2.4 Be- u. Entlüftung gemäß angegebener Verlustleistung für eine Triebwerksraumtemperatur: mind. + 15° C, max. + 35° C
 - Triebwerksraum: mind. 400/625 cm²
 - Schacht: mind. 400/625 cm²
- 2.5 Triebwerksraumfußboden u. Schachtgrube als öldichte Wanne.
- ~~2.6 Verbindungsrohr zwischen Triebwerksraum und Schacht öldicht und brandhemmend mit verlegtem Vorspann~~

3. STAHLBAUARBEITEN:

- * 3.1. Triebwerksraumeingang: feuerhemmend, versperrenbar mit Tos. Schloß HB 48704
 - Türe, selbstschließend
 - ~~- Durchstiegsdeckel mit Gewichtsausgleich~~
 - ~~- Einschubtreppe mit Sicherungskette~~
 - ~~- selbstzufallender Schranken~~
- 3.2. Leiter: ortsfest, schrägstellbar mit Anhaltstangen und Einhängebügel
- 3.3. Schutzgeländer, abnehmbar
- 3.4. Abdeckung der Montageöffnung:
 - begehbar und brandhemmend
- 3.5. Montagetür: feuerhemmend, versperrenbar mit Tos. Schloß HB 48704
 - Lichte Türöffnung: min. 600/700 mm breit
 - min. 600/700 mm hoch
- 3.6. Stahlschacht mit Verglasung inkl. Statiknachweis

4. ELEKTROARBEITEN:

- 4.1. Gemäß KONE Sowitsch-Formblatt "Bauseitige Leistungen"
- 4.1.1 Definierter Stromanschluß (oder eines Provisoriums) mit ausreichendem Leistungsanschluß spätestens vor Abschluß der Montagearbeiten.
- 4.1.2 Schachtbeleuchtung

~~1.4. Schachtwände längs der Bahn für Leerer~~

~~Fahrkorböffnungen sind dauerhaft gleitlos auszuführen (z.B. Hartputz m. Ölstrich)~~

- 1.5 Alle Höhenmaße beziehen sich auf Oberkante Fußboden
- 1.6. Baumaßtoleranz +/- 25mm Fertigmaß

- 2.7. Waagriß in jedem Stockwerk auf Schachttinnenseite angezeichnet
- 2.8. Türstöcke ~~und Kassetten-Dübelkösten~~ einputzen
- 2.9. Türschwellen mit Beton untergießen
- ~~2.10. Metallfenster versetzen und vom Füllstoff über-~~

- * 2.11 Montagegerüste herstellen und nach Aufforderung abtragen
- 2.12 Bereitstellung eines trockenen versperrenbaren Aufbewahrungsraumes
- 2.13 Verschließen des Wanddurchbruches (brandhemmend) zwischen Triebwerksraum und Schacht
- ** ~~2.14. Heraklithauftrag zwischen den Schachttüren auf mind. Schachttürrohbohrbohr~~

- 3.7 Allseitige Anschlüsse an Schachttürstöcke/Portal
- 3.8 Lashaken/Montageträger f. fahrbare Last über Montageöffnung:

Triebwerk:	5000 N
Schachtkopf:	N
Durchstiegsdeckel:	N
Einschubtreppe:	N
Hydr. Zylinder:	15000 N

- 3.9 Schlüsselkästchen neben Triebwerksraumtür
- 3.10 Schachtverblechung zu den Schachttüren auf mindestens lichte Türbreite

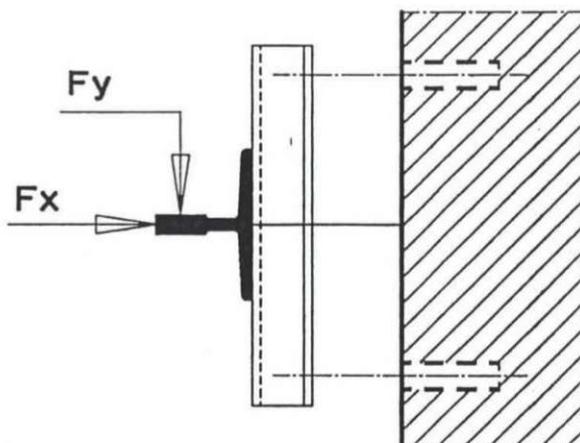
- ** ~~3.11. Triebwerksraumabgitterung: mindestens 2,5 m hoch bzw. auf Raumhöhe. Maschenweite: max 10 mm~~
- 3.12. Die Abgitterung und Schachtverblechung muß an jedem Punkt eine waagrechte Kraft von 300 N, bei einer max. elast. Durchbiegung von 23 mm, standhalten

- * 4.1.3 Triebwerksraumbeleuchtung samt Feuchtraum-Steckdose
- 4.2. Erdungsmöglichkeit in der Schachtgrube; bei Fundamenterdung Anschlußmöglichkeit vorsehen.
- * 4.3. Baustromanschluß im Schacht



BAUSEITIGE LEISTUNGEN

FABR.NR.: 22565
BLATT 2



TECHNISCHE DATEN

TRAGRAHMEN			AT 10	MOTOR	IN=	37 A
FANGVORRICHTUNG			EFV 250/7	12 KW	IA-Y/D=	40 A
ROLLENDURCHMESSER			2x530 MM	380 V	HAUPTSICH.=	32 A
SEILE	TYP	WARRINGTON 8x19				
	ANZAHL	6	DURCHMESSER MM	12		
FÜHRUNGSSCHIENE		T 125x82x16		STEHEND		
BELASTUNGEN	P1 (VERT.)	P2 (VERT.)	P3 (VERT.)	P4 (HORIZ.)		
NORMALBETRIEB	31200 N	19300 N	-----	Fy	1500 N	
GLEITFANGVORR.	-----	-----			N	
ROLLENFANGVORR.	-----	-----	44000 N	Fx	3100 N	
RBV. AUSGELÖST			-----		N	

DIE KRÄFTE P1, P2 UND (P3) TRETEN NICHT GLEIZEITIG AUF



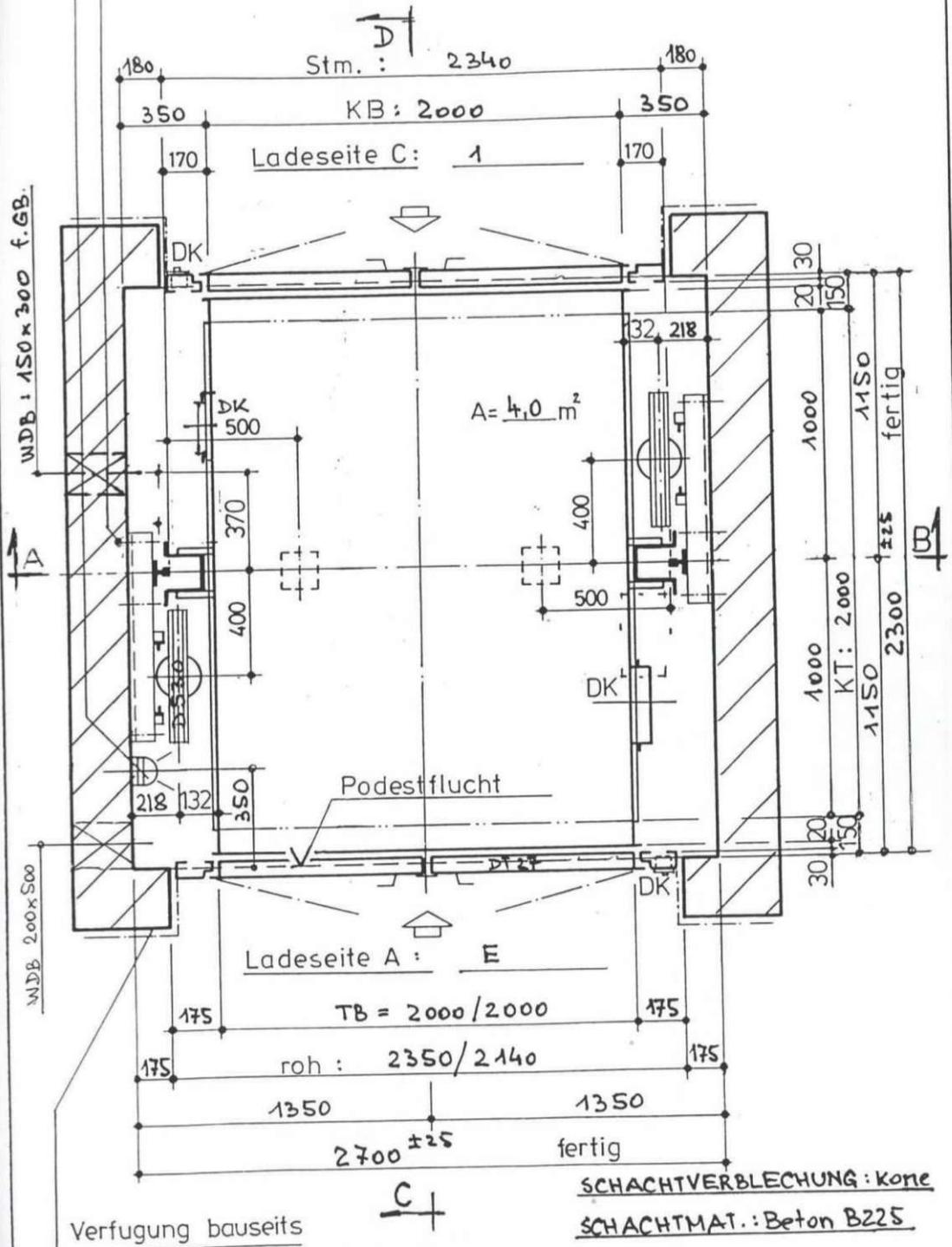
TECHNISCHE DATEN

FABR.NR.: 22.565

BLATT 3

Schachtbeleuchtung

○ bauseits, ✕ Kone Sowitsch AG
Schlaganker

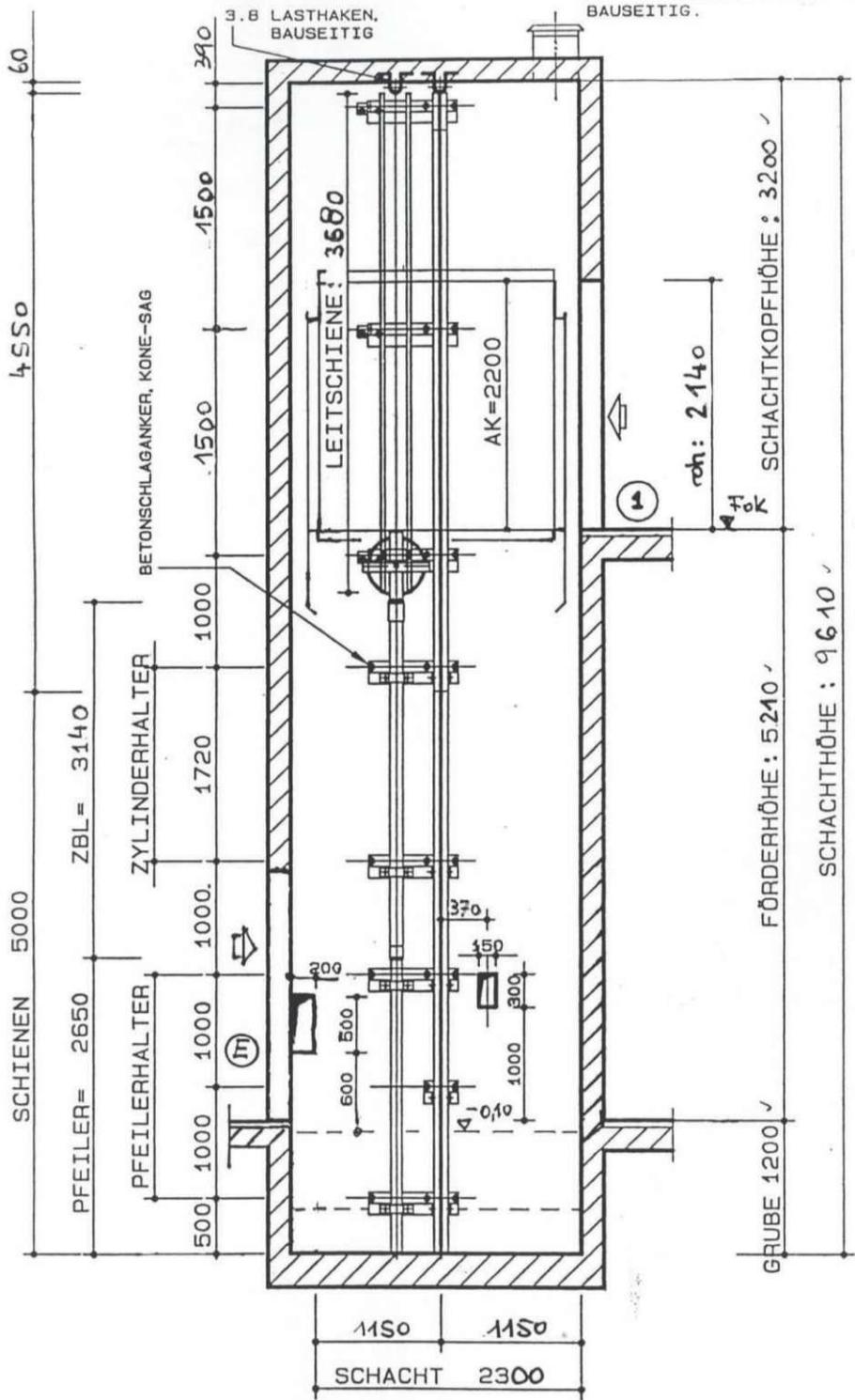


SCHACHT - GRUNDRISS

FABR.NR.: 22 565
BLATT 4

M. 1: 50

2.4 SCHACHTENTLÖFTUNG 400 cm²
BAUSEITIG.

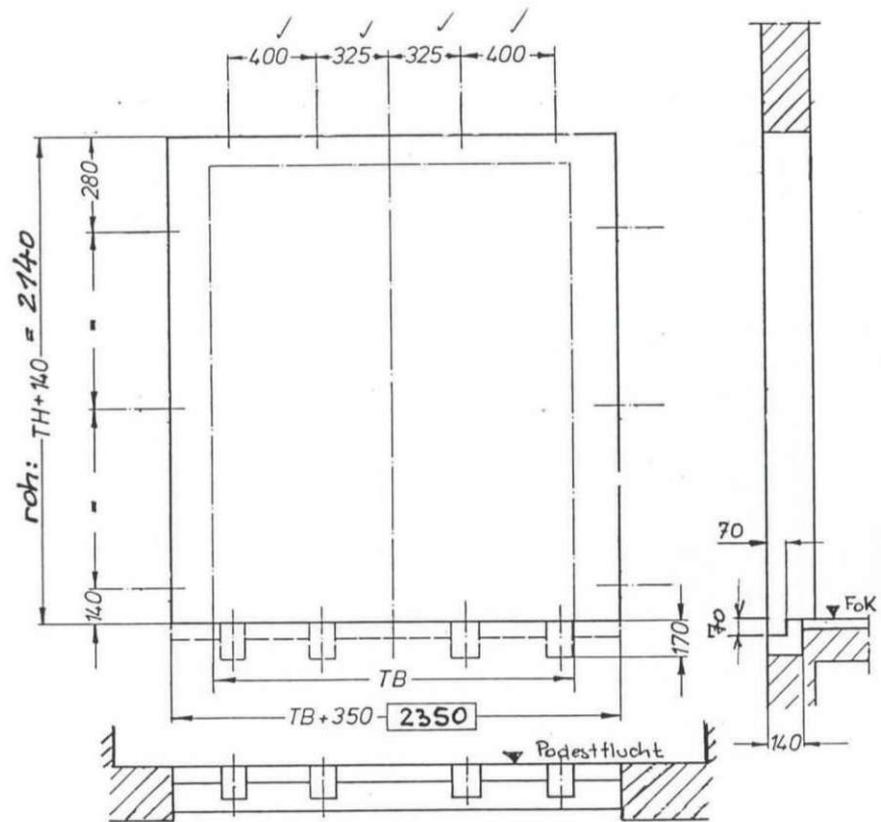


KONE

SCHNITT C-D

FABR.NR.: 22 565

BLATT 6



DT27

KONE

TÜRAUSSPARUNG

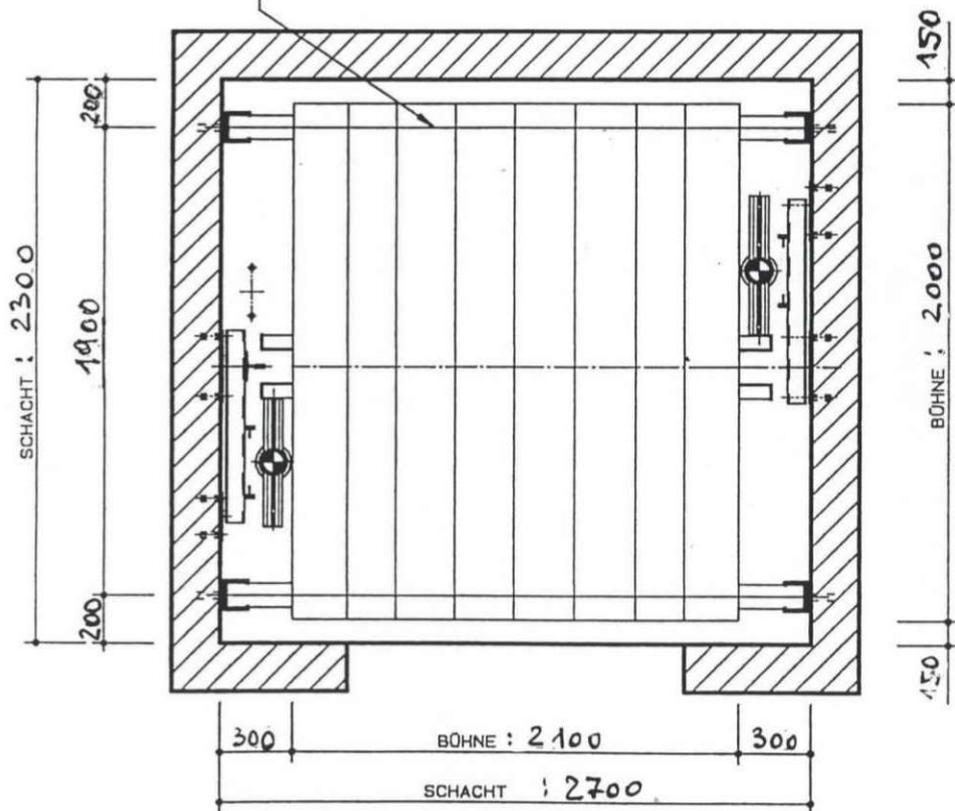
FABR.NR.: 22565
BLATT 8

MONTAGEBÜHNE M. 1: 25

EIN-UND AUSBAU DER MONTAGEGERÜSTE.
 STATISCHE AUSLEGUNG FÜR 2500 N EINZELLAST AN JEDER STELLE.
 SÄMTLICHE ABDECKUNGEN GEGEN VERSCHIEBEN SICHERN.
 ÖFFNUNGEN IN WAAGR.BÜHNE LEICHT ABNEHMBAR ABDECKEN.
 ABSCHRÄNKUNG AN DEN TÜREN.



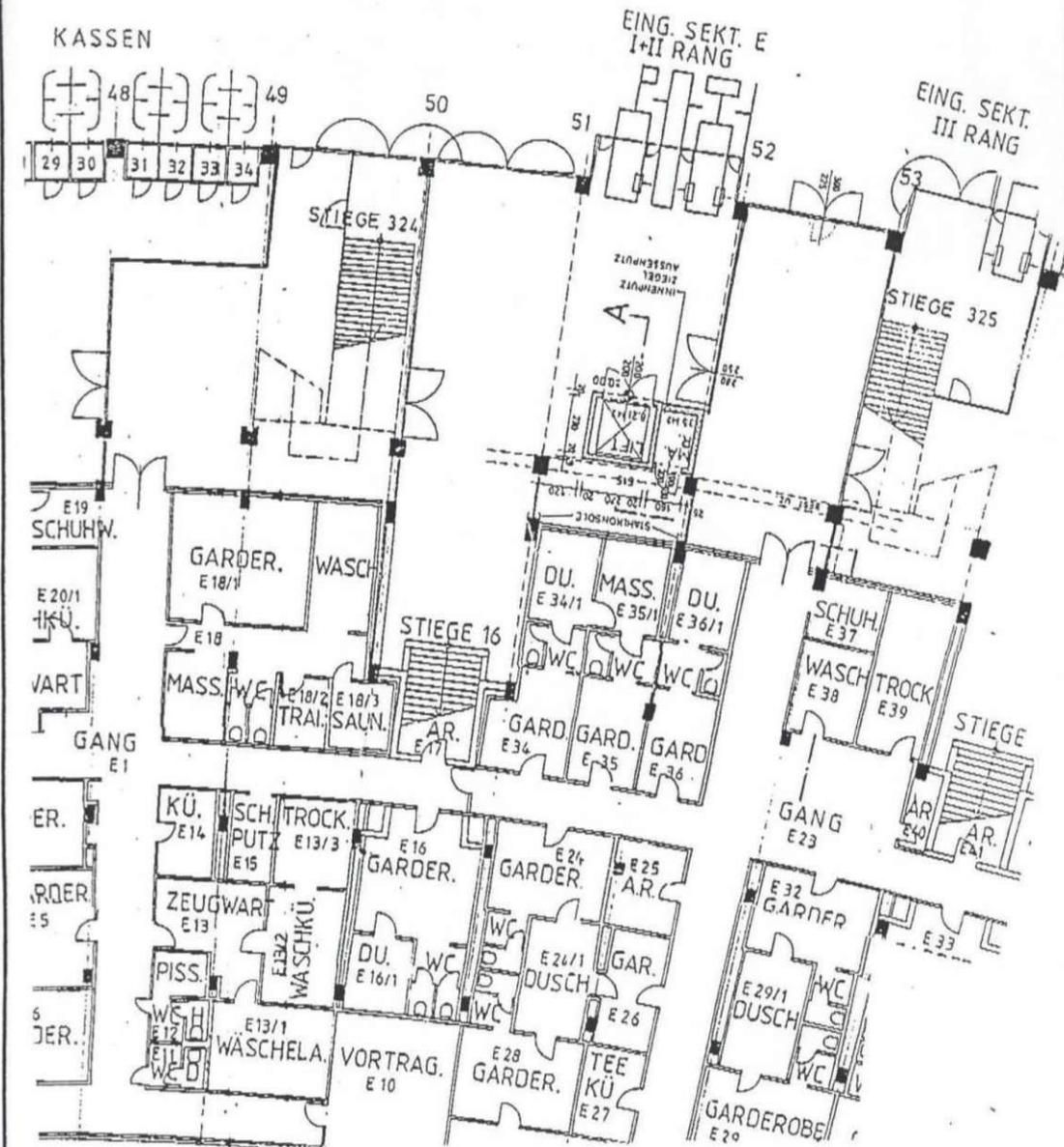
BOHLEN UND KANTHÖLZER DURCH NAGELUNG GESICHERT, BAUS.



MONTAGEBÜHNE

FABR.NR.: 22 565

BLATT 9.



KONE

LAGEPLAN

FABR. NR.: 22 565

BLATT 10

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 35
Allgemeine baubehördliche Angelegenheiten
Hierauf bezieht sich der Bescheid

MA 35- A / 2 - 4 2 8 / 9 2

1993 -02- 1 1

Wien,
Für den Abteilungsleiter:



Dipl. Ing. Molln
Oberstadtbaurat

ÖNORM B 2450 Beiblatt 2, 1. Mai 1977

Datum: Wien, 28.11.1992

9

Festigkeitsberechnung für den Aufzug

Aufstellungsort: Wiener Praterstadion
 1020 Wien, Meiereistraße (Achse 51-52)

Aufzugseigentümer: Stadt Wien Mag. Abt. 51, 1082 Wien, Ebendorferstraße 14
 Vertr. d. Wiener Stadthalle- Kiba, 1150 Wien, Vogelweidplatz 14

Art des Aufzuges: Personen – Vereinfachter – Nichtbetretbarer – Klein – Lasten – Umlauf-Aufzug –
 hauptsächlich – ausschließlich – Personen – Lasten – ~~Betten~~-Beförderung, **Antriebsart:** Elektrisch – Hydraulisch

Nennlast: 1500 kg oder 20 Pers., **Betriebsgeschw.:** 0,30 m/s, **Hubhöhe:** 5,21 m

Aufzugsbauer: KONE Sowitsch AG, Baujahr: 1992, Fabrik-Nr.: 22 565



Belastungsannahmen (Näherungsweise kann mit 1 kp = 10 N gerechnet werden)

Nennlast in Newton	$Q = 14715$ N	Fahrkorbgewicht	$E = 13734$ N
Gedrängelast	$Q_G = -$ N	Gegengewicht	$G = -$ N

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 35
 Allgemeine baubehördliche Angelegenheiten
 Hierauf bezieht sich der Bescheid

Tragmittel

Seile		Ketten	
Anzahl der tragenden Seilstränge	$z = 6$	Art:	
Seildurchmesser	$d = 12$ mm	Anzahl der tragenden Kettenstränge	$z = -$
Bruchlast eines Seiles	$B = 81400$ N	Bruchlast einer Kette	$B_k = -$ N
Seilgeschwindigkeit	$v_c = -$ m/s		
Seilbiegung			
Treibscheibendurchmesser	} $D = -$ mm		
Trommeldurchmesser			
Kleinster Rollendurchmesser	$D_1 = 530$ mm		
$\frac{D}{d} \geq 30 - 35 - 40$	$\frac{D}{d} = -$	Zugbeanspruchung der Tragmittel	
$\frac{D_1}{d} \geq 33 - 40$	$\frac{D_1}{d} = 44$	Sicherheitsfaktor	$s = 8$
Gewicht der Seile (Hubhöhe \times Metergewicht \times z)	$S = -$ N	Belastung aller Tragmittel	$Q + E = 28449$ N
Gewicht der Unterseile (Hubhöhe \times Metergewicht \times Anzahl der Unterseile)	$S_u = -$ N	Zulässige Belastung aller Tragmittel	$\frac{z \cdot B}{s} = 61050$ N

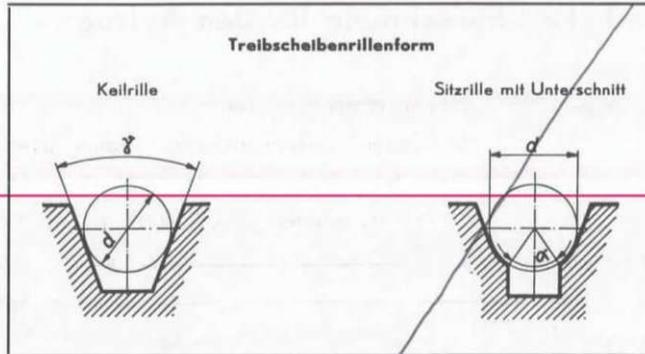
MA 35- A / 2 - 4 2 8 / 9 2
 Wien, 1993 -02- 11
 Für den Abteilungsleiter:



Nachdruck oder Vervielfältigung nur mit Zustimmung des Österreichischen Normungsinstitutes gestattet.
 Gesetzwidrige Verwendung der ÖNORM wird gerichtlich verfolgt (Normengesetz).

Treibscheibe

Umschlingungswinkel $\beta = \dots\dots\dots 0$
 Keilwinkel $\gamma = \dots\dots\dots 0$
 Zentriwinkel $\alpha = \dots\dots\dots 0$



Größtes Seilspannungsverhältnis $\frac{\sigma_2}{\sigma_1}$

	ohne Unterselle		mit Untersellen	
	Triebwerk oben	Triebwerk unten	Triebwerk oben	Triebwerk unten
$\frac{\sigma_2}{\sigma_1} =$	$\frac{G+S}{E} = \dots\dots\dots$	$\frac{G}{E-S} = \dots\dots\dots$	$\frac{G+S}{E+S_u} = \dots\dots\dots$	$\frac{G}{E+S_u-S} = \dots\dots\dots$
$\frac{\sigma_2}{\sigma_1} =$	$\frac{E+Q_G+S}{G} = \dots\dots\dots$	$\frac{E+Q_G}{G-S} = \dots\dots\dots$	$\frac{E+Q_G+S}{G+S_u} = \dots\dots\dots$	$\frac{E+Q_G}{G+S_u-S} = \dots\dots\dots$

Treibfähigkeit

Keilrillen		Sitzrillen mit Unterschnitt	
Bei Nennlast Q	$e^{f(\mu) \cdot \bar{\beta}} = \dots\dots\dots$ $\varphi(b) = \dots\dots\dots \geq 1,33$	Bei Nennlast Q	$e^{f(\mu) \cdot \bar{\beta}} = \dots\dots\dots$ $\varphi(b) = \dots\dots\dots \geq 1,15$
Bei Ge-dränge-last Q_G	$e^{f(\mu) \cdot \bar{\beta}} = \dots\dots\dots$ $\varphi(b) = \dots\dots\dots \geq 1,15$	Bei Ge-dränge-last Q_G	$e^{f(\mu) \cdot \bar{\beta}} = \dots\dots\dots$ $\varphi(b) = \dots\dots\dots \geq 1,07$
$f(\mu) = \frac{\mu}{\sin \gamma/2}$		$f(\mu) = 4 \mu \frac{1 - \sin \alpha/2}{\pi - \alpha - \sin \alpha}$	
$\varphi(b) = \frac{e^{f(\mu) \cdot \bar{\beta}}}{\sigma_2/\sigma_1}$ $\mu = 0,09$ für den Zustand der Bewegung, $\mu = 0,11$ für den Zustand der Ruhe			

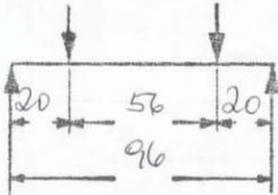
Spezifische Pressung

Keilrillen	Sitzrillen mit Unterschnitt
$K' = \frac{E+Q+S'}{z \cdot d \cdot D} \cdot \frac{4,5}{\sin \gamma/2} = \dots\dots\dots \text{ N/mm}^2 \leq p$	$K = \frac{E+Q+S'}{z \cdot d \cdot D} \cdot \frac{8 \cdot \cos \alpha/2}{\pi - \alpha - \sin \alpha} = \dots\dots\dots \text{ N/mm}^2 \leq p$
$S' = S$ bei obenstehendem Triebwerk $S' = 0$ bei untenstehendem Triebwerk	Max. zulässige Pressung $p = \frac{12,5 + 4 v_c}{1 + v_c} = \dots\dots\dots \text{ N/mm}^2$

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

ÖNORM B 2450 Beiblatt 2 Seite 3

Triebwerkswelle	Darstellung des Belastungsfalles
<p>Durchmesser $d = \dots$ mm</p> <p>Widerstandsmoment $W = \dots$ mm³</p> <p>Größtes Biegemoment $M = \dots$ N·mm</p> <p>Beanspruchung $\frac{M}{W} = \dots$ N/mm²</p> <p>Zugfestigkeit $\sigma_z = \dots$ N/mm²</p> <p>Zugfestigkeit Beanspruchung $\frac{\sigma_z}{M/W} = \dots \geq 8$</p>	<p>$\frac{Q+E}{2} = 14225\text{N}$ $\frac{Q+G}{2} = 14225\text{N}$</p> 
<p>Rollenachse (höchstbeansprucht)</p> <p>Durchmesser $d = 50$ mm</p> <p>Widerstandsmoment $W = 12272$ mm³</p> <p>Größtes Biegemoment $M = 284490$ N·mm</p> <p>Beanspruchung $\frac{M}{W} = 23,18$ N/mm²</p> <p>Zugfestigkeit $\sigma_z = 500$ N/mm²</p> <p>Zugfestigkeit Beanspruchung $\frac{\sigma_z}{M/W} = 21,56 \geq 8$</p>	
<p>Träger für (höchstbeansprucht)</p> <p>Profil:</p> <p>Widerstandsmoment $W = \dots$ mm³</p> <p>Größtes Biegemoment $M = \dots$ N·mm</p> <p>Beanspruchung $\frac{M}{W} = \dots$ N/mm²</p> <p>Zugfestigkeit $\sigma_z = \dots$ N/mm²</p> <p>Zugfestigkeit Beanspruchung $\frac{\sigma_z}{M/W} = \dots \geq 5$</p>	
<p>Fahrkorbträger (Biegeträger)</p> <p>Profil:</p> <p>Widerstandsmoment $W = \dots$ mm³</p> <p>Größtes Biegemoment $M = \dots$ N·mm</p> <p>Beanspruchung $\frac{M}{W} = \dots$ N/mm²</p> <p>Zugfestigkeit $\sigma_z = \dots$ N/mm²</p> <p>Zugfestigkeit Beanspruchung $\frac{\sigma_z}{M/W} = \dots \geq 5$</p>	

Fahrkorbführungsschienen

Profil:	T 125/82/16	$K_0 = 5$ bei Sperrfangvorrichtung
Anzahl	$n = 2$	$K_0 = 3$ bei Rollenfangvorrichtung
Fanglast	$F = \frac{K_0(Q+E)}{n} = 42674$ N	$K_0 = 2$ bei Bremsfangvorrichtung

a) stehende Führungen: Beanspruchung auf Knickung

Querschnitt einer Führung	$A = 2289$ mm ²	Nach ÖNORM B 4600 Teil 4 Stabilitätsnachweis:
Trägheitsmoment	$J = 1511000$ mm ⁴	Zulässige Druckspannungen bei Knickgefahr
Trägheitsradius	$i = \sqrt{\frac{J}{A}} = 25,6$ mm	für den Regelfall $zul \sigma_K = 113$ N/mm ²
Stützlänge	$l = 1720$ mm	Zulässige Fanglast
Schlankheitsgrad	$\lambda = \frac{l}{i} = 67$	$zul F = zul \sigma_K \cdot A = 258657$ N $\geq F$

b) hängende Führungen:

Führungslasche: Beanspruchung auf Zug	Laschenschrauber: Beanspruchung auf Abscherung
Profil:	Abmessung:
Querschnitt $A =$ mm ²	Anzahl $n =$
Zugfestigkeit $\sigma_z =$ N/mm ²	Querschnitt $A =$ mm ²
Zulässige Fanglast $zul F = \frac{\sigma_z \cdot A}{5}$ N $\geq F$	Scherfestigkeit $\tau =$ N/mm ²
	Zulässige Fanglast $zul F = \frac{\tau \cdot n \cdot A}{5}$ N $\geq F$

Bemerkungen:

Geprüft

Wien, am 11. Dez. 1992

Technischer Überwachungs-Verein Wien
Der Sachverständige:



	Unterschrift	Anschrift
Der befugte Aufzugserbauer	<i>[Signature]</i>	KONE Sowitsch AKTIENGESELLSCHAFT 1231 WIEN, FORCHREIMERG. 34 TEL. 01 253 21 23 FAX 01 253 21 23 VI

ÖNORM B 2450 Beiblatt 1, 1. Juni 1982

Datum: Wien 30. AT/1

Magistral de
Marktstrasse
20, Draxler
1201



Beschreibung der Aufzugsanlage

Aufstellungsart: Wiener Praterstadion
1020 Wien, Meiereistraße (Achse 51-52)

Aufzugseigentümer: Stadt Wien Mag. Abt. 51, 1082 Wien, Ebendorferstraße 4,
Vertr. d. Wiener Stadthalle-Kiba, 1150 Wien, Vogelweidplatz 14

Art des Aufzuges: Personen - Vereinfachter - Nichtbetretbarer - Klein - Lasten - Umlauf-Aufzug -
hauptsächlich - ausschließlich - Personen - Lasten - Betten-Beförderung, **Antriebsart:** Elektrisch - Hydraulisch

Nennlast: 1500 kg oder 20 Pers., **Betriebsgeschw.:** 0,30 m/s, **Hubhöhe:** 5,21 m

Aufzugerbauer: KONE Sowitsch AG, Baujahr: 1992, Fabriks-Nr.: 22 565

Fahrbahn: Führt vom Erdgeschoß bis 1. Stock 2 Haltestellen, 2 Ladestellen

Baustoff der Umwehrgung: Mauerwerk

Anschläge in der Schachtgrube: Weichholz - Gummi - Puffer
mit Steinwollfüllung

Fahrschachtüren: Baustoff: Stahlblech - zweiflügelige Drehtüren

Art: Betätigung mit: Schlüssel - Handgriff - Selbstschließer - Kraftantrieb

Verriegelung mit: Riegelschalter - Fehlschließesicherung, Type: TV 85/14/3

Triebwerksraum: Lage: E, neben über dem Schacht, Baustoff: Mauerwerk

Triebwerk: Treibscheibe Unterölaggregat Schneckengetriebe

Gleichstrom - Drehstrom: 380 V, Antriebsmotor 12 kW, Nenndrehzahl 3000 min⁻¹

Bremslüftung: Elektrisch V Strom

Feineinstellung: Polumschaltung Feldregelung Feinfahrtventil Regelventil

Notendschaltung: Steuerstrom - nur für Fahrtrichtung aufwärts Verzögerungskontrollschalter

Steuerung: Gleichstrom - Wechselstrom 220 V, Innen und Außen: Druckknopf

Ruf - Sende - volle Außen-Steuerung - Sammelsteuerung: Auf - Ab

Sonstige Steuerung: Dachsteuerung

Abschaltung der Außensteuerung durch: Zeitschaltung - Beweglichen Fahrkorbfußboden

Tragmittel: Anzahl: 2, 6, Art und Abmessung: Kolben 100 mm Ø, Warrington 12 mm Ø

Fahrkorb: Baustoff: Stahlblech, Nutzbare Fahrkorbgrundfläche: 4,0 m²

Anzahl der Fahrkorböffnungen: 2, Tür(en) kraftbetätigt - Lichtschränke(n), Dacheusstieg

Sperr - Rollen - Brems-Fangvorrichtung, Type: EFV 250/1, Geschwindigkeitsbegrenzer, Type: 80420

Gegengewicht: Baustoff: Beton - Eisen, führt bis Erdboden - Widerlager

Sperr - Rollen - Brems-Fangvorrichtung, Type: Geschwindigkeitsbegrenzer, Type:

Beleuchtung: Im Fahrkorb: Dauerlicht - Akkunotbeleuchtung, im Fahrschacht

Notrufvorrichtung: Klingel

Fahrkorbstellungsanzeige: Bei den Ladestellen durch Schauöffnung - Anwesenheitsanzeiger - offene Tür

Ausführung nach ÖNORM B 2450 Teil: Ausgabe Nov. 1966, Teil, Ausgabe

ÖNORM B 2455 Ausgabe: Nichtzutreffendes streichen

Medieninhaber: Österreichisches Normungsinstitut, 1021 Wien
Hersteller: Hans Jentzsch & Co. Ges. m. b. H., Gartengasse 2, 1050 Wien

20.000 Verkauf österreichischer und fremder Normen durch:
Österreichisches Normungsinstitut (ÖN), Heinestraße 38,
Postfach 130, A-1021 Wien, Telefon: 26 75 35,
Telex: 11 5960, Telegramme: Austrianorm, Wien



Nachdruck oder Vervielfältigung nur mit Zustimmung des
Österreichischen Normungsinstitutes gestattet. Gesetzwid-
rige Verwertung dieser ÖNORM wird gerichtlich verfolgt.

Bemerkungen:

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 35
Allgemeine baubehörliche Angelegenheiten
Hierauf bezieht sich der Bescheid

MA 35- A / 2 - 4 2 8 / 9 2



Wien, 1993 -02- 11
Für den Abteilungsleiter:


Dipl. Ing. Molin
Oberstadtbaurat

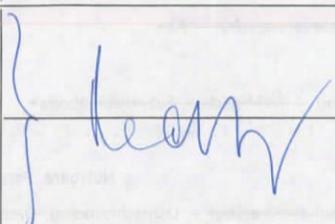
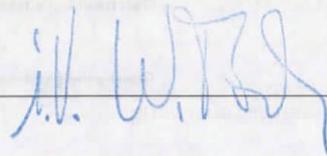
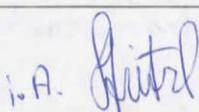
Geprüft

Wien, am 11. Dez. 1992

Technischer Überwachungs-Verein Wien
Der Sachverständige:





	Unterschrift	Anschrift
Der Bauwerber		Magistrat der Stadt Wien Magistratsabteilung 51 Sportamt 1, Ebendorferstraße 4 1032 Wien
Der Haus- / Grund- Eigentümer		Magistrat der Stadt Wien Magistratsabteilung 51 Sportamt 1, Ebendorferstraße 4 1032 Wien
Der Planverfasser		KONE Sowitsch AKTIENGESELLSCHAFT 1231 WIEN, FORCHHEIMERG. 34 Tel. 86 43 51-0 V 1
Der befugte Aufzugsbauer		
Der Bauführer für die Baumeisterarbeiten		ALLGEMEINE BAUGESELLSCHAFT- A. PORR AKTIENGESELLSCHAFT FILIALE WIEN 1210 Wien, Franz Jonas-Platz 3 Tel. 0222/27 81 961-64 Fax D.w.247



C4

Zylinderberechnung für den Aufzug

Aufstellungsort: Wiener Praterstadion
A-1020 Wien, Meiereistr. (Achse S1-S2)
 Aufzugseigentümer: Stadt Wien, Mag. Abt. 51, Eberndorferstr. 4,
A-1082 Wien, Vertr. d. Wiener Stadthalle-KIBA, A-1150 Wien,
Vogelweidplatz 14

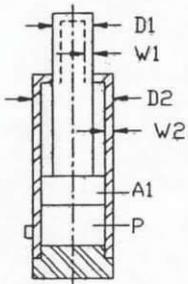
Art des Aufzuges: Personen-Vereinfachter-Nichtbetretbarer-Klein-Lasten-Umlauf-Aufzug-
hauptsächlich-zuschließliche-Personen-Lasten-Bettenbeförderung Antriebsart: Elektrisch-Hydraulisch
 Nennlast: 1500 kg oder 20 Personen Betr. Geschw.: 0,30 m/s Hubhöhe: 5,21 m
 Aufzugserbauer: KONE SOWITSCH AG Baujahr: 1992 Fabriks-Nr.: 22565

Belastungsannahmen (Näherungsweise kann mit 1 kp = 10 N gerechnet werden)

Nennlast	Q = <u>14715</u> N	Fahrkorbgewicht	E = <u>13734</u> N
Gedrängelast	Q _G = <u>~</u> N	Gegengewicht	G = <u>~</u> N

Aufzugszylinder 1-stufig, Kolben Ø / Wanddicke = 100 / 5 mm

ZYLINDERDATEN



- | | |
|---------------------------|---------------------------------------|
| 1.1 Aufhängung | direkt c=1
indirekt c=2 |
| 1.2 Anzahl der Zylinder | Z = <u>2</u> Stk. |
| 1.3 Gesamthub | S = <u>2905</u> mm |
| 1.4 Kolbengewicht | K = <u>369</u> N |
| 1.5 Kolbenaussen Ø | D1 = <u>100</u> mm |
| 1.6 Kolbenwandstärke | W1 = <u>5</u> mm |
| 1.7 Zylinderrohraussen Ø | D2 = <u>120</u> mm |
| 1.8 Zylinderwandstärke | W2 = <u>5</u> mm |
| 1.9 wirksame Kolbenfläche | A1 = <u>7854</u> mm ² |
| 1.10 Belastungsfall II | |

2. BERECHNUNG DES STATISCHEN DRUCKES

$$2.1 \quad p = \frac{C \times (Q + E) + Z \times K}{Z \times A1} = \underline{3,6} \text{ N/mm}^2$$

3. BERECHNUNG DER ZYLINDERROHRWAND

Zylinderrohrwerkstoff : St 52

$$\sigma = 520 \text{ N/mm}^2$$

$$3.1 \quad \text{Zugspannung } \sigma_z = \frac{p \times D2}{2 \times W2} = \underline{44,03} \text{ N/mm}^2$$

$$3.2 \quad \text{Sicherheit } v_1 = \frac{\sigma}{\sigma_z} = \underline{11,8}$$

KONE SOWITSCH
 AKTIENGESELLSCHAFT
 1231 WIEN, FORCHHEIMERG. 3A
 TEL. 06 43 21-0

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 35
 Allgemeine baubehördliche Angelegenheiten
 Hierauf bezieht sich der Bescheid

MA 35- A / 2-428/92
 1993-02-11



Für den Abteilungsleiter:
 Dipl. Ing. Molin
 Oberstadtbaurat

4. BERECHNUNG DES KOLBENS AUF KNICKUNG

Kolbenwerkstoff: St 52

$$\sigma = 520 \text{ N/mm}^2$$

4.1 Kolbenquerschnitt $A_2 = \frac{\pi}{4} (D_1^2 - (D_1 - 2 \cdot w)^2) = 1492 \text{ mm}^2$

4.2 Trägheitsmoment $J = \frac{\pi}{64} (D_1^4 - (D_1 - 2 \cdot w)^4) = 1,68812 \cdot 10^6 \text{ mm}^4$

4.3 Trägheitsradius $i = \sqrt{\frac{J}{A_2}} = 33,6 \text{ mm}$

4.4 Schlankheitsgrad $\lambda = \frac{S}{i} = 86$

4.5 Berechnung nach Euler ($\lambda \approx 105$)

4.5.1 $E = 206010 \text{ N/mm}^2$

4.5.2 Sicherheit $V_2 = \frac{\pi^2 \cdot E \cdot J \cdot Z}{C_x \cdot (Q + E) \cdot S^2} = \sim \approx 2.5$

4.6 Berechnung nach ÖNorm B 4600 2. Teil Tafel 4 ($\lambda < 105$)

4.6.1 ZUL $\sigma_k = 116 \text{ N/mm}^2$

4.6.2 ZUL $\sigma_k \cdot A_2 = 173102 \text{ N} \approx Q + E$

VERWENDETE STÜTZENTYPE: Konsole grün

ZULÄSSIGE BELASTUNG: 30000 N

EFFEKTIVE BELASTUNG: 28449 N

Gepüft
Wien, am 11. Dez. 1992
Technischer Überwachungs-Verein Wien
für Sachverständige






si&i design hyeinr_2

Blatt 2/2

ÖNORM B 2450 Beiblatt 1, 1. Juni 1982

Datum: Wi 30 92
AT



Beschreibung der Aufzugsanlage

Aufstellungsort: Wiener Praterstadion
1020 Wien, Meiereistraße (Achse 51-52)

Aufzugselgentümer: Stadt Wien Mag. Abt. 51, 1082 Wien, Ebendorferstraße 4,
Vertr. d. Wiener Stadthalle-Kiba, 1150 Wien, Vogelweidplatz 14

Art des Aufzuges: Personen – Vereinfachter – Nichtbetretbarer – Klein – Lasten – Umlauf-Aufzug –
hauptsächlich – ausschließlich – Personen – Lasten – Betten-Beförderung, **Antriebsart:** Elektrisch – **Hydraulisch**

Nennlast: 1500 kg oder 20 Pers., **Betriebsgeschw.:** 0,30 m/s, **Hubhöhe:** 5,21 m

Aufzugerbauer: KONE Sowitsch AG, Baujahr: 1992, Fabriks-Nr.: 22 565

Fahrbahn: Führt vom Erdgeschoß bis 1. Stock, 2 Haltestellen, 2 Ladestellen

Baustoff der Umwehung: Mauerwerk –

Anschläge in der Schachtgrube: Weichholz – Gummi – Puffer –
mit Steinwollfüllung

Fahrschachttüren: Baustoff: Stahlblech –
Art: zweiflügelige Drehtüren

Betätigung mit: Schlüssel – Handgriff – Selbstschließer – Kraftantrieb

Verriegelung mit: Riegelschalter – Fehlschließesicherung, Type: TV 85/14/3

Triebwerksraum: Lage: E, neben – über dem Schacht, Baustoff: Mauerwerk –

Triebwerk: Treibscheibe – Unterölaggregat – Schneckengetriebe –

Gleichstrom – Drehstrom: 380 V, Antriebsmotor 12 kW, Nenndrehzahl 3000 min⁻¹

Bremslüftung: Elektrisch – V – Strom –

Feineinstellung: Potiumschaltung – Feldregelung – Feinfahrtventil –
Regelventil

Notendschaltung: Steuerstrom – nur für Fahrtrichtung aufwärts, Verzögerungskontrollschalter

Steuerung: Gleichstrom – Wechselstrom 220 V, Innen und Außen: Druckknopf –

Ruf – Sende – volle Außen-Steuerung – Sammelsteuerung: Auf – Ab –
Dachsteuerung

Sonstige Steuerung:

Abschaltung der Außensteuerung durch: Zeitschaltung – Beweglichen Fahrkorbfußboden

Tragmittel: Anzahl: 2, 6, Art und Abmessung: Kolben 100 mm Ø, Warrington 12 mm Ø

Fahrkorb: Baustoff: Stahlblech –, Nutzbare Fahrkorbgrundfläche: 4,0 m²

Anzahl der Fahrkorböffnungen: 2, Tür(en) kraftbetätigt – Lichtschränke(n), Dachausstieg

Sperr – Rollen – Brems-Fangvorrichtung, Type: EFV 250/1, Geschwindigkeitsbegrenzer, Type: 80420

Gegengewicht: Baustoff: Beton – Eisen, führt bis Erdboden – Widerlager

Sperr – Rollen – Brems-Fangvorrichtung, Type:, Geschwindigkeitsbegrenzer, Type:

Beleuchtung: Im Fahrkorb: Dauerlicht – Akkunotbeleuchtung, im Fahrschacht

Notrufvorrichtung: Klingel –

Fahrkorbstellungsanzeige: Bei den Ladestellen durch Schauöffnung – Anwesenheitsanzeiger – offene Tür –

Ausführung nach ÖNORM B 2450 Teil, Ausgabe Nov. 1966, Teil , Ausgabe
ÖNORM B 2455 Ausgabe
Nichtzutreffendes streichen.

Medieninhaber: Österreichisches Normungsinstitut, 1021 Wien
Hersteller: Hans Jentzsch & Co. Ges. m. b. H., Gartengasse 2, 1050 Wien

20.000 Verkauf österreichischer und fremder Normen durch:
Österreichisches Normungsinstitut (ON), Heinestraße 38,
Postfach 130, A-1021 Wien, Telefon: 26 75 35,
Telex: 11 5960, Telegramme: Austrianorm, Wien



Nachdruck oder Vervielfältigung nur mit Zustimmung des
Österreichischen Normungsinstitutes gestattet. Gesetzwid-
rige Verwertung dieser ÖNORM wird gerichtlich verfolgt.

Bemerkungen:

Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 35
Allgemeine baubehördliche Angelegenheiten
Hierauf bezieht sich der Bescheid

MA 35- A / 2 - 4 2 8 / 9 2
1993 -02- 11

Wien,
Für den Abteilungsleiter:

Für die Richtigkeit
der Austerlegung:
Der Kanzeileiter: **Dipl. Ing. Molin e. h.,
Oberstadtbaurät**

Wien, am **11. Dez. 1992**

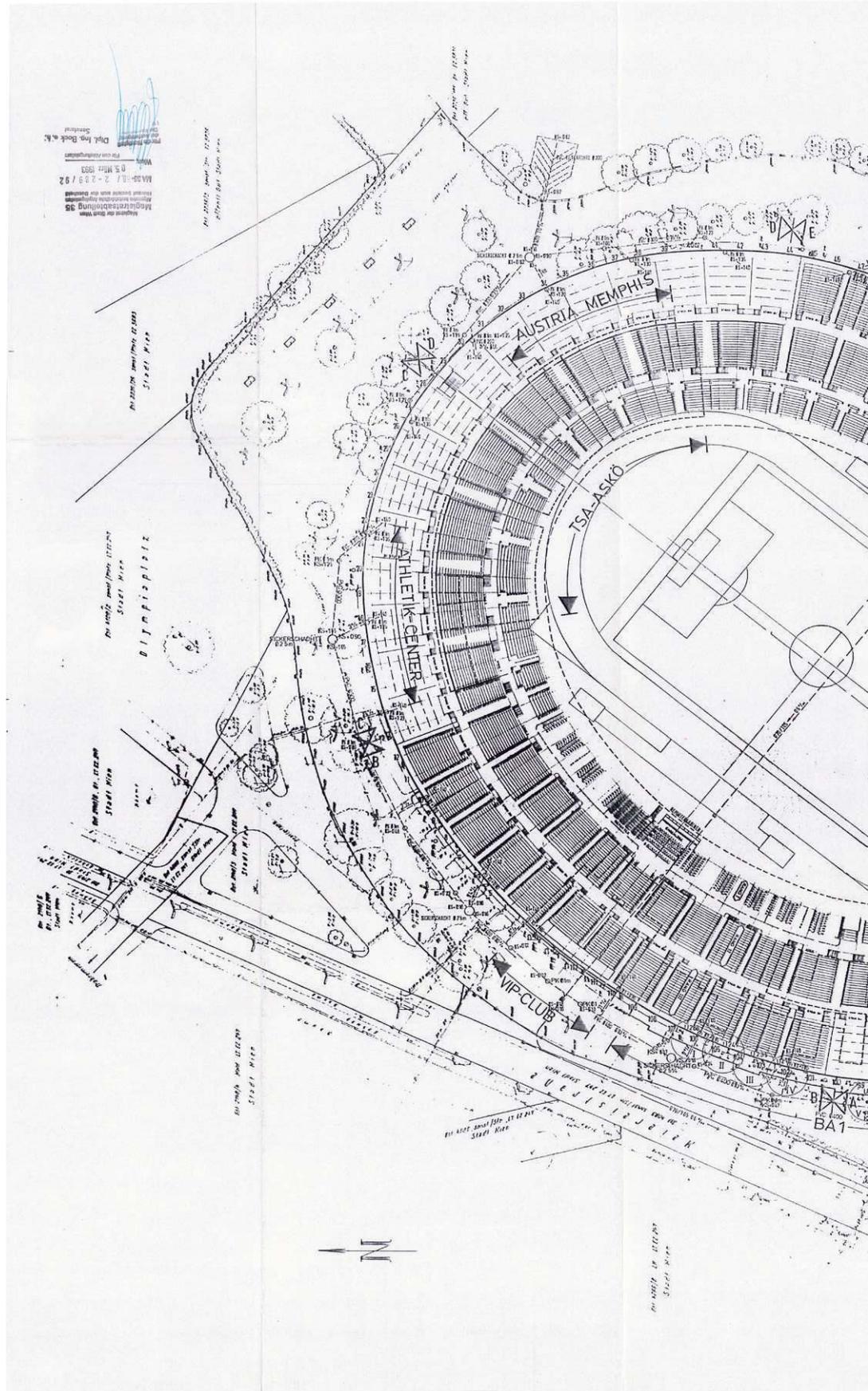
Technischer Überwachungs-Verein Wien
Der Sachverständige:



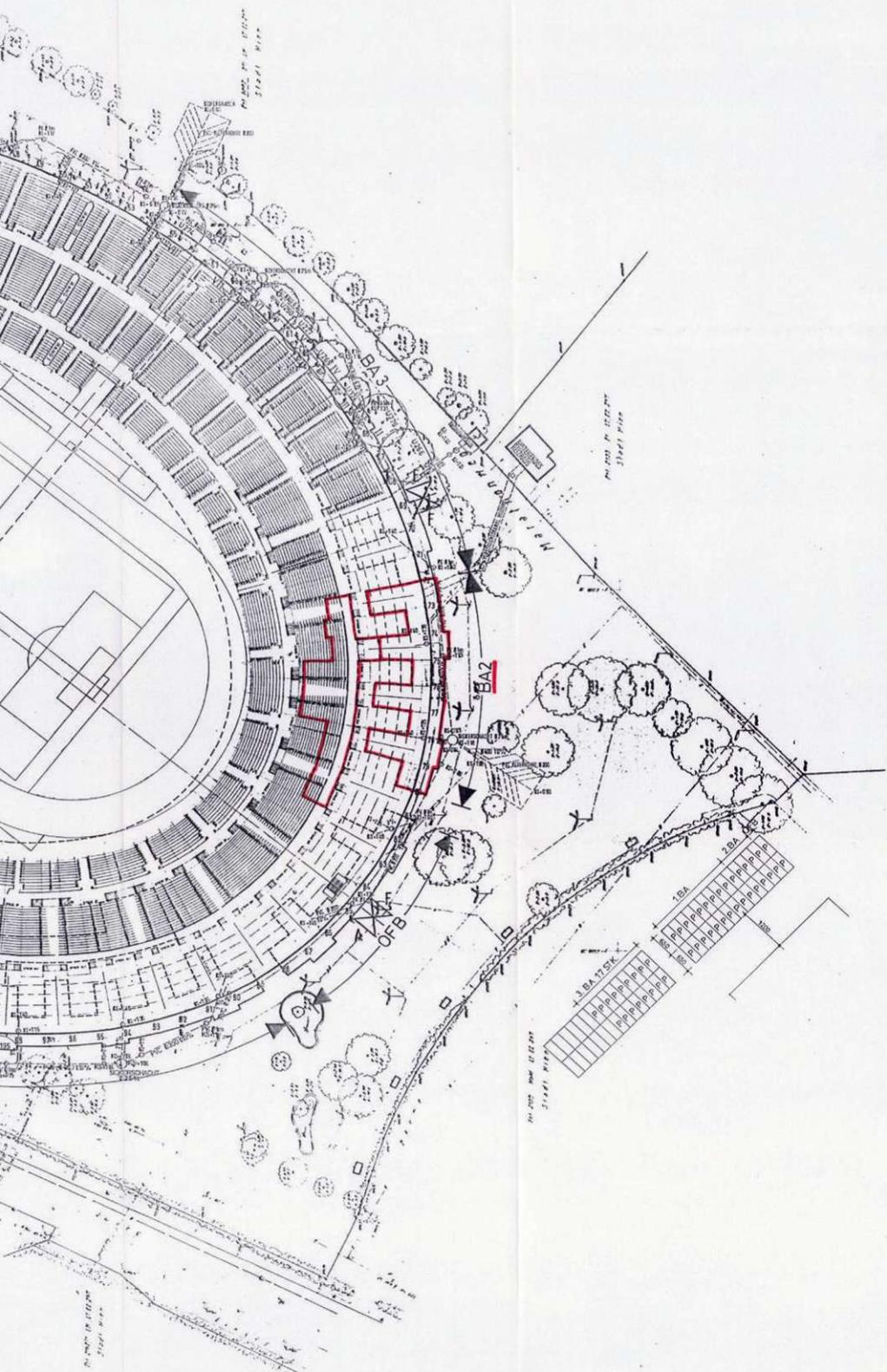
	Unterschrift	Anschrift
Der Bauwerber		Magistrat der Stadt Wien Magistratsabteilung 51 Sportamt 1, Ebendorferstraße 4 1082 Wien
Der Haus- / Grund- Eigentümer		Magistrat der Stadt Wien Magistratsabteilung 51 Sportamt 1, Ebendorferstraße 4 1082 Wien
Der Planverfasser		KONE SOWITZCH AKTIENGESELLSCHAFT 1201 WIEN, FORCHHEIMERG. 39 Tel. 08 43 81-0 VI
Der befugte Aufzugserbauer		
Der Bauführer für die Baumeisterarbeiten	i.A.	ALLGEMEINE BAUGESELLSCHAFT- A. PORR AKTIENGESELLSCHAFT FILIALE WIEN 1210 Wien, Franz Jonas-Platz 3 Tel. 0222/27 81 961-64 Fax D w 247

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



1993_01_20-920-RRP Architekten ZT-Lageplan Sektor F; Achse 80-72; Parie A1-Bestandsp1.pdf



A1

PARTE

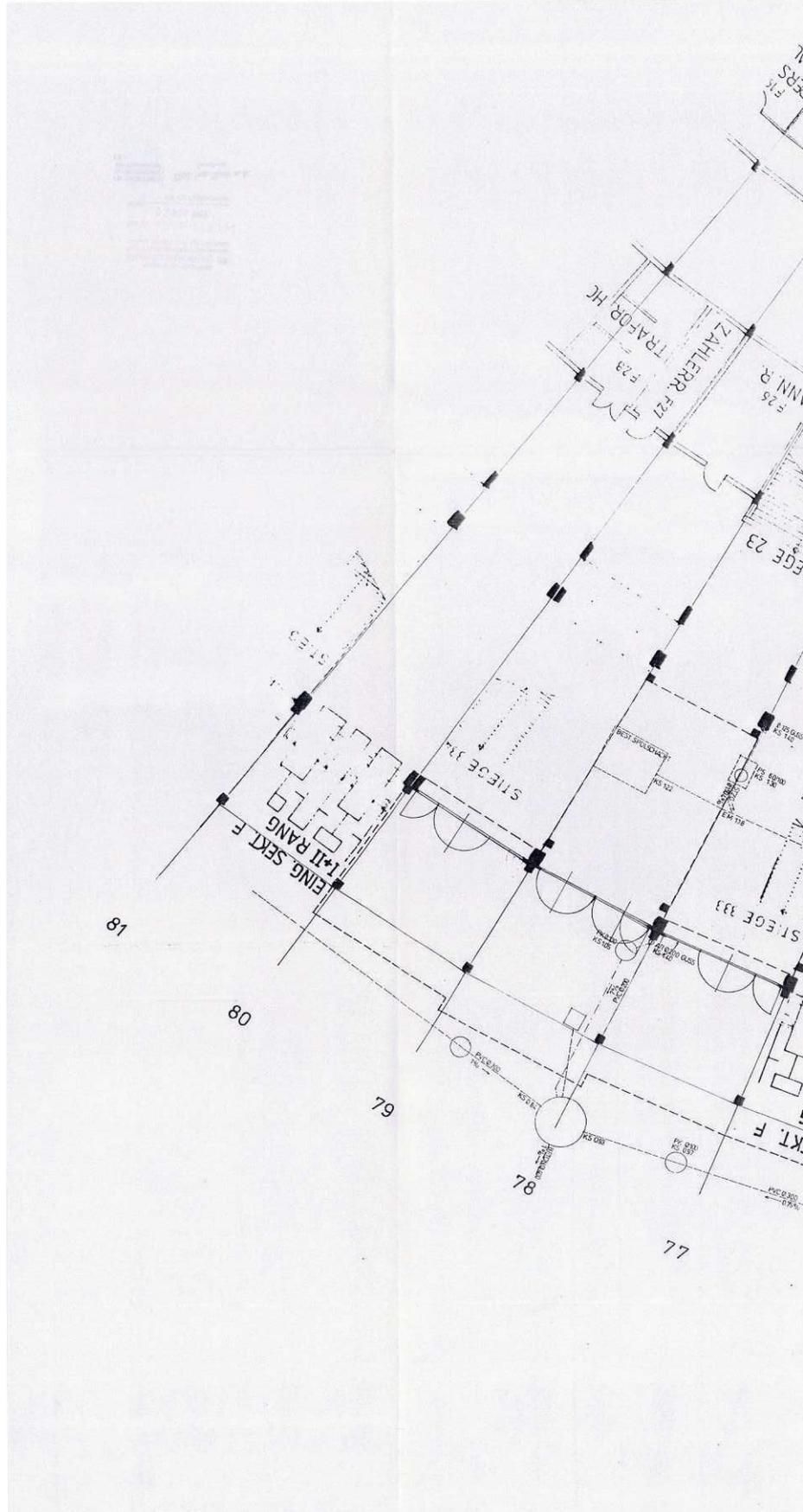
BAUHERR Magistrat der Stadt Wien Magistratsabteilung 01 1. Ebene Hofstraße 4 1020 Wien	GRUNDEIGENTÜMER Magistrat der Stadt Wien Magistratsabteilung 01 1. Ebene Hofstraße 4 1020 Wien
PLANVERFASSER Requat & Reinthaller & Partner Architekten 1030 Wien Körnergasse 9	BAUFÜHRER ALLGEMEINE BAUGESSELLSCHAFT A. FORSTNERGESSELLSCHAFT FILIUM GMBH 120 Wien, Währerbühl Tel. 00222 78 98 04 Fax 00222 78 98 05

BESTANDSPLAN

WIENER PRATERSTADION EINBAU VON BÜRO-RÄUMEN - 2. BAUTEIL		PROJ.-NR.	PL.-NR.
		1158	920
LAGEPLAN		MAßSTAB	FL. GR.
		1:100	1.02m ²
SEKTOR F; ACHSE 80 - 72		STADT	PL.-GR.
		WIE	120/85
<small>DIESER PLAN IST NACH P. 2 UND 3 UMSCHRIEBEN. JEDE UNBETRUGTE BEARBEITUNG, Vervielfältigung, Verbreitung, Rendition UND VORFÜHRUNG SOWIE DAS AUSFÜHREN ZUM EIGENEN GEBRAUCH UND D.Z. NACHAHMUNG SIND NACH DEN BESTIMMUNGEN DES URH.-, URTEILS- UND VERWERTUNGSGESETZES VERBODEN.</small>		STADT-NR.	BAT-NR.
			930120
REQUAT & REINTHALLER & PARTNER ARCHITECTEN		1010 WIEN KÖRNERGASSE 9 TEL.: 5336735	

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

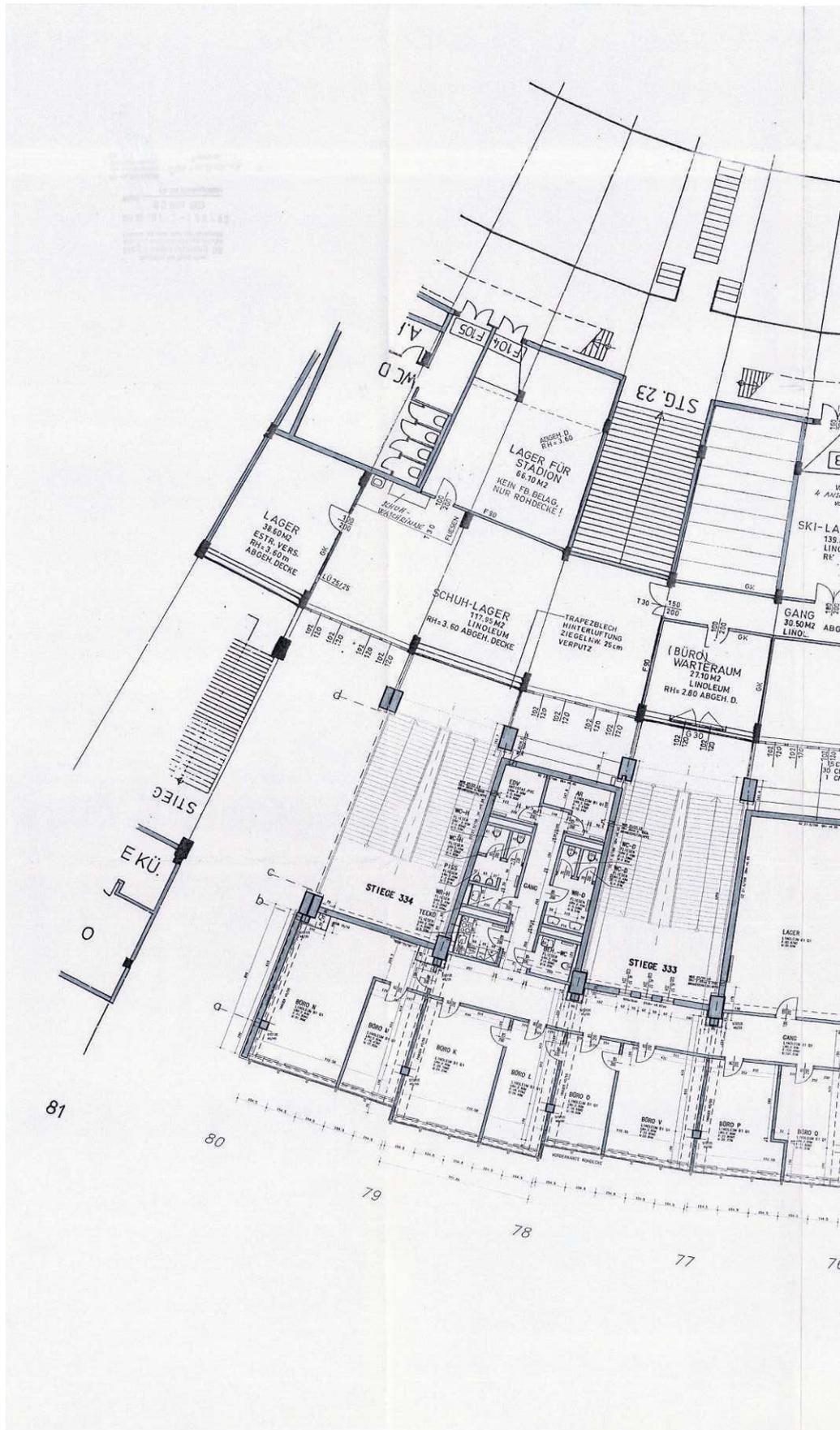
KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



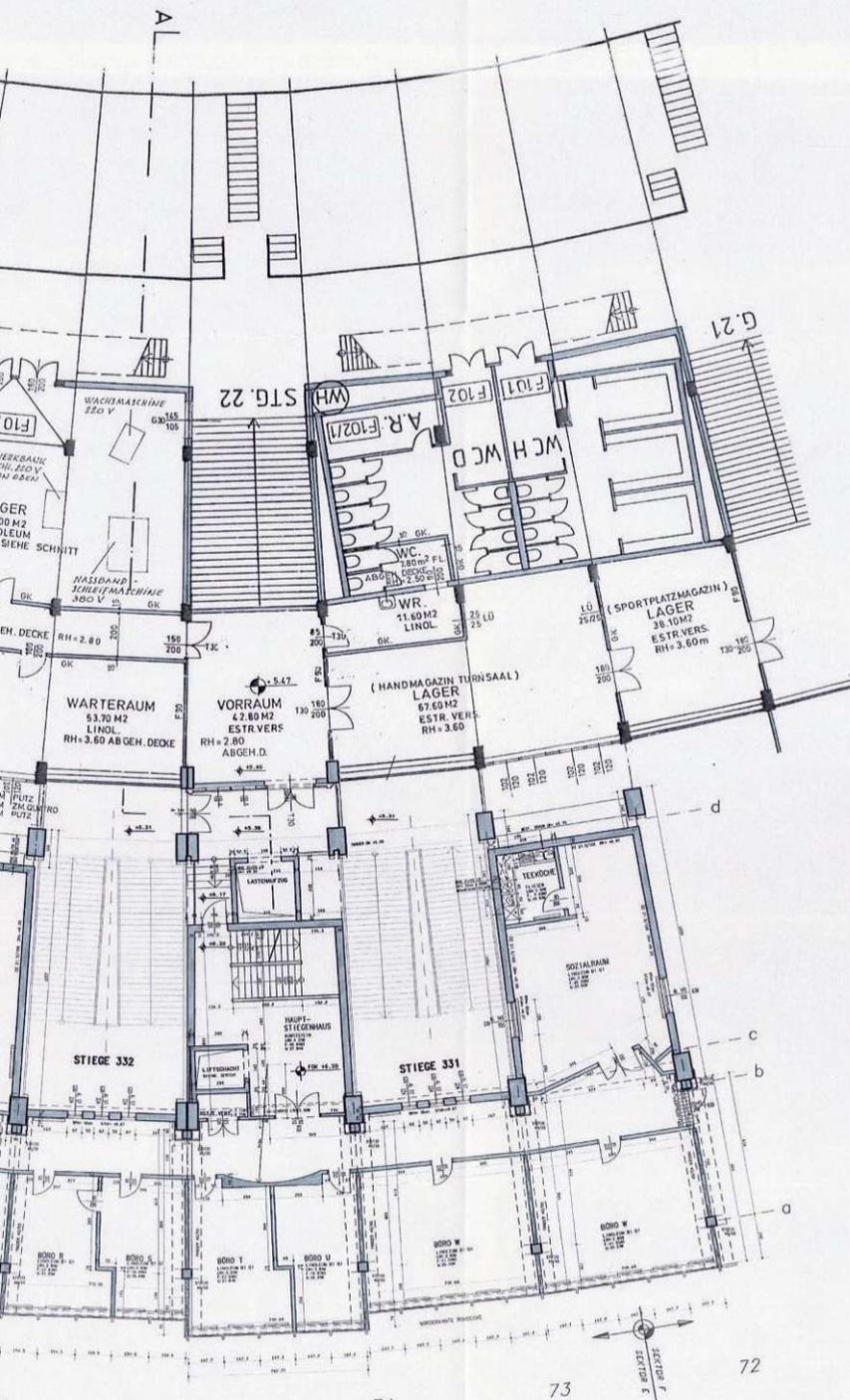
1993_01_20-921-RRP Architekten ZT-Erdgeschoss Sektor F; Achse 80-72; Parie A2-Bestandspl.pdf

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



1993_01_20-922-RRP Architekten ZT-1.Obergeschoss Sektor F; Achse 80-72; Parie A3-Bestandsp1.pdf



A3
PARIE

BAUHERR
Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 01
Sportplatz
1. Ebene
1000 Wien

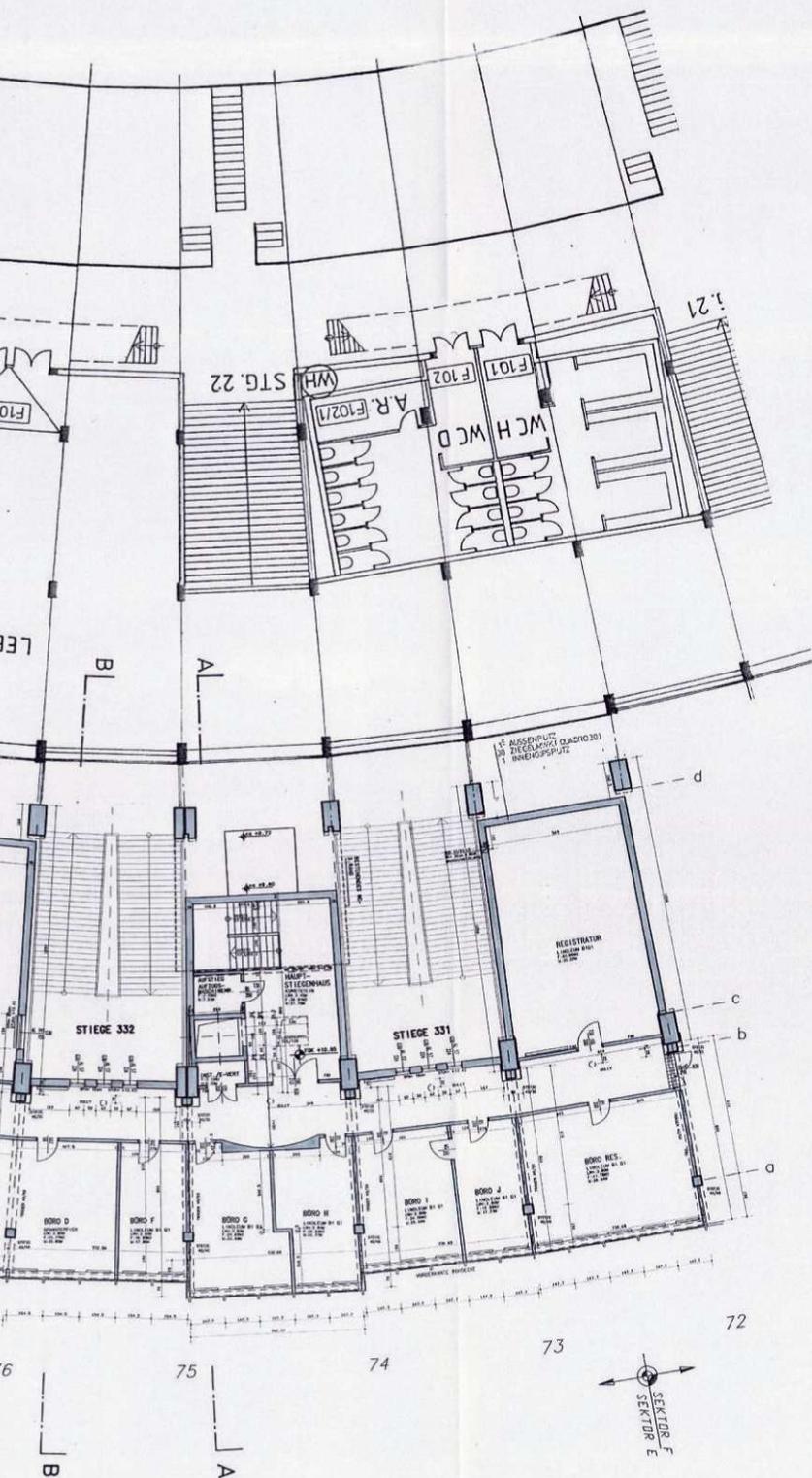
GRUNDEIGENTÖMER
Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 01
Sportplatz
1. Ebene
1000 Wien

PLANVERFASSER
Requart & Reintaller
& Partner Architekten
9090 Wien Kornnergasse 9

BAUFÜHRER
ALLGEMEINE BAUGESSELLSCHAFT
A. POER ARTHINGESSELLSCHAFT
1. FLURK WIEN
1010 Wien, Neuhofgasse 3
Tel. 0222927 81 161-64 Fax 02-267

BESTANDSPLAN

WIENER PRATERSTADION		PROJ. NR.	PL. NR.
EINBAU VON BÜRO-RÄUMEN - 2. BAUTEIL		1158	922
1. OBERGESCHOSS		SKL.	M ²
		1:100	0.79m ²
SEKTOR F; ACHSE 80 - 72		GEZ.	PL. GR.
		WIE	105/75
DIESER PLAN IST NACH P. 2 UND 3 URHG. GESCHÜTZT. JEDE UBEFUHRTE ODER ARBEITUNG, Vervielfältigung, Verbreitung, Sendung und Vorführung SOWIE DAS AUSFÜHREN ZUM EIGENEN GEBRAUCH UND DIE NACHAHMUNG SIND NACH DEM BESTIMMUNGEN DES URHG. UNTERSAGT UND WEDER GELAUBLICH.		PROF.	043.
			930120
REQUART & REINTALLER & PARTNER ARCHITECTEN		1010 WIEN KRAMERGASSE 9 TEL.: 5336735	



A4
PARIE

BAUHERR
Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 01
Bezirksamt
1. Ebene (1. Etage)
Taubstich

GRUNDEIGENTÜMER
Magistrat der Stadt Wien
Magistratsabteilung 01
Bezirksamt
1. Ebene (1. Etage)
Taubstich

PLANVERFASSER
Requat & Reintaller
& Partner Architekten
1010 Wien, Postgasse 9

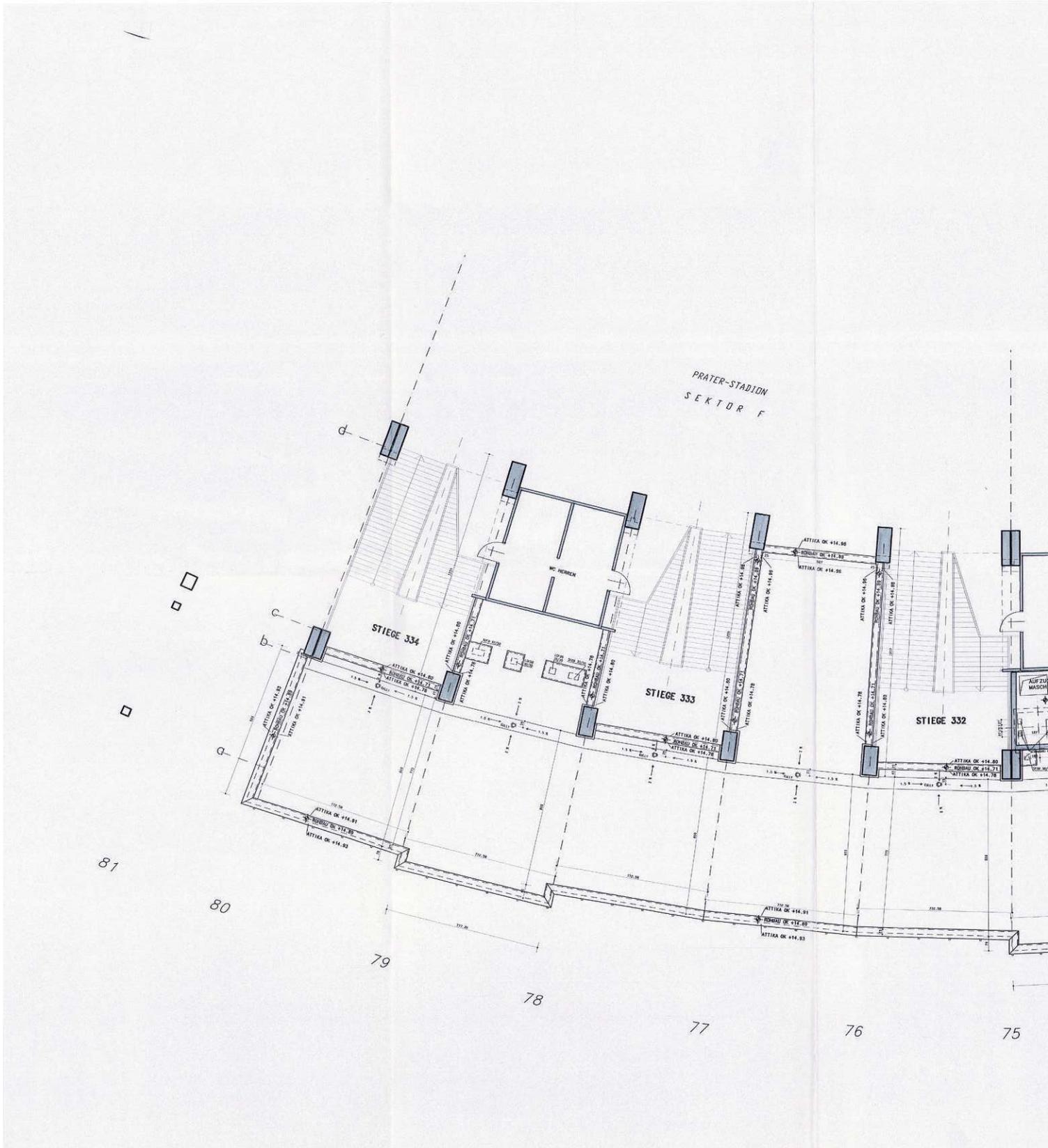
BAUFÜHRER
ALLGEMEINE BAUGESSELLSCHAFT
A. POHR ARCHITEKTURGESELLSCHAFT
WIEN
1210 Wien, Paulandergasse 2
Tel. 0222/79 91 91-04, Fax 134-247

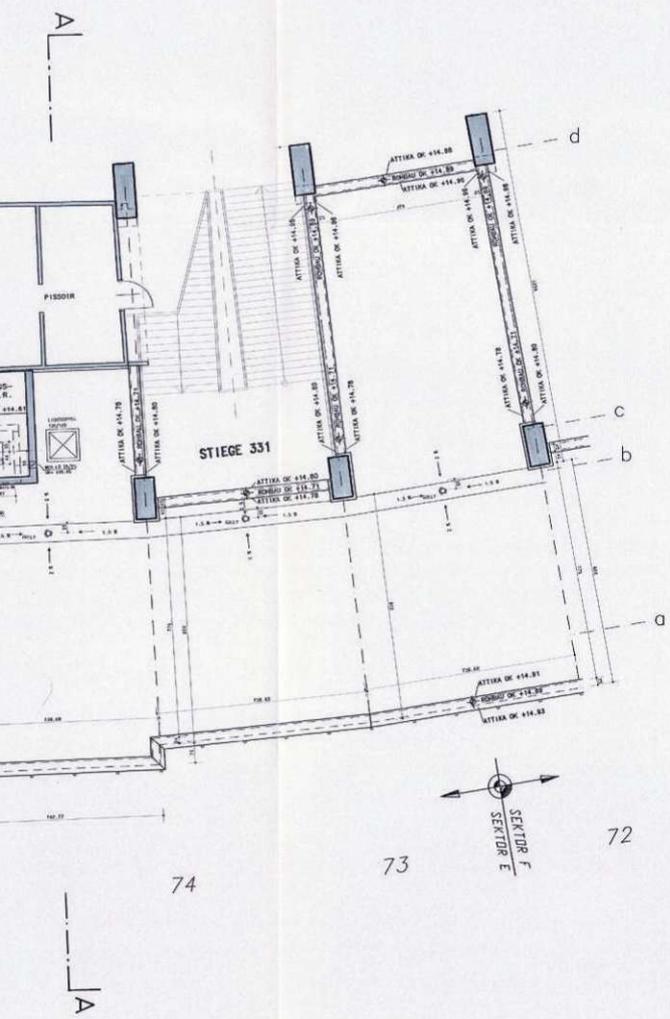
BESTANDSPLAN

WIENER PRATERSTADION EINBAU VON BÜRO-RÄUMEN - 2. BAUTEIL		PROJ.NR.	PL.NR.
2. OBERGESCHOSS		1158	923
SEKTOR F; ACHSE 80 - 72		MASSSTAB	FL. GR.
		1:100	0,79m ²
		WIE	105/75
DIESER PLAN IST NACH P. 2 UND 3 URHG. GESCHÜTZT. JEDE UMFÄHRE BE- ARBEITUNG, Vervielfältigung, Verbreitung, Änderung und Verbreitung SOWIE DAS AUSFÜHREN ZUM EIGENEN GEBRAUCH UND DIE NACHAHMUNG SIND NACH DEN BESTIMMUNGEN DES URHG. UNTERSAGT UND WERDEN GEAHNDET.		KONT.	DAT.
REQUAT & REINTALLER & PARTNER ARCHITECTEN		930120	
1010 WIEN KORAMELPLATZ 9 TEL. 1 5336735			

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE





Magistrat der Stadt Wien
 Magistratsabteilung 35
 Allgemeines Bau- und Gartengestaltungswesen
 Hierauf bezieht sich der Bescheid
 MA 35-033 / 2-289 / 92
 05. März 1993
 Wien

Für die Zeichnung
 der Ausführung:
 Danforth
 LV

Dipl. Ing. Bock e. N.
 Sanatsrat

A5
 PARIE

BAUHERR
 Magistrat der Stadt Wien
 Magistratsabteilung 61
 Sportamt
 1. Ebene, Hofstraße 4
 1002 Wien

GRUNDEIGENTÜMER
 Magistrat der Stadt Wien
 Magistratsabteilung 61
 Sportamt
 1. Ebene, Hofstraße 4
 1002 Wien

PLANVERFASSER
 Requath & Reinthaller
 & Partner Architekten
 1010 Wien, Kramergasse 9

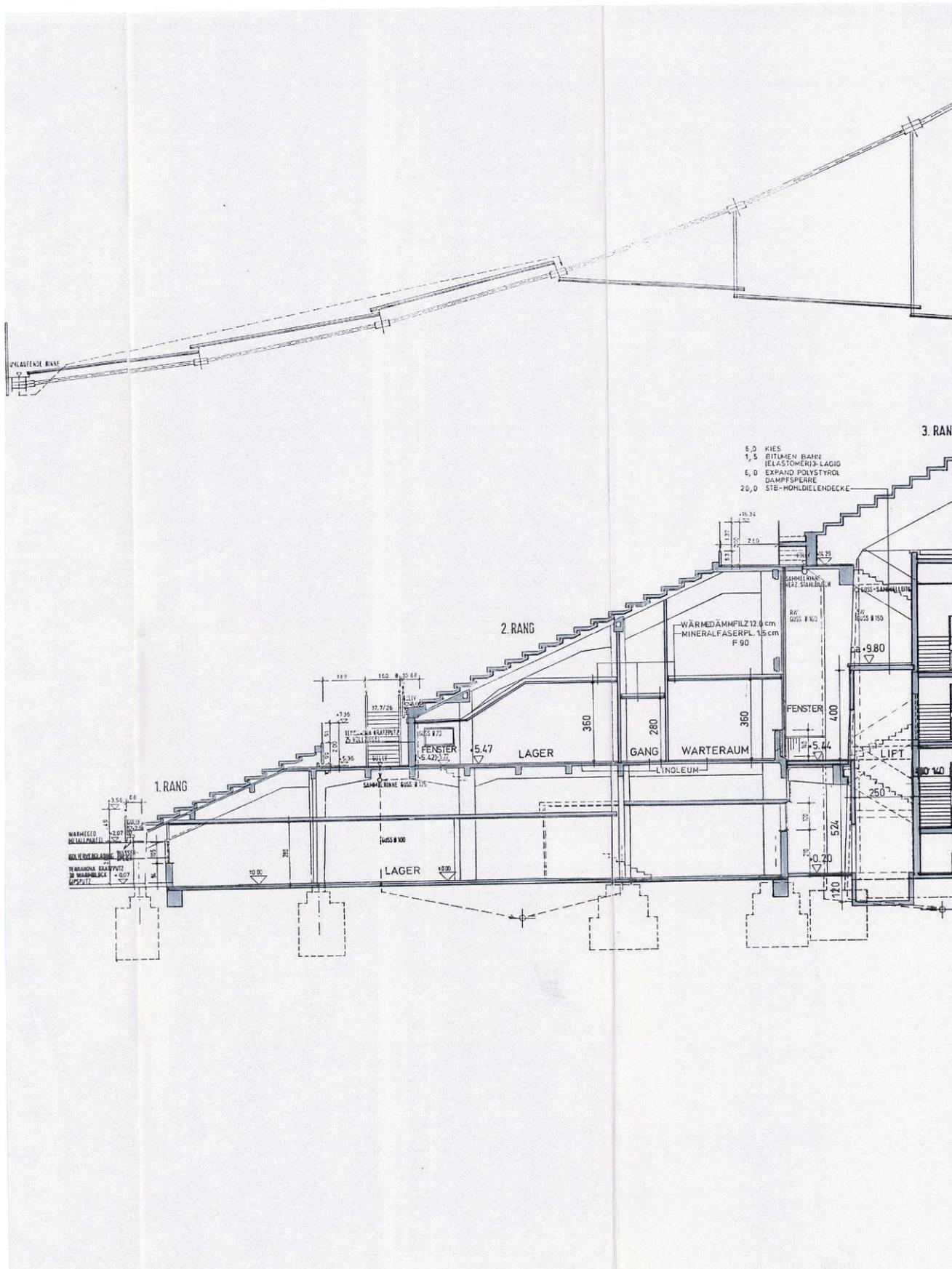
BAUFÜHRER
 ALLGEMEINE BAUGESAMTUNG
 A. FÖRER ANTIENGESELLSCHAFT
 FILIALE WIEN
 1210 Wien, Praterstadeplatz 2
 Tel. 0222/2781 901-04 Fax D6-247

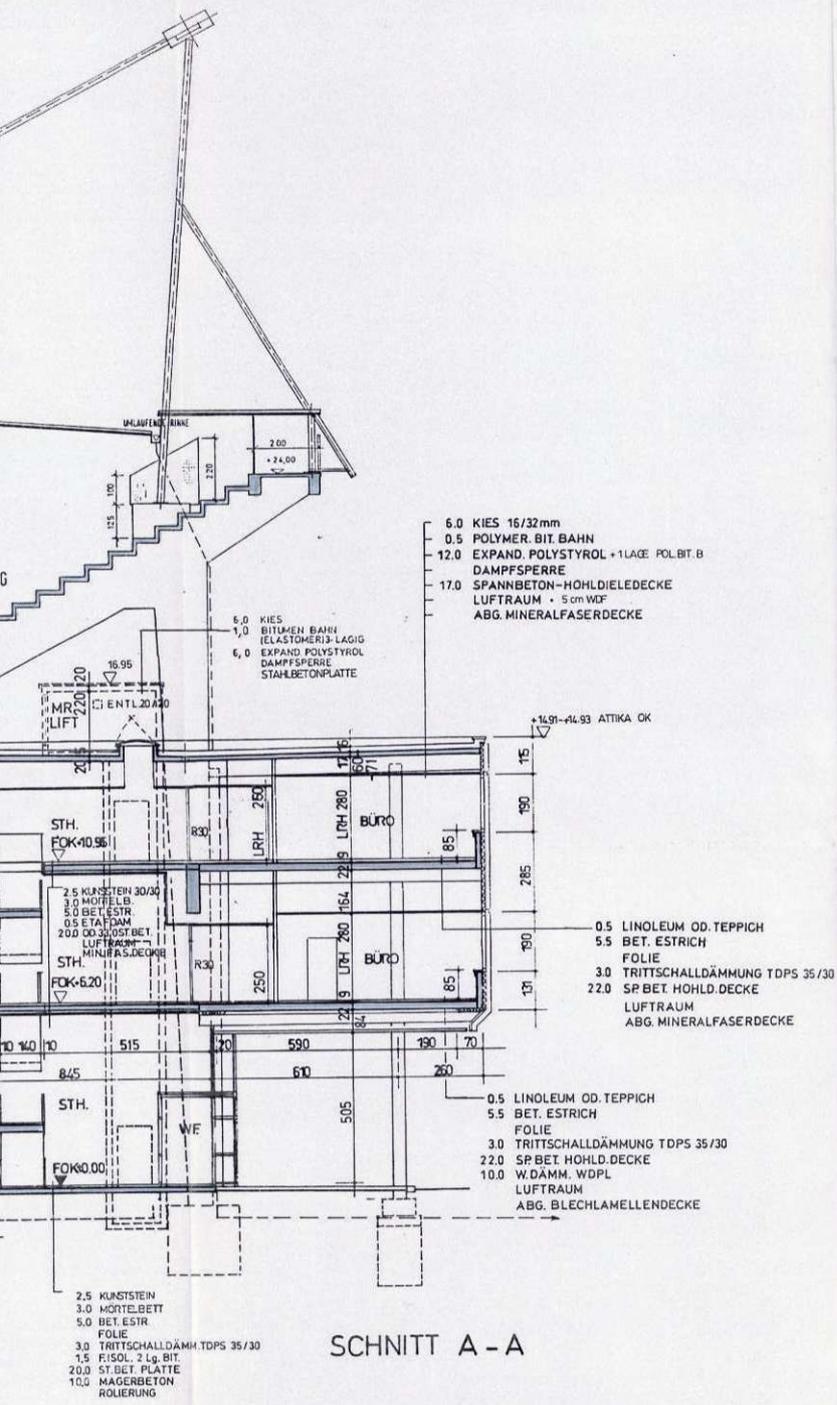
BESTANDSPLAN

WIENER PRATERSTADION EINBAU VON BÜRO-RÄUMEN - 2. BAUTEIL		PROJ. NR.	PL. NR.
		1158	924
DACHGESCHOSS		MST.	M ²
		1:100	0.63m ²
SEKTOR F; ACHSE 80 - 72		GEZ.	PL.-GR.
		WIE	105/60
DIESER PLAN IST NACH P. 2 UND 3 URHG. GESCHÜTZT. JEDE UNBEFUGTE BEARBEITUNG, VERVIelfÄLTIGUNG, VERBREITUNG, SENDUNG UND VORFÜHRUNG SOWIE DAS AUSFÜHREN ZUM EIGENEN GEBRAUCH UND DIE NACHAHMUNG SIND NACH DEN BESTIMMUNGEN DES URHG. UNTERSAGT UND WERDEN GEAHNDET.		KONT.	DAT.
			930120
REQUATH & REINTHALLER & PARTNER ARCHITECTEN 1010 WIEN KRAMERGASSE 9 TEL.: 5336735			

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE





SCHNITT A - A

Magistrat der Stadt Wien
 Magistratsabteilung 35
 Allgemeine bauliche/techn. Angelegenheiten
 Hierauf bezieht sich der Bescheid
 MA 35-DR / 2-289 / 92
 Wien, 05. März 1993
 Für den Abteilungsleiter
 Für die Zeichnung
 Der Konstrukteur
 LV.
 Dipl. Ing. Bock a. H.
 Senatsrat

A6
 PARIE

BAUHERR Magistrat der Stadt Wien Magistratsabteilung 31 Sportplatz 1. Ebene, Franz-Josef-Str. 4 1062 Wien	GRUNDEIGENTÜMER Magistrat der Stadt Wien Magistratsabteilung 31 Sportplatz 1. Ebene, Franz-Josef-Str. 4 1062 Wien
PLANVERFASSER Requat & Reinhaller & Partner Architekten 1010 Wien Kramergasse 9	BAUFÜHRER ALLGEMEINE BAUGESELLSCHAFT A. PORR AKTIENGESELLSCHAFT FILIALE WIEN 1210 Wien, Franz-Josef-Str. 3 Tel. 0222 27 91 91-64 Fax D+247

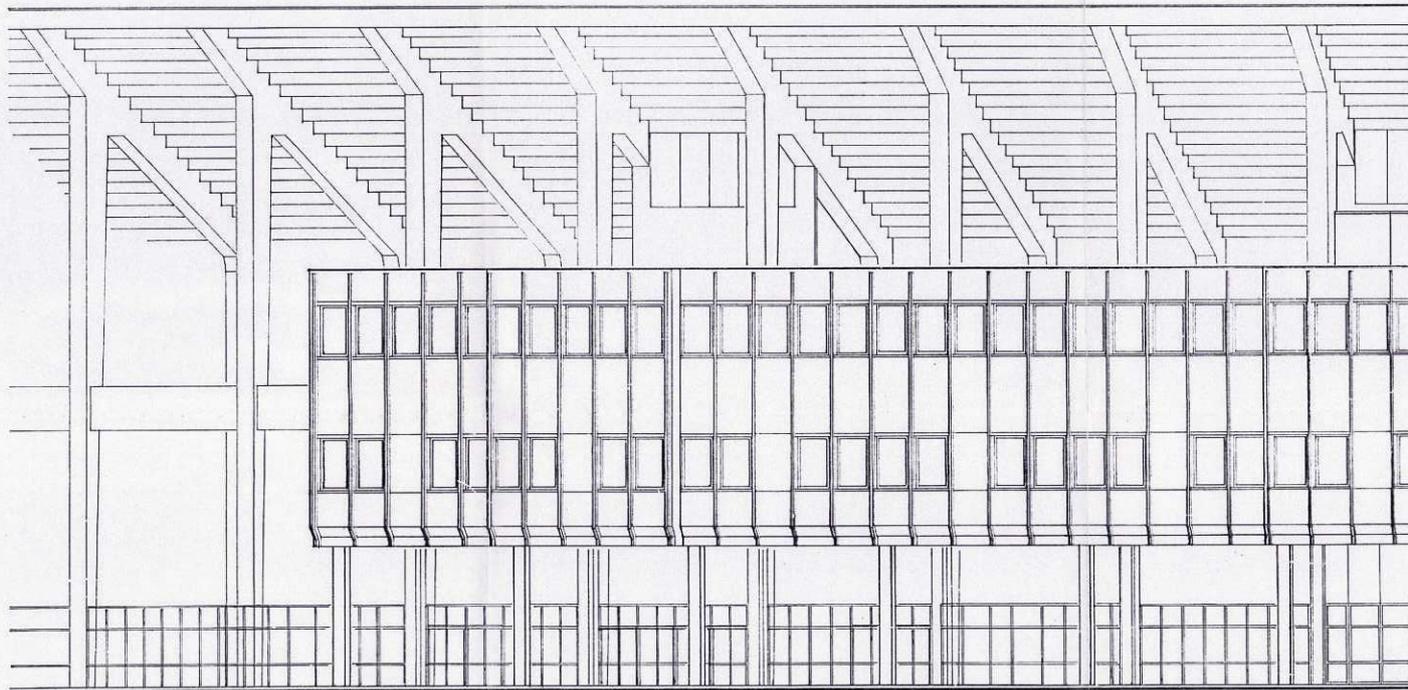
BESTANDSPLAN

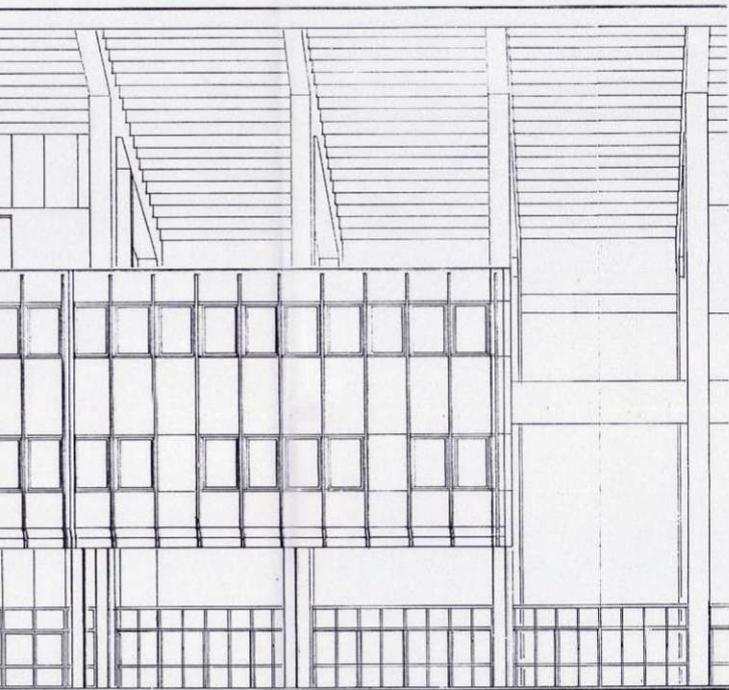
WIENER PRATERSTADION EINBAU VON BÜRRÄUMEN - 2. BAUTEIL	PROJ.-NR. 1158	PL.-NR. 925
SCHNITT A-A	MST. 1:100	M ² 0.56 m ²
SEKTOR F; ACHSE 80 - 72	BEZ. WIE	PL.-GR. 94 / 60
DIESER PLAN IST NACH P. 2 UND 3 URHG. GESCHÜTZT. JEDE UNBEFUGTE BEARBEITUNG, VERVIELFÄLTIGUNG, VERBREITUNG, SENDUNG UND VORFÜHRUNG SOWIE DAS AUSFÜHREN ZUM EIGENEN GEBRAUCH UND DIE NACHAHMUNG SIND NACH DEN BESTIMMUNGEN DES URHG. UNTERSAGT UND WERDEN GEHNDET.	KONTR. 930120	DAT.

REQUAT & REINTHALLER & PARTNER ARCHITEKTEN 1010 WIEN KRAMERGASSE 9 TEL. + 5336735

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE





EINGANG

Magistrat der Stadt Wien
 Magistratsabteilung 35
 Allgemein betriebliche Angelegenheiten
 Hierauf bezieht sich der Bescheid

MA 35-EB / 2-289 / 92
 n 5. März 1993
 Wien, für den Abteilungsleiter

Für die **Festsetzung**
 der **Auflagehöhe**
 der **Wohnhäuser**
 LV. **Dipl. Ing. Bock o. f.**
 Senatsrat

A7
 PARIE

BAUHERR

Magistrat der Stadt Wien
 Magistratsabteilung 35
 Sportstätten
 1. Ebene
 1082 Wien

GRUNDEIGENTÜMER

Magistrat der Stadt Wien
 Magistratsabteilung 51
 Sportstätten
 1. Ebene
 1082 Wien

PLANVERFASSER

Requat & Reinthaller
 & Partner Architekten
 1010 Wien Kramergasse 9

BAUFÜHRER

ALGEMEBNE BAUGESELLSCHAFT
 A. FORR AKTIENGESELLSCHAFT
 WIEN
 1210 Wien, Franz-Josef-Platz 4/3
 Tel. 0222/27 81 761-84 Fax Dnr 247

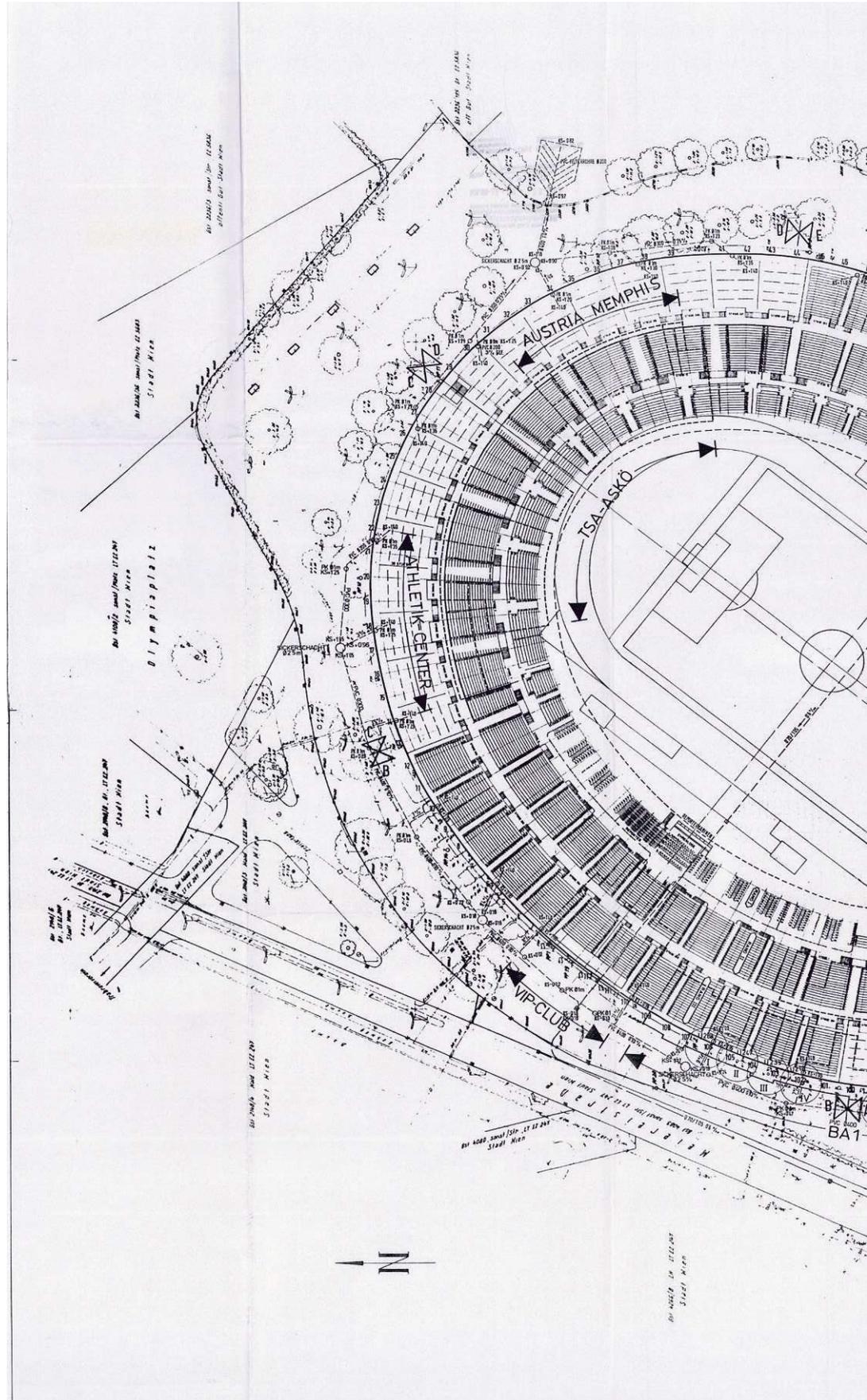
BESTANDSPLAN

WIENER PRATERSTADION EINBAU VON BÜRORÄUMEN - 2. BAUTEIL		PROJ.-NR. 1158	PL.-NR. 926
ANSICHT		MST. 1:100	M ² 0.63m ²
SEKTOR F; ACHSE 80 - 72		GEZ. WIE	PL.-GR. 105/60
DIESER PLAN IST NACH P. 2 UND 3 URHG. GESCHÜTZT. JEDE UNBEFUGTE BEARBEITUNG, VERVIelfÄLTIGUNG, VERBREITUNG, SENDUNG UND VORFÜHRUNG SOWIE DAS AUSFÜHREN ZUM EIGENEN GEBRAUCH UND DIE NACHAHMUNG SIND NACH DEN BESTIMMUNGEN DES URHG. UNTERSAGT UND WERDEN GEAHNDET.		KONT. 930120	DAT.

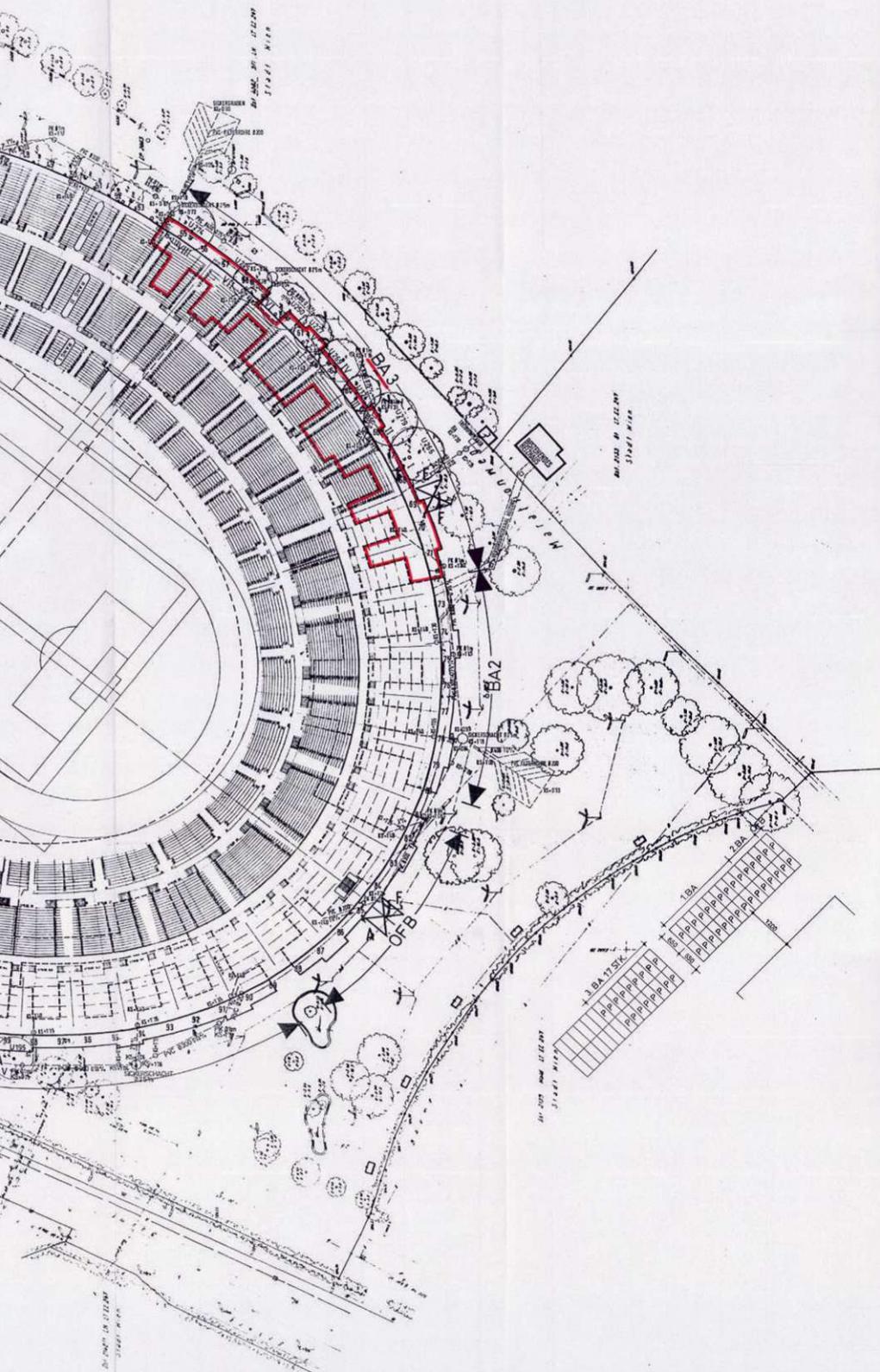
REQUAT & REINTHALER & PARTNER ARCHITEKTEN 1010 WIEN KRAMERGASSE 9 TEL.: 5336735

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



1993_03_16-930-RRP Architekten ZT-Lageplan Sektor E; Achse 72-65; Parie A1-Bestandsp1.pdf



A1
PARIE

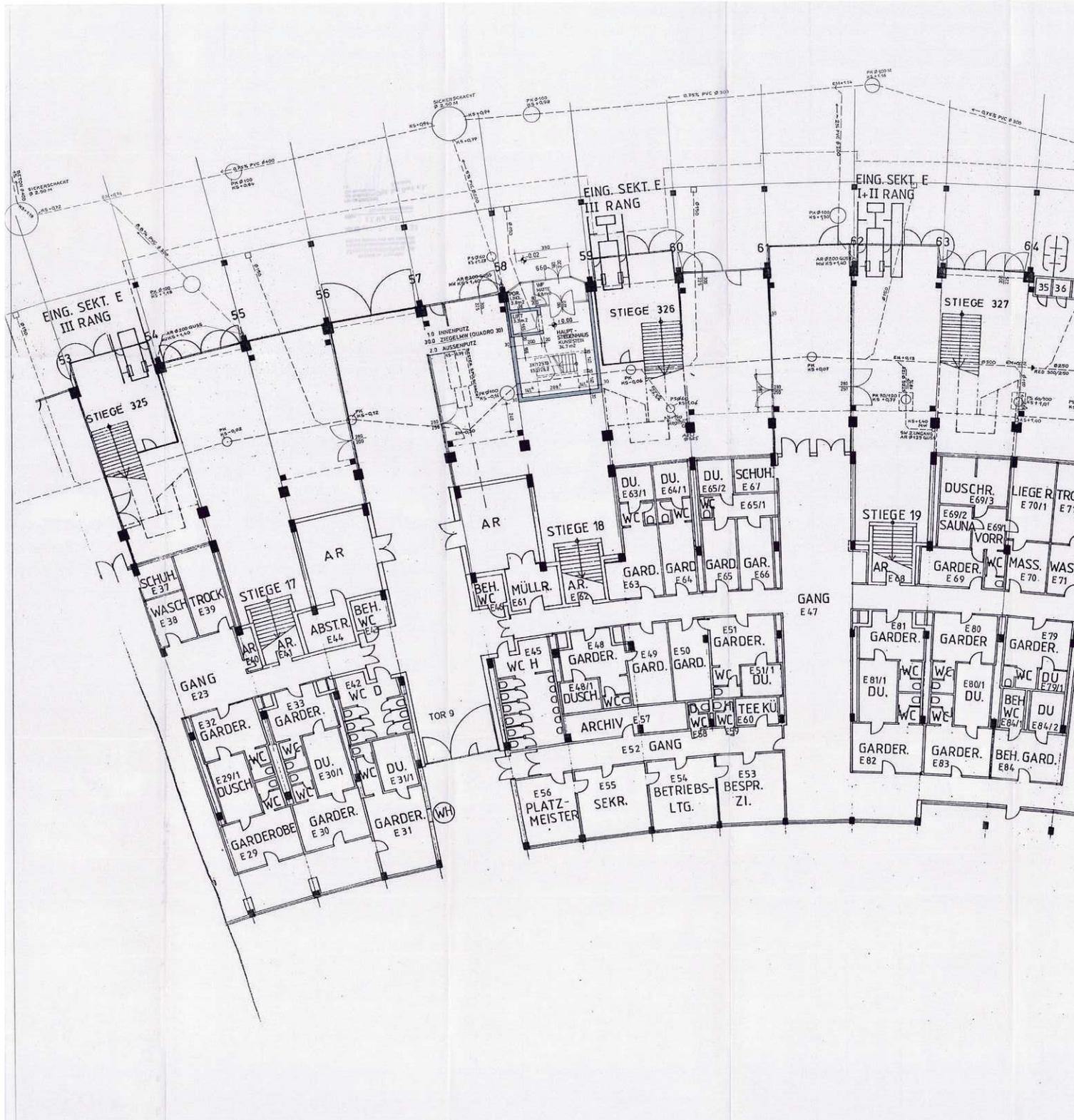
<p>BAUHERR</p> <p>Magnus & Partner Wien Praterstadion 2. Mehlgraben 7, 1080 Wien</p>	<p>GRUNDEIGENTUMER</p> <p>Firma Magnus Magnus & Partner 2. Mehlgraben 7, 1080 Wien</p>
<p>PLANVERFASSER</p> <p>Requat & Reinthaller & Partner Architekten 1010 Wien Kranergasse 9</p>	<p>BAUFÜHRER</p> <p>ALLGEMEINE BAUFÜHRERSCHAFT A. FORK ARCHITEKTURGESELLSCHAFT 1120 Wien Praterstadion 3 Tel. 022772 5 101.34 Fax 02272 5 101.34</p>

BESTANDSPLAN

<p>WIENER PRATERSTADION EINBAU VON BÜRO-RÄUMEN - 3. BAUTEIL</p>		PROJ. NR.	PL. NR.
<p>LAGEPLAN</p>		1:100	1.02m ²
<p>SEKTOR E; ACHSE 72 - 54</p>		WIE	120/85
<p>DIESER PLAN IST NACH P. 2 UND 3 URH. GESCHÜTZT. JEDE UNBEFUGTE BEARBEITUNG, VERVIelfÄLTIGUNG, VERBREITUNG, SENDUNG UND VORFÜHRUNG SOWIE DAS AUSFÜHREN ZUM EIGENEN GEBRAUCH UND DIE NACHAHMUNG SIND NACH DEN BESTIMMUNGEN DES URH. UNTERSAGT UND WERDEN GEAHNDET.</p>		PROJ. NR.	PL. NR.
<p>REQUAT & REINTHALLER & PARTNER ARCHITEKTEN</p>		1010 WIEN KRANERGASSE 9 TEL. 1 5336755	930316

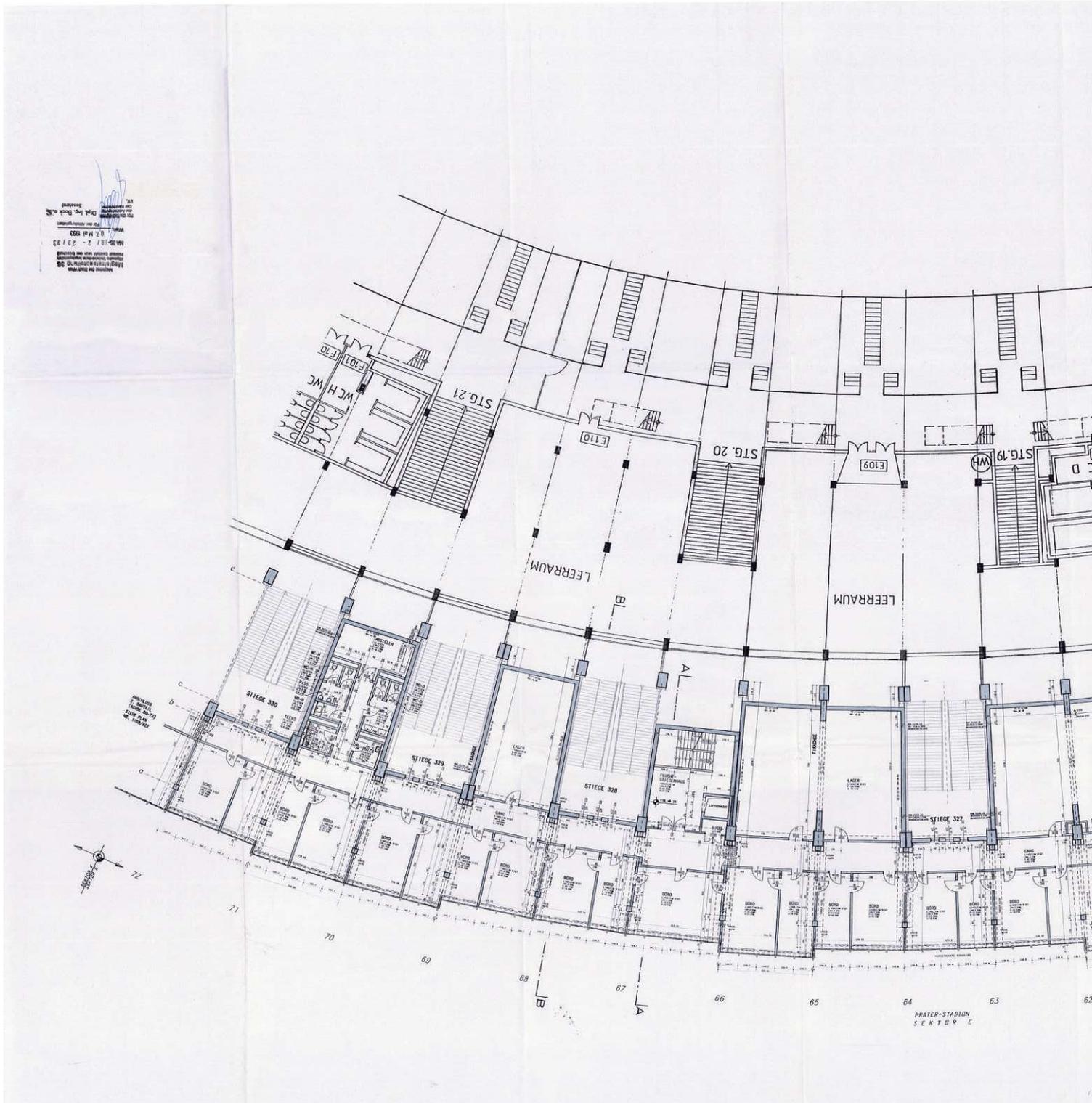
DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

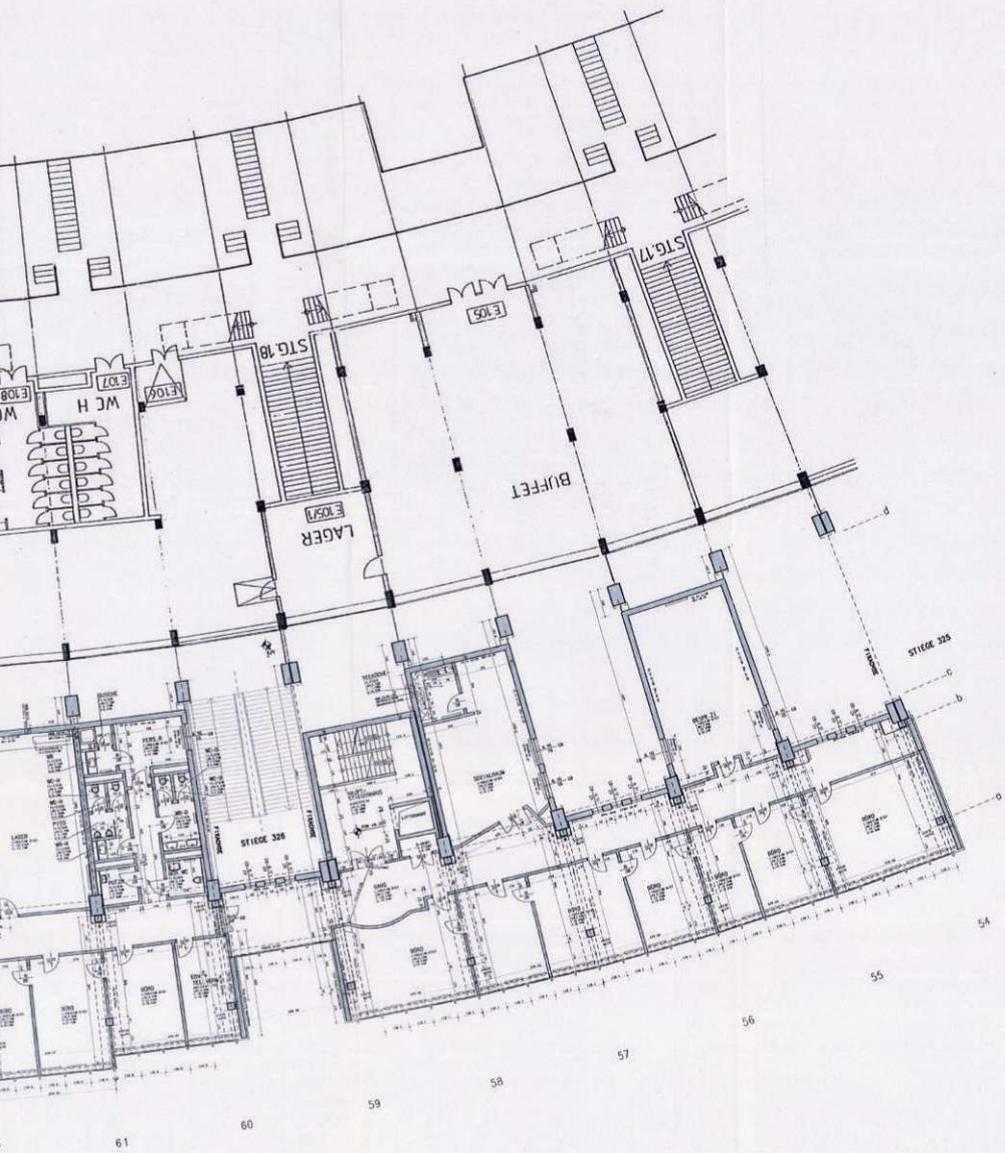
KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE





A3
PARIE

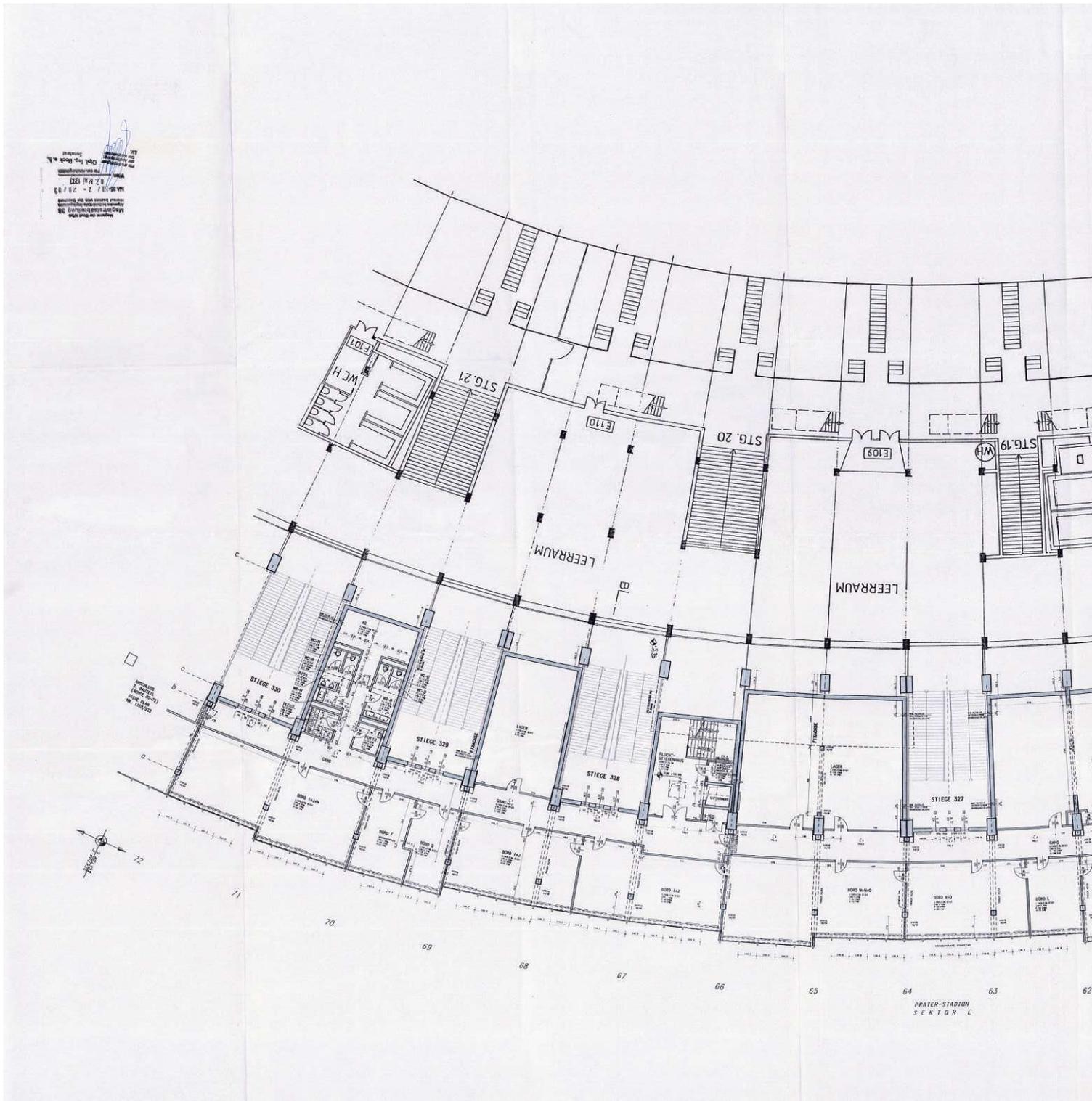
BAUHERR Magistrat der Stadt Wien Magistratsabteilung 21 - Sportland Hauptplatz 7, 1040 Wien P 1040 Wien	GRUNDEINGENTOMER Dr. Jo. St. H. & Tochter GmbH Mag. St. 21, 1. Etage, E1 Neue Burggasse 10, 1040 Wien 1040 Wien
PLANVERFASSER REQUAT & REINTHALER Partner Architekten 1040 Wien	BAUFÜHRER ABT. VERBÄNDERUNG A. POER 1040 Wien

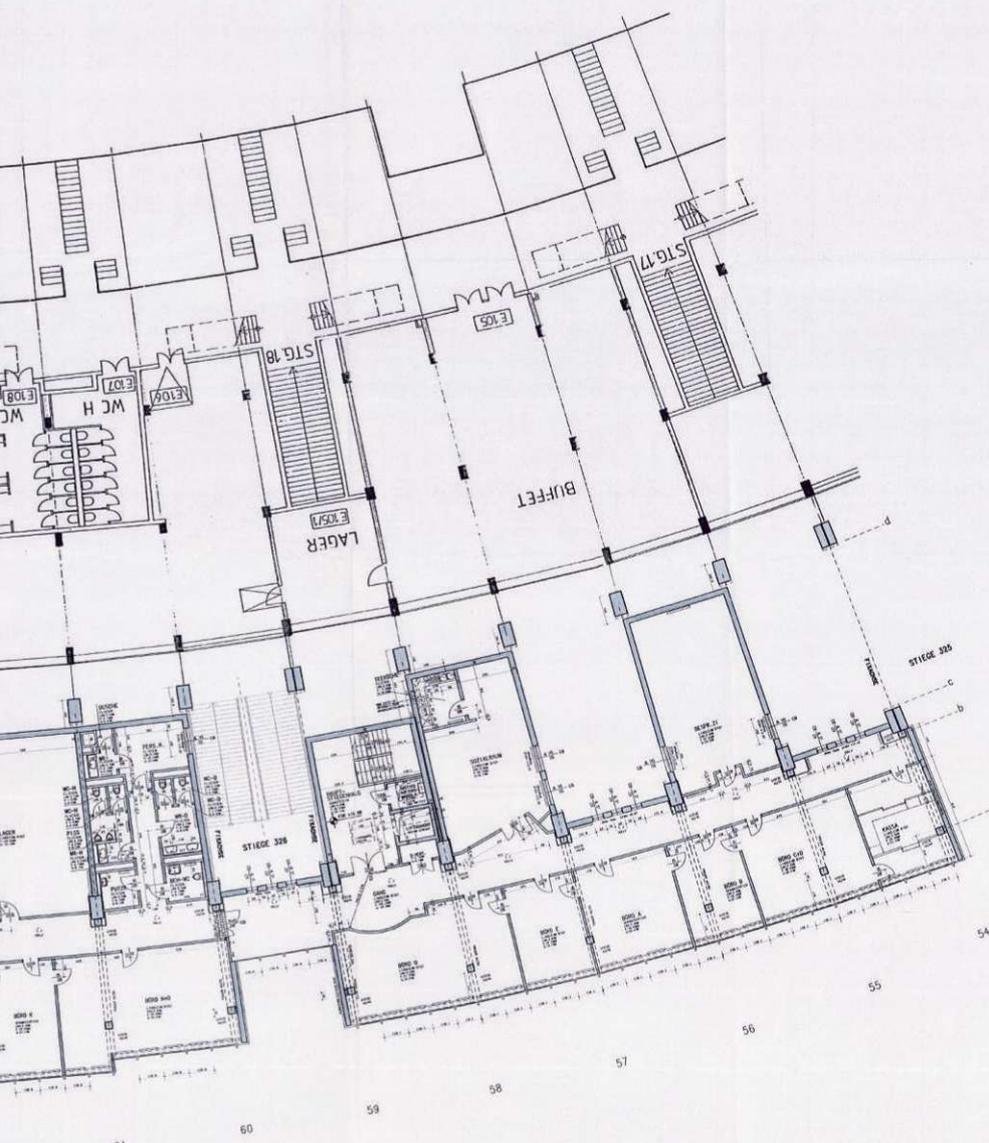
BESTANDSPLAN

WIENER PRATERSTADION EINBAU VON BÜRO-RÄUMEN - 3. BAUTEIL GRUNDRISS 1. OBERGESCHOSS SEKTOR E; ACHSE 72 - 54 <small>WIENER PLAN 1:100, 2. UND 3. UMG. GEZEICHNET. JEDE VERÄNDERUNG BEI ABMÄSSIGUNG, VERTEILUNG, VERBUNDUNG, STROM- UND WÄRMEDÜBELUNG SOWIE DAS AUSSEHEN DER FÄRBE, GERÄTE UND DIE ANSCHLÜSSE SIND NACH DEM BESTIMMUNG DES URM. UNTERSAGT UND WERDEN GEWÄHRT.</small>	1158 932 1:100 1.51m ² WIE 168/90 930316
REQUAT & REINTHALER & PARTNER ARCHITEKTEN 1040 WIEN KRÄMMERASSE 9 TEL.: 5388735	

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE





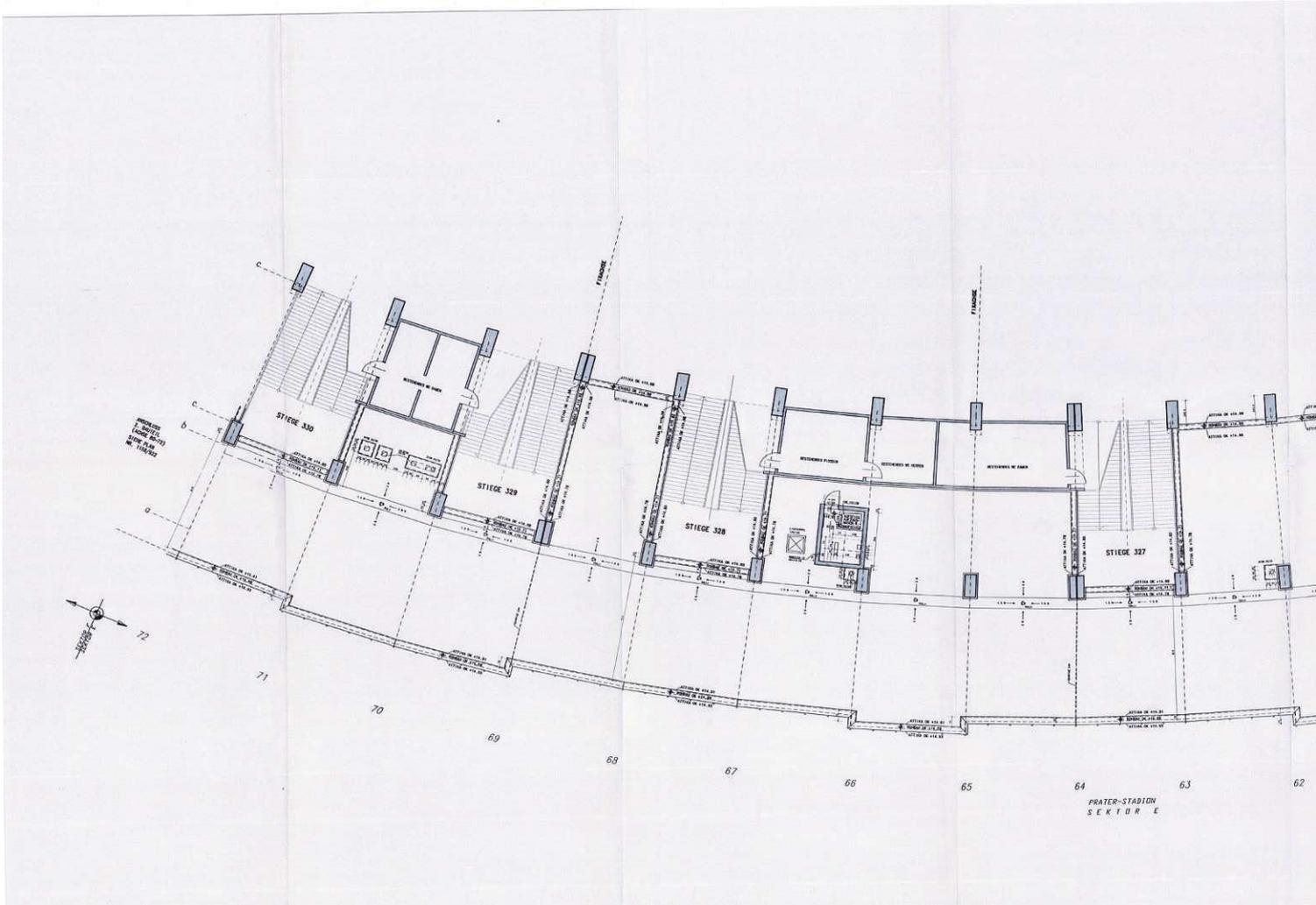
A4
PARIE

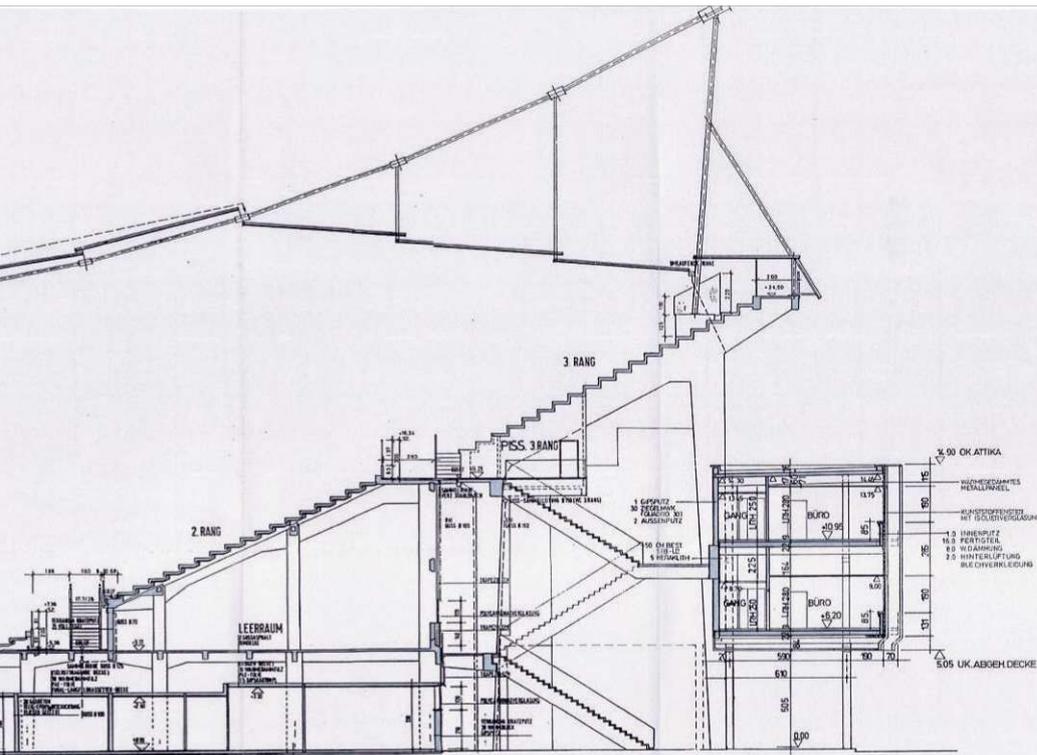
<p>BAUHERR</p> <p>Mag. Dr. Erwin Mitschke Mitschke & Partner 1010 Wien</p>	<p>GRUNDEIGENTUMER</p> <p>Für die hier im Auftrag des Auftraggebers ausgeführten Arbeiten übernimmt die Auftraggeberin die Verantwortung.</p>
<p>PLANVERFASSER</p> <p>Requat & Reinthaller Architekten 1010 Wien</p>	<p>BAUFÜHRER</p> <p>Allgemeine Bauunternehmung A. F. P. Ziegler & Co. 1010 Wien Tel. 533775</p>

BESTANDSPLAN	
WIENER PRATERSTADION	
EINBAU VON BÜRO-RÄUMEN - 3. BAUTEIL	
PROJ. NR.	PL. NR.
1158	933
GRUNDRISS 2. OBERGESCHOSS	
MAßSTAB	FL. IN qm
1:100	1.51m ²
SEKTOR E; ACHSE 72 - 54	WIE
	168/90
<p>WIENER PLAN Nr. 2000 P. 2 und 3 über. BEZÖGELT. JEDER VERWECHLUNG ABWEICHUNG, VERÄNDERUNG, VERBESSERUNG, ERGÄNZUNG UND VORBEREITUNG SOWIE DAS ANFÜHREN DER ZEICHNUNGEN UND DER VERANLASSUNG SIND DIESE BEI DER ANNEHMUNG DER ZEICHNUNGEN UND DER VERANLASSUNG SIND DIESE BEI DER ANNEHMUNG DER ZEICHNUNGEN UND DER VERANLASSUNG SIND</p>	
<p>REQUAT & REINTHALLER & PARTNER ARCHITEKTEN</p>	
<p>1010 WIEN FRANZOSENGASSE 3 TEL. 533775 FAX</p>	

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE





SCHNITT B-B

Magistrat der Stadt Wien
 Magistratsabteilung 36
 Abteilung Bauverwaltung - Bauplanung
 Freiebauamt
 MA 36-18/2 - 29/99
 07. Mai 1999
 Wien
 Für den Abfertiger
 Dipl.-Ing. Beck - G. B.
 Seidner
 LW

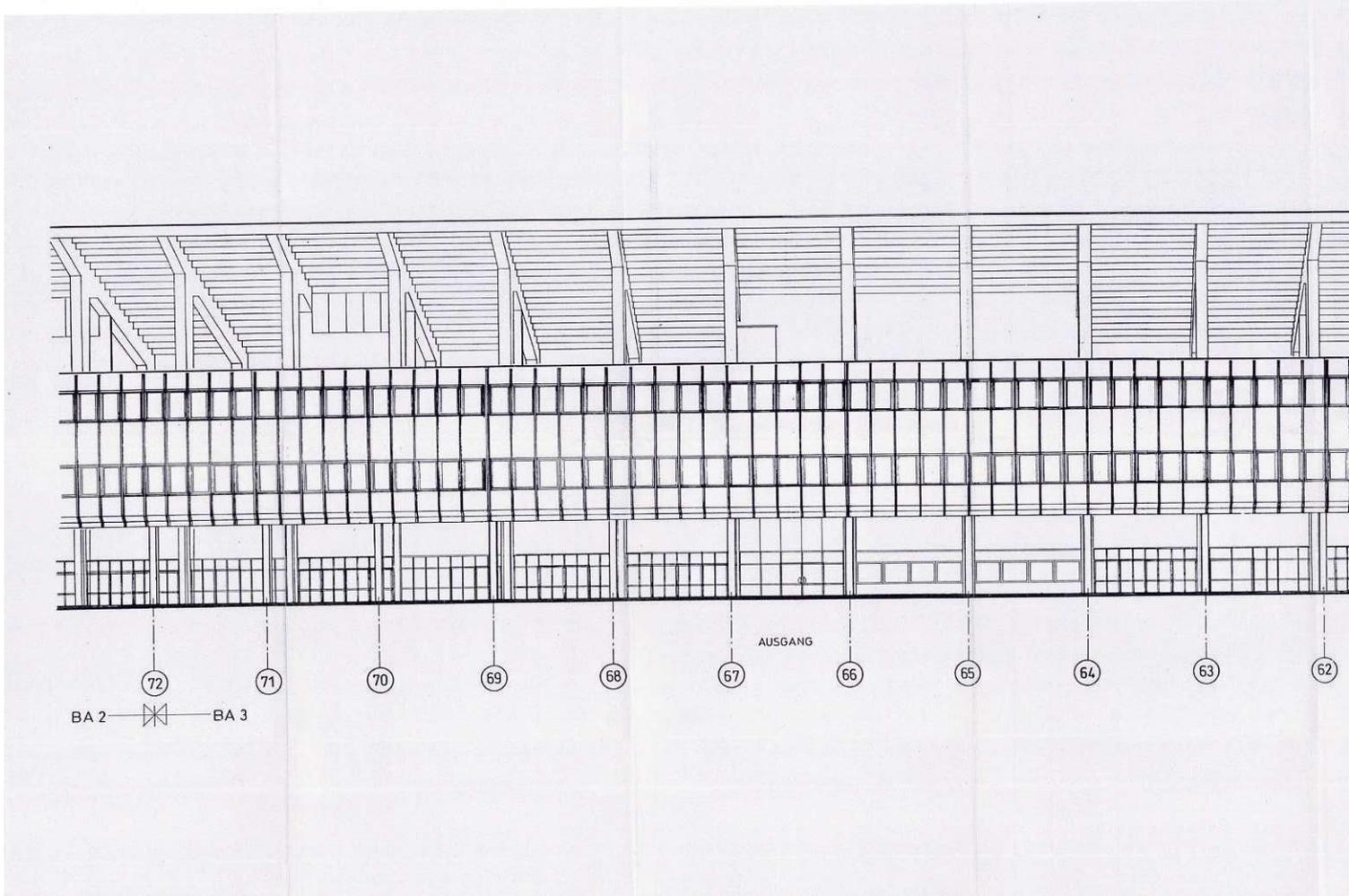
A6
 PARIE

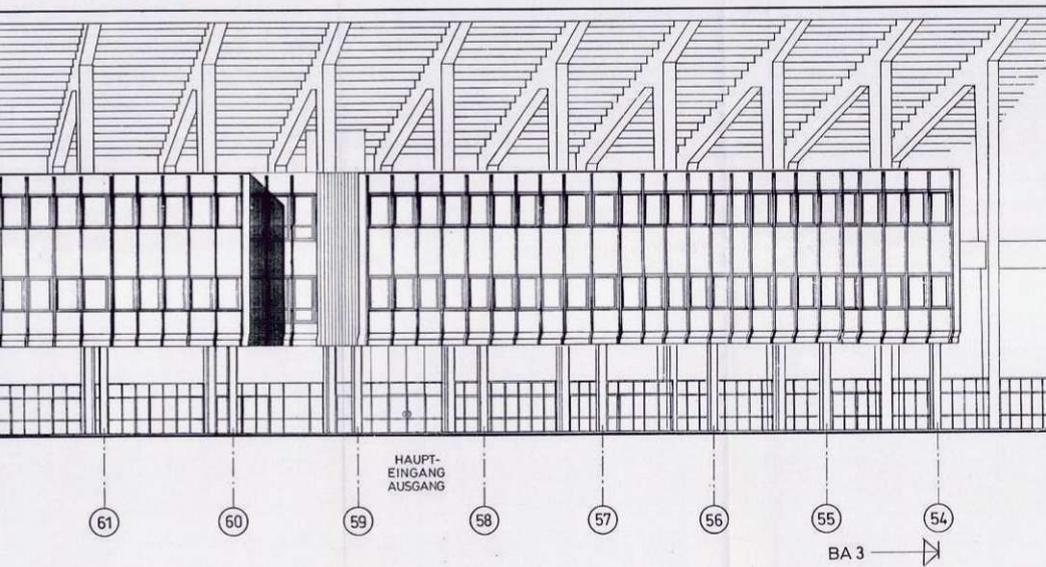
BAUHERR Magistrat der Stadt Wien Magistratsabteilung 36 Freiebauamt 1040 Wien	GRUNDEIGENTÜMER Magistratsabteilung 01 Baubehörde 1040 Wien
PLANVERFASSER Requart & Reinthaller & Partner Architekten 1040 Wien	BAUFÜHRER ALPHONSE BAUER G.M.B.H. A. POBSTER G.M.B.H. 1040 Wien

BESTANDSPLAN	
WIENER PRATERSTADION EINBAU VON BÜRO-RÄUMEN - 3. BAUTEIL	
PROJ. NR.	PL. NR.
1158	935
SCHNITT A-A; B-B	
MAß.	GR.
1:100	0,91m²
SEKTOR E; ACHSE 72 - 54	
WIE	152/60
DIESER PLAN IST NACH P. 2 UND 3 UMGESCHÜTZT. JEDE UNBEFUGTE BE- NUTZUNG, VERVIelfÄLTIGUNG, VERBREITUNG, VERKÄUF- UND VORFÜHRUNG SOWIE DAS AUSFÜHREN DES EIGENEN GEDRUCKS UND DIE NACHAHMUNG SIND NACH DEN BESTIMMUNGEN DES UMGESCHÜTZTES UND WERKEN GEHEND.	
REQUART & REINTHALLER & PARTNER ARCHITECTEN	
1010 WIEN KRAMERSSASSE 9 TEL.: 5356745	

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE





Mehrere der Stadt Wien
Magistratsabteilung 38
Abteilung Bauwirtschaft
Hauptamt Bauwesen und der Baubehörde
MA 38:11 / 2 - 29 / 83
07. Mai 1983
Wien
Für den Entwurf
Dipl. Ing. Bock u. S.
Sonder

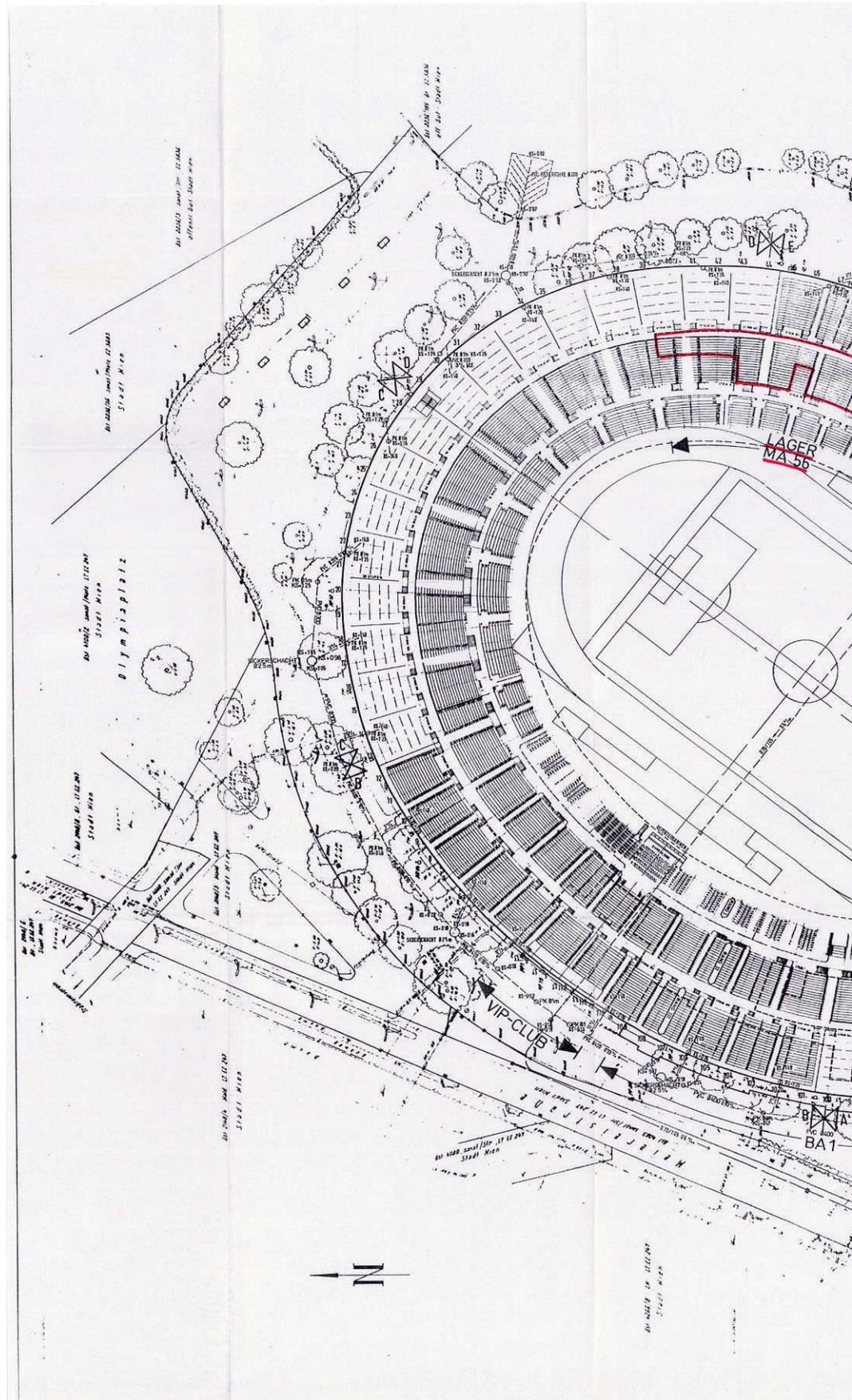
A7
PARIE

BAUHERR Magistratsabteilung 38 - Sportamt Wien, Hofburg - Postgasse 2 1010 Wien	GRUNDEIGENTUMER Magistratsabteilung 38 - Sportamt Wien, Hofburg - Postgasse 2 1010 Wien
PLANVERFASSER Requart & Reinthaller & Partner Architekten 1010 Wien, Akademiegasse 9	BAUFÜHRER AGSOMBA BAUBÜRO & FORS ARCHITECTUR 1010 Wien, Dörfelgasse 1 Tel. 503723

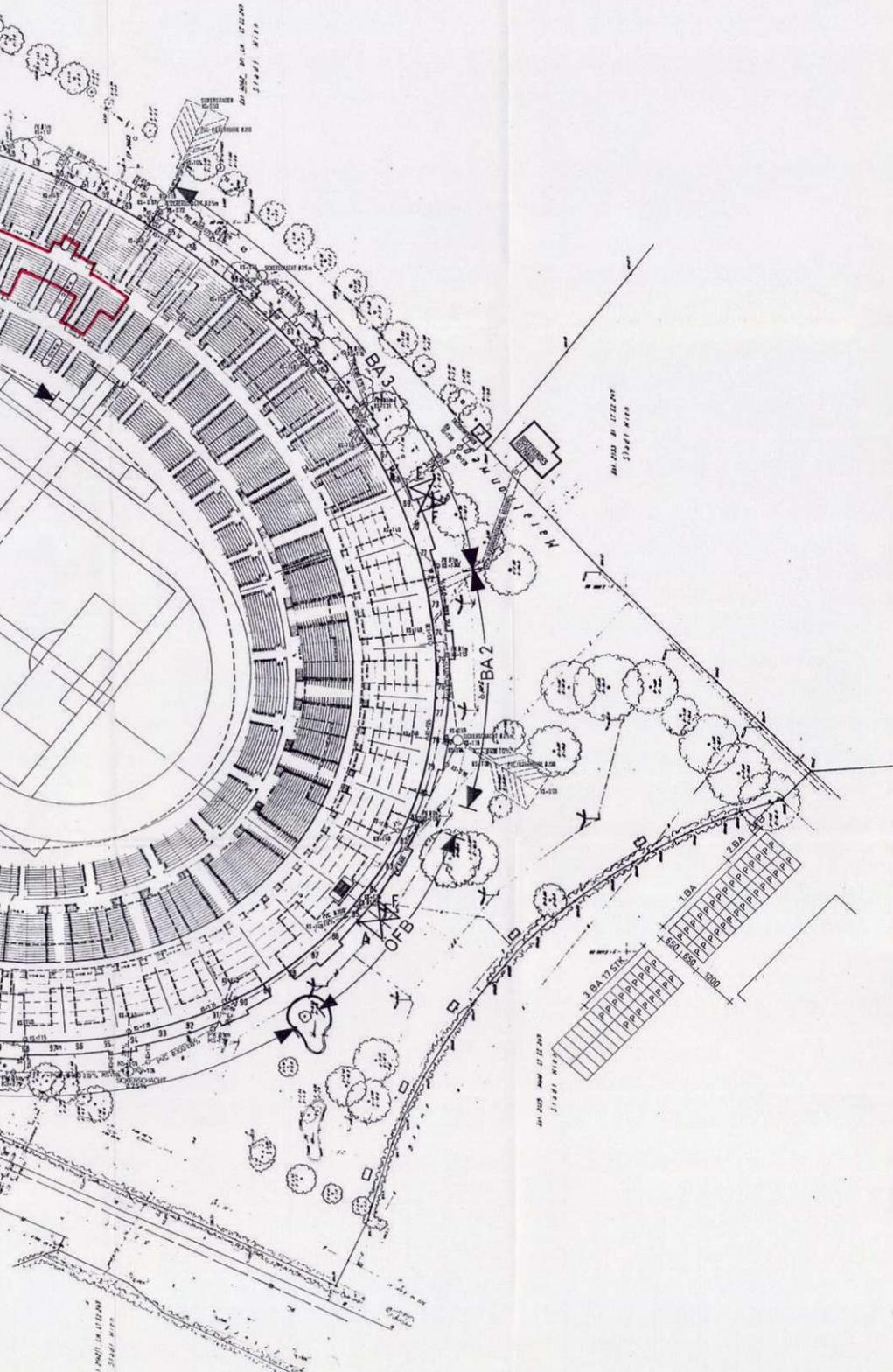
BESTANDSPLAN			
WIENER PRATERSTADION EINBAU VON BÜRO-RÄUMEN - 3. BAUTEIL		PROJ. NR.	PL. NR.
ANSICHT		1158	936
SEKTOR E; ACHSE 72 - 54		MASS.	1:100
FLÄCHE		1,00m ²	
WIE		168/60	
930316			
REQUART & REINTHALLER & PARTNER ARCHITECTEN 1010 WIEN AKADEMIEGASSE 9 TEL.: 503723			

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



1993_03_16-940-RRP Architekten ZT-Lageplan Sektor E-D; Achse 55-39; Parie A1-Bestandspl.pdf



Magistrat der Stadt Wien
 Magistratsabteilung 35
 Allgemeine Bauverordnungen
 Hiermit besteht sich der Beschäftigte
 MA 35/122/200
 Wien, 22.3.1985
 In den Abschnitten:
 Für die Maßnahme
 der Maßnahme
 Der Stadtbauamt
 Dipl. Ing. Beck o. B.
 Stadtbauamt

A1
 PARIE

BAUHERR

Für die Maßnahme
 Magistratsabteilung 35 - Sportplatz
 Wien, 22.3.1985 - Bauverordnungen
 2. Mag. Abteilung 7, Sektor F
 1010 Wien

GRUNDEIGENTÜMER

Für die Maßnahme
 Magistratsabteilung 35
 Wien, 22.3.1985 - Bauverordnungen
 2. Mag. Abteilung 7, Sektor F
 1010 Wien

PLANVERFASSER

Requat & Reintaller
 & Partner Architekten
 1010 Wien Kranzergasse 9

BAUFÜHRER

ALLGEMEINE BAUBEWERBUNG
 A. FOUR BETRIEBSGESellschaft
 1010 Wien, Prater
 Tel. 9222/27 51 181-04 Fax D+4 267

BESTANDSPLAN

WIENER PRATERSTADION		PROJ.-NR.	PL.-NR.
LAGER MA 56		1158	940
LAGEPLAN		MAß.	1:100
SEKTOR E - D; ACHSE 55 - 39		FL.-GR.	1.02m ²
DIESER PLAN IST NACH P. 2 UND 3 URH. GESCHÜTZT. JEDE UNBEFUGTE NACHARBEITUNG, VERVIelfÄLTIGUNG, VERBREITUNG, SENDUNG UND VORFÜHRUNG SOWIE DAS AUSFÜHREN ZUM EIGENEN GEBRAUCH UND DIE NACHAHMUNG SIND NACH DEN BESTIMMUNGEN DES URH. UNTERSAGT UND WERDEN GEANDNET.		STADT.	WIE
REQUAT & REINTALLER & PARTNER ARCHITECTEN		DAT.	120/85
1010 WIEN KRANZERGASSE 9 TEL.: 5356735		PROJ.-NR.	930316

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

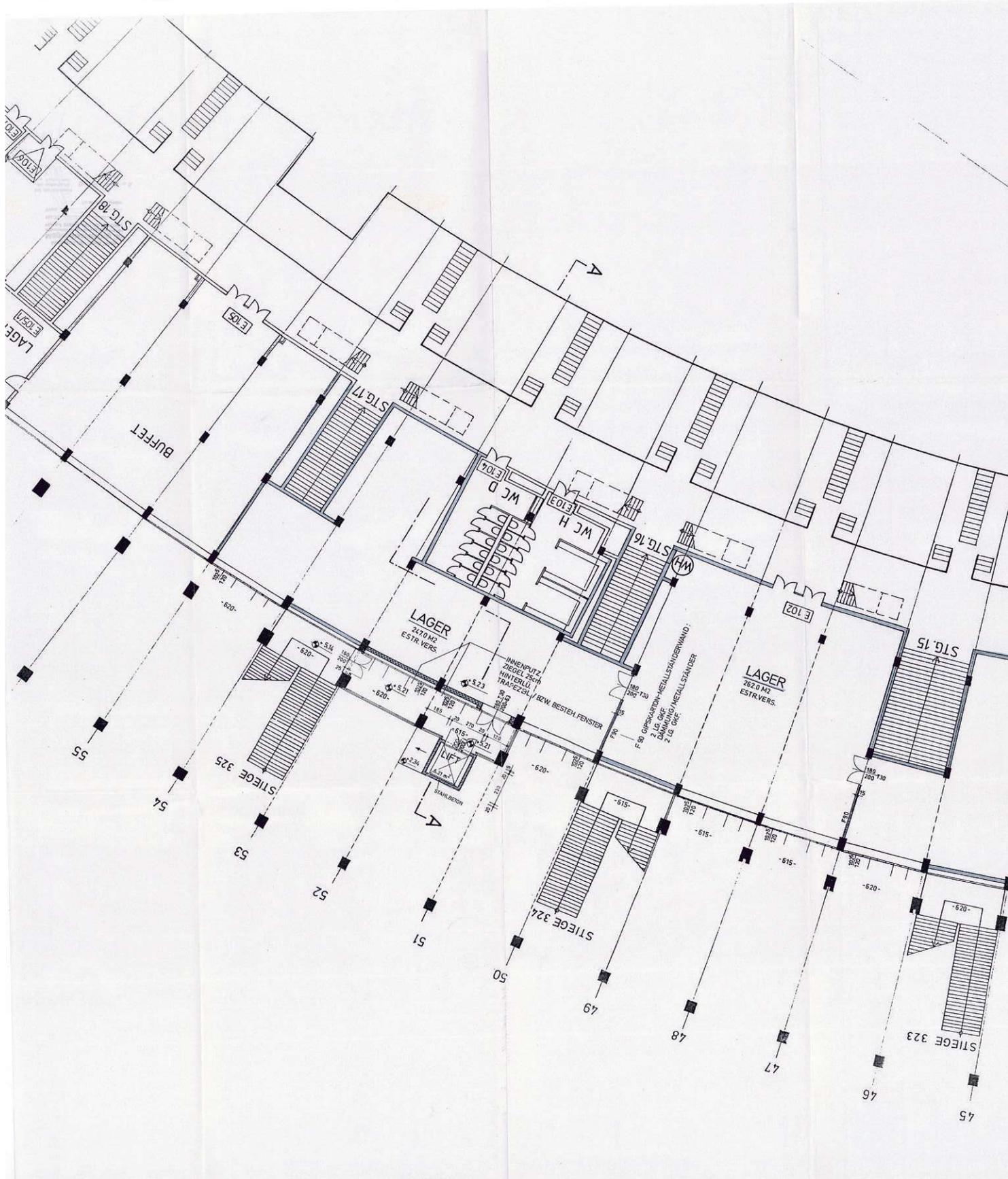
KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



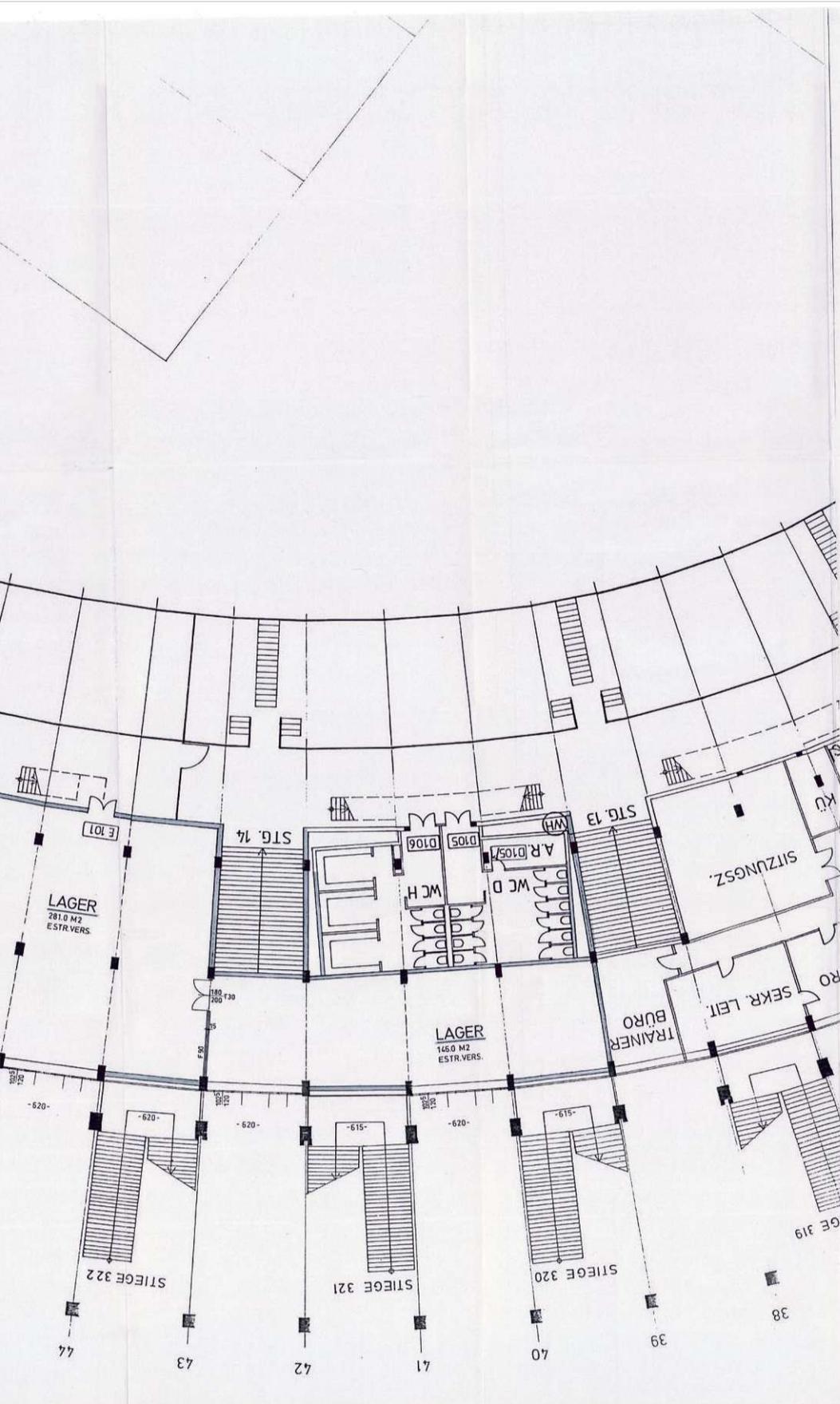
1993_03_16-941-RRP Architekten ZT-Grundriss EG Sektor E-D; Achse 55-39; Parie A2-Bestandspl.pdf

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



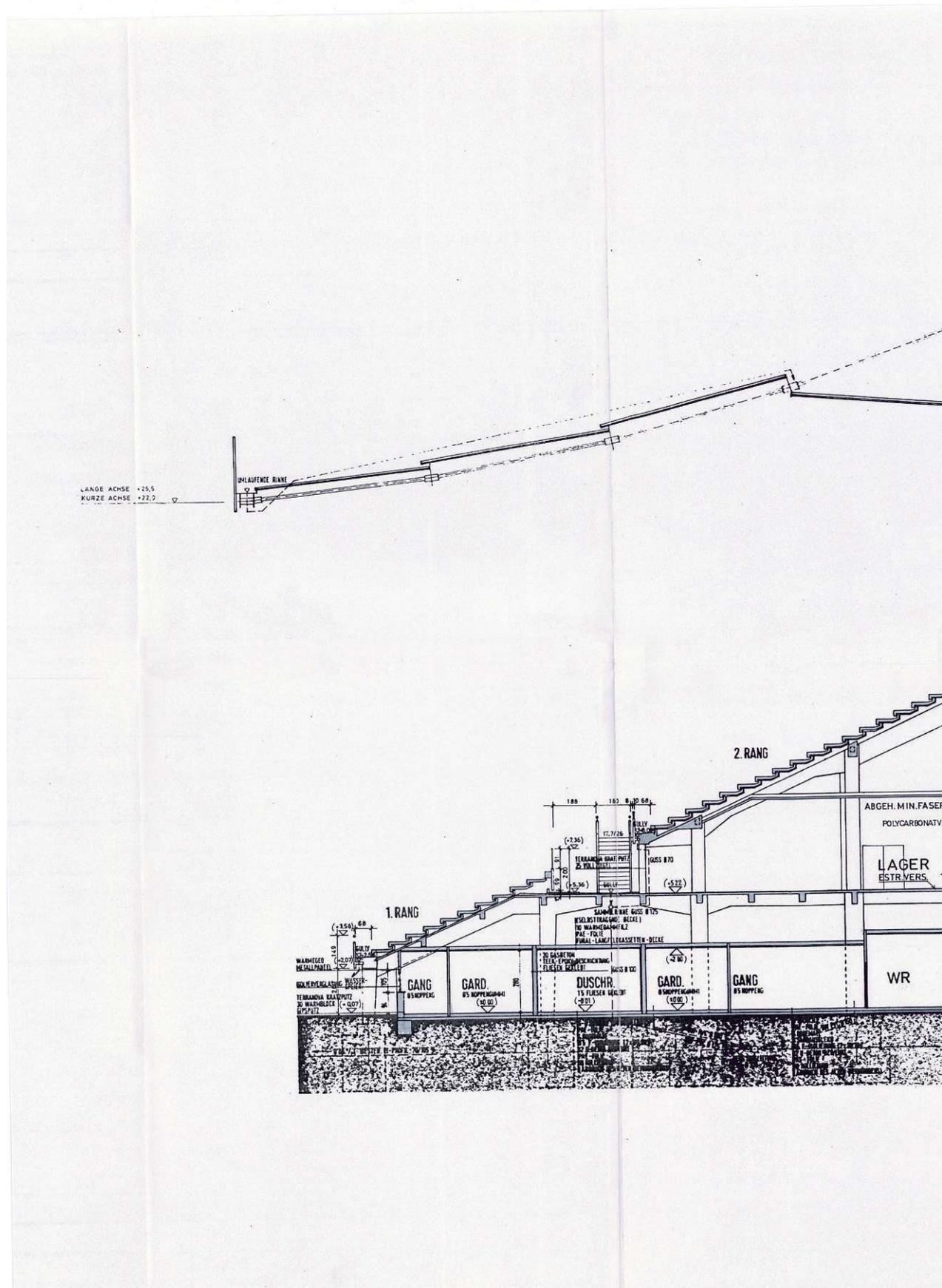
1993_03_16-942-RRP Architekten ZT-Grundriss 1.OG Sektor E-D; Achse 55-39; Parie A3-Bestandspl.pdf

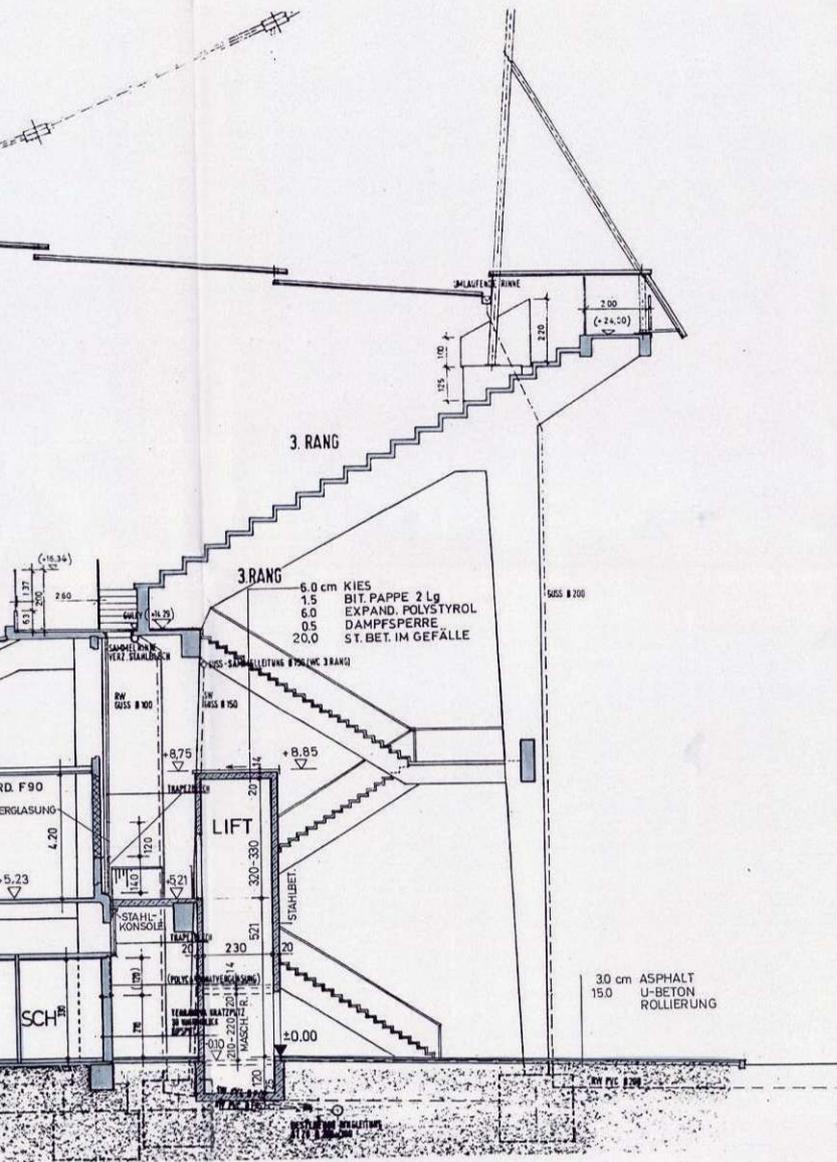


A3 PARIE	
BAUHERR Magistrat der Stadt Wien Magistratsabteilung 51 – Sportamt Währingplatz 1, 1090 Wien	GRUNDEIGENTÜMER Magistrat der Stadt Wien Magistratsabteilung 51 Währingplatz 1, 1090 Wien
PLANVERFASSER Reisner & Reinthaller & Partner Architekten 1010 Wien Praterstrasse 9	BAUFÜHRER ALLGEMEINE BAUGESSELLSCHAFT A. PORR (AKTIENGESELLSCHAFT) 1010 Wien Praterstrasse 9 Tel. 0043 21 41 11 100 247
BESTANDSPLAN	
WIENER PRATERSTADION	
LAGER MA 56	PROJ.-NR. 1158
	PL.-NR. 942
GRUNDRISS 1.OBERGESCHOSS	
SEKTOR E – D; ACHSE 55 – 39	MASSSTAB 1:100
	PL.-NR. 140/86
	WIE 930316
REISNER & REINTHALER & PARTNER ARCHITECTEN	
1010 WIEN PRATERSTRASSE 9 TEL.: 0043 21 41 11 100 247	

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE





SCHNITT A-A

Magistrat der Stadt Wien
 Magistratsabteilung 35
 Allgemeine Baupolizeigehörden
 Hierauf bezieht sich der Bescheid
 Ma 35-012-80193
 Wien, 27. April 2014

Für den Abteilungsleiter:

Für die Richterinnen
 der Ausschüsse
 Der Magistratsabteilung 35
 Dipl. Ing. Bock e. h.
 Senatsrat

A4
 PARIE

BAUHERR Magistrat der Stadt Wien Magistratsabteilung 35 – Sachamt Wien 2. Bezirk – Stadtplatz-Sektion 2, Mariahilferstraße 7, Sektor F 1020 Wien	GRUNDEIGENTÜMER Für die Stadt Wien als Grundstückseigentümer: Magistratsabteilung 51 Dienstleistung der Grundstückswertung und -bewertung, die beschränkte Bewilligungsbefugnisse, ist einem demnach Auslegung nicht verweigert.
PLANVERFASSER  Requart & Reintaller & Partner Architekten 1010 Wien Kramergasse 9	BAUFÜHRER ALLGEMEINE BAUGESELLSCHAFT A. PORR AKTIENGESELLSCHAFT HILFALLE WIEN 1210 Wien, Franz-Josefs-Platz 3 Tel. 0222/27 91 991-64 Fax 0222/247

BESTANDSPLAN

WIENER PRATERSTADION LAGER MA 56	PROJ.-NR. 1158	PL.-NR. 943
SCHNITT A-A	MST. 1:100	M ² 0.54m²
SEKTOR E - D; ACHSE 55 - 39	DEZ. WIE	PL.-GR. 90/60
DIESER PLAN IST NACH P. 2 UND 3 URHG. GESCHÜTZT. JEDE UNBEFUHRTE BEARBEITUNG, VERVIELFÄLTIGUNG, VERBREITUNG, SENDUNG UND VORFÜHRUNG SOWIE DAS AUSFÜHREN ZUM EIGENEN GEBRAUCH UND DIE NACHAHMUNG SIND NACH DEN BESTIMMUNGEN DES URHG. UNTERSAGT UND WERDEN GEHÄNDLT.	KONT. 930316	DAT.

 **REQUART & REINTALLER & PARTNER ARCHITEKTEN** 1010 WIEN KRAMERGASSE 9 TEL.: 5336735

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

SYM\OSAG1.WR1 92-01-29

K O N E Hävemeier + Sander
Südfeldstraße 20 * 3000 Hannover 91

C6

KOM.: 6121261

SAG AUFZUG Nr.: 22565

Haltestellen: 2

Kunde/Baustelle: Wiener Praterstation BT4
Meierstrasse
A-1020 Wien

1
* E

Aufzug Typ: GH15/03-58

Steuerung: KONE-Micro Prozessor TMS 200

Typ: SWP PB

Aggregat: KONE - Hydronic 300

Motor: 12 kW, 40 A

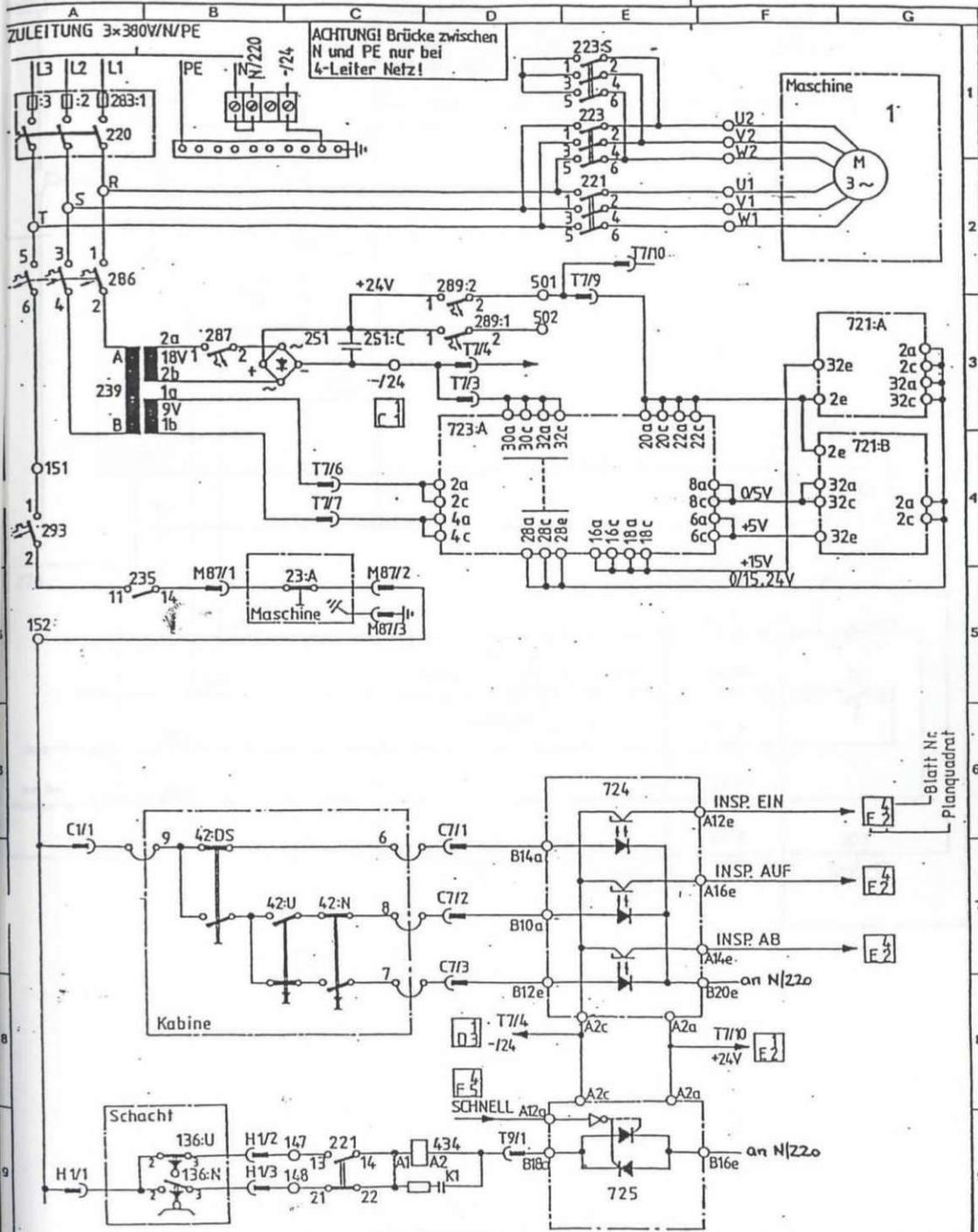
Hauptl.Schaltt. 4 mm²

Türen : Drehtüren

	Zeichn.Nr.	Blatt	Verteiler:		Mappe
			MW	Mon	
Angabenblatt			2	3	1
<u>Stromlaufpläne:</u>					
- Hauptteil	AT1 01 01.1	1		3	1
- Lichtteil	201 02 10	2		3	1
- Sicherheitsteil	AT2 03 07.1	3		3	1
- TMS 200 Ein-Ausgänge	AT1 04 01.1	4		3	1
- Kommandoteil	201 05 11	5		3	1
- Türverriegelung	201 06 06	6		3	1
- Signalteil	201 08 11	8		3	1
- Überlast	201 12 05	12		3	1
Maschinenraum-Installation	201 32 18	32		3	1
Fahnen- u.Geräteanordnung	201 40 07	40		3	1
Geräteliste (Schalttafel)	KOM Nr.	50	1	3	1
Kontakttafel	201 52 08	52		3	1
Material- u.Versandliste	KOM Nr.		3	3	1
Gerätenummernverzeichnis	65 123			3	1
TMS 200-Stecker "M"Karte	65 124				1
Inbetriebnahmekarte	65 128				1

Name: KELLNER
Datum: 93-02-04

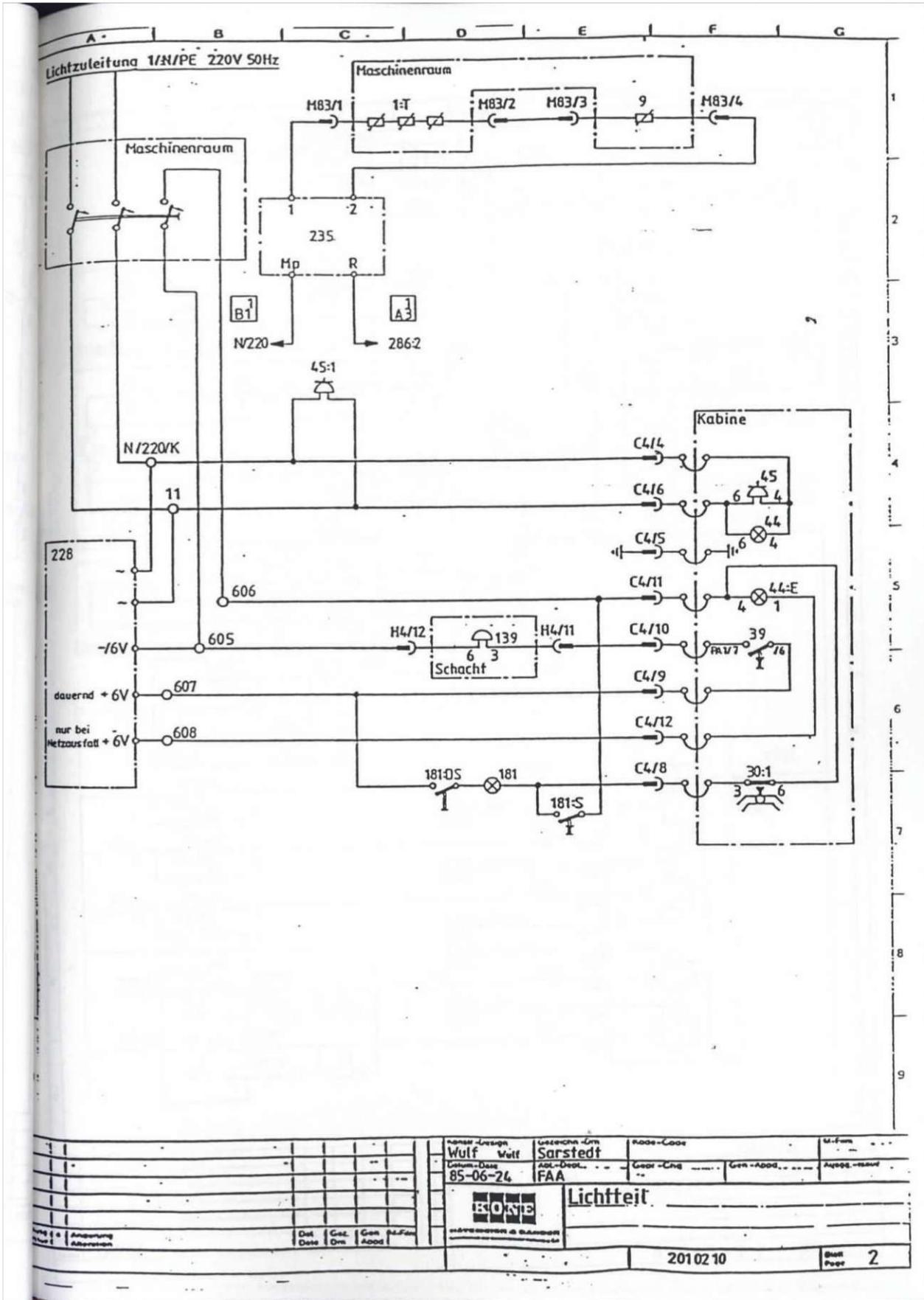
KONE SCHWISCH
AKTIEGESELLSCHAFT
1201 WIEN FUCHSBERG 8
TEL 874354-0

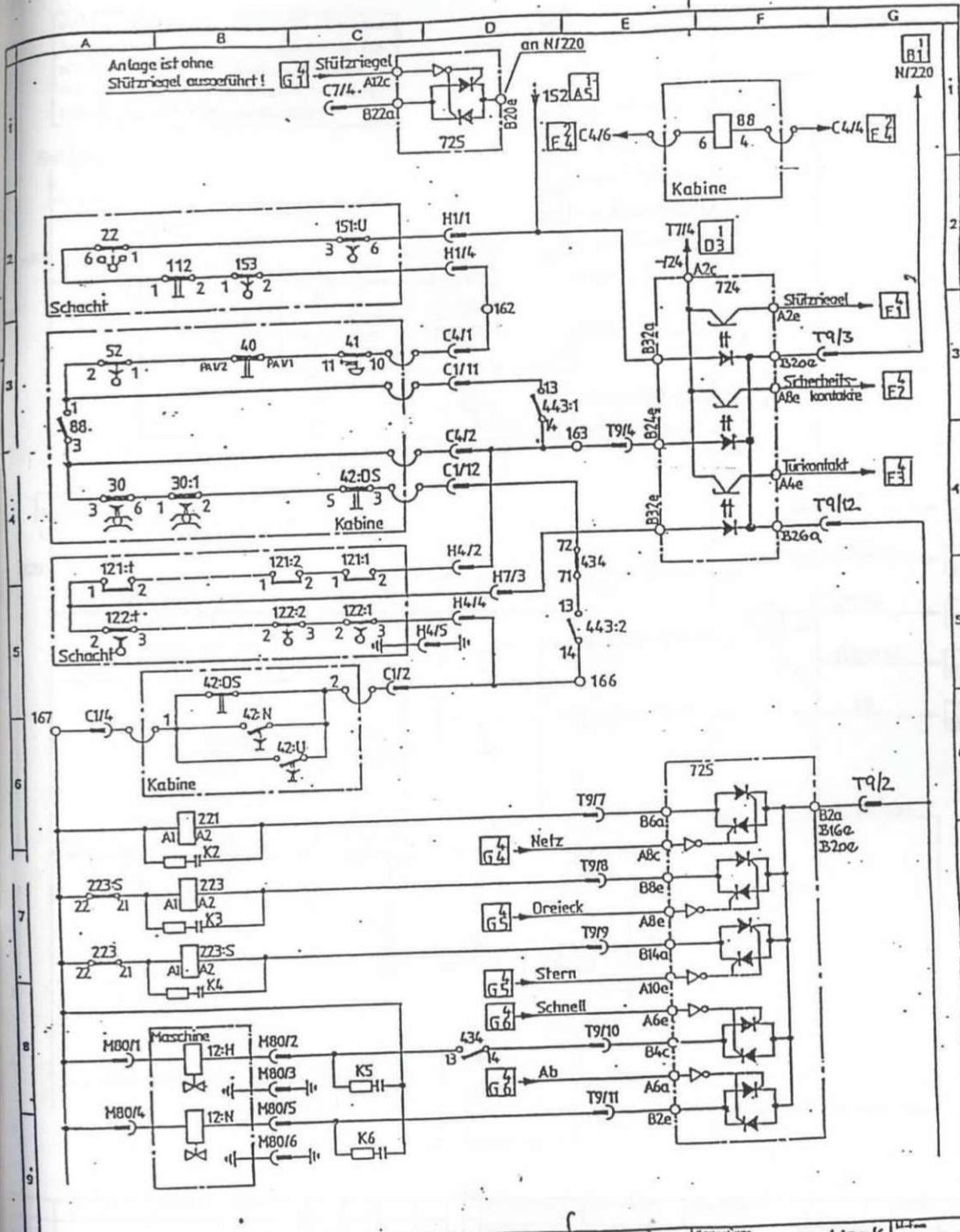


Konstr.-Version	U	Gezeichnet-Drm.	Kode-Code	M-Film
Datum-Date	19-9-19	Abt.-Dept.	SWP13,5,6,7	Gen.-Appd.
		FAA		Ausg.-Issue
			Hauptteil	
AT1 01 01.1				Blatt Page 1

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

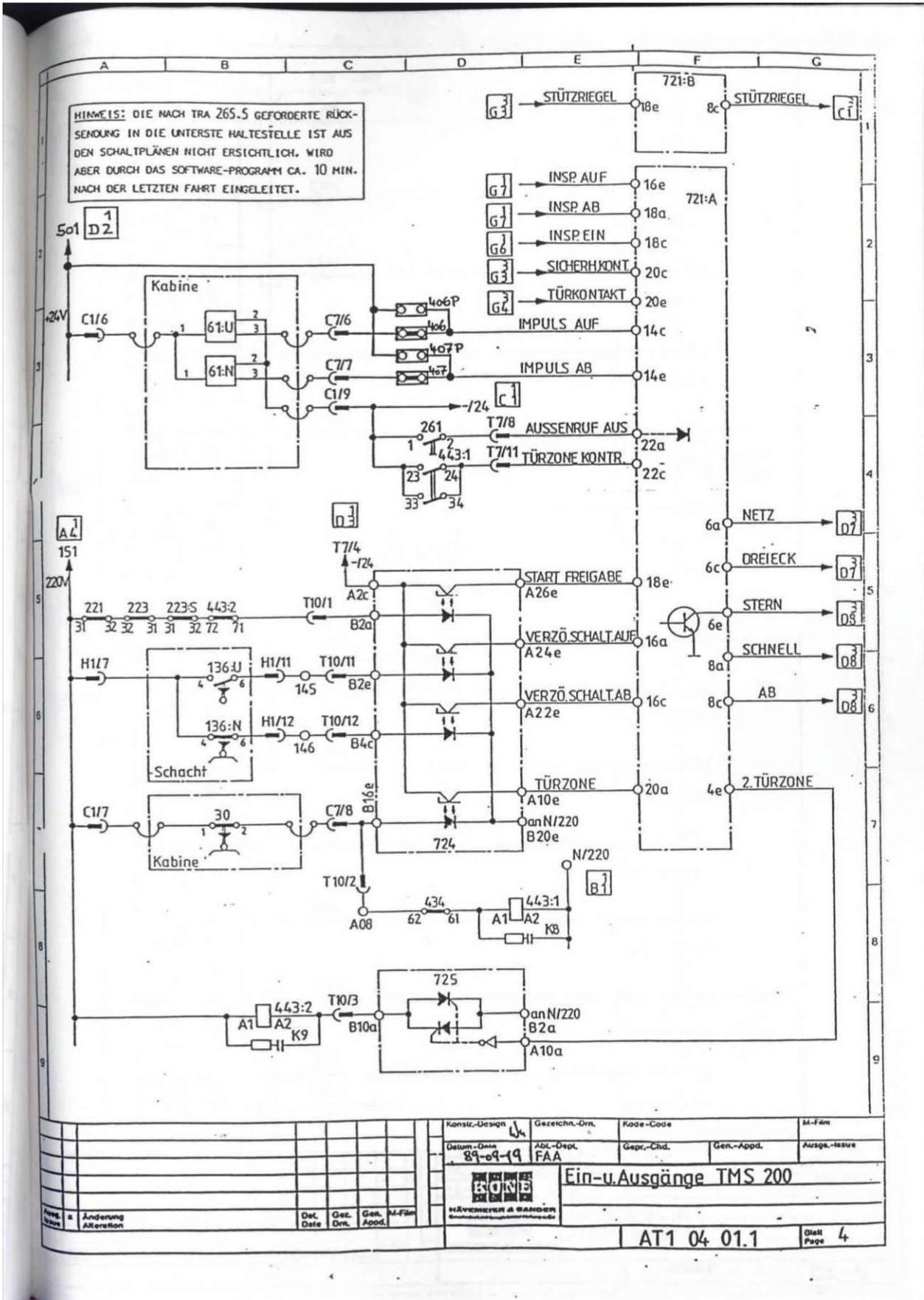


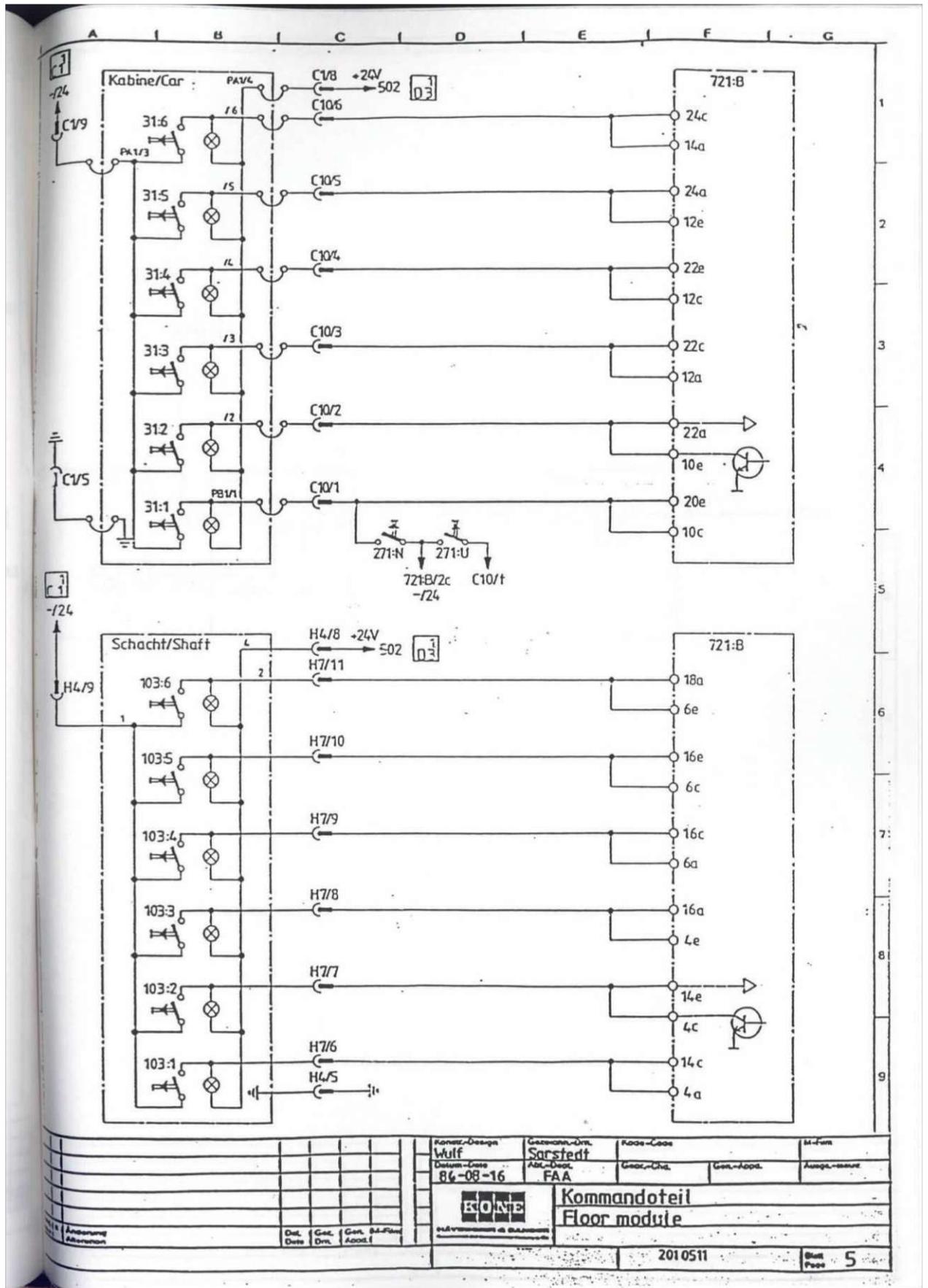


Kunden-Gruppe		KURR	Kunden-Nr.	57/	SWP3/6	U.F. von
System-Date		91-03-14	App.-Stück	FAA		Abgezeichnet
Sicherheitsteil						
AT20307.1						Blatt
						Page
						3

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

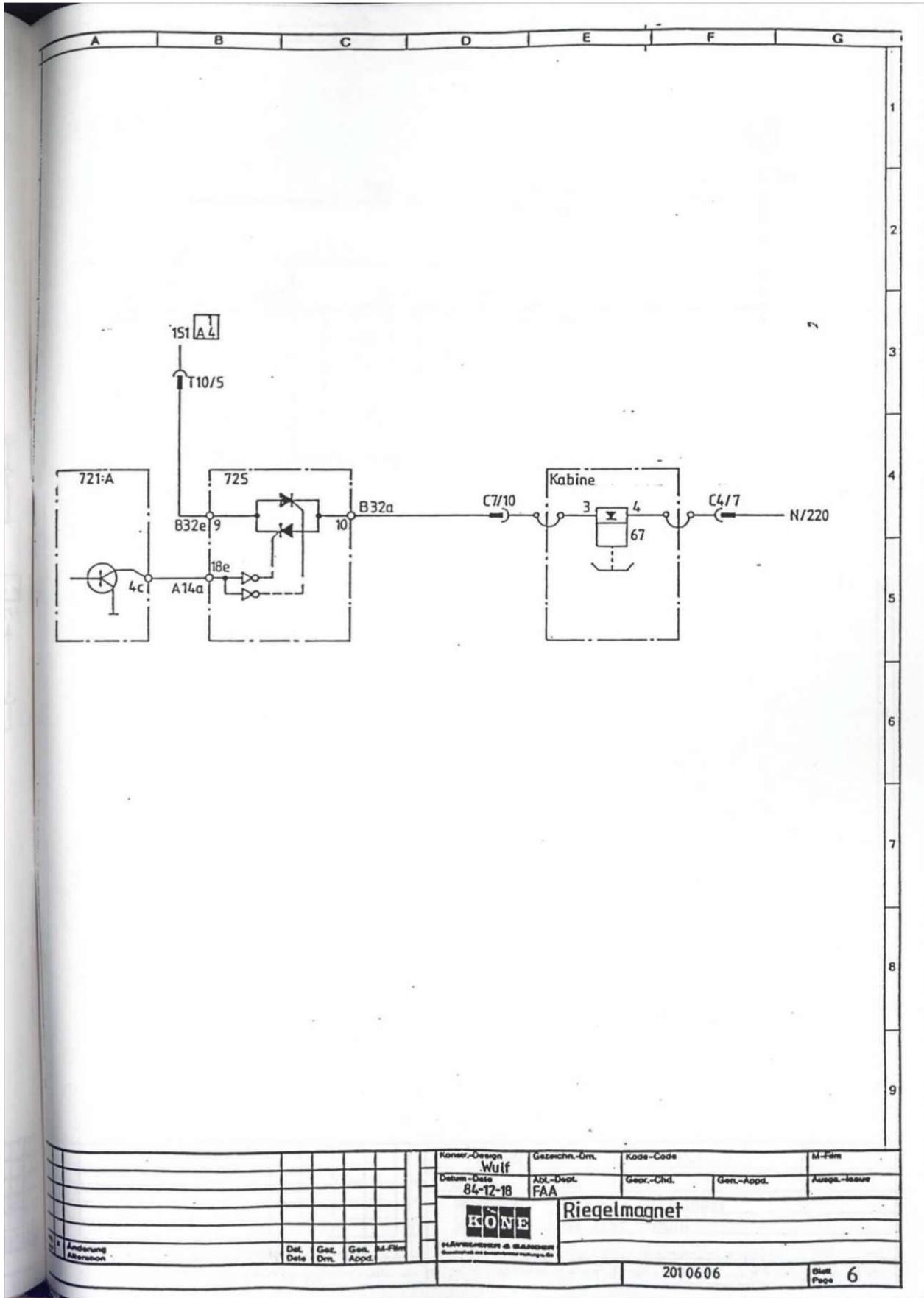
KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

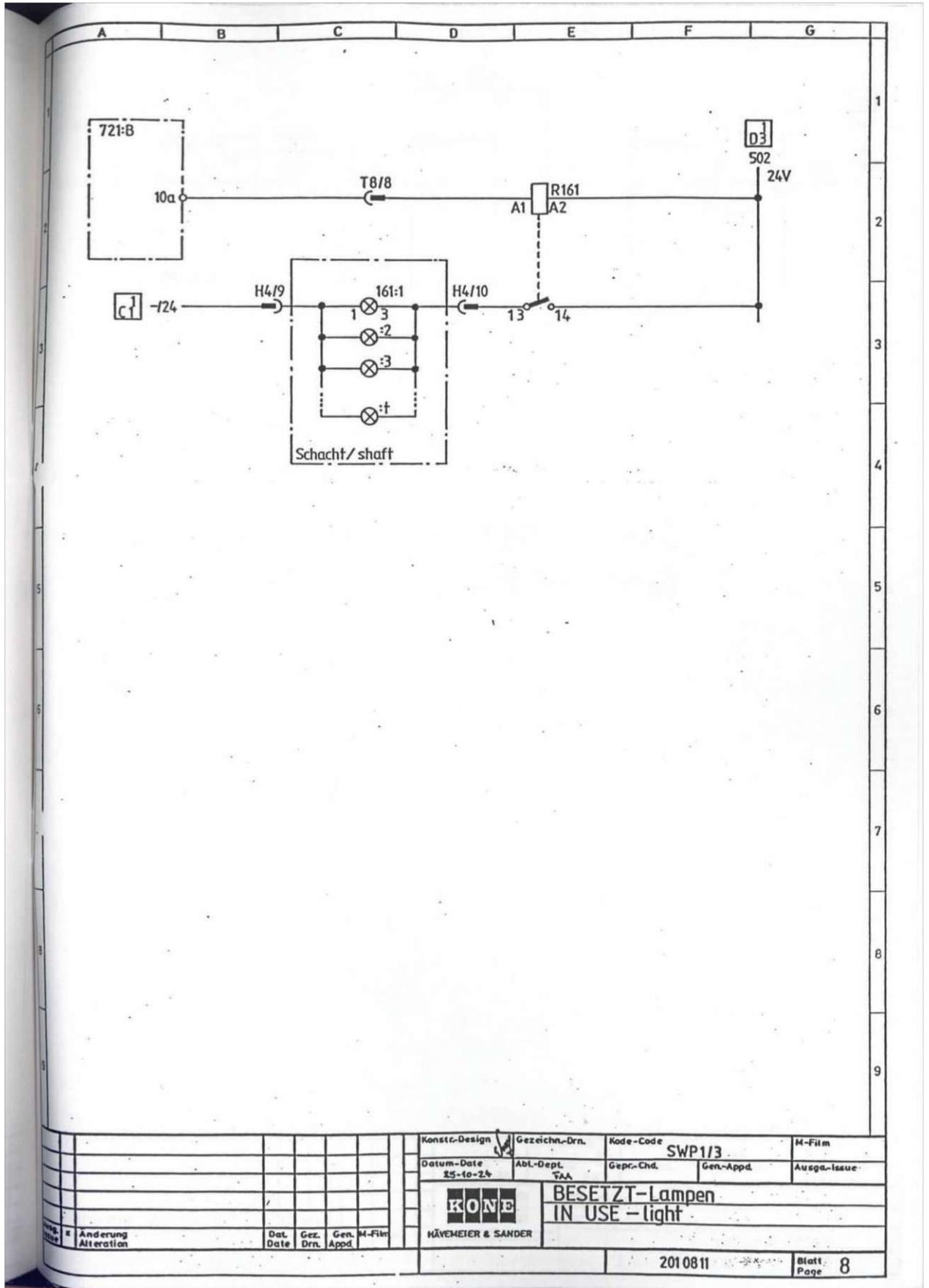




DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

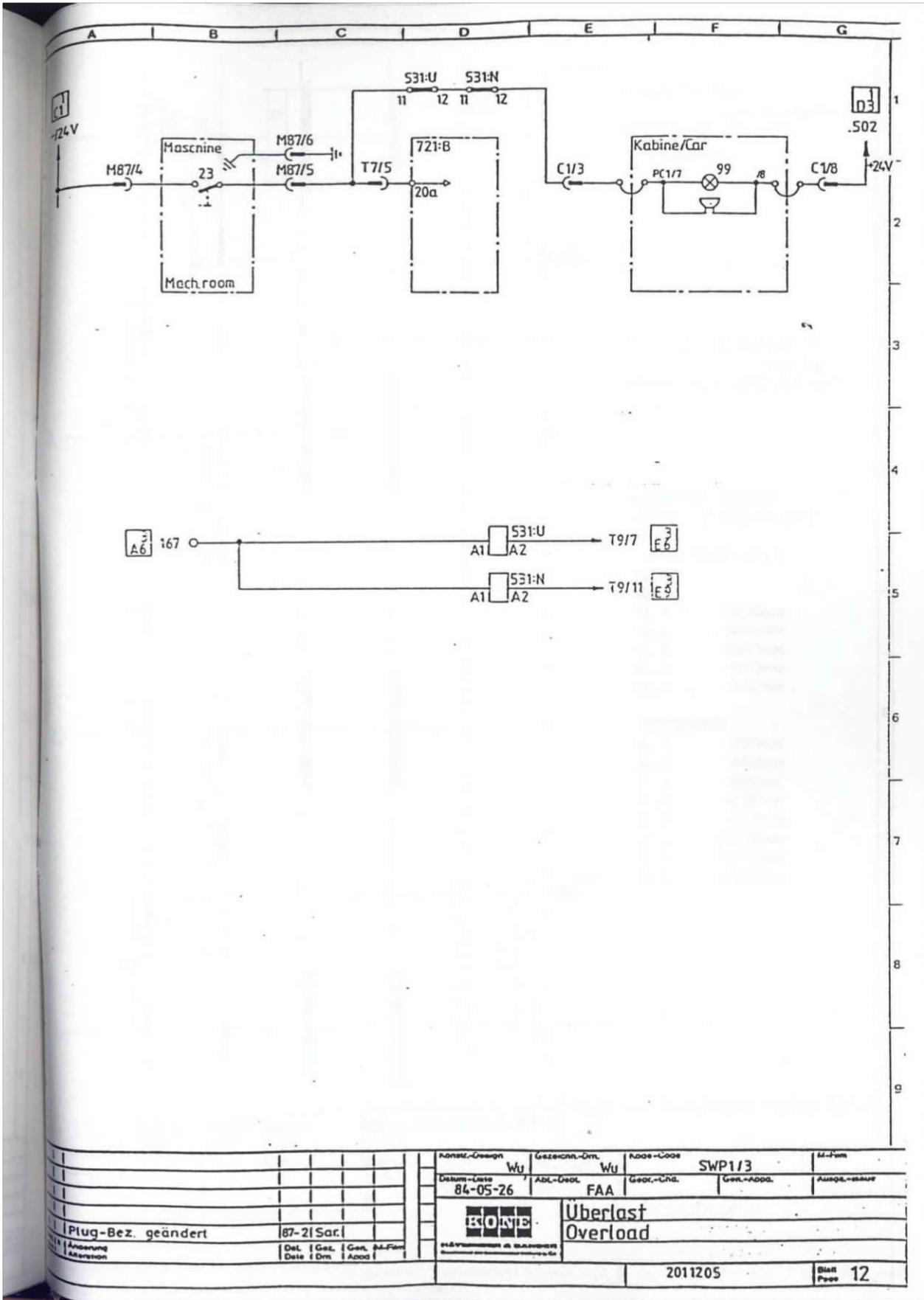




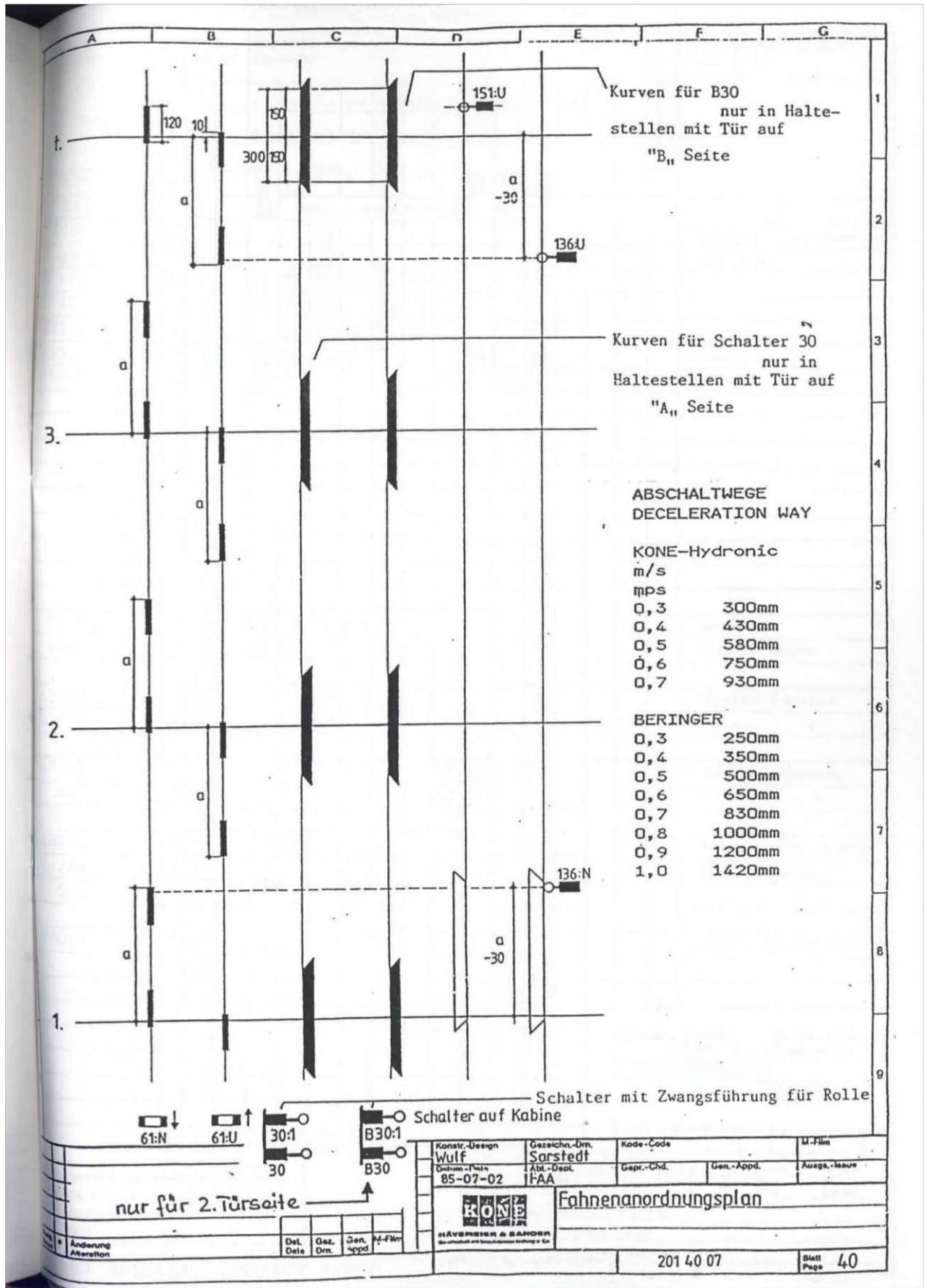
Konstr.-Design		Gezeichnet-Drn.		Kode-Code		M-Film	
Datum-Date		AbL-Dept.		Gepr.-Chd.		Ausga.-Issue	
25-10-24		TAA					
KONE		BESETZT-Lampen					
HÄVEMEIER & SANDER		IN USE - light					
201 08 11		Blatt		8			
Page							

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



Plug-Bez. geändert	87-2 Sar.	Projekt-Design	WU	Gezeichnet-Dm.	WU	Code-Code	SWP1/3	M-Fam
Änderung	Date	Gez.	Dm.	Gen.	M-Fam	Änderung	Gez.	Änderung
167		A1		531-U		A2		T9/7
167		A1		531-N		A2		T9/11
Überlast		Überlast		Überlast		Überlast		Überlast
2011205		Blatt		12				



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

Position Nr. Position nr	Spule Coil (s)	Kontakte Contacts												Kontaktbestückung der Hilfsschütze & Relais	1 nur Ventilator (Relais) 2 nur Gong 3 nur Notstromevakuierung		
		1-2	3-4	5-6	13-14	21-22	31-32	43-44	53-54	61-62	71-72	83-84					
	1	A1-A2															
	2	A1-A2	13-14	23-24	33-34	43-44	53-54	63-64	51-52	61-62	71-72	81-82					
	3	A1-A2	13-14	2	11-12								2				
434	2	1	A3 D8	A8 B5	A	A				C4 D8	C3 E5	C8 A3					
235	2		A4 B5		Motorschutzgerät Kontakt 11 - 14												
R132	3	2			C2 D5												Steuer.u. Licht- Abschalt.
632	3	2			C2 B8												nur HUS
221	1	3	A1 E2	A1 E2	A1 E2	A1 C9	C1 C9	C4 A5	A								
223	1	3	A1 E1	A1 E1	A1 E2		C3 A7	C4 A5	A								
223:S	1	3	A1 E1	A1 E1	A1 E1	A3 D9	C3 A7	C4 B5	A				3	2			
443:1	2	4	A3 D3	A4 D4	A4 D4	A	A			C4 B8	C	C8 B3					nur bei SAG
443:2	2	4	A3 E5	A	A	A				C	C	C4 B5	C				
94:T	8		A8 C3	Kontakt 15-18													Gong
R161	3	8	A8 E3														Besetzt- Lampen
531:U	3	12			C12 D1												Überlast / Vollast
531:N	3	12			C12 D1												- " - - " -
477:N	2	4	A	A	A	A		C4 B8	C3 D8	C	C						Notstromevakuierung
477	2	13	A4 B8	A	A	A		C3 A6	C5 A1	C	C						- " - - " -
132:1	3	13	A13 C3														Außer- Betrieb- Anzeige
760	3	13	A13 D7														Sammelstörmeldung
996	3	13			C13 D7												- " - - " -
760:A	3	20	A20 C4														Sprechanlage mit Pförtner

Kontaktart-A=Schleifer
-C=Öffner
Contact-A=normal open
-C=normal closed

Kontakt auf Blatt
Contact on page

Koordinaten
Coordinates

Spule auf Blatt / Coil on page
Spulen- und Kontaktbezeichnung nach I.2.a.3 / Coil & contact marking follow I.2 or 3

Konstr. - Design	Gesicht. - Dm Sarstedt	Kode Code SWP 6	Sprache - Lang. Ge. En	M - film
Datum Date 87-02-11	Abteil. - Dept. FAA	Gepr. - Chd	Gen. - Appd	M - film
			Reg. - Reg.	Ausgabe Issue

KONE Kontakt-Tabelle
Contact table
Placement des contacts

AKT TABELLE - CONTACT TABLE
201 52 08
Blatt
Page 52

1 Hauptmotor	133 Feuerweherschalter	511 Kabinenstandsrelais
1:T Temperaturfühler-Motor	134 Inspektionsendschalter	530 Fahrrelais
9 Temperaturfühler-Öl	135 Bündigendschalter	531 Fahrrelais
12:U AUF-Ventil	136 Verzögerungsschalter	571 Ventilatorrelais
12:N AB-Ventil	137 Schachtlichtschalter	584 TÜR AUF - Relais
12:H SCHNELL-Ventil	139 Nothupe	587 Relais ADC-Kab.Türverriegelung
16 Motorschutzschalter	151 Notendschalter	
20 Hauptschalter	153 Schlaffseilschalter	
22 Reglerkontakt	154 Kontakt f. Rohrbruchventil	
22:1 Kontakt an Reglerklappe	154:SÜberbrückungs-Knopf f. 154	632 Relais f. Lichtausfall
22:M Magnet-Reglerfernauslösung	157 Schachtbeleuchtung	637 Feuerwehrelais
22:PB Knopf-Reglerfernauslösung	158 Steckdose im Schacht	721 :A,:B CPU-Karte
23:A Überdruckkontakt 1,4fach	161 Besetzt - Lampe	722 :A,:B Erweiter.CPU-Karte
23 Überlastkontakt	R161 Relais f. Besetzt-Lampen	723 :A Netz-Karte
24 Vollastkontakt	164 Weiterfahrtpfeile	724 :A,:B Eingangs-Karte
30 Türzonenschalter	166 Außer Betrieb - Lampe	725 :A,:B Ausgangs-Karte
31 Kabinendruckknöpfe	173 Fahrtrichtungspfeile	750 Beringer Electronic
34 TÜR AUF - Knopf	176 Stockanzeiger	760 Notrufrelais
36 Kabinenlichtschalter	181 Fahrkorb Bündig - Lampe	760:A Notrufrelais f. Telefon
37 Ventilatorschalter	181:DS Einschalter für 181	772 Notstrom-Relais
39 ALARM - Knopf	181:T Testknopf für 181	
40 STOP-Schalter in Kabine	211:TMotorschutz-Türmotor	923 Melderelais Notstromfahrt-Ende
41 STOP-Schalter auf Kabine	220 Hauptschalter	930 Melderelais Notstromfahrt
42:DS INSPEKTION-Umschalter	221 Sicherheits-Schütz	980 Fahrtenzähler
42 INSPEKTION - Fahrtnöpfe	223 Dreieck-Schütz	985 Betriebszeitähler
43 Kabinenventilator	223:S Stern-Schütz	996 Störmelderelais
44 Kabinenbeleuchtung	228 Hilfsstromquelle	
44:E Notlicht in Kabine	232 Phasenschutzgerät	
45 Steckdose	235 Motorschutzgerät	
52 Fangkontakt	239 Transformator	
54 Schwellenkontakt	246 Trafo f. Außer Betrieb	
56 Deckenklappenkontakt	251 Gleichrichter	
61 Bündig-u.Impulsschalter	253 Gleichrichter	
65 Klöngel auf Kabine	261 Außensteuer. Abschalter	
67 ADC-Riegelmagnet	262 Kabinenlichtschalter	
73 Stützriegelmagnet	266 Schalter f.Außer Betrieb	
73:S Stützriegelkontakt	271 Testfahrtnöpfe	
82 Fühlerleiste Kab.Tür	283 :1,:2,:3 Hauptsicherungen	
84 Türsteuermodul	286 Automat f. Steuerung	
85 Türrmotor	287 Automat f. 24V-Teil	
85:K Rücklaufkontakt	289 :1,:2 Automat f. 24V-Teil	
85:SG TÜR-ZU Endschalter	290 Automat f. Lichtteil	
85:OG TÜR-AUF Endschalter	292 Automat f. Schachtlicht	
85:SGA Kabinentürkontakt	293 Automat f. 220V-Teil	
88 Lichtschränke	294 Automat f. Ölkühler	
91 Fahrtrichtungspfeile	296 Automat f. Außer Betrieb	Allgemein:
96 Stockanzeiger	365 Tongenerator f. Gong	B... zweite Tür
99 Lampe u.Summer f.Überlast	370 Diodenkarte f. Stockanz.	...:1 1.Halte
100 Kabinensprechstelle	431:H Schnellfahrtschütz	...:2 2.Halte
103 Außenrufknöpfe	431 Richtungsschütz	...:3 3.Halte usw
112 STOP-Schalter im Schacht	434 Schnellfahrtschütz	...:N AB oder UNTEN
116 Schalter f. Außer Betrieb	443 :1,:2 Türzonenschütze	...:U AUF oder OBEN
121 Schachttürkkontakte	444 Schütz hinter Türkkontakten	...:T Zeitbaustein
122 Schachttür-Riegelkontakte	446 Relais ADC-Kab.Türverriegelung	
123 Kontakt am Reglerspanngew.		
125 Kontakt für Puffer Hydr.	476 Notstrom-Schütz	
132 Steuer.+ Licht-Ausschalter	477 Notstrom-Schütz	
R132 Relais f. Steuer.+Licht-Aus		

K O N E
Häveimeier & Sander

Gerätenummernverzeichnis
TMS 200

92-03-11

Zeichn.Nr.: 65 123

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE





BÜROZUBAU - WIENER PRATERSTADION - MA 4

1. VERTEILERSCHEMEN

1.OG: Verteiler I/1/1, I/1/2, I/1/3, Verteiler EDV

2.OG: Verteiler I/2/1, I/2/2, I/2/3

2. AUSFÜHRUNGSPÄNE

EG : Plan Nr. 600, 601, 602

1.OG: Plan Nr. 603, 604, 605

2.OG: Plan Nr. 606, 607, 608

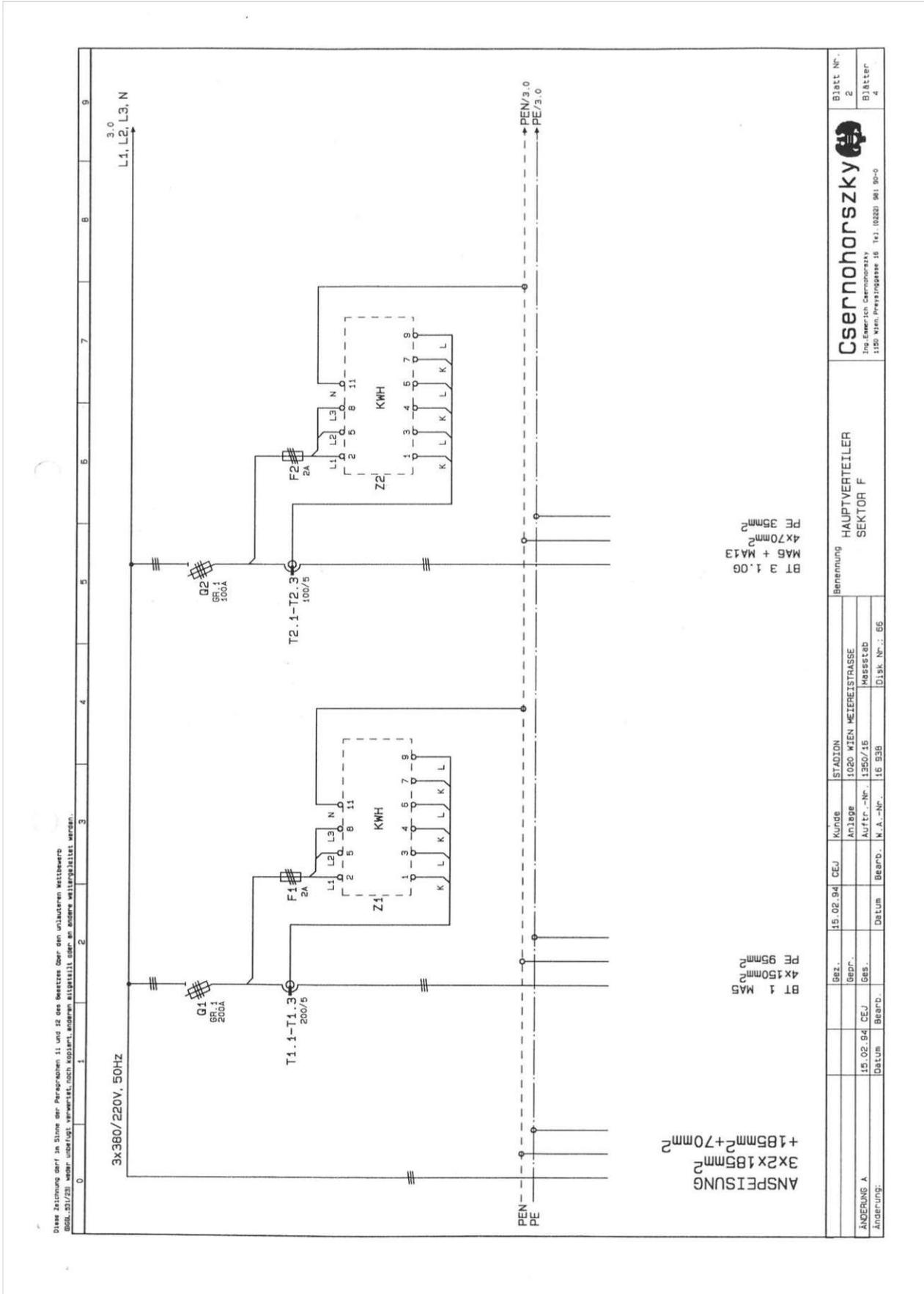
3. ERSATZMATERIALLISTE

Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb (BWB, 351/23) weder unbefugt verwendet, noch kopiert, wiederveröffentlicht oder an andere weitergegeben werden.

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9					
<p><u>Verdrahtungsfarben</u> :</p> <p>Hauptstrom L1, L2, L3 : schwarz N : blau PE : gelb/grün</p> <p>Steuerung 220V AC : L braun : N blau</p> <p>Kleinspannung 24VAC : L orange : N weiß</p> <p>Kleinspannung 24VDC : + rot : - violett</p> <p>Blinkspannung : + gelb : - violett</p> <p>Betriebs/Störmeldeung v. Störmeldesystem LED: grün</p>					<p><u>Verdrahtungsquerschnitte</u> :</p> <p>380A.....240mm 315A.....185mm 250A.....120mm 200A.....95mm 160A.....70mm 125A.....50mm 100A.....35mm 80A.....25mm 63A.....16mm</p> <p>50A.....10mm 35A.....6mm 25A.....4mm 20A.....2,5mm 16A.....2,5mm 12A.....1,5mm 10A.....1,5mm 6A.....1mm</p>					<p><u>Klemmleisten</u> :</p> <p>X1.....Leistung 220V X2.....Steuerung 220V X3.....Kleinspannung X4..... X5.....</p>				
<p>KUNDE : WIENER PRATERSTADION</p> <p>ANLAGE : HAUPTVERTEILER SEKTOR F</p> <p>AUFTR.-NR. : 1350/16</p> <p>W.A.-NR. : 16 938</p>														
<p>Bez. : 15.02.94</p> <p>Datum</p>		<p>12.11.92</p> <p>Datum</p>		<p>CEJ</p> <p>Bearb.</p>		<p>Kunde</p> <p>1020 WIEN WEIHERSTRASSE</p>		<p>STADION</p> <p>1020 WIEN WEIHERSTRASSE</p>		<p>Bemennung</p> <p>Messstab</p> <p>Disk. Nr.: 65</p>				
<p>ÄNDERUNG A</p> <p>Änderung:</p>		<p>15.02.94</p> <p>Datum</p>		<p>CEJ</p> <p>Bearb.</p>		<p>Kunde</p> <p>1020 WIEN WEIHERSTRASSE</p>		<p>STADION</p> <p>1020 WIEN WEIHERSTRASSE</p>		<p>Bemennung</p> <p>Messstab</p> <p>Disk. Nr.: 65</p>				
<p>Csernohorszky</p> <p>Ing. Emerich Csernohorszky 1100 Wien, Freytaggasse 16 7a, 10200 961 90-0</p>														
<p>Blatt Nr. : 1</p> <p>Blätter : 4</p>														

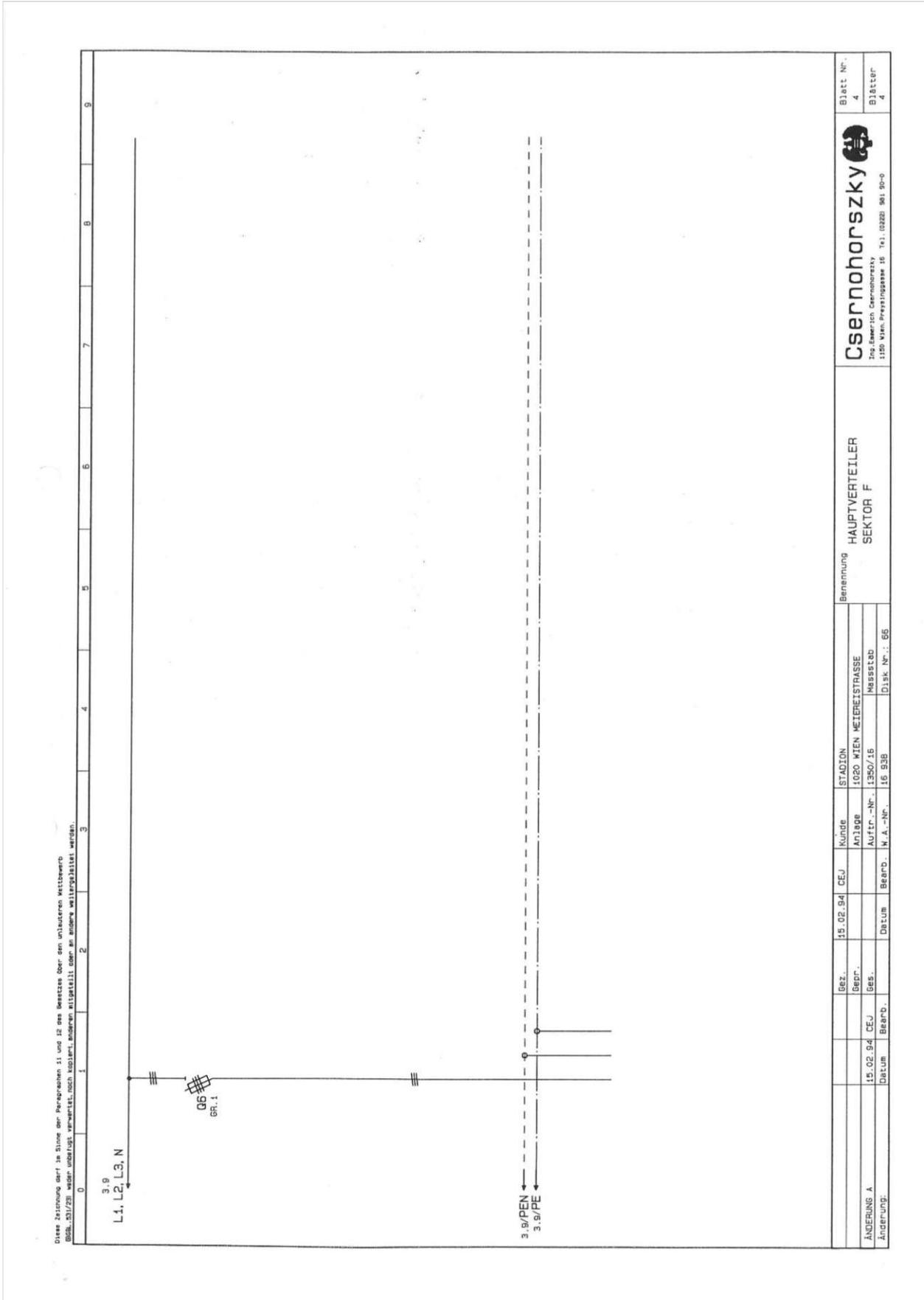
DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



Blatt Nr. 4		Blätter 4	
Csernohorszky Ing. Emerico Csernohorszky 1120 Wien, Preislinggasse 16, Tel. (0222) 961 90-0			
Benennung		HAUPTVERTEILER SEKTOR F	
STADION	Kunde	15.02.94	CEJ
1020 WIEN MEIEREISTRASSE	Anlage		
1350/16	Auftr.-Nr.	15.02.94	CEJ
Messstab	Datum	15.02.94	CEJ
Disk. Nr.: 66	Beord.	15.02.94	CEJ
	H.A.-Nr.		
	Datum	15.02.94	CEJ
	Beord.		
ÄNDERUNG A			
Änderung:			

Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Besetzes über ein unehrliches Wettbewerbsgesetz (BGB, 31/23) weder urheberrechtlich geschützt, noch kopiert, weder in irgendeiner Weise an andere weitergegeben werden.

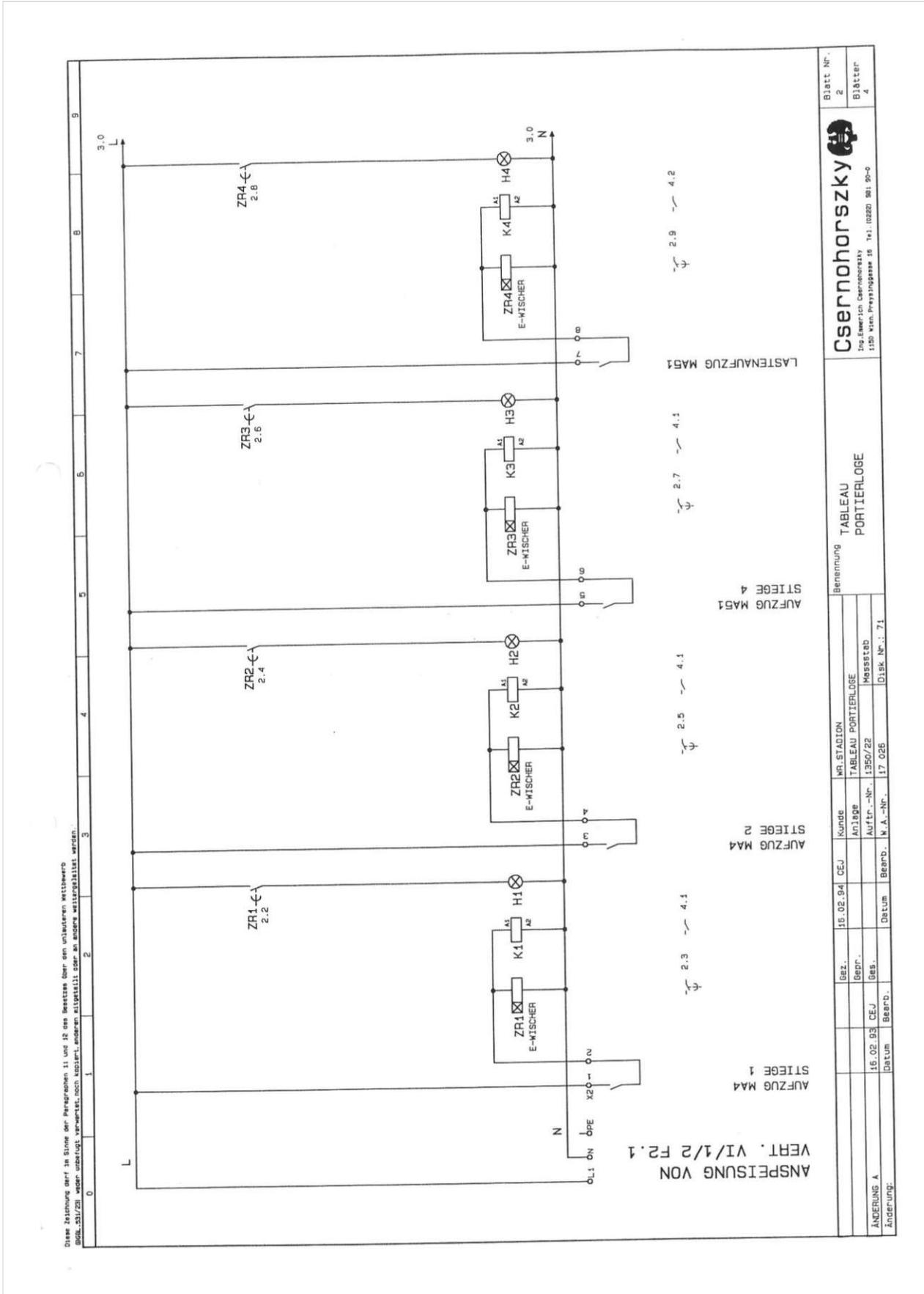
0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

<p><u>Verdrahtungsfarben</u> :</p> <p>Hauptstrom L1, L2, L3 : schwarz N : blau PE : gelb/grün</p> <p>Steuerung 220V AC : L braun : N blau</p> <p>Kleinspannung 24VAC : L orange : N weiß</p> <p>Kleinspannung 24VDC : + rot : - violett</p> <p>Blinkspannung : + gelb : - violett</p> <p>Betriebs/Störmeldung v. Störmeldesystem LED: grün</p>	<p><u>Verdrahtungsquerschnitte</u> :</p> <p>380A.....240mm 315A.....185mm 250A.....120mm 200A.....95mm 160A.....70mm 125A.....50mm 100A.....35mm 80A.....25mm 63A.....16mm</p> <p>50A.....10mm 35A.....6mm 25A.....4mm 20A.....2,5mm 16A.....2,5mm 12A.....1,5mm 10A.....1,5mm 6A.....1mm</p> <p><u>Klemmleisten</u> :</p> <p>X1.....Leistung X2.....Steuerung 220V X3.....Kleinspannung X4..... X5.....</p>
<p>KUNDE : WIENER PRATERSTADION</p> <p>ANLAGE : TABLEAU PORTIERLOGE BT 1</p> <p>AUFTR.-NR.: 1350/22</p> <p>W.A.-NR. : 17 026</p>	

	Bez.	28.01.93	CEJ	Kunde	MR STADION	Benennung	Blatt Nr.
	Bepr.			Anlage	TABLEAU PORTIERLOGE		1
ÄNDERUNG A	16.02.93	CEJ	1950/22	Auftr.-Nr.	1350/22		Blätter
Änderung				Datum	17.02.93		4
				Bepr.	17.02.93		
				W.A.-Nr.	17 026		
				Disk. Nr.	71		
Csernohorszky <small>Ing. Emerich Csernohorszky 1150 Wien, Pratergasse 16 Tel: (0220) 881 90-0</small>							

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

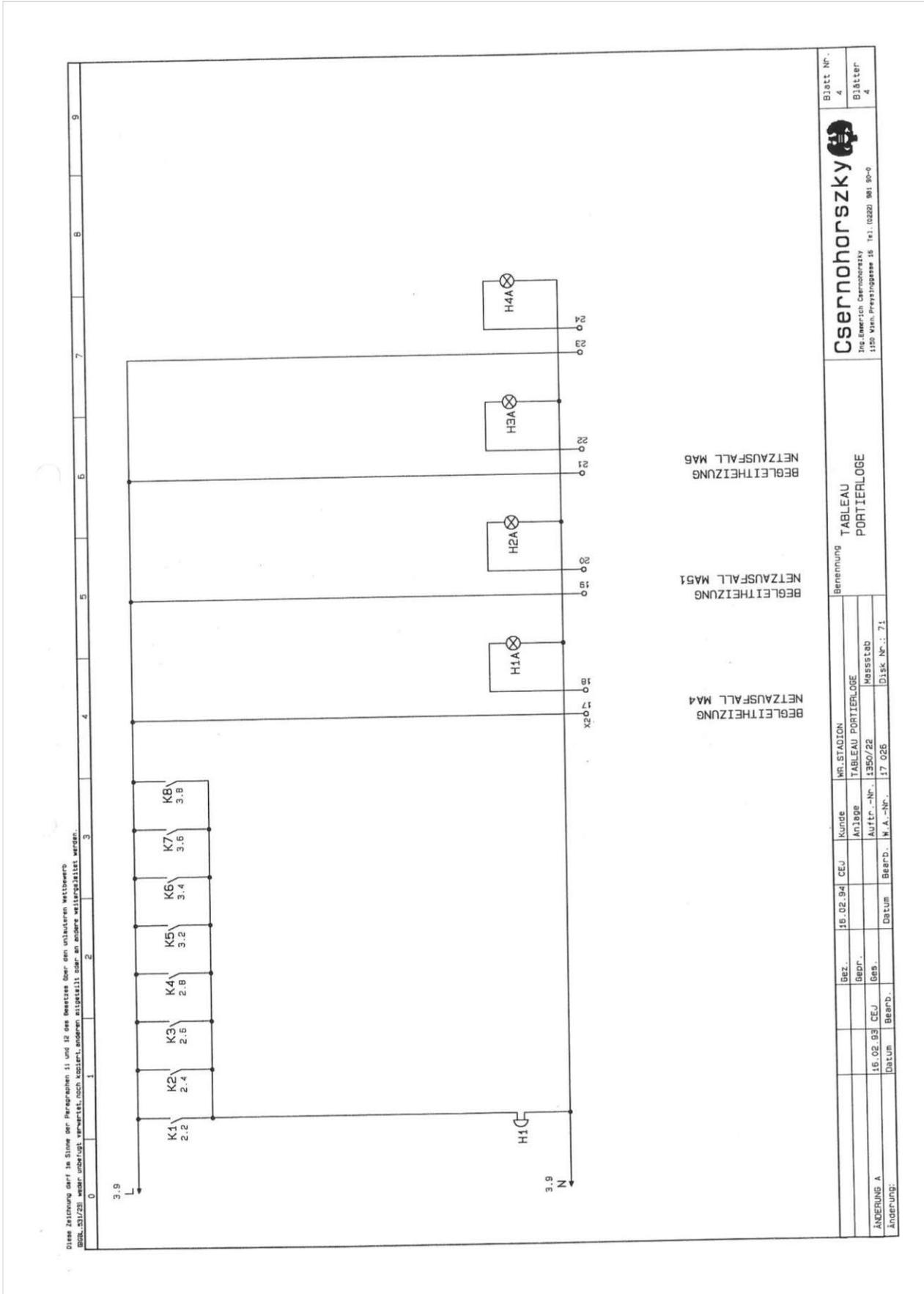
KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



Blatt Nr. 2		Blätter 9	
Csernohorszky		Ing. Emerich Csernohorszky 1130 Wien, Pörschinggasse 16 Tel.: 0220 861 90-0	
Benennung		TABLEAU PORTIERLOGE	
Gez.	15.02.94	Kunde	WR. STADION
Bepr.		Auftrag	TABLEAU PORTIERLOGE
Gez.	15.02.93	Kauf-Nr.	1350/22
Beard.		Datum	Beard.
W.A.-Nr.	17 026	Disk. Nr.	71
Änderung:		Änderung:	

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

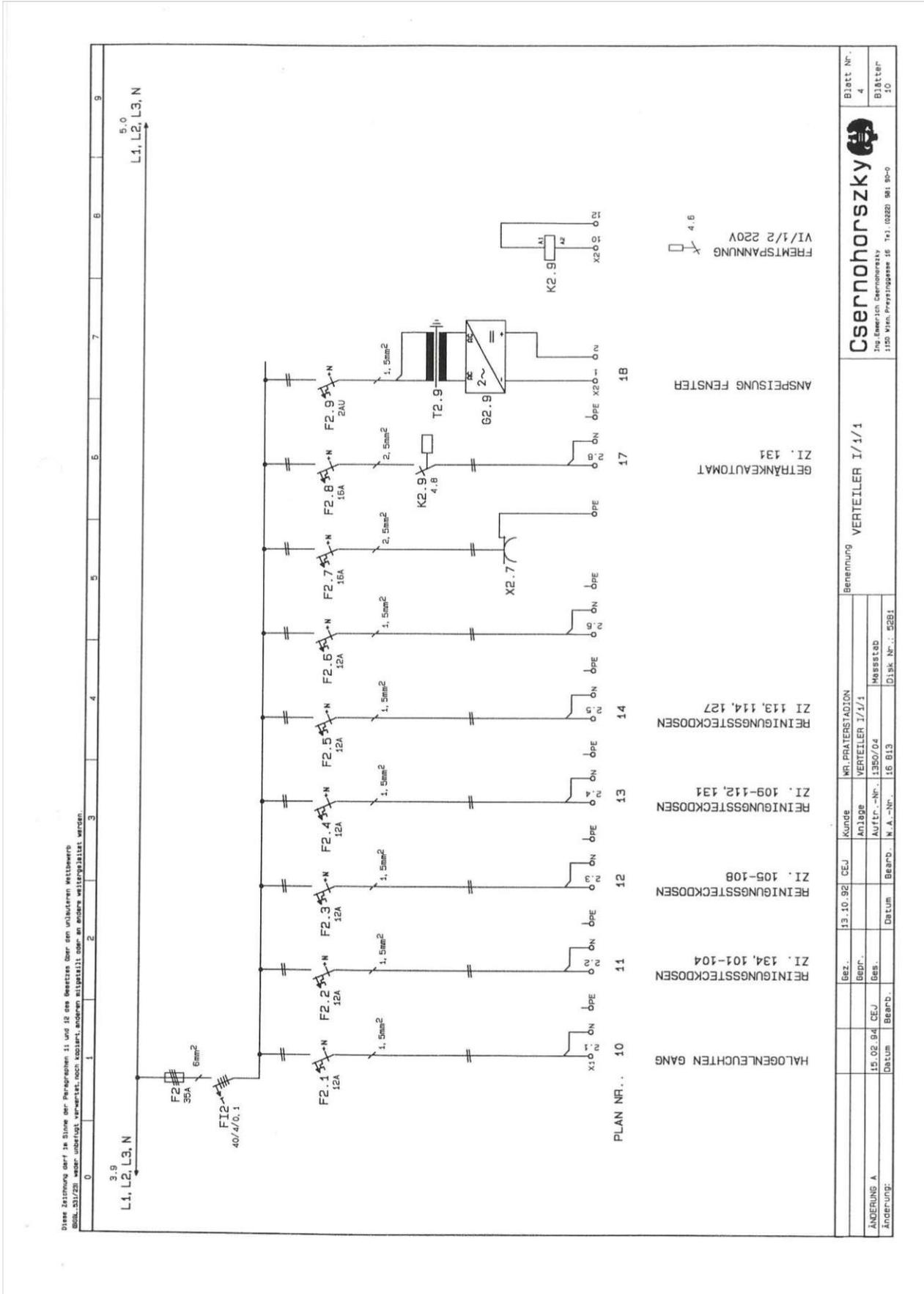


Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Bauvertrages über ein unbauvertragsmäßiges Werk (BVL 331/23) weder verändert, vervielfältigt, noch kopiert, sondern ausschließlich zum an andere weitergegeben werden.

Csernohorszky Ing. Emerich Csernohorszky 1150 Wien, Preysingasse 16 Tel.: (0220) 861 90-0		Blatt Nr.: 4 Blätter: 4
Benennung: TABLEAU PORTIERLOGE		
Kunde: WR. STADION	Auftrag: TABLEAU PORTIERLOGE	
Auftrag-Nr.: 1350/22	Messstand: Messstand	
Datum: 16.02.03	Datum: 17.02.05	Disk. Nr.: 71
Bearb.: CEJ	Bearb.: CEJ	
Datum: 16.02.03	Datum: 17.02.05	
Änderung: A		

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

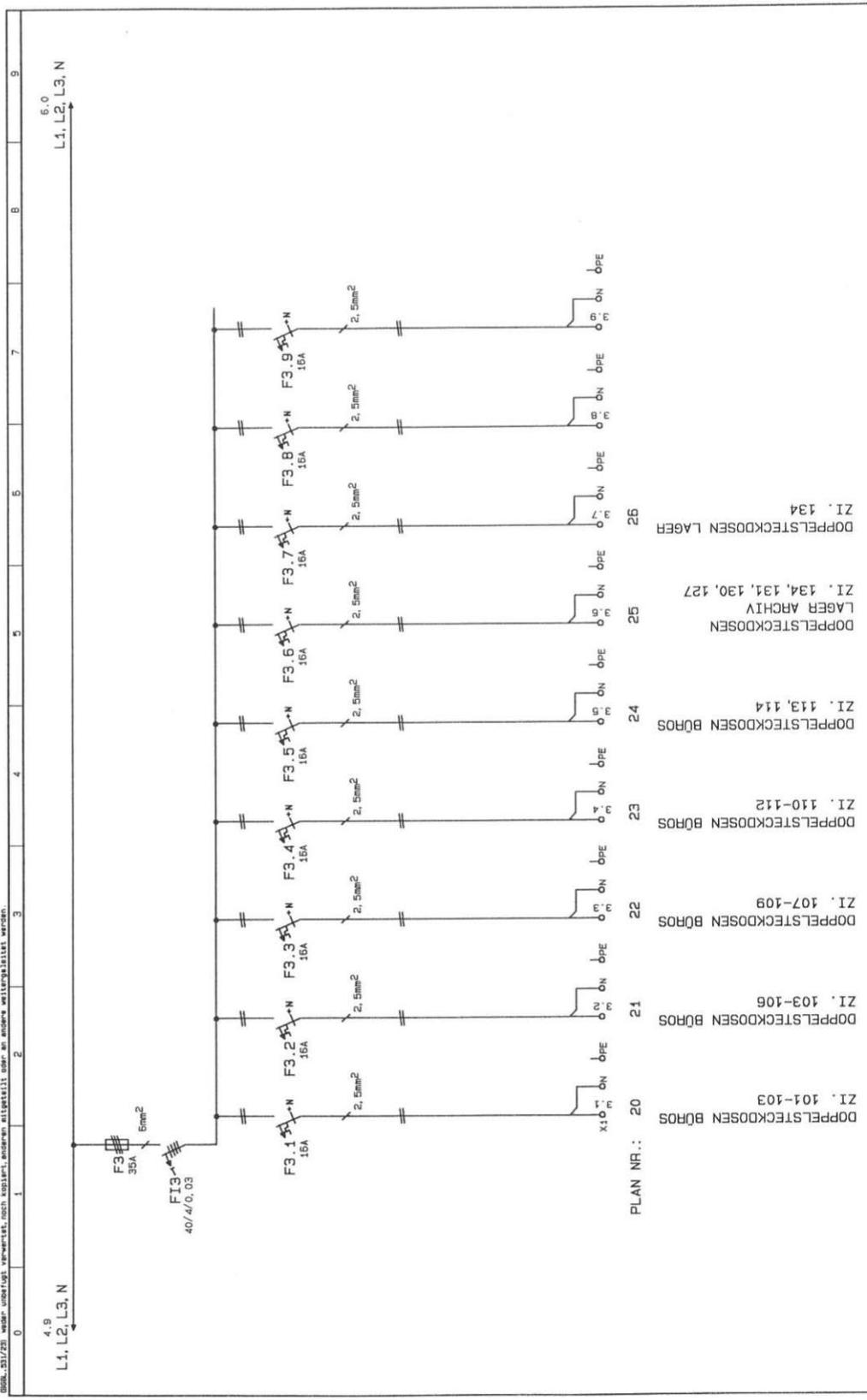
KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



BEZ.		13.10.92	CEJ	Kunde	MR. PRATERSTADION	Benennung		VERTEILER I/1/1	Bleett Nr.	4
BEPR.				Anlage	VERTEILER I/1/1				Blätter	
ÄNDERUNG A		15.02.94	CEJ	Auftr.-Nr.	1350/04				10	
Änderung:				Datum	Beard.	M.A.-Nr.	16 813	Disk. Nr.:	9281	
									Messstab	
									Disk. Nr.: 9281	

Csernohorszky
 Ing. Emerich Csernohorszky
 1150 Wien, Pratergasse 16 Tel. (0322) 881 90-0

Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb (BWB, 351/20) weder unterlegt, kopiert, weitergegeben, veröffentlicht oder an andere weitergeleitet werden.

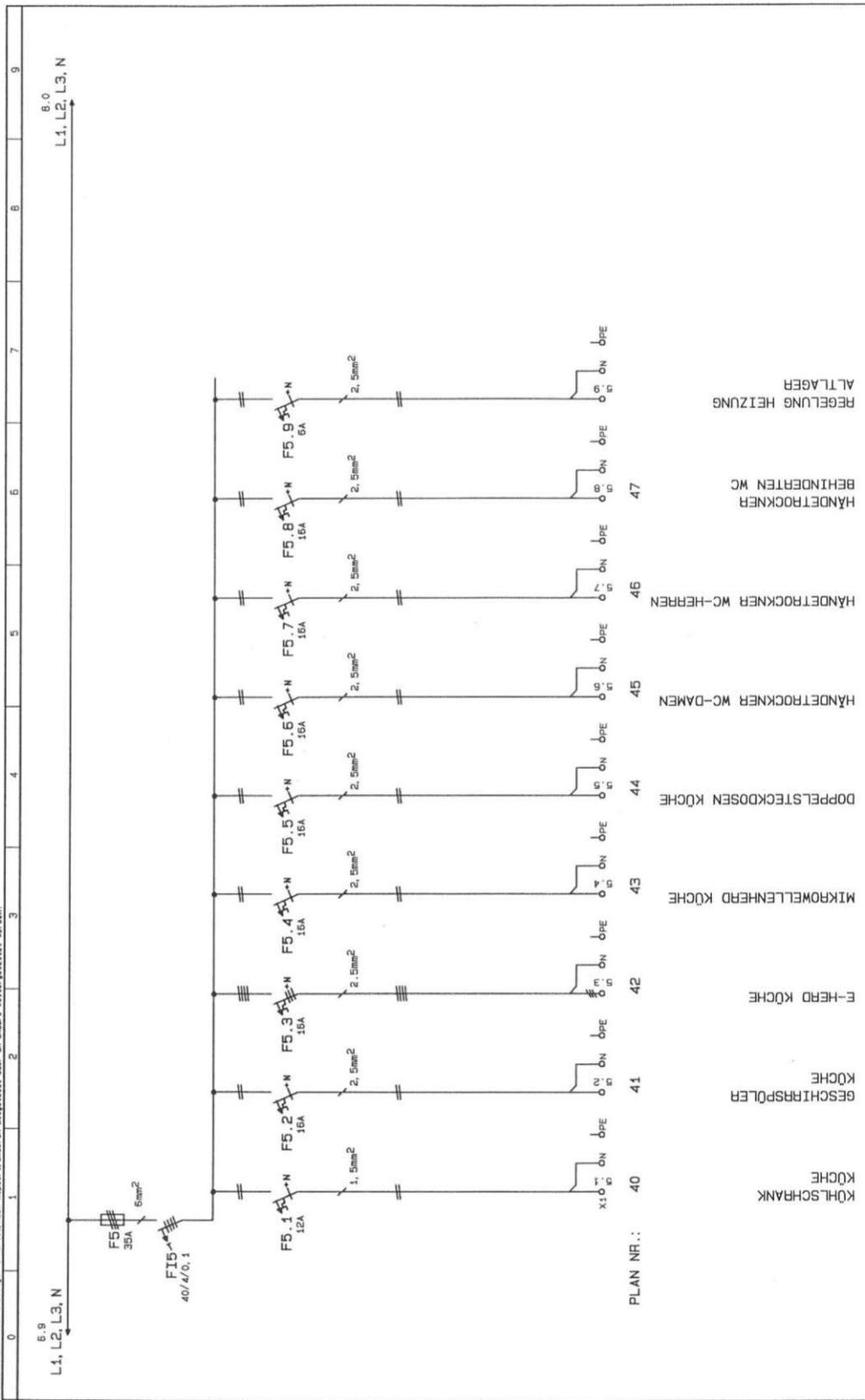


PLAN NR.: 20

ZI 404-103	DOPPELSTECKDOSEN BÜROS
ZI 403-106	DOPPELSTECKDOSEN BÜROS
ZI 407-109	DOPPELSTECKDOSEN BÜROS
ZI 110-112	DOPPELSTECKDOSEN BÜROS
ZI 113, 114	DOPPELSTECKDOSEN BÜROS
ZI 134, 131, 130, 127	DOPPELSTECKDOSEN LAGER ARCHIV
ZI 134	DOPPELSTECKDOSEN LAGER

Blatt Nr.	5
Bätter	10
Csernohorszky	
<small>Ing. Emerich Csernohorszky 1150 Wien, Pratergasse 16 Tel. (0220) 981 90-0</small>	
Benennung	VERTEILER I/1/1
MR. PRATERSTADION	
Kunde	VERTEILER I/1/1
Anlage	
Auftr.-Nr.	1350/04
Masstab	
Datum	16.02.94
Bearb.	CEJ
W.A.-Nr.	16 613
Disk. Nr.	581

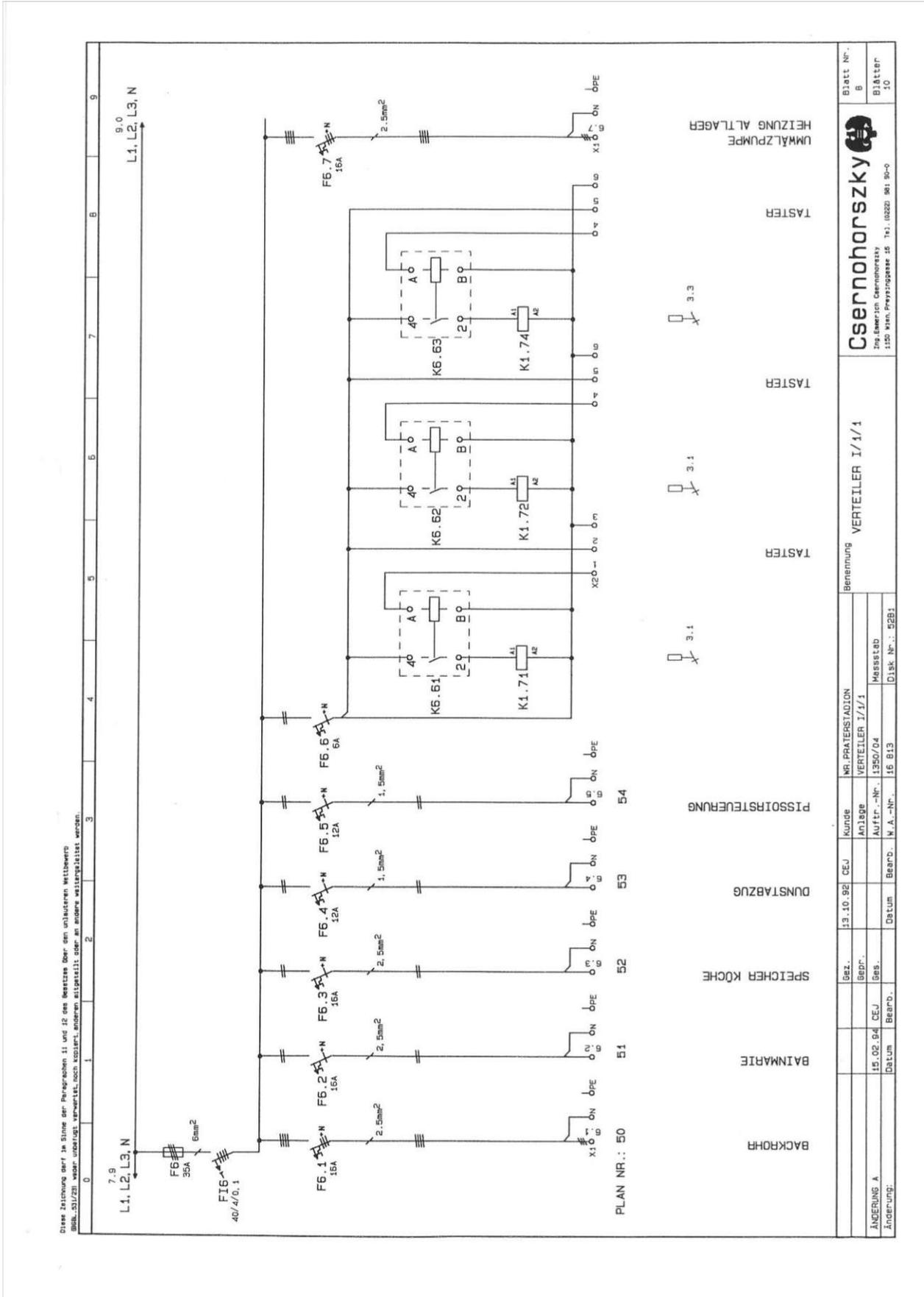
Diese Zeichnung darf in keine der Formate 1:1 und 1:2 des Messzuges über den unläuteren Mittelwert
 Bspw. 231/230 weder unterlegt, verwendet, noch kopiert, sondern als Original oder ein weiteres Original verwendet werden.



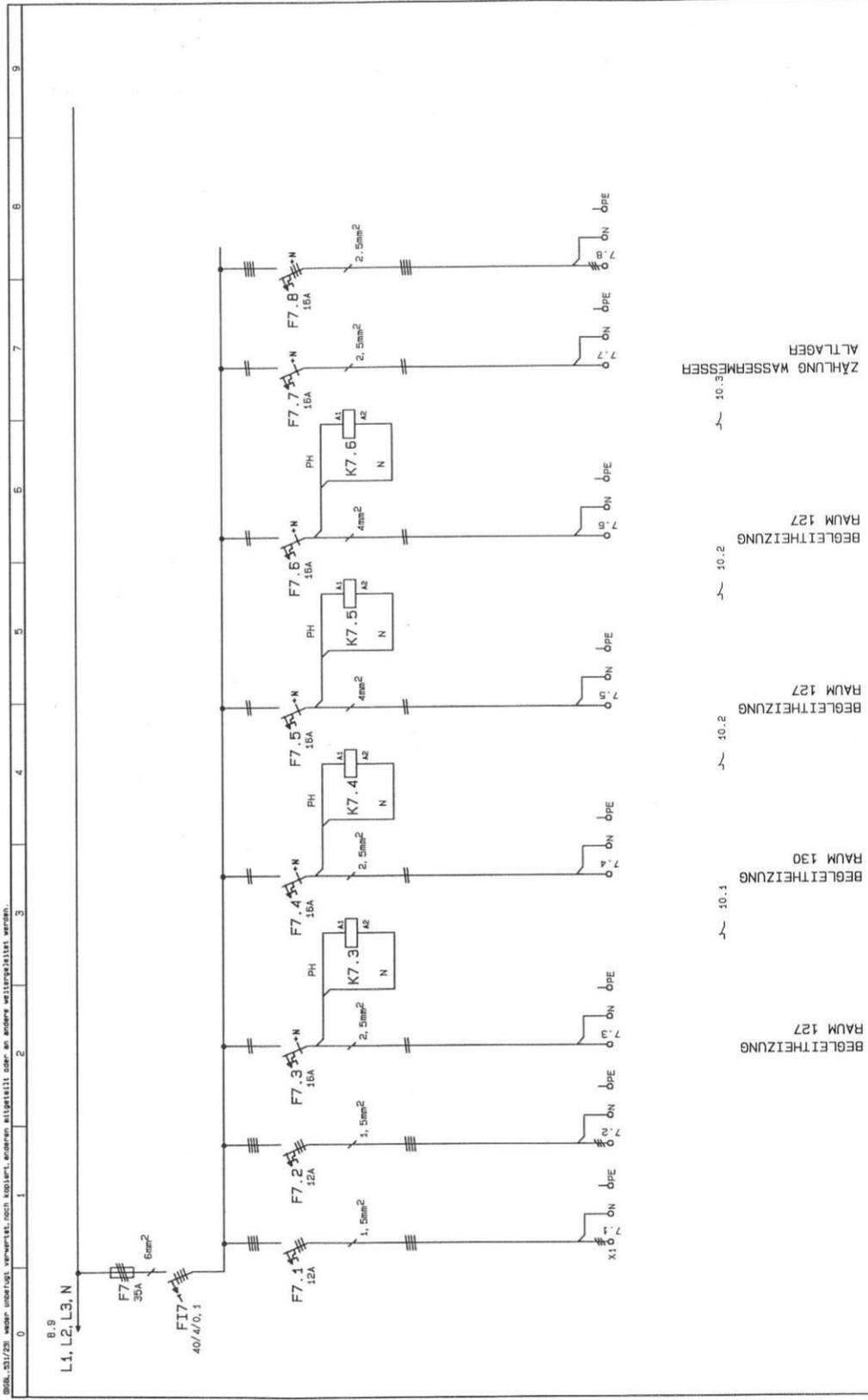
Blatt Nr. 7		Blätter 10	
Csernohorszky Ing.Emerson Csernohorszky 1150 Wien, Praterstade 16 Tel. 10226 801 30-0			
Benennung VERTEILER I/1/1		MR. PRATERSTADION VERTEILER I/1/1	
Kunde	Anlage	Auftr.-Nr.	Messstab
13.10.92 CEJ		1350/04	Messstab
Gez.	Datum	Beard.	Dis. Nr.
15.02.94 CEJ		16 813	5281
Änderung:	Datum	Beard.	

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb (BWB, 351/20) weder oberlegt, ververvielt, noch kopiert, anderen mitgeteilt oder an andere weitergeleitet werden.



Blatt Nr. 9		Blätter 10	
Csernohorszky		Ing. Eduard Csernohorszky 150 Kish Preysingasse 16 T+1.02220 961 90-0	
Benennung VERTEILER I/1/1		Kunde MR. PRATERSTADION	
Anlage VERTEILER I/1/1		Auftr.-Nr. 1350/04	
Messstab		Disk.-Nr.: 52B1	
Datum 15.02.94		Datum 15.02.94	
Bearb. CEJ		Bearb. CEJ	
Gez. 15.02.94		Gez. 15.02.94	
ÄNDERUNG A		ÄNDERUNG A	
Änderung:		Änderung:	

Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Gesetzes über ein einheitliches Vertragsrecht
 (BGBL. 331/20) weder urheberl. noch sonst. art. geschützt, sondern als Gemeinfreiheit angesehen werden.

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

Verdrahtungsfarben :

Hauptstrom L1, L2, L3 : schwarz
 N : blau
 PE : gelb/grün
 Steuerung 220V AC : L braun
 : N blau
 Kleinspannung 24VAC : L orange
 : N weiß
 Kleinspannung 24VDC : + rot
 : - violett
 Blinkspannung : + gelb
 : - violett
 Betriebs/Störmeldung
 v. Störmeldesystem LED: grün

Verdrahtungsquerschnitte :

360A.....240mm
 315A.....185mm
 250A.....120mm
 200A.....95mm
 160A.....70mm
 125A.....50mm
 100A.....35mm
 80A.....25mm
 63A.....16mm
 50A.....10mm
 35A.....6mm
 25A.....4mm
 20A.....2,5mm
 16A.....2,5mm
 12A.....1,5mm
 10A.....1,5mm
 6A.....1mm

Klemmleisten :

X1.....Leistung
 X2.....Steuerung 220V
 X3.....Kleinspannung
 X4.....
 X5.....

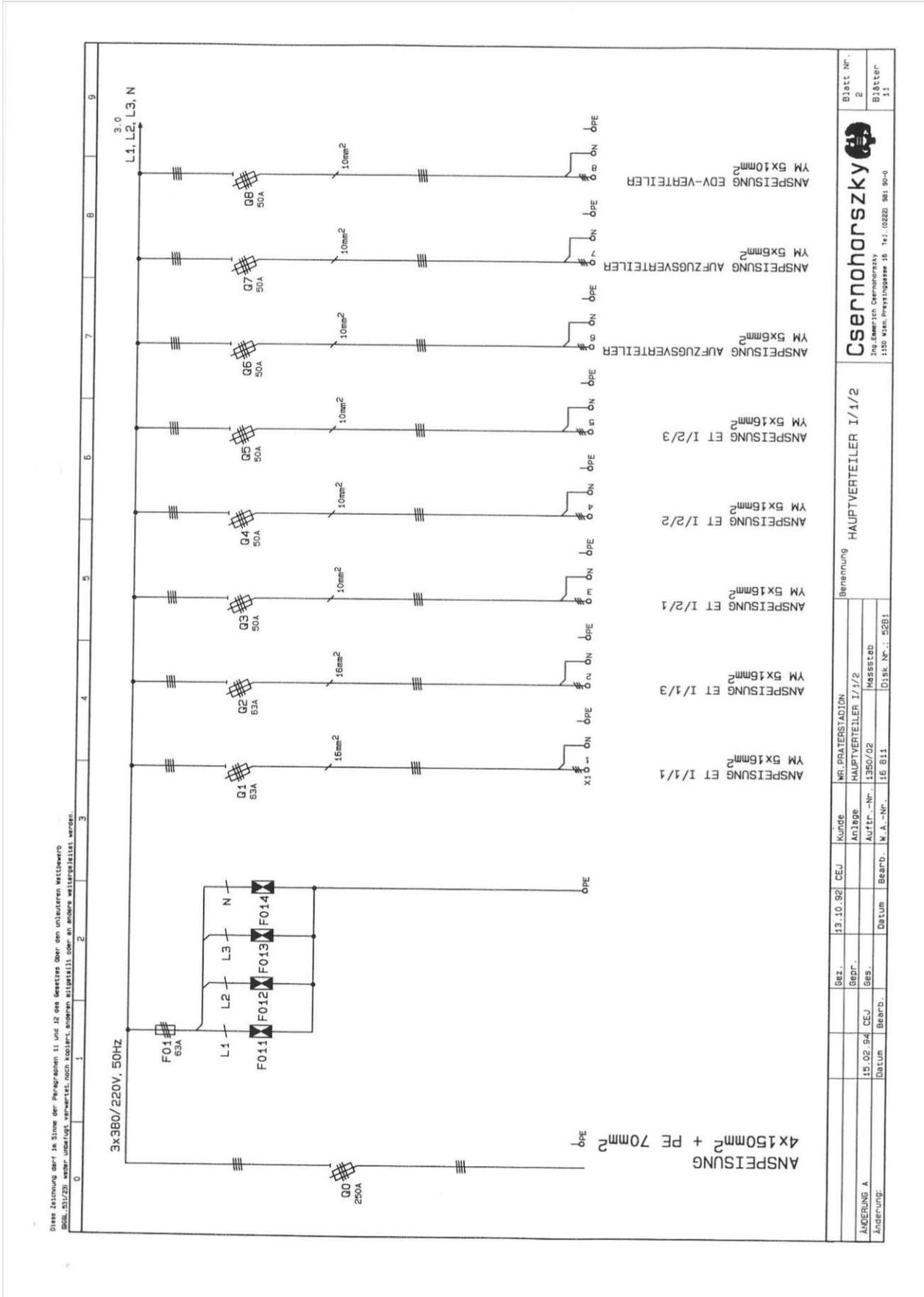
KUNDE : **WR. PRATERSTADION BÜROZUBAU**
ANLAGE : **HAUPTVERTEILER I/1/2**
AUFTR.-NR. : **1350/02**
W.A.-NR. : **16 811**

Gez. 29.07.92		CEJ	Kunde	WR. PRATERSTADION	Brennung	Blatt Nr.
Sepr.		Anlage	HAUPTVERTEILER I/1/2			1
15.02.94		CEJ	Auftr.-Nr.	1350/02	Massestab	Blätter
Datum		Beord.	W.A.-Nr.	16 811	Disk Nr. : 6261	11

Csernohorszky
 Ing. Emerich Csernohorszky
 1100 Wien, Pratergasse 36
 Tel. (0222) 881 90-0

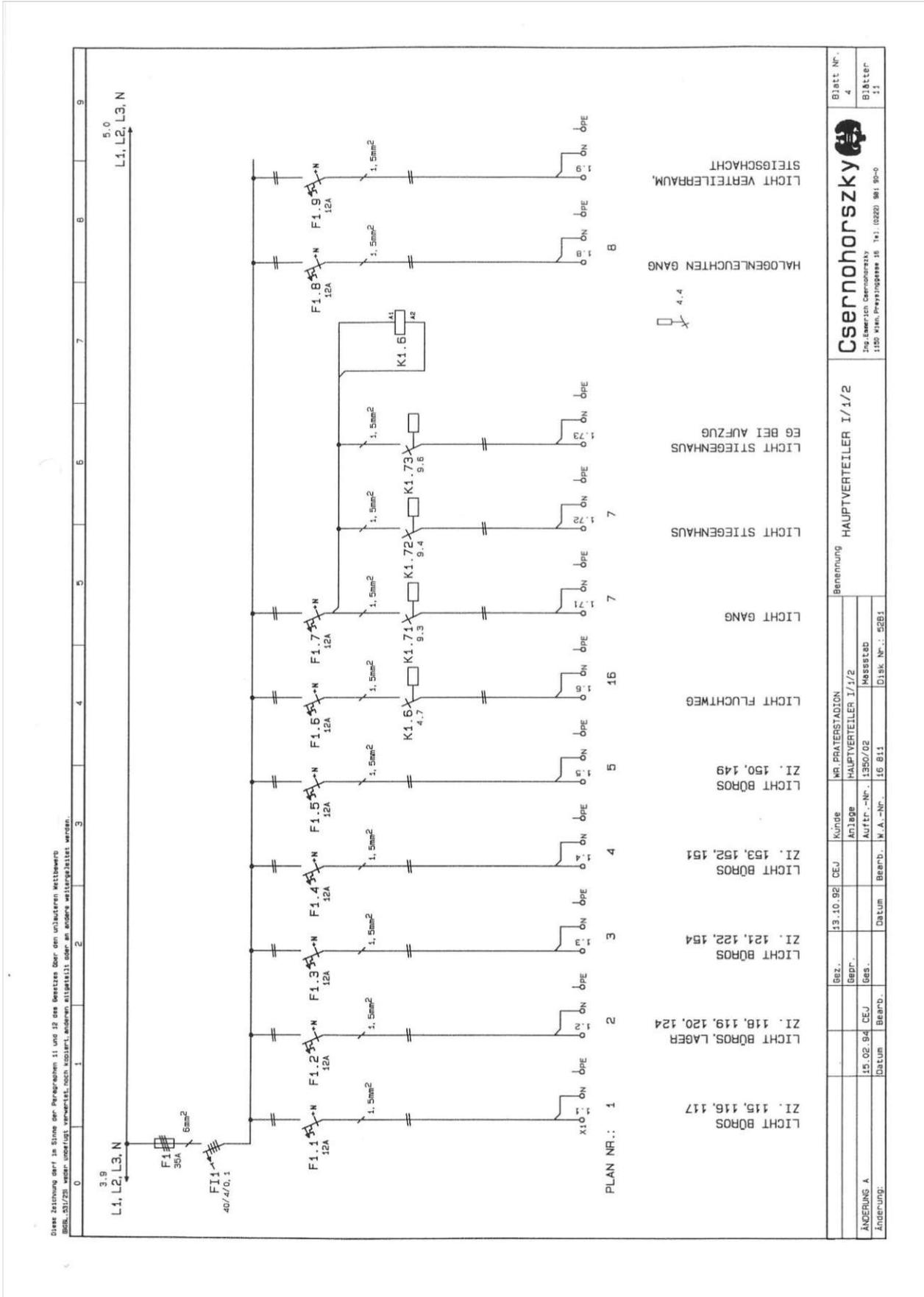
DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

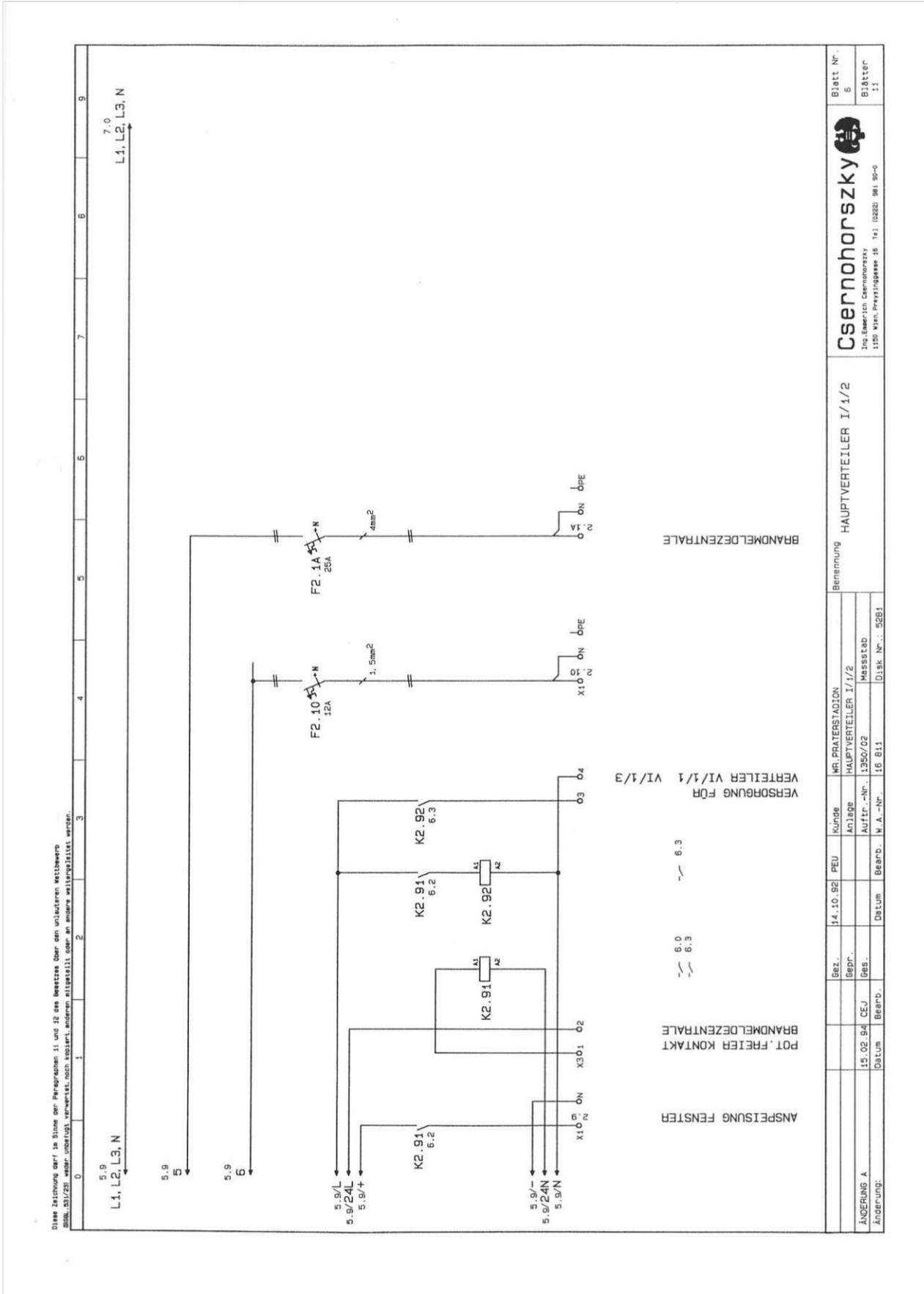
KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



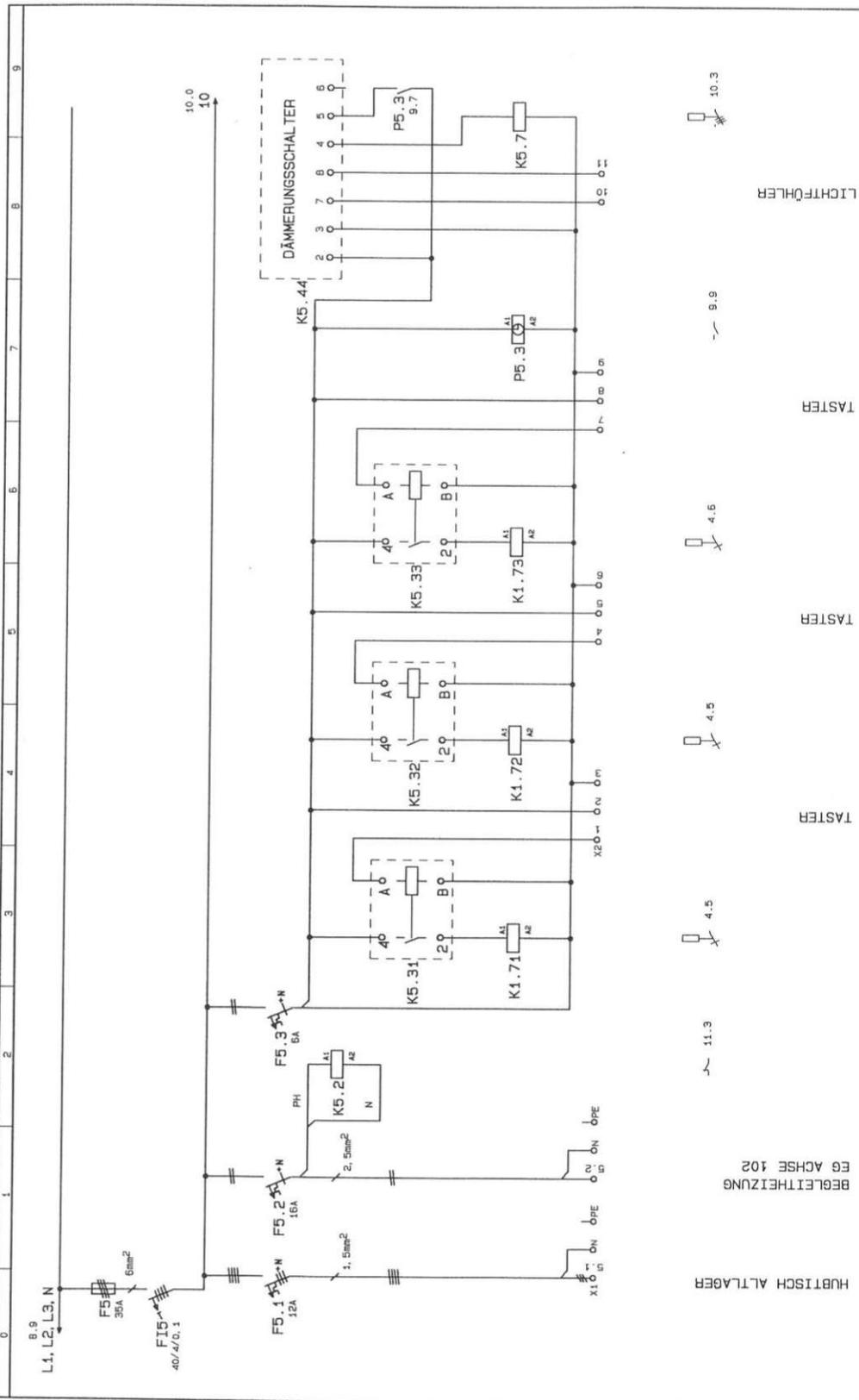
Blatt Nr. 4		Blätter 11	
Csernohorszky			
Ing. Emeric Csernohorszky 1100 Wien, Pruggasse 15 Tel. (0220) 861 90-0			
Benennung		HAUPTVERTEILER I/1/2	
Bezt.	13.10.92	Kunde	MR. PRATERSTADION
Bepr.		Anlage	HAUPTVERTEILER I/1/2
Ges.	15.02.94	Auftr.-Nr.	1350/02
Datum		Bearb.	Massted
Datum		W.A.-Nr.	16 811
Datum		Disk. Nr.	4281

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



Diese Zeichnung darf im Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Bundesgesetz über den unlauteren Wettbewerb (BWB, 351/2001) weder unterbrot, kopiert, sondern Abgebildet oder an andere weitergegeben werden.



HUBTISCH ALLLAGER
 BEGLEITHEIZUNG
 EG AXCHSE 102

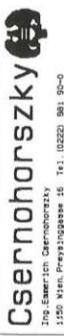
TASTER

TASTER

TASTER

LICHTFÜHLER

Kunde		Anlage		Datum		Bez.	
MR. PRATERSTADION		K1399		15.02.94		CEJ	
Benennung		HAUPTVERTEILER I/1/2		Datum		Bepr.	
HAUPTVERTEILER I/1/2		Auftr.-Nr. 1392/02		Datum		Bepr.	
Messstab		N.A.-Nr. 15 811		Datum		Bepr.	
Disk. Nr.: 5281		N.A.-Nr. 15 811		Datum		Bepr.	
Blatt Nr. 9		Blätter 11		Blatt Nr. 9		Blätter 11	



Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Messgesetzes über den unlächeren Mittelwert
 (MSGL 33/1/23) weder unabrügt, verändert, noch kopiert, anderen mitgeteilt oder an andere weitergeleitet werden.

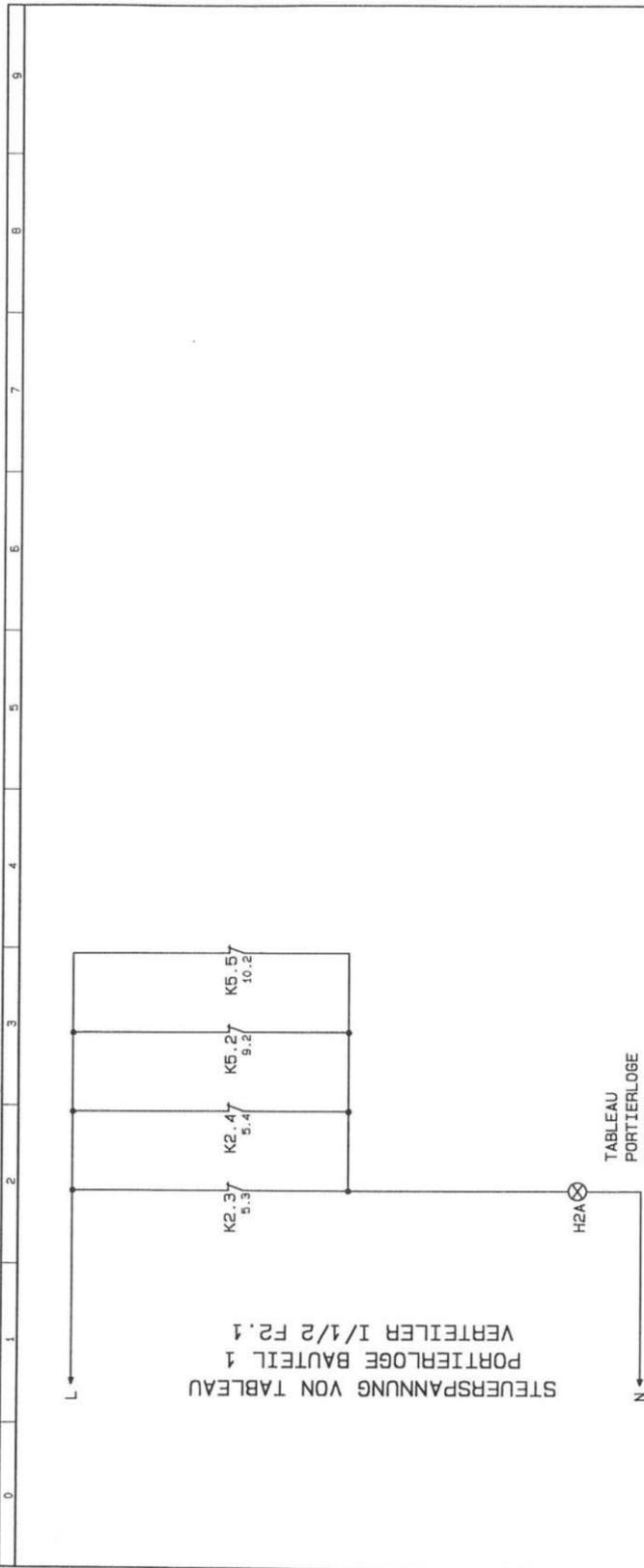


TABLEAU
 PORTIERLOGE
 BAUTEIL 1

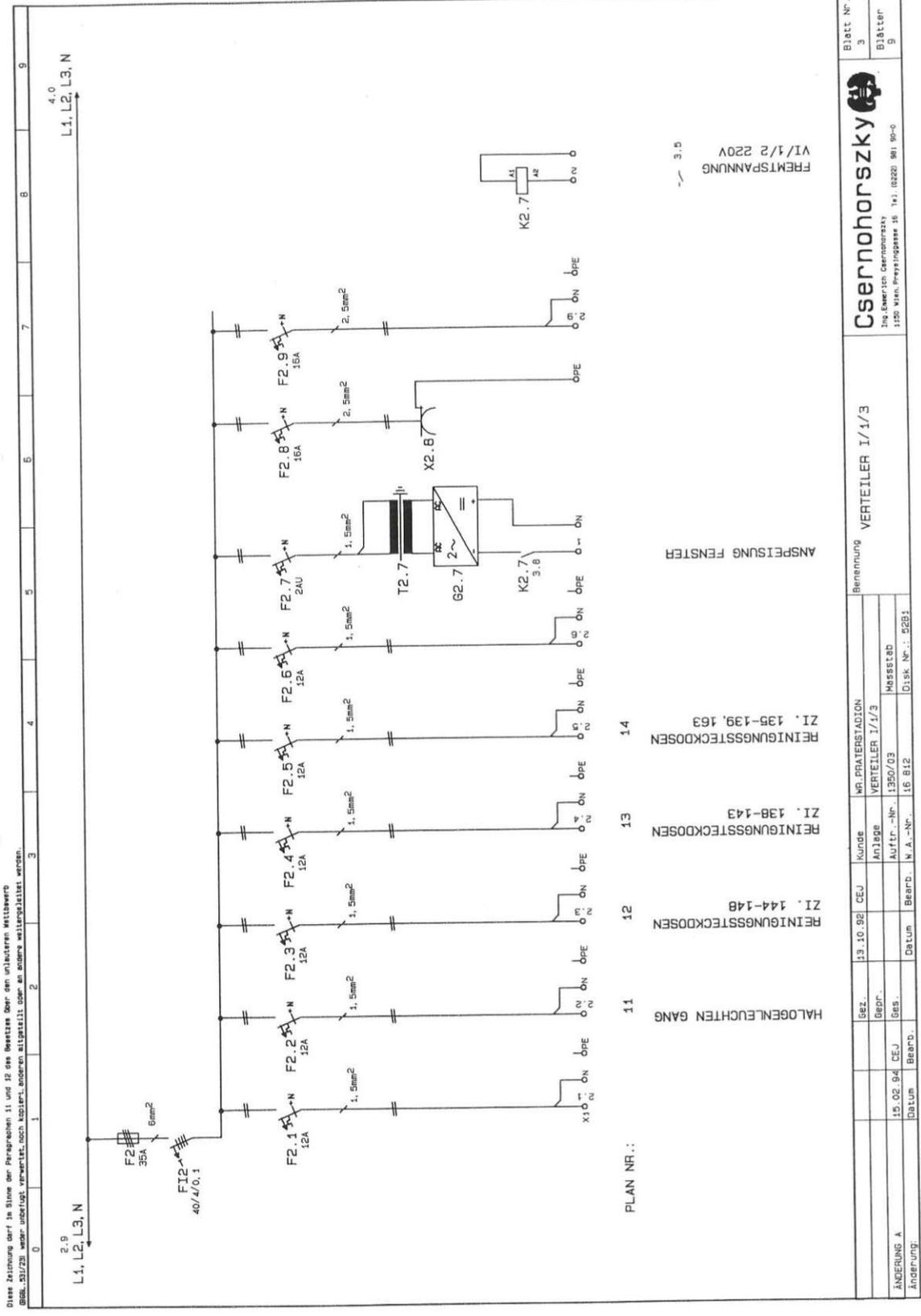
Gez.		15.02.94	CEJ	Kunde	MR. PRATERSTADION	Benennung	HAUPTVERTEILER I/1/2	Blatt Nr.	11
Gepr.				Anlage	HAUPTVERTEILER I/1/2			Blaetter	22
Datum		15.02.94	CEJ	Auflr.-Nr.	1350/02			Csernohorszky	
Beprf.				Beprf.	N.A.-Nr.	15.811		 Mrs. Emerick Csernohorszky 1100 Wien, Praterstade 16 Tel.: (0322) 881 90-0	
Änderung				Datum	Beprf.			Messstab Disk. Nr.: 25B1	

Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Gesetzes über den volkreichen Wettbewerb
 (BGBL. 33/1993) weder urheberl. verwertet, noch kopiert, sondern ausschließlich durch den Auftraggeber weitergegeben werden

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9					
<p><u>Verdrahtungsfarben</u> :</p> <p>Hauptstrom L1, L2, L3 : schwarz N : blau PE : gelb/grün</p> <p>Steuerung 220V AC : L braun N blau</p> <p>Kleinspannung 24VAC : L orange N weiß</p> <p>Kleinspannung 24VDC : + rot - violett</p> <p>Blinkspannung : + gelb - violett</p> <p>Betriebs/Störmelddung v. Störmelldesystem LED: grün</p>					<p><u>Verdrahtungsquerschnitte</u> :</p> <p>380A 240mm² 315A 185mm² 250A 120mm² 200A 95mm² 160A 70mm² 125A 50mm² 100A 35mm² 63A 16mm²</p> <p>50A 10mm² 35A 6mm² 25A 4mm² 20A 2,5mm² 16A 2,5mm² 12A 1,5mm² 10A 1,5mm² 6A 1mm²</p>					<p><u>Klemmleisten</u> :</p> <p>X1 Leistung 220V X2 Steuerung 220V X3 Kleinspannung X4 X5</p>				
<p>KUNDE : WR. PRATERSTADION BÜROZUBAU</p> <p>ANLAGE : VERTEILER I/1/3</p> <p>AUFTR.-NR.: 1350/03</p> <p>W.A.-NR. : 16 812</p>														
ÄNDERUNG A		Gez.:	28.07.92	CEJ	Kunde	WR. PRATERSTADION				Benennung	Blatt Nr.			
Änderung	Datum	Bepr.	15.02.94	CEJ	Auftr.-Nr.	1350/03				Messest.	1			
Änderung	Datum	Bepr.	15.02.94	CEJ	Auftr.-Nr.	1350/03				Messest.	3			
<p>Csernohorszky</p> <p style="font-size: x-small;">Tos. Weierh. Gernersd. 14, 10220 901 90-0 1150 Wien-Praterstade 16 14, 10220 901 90-0</p>														

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

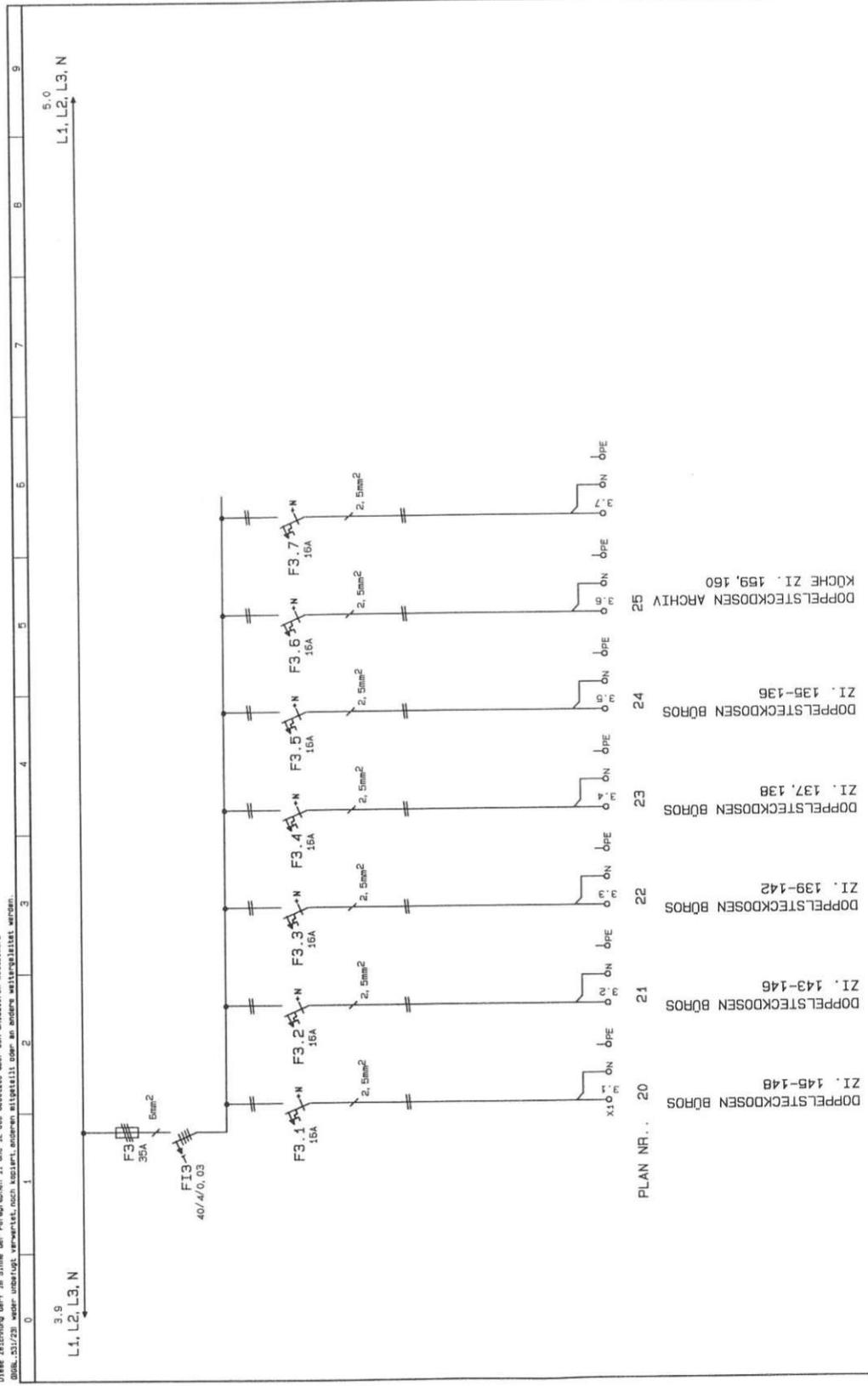
KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb (BWBG, 31/23) weder überlegt, verwendet, noch kopiert, ändern, abgeändert, oder an andere weitergeleitet werden.

Blatt Nr. 3		Blätter 9	
Csernohorszky			
Ing. Emerich Csernohorszky 1150 Wien, Praysingasse 16 Tel. 0220 961 90-0			
Benennung		VERTEILER I/1/3	
Sez.	13.10.92	Kunde	MR. PRATERSTADION
Gepr.		Anlage	VERTEILER I/1/3
Gas.	15.02.94	Auftr.-Nr.	1350/03
Änderung A	Datum	Beard.	N. A. -Nr. 16 812
Änderung:			Messstab Disk. Nr.: 5281

Diese Zeichnung darf im Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb (BWBG, 33/23) weder unbefugt, verändert, noch kopiert, ändern, abgeändert, weitergegeben, kopiert, verbreitet, veröffentlicht werden.



3,9
L1, L2, L3, N

5,0
L1, L2, L3, N

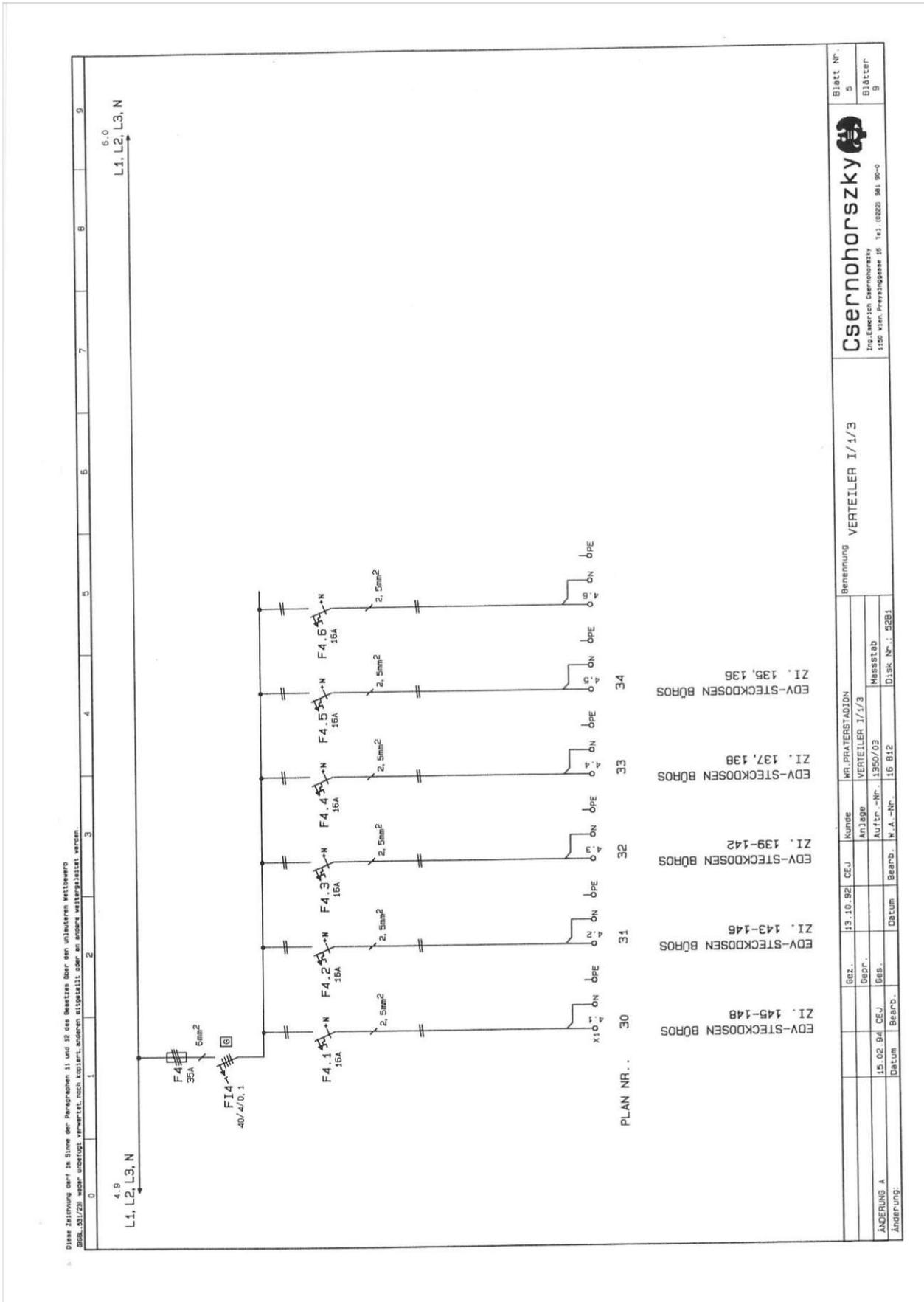
0 1 2 3 4 5 6 7 8 9

PLAN NR. 20
ZI. 145-148
DOPPELSTECKDOSEN BÜROS
ZI. 143-146
DOPPELSTECKDOSEN BÜROS
ZI. 139-142
DOPPELSTECKDOSEN BÜROS
ZI. 137, 138
DOPPELSTECKDOSEN BÜROS
ZI. 135-136
DOPPELSTECKDOSEN BÜROS
ZI. 159, 160
DOPPELSTECKDOSEN ARCHIV
KÜCHE ZI. 159, 160

Blatt-Nr.		4	
Blätter		9	
Csernohorszky			
The Emerich Csernohorszky 1150 Wien, Praysinggasse 16 Tel. (0222) 961 90-0			
Benennung		VERTEILER I/1/3	
Bez.	13.10.92	CEJ	Kunde
Gepr.			MR. PRATERSTADION
ÄNDERUNG A	15.02.94	CEJ	Anlage
Änderung:			VERTEILER I/1/3
			Auftr.-Nr.: 1350/03
			Messstab
			Disk. Nr.: 5681
			Datum
			Beard. v. A.-Nr. 16 812
			Beard. v. A.-Nr. 16 812

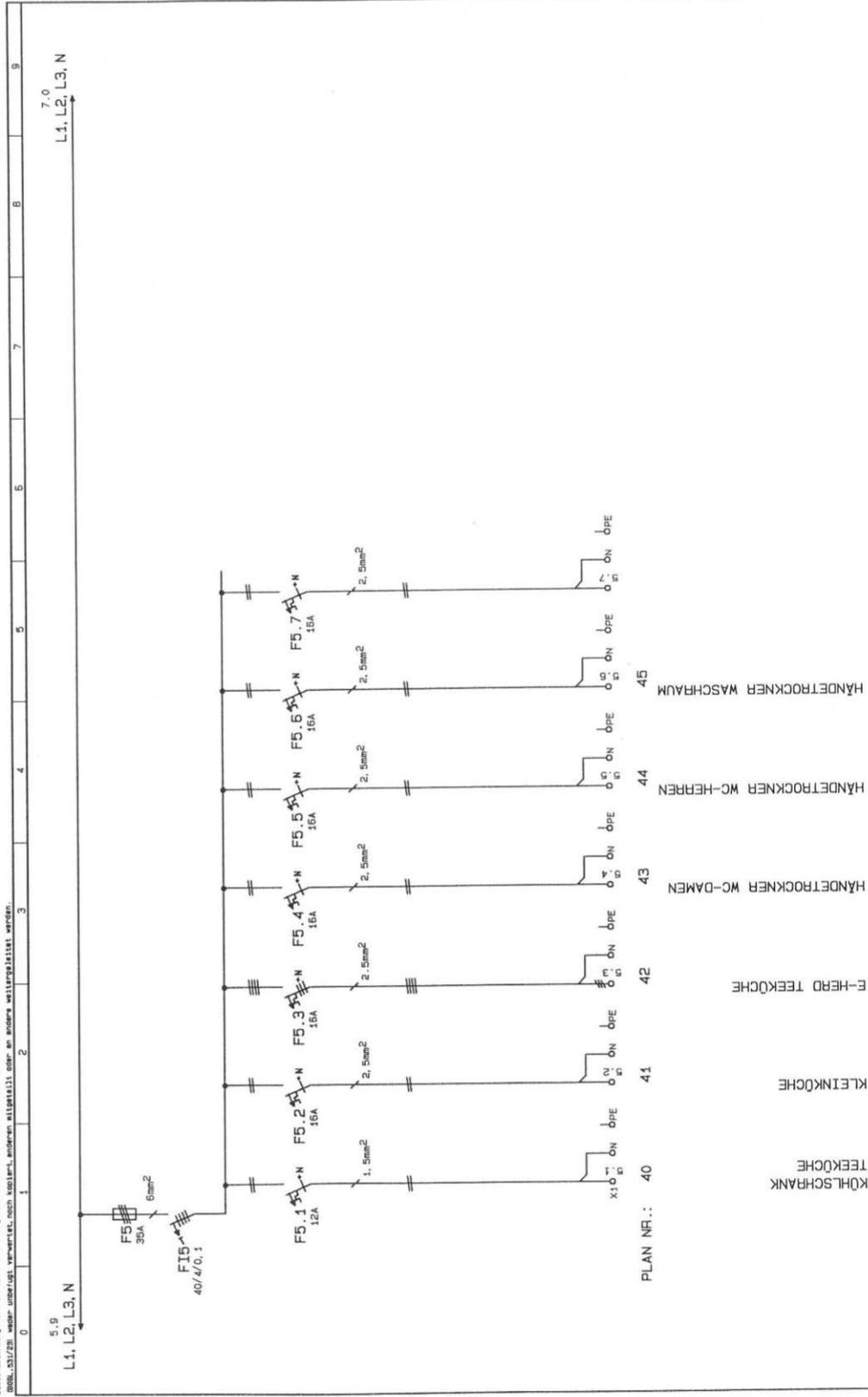
DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



Csernohorszky		Benennung		VERTEILER I/1/3		Blatt Nr.		5	
Ing. Emerich Csernohorszky		NR. PRATERSTADION		VERTEILER I/1/3		Blätter		9	
1150 Wien, Praterstube 16 Tel. (0220) 901 90-0		Auftr.-Nr. 1350/03		Messstab		ÄNDERUNG A		15.02.94 CEJ	
1150 Wien, Praterstube 16		Datum		Bearb. N.A.-Nr. 16 B12		Änderung:			
		Datum		Bearb. N.A.-Nr. 16 B12		Disk. Nr. 5281			

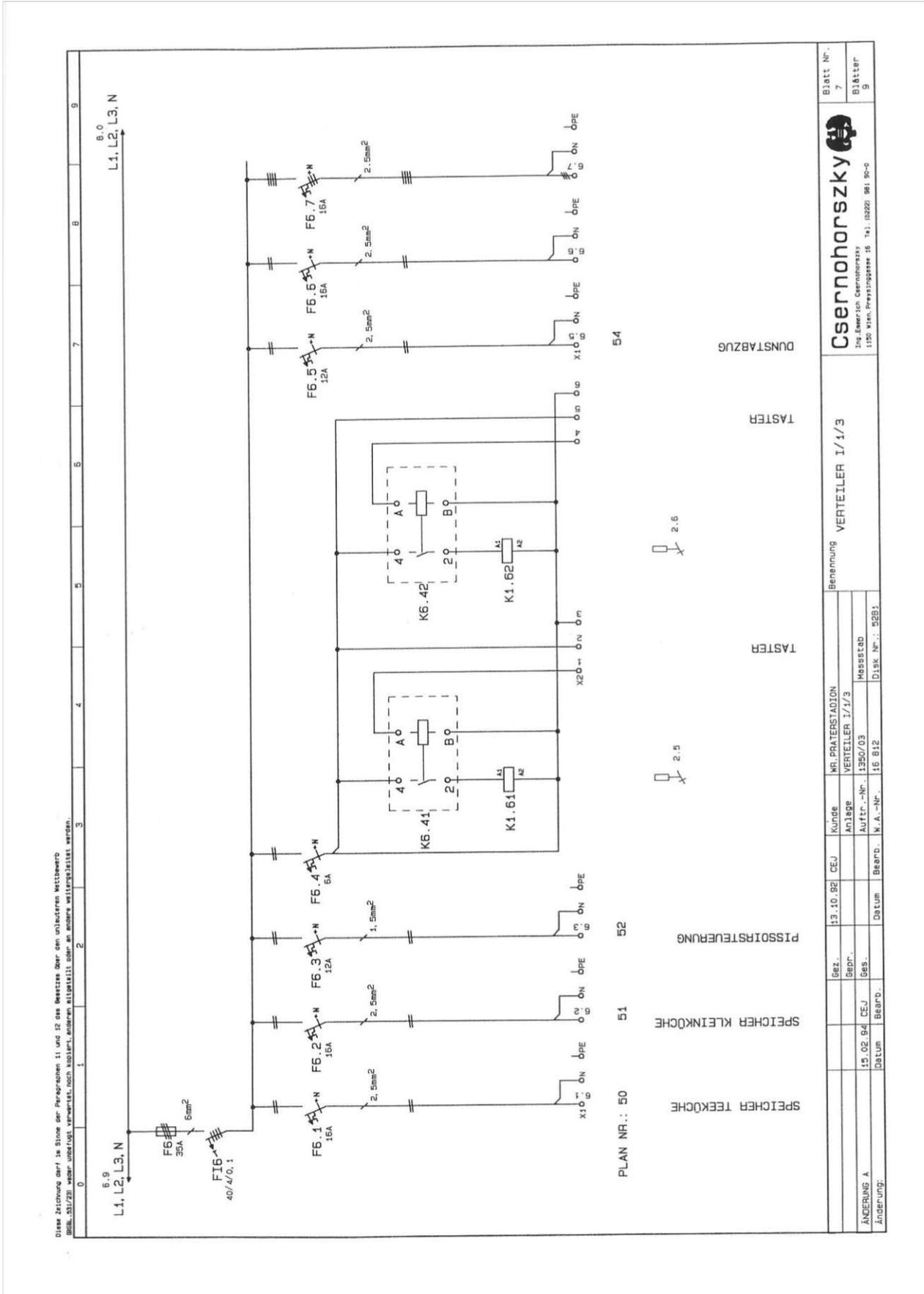
Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb (ZBWL 351/2B) weder urheberl. verwertet, noch kopiert, andersweitig genutzt oder an andere weitergegeben werden.



Blatt Nr. 5		Blätter 5	
Csernohorszky			
Ing. Emerich Csernohorszky 1150 Wien, Preisengasse 16 Tel. 02261 901 90-0			
Benennung		VERTEILER 1/1/3	
MR. PRATERSTADION	KUNDE	VERTEILER 1/1/3	MASSELEB
VERTEILER 1/1/3	Anlage	1350/03	019K Nr.: 5281
ÄNDERUNG A	15.02.94 CEJ	Auftr.-Nr.	16 812
Änderung:	Datum	Beauf. N. A. -Nr.	16 812
	Gez.	Datum	Beauf. N. A. -Nr.
	13.10.92 CEJ		
	Gez.		
	15.02.94 CEJ		
	Gez.		

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

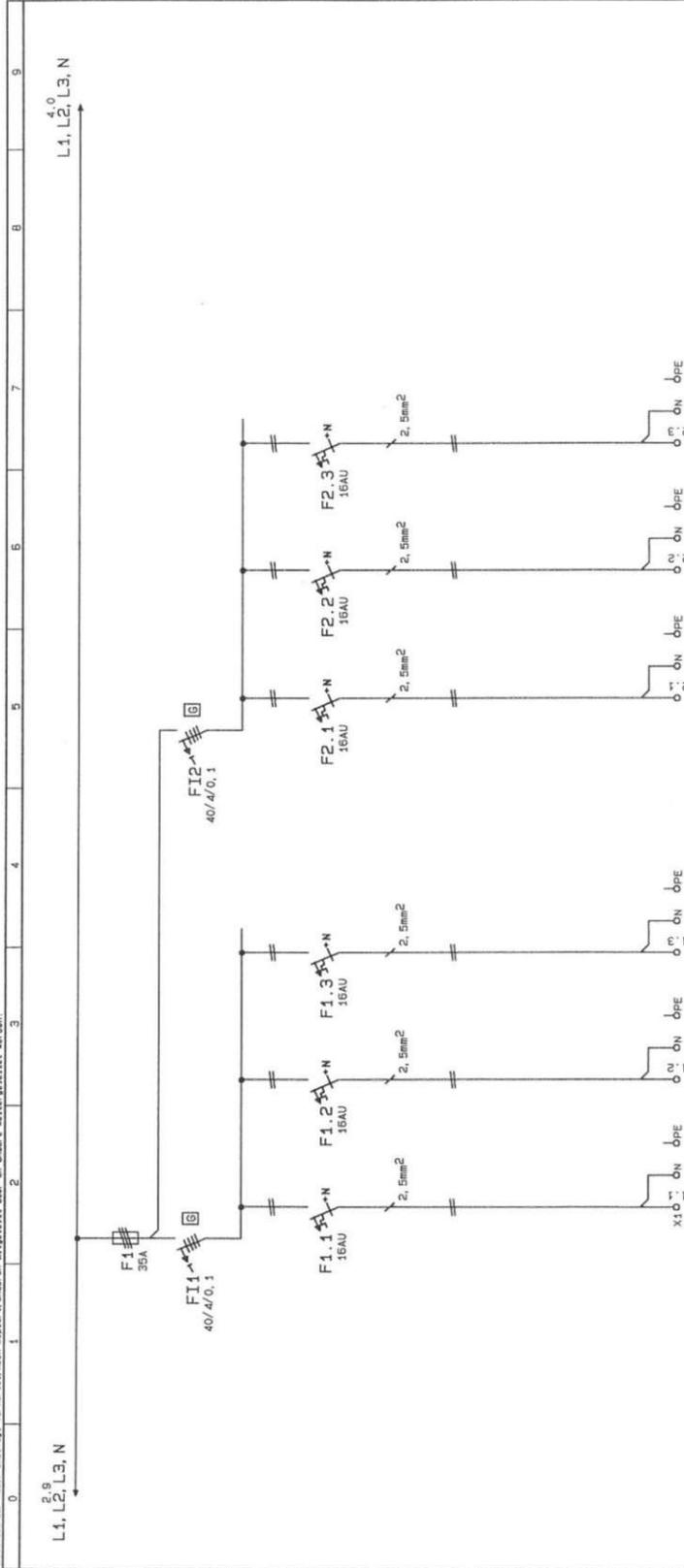


Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb (UGB, 371/2013) weder vervielfältigt, verbreitet, noch kopiert, sondern ausschließlich zum internen Gebrauch verwendet werden.

0	1	2	3	4	5	6	7	8	9		
<p><u>Verdrahtungsfarben</u> :</p> <p>Hauptstrom L1, L2, L3 : schwarz N : blau PE : gelb/grün</p> <p>Steuerung 220V AC : L braun : N blau</p> <p>Kleinspannung 24VAC : L orange : N weiß</p> <p>Kleinspannung 24VDC : + rot : - violett</p> <p>Blinkspannung : + gelb : - violett</p> <p>Betriebs/Störmeldung v. Störmeldesystem LED: grün</p>			<p><u>Verdrahtungsquerschnitte</u> :</p> <p>380A 240mm 315A 185mm 250A 120mm 200A 95mm 160A 70mm 125A 50mm 100A 35mm 80A 25mm 63A 16mm</p> <p>50A 10mm 35A 6mm 25A 4mm 20A 2,5mm 16A 2,5mm 12A 1,5mm 10A 1,5mm 6A 1mm</p>			<p><u>Klemmleisten</u> :</p> <p>X1 Leistung X2 Steuerung 220V X3 Kleinspannung X4 X5</p>			<p>KUNDE : WR.PRATERSTADION</p> <p>ANLAGE : BT 1 VERTEILER EDV</p> <p>AUFTR.-NR.: 1350/08</p> <p>W.A.-NR. : 16 834</p>		
<p>Bezeichnung</p>			<p>Benennung</p>			<p>Blatt Nr.</p>			<p>1</p>		
<p>17.08.92</p>			<p>PEU</p>			<p>Kunde</p>			<p>WR.PRATERSTADION</p>		
<p>Bepr.</p>			<p>Anlage</p>			<p>BT 1 VERTEILER EDV</p>			<p>Blätter</p>		
<p>Bes.</p>			<p>Auftr.-Nr.</p>			<p>1350/08</p>			<p>3</p>		
<p>Datum</p>			<p>Bepr.</p>			<p>H.A.-Nr.</p>			<p>16 834</p>		
<p>13.10.92</p>			<p>Datum</p>			<p>Bepr.</p>			<p>Masstab</p>		
<p>Änderung:</p>			<p>13.10.92</p>			<p>Datum</p>			<p>Bepr.</p>		
<p>13.10.92</p>			<p>Datum</p>			<p>Bepr.</p>			<p>Disk Nr.:</p>		
<p>13.10.92</p>			<p>Datum</p>			<p>Bepr.</p>			<p>9381</p>		

Csernohorszky
Ing. Eduard Csernohorszky
1120 Wien, Freyhaasgasse 18 (Tel. 01820 961 90-0)

Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb (§§ 11, 12 UWG) weder inhaltlich, formell noch sonstwie kopiert, geändert, abgefragt oder in andere Weise verbreitet werden.



STECKDOSEN DOPPELBODEN

EDV-ANSCHLUSS

EDV-ANSCHLUSS

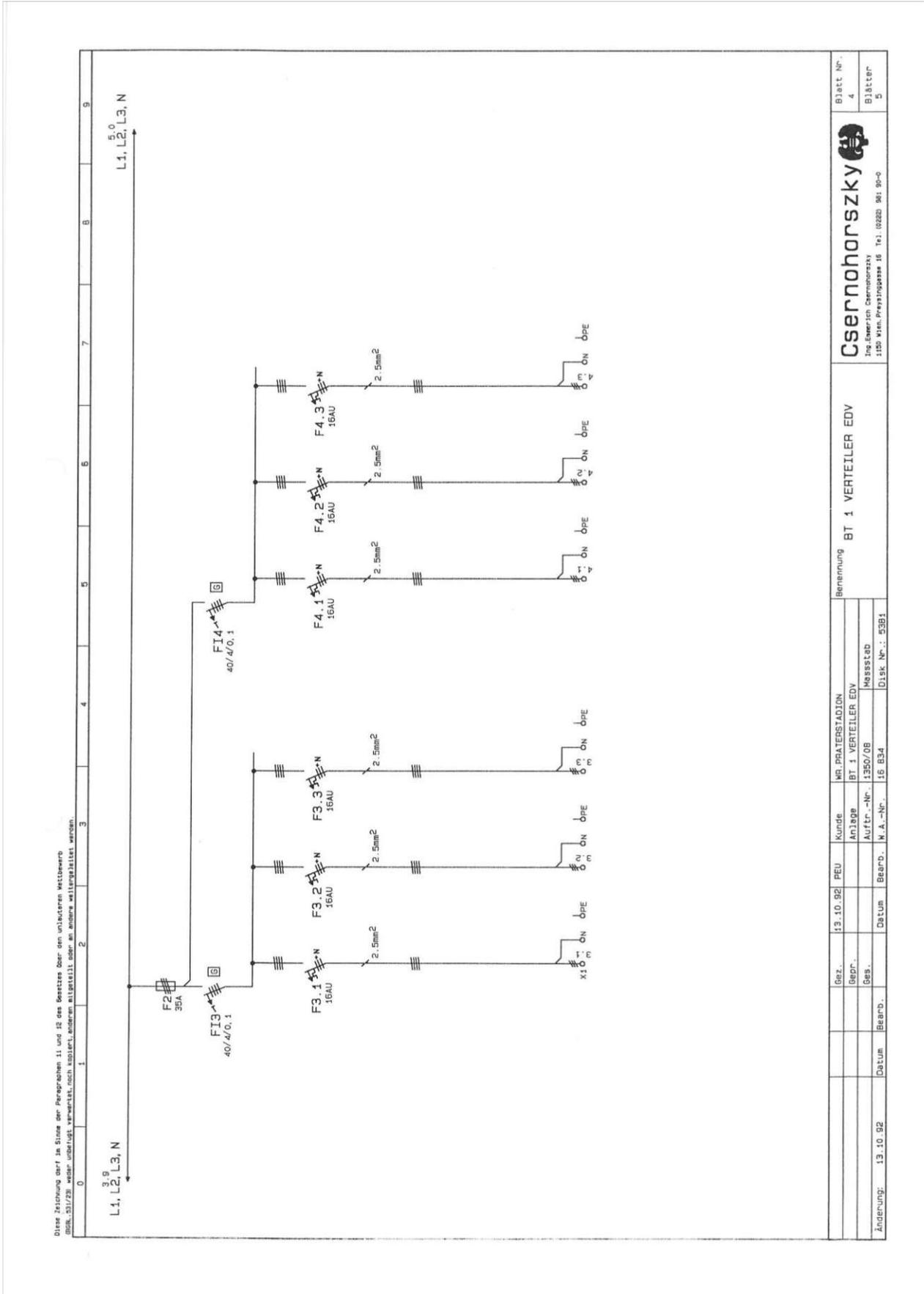
EDV-ANSCHLUSS

EDV-ANSCHLUSS

Benennung		BT 1 VERTEILER EDV		Blatt Nr.		3	
Kunde		MR. PRATERSTADION		Blätter		3	
Auftr.-Nr.		1350/08		Messstab			
Datum		13.10.92		Disk. Nr.		5381	
Beard.		16 B34		Ing. Emerich Csernohorszky		1120 Wien, Pratergasse 16 Tel.: (0)222 361 90-0	
Beard.				Csernohorszky			

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb (BWB, 351/20) weder unterlegt, vermerkt, noch kopiert, abgedruckt oder an andere weitergegeben werden.

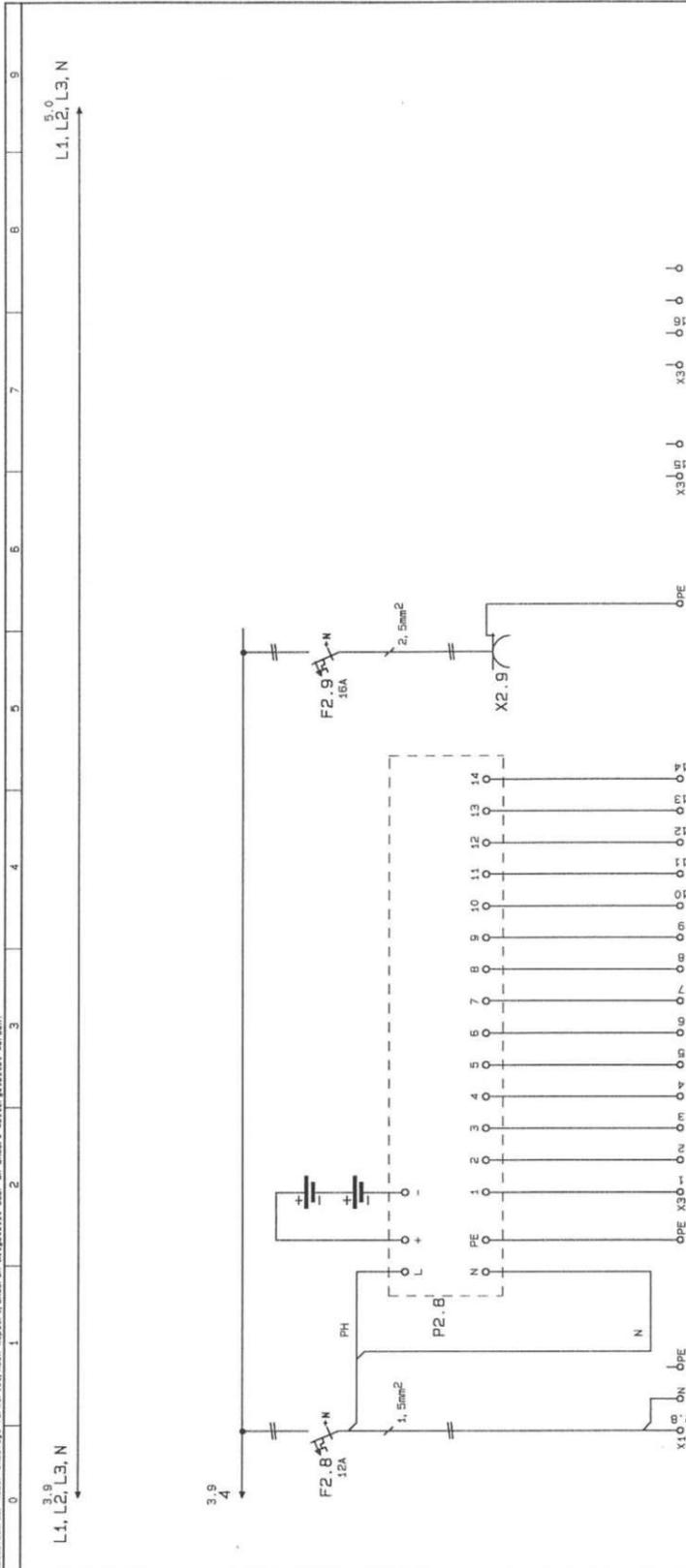
0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	
<p><u>Verdrahtungsfarben</u> :</p> <p>Hauptstrom L1, L2, L3 : schwarz N : blau PE : gelb/grün</p> <p>Steuerung 220V AC : L braun : N blau</p> <p>Kleinspannung 24VAC : L orange : N weiß</p> <p>Kleinspannung 24VDC : + rot : - violett</p> <p>Blinkspannung : + gelb : - violett</p> <p>Betriebs/Störmeldung v. Störmeldesystem LED: grün</p>										
<p><u>Verdrahtungsquerschnitte</u> :</p> <p>380A.....240mm 315A.....185mm 250A.....120mm 200A.....95mm 160A.....70mm 125A.....50mm 100A.....35mm 80A.....25mm 63A.....16mm</p> <p>50A.....10mm 35A.....6mm 25A.....4mm 20A.....2,5mm 16A.....2,5mm 12A.....1,5mm 10A.....1,5mm 6A.....1mm</p>										
<p><u>Klemmleisten</u> :</p> <p>X1.....Leistung X2.....Steuerung 220V X3.....Kleinspannung X4..... X5.....</p>										
<p>KUNDE : WR. PRATERSTADION BÜROZUBAU</p> <p>ANLAGE : VERTEILER I/2/1</p> <p>AUFTR.-NR.: 1350/05</p> <p>W.A.-NR. : 16 814</p>										
Änderung:		13.10.92	Datum	Bearb.	W.A.-Nr.	16 814	Datum	Bearb.	W.A.-Nr.	1350/05
Bezeichnung		WR. PRATERSTADION		Kunde		Anlage		Auftr.-Nr.		Messstab
Bezeichnung		VERTEILER I/2/1		Kunde		Anlage		Auftr.-Nr.		Disk. Nr.: 5391
Bezeichnung		WR. PRATERSTADION		Kunde		Anlage		Auftr.-Nr.		Disk. Nr.: 5391
Bezeichnung		VERTEILER I/2/1		Kunde		Anlage		Auftr.-Nr.		Disk. Nr.: 5391



Csernohorszky
Ing. Emmerich Csernohorszky
 1250 Wien, Praterstade 10 Tel.: (0320) 861 90-0

Blatt Nr. 1
 Blätter 8

Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb (BWB, 351/23) weder unbefugt vervielfältigt, kopiert, ansonsten abgegriffen oder an andere weitergegeben werden.



PLAN NR.: 17

MOTORANTRIEB FÜR
BRANDRÄUCHENTÜFTUNG
STIEGENHAUS 1

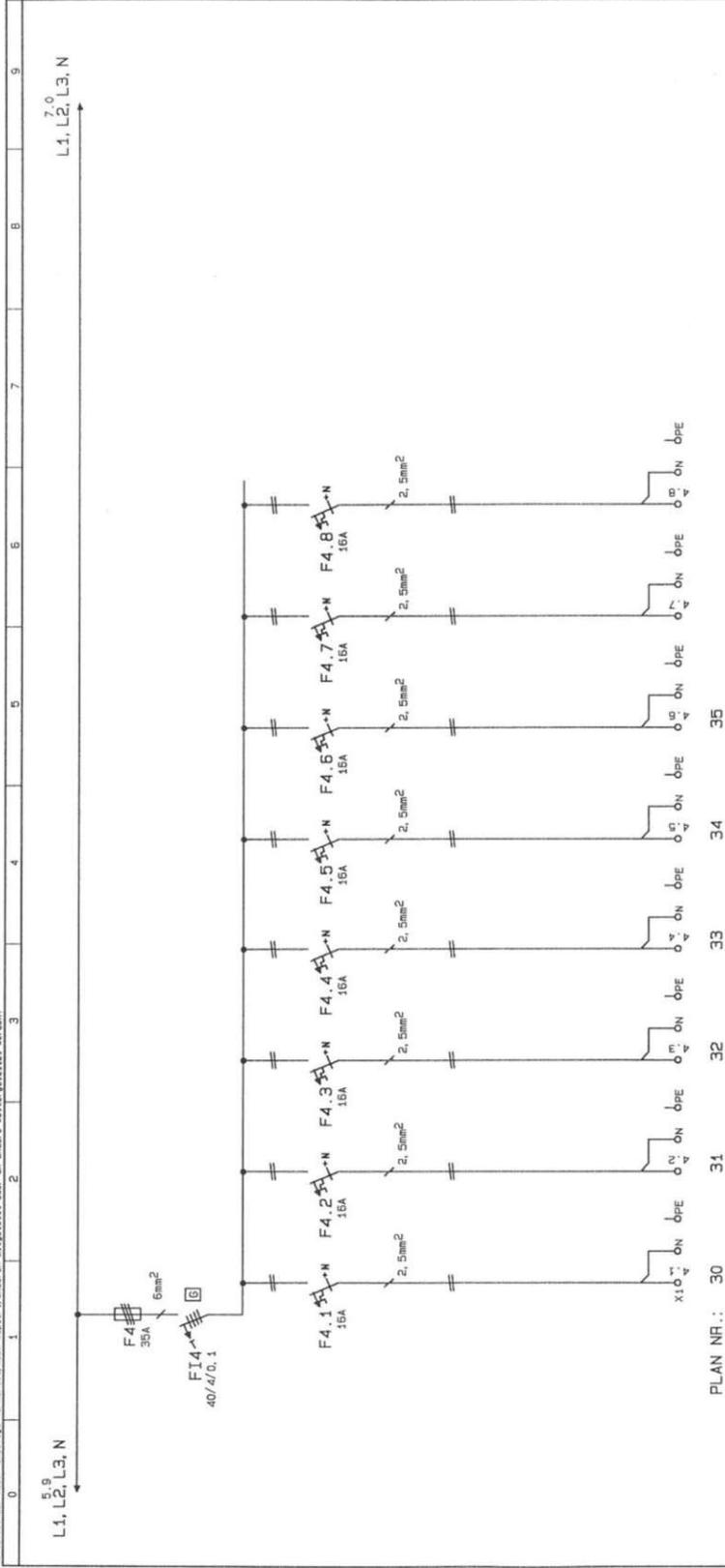
FREMTSPANNUNG
VON VI/1/1
FENSTER

STUEPKABEL
VON VI/1/2

Gez.	13.10.92	PEU	Kunde	MR. PRAIERSTADION	Benennung	VERTEILER I/2/1	Blatt Nr.	4
Gepr.			Anlage	VERTEILER I/2/1			Blätter	9
Gez.			Auflr.-Nr.	1350/05	Messstab			
Datum	13.10.92		Bearb. N. A.-Nr.	16.614	Disk. Nr.	9381		
Datum			Bearb.					

Csernohorszky
Ing. Gábor Csernohorszky
1200 Wien, Praterstade 10 Tel.: (0)220 961 90-0

Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb (BWB, 351/23) weder überlagert, verändert, noch kopiert, sondern digitalisiert oder in andere elektronische Formate umgewandelt werden.



PLAN NR.: 30

Objekt	Objekt-Nr.	Objekt-Nr.	Objekt-Nr.	Objekt-Nr.	Objekt-Nr.	Objekt-Nr.	Objekt-Nr.	Objekt-Nr.	Objekt-Nr.
EDV-STECKDOSEN BÜROS	ZI. 201, 202								
EDV-STECKDOSEN BÜROS	ZI. 203, 204, 205								
EDV-STECKDOSEN BÜROS	ZI. 206, 207								
EDV-STECKDOSEN BÜROS	ZI. 207								
EDV-STECKDOSEN BÜROS	ZI. 207, 208								
EDV-STECKDOSEN BÜROS	ZI. 208								

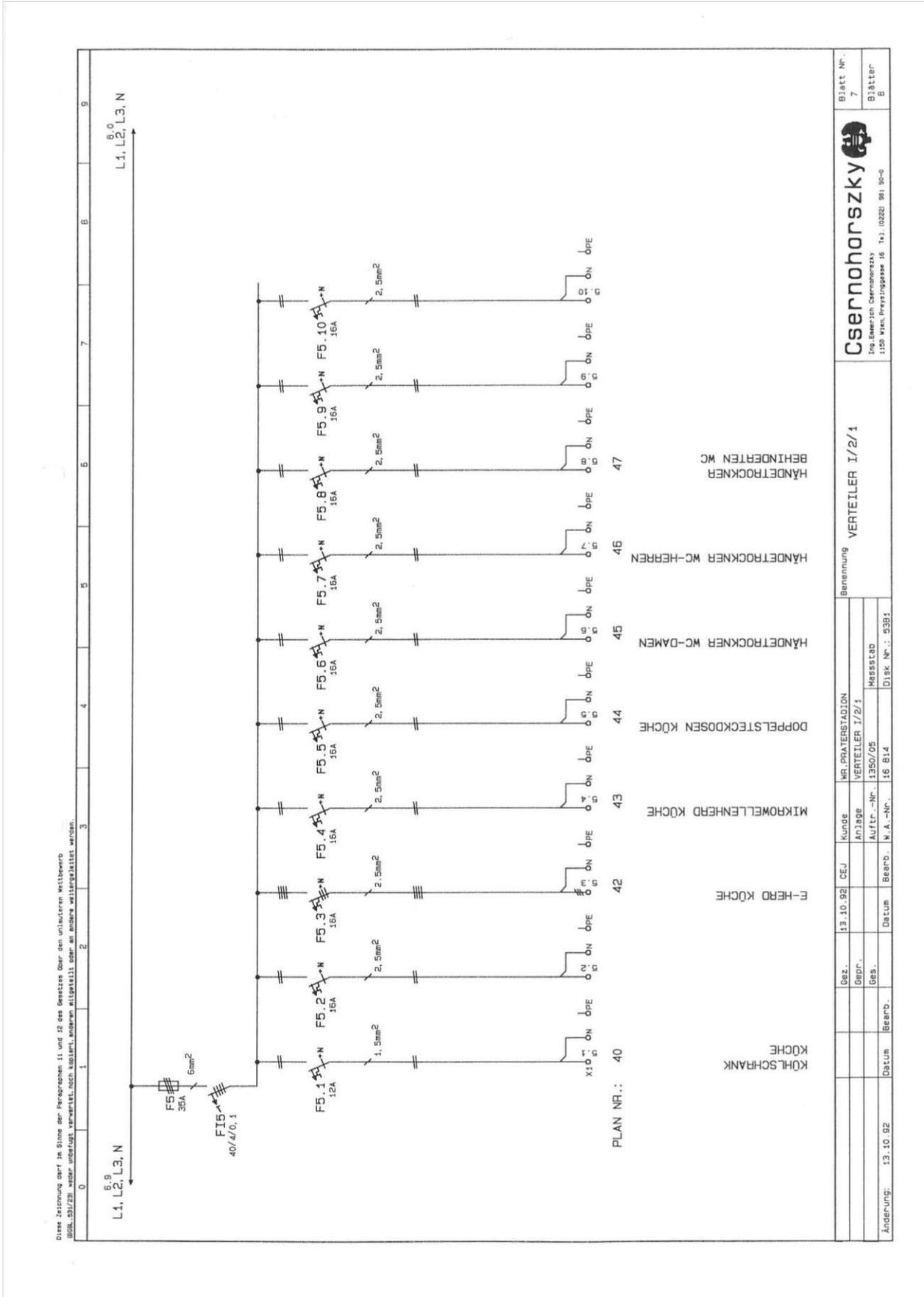
Benennung		VERTEILER I/2/1	
Bez.	13.10.92	Kunde	WR. PRATERSTADION
Bepr.		Anlage	VERTEILER I/2/1
Objekt-Nr.		Auftr.-Nr.	1350/05
Datum	13.10.92	Bepr. N.A.-Nr.	16 B14
Änderung:		Datum	
		Bepr. N.A.-Nr.	
		Disk. Nr.	5381

Csernohorszky
 Ing.Emmerich Csernohorszky
 1120 Wien, Praterstade 16 Tel.: (0222) 884 90-0

Blatt Nr.	6
Blätter	9

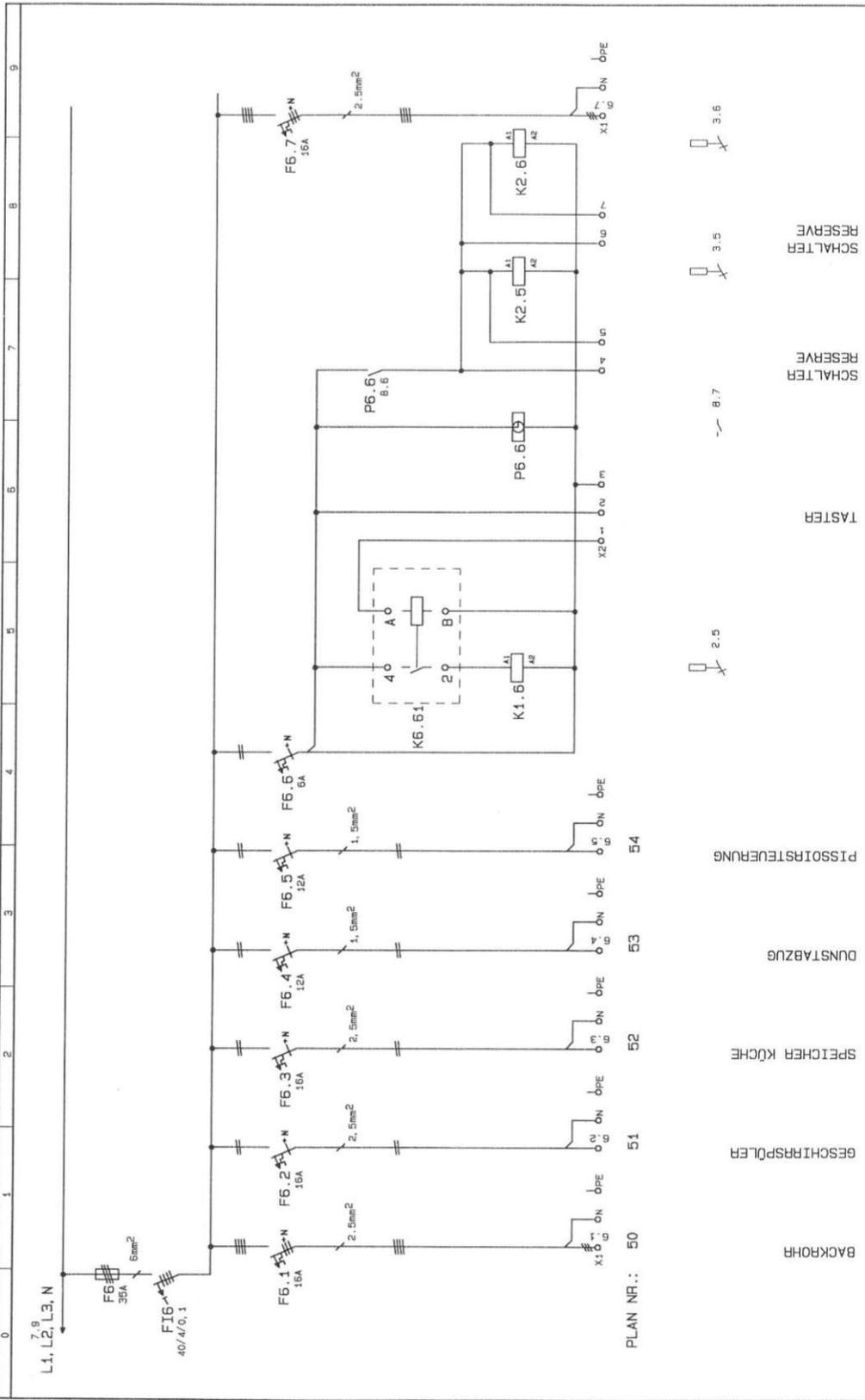
DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



Csernohorsky		Blatt Nr. 7	
100, Emerich Csernohorsky 1100 Wien, Praterstade 16 Tel.: (0220) 981 90-0		Blätter 8	
Benennung: VERTEILER I/2/1		Kunde: MR. PRATERSTADION	
Anfertigung: 13.10.92		Anlage: VERTEILER I/2/1	
Datum: 13.10.92		Auftr.-Nr.: 1350/05	
Beauftragter: 16 B14		Messstab	
Disz. Nr.: 538		Datum: 13.10.92	

Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 41 und 42 des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb (UWG, S. 1/23) weder auszugsweise veröffentlicht, noch kopiert, sondern ausschließlich durch ein andere Unternehmen weitergegeben werden.



PLAN NR.: 50 51 52 53 54

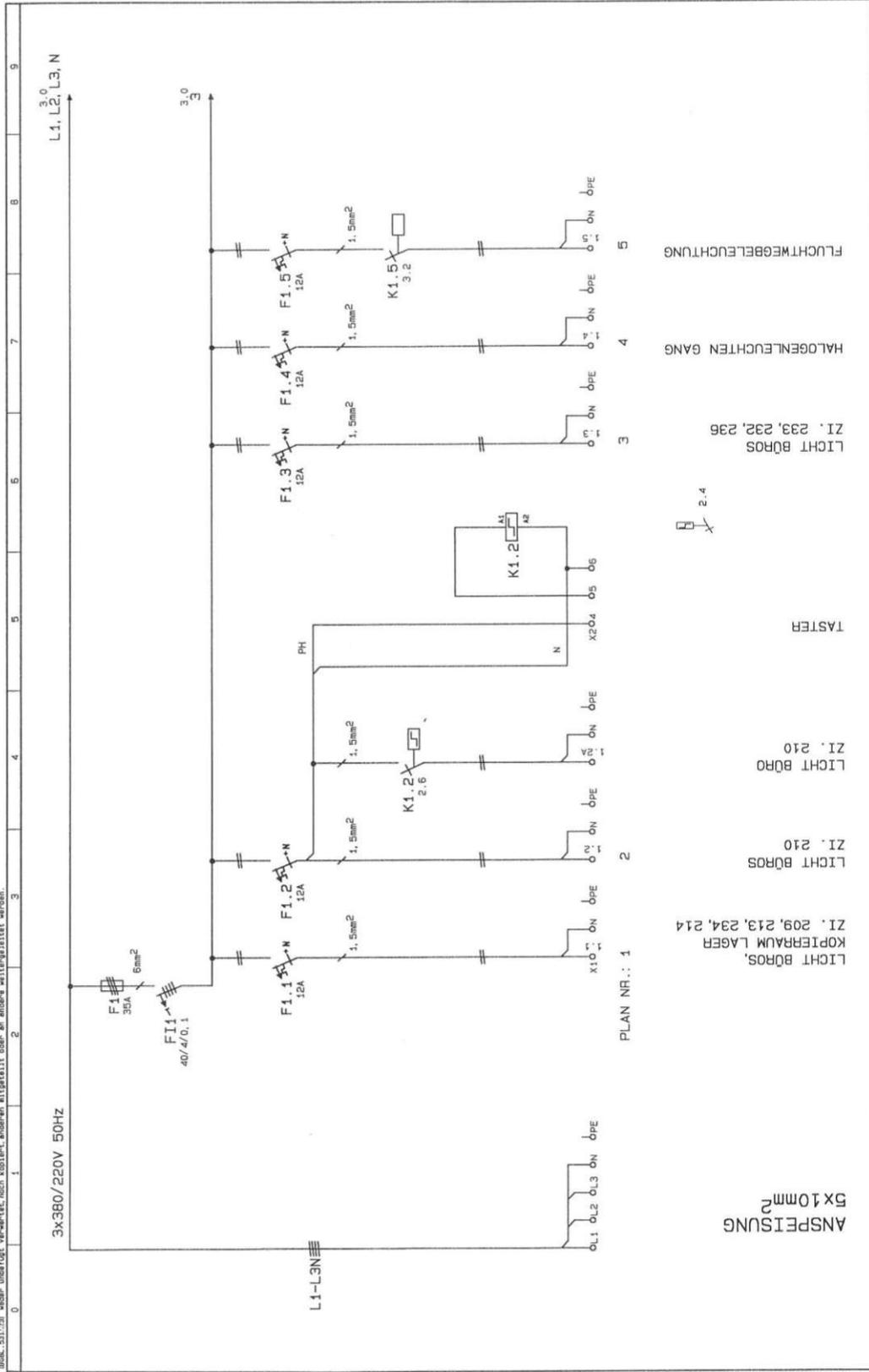


- BACKHOH
- GESCHIRRSPLER
- SPEICHER KÜCHE
- DUNSTABZUG
- PISDIRSTEUERUNG
- TASTER
- SCHALTER
- RESERVE
- SCHALTER
- RESERVE

Bez.	13.10.92	CEU	Kunde	MR. PRATERSTADION	Bemennung	VERTEILER I/2/1	Blatt Nr.	B
Gepr.			Anlage	VERTEILER I/2/1			B	
Gepr.			Auftr.-Nr.	1350/05	Messstab		B	
Datum	13.10.92		Bearb.	W.A.-Nr. 16 B14	Disk Nr.	53B1		

Csernohorszky
 Ing. Emeric Csernohorszky
 1150 Wien, Praterstade 16 Tel.: 0222 981 90-0

Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Besetzes über den unlauteren Wettbewerb (BWB, 351/78) weder urheberl. verwertet, noch kopiert, sondern allseitig über an andere weitergegeben werden.

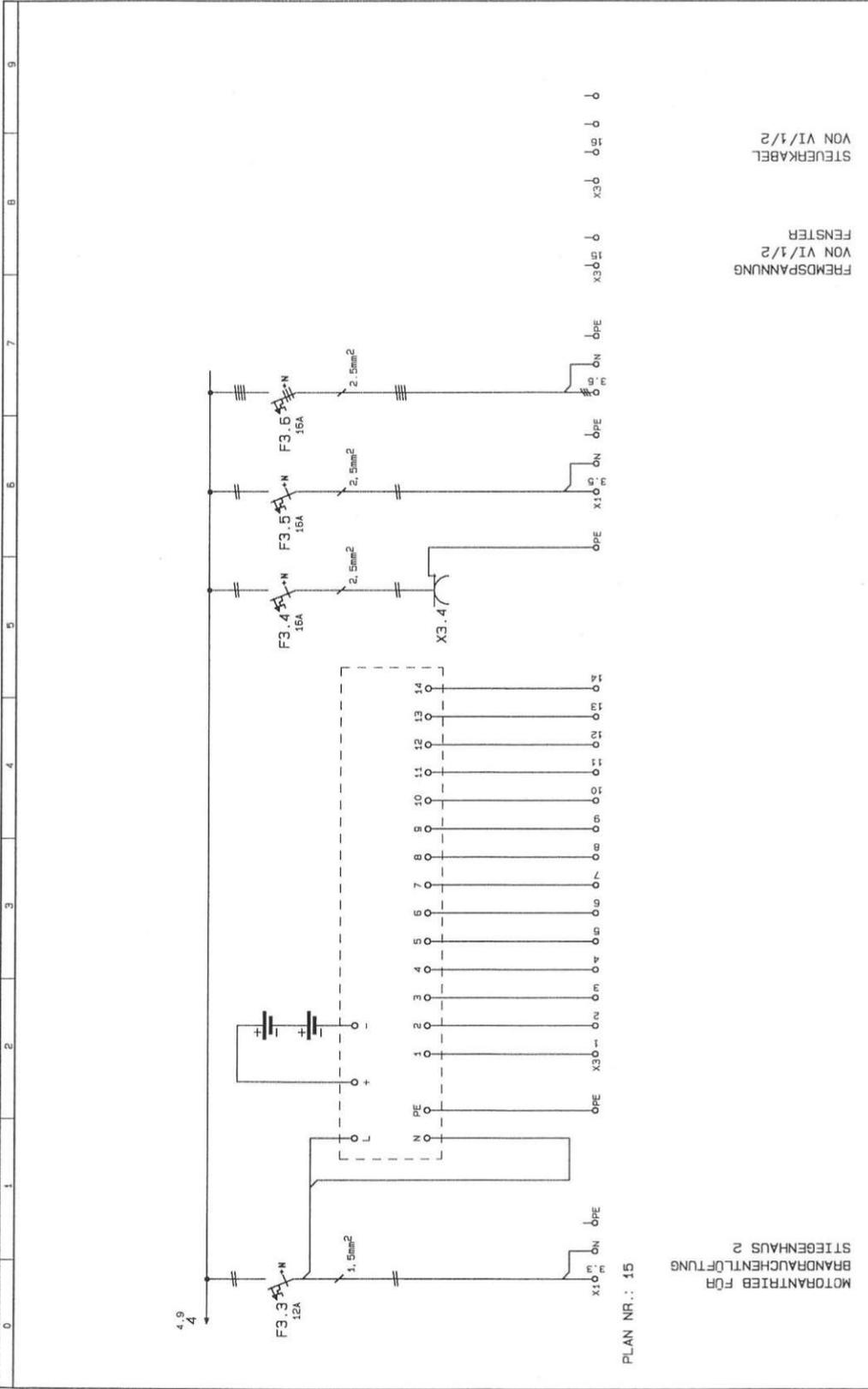


Blatt Nr.:	2
Bblätter:	6
Csernohorszky	
Ing. Bernhard Csernohorszky 1100 Wien, Praterstade 16 Tel.: (0)220 981 90-0	
Benennung	VERTEILER I/2/2
Kunde	MR. PRATERSTADION
Anlage	VERTEILER I/2/2
Auftr.-Nr.	1150/06
W.A.-Nr.	16 815
Datum	13.10.92
Beauftragter	Messstab
Beauftragter	Disk Nr.: 5381

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb (UWB, 23/17) weder kopiert, veröffentlicht, kopiert, weitergegeben, kopiert, weitergegeben, kopiert, weitergegeben werden.



MOTORANTRIEB FÜR
BRANNAUCHENTLÜFTUNG
STIEGENHAUS 2

FREMDSPANNUNG
VON VI/1/2
FENSTER

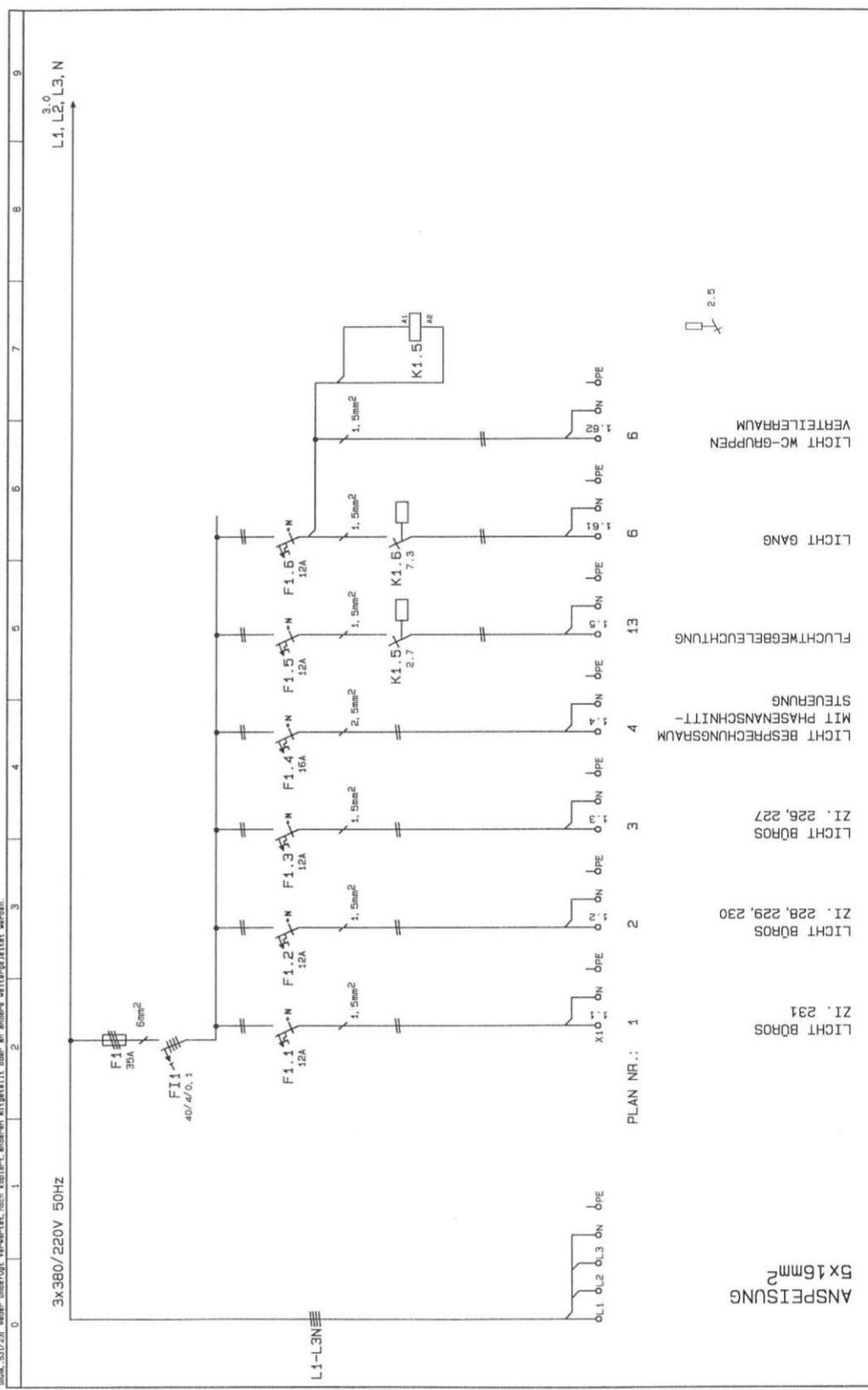
STUEPKABEL
VON VI/1/2

Blatt Nr.	5
Blätter	5
Csernohorszky	
Ing. Emeric Csernohorszky 120 Wien, Pratergasse 16, Tel.: (0220) 961 30-0	
Benennung	VERTEILER 1/2/2
Kunde	MR PRATERSTADION
Anlage	VERTEILER 1/2/2
Auftr.-Nr.	1350/06
H.A.-Nr.	16 615
Disk. Nr.	9381
Änderung:	13.10.92
Datum	Beard.
Bepr.	
Bez.	13.10.92
CEJ	

Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragrafen 11 und 12 des Gesetzes über ein unläuteres Wettbewerb (BGBL. 531/20) weder urheberl. vermerkt, noch kopiert, andere Mittelteil oder an andere weitergegeben werden.

10	9	8	7	6	5	4	3	2	1										
<p><u>Verdrahtungsquerschnitte</u> :</p> <p>380A.....240mm 315A.....185mm 250A.....120mm 200A.....95mm 160A.....70mm 125A.....50mm 100A.....35mm 80A.....25mm 63A.....16mm</p> <p>50A.....10mm 35A.....6mm 25A.....4mm 20A.....2,5mm 16A.....2,5mm 12A.....1,5mm 10A.....1,5mm 6A.....1mm</p>					<p><u>Verdrahtungsfarben</u> :</p> <p>Hauptstrom L1, L2, L3 : schwarz N : blau PE : gelb/grün</p> <p>Steuerung 220V AC : L braun : N blau</p> <p>Kleinspannung 24VAC : L orange : N weiß</p> <p>Kleinspannung 24VDC : + rot : - violett</p> <p>Blinkspannung : + gelb : - violett</p> <p>Betriebs/Störmeldung v. Störmeidesystem LED: grün</p>					<p><u>Klemmleisten</u> :</p> <p>X1.....Leistung X2.....Steuerung 220V X3.....BSK-Anlage X4..... X5.....</p>					<p><u>KUNDE</u> : WR.PRATERSTADION BÜROZUBAU</p> <p><u>ANLAGE</u> : VERTEILER I/2/3</p> <p><u>AUFTR.-NR.</u> : 1350/07</p> <p><u>W.A.-NR.</u> : 16 816</p>				
<p>Gez. 19.06.92 CEJ</p>		<p>Kunde Anlage Auftr.-Nr. 1350/07</p>		<p>Benennung WR.PRATERSTADION VERTEILER I/2/3</p>		<p>Blatt Nr. 1</p>		<p>Änderung: 13.10.92</p>		<p>Ing.Emrich Czernohorsky 1150 Wien, Pratergasse 16 Tel. 02220 981 90-0</p>									
<p>Datum</p>		<p>Beard. W.A.-Nr. 16 816</p>		<p>Disk. Nr.: 5381</p>		<p>Massstab</p>		<p>Blatt Nr. B</p>		<p>Csernohorsky Ing.Emrich Czernohorsky 1150 Wien, Pratergasse 16 Tel. 02220 981 90-0</p>									

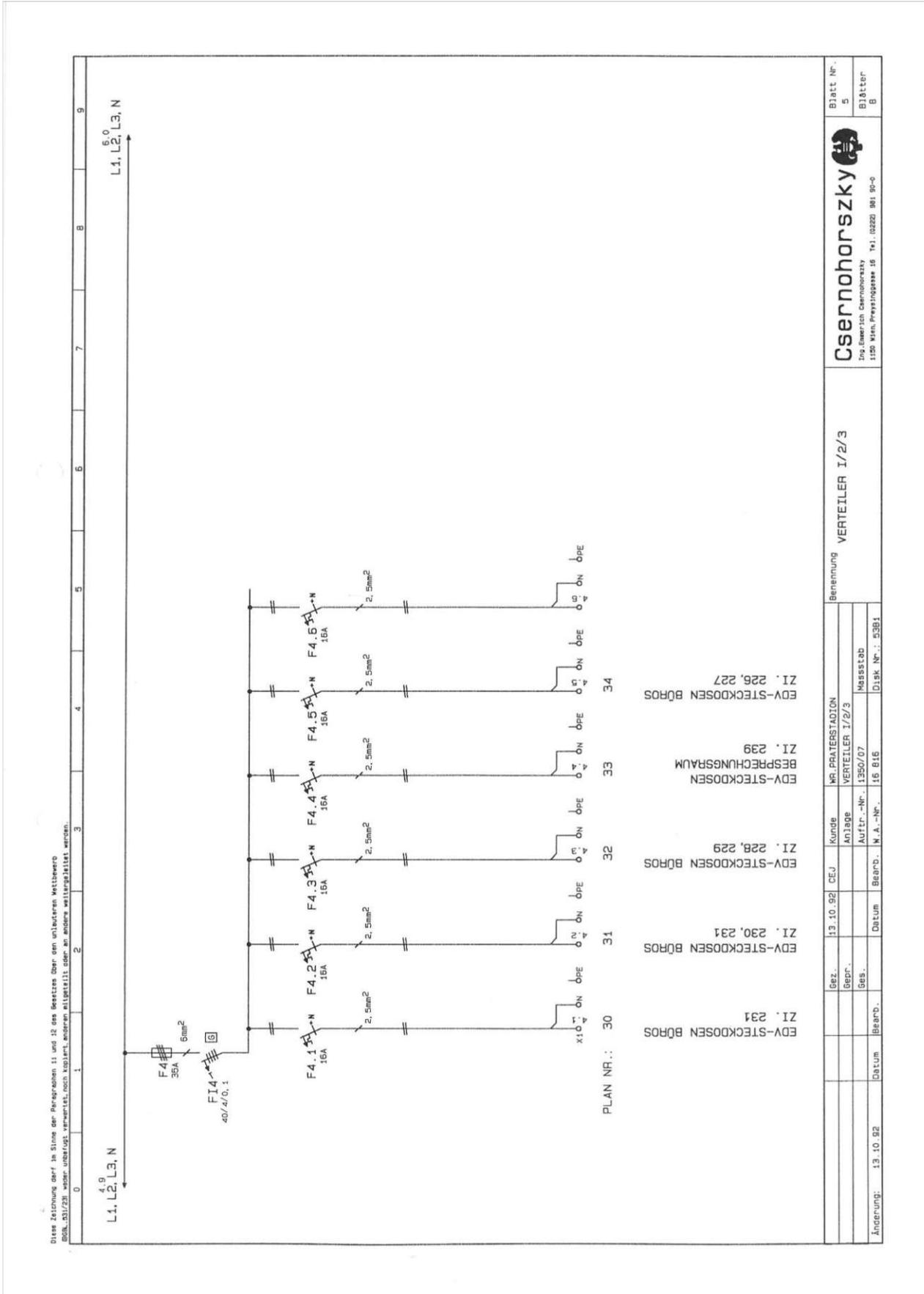
Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Besetzes über den unlauteren Wettbewerb (BWL 31/201) weder unterlegt, verwendet, noch kopiert, sondern lediglich als Referenz zur Verfügung gestellt werden.



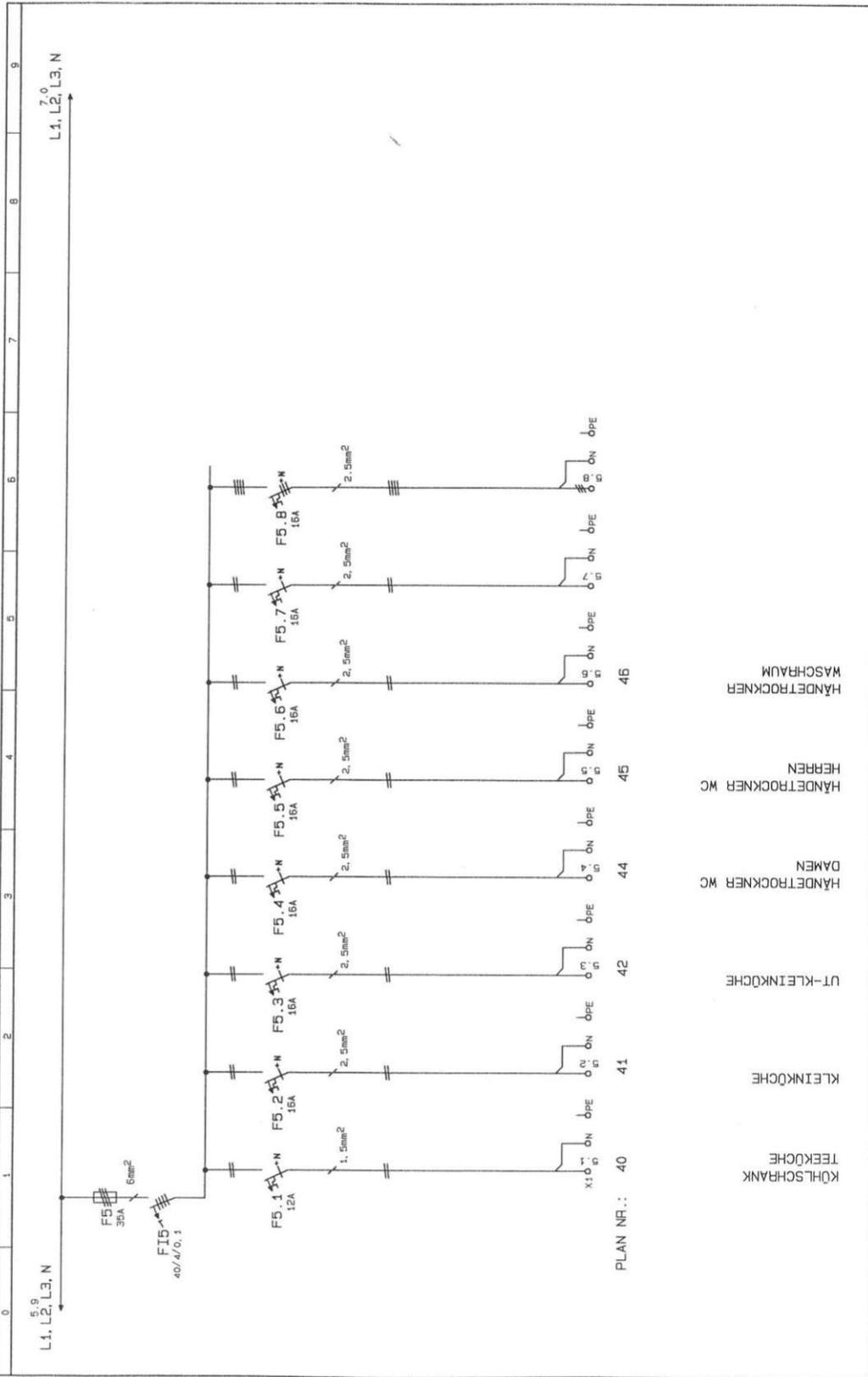
Gez.	13.10.92	CEJ	Kunde	NR. PRATERSTADION	Blatt Nr.	2
Gedr.			Anlage	VERTEILER I/2/3	Blätter	B
Ges.			Auftr.-Nr.	1350/07	Csernohorszky Ing.Emrich Csernohorszky 1150 Wien-Praterstasse 16 Tel. (0222) 961 90-0	
Änderung	13.10.92	Datum	Bearb.	M. A.-Nr. 16 816		
		Datum	Bearb.	Disk Nr.: 5381		

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Gesetzes über den unlauteren Wettbewerb (BWB, 33/1933) weder unzulässig vervielfältigt, noch kopiert, andersweitig oder an andere weitergeleitet werden.

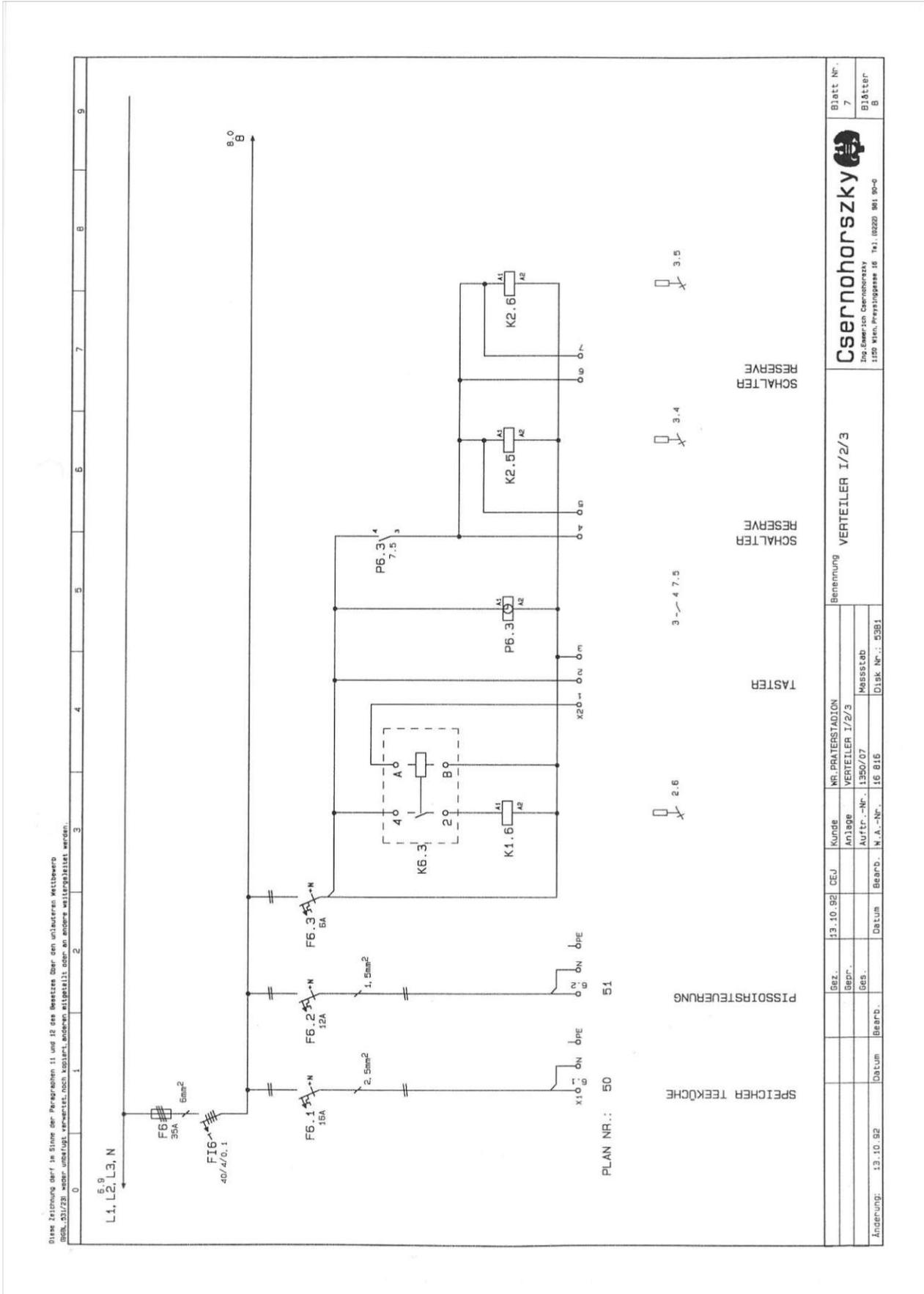


PLAN NR.: 40

Benennung		VERTEILER I/2/3		Blatt Nr. 6	
CERNOHORSZKY		Ing. Emerich Cernohorsky 1150 Wien, Preysingasse 16 Tel.: (0220) 861 90-0		Blätter 8	
Kunde		MR. PRATERSTADION		Anlage	
Bepr.		VERTEILER I/2/3		Auftr.-Nr. 1350/07	
Bes.		Datum		Beprb. / w.A.-Nr. 16 816	
Änderung: 13.10.92		Datum		Beprb. / w.A.-Nr. 16 816	
Datum		Beprb.		Disk. Nr.: 5981	
Datum		Beprb.		Disk. Nr.: 5981	

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

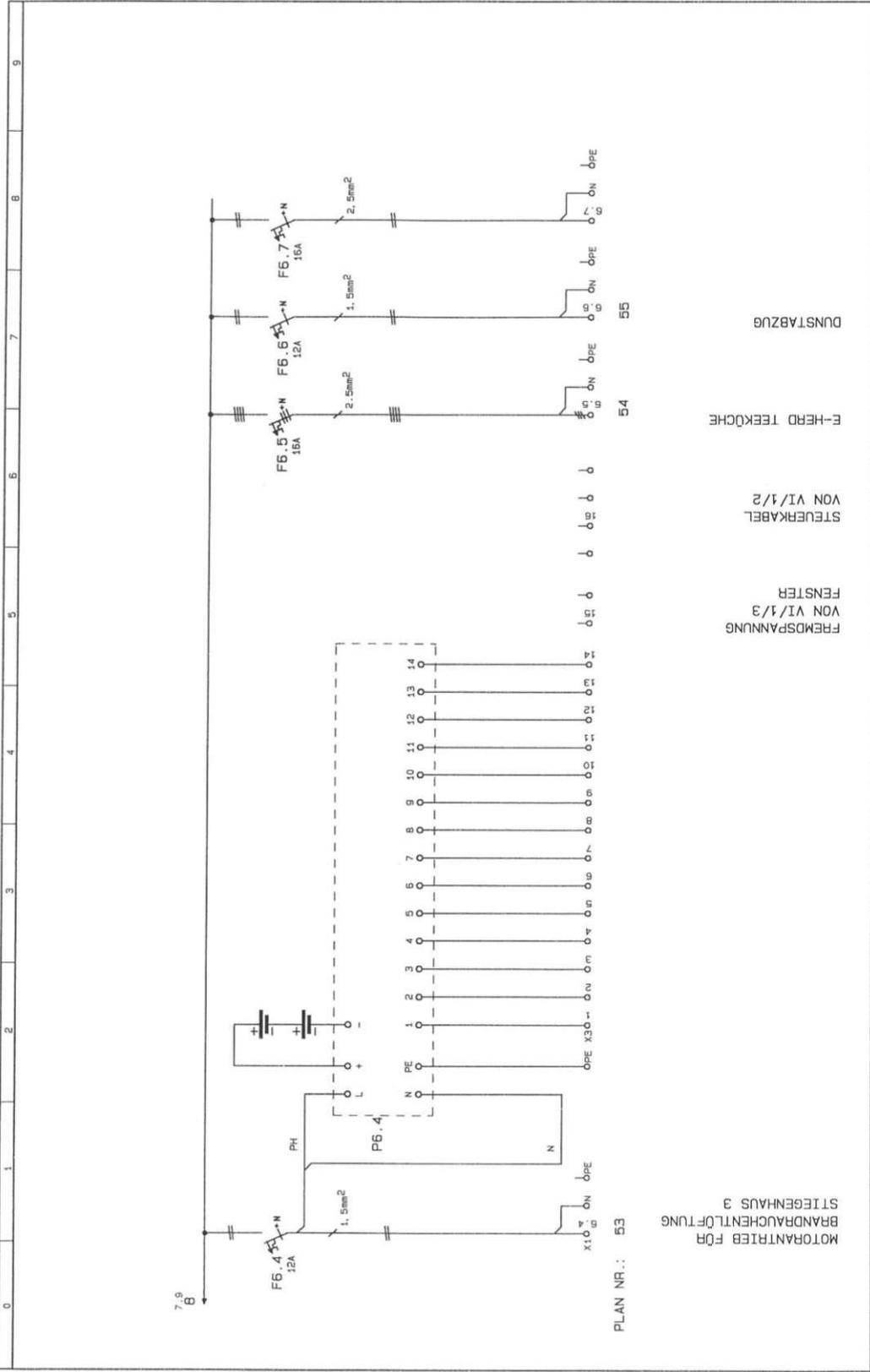


Gez.	13.10.92	CEU	Kunde	MR. PRATERSTADION	Benennung	VERTEILER I/2/3	Blatt Nr.	7
Gepr.			Anlage	VERTEILER I/2/3			Blätter	B
Gez.			Auftr.-Nr.	1350/07	Messstab			
Gepr.			Beard.	M.A.-Nr. 16 816	Disk Nr.: 5381			

Csernohorszky

Ing.Emrich Csernohorszky
1150 Wien, Pratergasse 16 Tel. (0222) 881 90-0

Diese Zeichnung darf in Sinne der Paragraphen 11 und 12 des Messtzes über den unlauteren Wettbewerb (WBG, §1/23) weder urheberl. verwertet, noch kopiert, anderen mitgeteilt oder an andere weitergegeben werden.



PLAN NR.: 53

MOTORANTRIEB FÜR
BRANDRAUCHENTLÜFTUNG
STIEGENHAUS 3

FREMDSPANNUNG
VON VI/1/3
FENSTER

STEUERKABEL
VON VI/1/2

E-HERD TECKÜCHE

DUNSTABZUG

Gez.	13.10.92	PEU	Kunde	NR. PRÄTERSTADION	Blatt Nr.
Gepf.			Anlage	VERTEILER I/2/3	B
Ges.			Auftr.-Nr.	1350/07	Blätter
Änderung:	13.10.92	Datum	Beard.	M.A.-Nr.	B
				16.816	
				Disk Nr.: 5381	
<p>Benennung VERTEILER I/2/3</p>					
<p>Cernohorsky</p>					
<p>Ing. Emerich Cernohorsky</p>					
<p>1150 Wien, Freytaggasse 16 Tel. (0222) 901 90-0</p>					

ERSATZMATERIAL
=====

Raum	Fabrikat und Type	Preis per Stk ohne MWSt	Stückzahl
Bürräume	Rastereinbauleuchten Fabr.: KNOBLICH		
	Type: ERS 1/58 i+c	1.055,--	10
	Type: ERS 1/36 i+c	930,--	10
	Type: ERS 1/18 i+c	930,--	6
Gänge und Sitzungssaal	Halogeneinbaustrahler Fabr.: ROWA		
	Type: IND weiß	182,--	20
	Sicherheitstrafo 220V/12V Fabr.: THORN		
	Type: TR 50	137,--	5
	Fabr: THORN Type: TR 100	290,--	3
	Fabr: THORN Type: TR 200	399,--	3
	Fabr: THORN Type: TR 360	730,--	3
WC	Einbau-Downlight 2D 1-16 Fabr.: THORN Produkt Nr. 5701/22 -2L18	1.025,--	3
Lagerräume	Anbauleuchten Fabr.: KNOBLICH		
	Type: AZM 1/18 i+c	399,--	6
	Type: AZM 1/36 i+c	474,--	10
	Type: AZM 1/58 i+c	525,--	10
Stiegenhaus	Wandleuchten Fa.VEST Type: IKARO Aremade Carlo Forcoline samt Osram Halo- star 64 475 KL 220-230V G15d	2.201,--	3
Sozialraum	Hängeleuchten Fa.VEST Type: FLOSS FRISBY 150W E-27	3.591,--	3
Gang-WC- Stiegenhaus	Akkuleuchten Type: BEG 7190-1h-TL8W in Bereitschaft	1.232,--	
	Dauerschaltung	1.426,--	5

Csernohorszky 

Raum	Fabrikat und Type	Preis per Stk ohne MWSt	Stückzahl
Aussenarkadenbeleuchtung	Aufbau-Downlight Fabr.: ERCO Type: QUADRO 86 301 weiß	1.231,10	5
	Fabr.: ERCO-Wandfluter QUADRO Type: 86 351 weiß	2.306,20	3
WC-Vorraum	Händetrockner Fabr.: ASTRON Type: 215 weiß	1.553,--	2
Büroräume	Brüstungskanal 200x80mm Fabr.: ROWA-Alu eloxiert pulverbeschichtet RAL 9001 weiß samt Abdeckung	770,--	40 lfm
	Geräteeinbaudosen Nr. 012001	24,60	30
	Erdungsset für BR-Kanal Nr. 017079	18,90	20
Stiegenhaus Smogkuppeln	Steuerzentrale Fabr.: EBERSBECHER Type: B228/2M-1G mit eingebauter Notstrom- versorgung	12.100,--	1
	Hauptbedienstelle RWA	1.930,--	1
	Nebenbedienstelle RWA	1.930,--	1
WC+Vorraum	Spiegelanbauleuchten Fabr.: ZUMTOBEL Type: TZN 1/36 i+c weiß opal	474,--	5
	Type: TZN 1/18 i+c weiß opal	251,--	5
Büros und Gänge	Schalter und Steckdosen Fabr.: BERKER MODUL 2		20
	UP-Ausschalter	44,50	20
	UP-Wechselschalter	48,60	20
	UP-Serienschalter	65,50	20
	UP-Kreuzschalter	76,10	10
	UP-Leuchttaster	71,80	20
	UP-Schukosteckdosen	29,50	30
	UP-Schukosteckdosen grün	47,80	30

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

-3-

Raum	Fabrikat und Type	Preis per Stk ohne MWSt	Stückzahl
	Halogenlampen 12V 50W mit Kaltlichtspiegelreflektor GU 5,3-30°	88,40	50
	Leuchtstofflampen 2D 16W/83	199,90	25

Csernohorszky 



Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

AMTSHAUS DER STADT WIEN

ALS ZUBAU ZUM

**WIENER PRATERSTADION
(ERNST-HAPPEL-STADION)**

MEIEREISTRASSE 7
1020 WIEN

VON DER ARCHITEKTENGRUPPE
REQUAT & REINTHALLER & PARTNER ARCHITEKTEN

BEARBEITET VON:

MARIA ZETTLER
FRANZ KOBERMAIER

OKTOBER 1994

87 25 265
85 26 049

INHALT

BAUTENKATALOG	3
REQUAT & REINTHALLER & PARTNER ARCHITEKTEN	4
DAS WIENER PRATERSTADION	
Historische Entwicklung bis zur Gegenwart	6
Lage und Situation	13
DAS AMTSHAUS ALS ZUBAU ZUM WIENER PRATERSTADION	
Situation	16
Die Dienststellen der Stadt Wien im Amtshaus Wr. Praterstadion	20
Entwurf	22
Konstruktion und Material	25
Proportion	31
Gestaltung	32
Raumkonzept, Raumbezüge und Funktion	37
BEISPIELE FÜR STADIEN MIT ZUSÄTZLICHER NUTZUNG	
Das Kolosseum in Rom	40
Tribüne Köln-Höhenberg	43
Parkstadion Gelsenkirchen	44
Olympiastadion und Olympiahalle in Barcelona	47
BEURTEILUNG DER NUTZUNGSKOMBINATION	50
ANHANG	
Abbildungsverzeichnis	51
Literaturverzeichnis	52
Fotomaterial	53
Planmaterial	62

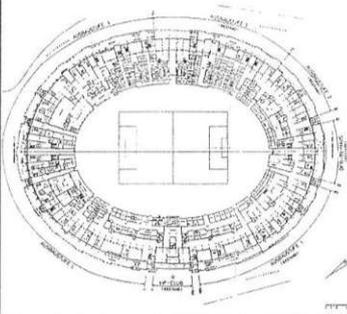
Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

BAUTENKATALOG

Gebäudekategorie:	Bürobau in Kombination mit Stadion
Name des Objektes:	Amtshaus als Zubau zum Wr. Praterstadion
Adresse:	Meiereistraße 7, 1020 Wien
Architekten:	Requat & Reinthaller & Partner Architekten
Baujahr:	1992/93

Kurze Gebäudecharakteristik:

Im südlichen Teil des Wr. Praterstadions wurde 1992/93 von Requat & Reinthaller & Partner Architekten im Freiraum unter der ansteigenden Tribüne ein Amtshaus für den Magistrat der Stadt Wien, ein VIP-Zentrum sowie ein Bürogebäude für den ÖFB (Österreichischer Fußballbund) errichtet. Der zweigeschossige Baukörper ruht auf einer eigenständigen Stützenkonstruktion und ist kammförmig mit den zahlreichen Stiegenaufgängen des Stadions verzahnt, dessen natürliche Rundung im Zubau aufgenommen wird. Die Büroräume des Amtshauses sind einhüftig entlang der gekrümmten Gänge angeordnet, während die Dunkelzone im abfallenden Tribünenbereich für Lager- und Archivzwecke verwendet wird. Die Zuordnung der Büronutzung zu einem Sportbau erscheint wegen der sich ergänzenden zeitlichen Benützung als sinnvoll. Eine gegenseitige Beeinträchtigung der beiden Funktionen kann ausgeschlossen werden, während die Infrastruktur nun auch in veranstaltungsfreien Zeiten genutzt wird.

Grundriß:	Foto:	
		
Analyse-Nr.: 387	Name: Maria Zettler Franz Kobermaier	Datum: Okt. 1994

REQUAT & REINTHALLER & PARTNER ARCHITEKTEN

Das Büro der Architektengruppe befindet sich in der Kramergasse 9 im ersten Wiener Gemeindebezirk.

WERKBERICHT DER REQUAT & REINTHALLER & PARTNER ARCHITEKTEN

HOTELBAUTEN:

Palace Hotel Moskau
Nevskij Palace Hotel St. Petersburg
Beresta Palace Hotel Novgorod
Scandic Crown Hotel Wien
Tourotel Wien - Oberlaa
Ferienhotel Turacherhöhe - Kärnten
Jugendgästehaus Annaberg

VERWALTUNGSBAUTEN:

Österreichisches Staatsarchiv
Technisches Zentrum der CA am Franz Josef Bahnhof (GHR)
Verwaltungsgebäude der Wr. Gebietskrankenkasse
Postamt 1110 Wien
Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf - Oberösterreich
Verwaltungsgebäude und Fernsehfabrik Grundig Österreich
Tabakwaren - Hauptlager Wien und Verwaltung
Fa Haas Leobersdorf
Einbau von Büroräumen im Wr. Praterstadion für den Magistrat der Stadt
Wien, Österreichischer Fußballbund

MÖBELHÄUSER:

für die Fa Lutz in
Eugendorf
Niklasdorf
1210 Wien
1140 Wien
1030 Wien
Horn
Vöklermarkt
Klagenfurt
Lauterach
Graz
Zell am See
St. Johann
und andere mehr

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

KURANLAGEN:

Kurzentrums Wien - Oberlaa

AMBULATORIEN:

Ambulatorium Wien Süd
Ambulatorium Mariahilf
Ambulatorium Andreasgasse
Ambulatorium Renngasse

RESTAURIERUNGEN:

Parkschloß Schloßhof - Niederösterreich
Pfarrkirche Grinzing
Haus Naglergasse 15 und 17

UNIVERSITÄTS- UND SCHULBAUTEN:

Universitätszentrum Althanstraße 2. Teil (H. R. S. I.)
Höhere Bundeslehranstalt Wieselburg
Volks- und Hauptschule Bendgasse, Wien 23
Volksschule Knollgasse, Wien 17

KINDERGÄRTEN:

Bad Vöslau
Linz - Pöstlingberg
Gainfarn - Niederösterreich

WOHNHAUSANLAGEN UND PENSIONISTENHEIME:

Stammersdorf, Wien 21
Siccardsburggasse, Wien 10
Porzellangasse 56, Wien 9
Pensionistenheim mit Schulungsgebäude Hohe Warte, Wien 19
Pensionistenheim Seegasse, Wien 9
Schloßfeldsiedlung Attnang Puchheim - Oberösterreich
Berghaus Wagrain - Salzburg
Wohnpark Alt Erlaa (GHR)

DAS WIENER PRATERSTADION

HISTORISCHE ENTWICKLUNG BIS ZUR GEGENWART

Das Praterstadion im zweiten Wiener Gemeindebezirk war zur Zeit seiner Erbauung die größte und modernste Arena in Europa und in organisatorischer und konstruktiver Hinsicht beispielgebend. Es gliedert sich in drei Anlagen mit verschiedenen Funktionen: Hauptkampfbahn, Stadionbad und Radrennbahn.

Die im Jahre 1931 fertiggestellte Hauptkampfbahn war ein Großbauwerk von ovaler Form und hatte einen Fassungsraum für fast 60.000 Personen.



Abbildung 1: Das Stadion im Jahre 1931

In weiterer Folge soll unter der Bezeichnung Stadion ausschließlich die Hauptkampfbahn verstanden werden.

In der Mitte des Stadions befinden sich ein Spielfeld und Leichtathletikanlagen. Das Fußballfeld im Ausmaß von 70 x 100 Meter, die Laufbahn mit 400 Meter Länge und die Sprunganlagen waren gut angelegt und in den Größenausmaßen ausreichend.

Die Sichtverhältnisse für die Besucher waren durch das optimale Steigungsverhältnis der Tribünen sowie durch ihre Anordnung im Oval außerordentlich gut, sodaß von jedem Platz aus alle Sport- und Spielereignisse einwandfrei beobachtet werden konnten.

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

Wegen des wachsenden Interesses für sportliche Veranstaltungen faßte die Wiener Gemeindeverwaltung nach dem zweiten Weltkrieg den Beschluß, den Fassungsraum der Hauptkampfbahn wesentlich zu vergrößern.

Die von Architekt Prof. Theodor Schöll entworfene Erweiterung erfolgte schließlich in den Jahren 1956 bis 1959 unter Bürgermeister Franz Jonas. Die neue Tribüne wurde als dritter Rang rings um das bestehende Oval angebaut, blieb von den bestehenden alten Tragwerken jedoch vollkommen losgelöst.

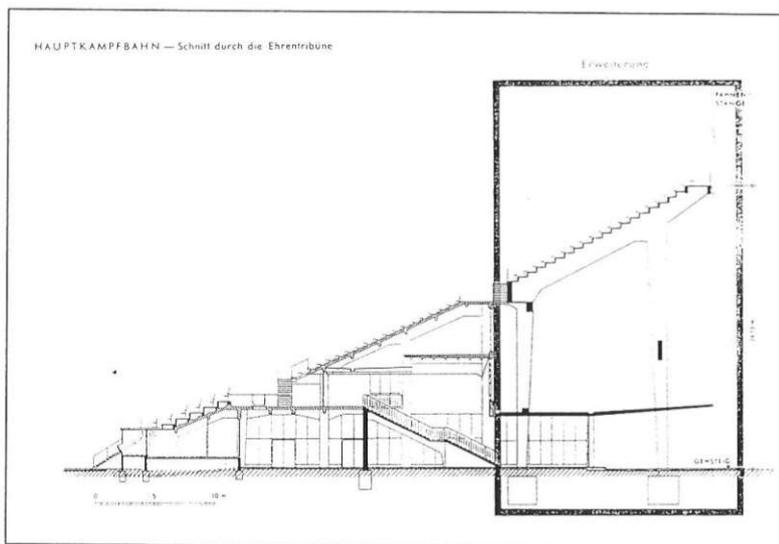


Abbildung 2: Schnitt durch das erweiterte Stadion

Die alte Anlage der Hauptkampfbahn bestand konstruktiv aus einem Tragwerk mit einer schrägen Betonplatte, auf der die Sitz- und Stehplatzstufen aufbetoniert waren. Dadurch ergaben sich unter den Schrägflächen nach außen hin verglaste Räumlichkeiten.

Da sich aber herausgestellt hatte, daß die Dehnfugen undicht geworden und oberhalb der schrägen Betonplatten die Isolierungen verwittert waren, sodaß die ursprünglich für Sportzwecke vorgesehenen Räume vollkommen durchnäßt und damit weitestgehend unbenützlich wurden, verzichtete man im Zuge der Erweiterung auf den Einbau von Räumlichkeiten unter dem neuen dritten Rang.

Diese neue Tribüne, die auf 112 Tragelementen ruht, besteht aus einer Stahlbeton-Konstruktion aus Rahmen mit darüber liegender Faltpalte, die dem Steigungsverhältnis der Tribünenstufen entspricht. Diese Konstruktion ist gegenüber der alten Bauart wesentlich wirtschaftlicher.

Durch die freiliegende und sichtbare Konstruktion der neuen Tribüne wurde die architektonische Erscheinung des Zubaus bewußt in den Vordergrund gestellt.



Abbildung 3:
Frei sichtbare Konstruktion der neuen Tribüne

44 neue Treppen, 12 für die Sitzplätze und 32 für die Stehplätze, führen vom Terrain zum höchsten Punkt des zweiten Ranges und von diesem über Differenzstufen zum neuen Rangaufbau. Zusätzlich führen an den Längsachsen des Stadions zwei Fülltreppen vom Terrain auf den obersten Rundgang des dritten Ranges der Stehplatz-Sektoren, um diese von oben her besser füllen zu können.

Sämtliche Treppen für die Sitz- und Stehplätze sind einheitlich je drei Meter breit, sodaß sechs Personen problemlos nebeneinander gehen können. Alle neuen Aufgänge sind frei sichtbar zwischen den

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

Rahmenkonstruktionen eingespannt und wurden aus Fertigteil-Winkelstufen auf Wangenträgern ausgeführt.

Durch die gleichmäßige Aufteilung der Treppen rings um das Oval, die im Bereich der stärkeren Krümmung dichter angeordnet sind, entfallen auf einen Ausgang etwa 900 Personen, sodaß alle Besucher in rund sechs Minuten das Stadion verlassen können.

Der Fassungsraum der Hauptkampfbahn bietet nun für insgesamt 90.726 Besucher Platz, wovon 26.266 auf Sitzplätze und 64.460 auf Stehplätze entfallen.

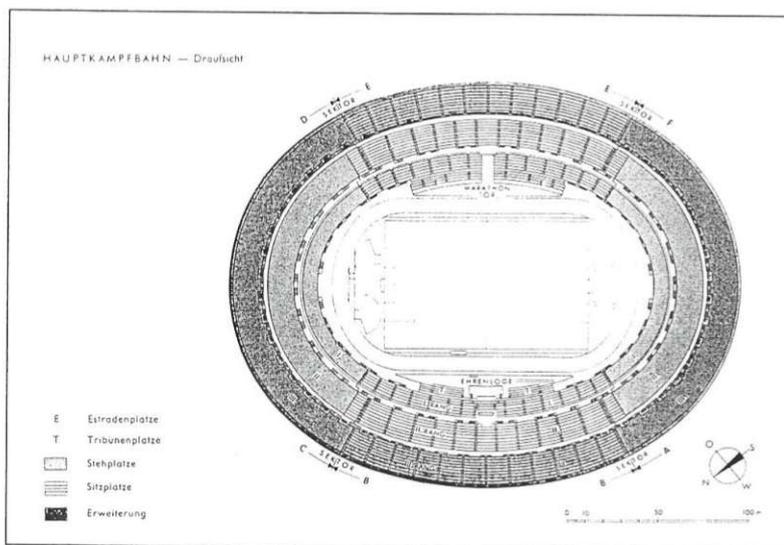


Abbildung 4: Sitz- und Stehplatzverteilung im erweiterten Stadion

Während des Ausbaues wurde die Ehrenloge in den ersten Rang verlegt und die nötigen Aufenthaltsräume im Zwischengeschöß vorgesehen.

Zur Ergänzung entstanden hier neben 70 Sitzplätzen für Journalisten auch noch 10 Telefonzellen, Schreibtische und eine Telefonzentrale. Außerdem wurden im Sektor B des Zwischengeschosses neue Buffeträume geschaffen.

Im Zuge der Vergrößerung der Hauptkampfbahn wurde auch eine Flutlichtanlage errichtet: Vier Stahlrohrgittermaste, je 50 Meter hoch, mit einer in Eisengitterwerk konstruierten Kanzel dienen zur Aufnahme der insgesamt 256 Scheinwerfer, wovon 54 je Mast zur Ausleuchtung des Spielfeldes und je 10 Scheinwerfer zur Tribünenbeleuchtung dienen.

Nach der umfassenden Erweiterung der alten, zweirangigen

Hauptkampfbahn war ein Stadion mit beachtlicher Größe entstanden, dessen neue dritte Tribüne harmonisch die alte Anlage ergänzt.



Abbildung 5: Das erweiterte Stadion im Jahre 1960

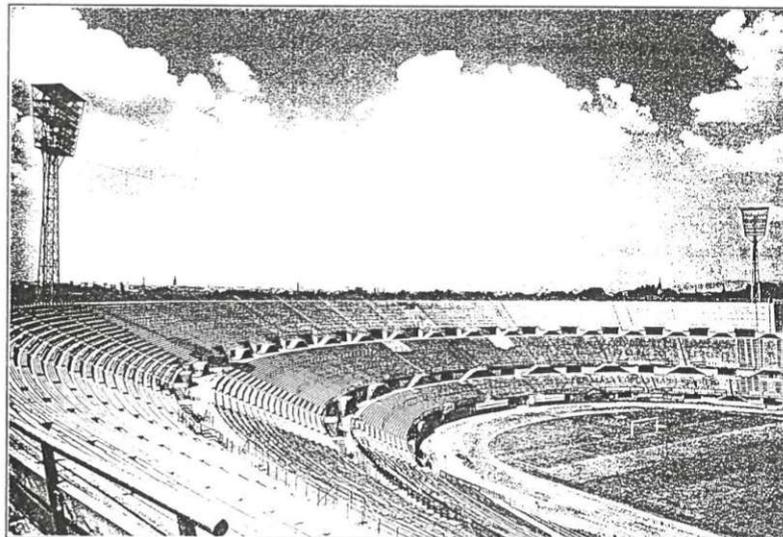


Abbildung 6: Innenansicht des erweiterten Stadions

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

Schließlich wurden auch die Vorflächen der Hauptkampfbahn im Rahmen der Stadionerweiterung neu gegliedert und befestigt. An der Südseite des Stadions an Stelle des ehemaligen Teiches entstand ein neuer zusätzlicher Parkplatz, wodurch derzeit etwa 7.000 Fahrzeuge auf den Stellflächen rings um das Stadion abgestellt werden können. Bei Großveranstaltungen werden auch noch die weiter entfernt liegenden Parkplätze der Trabrennbahn und des Messegeländes herangezogen. [siehe Literatur A]

1980 erfolgte durch die österreichische VOEST AG die Überdachung des gesamten Tribünenbereiches. Die leichte Stahlrohrkonstruktion erlaubt durch geschickte Anordnung von Zug- und Druckstäben sowie durch einen mittig umlaufenden, stabilisierenden Zugring einen weiterhin stützenfreien Zuschauerbereich. Somit konnten auch noch nach der Überdachung die optimalen Sichtverhältnisse des Stadions erhalten bleiben.

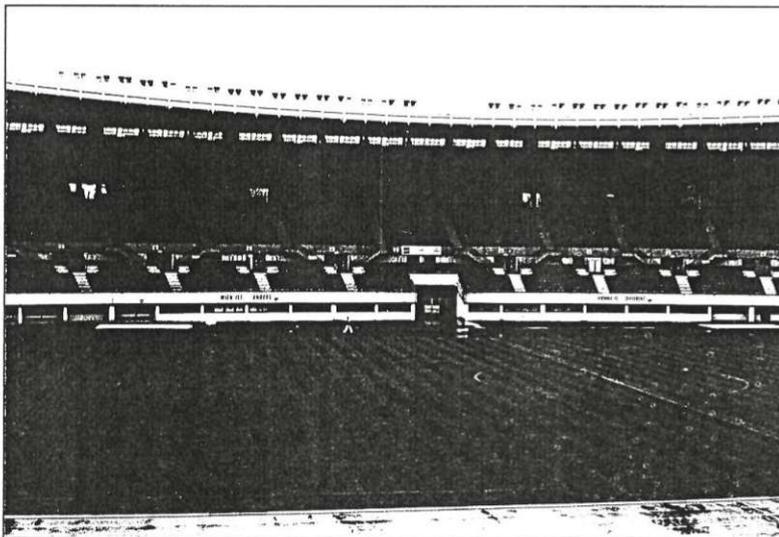


Abbildung 7: Innenansicht des überdachten Stadions

Obwohl das Tribürendach aus einer einfachen Konstruktion aus Zug- und Druckstäben besteht, vermittelt das räumliche Fachwerk bei naher Betrachtungsweise doch einen verwirrenden Eindruck.

Die Eindeckung des Daches erfolgte mit Trapezblechplatten, wobei sich die gesamte Konstruktion nach innen neigt. An dieser Stelle ist die Anordnung von Abfallrohren jedoch ein Ding der Unmöglichkeit, sodaß das gesamte, sich ansammelnde Regenwasser wieder nach hinten zur Tragkonstruktion gepumpt werden muß.

Die auf die dritte Tribüne aufgesetzte Fachwerkskonstruktion nimmt eine beachtliche Höhe ein und sticht schon von weiter Entfernung ins Auge.



Abbildung 8: Stadion mit Tribünenüberdachung

Ab 1984 begann schließlich die Unterbauung des Stadions unter dem dritten Tribünenbereich. In demselben Jahr entstand der schmale Zubau des VIP-Clubs an der westlichen Seite der Sportanlage, in dem sich auch ein 1986 eröffnetes Fußballmuseum befindet.

1988 wurde unter dem Auftrag des Österreichischen Fußballbundes von der Architektengruppe Requat & Reinhaller & Partner Architekten ein weiterer, verhältnismäßig kleiner Zubau an der Südseite des Stadions realisiert, das allgemein ÖFB-Haus genannt wird. Darin befinden sich Büroräumlichkeiten des Österreichischen Fußballbundes.

Schließlich fand auch die Gemeinde Wien an der Idee Gefallen, den Raum unter der dritten Tribüne des Praterstadions für Büroflächen zu nutzen, und erteilte im August 1991 wiederum der Architektengruppe Requat & Reinhaller & Partner Architekten den Auftrag, an der Südost- und Südwestseite des Sportbaus ein Bürogebäude zu errichten.

Da bis zum heutigen Zeitpunkt ausschließlich der Raum unter dem südlichen Halboval der Tribüne Gebäudekörper errichtet wurden, entspricht die Abbildung 8 auch noch der heutigen Situation der nördlichen Stadionseite.

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

LAGE UND SITUATION

Der Bezirk Leopoldstadt in Wien wird zu einem großen Teil vom sogenannten 'Prater' eingenommen, einem ausgedehnten Grünbereich, der den Wienern zur Erholung dient.

Am Rande dieses Grüngürtels befindet sich die gesamte, aus Hauptkampfbahn, Radrennbahn und Stadionbad bestehende Stadionanlage in unmittelbarer Nachbarschaft zum Messegelände und nahe dem rechten Donauufer.

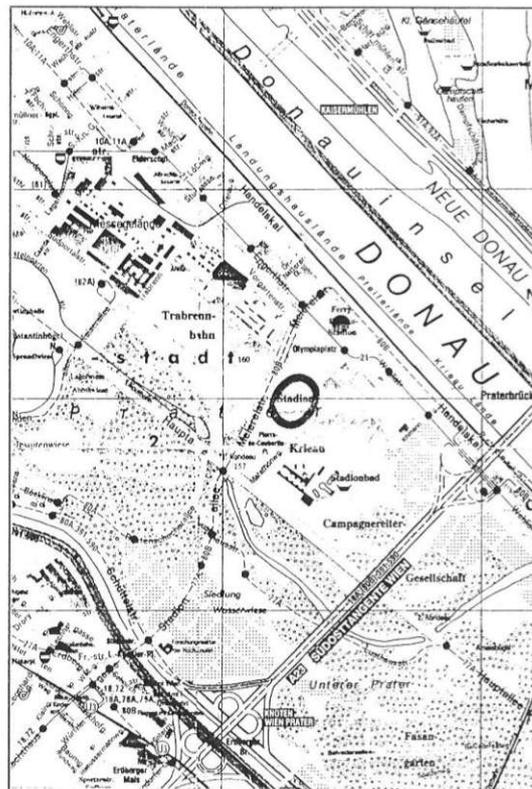


Abbildung 9:
Die Stadionanlage im 2. Wiener Gemeindebezirk

Durch die integrierte Lage der Sportstätte in die Grünzone, als auch durch ihre Nähe zur Donauinsel als beliebter Erholungsbereich wird die Qualität der Sport- und Freizeitaktivitäten in diesem Umfeld erheblich gesteigert.

Die Anbindung des Praterstadions an das umgebende Straßennetz erscheint auf den ersten Blick mangelhaft, doch die unmittelbare Nähe zur Wiener Südost-Tangente A23 und dem Handelskai gewährleistet über die Meiereistraße selbst bei dichtem Verkehr eine rasche Anfahrtsmöglichkeit. Die Erreichbarkeit der Sportanlage mit öffentlichen Verkehrsmitteln blieb jedoch äußerst dürftig. Denn die Straßenbahnlinie 21 über den Praterstern und die nur in großen Intervallen fahrende Buslinie 80B sind bei größeren Veranstaltungen für nichtmotorisierte Bevölkerungsgruppen wohl kaum ausreichend, obwohl die Straßenbahnlinie 21 bei Großveranstaltungen verstärkt geführt wird.

Ursprünglich lag das Oval des Stadions der 1936 abgebrannten Rotunde harmonisch gegenüber - siehe Abbildung 1. Heute wird die Stelle des abgebrannten Bauwerkes von der langgezogenen Trabrennbahn eingenommen, durch die eine gewisse Querorientierung des Stadions in Richtung Messegelände betont wird.

Parallel dazu verläuft auch die Prater Hauptallee, die als dominante Achse den Prater durchschneidet und beim Lusthaus endet.

Als freistehender Baukörper im Bereich der Grünzone ist das Praterstadion, seit 1992 Ernst-Happel-Stadion genannt, keineswegs irgendeinem anderen Gebäudekörper angepaßt oder gar untergeordnet, vielmehr stellt es in seiner ovalen Form eine in sich geschlossene Einheit dar. Durch die beiden riesigen Parkplatzflächen am Nord- und Südennde des Stadions wird seine unabhängige Stellung eher noch betont.

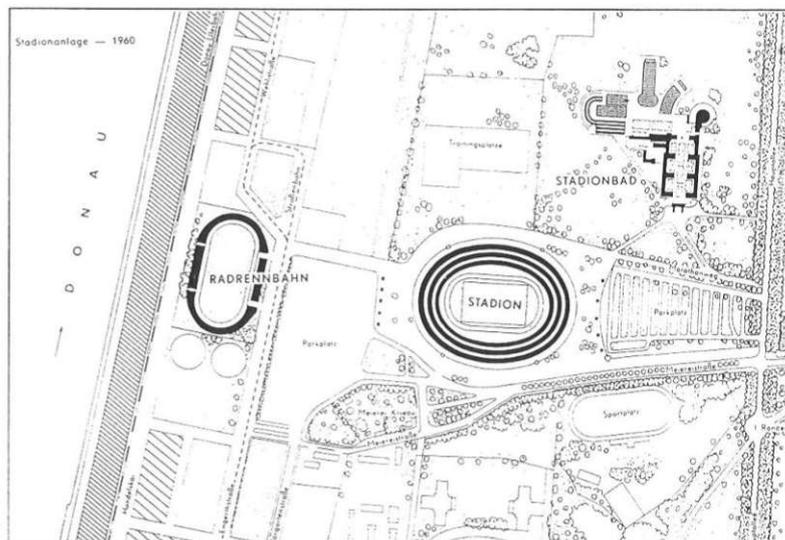


Abbildung 10: Die Stadionanlage

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

Ausschließlich an der Nordwestseite des Sportbaus treten bis zu achtgeschossige Wohnscheiben näher an das Stadion heran. Durch das abrupte Ende dieser Bebauung an der Meiereistraße bleibt ihre Existenz jedoch eher im Hintergrund.

Topografisch gesehen befindet sich die gesamte Sportanlage auf ebenem Gelände östlich des Wiener Stadtzentrums, sodaß die eigenwillige Dachkonstruktion selbst aus weiterer Entfernung zwischen den Bäumen des Grünraumes immer wieder in Erscheinung tritt und dem Praterbesucher bei der Orientierung hilft.

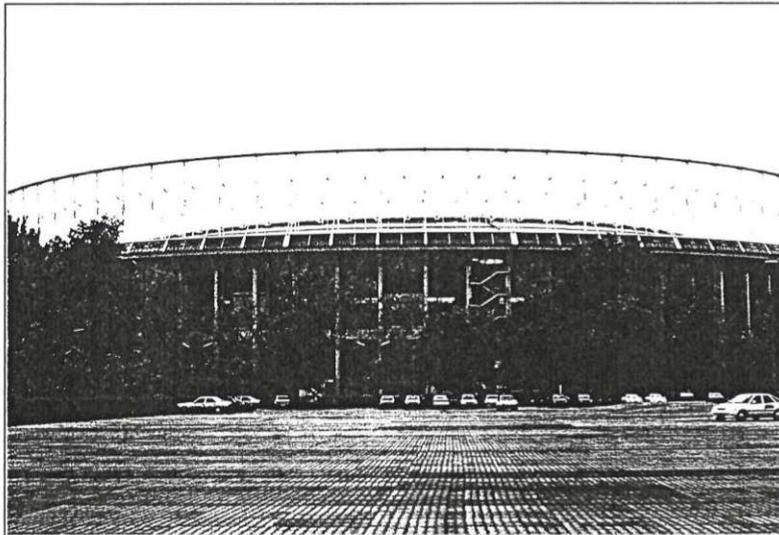


Abbildung 11: Die stets sichtbare Dachkonstruktion

Trotz der geringen Bauhöhe stellen somit sowohl das Praterstadion als auch das Radstadion im städtebaulichen Zusammenhang markante Merkzeichen in einer flachen Umgebung dar und sind in ihrer Situierung in diesem Bereich der Stadt Wien als wohlüberlegt und durchaus gelungen zu bewerten.

DAS AMTSHAUS ALS ZUBAU ZUM WIENER PRATERSTADION (ERNST-HAPPEL-STADION)

SITUATION

Unter den Tribünen des dritten Ranges wurde im Wiener Praterstadion ein Amtsgebäude für die Gemeinde Wien realisiert, das in Entwurf und Konstruktion den bereits vorhandenen Zubauten des VIP-Clubs und des Österreichischen Fußballbundes nachempfunden ist.



Abbildung 12:
Das Amtshaus als Zubau zum Praterstadion

Denn nachdem im Zuge der Stadionerweiterung zwischen 1956 und 1959 eine Nutzung des Raumes unter der dritten Tribüne unterlassen wurde,

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

konnten die Zubauten VIP-Club an der Westseite, 1984, und ÖFB-Haus an der Südseite des Sportbaus, 1988, beim Bundesdenkmalamt durchgesetzt werden. Als öffentlicher Bau steht das Stadion samt seiner 'Fassade' unter Denkmalschutz.

Im August 1991 wurden die Architekten des ÖFB-Hauses, Requart & Reinthaller & Partner Architekten, von der Gemeinde Wien mit der Planung des neuen Amtsbegäudes beauftragt, das in Anlehnung an den bereits fertiggestellten Zubau entstand.

Einerseits wurde der Raum entlang des südwestlichen Viertelovals zwischen VIP-Club und ÖFB-Haus, andererseits entlang der Südostfront, auf der anderen Seite des ÖFB-Hauses anschließend, als Baufläche vorgegeben.

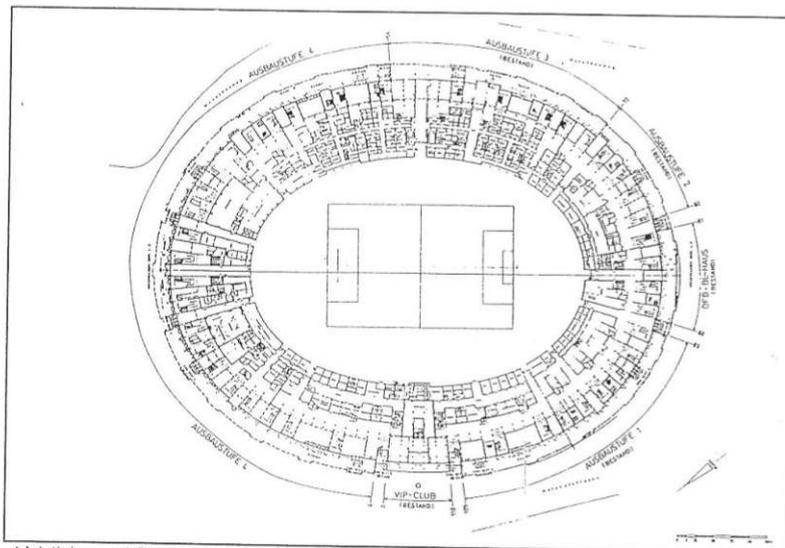


Abbildung 13: Lageplan der Stadionzubauten

Die Realisierung des Bürogebäudes sollte in drei Bauabschnitten erfolgen, wobei in Bauteil 1 und 2 je eine eigene Magistratsabteilung angesiedelt wurde. Bauteil 3 beinhaltet neben mehreren Magistratsabteilungen sogar noch Büroreserveflächen.

Zur Schließung des Ringes ist bereits eine vierte Ausbaustufe projektiert, deren Ausführung in absehbarer Zeit jedoch nicht in Angriff genommen wird.

Als Bauzeiten können für Bauteil 1 Februar bis Oktober 1992, für den

zweiten Bauteil Juni 1992 bis April 1993 und für Bauteil 3 Juni 1992 bis Februar 1993 angeführt werden. Diese sehr kurzen Termine waren ausschließlich durch die einfache Konstruktion und die verwendete Fertigteilbauweise möglich.

Sämtliche Zubauten, die das Wiener Praterstadion zur Hälfte umringen, passen sich der ovalen Form des Sportbaus gänzlich an, sodaß Altbestand und Neubau eine architektonische Einheit bilden.

Im Freiraum unter der dritten Stadiontribüne sah die Gemeinde Wien eine bisher ungenutzte, jedoch attraktive Möglichkeit, den Sportbau mit einer anderen Nutzung zu kombinieren, um die vorhandene Infrastruktur besser auszunutzen.

Mit dem neuen Bürohaus wurden für die Beamten großzügige Büroflächen geschaffen, wodurch den beengten Verhältnissen in der alten Umgebung der inneren Stadt ausgewichen werden konnte.

Die neue Umgebung ist für die Mitarbeiter im Unterschied zu den alten Arbeitsplätzen im Stadtkern von Wien schwieriger zu erreichen, obwohl die bereits erwähnte Straßenbahnlinie und ein Autobus das neue Amtshaus tangieren.

Dennoch sind die meisten Beamten nun zur Erreichung ihres Büros neben der Straßenbahnlinie 21 und der Autobuslinie 80B auf ihr Privatfahrzeug angewiesen. Zwar stehen den Beamten zur Parkierung ihres Autos eigene Stellplätze zur Verfügung, was im Gegensatz zu der täglichen Parkplatzsuche in der Innenstadt vorteilhaft ist. Diesem Vorteil stehen jedoch meist längere Anfahrtswege sowie der übliche Stau zu den Hauptverkehrszeiten gegenüber, was durch die entlegene Situation der Arbeitsplätze verursacht wird.

Die dezentrale Lage des Amtshauses bedingt somit eine hohe Abhängigkeit vom Privatwagen und stellt für viele Arbeitnehmer sicher eine tägliche Belastung dar.

Andererseits wird die großzügige Umgebung und der freie Blick aus dem Bürofenster als besonders positiv hervorgehoben. Durch den Neubau des Amtsgebäudes konnte auf den notwendigen Platzbedarf der einzelnen Mitarbeiter Rücksicht genommen werden, sodaß sämtliche Büros durchaus eine gewisse Großzügigkeit aufweisen.

Dieser gewonnene Raum sowie die ansprechende Umgebung ließen im Amtshaus ein angenehmes Betriebsklima entstehen.

Die mangelnde Versorgungsstruktur durch die Abgelegenheit der Büros bereitete den Beamten einige Probleme, da das mittägliche Essengehen zum 'Essenfahren' geworden wäre.

Diesem Aufwand wurde mit der Idee entgegengetreten, durch eine Catering-Firma jedem Beamten eine Mahlzeit zukommen zu lassen, die in den jeweiligen Aufenthalts- bzw. Speiseräumen jedes Geschosses, 'Sozialräume' genannt, eingenommen werden kann.

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

Das zugebaute Amtshaus mit eigenen Eingängen und Stiegenhäusern ist unabhängig vom unmittelbar anschließenden Stadion als eigenständiger Baukörper zu betrachten, der von den hier arbeitenden Menschen als unabhängiges Bürogebäude empfunden wird.

Die Abgelegenheit der Magistratsabteilung außerhalb des Stadtzentrums bedingt zwar den Nachteil der Anfahrtszeit, ansonsten stellt die Büronutzung unterhalb des dritten Stadionranges eine von den hier tätigen Personen bereits gut angenommene Alternative zu eigens für die Gemeinde Wien errichteten, freistehenden Neubauten dar.

Durch die Doppelfunktion des sonst ohnehin ungenutzten Raumes unter den Tribünen wurde die Grundstücksfläche optimal ausgenutzt und eine sehr wirtschaftliche Lösung gefunden.

DIE DIENSTSTELLEN DER STADT WIEN
IM AMTSHAUS WIENER PRATERSTADION - ERNST-HAPPEL-STADION

Die Auflistung des Dienststellenverzeichnisses, Stand 12. Oktober 1994, erfolgt nach Bauteilen 1, 2, 3 und 4.

BAUTEIL 1:

Der Bauabschnitt 1 umfaßt 4495 m² Nutzfläche und befindet sich im Sektor B des Stadions.

- **Magistratsabteilung 4 - Allgemeine Finanz- und Wirtschaftsangelegenheiten; Abgaben**

Referat 5: Strafverfahren für Abgaben folgender Referate:

4 (= Ausgleichsabgabe nach dem Wiener Garagengesetz, Ortstaxe, Hundeabgabe, Dienstgeberabgabe, Gebrauchsabgabe, Gewerbesteuer, Lohnsummensteuer, Kanaleinmündungsgebühren, Verwaltungsabgaben, Versteigerungsabgaben, Kommissionsgebühren, Müllabfuhrabgabe, Grundsteuer, zeitliche Grundsteuerbefreiung, Abwicklung aufgehobener Abgaben, Ausgleichsabgabe nach dem Wiener Baumschutzgesetz)

6 (= Wasser- und Abwassergebühren, Ankündigungsabgabe, Anzeigenabgabe) und

8 (= Abgabenüberwachung)

Magistratsinterne Bezeichnung: MA 4/Ref. 5,

Anzahl der MitarbeiterInnen in der MA 4/Ref. 5: 115

BAUTEIL 2:

Der Bauabschnitt 2 umfaßt 2046 m² Nutzfläche und befindet sich ebenfalls im Sektor B des Stadions.

- **Magistratsabteilung 51 - Sportamt**

Magistratsinterne Bezeichnung: MA 51,

Anzahl der MitarbeiterInnen in der MA 51: 28

BAUTEIL 3:

Der Bauabschnitt 3 umfaßt 3258 m² Nutzfläche und befindet sich im Sektor E des Stadions.

- **Magistratsabteilung 6 - Rechnungsamt**
Abgabenstrafenverrechnung

Magistratsinterne Bezeichnung: MA 6/AStV,

Anzahl der MitarbeiterInnen in der MA 6/AStV: 36

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

- **Magistratsabteilung 6 - Rechnungsamt**
Verkehrsstrafenverrechnung

Magistratsinterne Bezeichnung: MA 6/VtV,
Anzahl der MitarbeiterInnen in der MA 6/VtV: 22
Summe der m² der MA 6 im Bauteil 3: 1972 m²
- **Magistratsabteilung 12 - Sozialsamt**
Dezernat III, Fahrtendienstreferat der Behindertenhilfe

Magistratsinterne Bezeichnung: MA 12/Fahrtendienst,
Anzahl der MitarbeiterInnen in der MA 12/Fahrtendienst: 4
Summe der m² der MA 12 im Bauteil 3: 54 m²
- **Magistratsabteilung 13 - Bildung und außerschulische Jugendbetreuung**
Autobusbücherei

Magistratsinterne Bezeichnung: MA 13/Autobusbücherei,
Anzahl der MitarbeiterInnen in der MA 13/Autobusbücherei: 10
Summe der m² der MA 13 im Bauteil 3: 458 m²
- **Magistratsreserve**
Leerstehende Büroräume für weitere Dienststelle(n)

Summe der m² der Magistratsreserve im Bauteil 3: 514 m²
- **Wiener Umweltschutz**

Anzahl der MitarbeiterInnen in der Wiener Umweltschutz: 10
Summe der m² der Wiener Umweltschutz im Bauteil 3: 260 m²

BAUTEIL 4:

Der Bauabschnitt 4 umfaßt 1150 m² Lagerfläche in bereits seinerzeit vorhandenen Leerräumen unter den Tribünen

- **Magistratsabteilung 56 - Städtische Schulverwaltung**
Lager

Magistratsinterne Bezeichnung: MA 56/Lager Stadion,
MitarbeiterInnen nur bei Anlieferung oder Abholung

Gesamtsumme der MitarbeiterInnen: 225

Gesamtsumme m² Bauteil 1, 2, und 3, exklusive Reservefläche: 7239 m²
(= 32,2 m²/Person inkl. Gang, Archiv, Sozialräume und Stiegenhaus)
Gesamtsumme m² Bauteil 1, 2, 3 und 4, inklusive Reservefläche: 8903 m²

ENTWURF

Das Amtsgebäude für den Magistrat der Stadt Wien besteht aus zwei gleich konzipierten, gekrümmten Baukörpern, die sich an die Rundung des dahinter liegenden Stadions schmiegen.

Während Bauteil 1 südwestlich des Stadions angeordnet ist, liegen Bauteil 2 und 3 unter dem südöstlichen Tribünenbereich. Das ÖFB-Haus hebt sich wegen seiner gleichartigen Konzeption ausschließlich durch seine mittlerweile ausgebleichte Farbe ab.

Die einzelnen Gebäude bestehen aus jeweils zwei Geschossen, die auf einer eigenständigen, vom Stadion unabhängigen Stützenkonstruktion ruhen. Durch die Anhebung der beiden Büroebenen über Bodenniveau vermittelt das Amtshaus den Eindruck, unter der Tribüne und der eigenwilligen Dachkonstruktion ringsum zu schweben.

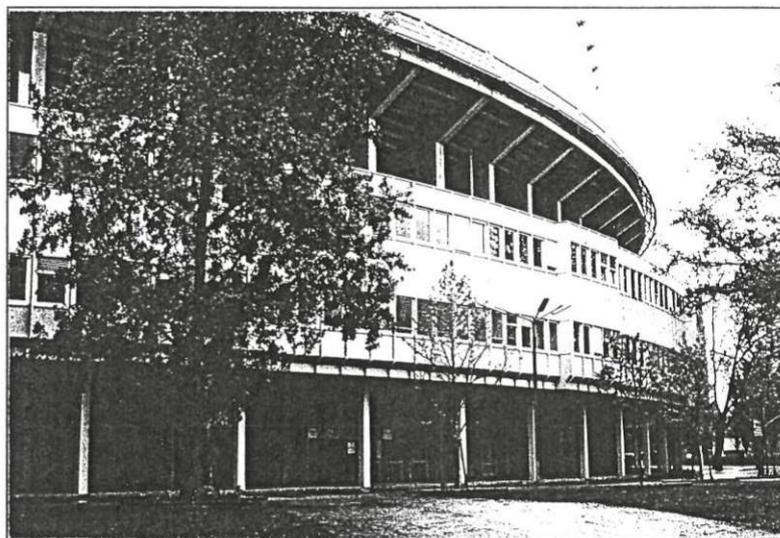


Abbildung 14: Beide Bürogeschosse befinden sich über Bodenniveau

Für die hier tätigen Beamten erlaubt die Lage der Büroräume im ersten und zweiten Obergeschoß einen freien Ausblick in die Natur des Wiener Praters, wobei sich durch die Krümmung des Amtshauses jeweils ein anderes Bild ergibt.

Die beiden waagrechten Fensterbänder gleichen die vertikale Strukturierung der Fassadenelemente aus und betonen den ovalen, rundumlaufenden Charakter des Gesamtbauwerkes, der bereits von den Tribünen und der Dachkonstruktion des Stadions vermittelt wird.

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

Sämtliche Baukörper sind kammförmig mit den zahlreichen Stiegenaufgängen des Stadions verzahnt, wobei die Krümmung des Sportbaus aufgenommen wird.
Durch diese Rundung wird der langgezogene Innengang des Amtshauses auf natürliche Weise gebrochen, sodaß mit einem Blick stets nur ein Teil des Erschließungsbereiches erfaßt werden kann.

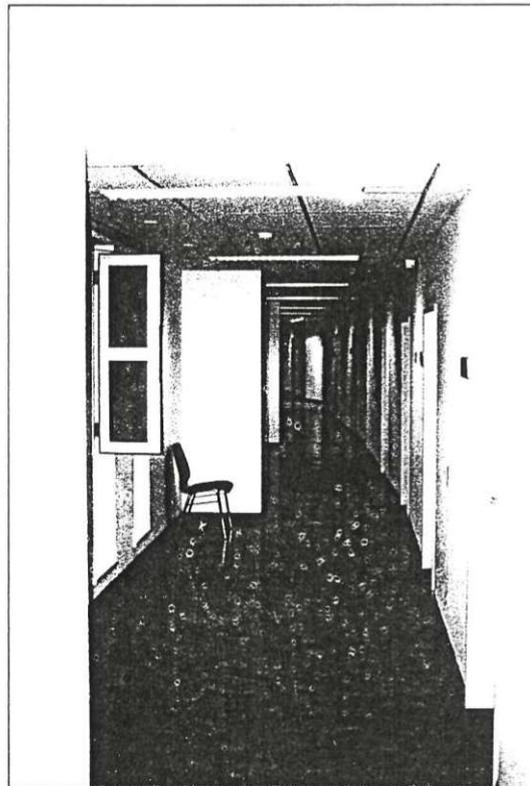


Abbildung 15:
Sichtbares Teilstück des Ganges

Die Büroräume des Wiener Amtsgebäudes sind ausschließlich auf einer Seite entlang der gekrümmten Gänge angeordnet, während die Dunkelzone unter dem abfallenden Tribünenbereich für Lagerzwecke verwendet wird.

Diese einhüftige Anordnung der Büroräume auf beiden Geschossen erlaubt durchwegs deren natürliche Belichtung und den freien Ausblick aus sämtlichen Arbeitszimmern in die Umgebung des Stadions.

Die in der Dunkelzone untergebrachten, für die Ämter notwendigen Archiv- und Lagerräume sowie die hier angeordneten Nebenräume bedürfen nicht des Tageslichtes, wodurch deren Verwendungszweck optimal gelungen ist. Dieser untergeordnete Nutzungsbereich für das Amtshaus nimmt auch die Funktion einer Pufferzone ein, wodurch die völlige Abgetrenntheit der Büros vom Stadion noch verstärkt wird. Denn sowohl durch die konstruktive Eigenständigkeit des Zubaus als auch durch die ausschließliche Orientierung der Büroräume nach außen wird die Existenz der Sportanlage von den Beamten eigentlich nicht wahrgenommen.

Dieser Eindruck wird auch noch durch die Anhebung des Amtshauses in das erste und zweite Obergeschoß verstärkt, da dadurch kein Kontakt zu eventuell wartenden und drängenden Besuchern im Erdgeschoß möglich ist. Der Bürobetrieb bleibt also weitestgehend von den Veranstaltungen im Stadion unabhängig. Als Gründe können nicht nur die bereits erwähnte bauliche Trennung und Abwendung, sondern auch der zeitliche Unterschied in der Nutzung des Komplexes genannt werden. Denn die reguläre Arbeitszeit der Beamten deckt sich kaum mit angesetzten Veranstaltungen im Stadion, die vorwiegend abends oder an Wochenenden stattfinden.

Dieser sich ergänzende, zeitliche Unterschied in der Benützung der Anlage gewährleistet sowohl dem Stadion- als auch dem Bürobetrieb deren uneingeschränkten Ablauf.

Die Kombination zwischen den beiden Funktionen Arbeit und Freizeit ermöglicht eine optimale Ausnutzung des Grundstückes. Auch die Parkplätze sowie die vorhandene Infrastruktur wie Kanalisation und elektrischer Strom werden nun in veranstaltungsfreien Zeiten durch den Bürobetrieb besser genutzt, was die Wirtschaftlichkeit der gesamten Anlage erhöht.

Das Wiener Amtshaus verfügt selbstverständlich über eigene Eingänge, wobei die Stiegenhäuser nach den maximalen Fluchtwegen der Wiener Bauordnung ausgelegt wurden. Während einerseits Treppenhaus- und Gangzwischenüren mehrere Brandabschnitte trennen, wurde andererseits auch mit im Brandfalle selbstschließenden Fenstern und Türen dem Brandschutz voll Rechnung getragen. Pro Stiegenhaus steht den Beamten jeweils ein Aufzug zur Überwindung der zwei Geschosse zur Verfügung. Es handelt sich jeweils um 6-Personenlifte, wobei die Aufzüge in den Hauptstiegenhäusern behindertengerecht ausgeführt wurden.

Jeder Haupteingang wird von einem Portier überwacht, um etwaiges widerrechtliches Betreten zu verhindern.

Im Erdgeschoß befinden sich ohnehin lediglich die Haupt- und Nebeneingänge mit den jeweiligen Stiegenhäusern sowie das dem Stadion angepaßte Stützensystem, um die Zugänge und Fluchtwege des Sportbaus freizuhalten. Die durch die Treppenhäuser des Amtshauses entfallenden Stadionaugänge wurden durch zusätzlich geschaffene Fluchttüren in den Nachbarfeldern der Umzäunung in gleicher Gesamtbreite ersetzt.

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

KONSTRUKTION UND MATERIAL

Konstruktiv wurde das Amtshaus völlig getrennt vom Bestand ausgebildet. Die beiden Bürogeschosse ruhen auf zwei umlaufenden Reihen von Stahlbetonfertigteilstützen, in deren Anordnung die Stützenachsen der bestehenden Tribünenkonstruktion aufgenommen wurden.

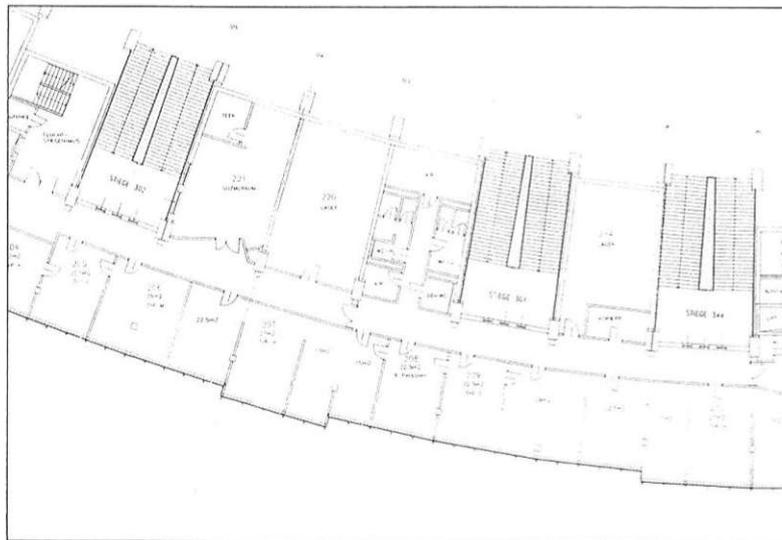


Abbildung 16: Übereinstimmung der Achsen zwischen Amtshaus und Stadion

An dieser Stelle sei anzumerken, daß die übernommenen Achsmaße nicht regelmäßig sind, sondern sich je nach Krümmung des Stadions verändern.

Um den Planungsaufwand so gering wie möglich zu halten, wurde das bestehende Stadion von einem Geometer vermessen und die auf Computer erstellten Pläne im Architekturbüro ebenfalls mit CAD weiterbearbeitet.

Während der innere Stützenring direkt an die rechteckigen Pfeiler der dritten Stadiontribüne angebaut und auf deren Fundamente aufgesetzt wurden, verläuft der äußere Ring nicht in einer Reihe ringsum. Manche Stützen sind in ihrem Abstand weiter nach außen verschoben, um infolge der Einteilung der Zwischenwände nicht mitten im Raum zu stehen zu kommen - siehe Abbildung 16.

Die Büroräumlichkeiten außerhalb des Innenganges sind durchwegs als Skelettkonstruktion ausgebildet, während die zwischen den Stadionaufgängen liegenden Lager- und Nebenräume in der Dunkelzone mit

30 cm dicken Hohlblockziegeln gemauert wurden. Sowohl die Stahlbetonstützen als auch die Hohldeckendecken sind in Fertigteilbauweise ausgeführt, was die äußerst kurze Bauzeit zur Folge hatte.

Im ÖFB-Haus wurden die Fertigteilträger quer zu den Stützenachsen eingebaut und dazwischen Ziegelfertigteildecken gespannt. Hingegen wurde in den Amtsgebäuden jeweils ein Trägerpaar parallel zur Stützenachse auf Konsolen an den Fertigteilstützen aufgelegt. Die Hohldeckendecke konnte demnach wieder quer zu den Stützenachsen gespannt werden.

Diese Methode schien beim Bau des ÖFB-Hauses zu teuer. Es sollte sich jedoch herausstellen, daß bei der Errichtung des Amtshauses neben gleichbleibenden Kosten sogar eine erhebliche Einsparung der Bauzeit erreicht werden konnte. Dies war einerseits durch die Verwendung von weniger Ortbeton und andererseits durch die Einsparung der Unterstellung für die Ziegelfertigteildecke möglich.

Im Unterschied zum Massivbau erlaubt die durchgängige Stützenkonstruktion in den Büros eine großzügige und flexible Grundrißgestaltung, was im Archivbereich weder notwendig ist, noch durch die jeweilige Einpassung zwischen den Stiegen möglich gewesen wäre.

Die auf den ersten Blick übertriebene Geschoßhöhe des ersten Obergeschoßes wird durch den umlaufenden Aussteifungsring der äußersten Tribünenkonstruktion bedingt, der bei einer durchschnittlichen Geschoßhöhe den Zutritt in die einzelnen Arbeitszimmer versperrt hätte.

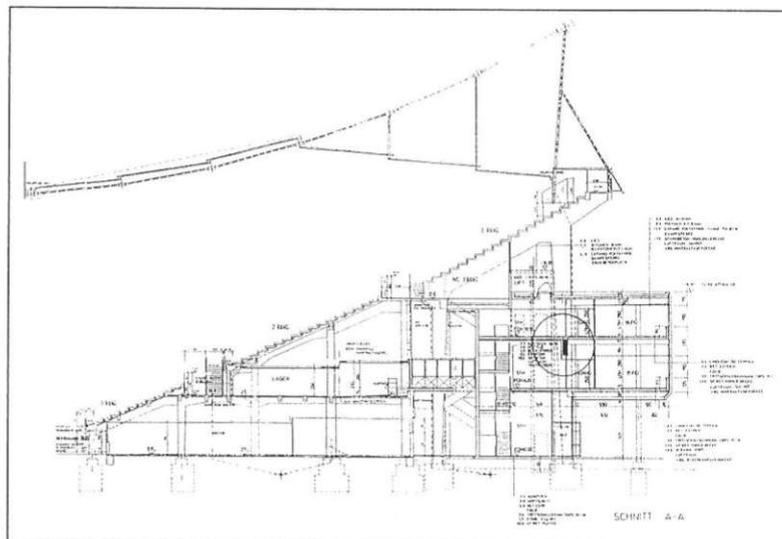


Abbildung 17: Aussteifungsring als Ursache für Geschoßhöhe

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

Durch die Überhöhung der unteren Büroetage wird dieser Betonring in der abgehängten Decke umgangen, was die außergewöhnliche Höhe der Abhängung bedingt. Das zweite Obergeschoß beginnt somit erst über diesem Querelement und weist eine durchschnittliche Geschoßhöhe auf.

Das Flachdach des Amtshauses ist über das zweite Obergeschoß der einzelnen Bauabschnitte zu erreichen. Die gesamte Bauhöhe des Bürogebäudes wurde so gewählt, daß zwischen Zubau und dem äußersten Rand des dritten Ranges noch eine beträchtliche Höhe bestehen und die Außenkante der Tribüne samt deren Tragkonstruktion sichtbar bleibt.

Auf diese Weise kann das Amtsgebäude als eigenständiger Baukörper unter dem Stadion wahrgenommen werden, worauf aber auch die Farbgestaltung großen Einfluß hat.

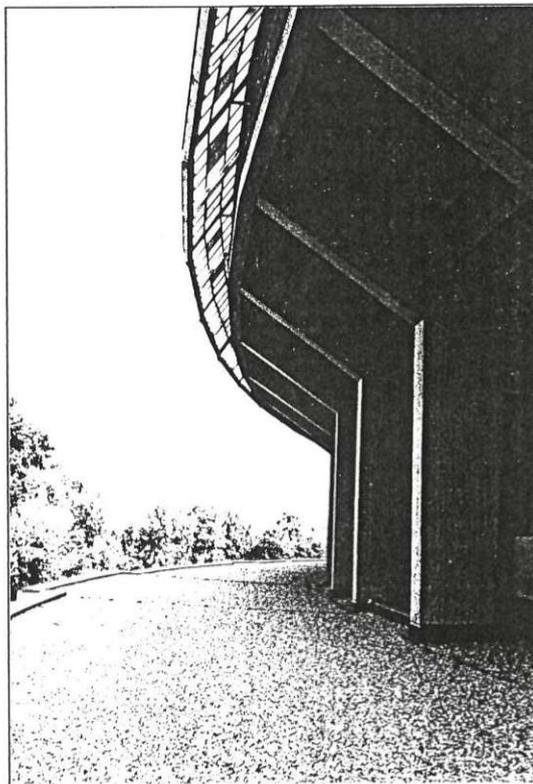


Abbildung 18:
Freier Raum zwischen Amtshaus und Tribünenrand

Die Gangfenster und auch jene der Sozial- und Besprechungsräume, die auf die Stadiontreppen hinausgehen, sind zwar offenbar, aber durchwegs mit Drahtglas versehen. Dadurch wird bei sportlichen Ereignissen die Einbruchssicherheit gegenüber mutwilligen Veranstaltungsbesuchern gewährleistet.

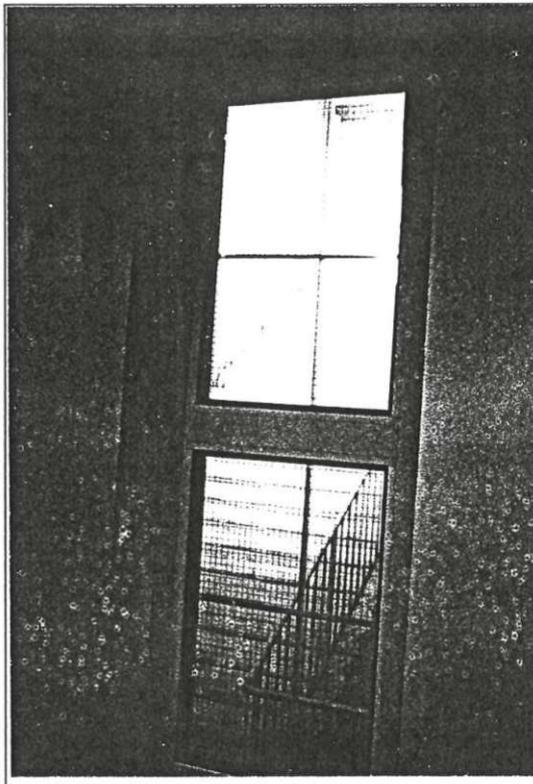


Abbildung 19:
Gangfenster mit Sicherheitsglas

Während die inneren Stützen auf den Fundamenten des Altbestandes ruhen, wurden für den äußeren Stützenring Köcherfundamente vorgesehen, in welchen die dreigeschossigen Fertigteilstützen verankert sind. An diesen Stützen sind beidseitig in jedem Geschoß quer zur Achse Konsolen angeordnet, welche jeweils ein Trägerpaar pro Stütze tragen. Diese Träger dienen wiederum als Auflager für die Hohldeckendecken. Durch diese Fertigteilkonstruktion konnte eine äußerst kurze Bauzeit eingehalten werden.

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

Die Decke über dem zweiten Obergeschoß wurde für das Flachdach gleich im Gefälle nach innen verlegt, wo auch die Entwässerung erfolgt. Das Flachdach wurde als Warmdach mit Kiesschüttung ausgebildet.

Die Ver- und Entsorgungssysteme werden an die im Stadion vorhandenen Abfallstränge angeschlossen, auch die Heizversorgung erfolgt durch die bestehende zentrale Heizanlage der Sportanlage. An ein vorhandenes externes Gasturbinenhaus mußte lediglich nur mehr angeschlossen werden. Auch die Kalt- und Warmwasseraufbereitung erfolgt über die vorhandene Ringleitung des Praterstadions. Es ist offensichtlich, daß die vorhandene Infrastruktur durch den Zubau des Amtshauses durchgehender genutzt wird.

Sämtliche Bürotrennwände sind als Metallständerwände mit zweiseitiger Gipskartonanplankung und innenliegenden Dämmwollplatten ausgeführt. Grundsätzlich sind die Zwischenwände einmal mindestens in jeder Stützenachse angeordnet. Je nach Krümmungsradius des Stadions liegen noch ein oder zwei Trennwände in den einzelnen Feldern. In diesem Fall stehen sie zur Erhaltung der räumlichen Flexibilität erst auf dem Estrich.

Als Bodenbeläge wurden in den Stiegenhäusern Kunststeinplatten, in den Büros und den Gängen ein Linolbelag verwendet. Die Büros der hierarchisch übergeordneten Beamten sind mit Teppich ausgelegt. Diese Zonen heben sich in jenen Bereichen, wo die Zwischenwände nur teilweise die Büros trennen, deutlich ab. In den Lager- und Archivräumen wurde lediglich ein versiegelter Estrich eingebaut.

Jedes Stützenfeld wurde in fünf gleich große Teile geteilt, welches sich in der Struktur der vorgehängten Fassade abzeichnet. Die Fassadenkonstruktion besteht aus senkrechten, über beide Geschosse geführte Lisenen, an welche die Fassadenelemente von innen montiert werden konnten. Als Fassadenelemente wurden Blechsandwichplatten mit pulverbeschichteter Aluminiumoberfläche in 'stadiongrün' eingebaut.

Die Fassadenfarbe in 'stadiongrün' wurde vom Bundesdenkmalamt vorgeschrieben. Diese Farbe besitzt keine RAL-Nummer und mußte deshalb nach einer besonderen Rezeptur angefertigt werden. Das Erscheinungsbild der gesamten Außenfront wurde jenem der bereits bestehenden Zubauten VIP-Zentrum und ÖFB-Haus angeglichen.

Über normaler Parapethöhe wurden Kunststoffenster eingesetzt, wobei jeder zweite Fensterflügel mit einem Dreh-Kipp-Beschlag ausgeführt ist. An den Schmalseiten des Amtshauses wurde eine vorgehängte Trapezblechverkleidung angebracht.

Die dominante Horizontalwirkung des Bürogebäudes durch die beiden Fensterbänder wird von den vorspringenden vertikalen Lisenen etwas gebrochen, wodurch auch die heraustretenden Jalousienkästen der sonst bündig liegenden Fenster unauffällig bleiben.

Die ausgeprägte Horizontale bestimmt dennoch den Gesamteindruck des Bauwerks, da schon allein durch die Krümmung der beiden Bürogeschosse um das Stadion die waagrechte Endlosigkeit des Amtshauses betont wird.

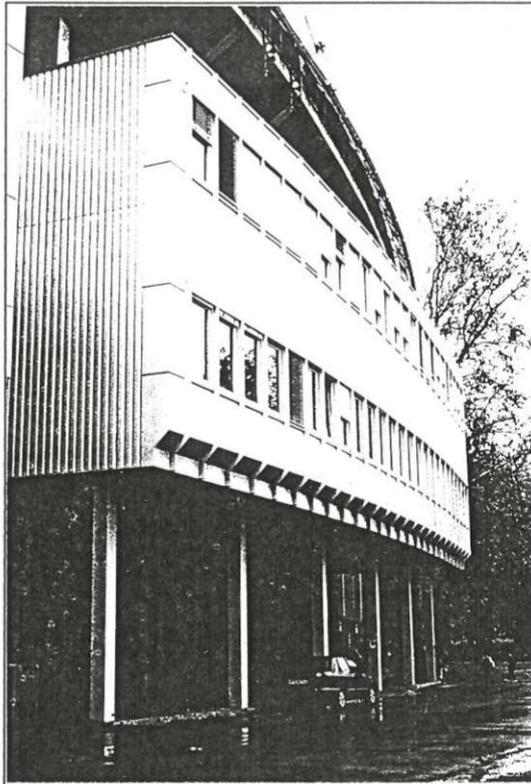


Abbildung 20:
Fassadenkonstruktion

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

PROPORTION

Trotz der großzügigen Haltung der Architektengruppe im Entwurf des Bürobaues drängt sich das Amtshaus gegenüber dem wuchtigen Stadion keineswegs auf.

Die zahlreichen Büroräume sind mit unterschiedlicher Größe durchwegs großzügig konzipiert und weisen in erster Linie eine annähernd rechteckige Form auf.

Die Gestaltungsmöglichkeiten waren durch das bereits vorhandene Stadiongebäude sowie durch das Bundesdenkmalamt stark eingeschränkt. Das bestehende Stadion gibt sowohl den Stützenraster als auch die Geschoßhöhe des ersten Obergeschosses vor. Der Stützenraster mußte von öffentlicher Seite her in fünf Teile gegliedert werden. Diese Teilung hatte auf die Grundrißgestaltung und die damit verbundene mögliche Ausnutzung großen Einfluß. Somit werden nämlich die Raumgrößen auf entweder zwei oder drei Fensterachsen fixiert, wobei drei Fenster für ein optimales Büro gerade zuiel, und zwei Fensterachsen etwas zu wenig sind.

Das auf diese Weise entstandene Gebäude bildet einen schwebenden Ring um das Stadion, der die dynamische Wirkung der bestehenden Tribünenkonstruktion zwar abschwächt, dem ganzen Baukörper nun aber einen optisch sehr stabilen Eindruck verleiht. Die Komplettierung des Ringes um das gesamte Stadion sollte daher angestrebt werden.

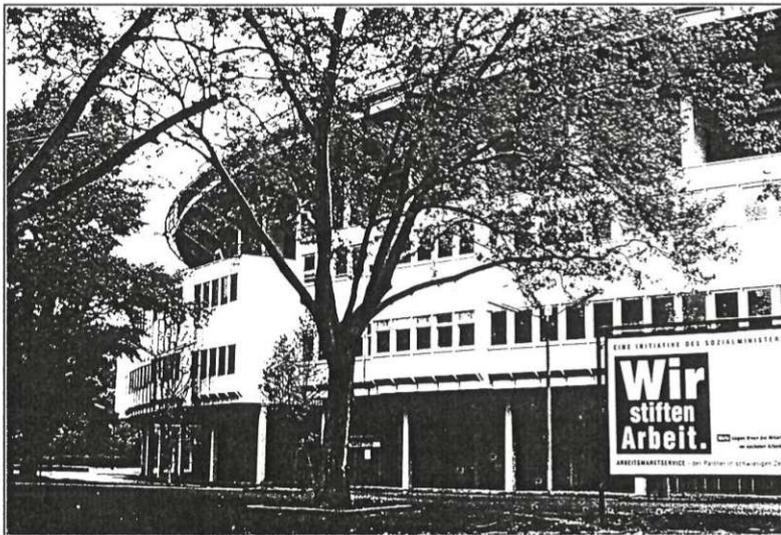


Abbildung 21: ÖFB-Haus und Amtshaus, Bauteil 2

GESTALTUNG

Durch die durchgängige Aneinanderreihung der einzelnen Büros wird neben den Hauptgängen noch eine interne Sekundäerschließung erreicht. Während sich in der büroseitigen Dunkelzone an den Gangwänden ausschließlich Schränke befinden, wird jedes Büro von der Außenseite mit Licht durchflutet, in dessen Bereich auch die Schreibtische aufgestellt sind.

Vereinzelt wurden die Trennwände zwischen nebeneinanderliegenden Büros nicht ganz bis zur hinteren Gangwand durchgezogen.

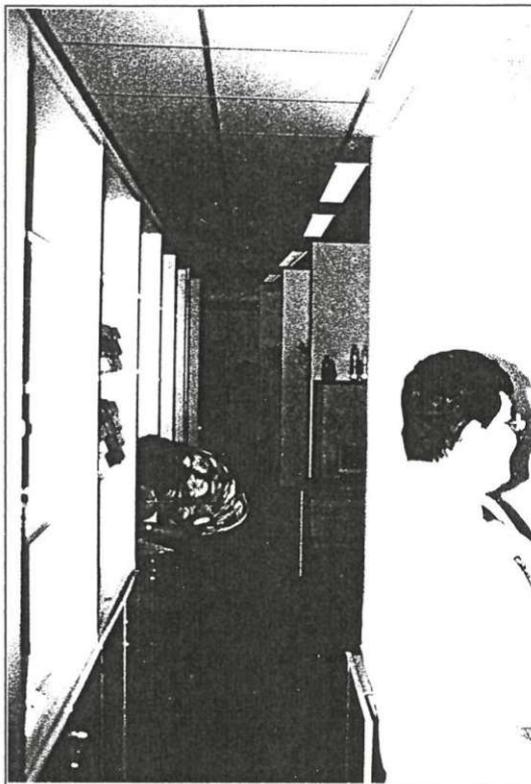


Abbildung 22:
Mehrere Büros bilden einen zusammenhängenden Arbeitsbereich

Auf diese Weise wird ein längsgerichteter Durchgang entlang der Schrankwand erreicht, der mehrere Büros zu einem einzigen

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

Arbeitsbereich zusammenfaßt. Trotz dieser offenen Bauweise bleibt den jeweiligen Arbeitsplätzen ihr privates Betätigungsfeld erhalten.

In jenen Räumen, wo sich aufgrund der Raumteilung eine äußere Stütze nicht in der Trennwand, sondern im Raum befindet, wurde das Tragelement beträchtlich in Richtung Fensterwand nach außen gerückt, um nicht als zu starke Störung im Büro empfunden zu werden. In diesem Fall liegt die Stütze direkt hinter einer vertikalen Lisenen der Fassadenkonstruktion.



Abbildung 23:
In Richtung Fensterwand versetzte Stütze

Die Fassade selbst weist im Abstand von jeweils drei Feldern Vorsprünge im Bereich zwischen zwei oder drei Stützenachsen auf, was der Außenansicht des Bauwerkes einen lebhaften Akzent verleiht. Durch diese vortretenden Abschnitte erhält der sonst ruhige Baukörper einen Rhythmus in der Fassade.

Dieser Eindruck wird noch von der gleichmäßigen Krümmung des darüberliegenden Tribünenrandes verstärkt. Trotzdem wirkt der Zubau aber nicht unruhig, da sich Stadion und Zubau in ihrer Erscheinungsform dennoch harmonisch ergänzen.

Durch die vorgegebene Krümmung erscheinen die streckenmäßig sehr langen Gänge keineswegs monoton. Während die Bürowände gegenüber den Hauptstiegenhäusern konkav gewölbt sind und dem Besucher den Eindruck eines kleinen Vorplatzes vermitteln, werden auch andere Stellen des Innenganges durch Schrägstellung, Krümmung oder Rücksprung der Gangwände akzentuiert. Als Beispiele können die zu Plätzen erweiterten Erschließungsbereiche vor den Sozialräumen und den leitenden Beamten genannt werden.

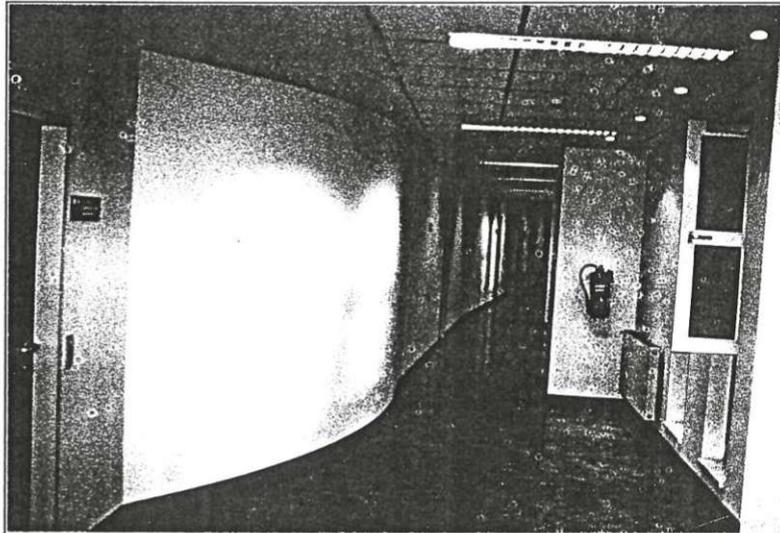


Abbildung 24: Ganggestaltung

Durch diese Gestaltung erhalten die einzelnen Abschnitte der Gänge einen jeweils eigenen, ganz individuellen Charakter und tragen weiters zur Orientierung der Anwesenden bei.

In sämtlichen Büroräumen wurden mehrere Deckenbeleuchtungskörper montiert, die verschieden kombiniert eine differenzierte Ausleuchtung der einzelnen Arbeitsbereiche erlauben. So kann zum Beispiel auch ausschließlich der hintere Bürobereich vor den Schränken gesondert beleuchtet werden, wenn nur nach bestimmten Akten gesucht wird.

Während die Belichtung in den Erschließungsgängen durch die Fenster zu

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

den Stadionaufgängen und die günstig situierten Deckenspots ausreichend ist, wurden auch in den fensterlosen Stiegenhäusern für Amtshäuser außergewöhnliche Beleuchtungskörper angebracht.

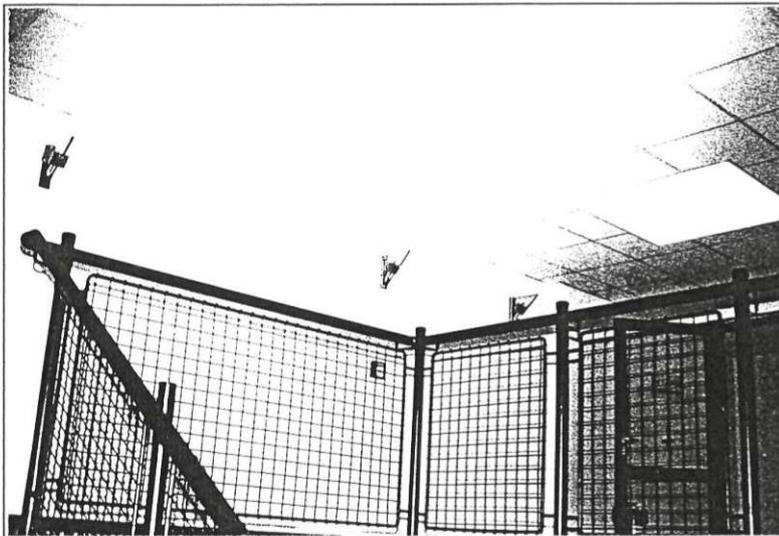


Abbildung 25: Beleuchtungskörper in den Stiegenhäusern

Die Raumhöhe in den Gängen wurde niedriger gewählt als in den Büro- und Sozialräumen, was durch die unterschiedliche Abhängung der Decken erreicht werden konnte.

Aufgrund der Krümmung des Ganges war es nicht möglich, die abgehängte Rasterdecke bis an die Wand zu verlegen. Dieser Teil wurde mit einer Art Fries aus Gipskarton aufgefüllt. Durch diese Deckenteilung sowie die direkt an der bestehenden Stadionkonstruktion anliegenden Pfeiler werden die Gänge in gleichmäßige Abschnitte aufgegliedert, wodurch die Erschließung noch zusätzlich gegliedert wird.

Die zurückhaltende Farbgebung vermittelt den Räumlichkeiten ein angenehmes Klima. Wände und Decken sind durchwegs in neutralem Weiß gehalten. Die Farbgestaltung beschränkt sich vorwiegend auf die Fußbodenflächen. Hierbei wurden ausschließlich Naturfarbtöne ausgesucht. Diese innere Farbgestaltung des Amtshauses verleiht sämtlichen Büros einen angenehmen, freundlichen Charakter.

Für die Einrichtung der Büro- und Sitzungsräume wurde ein Büromöbel-Standardprogramm verwendet. Die Arbeitsflächen der Schreibtische sind sehr großzügig ausgelegt. Dies bereitet im Vergleich zu herkömmlichen

Arbeitsplätzen von Beamten zwar angenehme Arbeitsbedingungen, führt aber vor allem in den zweiachsigen Büros zu Platzproblemen und teilweise sehr geringen Durchgangsbreiten.

Von seiten der Einrichtungsfirma wurde deshalb das Standardprogramm teilweise an die Gegebenheiten angepaßt.



Abbildung 26:
Büroarbeitsplatz

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

RAUMKONZEPT, RAUMBEZÜGE UND FUNKTION

Das Amtshaus stellt grundsätzlich ein typisches Bürogebäude dar, in welchem alle Büroräume entlang eines Ganges angeordnet sind. Hierbei konnte die Anlage wegen der einseitigen Belichtungsmöglichkeit nur einhüftig ausgeführt werden. Die Krümmung des Ernst-Happel-Stadions wirkt dabei der Länge des jeweiligen Erschließungsganges entgegen.

Die Nutzung als Amtsgebäude bedingt neben Büros für ausschließliche Sachbearbeitung zusätzlich noch Räumlichkeiten für den Parteienverkehr. Da die einzelnen Abteilungen in der Entwurfsphase schon feststanden und die Grundstruktur des gesamten Gebäudes prinzipiell flexibel aufgeteilt werden konnte, war es möglich, diesen vorgegebenen Bedingungen im Entwurf zu entsprechen.

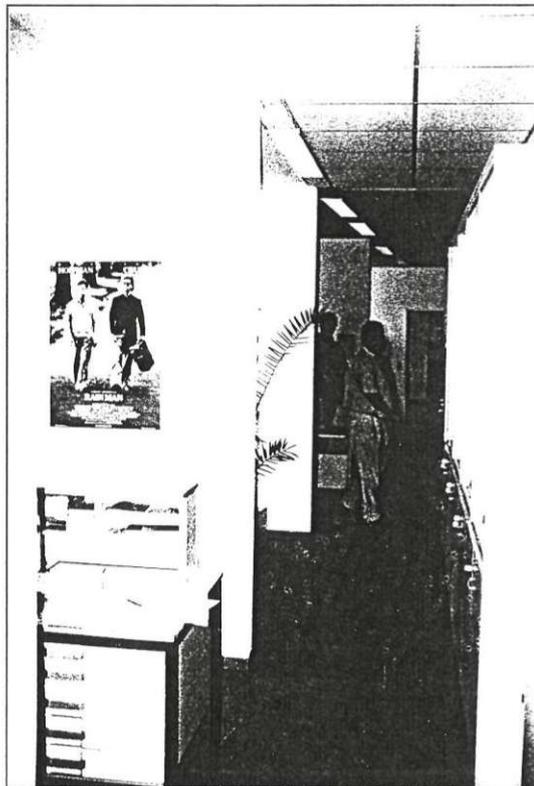


Abbildung 27:
Sekundärererschließung

Innerhalb jener Abteilungen und Arbeitsgruppen, wo kein Parteienverkehr zu erwarten ist, das heißt, wo die zuständigen Sachbearbeiter ausschließlich Büroarbeiten erledigen, wurde ein sekundärer Erschließungsgang parallel zum Hauptgang angeordnet, wodurch eine gute sowie direkte Zusammenarbeit innerhalb der einzelnen Gruppen und Sachbereiche ermöglicht wurde. Statt der sonst eingebauten Türen wurde in diesen Bereichen die Zwischenwand einfach auf Gangbreite ausgelassen, sodaß sich entlang der Schrankwand ein durchgängiges Raumgefühl ergibt - siehe Abbildung 27. Um in Zukunft die Flexibilität dennoch zu erhalten, ist der Hauptgang nicht nur durch diese Schränke, sondern auch durch eine eigenständige Wand von den Büros getrennt.

Die notwendigen Sanitarräume sowie Teeküchen und Sozialräume liegen auf der anderen Seite des Ganges im dunklen Bereich des Gebäudes. Die jeweiligen Sozialräume in den einzelnen Stockwerken konnten jedoch stets neben einem Tribünenaufgang angeordnet werden und erhalten somit dennoch ein Mindestmaß an natürlicher Belichtung und Belüftung. Für die nötigen Besprechungen mit größerer Personenanzahl wurden pro Geschoß in dieser Dunkelzone auch jeweils ein Sitzungssaal angeordnet.

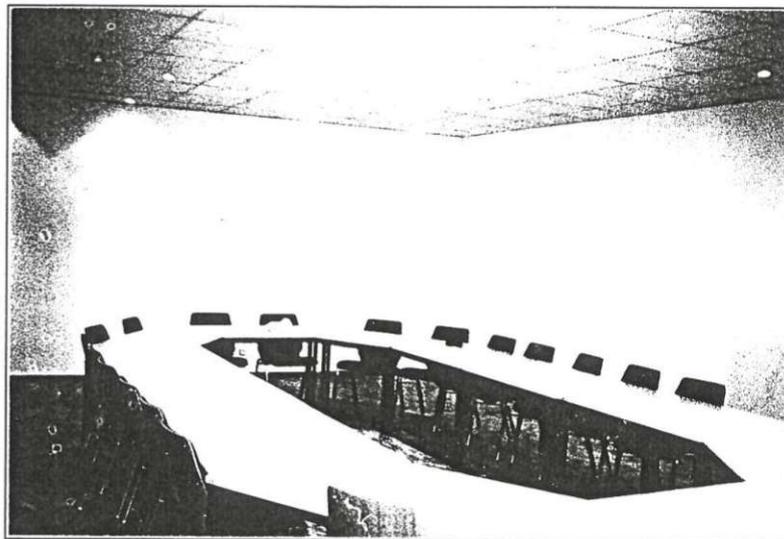


Abbildung 28: Sitzungssaal

Die Restflächen an der dunklen Seite des Ganges, welche nicht für Sanitär-, Sozial- oder Sitzungszwecke verwendet werden, sind für Lagerzwecke genutzt. Neben diesen Lagerräumen, die ebenfalls in der Dunkelzone untergebracht sind, existieren noch andere Archivräumlichkeiten in der weiteren Gebäudetiefe unter den ansteigenden Tribünen. Diese Archive sind

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

über Stichgänge vom Hauptgang aus zugänglich. Um den teilweise vorhandenen Niveauunterschied zwischen Amtshaus und Archivflächen auszugleichen, mußte eine Hebebühne eingebaut werden. Dieser zusätzliche Lagerbereich ist zur Zeit noch wenig ausgelastet und dient als Reservefläche.

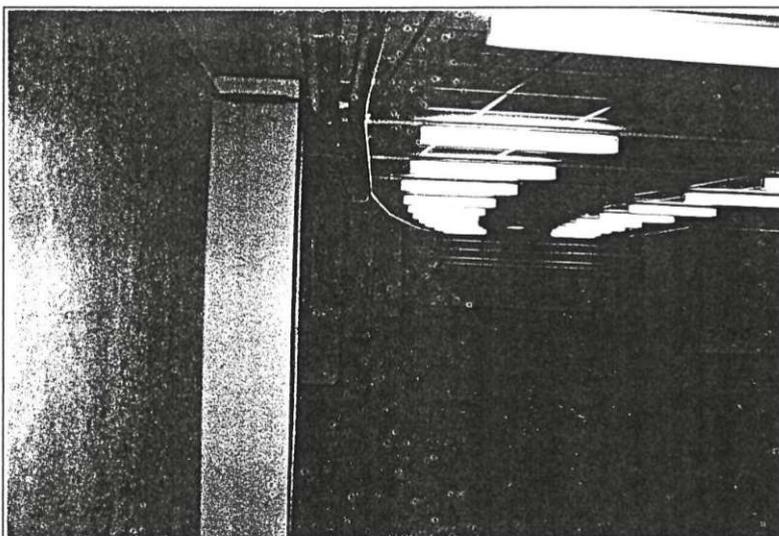


Abbildung 29: Archiv

Die einzelnen Bauabschnitte beinhalten eigene Abteilungen, die jeweils über ein Hauptstiegenhaus mit einer im Erdgeschoß integrierten Portierloge verfügen. Durch die Länge der Gänge waren zusätzliche Stiegenhäuser erforderlich, um die maximal erlaubte Fluchtweglänge nicht zu überschreiten.

Das zugebaute Amtshaus unter der dritten Stadiontribüne läßt durch seine optimale Aneinanderreihung der Büroräumlichkeiten einen guten Arbeitsablauf zu, der auch nicht durch die Veranstaltungen im Praterstadion beeinträchtigt wird. Denn durch die unterschiedliche zeitliche Nutzung der gesamten Anlage werden weder das Stadion noch das Amtsgebäude in ihrer spezifischen Funktion beeinträchtigt.

BEISPIELE FÜR STADIEN MIT ZUSÄTZLICHER NUTZUNG

Der Gedanke, unter dem ansteigenden Tribünenbereich eines Stadions andere Nutzungen unterzubringen, ist schon sehr alt.

DAS KOLOSSEUM IN ROM

Als Sixtus V. sein Amt als Papst der römischen Kirche (1585 - 1590) antrat, war Rom voll von Bettlern und Arbeitslosen. Mit der Gegenreformation hatte im Gefolge des Konzils von Trient eine stärkere Bauaktivität der Päpste eingesetzt als je zuvor. Es entstanden aufwendige Planungen von breiten Straßenzügen und Prospekten, deren Durchführung immer wieder wegen fehlender Geldmittel zum Erliegen kam.

In solchen Zeiten der Unterbeschäftigung der Bauarbeiter, Kleinhändler und Kleingewerbetreibenden geriet die Sozialstruktur der Stadt an die Grenzen ihrer Belastbarkeit. Die mittellosen Arbeiter, Handwerker sowie die durch mangelnden Absatz ruinierten Kleinhändler bildeten mit den hilflos zurückgebliebenen Pilgern eine bettelnde, vagabundierende und verstärkt zu Gewalttätigkeit neigende plebejische Unterschicht, die die Unruhe auf den Straßen förderte.

Die Errichtung von Armenhäusern und die Ankurbelung neuer Bauprojekte erschienen eine unablässige Folge, um die überhand nehmende Zahl der Arbeitslosen zu beschäftigen. Allerdings reichten diese Maßnahmen nicht aus, dauerhaft die Existenzweise der Unterschichten zu sichern, da sie keine Weiterbeschäftigung garantierten und kein wirtschaftliches Wachstum zur Folge hatten. Zudem fehlte es in Rom an produktiven Wirtschaftszweigen. Eine Ausnahme stellte die Woll- und Seidenproduktion dar, die sich jedoch seit dem ausgehenden 15. Jahrhundert kaum vergrößert hatte.

Sixtus V. sah in ihrem Ausbau die Möglichkeit, der Stadt eine Ausgangsbasis zur Verbesserung der ökonomischen Infrastruktur und damit zu wirtschaftlicher Selbständigkeit zu geben. Einer der letzten Pläne des Papstes galt daher dem Versuch, mit flankierenden Maßnahmen die Erhöhung der Wollproduktion zu erreichen.

Zu diesem Zwecke sollte eine große Wollmanufaktur errichtet werden, für die eines der größten Gebäude Roms einem Umbau unterzogen werden sollte: das Kolosseum.

Der mit dem Projekt beauftragte Architekt Domenico Fontana schildert Verlauf und Hintergründe für die Inangriffnahme des Planes: Er sei zum Nutzen der Stadt Rom und der Wollwerberzunft eingeleitet worden. Im Erdgeschoß des Kolosseums sollten Geschäftsräume und in den Obergeschossen Wohnungen für die Arbeiter der Zunft eingerichtet, auf der

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

ehemaligen ovalen Kampffläche Brunnen zum privaten und wirtschaftlichen Gebrauch installiert werden. Jedem beteiligten Geschäftsmann waren zwei Geschäftsräume mit einer offenen Loggia in den Erdgeschoßarkaden des Kolosseums zugedacht.

"Man hatte schon an einige Kaufleute 15.000 Scudi ausgezahlt, damit sie mit der Niederlassung der Zunft im Kolosseum beginnen könnten, und beabsichtigte, Wasserleitungen für Brunnen zum Nutzen der Zunft und zur Bequemlichkeit der Bewohner anzulegen. Darüberhinaus war mit der Beseitigung der Erdmassen begonnen worden, um die vorbeiführende Straße einzuebnen. Sie verlief von der Torre dei Conti, einer der eindrucksvollsten Geschlechtertürme aus dem 13. Jahrhundert, zum Kolosseum. Die Arbeit wurde mit 60 Pferdekarren und 100 Männern in Angriff genommen, sodaß, wenn der Papst noch ein Jahr länger gelebt hätte, das Kolosseum bald wieder benutzbar gewesen wäre.

Das Projekt war von seiner Heiligkeit angeregt, um allen Armen von Rom Arbeit zu verschaffen und ihre Existenz zu sichern, ohne daß sie in den Straßen betteln mußten. Beabsichtigt war ferner, keine Miete zu verlangen; eine Maßnahme, die nicht nur angesichts der Armut sinnvoll erschien, sondern auch deshalb, weil auf diese Weise die Wollhändler ihren Absatz in Rom hätten verbessern können; sie wären nicht auf den Export allein angewiesen gewesen. Zugleich dürfte durch diese Maßnahme die Stadt in zunehmendem Maße von Handwerkern aller Zünfte besiedelt worden sein." [siehe Literatur B, Seite 14]

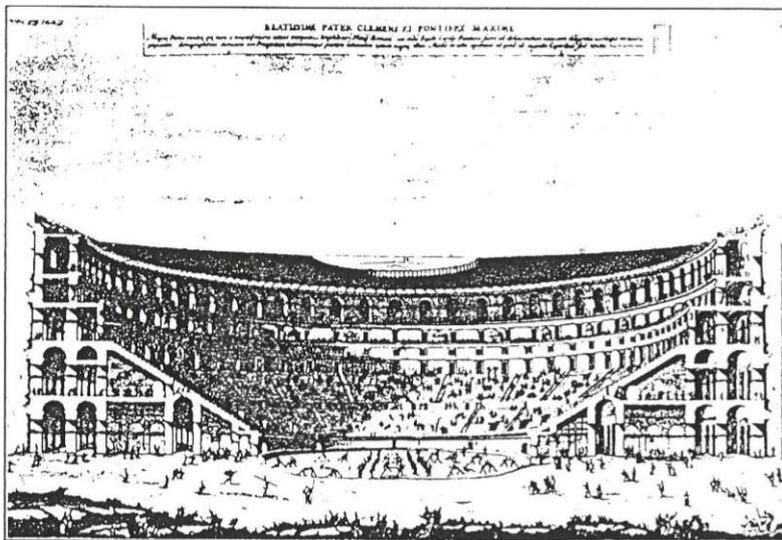


Abbildung 30: Schnitt Kolosseum in Rom

Fontanas Darstellung der Gründe für die Planung der Manufaktur ist nicht nur hinsichtlich ihres Wertes für die Geschichte der merkantilistischen Wirtschaftspolitik, sondern auch im Hinblick auf das städtebauliche Konzept beachtlich:

Die Ausführung des Vorhabens hätte das erste kombinierte Arbeits- und Wohnviertel entstehen lassen, das in der Geschichte der Stadtplanung angeregt worden ist. Das Kolosseum bot Raum für Geschäfte, Produktionsstätten und Arbeiterwohnungen gleichermaßen.

Die Bedeutung des Planes liegt darin, daß die plebejischen Massen nicht wie in der Antike durch Brot und Spiele aus dem Statbild abgezogen oder nicht wie im Mittelalter, durch milde Wohltätigkeit befriedet, am Leben erhalten werden, sondern daß sie als Produktivkräfte des wirtschaftlichen Wachstums angesehen und eingesetzt werden. Die doppelte Funktion des Planes, menschliche Produktivkraft zu gewinnen und die Unterschichten durch Integration in den Arbeitsprozeß von den Straßen zu ziehen und als potentiellen Unruhefaktor in der Stadt auszuschalten, kann als Vorstufe der Intentionen betrachtet werden, die das Bürgertum von Manchester, teils unbewußt, teils bewußt, in den städtebaulichen Maßnahmen der Industriestadt realisiert hat.

Der fortschrittliche Umbau des Kolosseums wurde jedoch leider nie realisiert, da der Umbauplan des Bauwerks zu einer Manufaktur aufgrund des vorzeitigen Todes des Papstes nicht zum Abschluß gekommen und von den Nachfolgern bedauerlicherweise verworfen worden war.

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

TRIBÜNE KÖLN-HÖHENBERG

Die Architektin Verena Dietrich hat, um das 20 x 115 m große Dach stützenfrei auskragen zu lassen, das System eines Baukranes auf ein räumliches Seiltragwerk übertragen: 'Ausleger', 'Seile', Pylone und Gegenzug im Fundament werden aneinandergereiht und ergeben eine leichte, heitere Architektur, die sich in den bewaldeten Sportpark einpaßt. Die Stahlkonstruktion wird farbig gestrichen. Alle Details wurden gezeigt, um durch die 'Ingenieurästhetik' den Kraftfluß sichtbar zu machen.

Die Häuser für Umkleiden, Bewirtung, WC's, Platzwart etc. wurden frei unter die Sitzplatte der Tribüne gestellt: dadurch werden alle Räume natürlich belichtet und belüftet.

Bäume und Bänke säumen die 'Promenade', die zu den Eingangstreppe führt. [siehe Literatur C, Seite 73]

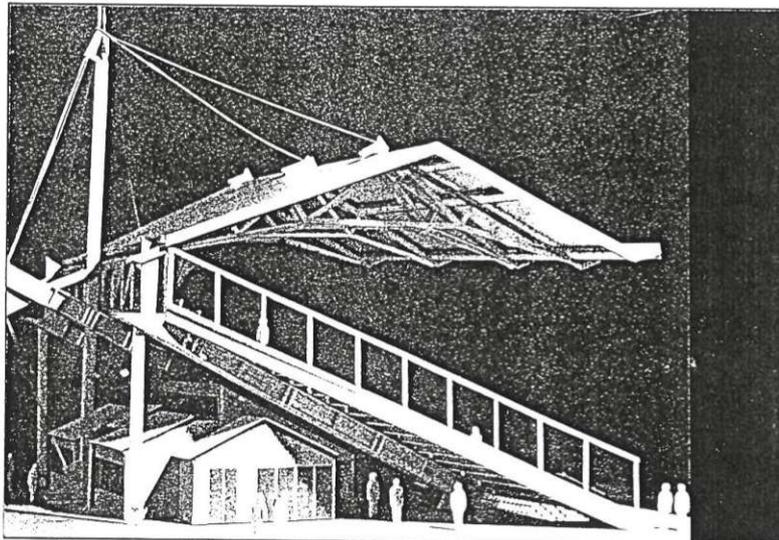


Abbildung 31: Tribüne Köln-Höhenberg

PARKSTADION GELSENKIRCHEN

Die 'Glückauf-Kampfbahn' des traditionellen Vereins Schalke 04 mußte einer Schnellstraße weichen. Das war der Anlaß für einen Neubau auf dem Berger Feld im geografischen Zentrum Gelsenkirchen.

Der neue Sportbereich wird als Ausweitung des innerstädtischen Naherholungsgebietes verstanden. Durch die weitere Ansiedlung verschiedener Sportanlagen soll das ehemalige Flugplatzgelände im Sinne einer Parklandschaft aufgewertet werden. Die Stadt verspricht sich von dieser Maßnahme eine Steigerung des Freizeitwertes, aber auch ein stärkeres Zusammenführen der beiden Stadtteile 'Altstadt' und 'Buer'.

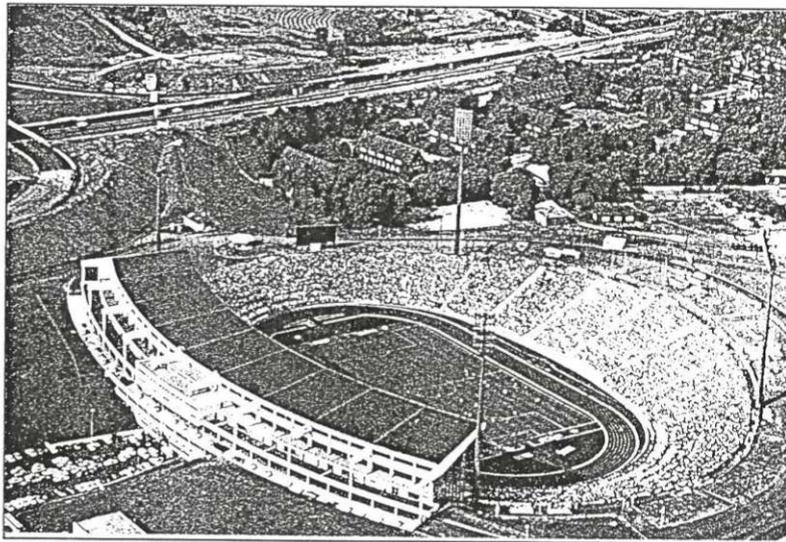


Abbildung 32: Parkstadion Gelsenkirchen

Bestimmend für die Idee des 'Sportparks' sind die im Norden angrenzenden Grünanlagen von Schloß Berge als Teil des 'Buerschen Grüngürtels'. Um dieser landschaftlichen Situation zu entsprechen, entschied man sich bei der Wahl des Stadiontyps mit Ausnahme der Tribünenränge zugunsten einer Erdwallösung. Da die Grundwasserverhältnisse eine Absenkung des Stadioninnenraumes unter Geländeniveau nicht ratsam erscheinen ließen, wurden alle Geländemodulationen als Bodenauftrag durchgeführt.

Die Stadionanlage gliedert sich in Innenraum, den Tribünen teil am westlichen Spielfeldrand und in die angrenzenden Erdwälle mit den Sitz- und Stehplatzrängen. Die 70.000 Plätze teilen sich in 22.000 überdachte, 14.000 nicht überdachte Sitzplätze und 34.000 Stehplätze auf. Die Stadionränge werden von oben beschickt. Die Breiten der Abgänge wurden

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

auf der Basis 750 Personen je m Breite ermittelt. Der Stadioninnenraum wird durch einen Reportergraben abgegrenzt.

Die Erdwälle der nicht überdachten Sitz- und Stehplatzstufen wurden aus Wasch- und Grubenbergen geschüttet. Die Stahlbetonfertigstufen haben eine Tiefe von 80 cm für Sitzplätze und 40 cm für Stehplätze. Die Stufenhöhe errechnet sich aus den geforderten Sichtmöglichkeiten für jeden Zuschauer. Sie variiert zwischen 17 cm und 35 cm. Die Entwässerung der Stufen ist durch eine entsprechende Rinne in den Banketten sichergestellt.



Abbildung 33: Parkstadion Gelsenkirchen

Das Tribüengebäude mißt etwa 220 m x 40 m bis 46 m. Die Vorderkanten der Hauptstützen liegen auf einem Kreisbogen von 244 m. Die Dachbinder kragen um 27,50 m zur Spielfeldseite hin aus; ihr Endpunkt liegt etwa 32,2 m über dem Spielfeld. Die Pfettenlängen sind 20,5 m bis 22,5 m. Die obere Tribüne kragt um 15,20 m aus. Um leichtere Stufenträger zu erhalten, wurde die Spannweite gegenüber der Pfettenlänge gedrittelt.

Die Tribüne liegt im Bergsenkungsgebiet. Daher wurde eine enge Teilung in unabhängige Baublöcke erforderlich. Eihängfelder zwischen diesen Blöcken erlauben den Ausgleich der zu erwartenden Verschiebungen des Baugrundes.

Zur Erzielung einer schlanken Dachbinderkonstruktion wurde eine leichte Dachhaut aus beschichtetem Trapezblech gewählt. Die Tribünenbinder und

das hintere Zugband des Dachbinders wurden in Spannbeton, alle übrigen tragenden Bauteile in Stahlbeton ausgeführt. [siehe Literatur D, Seite 232]

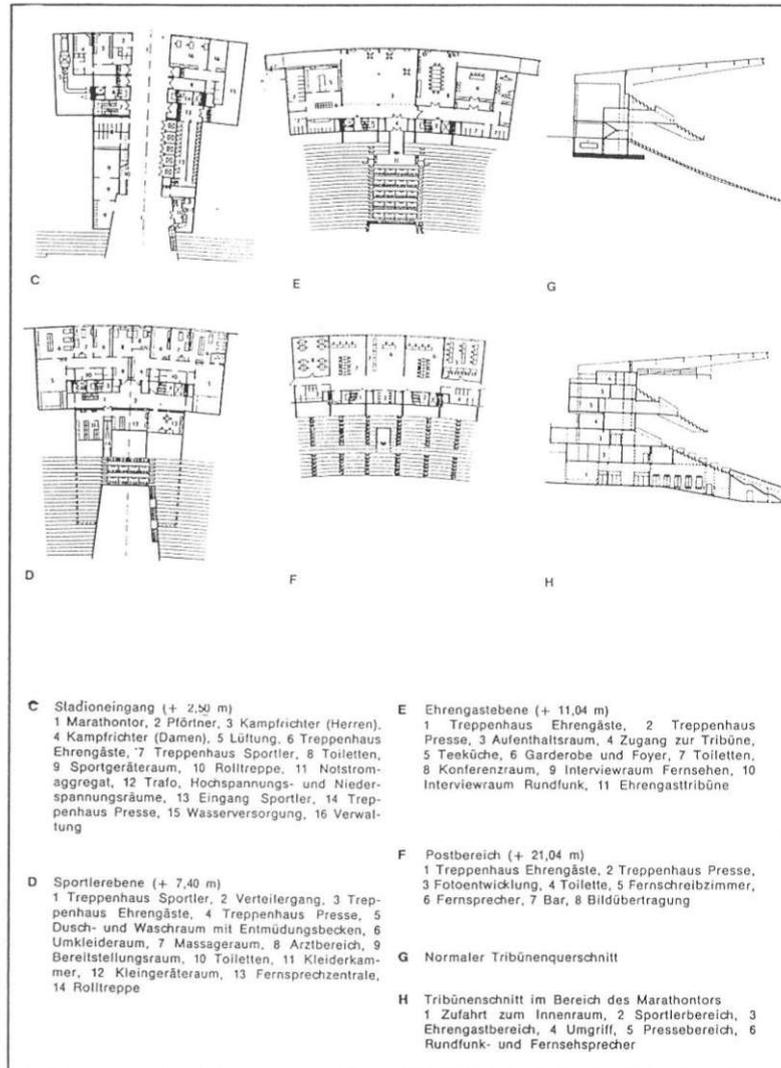


Abbildung 34: Tribünengebäude Parkstadion Gelsenkirchen

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

OLYMPIASTADION UND OLYMPIAHALLE IN BARCELONA

Im Olympiareal Montjuic in Barcelona befinden sich die wichtigsten Einrichtungen, die für die repräsentativen Wettkämpfe der Olympischen Spiele im Jahre 1992 gebaut wurden.

neben dieser Anlage existieren auch noch das Olympiareal 'Vall d'Hebron' und das Olympiareal 'Diagonal', die ebenfalls zu wichtigen Schauplätzen der Spiele wurden.

Das Kernstück der gesamten Anlage ist jedoch der im Olympiareal Montjuic gebaute 'Anell Olympic', der auf drei gestaffelten Ebenen angelegt wurde.

Die obere 'Placa' ist die Eingangsebene zum Olympiastadion, das von V. Gregotti, F. Correa, A. Milà, C. Buixadé und J. Margerit entworfen wurde. Hier fanden Eröffnungs- und Schlußfeiern der Spiele statt.

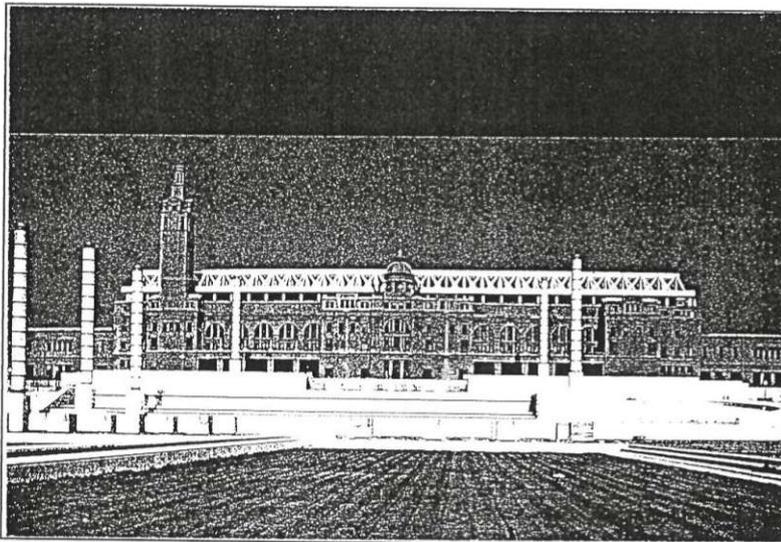
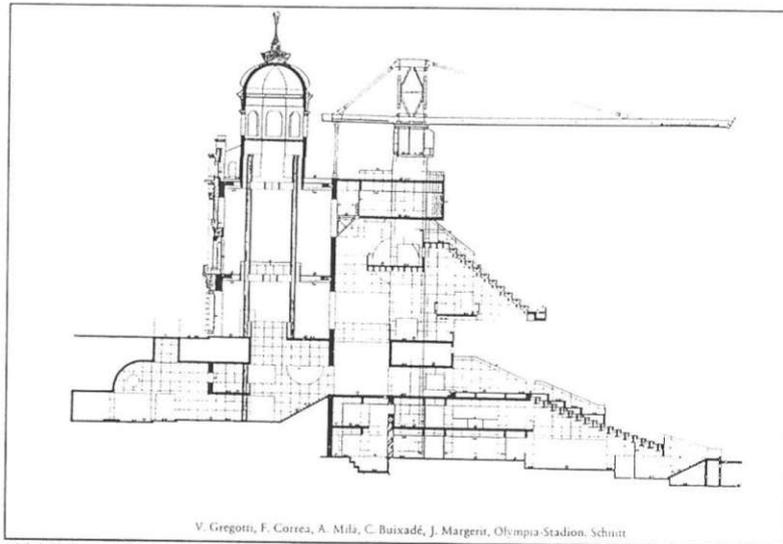


Abbildung 35: Olympiastadion in Barcelona

Hinter der Originalfassade von 1929 verbirgt sich ein völlig neues Stadion mit 65.000 Sitzplätzen, wobei die neuesten, der modernen Sportarchitektur entsprechenden eigenen Technologien zur Anwendung kamen.

Das gesamte Stadion besteht aus zwei Rängen. Der hinter der alten Fassade liegende Teilbereich des Stadions ist überdacht, wobei die neue Konstruktion unter der Bauhöhe der vorhandenen Bausubstanz bleibt.



V. Gregotti, F. Correa, A. Mils, C. Baixadé, J. Margerit, Olympia-Stadion. Schnitt

Abbildung 36: Schnitt Olympiastadion in Barcelona

Die von A. Isozaki entworfene Olympiahalle 'Palau Sant Jordi' hat ihren Eingang auf derselben Ebene.

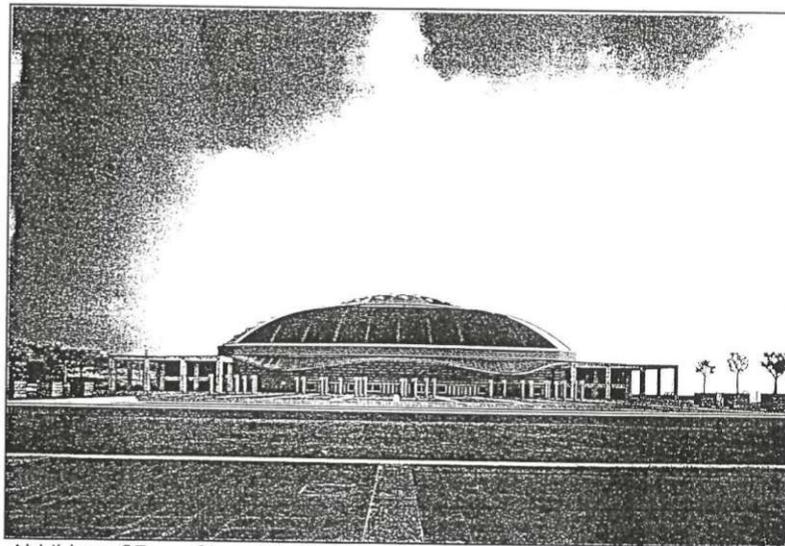
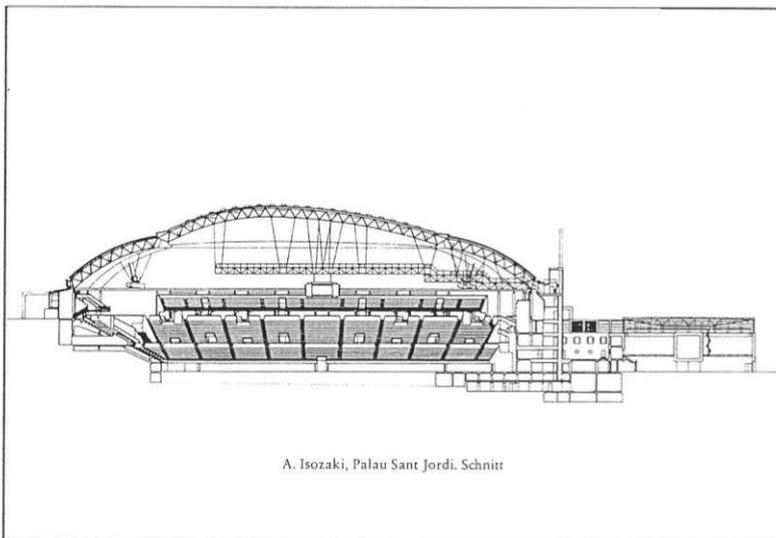


Abbildung 37: Olympiahalle Palau Sant Jordi in Barcelona

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

Das Palau Sant Jordi besteht aus zwei Baukörpern: der Halle mit einem Fassungsvermögen von 17.000 Zuschauern, deren kuppelförmiges Dach schon heute zu einem Wahrzeichen Barcelonas geworden ist, und der angebauten Mehrzweckhalle.



A. Isozaki, Palau Sant Jordi. Schnitt

Abbildung 38: Innenansicht Olympiahalle Palau Sant Jordi in Barcelona

Die 'Placa' auf der mittleren Ebene ist die Eingangsplattform der Schwimmbäder 'Bernat Picornell', die von Grund auf renoviert wurden, wobei ihr Fassungsvermögen auf 10.700 Zuschauer erhöht wurde.

Die untere, runde 'Placa' wurde über einem Wasserbehälter angelegt und schließt mit einem Großen Portal gegenüber der Sportuniversität 'Institut Nacional d'Educació Física de Catalunya' ab.

Die Erreichbarkeit und Mobilität auf dem Berg mit 6.000 neuen Parkplätzen wurde durch neue Direktverbindungen gelöst, wie die Anbindung an den 'Cinturó del Litoral', einen Schrägaufzug, der für die Spiele renoviert wurde und einem System von 21 Rolltreppen mit einer Beförderungskapazität von 27.000 Personen/h.

Der 52 ha große 'Parc del Migdia' nimmt Trainingsstätten auf und vervollständigt mit dem botanischen Garten die im Jahre 1929 für die Weltausstellung begonnene Bebauung des 'Montjuic'. [siehe Literatur E]

BEURTEILUNG DER NUTZUNGSKOMBINATION

Wie auch in den vorangehenden Beispielen zu sehen ist, erweist sich die Kombination eines Stadionbaues mit einer fremden Nutzung als äußerst günstig. In diesem Zusammenhang kann eine Verbindung des Stadions mit Büro- und Kongressnutzung sowie Schul- und Hotelbauten als sinnvoll angesehen werden.

Bei Verwendung des Zubaus als Hotel sollte jedoch berücksichtigt werden, daß die Zielgruppe der Hotelgäste in Verbindung mit der Stadionnutzung stehen.

Die unterschiedliche zeitliche Benützung von Stadion und Zubau verhindert auch eine gegenseitige Beeinträchtigung der Funktionen, sodaß sowohl die Nutzung unter den aufsteigenden Tribünen als auch die Veranstaltung selbst uneingeschränkt ablaufen kann.

Die Idee, den Freiraum unter dem dritten Rang des Wiener Praterstadions für Büroräumlichkeiten zu nutzen, ist deshalb als äußerst positiv zu bewerten.

Es ist nicht nur von Vorteil, daß dieser ungenutzte Raum sinnvoll verwendet wird, sondern auch, daß die vorhandene Infrastruktur besser ausgelastet ist.

Institut für Gebäudelehre, o.Univ.Prof.Arch. Anton Schweighofer
Gebäudelehre - Prüfung ANALYSE

ANHANG

ABBILDUNGSVERZEICHNIS

1	Das Stadion im Jahre 1931	Literatur A, Seite	14
2	Schnitt durch das erweiterte Stadion	" "	26
3	Frei sichtbare Konstruktion der Tribüne	" "	27
4	Sitz- und Stehplatzverteilung im erw. Stadion	" "	24
5	Das erweiterte Stadion im Jahre 1960	" "	15
6	Innenansicht des erweiterten Stadions	" "	25
7	Innenansicht des überdachten Stadions		
8	Stadion mit Tribünenüberdachung		
9	Die Stadionanlage im 2. Wr. Gemeindebezirk		
10	Die Stadionanlage	Literatur A, Seite	20
11	Die stets sichtbare Dachkonstruktion		
12	Das Amtshaus als Zubau zum Praterstadion		
13	Lageplan der Stadionzubauten	Planausschnitt	
14	Beide Bürogeschosse über Bodenniveau		
15	Sichtbares Teilstück des Ganges		
16	Übereinstimmung der Achsen	Planausschnitt	
17	Aussteifungsring als Ursache für Geschoßhöhe	Planausschnitt	
18	Freier Raum zwischen Amtshaus und Tribüne		
19	Gangfenster mit Sicherheitsglas		
20	Fassadenkonstruktion		
21	ÖFB-Haus und Amtsgebäude, Bauteil 2		
22	Büros als zusammenhängender Arbeitsbereich		
23	In Richtung Fensterwand versetzte Stütze		
24	Ganggestaltung		
25	Beleuchtungskörper in den Stiegenhäusern		
26	Büroarbeitsplatz		
27	Sekundärererschließung		
28	Sitzungssaal		
29	Archiv		
30	Schnitt Kolosseum in Rom	Literatur B, Seite	92
31	Tribüne Köln-Höhenberg	Literatur C, Seite	74
32	Parkstadion Gelsenkirchen	Literatur D, Seite	236
33	Parkstadion Gelsenkirchen	" "	238
34	Tribünengebäude Parkstadion Gelsenkirchen	" "	237
35	Olympiastadion Barcelona	Literatur E, Seite	106
36	Schnitt Olympiastadion Barcelona	" "	108
37	Olympiahalle Palau Sant Jordi in Barcelona	" "	105
38	Schnitt Olympiahalle Palau Sant Jordi	" "	102

LITERATURVERZEICHNIS

- Literatur A: Der Aufbau, Heft 38:
Sportzentrum Wiener Prater;
Stadtbauamt der Stadt Wien, Dezember 1960
- Literatur B: Franz-Joachim Verspohl:
Stadionbauten von der Antike bis zur Gegenwart.
Regie und Selbsterfahrung der Massen;
Anabas-Verlag, Gießen 1976
- Literatur C: Architektur in der Demokratie, Freizeitarchitektur:
Freizeitarchitektur, Planen und Bauen in der Freizeit;
Karl Krämer Verlag, Stuttgart 1988
- Literatur D: Internationaler Arbeitskreis Sport- und
Freizeiteinrichtungen:
Planungsgrundlagen Sport- und Freizeiteinrichtungen,
Richtlinien für den Goldenen Plan, Integrierte Sport-,
Freizeit- und Rehabilitationszentren, Bäderbauten,
Reitanlagen, Sporthallen und Hallensportzentren,
Stadionanlagen;
Barz & Beienburg GmbH, Köln
- Literatur E: Olympia Barcelona Architektur
Gebrüder Mann Verlag, Berlin 1991



A-1030 Wien, Arsenal, Objekt 213, Franz-Grill-Straße 5, Tel.: (0222) 798 16 01-0*, Telex (61)3222447, Teletex (232)3222447, Telefax 7981601-8, Telebox: oefi-wien

Gutachten

00.11.1995
Zur Bearbeitung



ZAHL: 141818		
Eingel. 1994 -11- 29		
GF	DR. ANW.	BEARBEITER

Gutachten Nr.: 9090

Datum: 1994 11 25

Zeichen: Doz.Bi/Ins

Antragsteller: Wiener Stadthalle-KIBA
Betriebs- und Veranstaltungsgesellschaft m.b.H.
Vogelweidplatz 14
A-1150 Wien

Antrag: per Schreiben vom 22 09 1994/Bestell-Nr. MA 3167 K

Gegenstand des Antrages: Ernst-Happel-Stadion
Hauptspielfeld

Datum/Ort der Probenahme: 1994 10 03

Eingang der Proben: 1994 10 03

Inhalt des Antrages: Begutachtung des Rasenspielfeldes
und Empfehlungen für Sanierungsmaßnahmen

Sämtliche Prüfungen unterliegen einem Qualitätssicherungsprogramm gemäß ÖNORM EN 45 001.
Die Prüfungsergebnisse beziehen sich nur auf das untersuchte Probenmaterial.
Zeugnisse, Prüfberichte und Gutachten dürfen ohne ausdrückliche Zustimmung der Prüfanstalt nur in voller Länge, nicht aber auszugsweise reproduziert werden.

1. RAHMENGESCHEHEN/SACHVERHALT

Im Wiener Ernst-Happel-Stadion wurde im Jahre 1986 eine umfangreiche Generalsanierung durchgeführt, die unter anderem auch die Errichtung eines neuen Rasenspielfeldes und die Überdachung des gesamten Tribünenovals umfaßte. Das Rasenspielfeld wurde von der Fa. HAESELER eingebaut, wobei ein Unterflurbewässerungssystem (Cell-System) eine reibungslose Bewässerung des Spielfeldes gewährleisten sollte. Die Inbetriebnahme erfolgte mit einem Länderspiel des Nationalteams gegen Deutschland.

Die Belastung des Platzes ist auf Grund der mehrfachen Nutzung relativ hoch. So werden auf dieser Anlage fast sämtliche Spiele des Nationalteams und des Europacups der Wiener Vereine sowie Spitzenspiele der österreichischen Meisterschaft ausgetragen (insgesamt ca. 20 Spiele/Spielsaison), die bei jeder Witterung ausgetragen werden, so daß der Rasen oftmals enorm strapaziert wird. Zusätzlich werden Open-Air-Konzerte und weitere Massenveranstaltungen ausgetragen, wie z.B. der Davis-Cup im Jahre 1992, die jeweils Teilsanierungen des Rasens erfordern.

So wurde nach dem Davis-Cup eine Hälfte des gesamten Spielplatzes mit Fertigrasen verlegt. Ebenso wurden Teilflächen im mittleren Bereich des Spielfeldes ausgebessert (an einer Stelle wurde im Frühjahr 1993 auch das System NETLON angewandt).

Die Verwaltung und somit auch die Pflege der gesamten Anlage unterliegt der KIBA Ges.m.b.H. Auf Grund aufgetretener Mängel am Rasenspielplatz, die z.T. auch auf unsachgemäße Pflege zurückzuführen waren, wurde im Sommer 1994 Herr Weiss (zusätzlich zum Wiener Hanappi-Stadion, wo er bisher erfolgreich diese Tätigkeit ausübte) mit der Erhaltung des Rasenspielplatzes beauftragt.

Im Sommer 1994 traten in einigen Bereichen "ausgebrannte" Rasenbereiche auf, die auf mangelnde Wasserzufuhr zurückzuführen waren und auf Grund der extremen Witterungsverhältnisse (heiße Sommerperiode ohne Niederschläge) besonders ausgeprägt auftraten. Bei zusätzlicher Bewässerung (Oberflächenbewässerung mit aufgestellten Sektorensprengern) wurde weiters festgestellt, daß in diesen Bereichen die Wasserdurchlässigkeit nicht gegeben ist.



Um eine zufriedenstellende Abwicklung der restlichen Spielsaison 1994 zu gewährleisten, wurde das ÖIST im August 1994 mit einer ersten Begutachtung des Spielfeldes beauftragt, wobei auch eine diesbezügliche Pflegeempfehlung abgegeben wurde.

Mit Auftrag vom 22. September sollte das ÖIST nunmehr eine umfangreiche Begutachtung des Spielfeldes durchführen und eine Empfehlung für die Generalsanierung erarbeiten.

2. GRUNDSÄTZLICHE PRODUKT- UND OBJEKTBSCHREIBUNG

Das Spielfeld hat die Abmessungen 105 m x 68 m. Mit den Randbereichen beträgt die Gesamttrassenfläche ca. 8.000 m².

Das Rasenspielfeld wurde im Jahre 1986 im Zuge der Generalsanierung und Überdachung des Stadions neu errichtet. Dabei wurde ein Unterflurbewässerungssystem (CELL-System) eingebaut. Im Herbst 1986 wurde der Platz in Betrieb genommen.

Aufbau des Platzes:

Ein mit CELL-System ausgerichtetes Rasenspielfeld sieht folgenden Aufbau vor:

- 1) Ebenes Planum ohne Gefälle
- 2) Abdecken des Planums mit einer Spezial-PE-Folie, die den Verlust des eingeleiteten Wassers für die Bewässerung verhindert.
- 3) Rohrsystem mit Verteiler- und Sammlerrohren.
- 4) Das Rohrsystem ist mit einer Sandschicht (gewaschener Quarzsand, Körnung 0/4, Schichtdicke ca. 45 cm) abgedeckt.

Die genaue Beschreibung des Aufbaues zum Zeitpunkt der Begutachtung ist in Pkt. 3.3 wiedergegeben.

3. BEFUND

3.1 INFORMATIONQUELLEN UND SONSTIGE UNTERLAGEN

- A) Besichtigung des Ernst-Happel-Stadions am 9. August und am 3. Oktober 1994 durch das ÖIST (zum Teil unter Anwesenheit des Herrn Weiss, KIBA).
- B) Mündliche, bzw. telefonische Mitteilungen der Sportplatzbetreiber bzw. der Baufirma
- C) Sammlung notwendiger und nützlicher Angaben zur Projektierung einer CELLSYSTEM unterirdisch be- und entwässerten Anlage (OSMOPLAN AG)

- D) Produktbeschreibungen der Fa. BASF (Compo) für die Produkte "Rasenfloranid", "Nitrophoska (Floranid) permanent" und "Floranid N"
- E) Aufzeichnungen und gutachterliche Stellungnahme des ÖIST (vgl. 9075-V1) nach der Besichtigung vom 9. August 1994
- F) Nährstoffanalyse der Fa. BASF vom 27. September 1994

3.2 PROBENAHE UND VERSUCHSDURCHFÜHRUNG

Begutachtung am 3. Oktober 1994:

Entnommene Proben :

- Stelle 1: Sand (Entnahme von ungestörten Proben mittels Zylinder), ca. 10 kg aus den oberen Lagen, ca. 1,5 kg aus den untersten Lagen
- Stelle 3: Bohrkern (Tiefe bis ca. 6 cm)
- Stelle 8: Bohrkern (Tiefe bis ca. ca. 7 cm)
- Stelle 13: Rasenziegel ca. 30x20x10 cm;
Sand ca. 10 kg (Entnahme analog Stelle 1 aus den oberen Lagen)

An den entnommenen Proben wurden folgende Prüfungen durchgeführt:

Stelle 1: Korngrößenverteilung an den Proben aus den unteren und oberen Lagen.

Da die Korngrößenverteilung beider Proben nahezu ident war, wurden diese für die weiteren Prüfungen homogen vermischt. An der Mischprobe wurde der Kalkgehalt bestimmt und die Wasserdurchlässigkeit überprüft.

Stelle 13: Sand: Korngrößenverteilung, Kalkgehalt und Wasserdurchlässigkeit.

An gleichwertigen Teilproben des entnommenen Rasenziegels wurden jeweils die sandig-humose und die lehmige Schicht (ca. 4 - 8 cm unterhalb der Rasennarbe) und die lehmige Schicht (6 - 8 cm unterhalb der Rasennarbe) vom Rest der Probe abgetrennt und deren Gehalt an organischer Substanz sowie die Korngrößenverteilung bestimmt.

Im Zuge der Begutachtung des Rasenspielfeldes wurde an 13 Stellen mittels Stechzylinder eine Sode ausgestochen und der Aufbau bis zu einer Tiefe von ca. 10 cm sowie die Durchwurzelung überprüft.

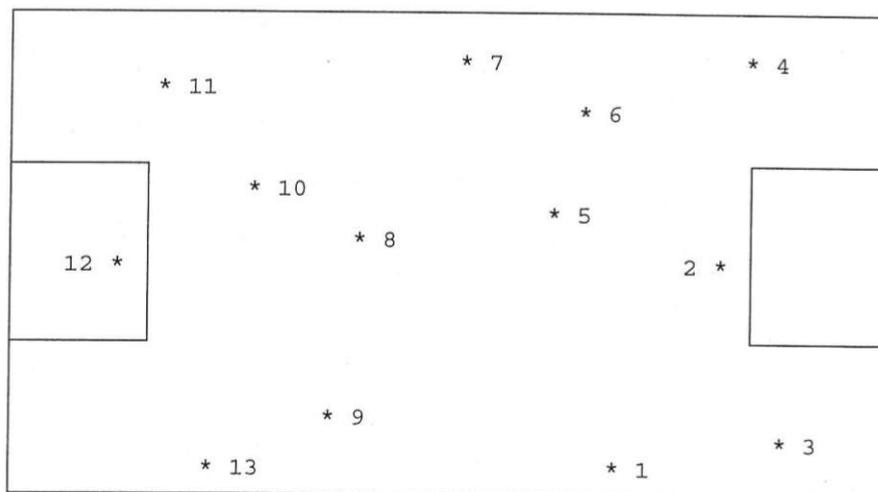
Sämtliche Prüfungen erfolgten gemäß ÖNORM B 2606 Teil 1. Als Beurteilungskriterium wurde weiters das in Punkt 3.1 C) genannte Dokument der Fa. OSMOPLAN herangezogen

Prüfzeitraum: 3. Oktober bis 15. November 1994



3.3 SCHICHTAUFBAU DES SPIELFELDES

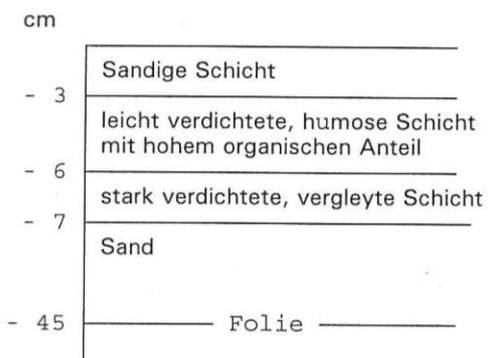
Abbildung 1: Schematischer Lageplan der Prüfstellen (* = Prüfstelle)



100 m Laufbahn / Pressetribüne

Schichtaufbau ab Rasennarbe:

Stelle 1 (vgl. Bild 1):



Durchwurzelung: bis ca. 6 cm

Stelle 2 (vgl. Bild 2):

cm

- 3	Sandige Schicht
- 6/7	verdichtete, humose Schicht mit organischem Anteil
	Sand

Durchwurzelung: bis ca. 6 cm (vereinzelt bis ca. 10 cm)

Stelle 3 (vgl. Bild 3)

cm

- 1	Besandungsschicht
- 6	verdichtete, humose Schicht
- 7	lehmige, vergleyte Schicht
	Sand

Durchwurzelung: bis 6 cm

Stelle 4 (vgl. Bild 6):

cm

- 1	Besandungsschicht
- 6	verdichtete, humose Schicht
- 7	lehmige, vergleyte Schicht
	Sand

Durchwurzelung: 5 bis 6 cm

Stelle 5 (vgl. Bild 5):

cm

- 1,5	Besandungsschicht
- 6/7	ausgeprägte humose Schicht
	Sand

Durchwurzelung: gut bis ca. 10 cm

in diesem Bereich wurde offensichtlich aerifiziert (siehe Bild 5, Bildmitte: mit Sand verfülltes Aerifizierloch bzw. -Schlitz)

- 7 -



Stelle 6 (vgl. Bild 6):

im Spätsommer mit gewaschenem Fertigrasen und Netlon ausgebesserte Stelle

cm

- 1	Sandschicht
- 2	organische, mit Sand durchzogene Schicht (gewaschener Wurzelbereich des Fertigrasens)
- 2	Sand

Durchwurzelung: nicht gut durchwurzelt (ca. 4 cm)

Stelle 7 (vgl. Bild 7):

cm

- 1	Besandungsschicht
- 4	sandige, mit organischen Anteilen durchzogene Schicht
- 7	humose Schicht
- 7	Sand

Durchwurzelung: 5 cm, vereinzelt bis 8 cm

Stelle 8 (vgl. Bild 8): aerifiziert bis ca. 4 cm Tiefe)

cm

- 1,5	Besandungsschicht
- 4	humose Schicht
- 6	lehmige, humose Schicht
- 6	Sand

Durchwurzelung: gut bis 10 cm

Stelle 9 (vgl. Bild 9): (aerifiziert)

cm

- 5	sandige Schicht mit organischen und humosen Anteilen
- 6/7	humose, lehmige Schicht
- 6/7	Sand

Durchwurzelung: gut (bis 12 cm)

Stelle 10 (vgl. Bild 10):

cm

- 1	Besandungsschicht
- 5	humose, sandige Schicht
- 6,5	lehmige, humose Schicht
	Sand

Durchwurzelung: ca. 5 cm (vereinzelt bis 10 cm)

Stelle 11 (vgl. Bild 11):

cm

- 5	humose, sandige Schicht, mit hohen organischen Anteilen
- 6	lehmige, humose Schicht
	Sand

Durchwurzelung: ca. 8 cm

Stelle 12 (vgl. Bild 12):

cm

- 1,5	Besandungsschicht
- 5,5	humose, sandige Schicht
- 6,5	lehmige, humose Schicht
	Sand

Durchwurzelung: ca. 9 cm

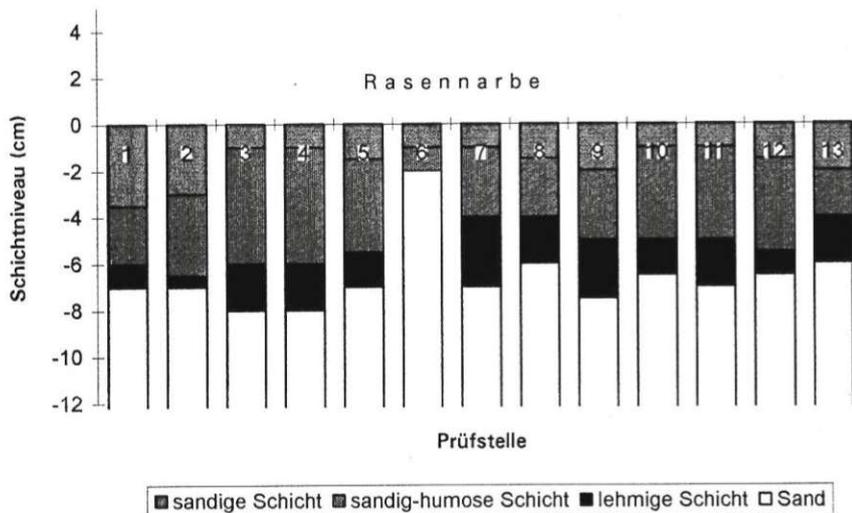
Stelle 13 (vgl. Bild 13 und 14):

cm

- 2	Besandungsschicht
- 4	humose, sandige Schicht
- 6	lehmige, humose Schicht
- 7/8	lehmige, vergleyte Schicht
	Sand

Durchwurzelung: bis 6 cm (vereinzelt bis 9 cm)

Abbildung 2: Schematische Übersicht des Aufbaues an den überprüften Stellen



Auf Grund der oftmaligen Ausbesserungsarbeiten (jeweils in verschiedenen Teilbereichen) ist der Aufbau des Spielfeldes stellenweise unterschiedlich. Allgemein kann jedoch gesagt werden, daß sich über das gesamte Spielfeld eine humose, größtenteils sogar eine lehmige Sperrschicht gebildet hat, bzw. durch Fertiggrasen eingebracht wurde (dessen Dicke lt. Aussage eines Platzwärters bis zu 7 cm betrug).

3.4 EIGENSCHAFTEN DER OBEREN SCHICHTEN

Für die Überprüfung der Korngrößenverteilung der eingebrachten sandig, humosen bzw. lehmigen Schichten wurde die in Stelle 13 entnommene Probe herangezogen, da der Aufbau an dieser Stelle keine Extremstelle sondern dem durchschnittlichen Aufbau des Spielfeldes darstellt.

3.4.1 KORNGRÖßENVERTEILUNG

Abbildung 3: Körnungslinie der humosen und lehmigen Schicht
(Schichtniveau ca. 4 - 8 cm unterhalb der Rasennarbe)

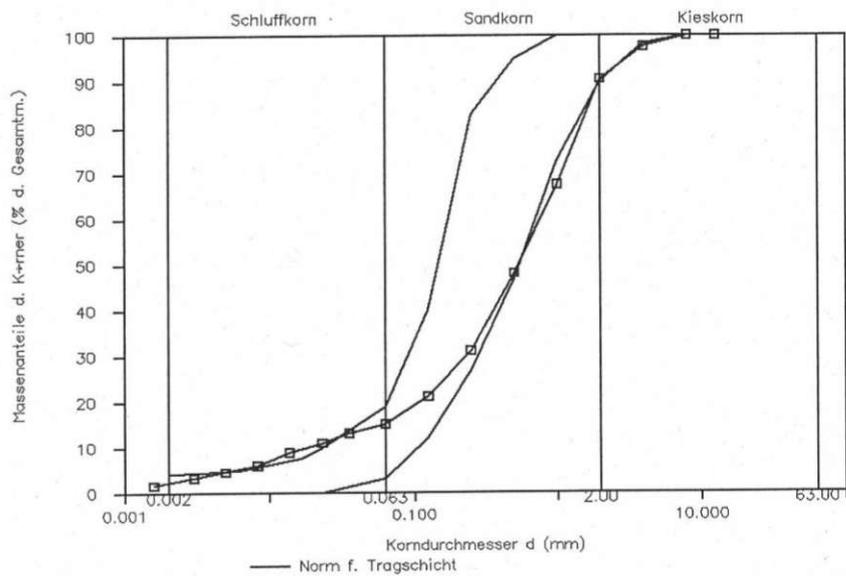


Tabelle 1: Korngrößenverteilung der humosen und lehmigen Schicht
(Schichtniveau ca. 4 - 8 cm unterhalb der Rasennarbe)

Korngröße (mm)	Summe der Siebdurchgänge (%)
8,000	100,00
4,000	97,59
2,000	90,63
1,000	67,63
0,500	48,17
0,250	31,25
0,125	21,21
0,063	15,20
0,03529	13,14
0,02309	11,07
0,01375	9,02
0,00826	6,15
0,00492	4,64
0,00298	3,46
0,00158	1,75



Abbildung 4: Körnungslinie der lehmigen Schicht
(Schichtniveau ca. 6 - 8 cm unterhalb der Rasennarbe)

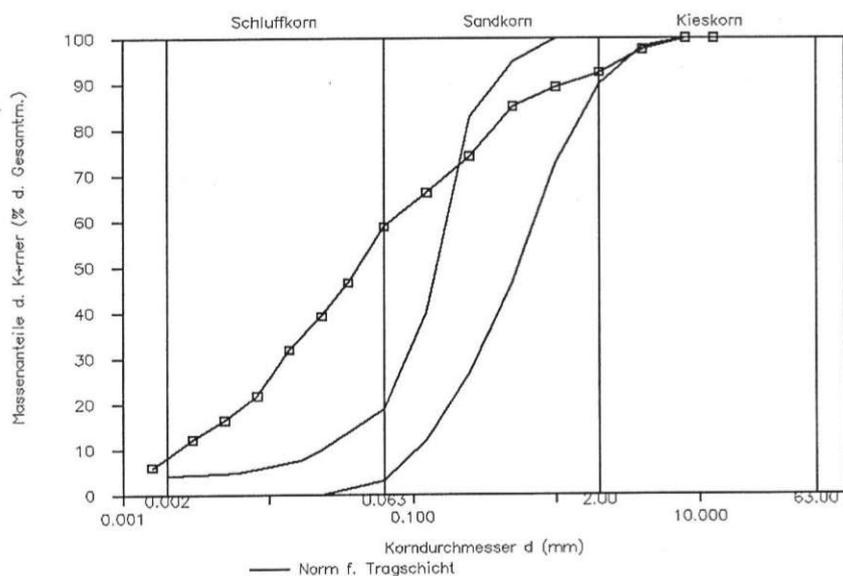


Tabelle 2: Korngrößenverteilung der humosen und lehmigen Schicht
(Schichtniveau ca. 6 - 8 cm unterhalb der Rasennarbe)

Korngröße (mm)	Summe der Siebdurchgänge (%)
8,000	100,00
4,000	97,69
2,000	92,59
1,000	89,40
0,500	85,14
0,250	74,32
0,125	66,26
0,063	58,84
0,03529	46,65
0,02309	39,30
0,01375	32,01
0,00826	21,85
0,00492	16,46
0,00298	12,27
0,00158	6,21

3.4.2 ORGANISCHE SUBSTANZ

Tabelle 3: Organische Substanz der humosen, lehmigen und der lehmigen Schicht (in Masse-%)

Probe	Org. Substanz
Stelle 13 - Bereich ca. 4 - 8 cm unter der Rasennarbe - Bereich ca. 6 - 8 cm unter der Rasennarbe	5,2 4,6
Anforderung ÖNORM B 2606 Teil 1	1,5 - 3



3.5 EIGENSCHAFTEN DES SANDES

3.5.1 KORNGRÖßENVERTEILUNG

Abbildung 5: Körnungslinie der Probe "Stelle 1 - obere Lagen"

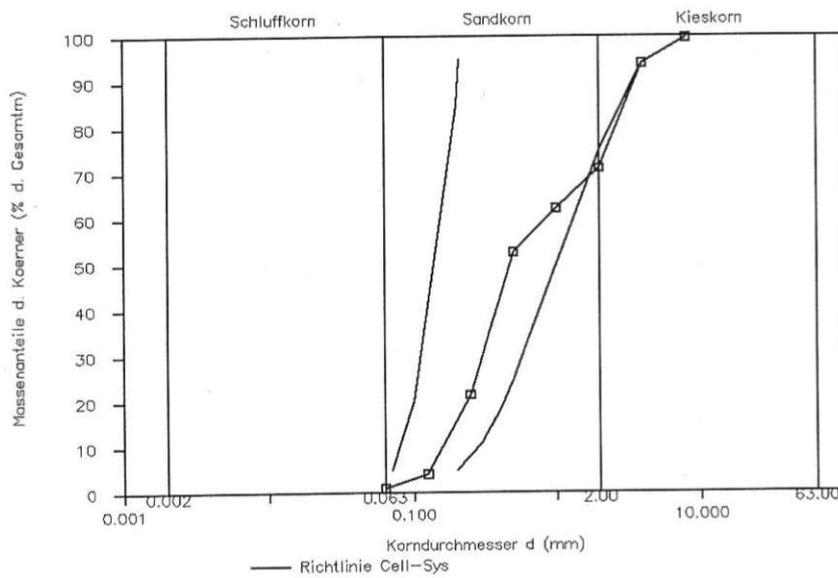


Tabelle 4: Korngrößenverteilung der Probe "Stelle 1 - obere Lagen"

Korngröße (mm)	Masse der Rückstände (g)	Siebrückstände (%)	Summe der Siebdurchgänge (%)
8,000	1,12	0,32	99,68
4,000	19,40	5,62	94,05
2,000	79,19	22,96	71,10
1,000	30,17	8,75	62,35
0,500	33,23	9,63	52,72
0,250	107,63	31,20	21,52
0,125	60,25	17,47	4,05
0,063	10,91	3,16	0,89
< 0,063	3,07	0,89	

Abbildung 6: Körnungslinie der Probe "Stelle 1 - untere Lagen"

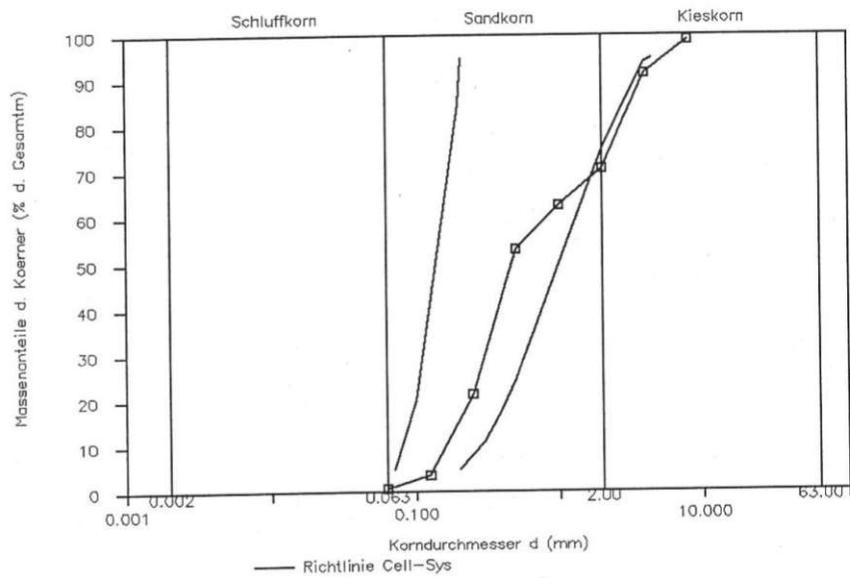


Tabelle 5: Korngrößenverteilung der Probe "Stelle 1 - untere Lagen"

Korngröße (mm)	Masse der Rückstände (g)	Siebrückstände (%)	Summe der Siebdurchgänge (%)
8,000	7,12	1,04	98,96
4,000	50,60	7,36	91,61
2,000	143,04	20,80	70,81
1,000	55,62	8,09	62,72
0,500	65,20	9,48	53,24
0,250	219,02	31,85	21,39
0,125	122,35	17,79	3,60
0,063	19,27	2,80	0,80
< 0,063	5,52	0,80	



Abbildung 7: Körnungslinie der Probe "Stelle 13"

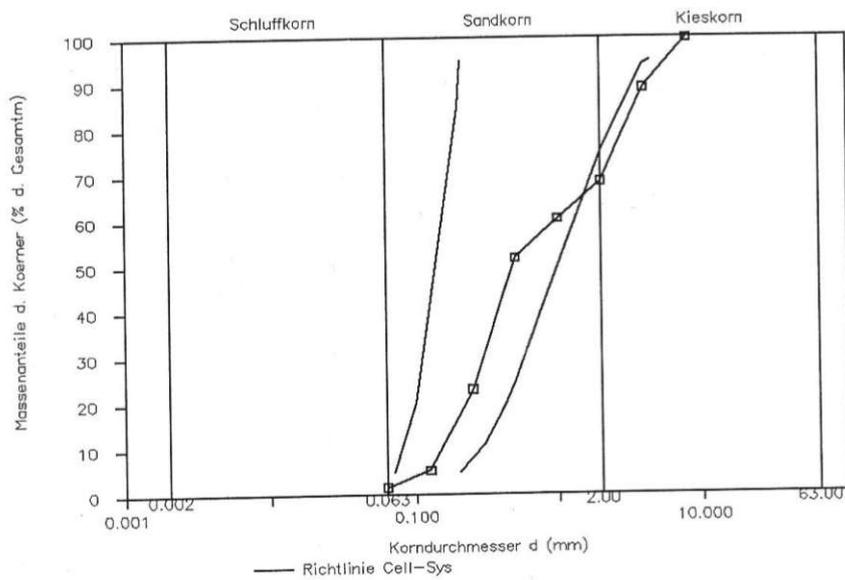


Tabelle 6: Korngrößenverteilung der Probe "Stelle 13"

Korngröße (mm)	Masse der Rückstände (g)	Siebrückstände (%)	Summe der Siebdurchgänge (%)
8,000	1,12	0,23	99,77
4,000	51,33	10,71	89,06
2,000	98,19	20,48	68,58
1,000	39,28	8,19	60,38
0,500	41,36	8,63	51,75
0,250	137,74	28,73	23,02
0,125	84,79	17,69	5,33
0,063	17,87	3,73	1,61
< 0,063	7,70	1,61	

3.5.2 KALKGEHALT

Tabelle 7: Kalkgehalt des Sandes gemäß Scheibler

Probe	Kalkgehalt	Einheit
Stelle 1	14,7	%
Stelle 13	17,5	%
Anforderung: *)		
Richtwert OSMOPLAN	< 10	%
ÖNORM B 2606 T 1	< 5	%

*) OSMOPLAN: Kalzium- und Magnesium-Karbonate unter 10 %

ÖNORM B 2606 Teil 1: Anforderung an Rasentragschichtgemischen:
 Kalkarm bis kalkfrei, Richtwert: < 0,5 Masse-%
 Nach dem Stand der Technik werden jedoch max. 5 Masse-% toleriert. Dieser
 Grenzwert wird auch von einer ÖISS-Fachkommission für die Überarbeitung der
 ÖNORM vorgeschlagen.

3.5.3 WASSERDURCHLÄSSIGKEIT

Tabelle 8: Versickerungszeit in Minuten und Anforderung

Probe	Versickerungszeit (min)	w *)
Stelle 1		
- 1. Versuch	2,5	0,120
- 2. Versuch	2,0	0,116
Stelle 13		
- 1. Versuch	5,3	0,117
- 2. Versuch	6,3	0,126
Anforderung ÖNORM B 2606 T 1 für Rasentragschicht	1 - 8	0,10 - 0,13

*) Wassergehalt bei der Verdichtung der Probe



Daraus ergibt sich folgender modifizierter Wasserschluckwert k^* :

Tabelle 9: Wasserschluckwert modifiziert k^* (cm/s)

Probe	k^* (cm/s)	w *)
Stelle 1 - 1. Versuch - 2. Versuch	0,0045 0,0058	0,120 0,116
Stelle 13 - 1. Versuch - 2. Versuch	0,0022 0,0021	0,117 0,126
Anforderung Osmoplan für CELLSYSTEM	$\geq 0,002$	--

3.6 BE- UND ENTWÄSSERUNGSEINRICHTUNG

Wie bereits in Punkt 2. (Aufbau) erwähnt, wurde das Rasenspielfeld nach der sogenannten CELLSYSTEM-Bauweise errichtet.

Systembeschreibung:

Dieses System basiert auf einer Unterflurbewässerung, wodurch die erforderliche Bewässerung mit herkömmlichen Versenkretern oder dgl. entfällt.

Die Be- und Entwässerung erfolgt durch ein verlegtes Rohrsystem aus Sammler und Verteilerrohren, durch die die Be- und Entwässerung des Spielfeldes geregelt wird. Das Rohrsystem ist mit einer ca. 45 cm dicken Quarzsandschicht abgedeckt, deren Körnung so gewählt ist, daß sowohl die Ableitung von Niederschlagwasser als auch die Bewässerung möglichst rasch und gleichmäßig erfolgt.

Die Regulierung der erforderlichen Feuchtigkeitsverhältnisse erfolgt durch die Verstellung der Stauhöhe. Durch die Kapillarität des Sandes erfolgt ein ständiger Wassertransport in den Vegetationsbereich.

Bewässerung:

Auf Grund der Feinanteil-Schicht ist in mehreren Bereichen des Spielfeldes die Wasserdurchlässigkeit nicht gewährleistet. Durch die unterschiedlichen Schichten ist auch die Kapillarität in vielen Bereichen unterbrochen bzw. gestört, sodaß eine regelmäßige Befeuchtung nicht stattfinden kann. Durch die zu geringe

Wasserzufuhr kam es auch zur Austrocknung der Oberfläche und zur mangelhaften Vegetation. Als erste Maßnahme wurde daher vom Platzbetreiber das CELL-System außer Funktion gesetzt und eine Oberflächenberegnung in Betrieb genommen. Diese erfolgt seither gleichzeitig mittels Rainmobil und Sektorensprenger.

3.7 EBENFLÄCHIGKEIT/GEFÄLLE

Das Rasenspielfeld wurde, wie für das CELLSYSTEM vorgesehen, als "Flachdach" errichtet. Durch die laufende Ausbesserung einzelner Bereiche ergaben sich kleinflächig einzelne Unebenheiten, die aber innerhalb des in der ÖNORM B 2606 Teil 1 geforderten Grenzwertes von max. 20 mm unter der 4-m-Latte liegen.

3.8 RASENQUALITÄT UND LICHTVERHÄLTNISSE

Bei der ersten Besichtigung am 8. August war der Rasen in einem nicht zufriedenstellenden Zustand. Unregelmäßig über die gesamte Spielfläche verteilt (hauptsächlich jedoch in der Mitte des Platzes) wurden Lücken, Kahlstellen und braune Flecken festgestellt, wobei insbesondere die jungen Gräser "ausgebrannt" waren (siehe Bilder 15 und 16). Seit diesem Zeitpunkt wurden erweiterte Pflegemaßnahmen angewandt, die zu einer deutlichen Verbesserung des Rasens beitrugen.

Ist-Zustand der Rasennarbe bei der Begutachtung am 3. Oktober 1994

- Botanische Zusammensetzung der Rasennarbe:
 - Lolium perenne (dominant)
 - Poa pratensis
 - Poa annua (ca. 1 %)
- Durchwurzelungstiefe: In der Regel 4 - 5 cm, in wenigen Bereichen bis 10 cm
- Verunkrautung: keine
- Narbendichte: > 95 %
- Lückigkeit: ca. 1 bis 3 % (Durchmesser 10 - 20 cm, siehe Bilder 17 und 20); diese sind hauptsächlich durch Herausreißen von Rasensoden beim Bespielen des Spielfeldes entstanden (geringe Scherfestigkeit und Verschleißbeständigkeit auf Grund der mangelhaften Durchwurzelung).
- Krankheits- und Schädlingsbefall: keiner

Durch die Errichtung des Daches ist ab Oktober das Spielfeld im Cornerbereich Süd



ab ca. 14 h im Schatten.

Die Beschattung erhöht sich im Winter entlang der gesamten Toroutlinie Süd/West, ragt aber max. 10 m in das Spielfeld hinein. Im Sommer gibt es keine Beschattungsprobleme.

Durch die Dachkonstruktion ergeben sich allerdings auch gravierende Temperaturprobleme, da das Spielfeld praktisch in einem "Kessel" liegt und kaum Luftbewegungen stattfinden können. So wurden lt. Aussage eines Platzwartes im Sommer am Spielfeld Temperaturen um 50° C gemessen. Im Winter wiederum staut sich kalte Luft.

Laut Aussage eines Platzwartes kam es im beschatteten Bereich auch zu Algenbildungen.

3.9 ERHALTUNGSPFLEGE

Laut Aussage von Herrn Weiss, der erst ab Frühsommer 1994 mit den Aufgaben im Happel-Stadion betraut ist, gibt es keine Aufzeichnungen bezüglich der Pflegemaßnahmen seines Vorgängers. Bei seinem Amtsantritt befand sich der Rasen bereits in dem oben beschriebenen Zustand.

Als erste Maßnahme seinerseits wurde am 25. Juni 1994 das Rasenspielfeld aerifiziert, vertikutiert, besandet (Sand: ZE 31 der Fa. QUARZWERKE Ges.m.b.H), nachbesämt und gedüngt. Da durch diese Maßnahmen nur ein geringer Erfolg eingetreten war, wurde die gesamte Rasenfläche im August in beiden Richtungen schlitzaerifiziert (Schlitztiefe 12 cm im Verdrängungssystem, siehe Bilder 18 und 19) und besandet, wobei die Schlitze mit Sand verfüllt wurden. Die durch Absterben der Vegetation braunen Bereiche in der Mitte des Spielfeldes wurden mit Fertigrasen ersetzt. In weiterer Folge wurde das gesamte Spielfeld nachbesämt und gedüngt.

Als Nachsaatmischung (Regenerationsmischung) wurde das Produkt LORETTA (Registriernummer A3ZR003-1) verwendet.

Zusammensetzung der Nachsaatmischung (lt Produktdatenblatt):

- 80 % Englisches Raygras (*Lolium perenne*) LORETTA
- 20 % Horstrotschwingel (*Festuca rubra commutata*) LIFALLA

Insgesamt wurde seit Amtsantritt von Herrn Weiss dreimal gedüngt, wobei auf die gesamte Rasenfläche jeweils 350 kg (entspricht ca 44 g/m²) Düngemittel aufgetragen wurden.

Die Düngung erfolgte mit Produkten der Fa. COMPO (BASF), wobei die Produkte Rasenfloranid (20:5:8:2), Floranid 32 % N und Nitrophoska (Floranid) permanent (15:9:15:2) zur Anwendung kamen.

Daraus ergeben sich folgende Reinnährstoffmengen

Tabelle 10: Reinnährstoffmengen (g/m²)

Düngemittel	N	P ₂ O ₅	K ₂ O	Mg
Nitrophoska (Floranid) permanent	6,6	4,0	6,6	0,9
Rasenfloranid	8,8	2,4	3,5	0,9
Floranid 32 % N	14,1			
Gesamt	28,1	6,4	10,1	1,8
Jahresbedarf lt. ÖNORM *)	20,0	bis 10,0	bis 15,0	

*) diese Werte wurden von einem ÖISS-Fachausschuß diskutiert und werden für die Überarbeitung der ÖNORM vorgeschlagen

Im September 1994 wurde die Fa. COMPO (BASF) mit einer Nährstoffanalyse beauftragt, die folgende Ergebnisse brachte:

Tabelle 11: Ergebnisse der chemischen Analyse

	Einheit	Rasentragschicht
pH-Wert	---	7,4
P ₂ O ₅	mg/100g	51,0
K ₂ O	mg/100g	8,0
Mg	mg/100g	10,0

Die durch den Spielbetrieb entstandenen Lücken wurden nach jedem Spiel mit einem Topdressmaterial (Mischung aus Sand mit geringen Humus- und Torfmullanteilen das ebenfalls mit "Loretta - Regenerationssaatgutmischung" vermergt wurde) ausgebessert (siehe Bild 20).



4. GUTACHTEN

4.1 BEURTEILUNG DES IST-ZUSTANDES

Das zur Zeit in Österreich gültige Regulativ für Rasenflächen ist die ÖNORM B 2606 Teil 1 (Dezember 1987, wird derzeit überarbeitet). Da für die Errichtung des Rasenspielfeldes im Ernst-Happel-Stadion jedoch ein Unterflurbewässerungssystem (CELLSYSTEM) eingebaut wurde, unterscheidet sich der Aufbau von den Normaufbauten.

Da weiters auf Grund größerer Veranstaltungen, die z.T. sogar einen Umbau (Umwidmung) notwendig machten, das Spielfeld mehrmals saniert wurde, ergibt sich ein Aufbau, der sich vom ursprünglichen und für die Funktion des CELLSYSTEMS notwendigen Aufbau (reiner Sandaubau) unterscheidet.

Mit der Verlegung von Fertigrasen wurde humoser Oberboden eingeschleppt, dessen Schichten zum Teil eine Dicke bis zu 5 cm aufweisen.

Die obere sandige Schicht (ca. 1 - 3 cm) ist als Besandungsschicht zu bezeichnen und resultiert aus den bisherigen Pflegemaßnahmen (Besanden etc.) bzw. aus den Maßnahmen des Fertigrasenherstellers.

Bei der zweiten festgestellten Schicht (Schichtniveau sehr unterschiedlich zwischen 1 cm und 6 cm unterhalb der Rasennarbe) handelt es sich gemäß bodenkundlicher Klassifizierung (Schäffer/Schachtschabel 1984) um schluffigem Sand mit hohen organischen Anteilen (siehe Abb. 2).

Unterhalb dieser Schicht hat sich eine lehmige, stark verdichtete und zum Teil vergleyte Schicht mit organischen Anteilen gebildet (Schichtniveau unterschiedlich zwischen 4 cm und 7 cm unterhalb der Rasennarbe, Schichtdicke 1 - 2 cm).

Anhand der Ergebnisse der Korngrößenverteilung ist das Material dieser Schicht als toniger Schluff (siehe Abb. 4) zu klassifizieren. Auf Grund des hohen Schluff-Tongehaltes verhindert diese Schicht das Absickern von Niederschlagswasser.

Diese "Sperrschicht" wurde jedoch auch an Stellen, die nicht durch Fertigrasen ausgebessert wurden, festgestellt. Der hohe Gehalt an organischer Substanz (siehe Tabelle 1) deutet darauf hin, daß zum Teil auch mangelnde Pflege (insbesondere zu seltenes Vertikutieren oder Liegenlassen von Mähgut) zur Förderung dieser

Sperrschichtbildung beitrug, da durch die Wasserbewegungen eine Akkumulation von Feinkornanteilen mit der organischen Substanz bewirkt wurde. Die Tiefe dieser Schicht deutet darauf hin, daß diese Mängel bereits einige Zeit zurückliegen und erst jetzt zum Tragen kommen.

Die reine Sandschicht hat somit eine Schichtdicke von ca. 35 - 40 cm. Die Ergebnisse der Siebanalysen ergeben, daß der Sand homogen eingebaut wurde und sich auch nach dem Einbau nicht entmischt hat (nahezu identische Korngrößenverteilung des Sandes aller 3 entnommenen Proben, u.a. auch aus verschiedenen Lagen der Stelle 1).

Beim überprüften Sand handelt es sich jedoch offensichtlich um eine Mischung zweier bereits aufbereiteter und als Standardprodukte im Handel befindliche Sande mit verschiedenen Körnungen. Die dadurch gestörte Abstufung der Korngrößenverteilung bedingt ein nicht gleichmäßiges Porengefüge, was sich auf die Kapillarität des Sandes negativ auswirkt

Im Grobsandbereich liegt die Körnungslinie etwas außerhalb des von der Fa. Osmoplan empfohlenen Bereiches (Grobsand fehlt Kapillarität). Weiters liegt auch der Kalkgehalt des Sandes über den empfohlenen Richtwerten (siehe Tabelle 7). Die Wasserdurchlässigkeit des Sandes entspricht den Anforderungen.

Die nun vorliegende Schichtfolge des Gesamtaufbaues kann somit als Ursache für die mangelhafte Funktion des CELL-Systems angesehen werden, da die Kapillarität auf eine gleichmäßige, homogene Sandschicht (gleichmäßige Verteilung des Porenvolumens) beruht.

Durch die mangelnde Kapillarität, die insbesondere in diesem Sommer (lange Trockenperioden) keine ausreichende Wasserzufuhr gewährleistete, kam es zum Austrocknen der oberen Bereiche und zum Absterben der Gräser. Insbesondere konnten somit die schwächeren Jungpflanzen nicht gedeihen.

Zusätzlich wurden auch die mikroklimatischen Bedingungen zu wenig beachtet. So führte ein zu intensives Besanden des Spielfeldes bei den gegebenen Temperaturen im Spielfeldbereich (Hitzestau durch die Dachkonstruktion) zu einer zusätzlich Aufheizung der Spielfeldoberfläche, die das Absterben der Gräser zusätzlich begünstigte. Die Dachkonstruktion verursacht eine teilweise Beschattung des



Spielfeldes. Dieser Umstand führte auch zu Algenbildung im südlichen Cornerbereich, da in diesem Bereiche keine Verdunstung des zugeführten Wassers an der Oberfläche stattfinden konnte und die Wurzelzone mit Wasser übersättigt wurde.

Weiters konnte festgestellt werden, daß die Durchwurzelung der Gräser größtenteils nur 4 - 5 cm beträgt (bis zur lehmigen "Sperrschicht"). Dadurch ist die Verschleißbeständigkeit nicht gewährleistet, was zusätzlich die Lückenbildung begünstigt. Die geringe Durchwurzelung ist auf die mangelnde Wasserdurchlässigkeit zurückzuführen (Wasser gelangt nur bis zur lehmigen Schicht) und wird auch durch oftmaliges Beregnen mit geringen Mengen begünstigt (ideale Beregnung: 1x wöchentlich 25 - 30 l Wasser/m² in einer Gabe innerhalb von 8 - 10 Stunden)

Auf Grund der im Sommer aufgetretenen Mängel und der im August durchgeführten Begutachtung des Spielfeldes wurde vom Stadionbetreiber ein umfangreiches Pflegeprogramm durchgeführt. So wurde zunächst das CELL-System außer Funktion gesetzt, die gesamte Rasenfläche mehrmals schlitzaerifiziert und die ausgebrannten Stellen mit Fertiggras ersetzt. Weiters wurde mehrmals nachbesäht und gedüngt. Die Menge und die Zusammensetzung der Düngemittel wurden richtig gewählt (siehe Tabelle 10; der etwas Stickstoffanteil ist auf Grund des Rasenzustandes und der notwendigen Nachbesämunen gerechtfertigt) und führten zu einer deutlichen Besserung des Rasens. Im September war das Wachstumssubstrat ausreichend mit Nährstoffen versorgt (siehe Tabelle 11).

Die durch die Spielbelastung entstandenen Lücken (durch Ausreißen ganzer Rasensoden auf Grund der mangelnden Scherfestigkeit) wurden sofort nach dem Spiel mit einer Topdressmischung nachbehandelt.

Auf Grund dieser Maßnahmen konnte der Zustand des Rasens soweit verbessert werden, daß das Erscheinungsbild des Spielfeldes einwandfrei ist und die komplette Spielsaison 1994 (Meisterschaftsspiele und internationale Spiele des Nationalteams sowie heimischer Europaceteilnehmer) ordnungsgemäß durchgeführt werden konnte.

Die Bewässerung des Spielfeldes erfolgte gleichzeitig mit Rainmobil und aufgestellten, verschiebbaren Sektorensprengern.

Um den derzeitigen, zufriedenstellenden Zustand zu erhalten, wäre weiterhin ein enormer Pflegeaufwand notwendig, sodaß auf Grund des Befundes folgende Empfehlungen für eine Generalsanierung abgegeben werden können:

4.2 SANIERUNGSEMPFEHLUNGEN

Das vorliegende CELL-System ist auf Grund seiner bezüglich Aufbau empfindlichen Wirkungsweise für eine Sportstätte, die auch für weitere Nutzungen Verwendung findet und somit auch in Zukunft Teilsanierungen notwendig machen wird, nicht geeignet. Auch bei einwandfreier Funktionalität wäre dieses System nicht optimal, da die Bewässerung sämtlicher Spielfeldbereiche gleichmäßig erfolgen würde. Auf Grund der Dachkonstruktion und der daraus resultierenden Beschattungen sollte die Beregnung jedoch nach Bedarf gesteuert werden können.

Daher ist eine weitere Inbetriebnahme dieses Systems nicht zu empfehlen (und auch vom Sportplatzetreiber nicht erwünscht).

Daher ist folgende Sanierungsvariante für eine volle Funktionalität des Rasenspielfeldes am sinnvollsten:

Variante 1:

- 1) Abtragen der Rasennarbe (3 cm).
Auf Grund des guten Zustandes der Rasennarbe ist ein Abschälen des Rasens und dessen Verwendung als Fertigrasen für Begrünungsflächen erwägungswert, wobei auch die Möglichkeit eines Verkaufes nicht auszuschließen ist, falls keine eigene Verwendung vorhanden ist.
- 2) Herstellen eines Planums mit Walmdachgefälle gemäß ÖNORM B 2606 Teil 1 (ca. 1 %). Dabei ergibt sich eine Absenkung des Niveaus bei den Randsteinen um weitere 12 cm.
- 3) Einbau einer Ringdrainage mit Anschluß an die bestehenden Entwässerungsschächte
- 4) Einbau von Dränsträngen, ca. 20 cm breit und 30 cm tief mit Saugerohren in Abständen von ca. 12 m diagonal zur Spielfeldlängsachse (parallel zum Gefälle der Walmdachkante)
- 5) Ausfräsen von Dränschlitz (Breite max. 8 cm, Tiefe ca. 15 cm mit Verbindung zu den Dränsträngen)
- 6) Verfüllen der Dränstänge und -Schlitze mit Dränschotter (Körnungsbereich gemäß Abbildung 8 und Tabelle 12)



- 7) Einbau eines Versenkberegnungssystems mit getrennter Steuerungsmöglichkeit (im Zuge der Arbeiten für das Drainagierungssystem). Die Leistung sollte so konzipiert sein, daß eine Wassermenge von 25 - 30 l/m² in einer Zeit von 5 - 10 Stunden aufgebracht werden kann
- 8) Herstellung und Einbau eines Rasentragschichtgemisches gemäß ÖNORM B 2606 Teil 1.
- 9a) Besämung mit einer Qualitätssaatgutmischung (mit *Poa pratensis*-Dominanz). Die Dauer der Platzsperre würde in diesem Falle mind. 1 Jahr betragen.
- 9b) Verlegung mit Fertigrasen, wobei unbedingt darauf geachtet werden sollte, daß die gelieferte Ware keinerlei feinanteilreichen Anzuchtboden enthält (ev. gewaschen oder sandgezogen).
In diesem Falle würde die Dauer der Platzsperre ca. 3 Monate betragen.

Die Maßnahmen 3) und 4) (kombinierte Rohr- und Schlitzdrainage) sind notwendig, da Anteile der vorliegenden humosen bzw. lehmigen Schichten im Planum nach wie vor vorliegen. Ein Abtrag dieser Schichten wäre mit zusätzlichem Sandankauf verbunden, der kostspieliger ist als der Einbau einer Drainage. Weiters bietet dieses Drainagesystem eine Sicherung gegenüber dem bestehenden CELL-Rohrsystem.

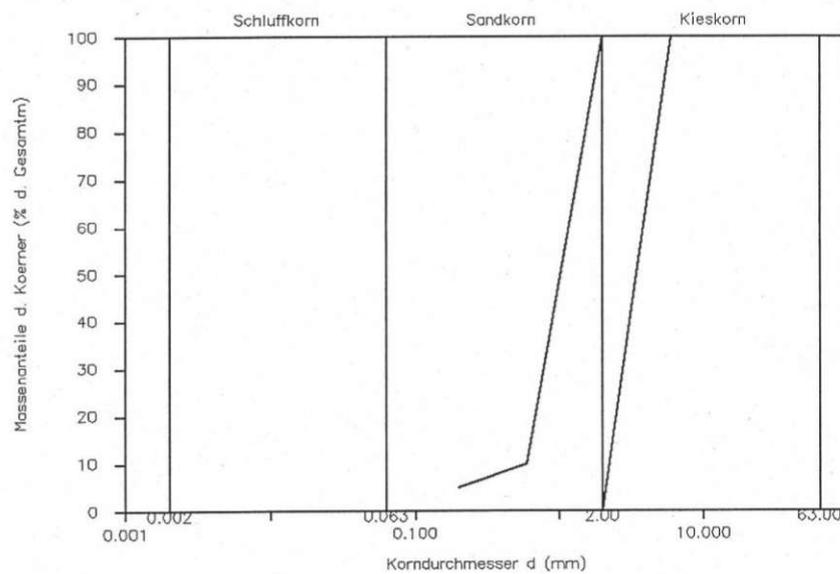
Zusätzlich würde der Einbau einer normgerechten Rasentragschicht sicherlich auch Einsparungen der Erhaltungspflegekosten bringen, da durch das Wasserspeichervermögen der Tragschicht im Vergleich zu einem reinen Sandaufbau auch eine geringere Düngermenge notwendig wäre.

Zukünftige, notwendige Sanierungsmaßnahmen nach Großveranstaltungen, wie z.B. Pop-Konzerte, sollten mit größter Sorgfalt durchgeführt werden. Insbesondere bei Verwendung von Fertigrasen sollte auf eine optimale Qualität geachtet werden, um das Einbringen von wasserundurchlässigen Feinanteilschichten zu vermeiden. Allenfalls sollte vor der Sanierung eine Fachfirma bzw. ein Fachinstitut zur Beratung herangezogen werden.

Diese Empfehlungen stellen eine Grundlage für eine Ausschreibung dar. Für die Erstellung eines Leistungsverzeichnisses ist unbedingt ein unabhängiges Fachinstitut (wie z.B. das ÖIST) oder eine Sportstätten-Planungsfirma zu

konsultieren. Die Arbeiten während des Einbaues, insbesondere die dafür verwendeten Materialien und die Eigenschaften des Rasentragschichtgemisches, sollten von einer staatlich autorisierten Prüfanstalt im Zuge einer Güteüberwachung unbedingt überprüft werden.

Abbildung 8: Körnungsbereich des zu verwendenden Verfüllmaterials für Dränstränge und -Schlitze



— Normbereich für Dränschichtmaterialien gemäß ÖNorm (von einer ÖISS-Fachkommission modifiziert und für die Überarbeitung der Norm vorgeschlagen)

Tabelle 12: Körnungsbereich des zu verwendenden Verfüllmaterials für Dränstränge und -Schlitze

Korngröße (mm)	Summe der Siebdurchgänge (%)	
6,000	100,0	100,0
4,000	60,0	bis 100,0
2,000	0,0	bis 100,0
1,000	0,0	bis 50,0
0,630	0,0	bis 10,0
0,200	0,0	bis 5,0



Für die Erhaltung des derzeitigen Zustandes könnte noch folgende Variante herangezogen werden:

Variante 2:

- 1) Einbau einer Versenkberegnungsanlage gemäß Variante 1, Pkt. 7.
- 2) Aerifizieren des gesamten Spielfeldes (mind. 400 Löcher/m²) mit Hohlzinken oder Bohrern bis zu einer Tiefe von mind. 8 - 10 cm, wobei Systeme, die auch eine Tiefenlockerung bewirken, vorzuziehen sind (Tiefenlockern mit Verti-Drain ist sicherlich dem Fischer-Gerät vorzuziehen).
Das dabei anfallende Material muß auf jeden Fall beseitigt werden.
- 3) Zusätzlich Schlitz-aerifizieren mit dem bisher verwendeten Gerät.
- 4) Besanden mit ca. 5 - 8 l Sand/m². Sowohl die Löcher als auch die Schlitz-e müssen vollständig mit Sand verfüllt werden.

Es sei jedoch ausdrücklich erwähnt, daß diese Variante lediglich zu einer Verbesserung bzw. Erhaltung des derzeitigen Zustandes führt und bei Bedarf jährlich wiederholt werden muß. Überschüssiges Wasser kann nur durch die hergestellten Schlitz-e bzw. Löcher abgeleitet werden. Da kein Gefälle vorliegt, kann sich bei hohen Niederschlägen nach wie vor an der Oberfläche (zwischen den gelochten Stellen, insbes. bei kleinen Unebenheiten) Wasser ansammeln, das zum sogenannten "Schmier-e" der Oberfläche führt. Die Strapazierfähigkeit des Rasens wäre dadurch nicht optimal und der Pflegeaufwand nach wie vor hoch und kostspielig. Der einzige Vorteil liegt darin, daß dadurch keine Platzsperre notwendig ist (allenfalls während des Einbaues der Beregnungsanlage).

Unabhängig von der gewählten Variante sind bei der Pflege jedenfalls die mikroklimatischen Bedingungen zu beachten (wie z.B. geringeres Bewässern von schattigen Bereichen, nicht in Hitzeperioden besanden etc.).

5. ZUSAMMENFASSUNG

Aufgrund aufgetretener Mängel wurde das Rasenspielfeld des Ernst-Happel-Stadions untersucht. Als gravierendste Ursachen für diese Mängel wurden festgestellt:

- Oftmalige, flächenbezogene Ausbesserungen des Rasenspielfeldes und Einbringen von humosem Oberboden durch Verlegung von zum Teil nicht geeignetem Fertiggras.
- Daraus resultierende unterschiedliche Schichtdicken und Materialqualitäten; Verdichtungsanfälligkeit des jeweiligen Anzuchtbodens und Bildung von bindigen, lehmigen Schichten.

Diese Mängel beeinträchtigen die Funktion des CELLSYSTEMS, die auf der Kapillarität des Wachstumssubstrates basiert und somit empfindlich auf jede Inhomogenität des Aufbaues reagiert.

Auf der Basis des nun vorliegenden Zustandes und unter Berücksichtigung der auch in Zukunft zu erwartenden Pflege-Probleme (die durch Nutzungs-Umwidmung der Sportarena verursacht werden), wurden die in Pkt. 4.2 beschriebenen Sanierungsvarianten erarbeitet, wobei die ohnehin kritische Unterflurbewässerung funktionell als solche nicht einbezogen wurde.



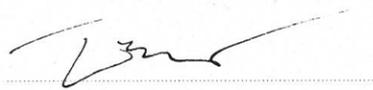
- 29 -

Der vorliegende Prüfbericht Nr.
Das vorliegende Gutachten Nr. 9090

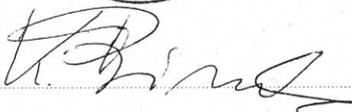
umfaßt 29 Blätter mit 12 Tabellen, 8 Abbildungen, 3 Beilagen.

Experimentelle Sachbearbeiter


Georg Insam


Dipl.-Ing. Walter Müller





Univ.-Doz. Dipl.-Ing. Dr. K. Binder
Allg. beeid. ger. Sachverständiger

Das Österreichische Institut für Sporttechnologie ist eine Sektion des
Österreichischen Forschungsinstitutes für Chemie und Technik unter der Leitung von:
Baurat h.c. a.o. Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. Otto Hinterhofer



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



o. Prof. Dipl.-Ing. Dr. techn. **Peter KLEMENT**

Dipl.-Ing. Dr. techn. **Kurt KRATZER**

Staatlich befugte und beedete Zivilingenieure für Bauwesen

A-8010 GRAZ · MORELLENFELD GASSE 4 · TELEFON (0316) 82-34-38

*(Konsens) 1. 10. 95
per Postie*

An die
Wiener Stadthallen
Betriebsgesellschaft

Vogelweidplatz
1150 Wien



WIENER PRATERSTADION
(Ernst Happel Stadion)

**ÜBERPRÜFUNG
DER
DACHKONSTRUKTION**

**Ergänzung
zu GZ: 11/94**



Klement

Graz, 10.06.1995

Bankverbindung: Creditanstalt-Bankverein, Filiale Graz-Leonhard, Konto-Nr. 0088-26042/00, Blz.: 11870

1. EINLEITUNG

Im Gutachten der Unterzeichneten vom 28.12.1994 wurde vorgeschlagen, die Überprüfungsintervalle zukünftig mit 5 Jahren festzulegen. Unter Punkt 4 - Empfehlungen - wurde erläutert, auf welche Art und Weise diese Kontrollen durchgeführt werden sollten. In der nachstehenden Beschreibung werden diese Angaben genauer definiert.

2. REVISIONSKONTROLLEN

2.1. Prüfumfang

- *Allgemeine Prüfung*

Vom Revisionswagen aus sollte die Konstruktion und die Dachhaut im Bereich von D - G (innerer Bereich) visuell vollflächig überprüft werden. In den Bereichen A - D (äußerer Bereich) sind ebenfalls in ihrer Gesamtheit Konstruktion und Haut zu überprüfen, wobei von den Dachflächen und vom Außenring aus inspiziert werden kann. Ausgenommen jene Punkte, die speziell überprüft werden (siehe 'Detailprüfung') ist auch die Kontrolle mittels Fernglas zulässig.

- *Detailprüfung*

Nach dem Zufallsprinzip (z.B. mit Hilfe von Zufallstabellen) sind Punkte bzw. Stellen auszuwählen, die detailliert zu überprüfen sind. Diese Punkte sind alle 5 Jahre neu zu bestimmen, mit Ausnahme jener, wo es um Langzeitbeobachtungen geht.

- *Knoten*

80 Knoten sind hinsichtlich des Knoten selbst auf Risse und Korrosion zu überprüfen. Weiters sind die Anschlüsse zu inspizieren. Bei Auffälligkeiten ist ein Farbeindringverfahren oder die Magnetprüfung zu verwenden.

- *Speichen (Langzeitkontrolle)*

12 Speichenzüge samt Bolzen und Schweißstellen sowie Außenring- und Innenringanschlüsse sind zu überprüfen. Auf Korrosion ist besonders zu achten.

Die einzelnen Durchhänge sind möglichst genau zu vermessen (Langzeitbeobachtung).

- *Innenring*

3 Innenringschweißstöße sind zu prüfen (visuell, bei Auffälligkeiten Magnetprüfung). 6 Innenringknoten samt Anschlüsse sind zu kontrollieren.

- *Träger D*

6 Schraubstöße samt Knoten sind zu überprüfen.

- *Außenring*

3 Schraubenstöße und 5 Schweißstöße (visuell bei Auffälligkeiten, sonst Magnetprüfung) sind zu überprüfen (Stöße samt Knoten).

- *Stützen*

3 Regelstützen auf Korrosion, Lage und Anschlüsse kontrollieren. Diagonalen - Form bzw. Handprüfung ob gespannt. 3 Dehnfugenstützenpaare (Langzeitkontrolle): Spalt messen. Bolzen und Schweißnähte visuell überprüfen.

- *Trapezbleche, Pfetten etc.*

Kontrolle durch allgemeine Prüfung. Eingehende Prüfung bei 36 Feldern. Schraubenstöße sind zu kontrollieren, ob sichtbare Rutschungen auftreten (Risse im Anstrich?).

2.2. Dokumentation

Diese ist in schriftlicher und planlicher Form zu verfassen. Die Beschreibung hat in Form von Listen zu erfolgen.

Allfällige Schadensformen sind in Typen zusammenzufassen und deren Ursachen anzuführen. Von charakteristischen Schäden sind Lichtbilder anzufertigen.

Im Übersichtsplan sind alle kontrollierten Punkte einzuzeichnen und ein eindeutiger Zusammenhang mit der vorne angeführten Liste herzustellen. Bei Feststellung von Problemstellen sind davon Detailplanausschnitte oder Skizzen beizulegen. Ein zusammenfassendes Prüfgutachten hat die Funktionsfähigkeit des Daches zu bestätigen.

Ergänzend wird nochmals darauf hingewiesen, daß im Zuge der Inspektion kleinere Wartungsarbeiten (Anstrichausbesserungen, Schrauben bzw. Nieten ersetzen, Abdichtungen etc.) durchgeführt werden sollten.

3. ZUSAMMENFASSUNG

Unter Punkt 2 wurde die prinzipielle Vorgangsweise bei der 5jährigen Inspektion des gegenständlichen Daches detailliert beschrieben. Im Zuge der Bearbeitung kann es sich herausstellen, bestimmte Schwerpunkte zu setzen bzw. bei gravierenden Schadstellen die Zahl der Prüfstellen zu verdoppeln. Weiters ist in jedem zusammenfassenden Prüfgutachten anzugeben, ob Abweichungen vom 5jährigen Prüfintervall zur Gänze oder auch für Teilbereiche erforderlich sind.

Da die letzte Prüfung im Frühjahr 1992 stattfand, wird die nächste Prüfung für Herbst 1997 vorgeschlagen.

Da die letzte Standardprüfung im Frühjahr 1992 und zwischenzeitlich eine allgemeine Sichtprüfung im Herbst 1994 stattfanden, wird die nächste Prüfung im oben angeführten Umfang für Herbst 1999 vorgeschlagen.

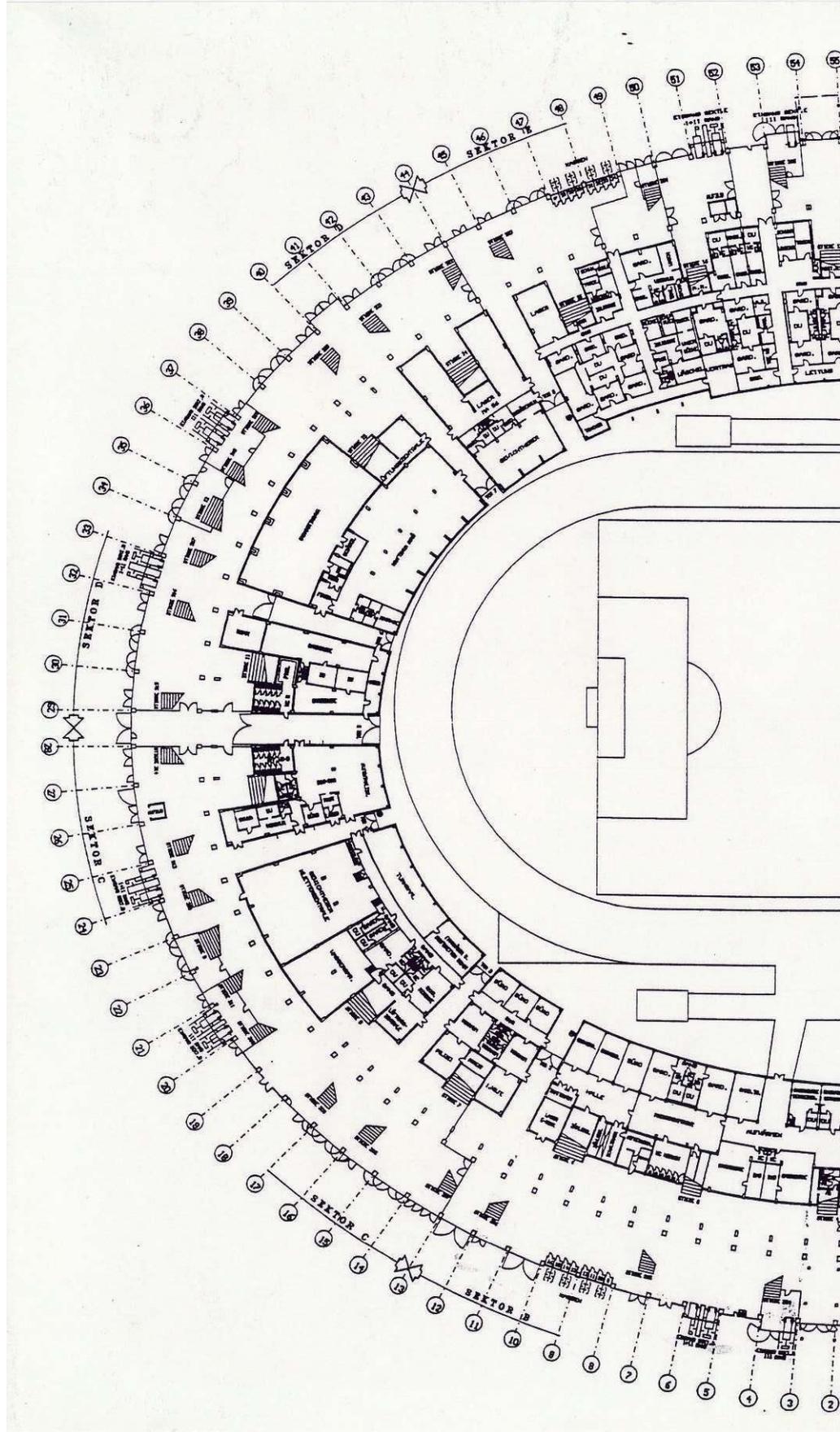


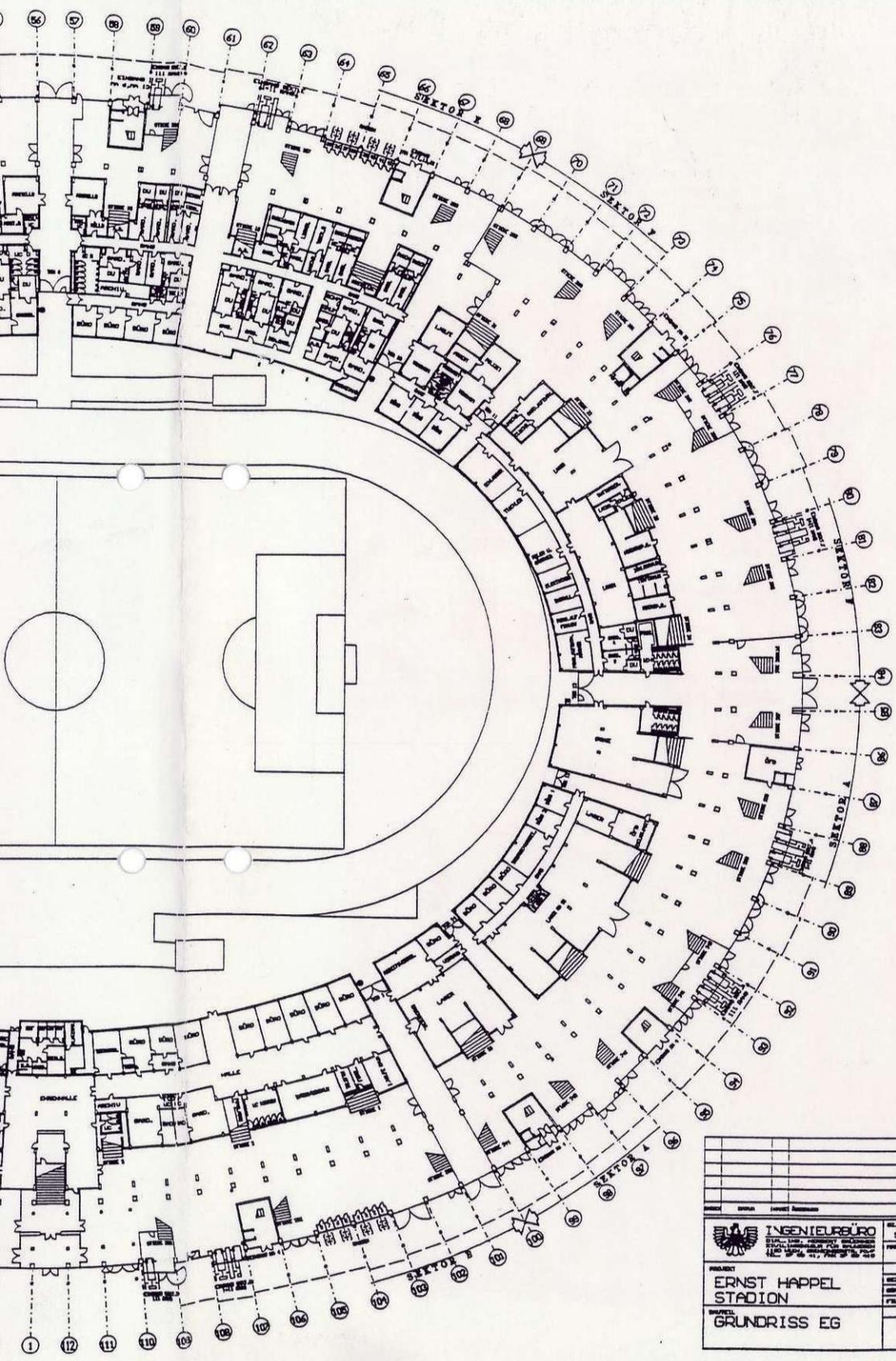
The image shows a handwritten signature in black ink, which appears to be 'Klement', written over a circular official stamp. The stamp is blue and contains the following text: 'Dipl.-Ing.-Dr. techn. Peter Klement', 'Zivilingenieur, Bauamt', and 'RICHTOLDSDORF'. In the center of the stamp is a heraldic eagle emblem. The stamp is partially obscured by the signature.



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE

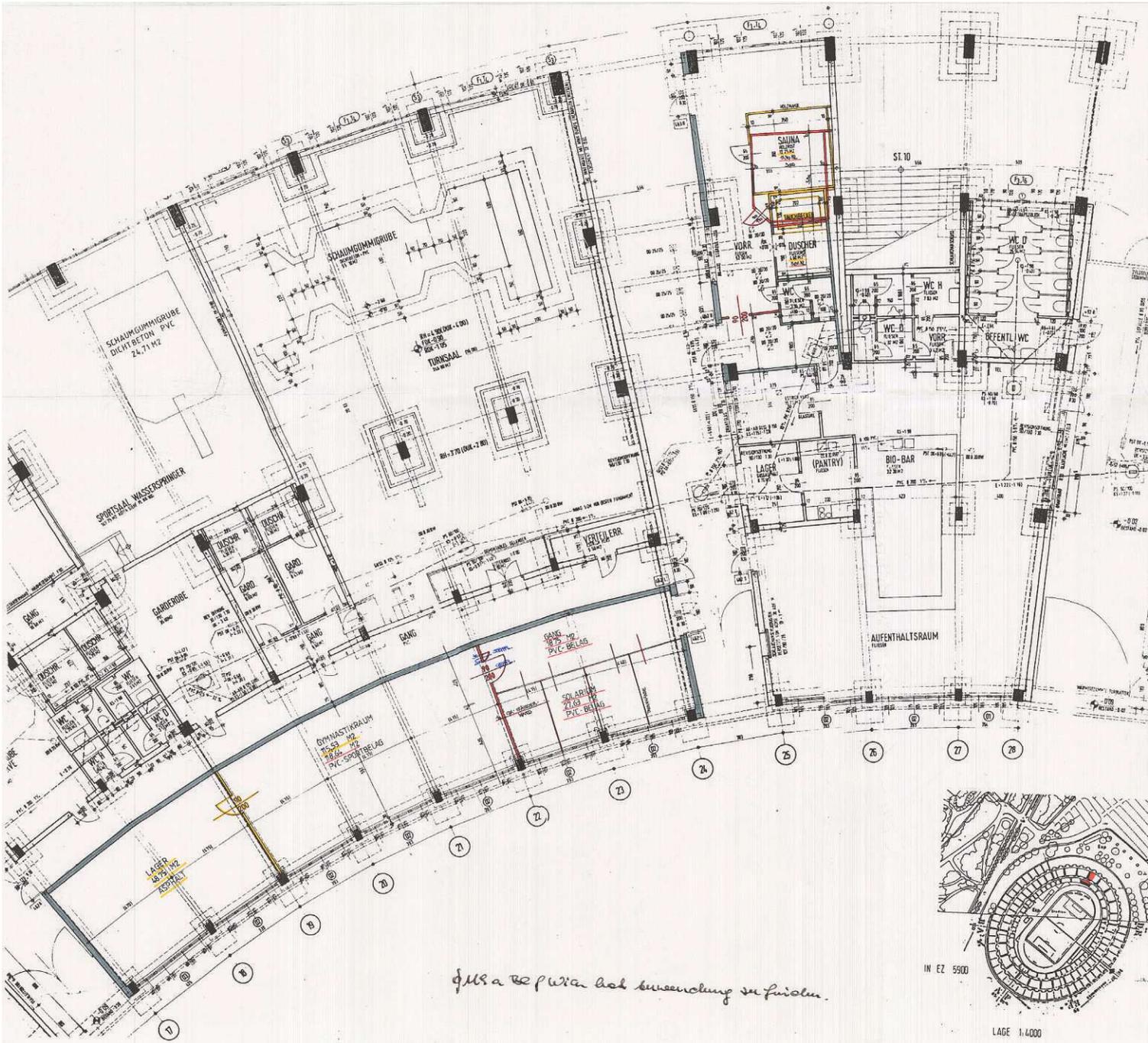




 INGENIEURBÜRO <small>DR. ING. ERNST HAPPEL</small> <small>DR. ING. HERMANN HAPPEL</small> <small>DR. ING. HERMANN HAPPEL</small>		NO. 3433 PLANBL.
PROJEKT ERNST HAPPEL STADION		NOVC 01/11 SE 20.12.81
DRUSEL GRUNDRISS EG		PLANBL. PLANBL. PLANBL.
		BETON STÄHL

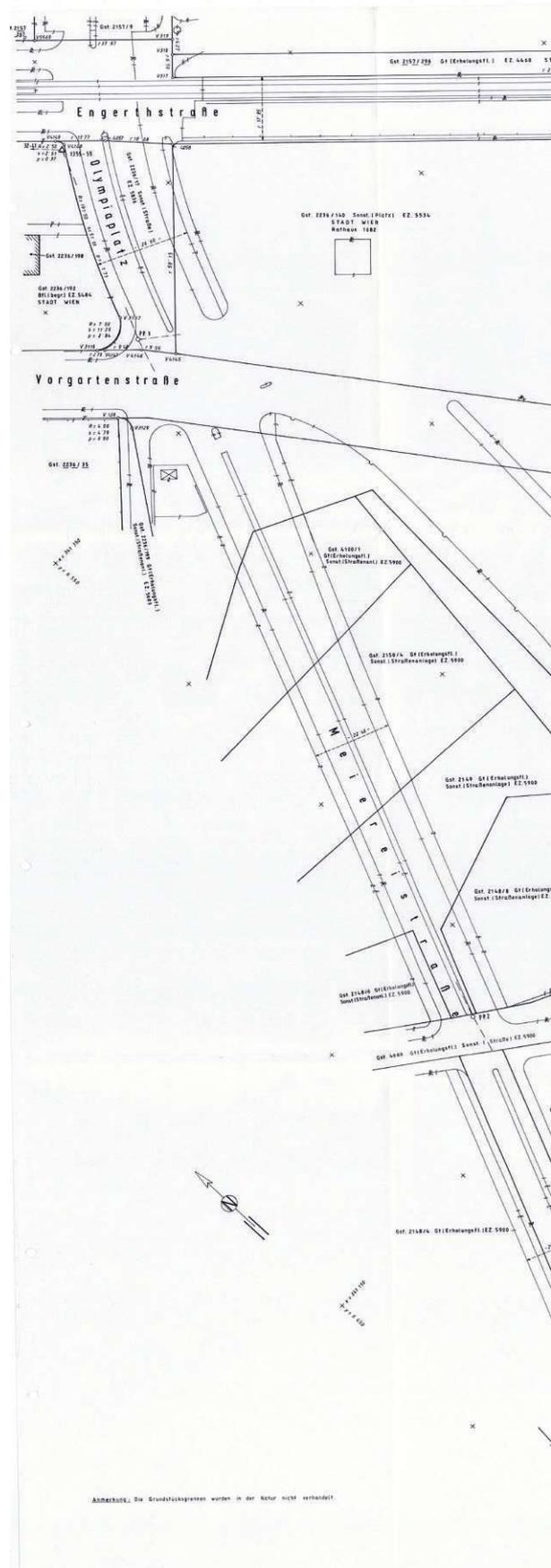
DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

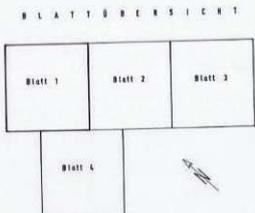
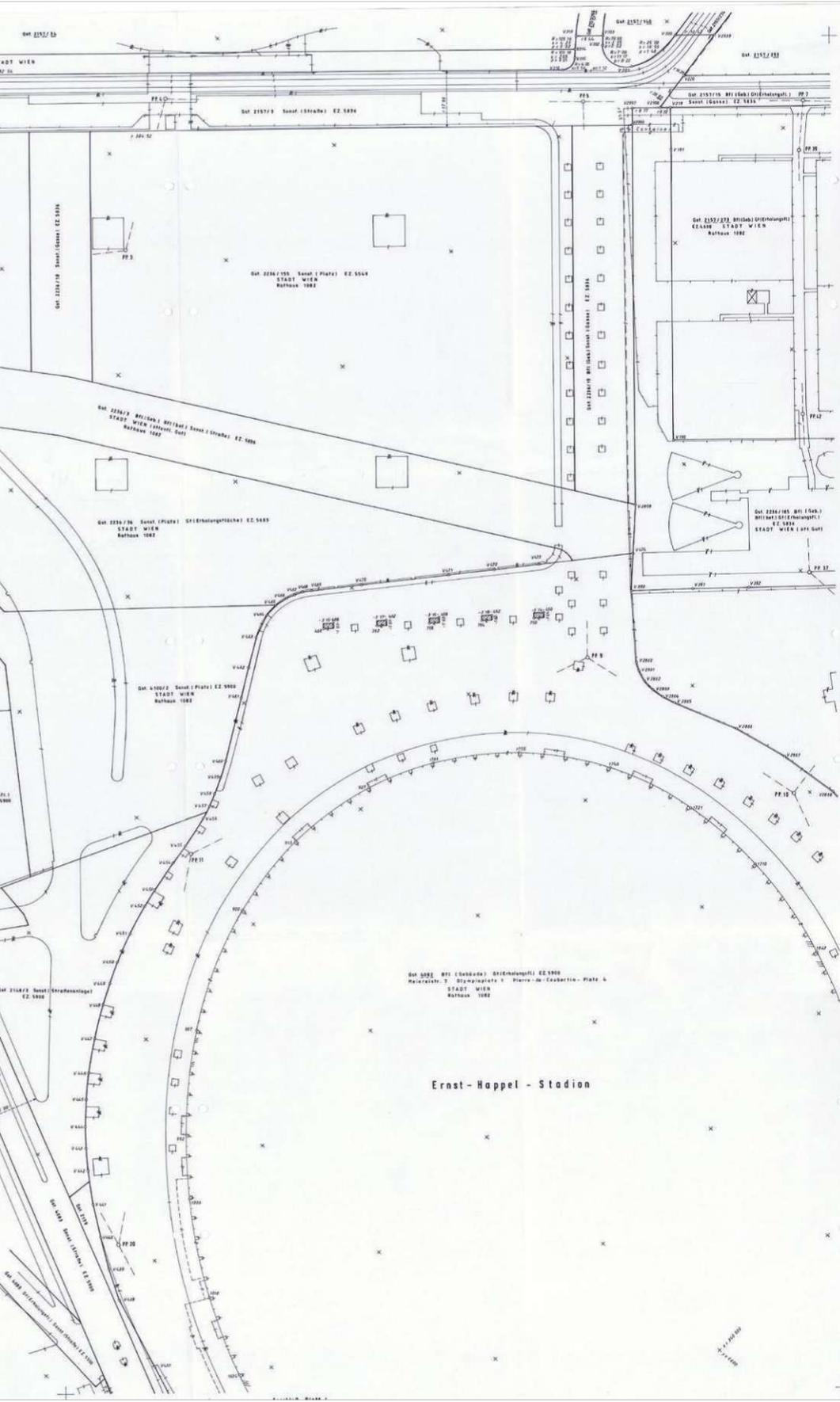
KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE



DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE





PS.

PLANVERFASSUNG
 Magistrat der Stadt Wien
 MA 41 - Stadtermessung
 Zahl. MA 41 - 2 311 / 30 01
 vom 5. Juli 1998

Kann *[Signature]*

MA 41 - 2311 / 95 01

Pl. Nr. 13 054 / A1
 Meterstand : 02. 04. 1998
 Grundbuchstand: 04. 03. 1998
 Bez. Bez. Baugenehmigt
 Tel. Gem. L e n g e l d s t a d t 01 657
 E. 5534 u. a.
 N. 01. N. 7035 - 7037, - 7014, - 7772, - 7871,
 7835 - 7872 u. - 7873

2., Engerthstraße - Meiereistraße -
 Hauptallee
 Ernst - Happel - Stadion
 LAGEPLAN 1 : 500
 Blatt 1

DAS WIENER ERNST HAPPEL STADION

KAPITEL 2_Buch 28 | ARCHIVMATERIAL INKL. QUELLEN UND BEZÜGE